

Statistisches Bundesamt

# Bildung und Kultur



Fachserie **11**

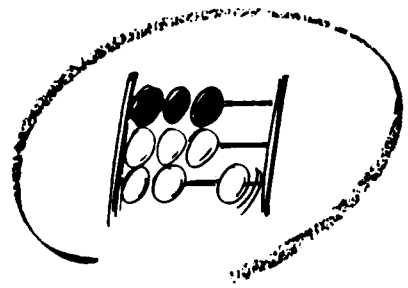
Reihe 4.3

Hochschulstatistische Kennzahlen

**1980 – 1992**

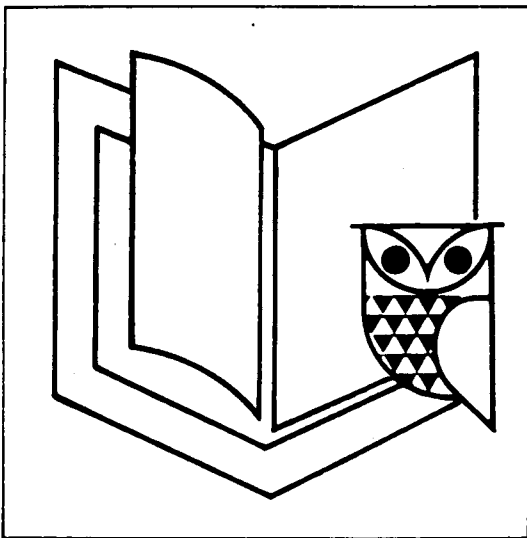
— METZLER —  
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

# Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 4.3

Hochschulstatistische Kennzahlen

**1980 – 1992**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VII C, Telefon: 0611/75-4140 bzw. 4144; Gruppe VII A, Telefon: 0611/75-4136 oder Fax: 0611/75-4183.

#### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

#### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
● Telefon: 06 11 / 75 24 05  
● Telefax: 06 11 / 75 33 30  
● T-Online (Btx): \* 48484#  
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>  
  
Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
● Telefon: 030 / 23 24 68 66  
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

**Erscheinungsfolge:** jährlich

**Erschienen im Mai 1996**

**Preis:** DM 26,50

**Bestellnummer:** 2110430-92700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



# Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
Vorbemerkung .....	7
Erläuterungen .....	8
<b>Tabellenteil</b>	
<b>1 Hochschulstatistische Kennzahlen</b>	
1.1 Studienberechtigte Schulabgänger und Anteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung .....	18
1.2 Studienanfänger und Anteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung	
Deutsche und Ausländer .....	24
Deutsche .....	30
1.3 Studienberechtigte Schulabgänger, deutsche Studienanfänger und Übergangsquoten von der Schule zur Hochschule	
Hochschulen insgesamt .....	36
darunter:	
Universitäten .....	60
Kunsthochschulen .....	84
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	108
1.4 Studenten, Studienanfänger und Personalstellen sowie Personal- und Betreuungsrelationen	
Universitäten (ohne private Hochschulen, Hochschulen der Bundeswehr, Fernuniversität Hagen und Theologische Hochschulen) .....	132
Kunsthochschulen (ohne private Hochschulen) .....	146
Fachhochschulen (ohne private Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	154
Verwaltungsfachhochschulen .....	168
Hochschulen zusammen (ohne private Hochschulen, Hochschulen der Bundeswehr, Fernuniversität Hagen, Theologische Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	177
Hochschulen insgesamt .....	191
<b>2 Finanzstatistische Kennzahlen</b>	
2.1 Studenten, laufende Ausgaben, Verwaltungseinnahmen, Drittmittel, laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Student nach Hochschularten, Fächer- und Ländergruppen	
Universitäten (ohne private Hochschulen) .....	206
Kunsthochschulen (ohne private Hochschulen) .....	209
Fachhochschulen (ohne private Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	212
Verwaltungsfachhochschulen .....	215
Hochschulen zusammen (ohne private Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	218
Hochschulen insgesamt .....	221

2.2	Absolventen, Professorenstellen, laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Absolvent und je Professorenstelle, Verwaltungseinnahmen und Drittmittel je Professorenstelle nach Hochschularten und Ländergruppen	
	Universitäten (ohne private Hochschulen) .....	224
	Kunsthochschulen (ohne private Hochschulen) .....	225
	Fachhochschulen (ohne private Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	226
	Verwaltungsfachhochschulen .....	227
	Hochschulen zusammen (ohne private Hochschulen und Verwaltungsfachhochschulen) .....	228
	Hochschulen insgesamt .....	229
2.3	Hochschulausgaben und -einnahmen nach Arten, Funktionen und Ländern, Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen je Einwohner und Student nach Funktion und Ländern	
	Universitäten (bis 1985 = Funktion 131, 134 und 135, ab 1986 = Funktion 131) .....	230
	Hochschulkliniken (Funktion 132) .....	232
	Verwaltungsfachhochschulen (Funktion 133) .....	234
	Kunsthochschulen (Funktion 136) .....	236
	Fachhochschulen (Funktion 137) .....	238
	Sonstiges (bis 1985 = Funktionen 139 und 164, ab 1986 = Funktion 138 und 139) .....	240
	Hochschulen (Oberfunktion 13) .....	242
2.4	Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen, Bruttoinlandsprodukt, Einwohner, Anteile der Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung am Bruttoinlandsprodukt und am Gesamtetat, Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Einwohner und Student nach Ländern .....	244
2.5	Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern .....	246
2.6	Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern (Vollzeitäquivalente) .....	248
 <b>Anhang</b>		
	Systematische Zuordnung der Studienfächer (Studentenstatistik) und der Fachgebiete (Personalstatistik) zu Fächergruppen .....	250

## Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

## Zeichenerklärung

0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts

- = nichts vorhanden

. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft

FH = Fachhochschule

FuE = Forschung und Entwicklung

HIS = Hochschul-Informations-System

HZB = Hochschulzugangsberechtigung

LuF = Lehre und Forschung

I = insgesamt

SS = Sommersemester

VerwFH = Verwaltungsfachhochschule

W = weiblich

WS = Wintersemester



## **Vorbemerkung**

Die amtliche Statistik stellt aus verschiedenen Quellen regelmäßig ein breites und detailliertes Datenangebot über den Hochschulbereich zur Verfügung, das eine Beobachtung der Gesamtentwicklung und der Strukturveränderungen ermöglicht. Seit Anfang der achtziger Jahre wurden von seiten der Hochschulplanung und -politik an die Statistik verstärkt Anforderungen herangetragen, zusätzlich aussagekräftige Kennzahlen für zeitliche Vergleiche und Querschnittsanalysen (z.B. Ländervergleiche) zu berechnen.

Wichtige Anstöße gingen dabei von einer Fachtagung im Jahre 1983 aus, in der Mitglieder des Ausschusses für die Hochschulstatistik und externe Sachverständige die Verwendungsmöglichkeiten und die Bedeutung von Kennzahlen, aber auch ihre Grenzen für den Bereich der Hochschulplanung erörtert haben. Der Ausschuß für die Hochschulstatistik sowie der Unterausschuß "Hochschuldaten" der Kultusministerkonferenz haben in den folgenden Jahren die Beratungen fortgesetzt und vertieft. Auf der Basis der Diskussionsergebnisse wurde ein einheitlicher Rahmen statistischer Kennzahlen festgelegt, sowie die zur Berechnung heranzuziehenden Grunddaten ausgewählt und abgegrenzt.

Das Statistische Bundesamt hat in einem ersten Schritt zunächst nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen (z.B. Studienberechtigtenquoten, Studienanfängerquoten, Betreuungsrelationen) berechnet und in einer Arbeitsunterlage für interessierte Nutzer zur Verfügung gestellt. Im Jahre 1992 wurden diese Angaben in der Fachserie 11 als neue Reihe 4.3 "Hochschulstatistische Kennzahlen" erstmals allgemein zugänglich publiziert. Um die finanzielle Situation des Hochschulsektors besser analysieren zu können, wurden in der darauffolgenden Veröffentlichung die Berechnungsergebnisse auch um finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich erweitert.

Die Bedeutung von Kennzahlen liegt in der Informationsverdichtung. Sie sind ein effizientes Instrument zur Beschreibung und schnellen Analyse eines Sachverhalts. Durch die Informationsverdichtung wird das für die Aussage Wesentliche hervorgehoben. Die Grundzahlen müssen daher eindeutig und einheitlich definiert und erhoben werden, damit gleiche Verhältnisse zu gleichen Kennzahlen führen. Eine Interpretation und Bewertung von Kennzahlen ist nur in genauer Kenntnis der zugrundegelegten Abgrenzungskriterien für die Grunddaten möglich. Teilweise weichen diese Kriterien von den sonst in der Hochschulstatistik üblichen ab. Deshalb ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen statistischen Berichten von Bund und Ländern nur eingeschränkt möglich.

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990; sie schließen Berlin-West ein. Berechnungsergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost werden erst ab dem Berichtsjahr 1993 vorliegen.

# Erläuterungen

Die Kennzahlen über den Hochschulsektor lassen sich untergliedern in nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen und finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich.

## 1 Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen

### 1.1 Kennzahlen

Folgende nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen werden dargestellt:

#### 1. Studienberechtigtenquote (Tabelle 1.1)

Anteil der studienberechtigten Schulabgänger an der altersspezifischen Bevölkerung

#### 2. Studienanfängerquote (Tabelle 1.2)

Anteil der Studienanfänger (1. Hochschulsesemester) an der altersspezifischen Bevölkerung

#### 3. Übergangsquoten von der Schule zur Hochschule (Tabelle 1.3)

Anteil der erstimmatrikulierten deutschen Studienanfänger (1. Hochschulsesemester) an den studienberechtigten Schulabgängern sowie Übergangsquoten von der Schule zur Hochschule

#### 4. Betreuungsrelation (Tabelle 1.4)

Studenten und Studienanfänger (1. Fachsemester) zu Stellen für wissenschaftliches Personal

#### 5. Stellenrelationen (Tabelle 1.4)

Stellen für sonstiges wissenschaftliches Personal zu Stellen für Professoren sowie

Stellen für nichtwissenschaftliches Personal zu Stellen für wissenschaftliches Personal

Die Ergebnisse sind nach Bundesländern und, soweit es die Grunddaten erlauben, nach Deutschen und Ausländern untergliedert.

### 1.2 Grunddaten

Die in die Berechnungen eingehenden Grunddaten sind nachfolgend ausführlich beschrieben:

#### Altersspezifische Bevölkerung

Die altersspezifische Bevölkerung wird errechnet als Durchschnitt verschiedener Altersjahrgänge der Wohnbevölkerung am 1. Januar des jeweiligen Berichtsjahres. Maßgebend sind:

- für die Studienberechtigtenquote (Tabelle 1.1) die Altersjahrgänge der 18- bis unter 21jährigen und
- für die Studienanfängerquote (Tabelle 1.2) die Altersjahrgänge der 18- bis unter 22jährigen.

Die regionale Gliederung erfolgt jeweils nach dem Land des Wohnsitzes.

#### Studienberechtigte Schulabgänger

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulentlassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife. Angaben liegen nur für Deutsche und Ausländer zusammen vor.

Die regionale Gliederung erfolgt nach dem Land des letzten Schulbesuches.

#### Studienanfänger

1. Bei der Berechnung der Studienanfängerquote (Tabelle 1.2) und der Übergangsquoten (Tabelle 1.3) zählen als Studienanfänger alle Studenten im 1. Hochschulsesemester, die im Kalenderjahr (Sommer- und nachfolgendes Wintersemester) erstmals an einer Hochschule im früheren Bundesgebiet eingeschrieben sind. Die regionale Gliederung erfolgt nach dem Land des Erwerbs der Studienberechtigung.

In der Gliederung nach der Art der Hochschulzugangsberechtigung werden mit der allgemeinen Hochschulreife auch die Eignungsprüfungen für Kunst- und Musikhochschulen sowie diejenigen ohne Angabe nachgewiesen.

2. Bei der Ermittlung der Betreuungsrelationen nach Fächergruppen (Tabelle 1.4) werden als Studienanfänger die Studenten, die sich im Laufe des Kalenderjahres (Sommer- und nachfolgendes Wintersemester) im 1. Fachsemester eines bestimmten Studiengangs befinden, einbezogen. Die regionale Gliederung erfolgt nach dem Hochschulort.

#### Studenten

Als Studenten werden die im jeweiligen Wintersemester in einem Fachstudium immatrikulierten Studierenden nachgewiesen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Neben Hörer.

#### Hochschulen

Als Hochschulen werden, unabhängig von der Trägerschaft, alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen, Theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

Pädagogische Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen inzwischen nur noch in einem Bundesland als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen, jedoch nicht die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen.

Die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen auch behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Soweit die Tabellen eine Gliederung nach Hochschularten enthalten, werden grundsätzlich die folgenden Gruppen gebildet:

- Universitäten (einschl. Gesamthochschulen, Pädagogischer und Theologischer Hochschulen),

- Kunsthochschulen,
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen),
- Verwaltungsfachhochschulen.

In der Tabelle 1.4 sind mit Rücksicht auf die Arbeitserfordernisse der zuständigen Landesbehörden Kennzahlen für die staatlichen Hochschulen - ohne private Hochschulen, Hochschulen der Bundeswehr, die Fernuniversität Hagen und Verwaltungsfachhochschulen - berechnet worden.

#### **Personalstellen**

Für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Personal werden alle (besetzten und nichtbesetzten) Stellen lt. Haushaltsplan (ohne Drittmittel) ausgewiesen, wie sie im Rahmen der jährlichen Verwaltungsmeldungen über das Hochschulpersonal angegeben werden. Bei den Personalstellen 1989 mußten für das wissenschaftliche und künstlerische Personal die Ergebnisse des Berichtsjahres 1988 eingesetzt werden. Die Grundzahlen für 1989 lagen nicht vor, da sie in den Verwaltungsmeldungen dieses Jahres nicht erfaßt wurden und die Individualbefragung des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals 1989 keine voll vergleichbaren Ergebnisse liefert, da hier die Stellen nicht ermittelt worden sind.

Die Fächergruppengliederung erfolgt ohne anteilige Zuordnung der zentralen Dienste, die aber in den Gesamtzahlen mit berücksichtigt sind. Der regionalen Gliederung liegen die Hochschulorte zugrunde.

## 2 Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich<sup>1</sup>

Die Kennzahlen dieser Gruppe werden auf der Basis der Hochschulfinanzstatistik und der Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte berechnet.

### 2.1 Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich auf der Basis der Jahresrechnungsstatistik

#### Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen

In der Jahresrechnungsstatistik werden die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Haushalte in einer Gliederung nach Funktionen (Aufgabenbereichen) und Arten aufbereitet. Die Basis ist dabei der einzelne Haushaltstitel, der entsprechend dem Funktionen- und Gruppierungsplan der staatlichen Haushalte in der Haushaltsrechnung verschlüsselt wird. Jeder Haushaltstitel ist grundsätzlich nur einer Funktion und einer Ausgabe- bzw. Einnahmeart zugeordnet. Die Ausgaben für Lehre und Forschung an Hochschulen werden über die Funktion bzw. die Ausgabeart definiert.

#### Funktionale Abgrenzung

Der Hochschulbereich wird entsprechend der Oberfunktion 13: "Hochschulen" der Haushaltssystematik abgegrenzt.<sup>2</sup> Zur Oberfunktion 13 zählen die Ausgaben der Universitäten und Hochschulkliniken, der Kunst- und Fachhochschulen sowie die Zahlungen von Bund und Ländern an die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Landeszuschüsse an die HIS GmbH, zentrale Forschungsmittel für Hochschulen u. dgl.

Außer Betracht bleiben Einnahmen und Ausgaben, die zwar den Hochschulbereich betreffen, aber anderen Funktionen zugeordnet werden (z.B. Ausgaben der Bundeswehrhochschulen, Mittel für Forschung und Entwicklung (FuE) aus Förderprogrammen des Bundes, aus denen auch Nicht-hochschuleinrichtungen Mittel erhalten), ohne daß eine statistische Ausgliederung möglich ist. Maßnahmen der Studentenförderung, der Studentenwohnraumförderung und ähnliche Maßnahmen werden in der Bundesrepublik Deutschland grundsätzlich nicht dem Hochschulbereich im engeren Sinne zugerechnet.

#### Abgrenzung nach Ausgabearten

Die Kennzahlen werden auf der Basis der Grundmittel errechnet, die zeigen, welche Beträge die Körperschaft aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuereinnahmen, Mittel aus Finanzausgleich, Kredite, Rücklagen) für den Aufgabenbereich bereitstellt. Sie werden ermittelt, indem von den Hochschuleausgaben (Bruttoausgaben) einer Körperschaft die empfangenen Zahlungen vom nichtöffentlichen Bereich (unmittelbare Einnahmen) und vom öffentlichen Bereich subtrahiert werden.

Die Grundmittel sind ein geeigneter Indikator für die finanziellen Anstrengungen der öffentlichen Haushalte im Aufgabenbereich Hochschulen, weil die unterschiedlich hohen Leistungen der Hochschulen außerhalb der Lehre und Forschung (z.B. der Krankenbehandlung) und für Drittmittelforschung durch den Abzug der Zahlungen vom öffentlichen Bereich bzw. der unmittelbaren Einnahmen eliminiert werden. Dies trifft allerdings nur exakt zu, wenn diese Einnahmen auch tatsächlich den Ausgaben voll entsprechen (deckende Entgelte).

<sup>1</sup> Vgl. auch Hetmeier, H.-W.: "Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich" in WiSta 8/1992, S. 545 ff.

<sup>2</sup> Siehe Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.4 "Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur 1993", S. 228 ff.

Die Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung werden in Beziehung gesetzt zum Gesamtetat (unmittelbare Ausgaben für alle Funktionen), zum Bruttoinlandsprodukt, zur Anzahl der Studenten an den Hochschulen in der Trägerschaft des jeweiligen Landes sowie zur Gesamtzahl der Einwohner.

Weitere Einzelheiten zum Zweck, zur Berechnungsformel sowie zur Abgrenzung und Gliederung der Kennzahlen enthält die Übersicht 1.

### 2.2 Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich auf der Basis der Hochschulfinanzstatistik

#### Laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung

Bei den laufenden Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung handelt es sich um den Teil der Hochschuleausgaben, den der Hochschulträger aus eigenen Mitteln den Hochschulen für laufende Zwecke zur Verfügung stellt. Sie werden ermittelt, indem von den Ausgaben der Hochschulen für laufende Zwecke (z.B. Personalausgaben, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, sächliche Verwaltungsausgaben) die Verwaltungseinnahmen und die Drittmiteleinahmen subtrahiert werden. Die laufenden Grundmittel enthalten keine Investitionsausgaben.

#### Verwaltungseinnahmen

Verwaltungseinnahmen sind die Mittel, die von den Hochschulen für erbrachte Dienstleistungen u. dgl. (ohne Forschung) erwirtschaftet werden. Es handelt sich dabei um Einnahmen aus der Krankenbehandlung, um Erlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen der landwirtschaftlichen Versuchsgüter und sonstiger wirtschaftlicher Tätigkeit, aus dem Verkauf von Sachvermögen der Hochschulen, aus Veröffentlichungen u. dgl.

#### Drittmittel

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

Nicht zu den Drittmitteln zählen z.B. Mittel aus Zentral- und Fremdkapitalen des Trägerlandes, Mittel nach dem Überlastprogramm, Mittel der rechtlich selbständigen Institute an Hochschulen. Zu beachten ist auch, daß die Regelungen zur Abwicklung von Drittmittelprojekten (z.B. Einstellung in den Haushalt, Verwahr- oder Sonderkonten) in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich sind und daß bis 1991 in der Hochschulfinanzstatistik grundsätzlich nur Drittmittel erfaßt wurden, die in den Haushalt einbezogen wurden.

#### Hochschulen

Die Gliederung nach Hochschularten entspricht weitgehend der im Teil "Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen" verwendeten Gliederung. Auf folgende Abweichungen ist hinzuweisen:

- Die Universitäten der Bundeswehr und die Fernuniversität Hagen sind bei den Universitäten enthalten.
- Hochschulen, die neu gegründet bzw. umgewandelt wurden, werden in der Hochschulfinanzstatistik häufig zu einem anderen Zeitpunkt erfaßt als in den übrigen Hochschulstatistiken. Da im Statistischen Bundesamt die Hochschulfinanzen nicht in einer Gliederung nach einzelnen Hochschulen vorliegen, mußten die Studenten-,



Prüfungs- und Personaldaten an die Abgrenzung der Hochschulfinanzstatistik angepaßt werden.

Dies führt dazu, daß die in den Tabellen angegebenen Basisdaten der finanzstatistischen Kennzahlen von denen der übrigen Kennzahlen abweichen können.

### Fächergruppen

Die Abgrenzung der Fächergruppen der Hochschulfinanzstatistik ist weitgehend mit der der übrigen Hochschulstatistiken vergleichbar. Zu beachten ist, daß die Fächergruppe Humanmedizin auch die zentralen Einrichtungen der Hochschulkliniken umfaßt und daß in Einzelfällen Unstimmigkeiten zwischen Hochschulfinanzstatistik und den anderen Hochschulstatistiken dadurch bereinigt wurden, daß die fachlichen Zuordnungen der Studenten-, Prüfungs- und Personalstatistik an die der Hochschulfinanzstatistik angepaßt wurden.

Dies führt dazu, daß die in den Tabellen angegebenen Basisdaten der finanzstatistischen Kennzahlen von denen der übrigen Kennzahlen abweichen können.

### Studenten, Absolventen, Professorenstellen

Die Übersicht 2 enthält weitere Einzelheiten zur Abgrenzung der Bezugsgrößen. Hervorgehoben werden soll, daß die Grundmittel des Haushaltsjahres in Beziehung gesetzt werden zu den Studentenzahlen des Wintersemesters zu Beginn des Jahres und daß bei den Professorenstellen nur C 2-, C 3- und C 4-Stellen einbezogen werden.

## 2.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung (FuE)<sup>3</sup>

Forschung und Lehre sind die Hauptaufgaben der Hochschulen. Für diese Aufgaben erhalten sie von den Ländern, die in der Bundesrepublik Deutschland in der Regel Träger der Hochschulen sind, eine Grundausrüstung. Bei der Finanzierung der Investitionen, die Teil dieser Grundausrüstung sind, beteiligt sich der Bund über das Hochschulbauförderungsgesetz. Aufgrund des Prinzips der Einheit von Forschung und Lehre wird bei der Finanzierung der Grundausrüstung nicht nach Aufgaben differenziert.

Die Forschung wird nicht allein durch die Grundausrüstung, sondern komplementär durch besondere Ergänzungsmittel, die von Dritten eingeworben werden, finanziert. Die Drittmittelförderung kommt fast ausschließlich der Forschung zugute. Nur ein wegen seiner geringen Größe zu vernachlässigender Teil der Drittmittel wird für Aufgaben der Lehre eingeworben.

Im Rahmen der Vorgaben der Länder erfüllen die Hochschulen ihre Aufgaben und verwenden die Mittel der Grundausrüstung autonom. Da die Personalstellen und Finanzmittel der Grundausrüstung in der Regel für die Erfüllung der Aufgaben Forschung und Lehre (in Hochschulkliniken außerdem für die Krankenversorgung) zur Verfügung gestellt werden, kann man die Forschungsausgaben und das Forschungspersonal der Grundausrüstung nur unter Anwendung bestimmter Koeffizienten auf dem Weg der Schätzung näherungsweise ermitteln.

### Ermittlung von FuE-Koeffizienten für die Hochschulen

Die Kultusministerkonferenz, der Bundesminister für Forschung und Technologie, der Wissenschaftsrat und das Statistische Bundesamt haben sich 1989 auf ein Berechnungsverfahren für FuE-Koeffizienten geeinigt, das von der

Trennung "Grundmittelforschung" und "Drittmittelforschung" ausgeht, auf Zeitbudgetstudien verzichtet und auf den Daten der Lehrverpflichtungsverordnungen sowie den Ergebnissen der Hochschulpersonal-, Prüfungs- und Studentenstatistiken basiert. Die Drittmittelausgaben und das Drittmittelpersonal werden insgesamt der Forschung zugeordnet, während die FuE-Ausgaben und das FuE-Personal der Grundausrüstung mit Hilfe von FuE-Koeffizienten ermittelt werden. Das Verfahren zur Festlegung der FuE-Koeffizienten berücksichtigt eine Reihe von empirischen Aspekten und ist mit den für FuE-Statistiken gültigen internationalen Konventionen des Frascati-Handbuchs vereinbar. Es geht von der Grundannahme aus, daß sich die Hochschulausgaben (Personal-, übrige laufende Ausgaben, Investitionsausgaben) sowie das Personal proportional der Verteilung der Arbeitszeit des wissenschaftlichen Personals auf die einzelnen Hochschulfunktionen aufteilen lassen.

Die FuE-Koeffizienten werden indirekt - über den Zeitaufwand für Lehre und andere Nichtforschungstätigkeiten - berechnet:<sup>4</sup>

$$\text{FuE-Koeffizient der Grundausrüstung für die Fächergruppe} = 1 - \frac{\text{Zeitaufwand für Lehre + Overheadzeit + Korrekturzeit + Prüfungszeit}}{\text{Jahresarbeitszeit - Arbeitszeit zur Erzielung der Verwaltungseinnahmen}}$$

Die Teilgrößen errechnen sich für jede Fächergruppe wie folgt:

Zeitaufwand für Lehre <sup>5</sup>	=	Lehrverpflichtung x Realzeitfaktor x Vorlesungswochen <sup>6</sup>
Overheadzeit <sup>5</sup>	=	Jahresarbeitszeit x Overheadanteil <sup>6</sup>
Jahresarbeitszeit <sup>5</sup>	=	Arbeitswochen x Wochenarbeitszeit
Korrekturzeit	=	Korrekturzeit pro Student/-Semester x Anzahl der Studenten (WS + SS)
Prüfungszeit	=	Prüfungszeit pro abgelegter Prüfung x Anzahl der abgelegten Prüfungen
Arbeitszeit zur Erzielung der Verwaltungseinnahmen <sup>7</sup>	=	(Verwaltungseinnahmen/ Laufende Ausgaben) x Jahresarbeitszeit des wissenschaftlichen Personals insgesamt

<sup>4</sup> Eine ausführliche Beschreibung des Verfahrens kann beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

<sup>5</sup> Je Vollzeitbeschäftigten.

<sup>6</sup> Die Lehrverpflichtung und der Overheadanteil (z.B. Arbeitszeiteile für Gremientätigkeit, Verwaltungstätigkeit, Weiterqualifikation) sind für die einzelnen Personalkategorien unterschiedlich festgesetzt worden. Dabei wurde der Entwurf der Lehrverpflichtungsverordnung der Kultusministerkonferenz berücksichtigt. Über den Realzeitfaktor werden die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde einbezogen.

<sup>7</sup> Wird nur in den Fächergruppen Human- und Veterinärmedizin bei der FuE-Koeffizientenberechnung berücksichtigt (z.B. Zeiten für Krankenbehandlung, Tierbehandlung, Blutuntersuchungen, routinemäßige chemische Untersuchungen). Die Zeiten werden im Nenner subtrahiert, weil vor Anwendung der Koeffizienten bei der Schätzung der FuE-Ausgaben die in der Hochschulfinanzstatistik ermittelten Ausgaben um die Verwaltungseinnahmen vermindert werden.

<sup>3</sup> Weitere Informationen über die Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals der Hochschulen enthält die Abhandlung von Hetmeier, H.-W.: "Öffentliche Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung 1987" in WiSta 2/1990, S. 123 ff.

Für die Berechnung der FuE-Koeffizienten mußte eine Vielzahl von Annahmen gemacht werden (z.B. bezüglich der Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde und für die Umrechnung der Personalzahlen in Vollzeitäquivalente). Dabei wurden die Ergebnisse der Hochschulstatistiken (z.B. Personal-, Prüfungs-, Studentenstatistiken) sowie andere vorhandene Informationen weitestgehend ausgewertet.

FuE-Koeffizienten der Grundausrüstung wurden nach diesem Verfahren erstmals für das Jahr 1987 für die Kategorie "Universitäten, Gesamthochschulen, Pädagogische und Theologische Hochschulen" berechnet. Für die Hochschulkliniken, die Kunsthochschulen und die Fachhochschulen werden die traditionellen FuE-Koeffizienten solange beibehalten, bis die hierfür erforderlichen Untersuchungsergebnisse vorliegen.

Im einzelnen ergeben sich folgende FuE-Koeffizienten für die Grundausrüstung:

Hochschulart/Fächergruppe	1985-90	1991-92
Universitäten, Gesamthochschulen, Pädagogische und Theologische Hochschulen:		
• Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaft, Sport	31,9 %	29,8 %
• Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	34,9 %	34,8 %
• Mathematik, Naturwissenschaften	40,6 %	40,4 %
• Humanmedizin	28,7 %	32,6 %
• Veterinärmedizin	36,7 %	34,4 %
• Agrar-, Forst-, Ernährungswissenschaften	36,7 %	36,7 %
• Ingenieurwissenschaften	42,1 %	41,3 %
Hochschulkliniken	13,5 %	13,5 %
Kunsthochschulen	15,0 %	15,0 %
Fachhochschulen	5,0 %	5,0 %

#### Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals

Ausgangspunkt der Berechnungen der FuE-Ausgaben sind die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik in der Gliederung nach Ländern, Hochschularten, Ausgabearten und Fächergruppen.

Die FuE-Ausgaben werden in folgenden Schritten berechnet:

- Bereinigung der Ausgaben um Drittmittel und Verwaltungseinnahmen;
- Umlage der Ausgaben und der Drittmittel der zentralen Einrichtungen auf die Fächergruppen;
- Berechnung der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Addition der durch Drittmittel finanzierten FuE-Ausgaben zu den FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Berechnung der Zusetzungen
  - a) Zuschlag für die Beamtenversorgung
  - b) Zuschlag für in der Hochschulfinanzstatistik nicht erfaßte Drittmittelausgaben
  - c) Zuschlag für die Doktoranden- und Postdoktorandenförderung (auf der Basis von Sekundärstatistiken);

- Ermittlung der FuE-Gesamtausgaben durch Addition der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung, der aus Drittmitteln finanzierten Ausgaben sowie der Zusetzungen.

Die FuE-Ausgaben wurden für die einzelnen Hochschularten länderspezifisch berechnet und dann zum Bundesergebnis aggregiert. Die Berechnung des FuE-Personals erfolgt analog auf der Basis der Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik. Es ist jedoch zu beachten, daß vom Personal der zentralen Einrichtungen lediglich das Drittmittelpersonal sowie das wissenschaftliche und künstlerische Personal in die FuE-Berechnungen einbezogen werden. Ferner bleiben Doktoranden und Postdoktoranden, wenn sie in keinem Beschäftigungsverhältnis zur Hochschule stehen, bei der Berechnung des FuE-Personals unberücksichtigt.

#### 2.4 Zur Vergleichbarkeit der Berechnungsergebnisse

Bei der Berechnung der Kennzahlen wurde darauf geachtet, daß die Bezugsgrößen in den einzelnen Jahren gleich abgegrenzt sind. Da bei der Kennzahlenberechnung Daten mehrerer Statistiken miteinander kombiniert werden, ist dies jedoch nicht immer zu erreichen. Insbesondere bei Änderungen der Erhebungsmethoden und Aufbereitungsverfahren ist dies nur bedingt möglich. Bei den finanzstatistischen Kennzahlen, die auf der Basis der Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik ermittelt werden, ist zu berücksichtigen, daß die Ausgaben des Bundes ab dem Berichtsjahr 1991 auch die Zahlungen an die Hochschulen in den neuen Bundesländern enthalten und daß die Angaben für Berlin sich auf Gesamtberlin beziehen. Ferner wurde für 1992 das Aufbereitungsverfahren der Jahresrechnungsstatistik verändert. Bei den Hochschulkliniken wurde die Abgrenzung der Personalausgaben erweitert, was zu höheren Hochschulausgaben insgesamt geführt hat. Ferner mußte aus personellen Gründen das Aufbereitungsverfahren gestrafft werden, das Ungenauigkeiten bei der Gliederung der Ausgaben nach Aufgabenbereichen (insbesondere bei den Fachhochschulen bzw. Verwaltungsfachhochschulen) verursacht hat.

Ein Teil der finanzstatistischen Kennzahlen, die auf der Basis der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik ermittelt werden, konnte aufgrund der umfangreichen Änderungen in der Hochschulstatistik und aus arbeitsorganisatorischen Gründen nicht für 1992 berechnet werden. Die Tabelle 2.2 wurde daher nicht fortgeschrieben und enthält nur Kennzahlen bis 1991.

Bei der Interpretation der FuE-Ausgaben ist zu beachten, daß sich die Zusetzungen für nicht in der Hochschulfinanzstatistik erfaßte Mittel der Deutschen Forschungsgemeinschaft ab 1991 auf Gesamtdeutschland beziehen. Das FuE-Personal wurde für 1992 nicht in einer Gliederung nach Bundesländern berechnet, da es bedingt durch die Umstellungen in der Hochschulpersonalstatistik zu Untererfassungen beim Drittmittelpersonal kam. Für die Berechnung der Bundesergebnisse ist das Drittmittelpersonal auf der Basis der Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik 1991 und unter Berücksichtigung der Veränderung der Drittmiteleinahmen sowie von Preisveränderungen geschätzt worden.

# Übersichten

**Übersicht 1: Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich auf der Basis der Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte**

Bezeichnung der Kennzahl	Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen je Einwohner	Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen je Student	Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen in bezug zum Gesamtetat	Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung an Hochschulen in bezug zum Bruttoinlandsprodukt
Zweck	Diese Kennzahl soll Aufschluß darüber geben, wieviel Grundmittel das Land aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuern, Krediten, Mitteln aus allgemeinem Finanzausgleich) für den Aufgabenbereich Hochschulen je Einwohner zur Verfügung stellt.	Diese Kennzahl soll Aufschluß darüber geben, wieviel Grundmittel das Land aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuern, Krediten, Mitteln aus allgemeinem Finanzausgleich) für Lehre und Forschung an Hochschulen je Student zur Verfügung stellt.	Die Kennzahl soll ein Maß sein für die relative Bedeutung der vom Land bereitgestellten Grundmittel für Lehre und Forschung an Hochschulen im Verhältnis zu den übrigen im Zuge der Aufgabenerfüllung getätigten Ausgaben.	Die Kennzahl soll ein Maß sein für die relative Bedeutung der vom Land bereitgestellten Grundmittel für Lehre und Forschung an Hochschulen im Verhältnis zur Wirtschaftsleistung (Bruttoinlandsprodukt) der Länder.
Berechnungsformel	$A_{E}^{LuF} = \frac{\text{Ausgaben (Grundmittel) für LuF an Hochschulen}}{\text{Anzahl der Einwohner}}$	$A_{S}^{LuF} = \frac{\text{Ausgaben (Grundmittel) für LuF an Hochschulen}}{\text{Anzahl der Studenten}}$	$R_{G}^{LuF} = \frac{\text{Ausgaben (Grundmittel) für LuF an Hochschulen}}{\text{unmittelbare Ausgaben}} \times 100$	$R_{BIP}^{LuF} = \frac{\text{Ausgaben (Grundmittel) für LuF an Hochschulen}}{\text{Bruttoinlandsprodukt}} \times 100$
Datenquellen a) Zähler b) Nenner	a) Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte b) Bevölkerungsfortschreibung (Einwohnerzahlen am 30. Juni)	a) Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte b) Studentenstatistik	a) Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte b) Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte	a) Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte b) Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Abgrenzung der Berechnungsgrößen a) Zähler b) Nenner	a) Ausgaben (Grundmittel) für die Oberfunktion 13 "Hochschulen" bzw. für die Funktionen 131 - 139. Die Grundmittel werden nach folgen dem Verfahren errechnet: <sup>1)</sup> Personal Ausgaben + Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen + Bewirtschaftung der Grundstücke + Übriger laufender Sachaufwand + Baumaßnahmen + Erwerb von unbeweglichen Sachen + Erwerb von beweglichen Sachen + Erwerb von Beteiligungen + <u>Zahlungen an andere Bereiche</u> = Unmittelbare Ausgaben + Zahlungen an öffentlichen Bereich / Zahlungen von gleicher Ebene (des öffentlichen Bereichs) / Zahlungen von anderer Ebene (des öffentlichen Bereichs) = Nettoausgaben / <u>unmittelbare Einnahmen</u> = Ausgaben (Grundmittel) für LuF b) Einwohnerstand am 30. Juni	a) siehe Ausgaben je Einwohner b) Anzahl der Studenten, die in der jeweiligen Hochschulart (soweit in Trägerschaft des Landes) zu Beginn des Haushaltsjahres eingeschrieben waren (z.B. Ausgaben für 1988 zu Anzahl der Studenten im WS 1987/88). Die Anzahl der Studenten der Universitäten ohne Fächergruppe Humanmedizin; Bezugsgröße bei den Hochschulkliniken ist die Anzahl der Studenten in der Fächergruppe Humanmedizin. Die Grundmittel der Funktionen 138/139 werden auf die Gesamtzahl der Studenten an Hochschulen in der Trägerschaft des Landes bezogen.	a) siehe Ausgaben je Einwohner b) Unmittelbare Ausgaben des Landes (nur Staat/Bundes für alle Aufgabenbereiche (Funktionen).  Berechnungsverfahren siehe Ausgaben je Einwohner. <sup>1)</sup>	a) siehe Ausgaben je Einwohner b) Bruttoinlandsprodukt des Bundesgebietes bzw. des jeweiligen Landes nach den Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen
Gliederung der Kennzahl	a) nach Funktionen 13 Hochschulen 131 Universitäten 132 Hochschulkliniken 133 Verwaltungsfachhochschulen  136 Kunsthochschulen 137 Fachhochschulen 138, 139 Sonstige Ausgaben für Hochschulen (z.B. DFG, Sonderforschungsbereiche, Studienberatung, zentrale Forschungsmittel für Hochschulen, Landeszuschüsse an HIS GmbH b) nach Ländern	a) Funktionen b) Länder	Länder	Länder
Bemerkungen zur Interpretation der Kennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Ausgaben für Forschung mit Grundmitteln sind einbezogen.</li> <li>- Ausgaben für Tätigkeiten, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind, sind nur in Höhe der Verwaltungseinnahmen eliminiert (Defizite/Überschüsse können Vergleichbarkeit beeinträchtigen).</li> <li>- In bestimmten Bereichen (z.B. Medizin) setzen Lehr- und Forschungsleistungen Tätigkeiten voraus, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind.</li> <li>- Die Nutzung hochschulfremder Einrichtungen für Lehrzwecke (z.B. Bibliotheken, Museen) ist nicht berücksichtigt.</li> <li>- Die Nutzung der Grundausrüstung für Drittmittelprojekte bzw. Dienstleistungen wird nicht eliminiert.</li> <li>- Die Höhe der Grundmittel wird durch die jeweiligen Verhältnisse an den einzelnen Hochschulen beeinflusst (z.B. höhere Ausgaben für Bauunterhaltung bei Hochschulen mit Altbauten).</li> <li>- Die Hochschulkliniken werden in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich von den Universitäten abgegrenzt (z.B. hinsichtlich der Zuordnung der theoretischen Institute).</li> <li>- Einnahmen und Ausgaben aus bestimmten Programmen werden in Einzelfällen unterschiedlichen Funktionen zugeordnet.</li> <li>- Die Daten für die Jahre 1985 und 1987 wurden an die 1988 revidierte Gliederung nach Funktionen angepaßt.</li> <li>- Zuschüsse an private Hochschulen sind in den Grundmitteln enthalten.</li> <li>- Die Grundmittel enthalten keine Zuschläge für den Versorgungsaufwand für Beamte.</li> <li>- Höhere Studierendenzahlen (z.B. infolge langer Studienzeiten) führen zu niedrigeren Ausgaben je Student.</li> <li>- Unterschiede im Lehrangebot (z.B. FH-Studiengänge an Gesamthochschulen, Weiterbildung) wirken sich auf die Ausgaben je Student aus.</li> </ul>			

1) Zur Abgrenzung siehe auch Fachserie 14, Reihe 3.4, „Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur 1993“, S. 228 ff.

Übersicht 2: Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich auf der Basis der Hochschulfinanzstatistik

Bezeichnung der Kennzahl	Laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Student	Laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Absolvent	Laufende Ausgaben (Grundmittel) für Lehre und Forschung je Professorenstelle	Drittmittel je Professorenstelle	Verwaltungseinnahmen je Professorenstelle
Zweck der Kennzahl	Diese Kennzahl soll Auskunft darüber geben, wieviel Grundmittel der Hochschulträger den Hochschulen für Lehre und Forschung für laufende Zwecke je Student zur Verfügung gestellt hat.	Die Kennzahl soll Auskunft darüber geben, in welcher Relation die vom Hochschulträger zur Verfügung gestellten Grundmittel für Lehre und Forschung zur Zahl der Absolventen (erworbenen Erstabschlüsse) standen.	Die Kennzahl soll Auskunft darüber geben, wieviel Grundmittel der Hochschulträger je Professorenstelle (Lehrstuhl) für laufende Zwecke zur Verfügung gestellt hat.	Die Kennzahl soll Auskunft darüber geben, wieviel Drittmittel von einem Lehrstuhl (Professorenstelle) im Durchschnitt eingeworben wurden.	Die Kennzahl soll Auskunft darüber geben, wieviel Mittel von einem Lehrstuhl (Professorenstelle) über Entgelte für erbrachte Dienstleistungen und dgl. erwirtschaftet wurden.
Berechnungsformel	$A_j^{LAS} = \frac{\text{Laufende Ausgaben (Grundmittel) für LuF in der Fächergruppe } j}{\text{Anzahl der Studenten in der Fächergruppe } j}$	$A_j^{LAA} = \frac{\text{Laufende Ausgaben (Grundmittel) für LuF in der Fächergruppe } j}{\text{Anzahl der Absolventen in der Fächergruppe } j}$	$A_j^{LAP} = \frac{\text{Laufende Ausgaben (Grundmittel) für LuF in der Fächergruppe } j}{\text{Anzahl der Professorenstellen in der Fächergruppe } j}$	$D_j^p = \frac{\text{Drittmittel der Fächergruppe } j}{\text{Anzahl der Professorenstellen in der Fächergruppe } j}$	$V_j^p = \frac{\text{Verwaltungseinnahmen der Fächergruppe } j}{\text{Anzahl der Professorenstellen in der Fächergruppe } j}$
Datenquellen a) Zähler b) Nenner	a) Hochschulfinanzstatistik b) Studentenstatistik	a) Hochschulfinanzstatistik b) Prüfungsstatistik (Individualerhebung)	a) Hochschulfinanzstatistik b) Hochschulpersonalstatistik	a) Hochschulfinanzstatistik b) Hochschulpersonalstatistik	a) Hochschulfinanzstatistik b) Hochschulpersonalstatistik
Abgrenzung der Berechnungsgrößen <sup>1)</sup> a) Zähler b) Nenner <sup>2)</sup>	a) Die lfd. Ausgaben (Grundmittel) für LuF errechnen sich wie folgt: Personalausgaben + übrige lfd. Ausgaben = Lfd. Ausgaben insgesamt / Verwaltungseinnahmen / Drittmittel = Lfd. Ausgaben (Grundmittel) für LuF Bei der Berechnung der Personalausgaben bzw. der übrigen Ausgaben je Student werden die Basisdaten zur Eliminierung der Drittmittel bzw. der Nicht-LuF-Tätigkeiten (z.B. Krankenbehandlung) mit dem Faktor 1 / [(Drittmittel + Verwaltungseinnahmen) / Lfd. Ausgaben insgesamt] multipliziert. b) Die Anzahl der Studenten, die zu Beginn des Haushaltsjahres eingeschrieben waren, wird in Beziehung gesetzt zu den Ausgaben des Haushaltsjahres (z.B. Ausgaben für 1988 dividiert durch die Anzahl der Studenten im WS 1987/88). Die Studenten werden entsprechend ihres 1. Studienfaches den einzelnen Fächergruppen zugeordnet.	a) siehe laufende Ausgaben je Student b) im Prüfungsjahr <sup>3)</sup> bestandene Abschlussprüfungen (entsprechend der Abgrenzung der Prüfungsstatistik): Diplomprüfungen u. dgl. + Promotionen ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung + Kirchliche Prüfungen + Staatsprüfungen (ohne Lehramt) + Lehramtsprüfungen <sup>4)</sup> (ohne Zusatzprüfungen) + Diplom (FH)/Kurzstudiengänge + Künstlerische Abschlussprüfungen = Zahl der Absolventen	a) siehe laufende Ausgaben je Student b) Anzahl der Professorenstellen (C 2, C 3, C 4) am 2.10. des jeweiligen Jahres	a) entsprechend der Drittmitteldefinition der Hochschulfinanzstatistik b) siehe laufende Ausgaben je Professorenstelle	a) entsprechend der Abgrenzung in der Hochschulfinanzstatistik b) siehe laufende Ausgaben je Professorenstelle
Gliederung der Kennzahl	a) nach Hochschularten <sup>4)</sup> b) nach Fächergruppen <sup>4)</sup> c) nach Ausgabearten d) nach Ländern	a) Hochschularten <sup>4)</sup> b) Fächergruppen <sup>4)</sup>	a) Hochschularten <sup>4)</sup> b) Fächergruppen <sup>4)</sup>	a) Hochschularten <sup>4)</sup> b) Fächergruppen <sup>4)</sup>	a) Hochschularten <sup>4)</sup> b) Fächergruppen <sup>4)</sup>
Bemerkungen zur Interpretation der Kennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Ausgaben für Forschung mit Grundmitteln sind einbezogen.</li> <li>Ausgaben für Tätigkeiten, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind, sind nur in Höhe der Verwaltungseinnahmen eliminiert (Defizite/Überschüsse können Vergleichbarkeit beeinträchtigen).</li> <li>In bestimmten Bereichen (z.B. Medizin) setzen Lehr- und Forschungsleistungen Tätigkeiten voraus, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind.</li> <li>Die Nutzung hochschulfremder Einrichtungen für Lehrzwecke (z.B. der Bibliotheken, Museen) ist nicht berücksichtigt.</li> <li>Die Nutzung der Grundausstattung für Drittmittelprojekte wird nicht eliminiert.</li> <li>Die Höhe der laufenden Grundmittel wird durch die jeweiligen Verhältnisse an den einzelnen Hochschulen beeinflusst (z.B. höhere Ausgaben für Bauunterhaltung bei Hochschulen mit Altbauten, niedrigere Ausgaben in den Fächergruppen bei Hochschulen mit vielen zentralen Einrichtungen).</li> <li>Dienstleistungsverflechtungen zwischen Hochschulen und Fächergruppen sind nicht berücksichtigt.</li> <li>Die Grundmittel enthalten keine Zuschläge für den Versorgungsaufwand für Beamte.</li> <li>Unterschiede im Lehrangebot (z.B. FH-Studiengänge an Gesamthochschulen, Weiterbildung) wirken sich auf die Höhe der Grundmittel aus.</li> <li>Höhere Studierendenzahlen (z.B. infolge langer Studienzeiten) führen zu niedrigeren Ausgaben je Student.</li> <li>Unterschiedliche Studienabbrecher- und Studienortwechslerquoten, der Aufbau neuer Studiengänge u. dgl. wirkt sich auf die laufenden Grundmittel je Absolvent aus.</li> <li>Stellenbezogene Kennzahlen werden durch die Hochschulorganisation/-politik beeinflusst (z.B. Lehraufträge/wiss. Mitarbeiter oder Professorenstellen).</li> <li>Die Höhe der Drittmittel wird durch landesspezifische Drittmittelregelungen beeinflusst, die Höhe der Verwaltungseinnahmen durch die Größe des Dienstleistungsbereiches (z.B. Bettenzahl der Kliniken).</li> </ul>				

1) Es werden nur die Angaben für die Hochschulen, die im Berichtsjahr in der Hochschulfinanzstatistik erfaßt wurden, einbezogen. – 2) In der Fächergruppe „Zentrale Einrichtungen“ werden die Grundmittel, Drittmittel, Verwaltungseinnahmen in Beziehung gesetzt zur Gesamtzahl der Studenten, Absolventen, Professoren. – 3) Beispiel: Das Prüfungsjahr 1985 umfaßt die Prüfungen im WS 1984/85 und im SS 1985. – 4) Die Fächergruppe Humanmedizin der Universitäten umfaßt alle medizinischen Einrichtungen der Hochschule (einschl. der zentralen Einrichtungen der Hochschulklinik). – 5) In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung in zwei Unterrichtsfächern. Die Absolventen wurden entsprechend des ersten Prüfungsfaches den Fächergruppen zugeordnet.



## **Tabellenteil**

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)		DURCHSCHNITT DER BEVOELKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)		
			INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE
ANZAHL						%		
DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
INSGESAMT								
BADEN-WUERTTEMBERG .....	1980	154490	32404	28936	3468	21.0	18.7	2.2
	1985	166547	45928	41295	4633	27.6	24.8	2.8
	1988	153374	44237	37584	6653	28.8	24.5	4.3
	1989	144794	42946	35501	7445	29.7	24.5	5.1
	1990	138131	42509	34247	8262	30.8	24.8	6.0
	1991	130851	42003	33188	8815	32.1	25.4	6.7
	1992	124326	40524	31607	8917	32.6	25.4	7.2
BAYERN .....	1980	177217	32755	23857	8898	18.5	13.5	5.0
	1985	189258	38935	28900	10035	20.6	15.3	5.3
	1988	174327	39149	29211	9938	22.5	16.8	5.7
	1989	165208	38228	28021	10207	23.1	17.0	6.2
	1990	157079	38663	27824	10839	24.6	17.7	6.9
	1991	148882	36987	26229	10758	24.8	17.6	7.2
	1992	139923	35705	24667	11038	25.5	17.6	7.9
BERLIN-WEST .....	1980	23698	6728	5942	786	28.4	25.1	3.3
	1985	27735	7987	7239	748	28.8	26.1	2.7
	1988	26346	7536	6368	1168	28.6	24.2	4.4
	1989	25130	7505	6364	1141	29.9	25.3	4.5
	1990	24811	7267	6173	1094	29.3	24.9	4.4
	1991	23366	7330	6174	1156	31.4	26.4	4.9
	1992	21585	7268	5918	1350	33.7	27.4	6.3
BREMEN .....	1980	10665	3546	2410	1136	33.2	22.6	10.7
	1985	11378	4180	3405	775	36.7	29.9	6.8
	1988	10441	3967	2863	1104	38.0	27.4	10.6
	1989	9701	3627	2524	1103	37.4	26.0	11.4
	1990	9069	3556	2429	1127	39.2	26.8	12.4
	1991	8545	3428	2411	1017	40.1	28.2	11.9
	1992	7903	3119	2138	981	39.5	27.1	12.4
HAMBURG .....	1980	22789	8921	6235	2686	39.1	27.4	11.8
	1985	25325	11063	7702	3361	43.7	30.4	13.3
	1988	23079	10520	7226	3294	45.6	31.3	14.3
	1989	21088	9931	6785	3146	47.1	32.2	14.9
	1990	19651	9579	6597	2982	48.7	33.6	15.2
	1991	18616	8898	6219	2679	47.8	33.4	14.4
	1992	17539	8146	5904	2242	46.4	33.7	12.8
HESSEN .....	1980	86268	20993	17294	3699	24.3	20.0	4.3
	1985	91673	28668	24053	4615	31.3	26.2	5.0
	1988	84940	27900	22461	5439	32.8	26.4	6.4
	1989	80179	26407	20504	5903	32.9	25.6	7.4
	1990	76185	26057	20110	5947	34.2	26.4	7.8
	1991	71804	25730	19720	6010	35.8	27.5	8.4
	1992	67360	24317	18129	6188	36.1	26.9	9.2
NIEDERSACHSEN .....	1980	117535	26179	19898	6281	22.3	16.9	5.3
	1985	131118	34932	26988	7944	26.6	20.6	6.1
	1988	121445	33926	26410	7516	27.9	21.7	6.2
	1989	114051	32822	24859	7963	28.8	21.8	7.0
	1990	107862	32147	24013	8134	29.8	22.3	7.5
	1991	101353	31463	23651	7812	31.0	23.3	7.7
	1992	94240	29632	21551	8081	31.4	22.9	8.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 23.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCHSCHNITT DER BEVOELKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)			
		INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	
ANZAHL					%			
DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
INSGESAMT								
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1980	277118	67416	46136	21280	24.3	16.6	7.7
	1985	294858	96767	67619	29148	32.8	22.9	9.9
	1988	270188	94515	63350	31165	35.0	23.4	11.5
	1989	253365	90198	59057	31141	35.6	23.3	12.3
	1990	238370	86430	57400	29030	36.3	24.1	12.2
	1991	221594	83009	55804	27205	37.5	25.2	12.3
	1992	205170	78917	52108	26809	38.5	25.4	13.1
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	62070	10914	8934	1980	17.6	14.4	3.2
	1985	65305	14441	11633	2808	22.1	17.8	4.3
	1988	57152	14625	11023	3602	25.6	19.3	6.3
	1989	53757	14580	10816	3764	27.1	20.1	7.0
	1990	50687	14204	10511	3693	28.0	20.7	7.3
	1991	47467	13899	10343	3556	29.3	21.8	7.5
	1992	44311	13244	9597	3647	29.9	21.7	8.2
SAARLAND .....	1980	19283	3660	2581	1079	19.0	13.4	5.6
	1985	18719	4324	2823	1501	23.1	15.1	8.0
	1988	16042	4075	2544	1531	25.4	15.9	9.5
	1989	14722	3552	2413	1139	24.1	16.4	7.7
	1990	13825	3458	2348	1110	25.0	17.0	8.0
	1991	12704	3687	2315	1372	29.0	18.2	10.8
	1992	11640	3855	2189	1666	33.1	18.8	14.3
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1980	40319	7025	5737	1288	17.4	14.2	3.2
	1985	47698	10855	8614	2241	22.8	18.1	4.7
	1988	43998	11349	8998	2351	25.8	20.5	5.3
	1989	41107	11037	8410	2627	26.8	20.5	6.4
	1990	38349	10880	8166	2714	28.4	21.3	7.1
	1991	35244	10788	8029	2759	30.6	22.8	7.8
	1992	32317	10366	7435	2931	32.1	23.0	9.1
FRUEHERES BUNDESGBIET .....	1980	991452	220541	167960	52581	22.2	16.9	5.3
	1985	1069614	298080	230271	67809	27.9	21.5	6.3
	1988	981332	291799	218038	73761	29.7	22.2	7.5
	1989	923102	280833	205254	75579	30.4	22.2	8.2
	1990	874019	274750	199818	74932	31.4	22.9	8.6
	1991	820426	267222	194083	73139	32.6	23.7	8.9
	1992	766314	255093	181243	73850	33.3	23.7	9.6
DAVON: STADTSTAATEN .....	1980	57152	19195	14587	4608	33.6	25.5	8.1
	1985	64438	23230	18346	4884	36.1	28.5	7.6
	1988	59866	22023	16457	5566	36.8	27.5	9.3
	1989	55919	21063	15673	5390	37.7	28.0	9.6
	1990	53531	20402	15199	5203	38.1	28.4	9.7
	1991	50527	19656	14804	4852	38.9	29.3	9.6
	1992	47027	18533	13960	4573	39.4	29.7	9.7
FLAECHENSTAATEN .....	1980	934300	201346	153373	47973	21.6	16.4	5.1
	1985	1005176	274850	211925	62925	27.3	21.1	6.3
	1988	921466	269776	201581	68195	29.3	21.9	7.4
	1989	867183	259770	189581	70189	30.0	21.9	8.1
	1990	820488	254348	184619	69729	31.0	22.5	8.5
	1991	769899	247566	179279	68287	32.2	23.3	8.9
	1992	719287	236560	167283	69277	32.9	23.3	9.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 23.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCHSCHNITT DER BEVÖLKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)			
		INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	
ANZAHL					%			
DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
MAENNLICH								
BADEN-WUERTTEMBERG .....	1980	78996	17955	15994	1961	22.7	20.2	2.5
	1985	85755	25402	21962	3440	29.6	25.6	4.0
	1988	78308	24747	19777	4970	31.6	25.3	6.3
	1989	73712	24199	18658	5541	32.8	25.3	7.5
	1990	70459	24146	18034	6112	34.3	25.6	8.7
	1991	66751	23412	17199	6213	35.1	25.8	9.3
	1992	63191	22198	16073	6125	35.1	25.4	9.7
BAYERN .....	1980	90847	18365	12974	5391	20.2	14.3	5.9
	1985	97078	21287	15342	5945	21.9	15.8	6.1
	1988	88940	21305	15172	6133	24.0	17.1	6.9
	1989	84122	20935	14482	6453	24.9	17.2	7.7
	1990	80068	21021	14213	6808	26.3	17.8	8.5
	1991	76054	20085	13429	6656	26.4	17.7	8.8
	1992	71340	18999	12339	6660	26.6	17.3	9.3
BERLIN-WEST .....	1980	12640	3437	2913	524	27.2	23.0	4.1
	1985	14599	4043	3522	521	27.7	24.1	3.6
	1988	13460	4047	3182	865	30.1	23.6	6.4
	1989	12868	3953	3128	825	30.7	24.3	6.4
	1990	12806	3776	3093	683	29.5	24.2	5.3
	1991	11969	3772	3041	731	31.5	25.4	6.1
	1992	10877	3866	2943	923	35.5	27.1	8.5
BREMEN .....	1980	5511	1826	1231	595	33.1	22.3	10.8
	1985	5784	2152	1658	494	37.2	28.7	8.5
	1988	5357	2114	1402	712	39.5	26.2	13.3
	1989	4953	1962	1228	734	39.6	24.8	14.8
	1990	4663	1937	1225	712	41.5	26.3	15.3
	1991	4374	1742	1119	623	39.8	25.6	14.2
	1992	4030	1671	1062	609	41.5	26.4	15.1
HAMBURG .....	1980	11354	4426	3145	1281	39.0	27.7	11.3
	1985	12815	5385	3787	1598	42.0	29.6	12.5
	1988	11600	5349	3712	1637	46.1	32.0	14.1
	1989	10628	5073	3466	1607	47.7	32.6	15.1
	1990	9938	4819	3318	1501	48.5	33.4	15.1
	1991	9509	4590	3120	1470	48.3	32.8	15.5
	1992	8912	4177	2970	1207	46.9	33.3	13.5
HESSEN .....	1980	44321	11837	9134	2703	26.7	20.6	6.1
	1985	47332	15430	12072	3358	32.6	25.5	7.1
	1988	43378	15365	11433	3932	35.4	26.4	9.1
	1989	40986	14749	10593	4156	36.0	25.8	10.1
	1990	38876	14050	10000	4050	36.1	25.7	10.4
	1991	36661	13860	9844	4016	37.8	26.9	11.0
	1992	34368	13255	9097	4158	38.6	26.5	12.1
NIEDERSACHSEN .....	1980	61056	14099	9966	4133	23.1	16.3	6.8
	1985	67492	18343	13302	5041	27.2	19.7	7.5
	1988	62438	18150	13090	5060	29.1	21.0	8.1
	1989	58623	17725	12404	5321	30.2	21.2	9.1
	1990	55348	17416	11880	5536	31.5	21.5	10.0
	1991	52019	16667	11458	5209	32.0	22.0	10.0
	1992	48103	15921	10437	5484	33.1	21.7	11.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 23.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTZES BZW. DES ERWERBS DER H2B 1)	DURCHSCHNITT DER BEVOELKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)			
		INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	
		ANZAHL			%			
DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
MAENNLICH								
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1980	141652	36249	23760	12489	25.6	16.8	8.8
	1985	152084	48816	33528	15288	32.1	22.0	10.1
	1988	138163	48931	31835	17096	35.4	23.0	12.4
	1989	129375	46669	29855	16814	36.1	23.1	13.0
	1990	121716	44747	28582	16165	36.8	23.5	13.3
	1991	113313	42864	27666	15198	37.8	24.4	13.4
	1992	104838	40907	25666	15241	39.0	24.5	14.5
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	31889	6219	4682	1537	19.5	14.7	4.8
	1985	33609	7800	5792	2008	23.2	17.2	6.0
	1988	29222	8138	5524	2614	27.8	18.9	8.9
	1989	27515	8267	5550	2717	30.0	20.2	9.9
	1990	26037	7821	5186	2635	30.0	19.9	10.1
	1991	24404	7515	5066	2449	30.8	20.8	10.0
	1992	22710	7270	4727	2543	32.0	20.8	11.2
SAARLAND .....	1980	9960	2108	1386	722	21.2	13.9	7.2
	1985	9525	2377	1443	934	25.0	15.1	9.8
	1988	8225	2346	1302	1044	28.5	15.8	12.7
	1989	7535	1981	1266	715	26.3	16.8	9.5
	1990	7050	1985	1232	753	28.2	17.5	10.7
	1991	6502	2095	1221	874	32.2	18.8	13.4
	1992	5915	2087	1091	996	35.3	18.4	16.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1980	21198	3747	3013	734	17.7	14.2	3.5
	1985	24709	5620	4368	1252	22.7	17.7	5.1
	1988	22818	6027	4580	1447	26.4	20.1	6.3
	1989	21337	5978	4356	1622	28.0	20.4	7.6
	1990	20013	5834	4189	1645	29.2	20.9	8.2
	1991	18301	5779	4087	1692	31.6	22.3	9.2
	1992	16686	5653	3722	1931	33.9	22.3	11.6
FRUEHERES BUNDESGBIET .....	1980	509424	120268	88198	32070	23.6	17.3	6.3
	1985	550782	156655	116776	39879	28.4	21.2	7.2
	1988	501909	156519	111009	45510	31.2	22.1	9.1
	1989	471654	151491	104986	46505	32.1	22.3	9.9
	1990	446974	147552	100952	46600	33.0	22.6	10.4
	1991	419857	142381	97250	45131	33.9	23.2	10.7
	1992	390970	136004	90127	45877	34.8	23.1	11.7
DAVON:								
STADTSTAATEN .....	1980	29505	9689	7289	2400	32.8	24.7	8.1
	1985	33198	11580	8967	2613	34.9	27.0	7.9
	1988	30417	11510	8296	3214	37.8	27.3	10.6
	1989	28449	10988	7822	3166	38.6	27.5	11.1
	1990	27407	10532	7636	2896	38.4	27.9	10.6
	1991	25852	10104	7280	2824	39.1	28.2	10.9
	1992	23819	9714	6975	2739	40.8	29.3	11.5
FLAECHENSTAATEN .....	1980	479919	110579	80909	29670	23.0	16.9	6.2
	1985	517584	145075	107809	37266	28.0	20.8	7.2
	1988	471492	145009	102713	42296	30.8	21.8	9.0
	1989	443205	140503	97164	43339	31.7	21.9	9.8
	1990	419567	137020	93316	43704	32.7	22.2	10.4
	1991	394005	132277	89970	42307	33.6	22.8	10.7
	1992	367151	126290	83152	43138	34.4	22.6	11.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 23.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTIZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)		DURCHSCHNITT DER BEVOELKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)		
			INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE
ANZAHL						%		
DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
WEIBLICH								
BADEN-WUERTTEMBERG .....	1980	75494	14449	12942	1507	19.1	17.1	2.0
	1985	80792	20526	19333	1193	25.4	23.9	1.5
	1988	75066	19490	17807	1683	26.0	23.7	2.2
	1989	71082	18747	16843	1904	26.4	23.7	2.7
	1990	67672	18363	16213	2150	27.1	24.0	3.2
	1991	64100	18591	15989	2602	29.0	24.9	4.1
	1992	61135	18326	15534	2792	30.0	25.4	4.6
BAYERN .....	1980	86370	14390	10883	3507	16.7	12.6	4.1
	1985	92180	17648	13558	4090	19.1	14.7	4.4
	1988	85387	17844	14039	3805	20.9	16.4	4.5
	1989	81086	17293	13539	3754	21.3	16.7	4.6
	1990	77011	17642	13611	4031	22.9	17.7	5.2
	1991	72828	16902	12800	4102	23.2	17.6	5.6
	1992	68583	16706	12328	4378	24.4	18.0	6.4
BERLIN-WEST .....	1980	11058	3291	3029	262	29.8	27.4	2.4
	1985	13136	3944	3717	227	30.0	28.3	1.7
	1988	12886	3489	3186	303	27.1	24.7	2.4
	1989	12262	3552	3236	316	29.0	26.4	2.6
	1990	12005	3491	3080	411	29.1	25.7	3.4
	1991	11397	3558	3133	425	31.2	27.5	3.7
	1992	10708	3402	2975	427	31.8	27.8	4.0
BREMEN .....	1980	5154	1720	1179	541	33.4	22.9	10.5
	1985	5594	2028	1747	281	36.3	31.2	5.0
	1988	5084	1853	1461	392	36.4	28.7	7.7
	1989	4748	1665	1296	369	35.1	27.3	7.8
	1990	4406	1619	1204	415	36.7	27.3	9.4
	1991	4171	1686	1292	394	40.4	31.0	9.4
	1992	3873	1448	1076	372	37.4	27.8	9.6
HAMBURG .....	1980	11435	4495	3090	1405	39.3	27.0	12.3
	1985	12510	5678	3915	1763	45.4	31.3	14.1
	1988	11479	5171	3514	1657	45.0	30.6	14.4
	1989	10460	4858	3319	1539	46.4	31.7	14.7
	1990	9713	4760	3279	1481	49.0	33.8	15.2
	1991	9107	4308	3099	1209	47.3	34.0	13.3
	1992	8627	3969	2934	1035	46.0	34.0	12.0
HESSEN .....	1980	41947	9156	8160	996	21.8	19.5	2.4
	1985	44341	13238	11981	1257	29.9	27.0	2.8
	1988	41562	12535	11028	1507	30.2	26.5	3.6
	1989	39193	11658	9911	1747	29.7	25.3	4.5
	1990	37309	12007	10110	1897	32.2	27.1	5.1
	1991	35143	11870	9876	1994	33.8	28.1	5.7
	1992	32992	11062	9032	2030	33.5	27.4	6.2
NIEDERSACHSEN .....	1980	56479	12080	9932	2148	21.4	17.6	3.8
	1985	63626	16589	13686	2903	26.1	21.5	4.6
	1988	59007	15776	13320	2456	26.7	22.6	4.2
	1989	55428	15097	12455	2642	27.2	22.5	4.8
	1990	52514	14731	12133	2598	28.1	23.1	4.9
	1991	49334	14796	12193	2603	30.0	24.7	5.3
	1992	46137	13711	11114	2597	29.7	24.1	5.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 23.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.1 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER UND ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTIZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCHSCHNITT DER BEVOELKERUNG VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN 2)	STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER			STUDIENBERECHTIGTENQUOTE 3)			
		INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	INSGESAMT	MIT ALLGEM. HOCHSCHUL- REIFE 4)	MIT FACH- HOCHSCHUL- REIFE	
ANZAHL					%			
* DEUTSCHE UND AUSLAENDER								
WEIBLICH								
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1980	135466	31167	22376	8791	23.0	16.5	6.5
	1985	142774	47951	34091	13860	33.6	23.9	9.7
	1988	132025	45584	31515	14069	34.5	23.9	10.7
	1989	123990	43529	29202	14327	35.1	23.6	11.6
	1990	116654	41683	28818	12865	35.7	24.7	11.0
	1991	108281	40145	28138	12007	37.1	26.0	11.1
	1992	100332	38010	26442	11568	37.9	26.4	11.5
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	30181	4695	4252	443	15.6	14.1	1.5
	1985	31696	6641	5841	800	21.0	18.4	2.5
	1988	27930	6487	5499	988	23.2	19.7	3.5
	1989	26242	6313	5266	1047	24.1	20.1	4.0
	1990	24650	6383	5325	1058	25.9	21.6	4.3
	1991	23063	6384	5277	1107	27.7	22.9	4.8
	1992	21601	5974	4870	1104	27.7	22.5	5.1
SAARLAND .....	1980	9323	1552	1195	357	16.6	12.8	3.8
	1985	9194	1947	1380	567	21.2	15.0	6.2
	1988	7817	1729	1242	487	22.1	15.9	6.2
	1989	7187	1571	1147	424	21.9	16.0	5.9
	1990	6775	1473	1116	357	21.7	16.5	5.3
	1991	6202	1592	1094	498	25.7	17.6	8.0
	1992	5725	1768	1098	670	30.9	19.2	11.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1980	19121	3278	2724	554	17.1	14.2	2.9
	1985	22989	5235	4246	989	22.8	18.5	4.3
	1988	21180	5322	4418	904	25.1	20.9	4.3
	1989	19770	5059	4054	1005	25.6	20.5	5.1
	1990	18336	5046	3977	1069	27.5	21.7	5.8
	1991	16943	5009	3942	1067	29.6	23.3	6.3
	1992	15631	4713	3713	1000	30.2	23.8	6.4
FRUEHERES BUNDESGBEIT .....	1980	482028	100273	79762	20511	20.8	16.5	4.3
	1985	518832	141425	113495	27930	27.3	21.9	5.4
	1988	479423	135280	107029	28251	28.2	22.3	5.9
	1989	451448	129342	100268	29074	28.7	22.2	6.4
	1990	427045	127198	98866	28332	29.8	23.2	6.6
	1991	400569	124841	96833	28008	31.2	24.2	7.0
	1992	375344	119089	91116	27973	31.7	24.3	7.5
DAVON:								
STADTSTAATEN .....	1980	27647	9506	7298	2208	34.4	26.4	8.0
	1985	31240	11650	9379	2271	37.3	30.0	7.3
	1988	29449	10513	8161	2352	35.7	27.7	8.0
	1989	27470	10075	7851	2224	36.7	28.6	8.1
	1990	26124	9870	7563	2307	37.8	29.0	8.8
	1991	24675	9552	7524	2028	38.7	30.5	8.2
	1992	23208	8819	6985	1834	38.0	30.1	7.9
FLAECHENSTAATEN .....	1980	454381	90767	72464	18303	20.0	15.9	4.0
	1985	487592	129775	104116	25659	26.6	21.4	5.3
	1988	449974	124767	98868	25899	27.7	22.0	5.8
	1989	423978	119267	92417	26850	28.1	21.8	6.3
	1990	400921	117328	91303	26025	29.3	22.8	6.5
	1991	375894	115289	89309	25980	30.7	23.8	6.9
	1992	352136	110270	84131	26139	31.3	23.9	7.4

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.  
2) DURCHSCHNITT AUS 3 ALTERSJAHRGAENGEN.

3) ANTEIL DER STUDIENBERECHTIGTEN AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN  
BEVOELKERUNG.  
4) EINSCHL. FACHGEBUNDENER HOCHSCHULREIFE.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 B. UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O. VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE UND AUSLÄNDER												
INSGESAMT												
BADEN-WÜRTTEMBERG ..	1980	152057	24968	16950	529	6104	1385	16.4	11.1	0.3	4.0	0.9
	1985	167094	29513	19028	502	8302	1681	17.7	11.4	0.3	5.0	1.0
	1988	157266	34850	22578	495	10004	1773	22.2	14.4	0.3	6.4	1.1
	1989	149775	35997	22833	523	10732	1909	24.0	15.2	0.3	7.2	1.3
	1990	144443	39331	25757	521	11135	1918	27.2	17.8	0.4	7.7	1.3
	1991	137850	37658	24105	403	11088	2062	27.3	17.5	0.3	8.0	1.5
	1992	130472	37152	23327	434	11154	2237	28.5	17.9	0.3	8.5	1.7
BAYERN .....	1980	174849	27233	18000	394	7380	1459	15.6	10.3	0.2	4.2	0.8
	1985	190635	28480	18184	415	8792	1089	14.9	9.5	0.2	4.6	0.6
	1988	178332	34007	22255	397	9587	1768	19.1	12.5	0.2	5.4	1.0
	1989	170819	35144	22228	333	10615	1968	20.6	13.0	0.2	6.2	1.2
	1990	163985	37769	24579	367	10836	1987	23.0	15.0	0.2	6.6	1.2
	1991	157073	35399	22921	371	9998	2109	22.5	14.6	0.2	6.4	1.3
	1992	147247	31788	19396	265	10037	2090	21.6	13.2	0.2	6.8	1.4
BERLIN-WEST .....	1980	23481	6108	4394	242	1063	409	26.0	18.7	1.0	4.5	1.7
	1985	28309	7157	5181	168	1185	623	25.3	18.3	0.6	4.2	2.2
	1988	27808	7828	5741	143	1482	462	28.2	20.6	0.5	5.3	1.7
	1989	26653	7572	5381	169	1439	583	28.4	20.2	0.6	5.4	2.2
	1990	26534	7862	5318	167	1651	726	29.6	20.0	0.6	6.2	2.7
	1991	24978	8893	6240	161	1609	883	35.6	25.0	0.6	6.4	3.5
	1992	22926	11648	7751	289	2262	1346	50.8	33.8	1.3	9.9	5.9
BREMEN .....	1980	10575	2809	1751	23	945	90	26.6	16.6	0.2	8.9	0.9
	1985	11278	2926	1872	25	945	84	25.9	16.6	0.2	8.4	0.7
	1988	10692	3593	2267	71	1150	105	33.6	21.2	0.7	10.8	1.0
	1989	10069	3723	2230	95	1264	134	37.0	22.1	0.9	12.6	1.3
	1990	9568	3693	2286	53	1239	115	38.6	23.9	0.6	12.9	1.2
	1991	9067	3763	2382	48	1202	131	41.5	26.3	0.5	13.3	1.4
	1992	8375	2281	942	33	1177	129	27.2	11.2	0.4	14.1	1.5
HAMBURG .....	1980	22717	5490	3678	72	1516	224	24.2	16.2	0.3	6.7	1.0
	1985	25630	6606	4386	92	1896	232	25.8	17.1	0.4	7.4	0.9
	1988	24064	7598	5149	99	2126	224	31.6	21.4	0.4	8.8	0.9
	1989	22372	7646	5188	97	2145	216	34.2	23.2	0.4	9.6	1.0
	1990	21110	7673	5252	107	2084	230	36.3	24.9	0.5	9.9	1.1
	1991	19871	8730	5427	91	2097	215	43.9	27.3	0.5	15.1	1.1
	1992	18602	7227	4851	109	2089	178	38.9	26.1	0.6	11.2	1.0
HESSEN .....	1980	85258	17743	12985	182	3958	618	20.8	15.2	0.2	4.6	0.7
	1985	91846	19125	13118	147	4935	925	20.8	14.3	0.2	5.4	1.0
	1988	86821	22682	15265	131	6198	1088	26.1	17.6	0.2	7.1	1.3
	1989	82815	23383	15637	132	6565	1049	28.2	18.9	0.2	7.9	1.3
	1990	79676	23535	16798	146	5558	1033	29.5	21.1	0.2	7.0	1.3
	1991	75750	23578	15997	148	6186	1247	31.1	21.1	0.2	8.2	1.6
	1992	70858	22698	15229	136	5987	1346	32.0	21.5	0.2	8.4	1.9
NIEDERSACHSEN .....	1980	114694	19814	13814	223	4842	935	17.3	12.0	0.2	4.2	0.8
	1985	130452	22938	15618	220	5969	1131	17.6	12.0	0.2	4.6	0.9
	1988	122910	27162	18968	255	6833	1106	22.1	15.4	0.2	5.6	0.9
	1989	116863	27411	19077	304	6982	1048	23.5	16.3	0.3	6.0	0.9
	1990	111810	29754	21097	313	7142	1202	26.6	18.9	0.3	6.4	1.1
	1991	106144	28734	19874	267	7247	1346	27.1	18.7	0.3	6.8	1.3
	1992	98797	25139	17539	225	7036	339	25.4	17.8	0.2	7.1	0.3
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	272595	55294	40175	785	11911	2423	20.3	14.7	0.3	4.4	0.9
	1985	294773	58008	41066	654	13633	2655	19.7	13.9	0.2	4.6	0.9
	1988	275113	68142	48768	699	15390	3285	24.8	17.7	0.3	5.6	1.2
	1989	261128	68504	48654	529	15912	3409	26.2	18.6	0.2	6.1	1.3
	1990	248805	73714	53540	597	15792	3785	29.6	21.5	0.2	6.3	1.5
	1991	233791	69428	48970	530	16155	3773	29.7	20.9	0.2	6.9	1.6
	1992	215501	63831	45329	532	14183	3787	29.6	21.0	0.2	6.6	1.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)		DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)				
			INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN
ANZAHL								%				
DEUTSCHE UND AUSLAENDER												
INSGESAMT												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	60653	9611	6760	76	2593	182	15.8	11.1	0.1	4.3	0.3
	1985	65652	10135	6412	77	3032	614	15.4	9.8	0.1	4.6	0.9
	1988	58244	12233	7817	78	3529	809	21.0	13.4	0.1	6.1	1.4
	1989	55142	12750	8023	85	3944	698	23.1	14.5	0.2	7.2	1.3
	1990	52640	13084	8788	80	3527	689	24.9	16.7	0.2	6.7	1.3
	1991	49776	13180	8572	70	3675	863	26.5	17.2	0.1	7.4	1.7
	1992	46477	12481	7896	57	3710	818	26.9	17.0	0.1	8.0	1.8
SAARLAND .....	1980	18904	3455	2401	49	971	34	18.3	12.7	0.3	5.1	0.2
	1985	18935	3336	2051	30	1117	138	17.6	10.8	0.2	5.9	0.7
	1988	16413	3471	2118	23	1206	124	21.1	12.9	0.1	7.3	0.8
	1989	15287	3418	2115	32	1149	122	22.4	13.8	0.2	7.5	0.8
	1990	14483	3601	2379	37	1066	119	24.9	16.4	0.3	7.4	0.8
	1991	13503	3380	2051	31	1185	113	25.0	15.2	0.2	8.8	0.8
	1992	12250	3331	2031	31	1101	168	27.2	16.6	0.3	9.0	1.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	39624	5682	4051	104	1201	326	14.3	10.2	0.3	3.0	0.8
	1985	47585	6699	4323	89	1877	410	14.1	9.1	0.2	3.9	0.9
	1988	44425	8170	5365	85	2231	489	18.4	12.1	0.2	5.0	1.1
	1989	42289	8699	5574	124	2515	486	20.6	13.2	0.3	5.9	1.1
	1990	40180	11163	5965	112	4638	448	27.8	14.8	0.3	11.5	1.1
	1991	37362	9220	5915	86	2695	524	24.7	15.8	0.2	7.2	1.4
	1992	34129	8478	5430	97	2513	438	24.8	15.9	0.3	7.4	1.3
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	11756	10199	415	1107	35	.	.	.	.	.
	1985	.	11900	10451	387	1016	46	.	.	.	.	.
	1988	.	15508	13810	415	1260	23	.	.	.	.	.
	1989	.	17368	15257	529	1538	44	.	.	.	.	.
	1990	.	26689	23023	636	2749	281	.	.	.	.	.
	1991	.	29384	22844	701	4470	1369	.	.	.	.	.
	1992	.	28740	23527	831	3767	615	.	.	.	.	.
FRUEHERES BUNDESGBE.	1980	975407	189963	135158	3094	43591	8120	19.5	13.9	0.3	4.5	0.8
	1985	1072189	206823	141690	2806	52699	9628	19.3	13.2	0.3	4.9	0.9
	1988	1002088	245244	170101	2891	60996	11256	24.5	17.0	0.3	6.1	1.1
	1989	953212	251615	172197	2952	64800	11666	26.4	18.1	0.3	6.8	1.2
	1990	913234	277868	194782	3136	67417	12533	30.4	21.3	0.3	7.4	1.4
	1991	865165	271347	185298	2907	68507	14635	31.4	21.4	0.3	7.9	1.7
	1992	805634	254794	173248	3039	65016	13491	31.6	21.5	0.4	8.1	1.7
DARUNTER: STADTSTAATEN .....	1980	56773	14407	9823	337	3524	723	25.4	17.3	0.6	6.2	1.3
	1985	65217	16689	11439	285	4026	939	25.6	17.5	0.4	6.2	1.4
	1988	62564	19019	13157	313	4758	791	30.4	21.0	0.5	7.6	1.3
	1989	59094	18941	12799	361	4848	933	32.1	21.7	0.6	8.2	1.6
	1990	57212	19228	12856	327	4974	1071	33.6	22.5	0.6	8.7	1.9
	1991	53916	21386	14049	300	5808	1229	39.7	26.1	0.6	10.8	2.3
	1992	49903	21156	13544	431	5528	1653	42.4	27.1	0.9	11.1	3.3
FLAECHENSTAATEN ...	1980	918634	163800	115136	2342	38960	7362	17.8	12.5	0.3	4.2	0.8
	1985	1006972	178234	119800	2134	47657	8643	17.7	11.9	0.2	4.7	0.9
	1988	939524	210717	143134	2163	54978	10442	22.4	15.2	0.2	5.9	1.1
	1989	894118	215306	144141	2062	58414	10689	24.1	16.1	0.2	6.5	1.2
	1990	856022	231951	158903	2173	59694	11181	27.1	18.6	0.3	7.0	1.3
	1991	811249	220577	148405	1906	58229	12037	27.2	18.3	0.2	7.2	1.5
	1992	755731	204898	136177	1777	55721	11223	27.1	18.0	0.2	7.4	1.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULESEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERMAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERMAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE UND AUSLAENDER												
MAENNlich												
BADEN-WUERTTEMBERG ..	1980	77781	15258	9819	276	4370	793	19.6	12.6	0.4	5.6	1.0
	1985	86009	18422	11100	277	6132	913	21.4	12.9	0.3	7.1	1.1
	1988	80322	21668	13183	239	7394	852	27.0	16.4	0.3	9.2	1.1
	1989	76307	22346	13239	238	7971	898	29.3	17.3	0.3	10.4	1.2
	1990	73592	24553	15043	265	8335	910	33.4	20.4	0.4	11.3	1.2
	1991	70359	23290	13853	201	8241	995	33.1	19.7	0.3	11.7	1.4
	1992	66430	22265	12766	212	8151	1136	33.5	19.2	0.3	12.3	1.7
BAYERN .....	1980	89768	16357	10055	228	5146	928	18.2	11.2	0.3	5.7	1.0
	1985	97691	17561	10327	205	6353	676	18.0	10.6	0.2	6.5	0.7
	1988	90916	20141	12161	184	6836	960	22.2	13.4	0.2	7.5	1.1
	1989	86961	21339	12188	159	7874	1118	24.5	14.0	0.2	9.1	1.3
	1990	83578	22942	13664	175	7918	1185	27.4	16.3	0.2	9.5	1.4
	1991	80299	21495	12589	194	7388	1324	26.8	15.7	0.2	9.2	1.6
	1992	75124	18116	9626	138	7054	1298	24.1	12.8	0.2	9.4	1.7
BERLIN-WEST .....	1980	12528	3442	2419	112	693	218	27.5	19.3	0.9	5.5	1.7
	1985	14991	3970	2720	81	867	302	26.5	18.1	0.5	5.8	2.0
	1988	14121	4344	3025	60	1054	205	30.8	21.4	0.4	7.5	1.5
	1989	13589	4128	2732	69	1046	281	30.4	20.1	0.5	7.7	2.1
	1990	13618	4242	2721	68	1150	303	31.1	20.0	0.5	8.4	2.2
	1991	12789	4667	3164	72	1035	396	36.5	24.7	0.6	8.1	3.1
	1992	11535	5559	3425	127	1415	592	48.2	29.7	1.1	12.3	5.1
BREMEN .....	1980	5430	1649	948	9	636	56	30.4	17.5	0.2	11.7	1.0
	1985	5727	1651	981	13	612	45	28.8	17.1	0.2	10.7	0.8
	1988	5496	2166	1276	38	785	67	39.4	23.2	0.7	14.3	1.2
	1989	5137	2238	1252	51	853	82	43.6	24.4	1.0	16.6	1.6
	1990	4898	2247	1296	28	848	75	45.9	26.5	0.6	17.3	1.5
	1991	4628	2207	1269	25	826	87	47.7	27.4	0.5	17.8	1.9
	1992	4278	1349	461	17	789	82	31.5	10.8	0.4	18.4	1.9
HAMBURG .....	1980	11314	3155	1941	43	1059	112	27.9	17.2	0.4	9.4	1.0
	1985	12919	3849	2293	43	1373	140	29.8	17.7	0.3	10.6	1.1
	1988	12050	4486	2779	52	1517	138	37.2	23.1	0.4	12.6	1.1
	1989	11218	4612	2879	52	1558	123	41.1	25.7	0.5	13.9	1.1
	1990	10646	4585	2903	55	1488	139	43.1	27.3	0.5	14.0	1.3
	1991	10088	5211	2961	52	2071	127	51.7	29.4	0.5	20.5	1.3
	1992	9466	4104	2535	53	1404	112	43.4	26.8	0.6	14.8	1.2
HESSEN .....	1980	43723	10823	7616	101	2750	356	24.8	17.4	0.2	6.3	0.8
	1985	47379	11472	7319	67	3590	496	24.2	15.4	0.1	7.6	1.0
	1988	44274	13781	8511	67	4553	650	31.1	19.2	0.2	10.3	1.5
	1989	42161	14374	8871	63	4839	601	34.1	21.0	0.1	11.5	1.4
	1990	40594	14510	9784	85	4019	622	35.7	24.1	0.2	9.9	1.5
	1991	38673	14033	8846	80	4355	752	36.3	22.9	0.2	11.3	1.9
	1992	36102	13106	8199	58	4049	800	36.3	22.7	0.2	11.2	2.2
NIEDERSACHSEN .....	1980	59767	11578	7459	118	3446	555	19.4	12.5	0.2	5.8	0.9
	1985	67221	13758	8667	103	4282	706	20.5	12.9	0.2	6.4	1.1
	1988	63370	16196	10558	102	4954	582	25.6	16.7	0.2	7.8	0.9
	1989	60103	16441	10687	119	5058	577	27.4	17.8	0.2	8.4	1.0
	1990	57517	17916	12009	127	5124	656	31.1	20.9	0.2	8.9	1.1
	1991	54588	16919	10738	125	5298	758	31.0	19.7	0.2	9.7	1.4
	1992	50506	14650	9425	107	4927	191	29.0	18.7	0.2	9.8	0.4
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	139302	32787	23125	437	7827	1398	23.5	16.6	0.3	5.6	1.0
	1985	151884	35070	24048	336	9257	1429	23.1	15.8	0.2	6.1	0.9
	1988	140577	41344	28362	377	10831	1774	29.4	20.2	0.3	7.7	1.3
	1989	133254	41871	28445	257	11336	1833	31.4	21.3	0.2	8.5	1.4
	1990	126889	45019	31751	332	10975	1961	35.5	25.0	0.3	8.6	1.5
	1991	119399	40871	27941	270	10584	2076	34.2	23.4	0.2	8.9	1.7
	1992	110095	36929	25244	273	9403	2009	33.5	22.9	0.2	8.5	1.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
ANZAHL							%					
DEUTSCHE UND AUSLAENDER												
MAENNlich												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	31220	5918	3929	44	1834	111	19.0	12.6	0.1	5.9	0.4
	1985	33853	6344	3733	34	2192	385	18.7	11.0	0.1	6.5	1.1
	1988	29862	7553	4395	45	2606	507	25.3	14.7	0.2	8.7	1.7
	1989	28214	7833	4488	48	2858	439	27.8	15.9	0.2	10.1	1.6
	1990	27007	8192	5174	43	2561	414	30.3	19.2	0.2	9.5	1.5
	1991	25574	7970	4718	31	2664	557	31.2	18.4	0.1	10.4	2.2
	1992	23854	7452	4262	31	2620	539	31.2	17.9	0.1	11.0	2.3
SAARLAND .....	1980	9739	2108	1365	35	682	26	21.6	14.0	0.4	7.0	0.3
	1985	9668	2082	1179	14	811	78	21.5	12.2	0.1	8.4	0.8
	1988	8418	2171	1198	17	885	71	25.8	14.2	0.2	10.5	0.8
	1989	7840	2194	1239	19	866	70	28.0	15.8	0.2	11.0	0.9
	1990	7406	2306	1402	23	817	64	31.1	18.9	0.3	11.0	0.9
	1991	6900	2106	1158	20	861	67	30.5	16.8	0.3	12.5	1.0
	1992	6263	2128	1148	15	843	122	34.0	18.3	0.2	13.5	1.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	20948	3312	2127	58	924	203	15.8	10.2	0.3	4.4	1.0
	1985	24766	3979	2370	46	1379	184	16.1	9.6	0.2	5.6	0.7
	1988	23106	4838	2911	42	1648	237	20.9	12.6	0.2	7.1	1.0
	1989	22022	5340	3136	63	1897	244	24.2	14.2	0.3	8.6	1.1
	1990	21003	7125	3389	57	3457	222	33.9	16.1	0.3	16.5	1.1
	1991	19550	5654	3299	44	2016	295	28.9	16.9	0.2	10.3	1.5
	1992	17697	5027	2874	55	1834	264	28.4	16.2	0.3	10.4	1.5
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	6845	5789	222	820	14	.	.	.	.	.
	1985	.	6392	5543	171	657	21	.	.	.	.	.
	1988	.	8485	7486	182	811	6	.	.	.	.	.
	1989	.	9410	8168	235	990	17	.	.	.	.	.
	1990	.	14827	12686	281	1721	139	.	.	.	.	.
	1991	.	15983	12165	308	2928	582	.	.	.	.	.
	1992	.	15553	12456	395	2384	318	.	.	.	.	.
FRUEHERES BUNDESGB.	1980	501520	113232	76592	1683	30187	4770	22.6	15.3	0.3	6.0	1.0
	1985	552108	124550	80280	1390	37505	5375	22.6	14.5	0.3	6.8	1.0
	1988	512512	147173	95845	1405	43874	6049	28.7	18.7	0.3	8.6	1.2
	1989	486806	152126	97324	1373	47146	6283	31.2	20.0	0.3	9.7	1.3
	1990	466748	168464	111822	1539	48413	6690	36.1	24.0	0.3	10.4	1.4
	1991	442847	160406	102701	1422	48267	8016	36.2	23.2	0.3	10.9	1.8
	1992	411350	146238	92421	1481	44873	7463	35.6	22.5	0.4	10.9	1.8
DARUNTER: STADTSTAATEN .....	1980	29272	8246	5308	164	2388	386	28.2	18.1	0.6	8.2	1.3
	1985	33637	9470	5994	137	2852	487	28.2	17.8	0.4	8.5	1.4
	1988	31667	10996	7080	150	3356	410	34.7	22.4	0.5	10.6	1.3
	1989	29944	10978	6863	172	3457	486	36.7	22.9	0.6	11.5	1.6
	1990	29162	11074	6920	151	3486	517	38.0	23.7	0.5	12.0	1.8
	1991	27505	12085	7394	149	3932	610	43.9	26.9	0.5	14.3	2.2
	1992	25279	11012	6421	197	3608	786	43.6	25.4	0.8	14.3	3.1
FLAECHENSTAATEN ...	1980	472248	98141	65495	1297	26979	4370	20.8	13.9	0.3	5.7	0.9
	1985	518471	108688	68743	1082	33996	4867	21.0	13.3	0.2	6.6	0.9
	1988	480845	127692	81279	1073	39707	5633	26.6	16.9	0.2	8.3	1.2
	1989	456862	131738	82293	966	42699	5780	28.8	18.0	0.2	9.3	1.3
	1990	437586	142563	92216	1107	43206	6034	32.6	21.1	0.3	9.9	1.4
	1991	415342	132338	83142	965	41407	6824	31.9	20.0	0.2	10.0	1.6
	1992	386071	119673	73544	889	38881	6359	31.0	19.0	0.2	10.1	1.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTZTES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 B. UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSITÄ- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O. VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
ANZAHL							%					
DEUTSCHE UND AUSLÄNDER												
WEIBLICH												
BADEN-WÜRTTEMBERG ..	1980	74276	9710	7131	253	1734	592	13.1	9.6	0.3	2.3	0.8
	1985	81085	11091	7928	225	2170	768	13.7	9.8	0.3	2.7	0.9
	1988	76944	13182	9395	256	2610	921	17.1	12.2	0.3	3.4	1.2
	1989	73468	13651	9594	285	2761	1011	18.6	13.1	0.4	3.8	1.4
	1990	70851	14778	10714	256	2800	1008	20.9	15.1	0.4	4.0	1.4
	1991	67491	14368	10252	202	2847	1067	21.3	15.2	0.3	4.2	1.6
	1992	64042	14887	10561	222	3003	1101	23.2	16.5	0.3	4.7	1.7
BAYERN .....	1980	85081	10876	7945	166	2234	531	12.8	9.3	0.2	2.6	0.6
	1985	92944	10919	7857	210	2439	413	11.7	8.5	0.2	2.6	0.4
	1988	87416	13866	10094	213	2751	808	15.9	11.5	0.2	3.1	0.9
	1989	83858	13805	10040	174	2741	850	16.5	12.0	0.2	3.3	1.0
	1990	80407	14827	10915	192	2918	802	18.4	13.6	0.2	3.6	1.0
	1991	76774	13904	10332	177	2610	785	18.1	13.5	0.2	3.4	1.0
	1992	72123	13672	9770	127	2983	792	19.0	13.5	0.2	4.1	1.1
BERLIN-WEST .....	1980	10953	2666	1975	130	370	191	24.3	18.0	1.2	3.4	1.7
	1985	13318	3187	2461	87	318	321	23.9	18.5	0.7	2.4	2.4
	1988	13687	3484	2716	83	428	257	25.5	19.8	0.6	3.1	1.9
	1989	13064	3444	2649	100	393	302	26.4	20.3	0.8	3.0	2.3
	1990	12916	3620	2597	99	501	423	28.0	20.1	0.8	3.9	3.3
	1991	12189	4226	3076	89	574	487	34.7	25.2	0.7	4.7	4.0
	1992	11391	6089	4326	162	847	754	53.5	38.0	1.4	7.4	6.6
BREMEN .....	1980	5145	1160	803	14	309	34	22.5	15.6	0.3	6.0	0.7
	1985	5551	1275	891	12	333	39	23.0	16.1	0.2	6.0	0.7
	1988	5196	1427	991	33	365	38	27.5	19.1	0.6	7.0	0.7
	1989	4932	1485	978	44	411	52	30.1	19.8	0.9	8.3	1.1
	1990	4670	1446	990	25	391	40	31.0	21.2	0.5	8.4	0.9
	1991	4439	1556	1113	23	376	44	35.1	25.1	0.5	8.5	1.0
	1992	4097	932	481	16	388	47	22.7	11.7	0.4	9.5	1.1
HAMBURG .....	1980	11403	2335	1737	29	457	112	20.5	15.2	0.3	4.0	1.0
	1985	12711	2757	2093	49	523	92	21.7	16.5	0.4	4.1	0.7
	1988	12014	3112	2370	47	609	86	25.9	19.7	0.4	5.1	0.7
	1989	11154	3034	2309	45	587	93	27.2	20.7	0.4	5.3	0.8
	1990	10464	3088	2349	52	596	91	29.5	22.4	0.5	5.7	0.9
	1991	9783	3519	2466	39	926	88	36.0	25.2	0.4	9.5	0.9
	1992	9136	3123	2316	56	685	66	34.2	25.4	0.6	7.5	0.7
HESSEN .....	1980	41535	6920	5369	81	1208	262	16.7	12.9	0.2	2.9	0.6
	1985	44467	7653	5799	80	1345	429	17.2	13.0	0.2	3.0	1.0
	1988	42547	8901	6754	64	1645	438	20.9	15.9	0.2	3.9	1.0
	1989	40654	9009	6766	69	1726	448	22.2	16.6	0.2	4.2	1.1
	1990	39082	9025	7014	61	1539	411	23.1	17.9	0.2	3.9	1.1
	1991	37077	9545	7151	68	1831	495	25.7	19.3	0.2	4.9	1.3
	1992	34756	9592	7030	78	1938	546	27.6	20.2	0.2	5.6	1.6
NIEDERSACHSEN .....	1980	54927	8236	6355	105	1396	380	15.0	11.6	0.2	2.5	0.7
	1985	63231	9180	6951	117	1687	425	14.5	11.0	0.2	2.7	0.7
	1988	59540	10966	8410	153	1879	524	18.4	14.1	0.3	3.2	0.9
	1989	56760	10970	8390	185	1924	471	19.3	14.8	0.3	3.4	0.8
	1990	54293	11838	9088	186	2018	546	21.8	16.7	0.3	3.7	1.0
	1991	51556	11815	9136	142	1949	588	22.9	17.7	0.3	3.8	1.1
	1992	48291	10489	8114	118	2109	148	21.7	16.8	0.2	4.4	0.3
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	133293	22507	17050	348	4084	1025	16.9	12.8	0.3	3.1	0.8
	1985	142889	22938	17018	318	4376	1226	16.1	11.9	0.2	3.1	0.9
	1988	134536	26798	20406	322	4559	1511	19.9	15.2	0.2	3.4	1.1
	1989	127874	26633	20209	272	4576	1576	20.8	15.8	0.2	3.6	1.2
	1990	121916	28695	21789	265	4817	1824	23.5	17.9	0.2	4.0	1.5
	1991	114392	28557	21029	260	5571	1697	25.0	18.4	0.2	4.9	1.5
	1992	105406	26902	20085	259	4780	1778	25.5	19.1	0.2	4.5	1.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE UND AUSLAENDER												
WEIBLICH												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	29433	3693	2831	32	759	71	12.5	9.6	0.1	2.6	0.2
	1985	31799	3791	2679	43	840	229	11.9	8.4	0.1	2.6	0.7
	1988	28382	4680	3422	33	923	302	16.5	12.1	0.1	3.3	1.1
	1989	26928	4917	3535	37	1086	259	18.3	13.1	0.1	4.0	1.0
	1990	25633	4892	3614	37	966	275	19.1	14.1	0.1	3.8	1.1
	1991	24202	5210	3854	39	1011	306	21.5	15.9	0.2	4.2	1.3
	1992	22623	5029	3634	26	1090	279	22.2	16.1	0.1	4.8	1.2
SAARLAND .....	1980	9165	1347	1036	14	289	8	14.7	11.3	0.2	3.2	0.1
	1985	9267	1254	872	16	306	60	13.5	9.4	0.2	3.3	0.6
	1988	7995	1300	920	6	321	53	16.3	11.5	0.1	4.0	0.7
	1989	7447	1224	876	13	283	52	16.4	11.8	0.2	3.8	0.7
	1990	7077	1295	977	14	249	55	18.3	13.8	0.2	3.5	0.8
	1991	6603	1274	893	11	324	46	19.3	13.5	0.2	4.9	0.7
	1992	5987	1203	883	16	258	46	20.1	14.7	0.3	4.3	0.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	18676	2370	1924	46	277	123	12.7	10.3	0.2	1.5	0.7
	1985	22819	2720	1953	43	498	226	11.9	8.6	0.2	2.2	1.0
	1988	21319	3332	2454	43	583	252	15.6	11.5	0.2	2.7	1.2
	1989	20267	3359	2438	61	618	242	16.6	12.0	0.3	3.0	1.2
	1990	19177	4038	2576	55	1181	226	21.1	13.4	0.3	6.2	1.2
	1991	17812	3566	2616	42	679	229	20.0	14.7	0.2	3.8	1.3
	1992	16432	3451	2556	42	679	174	21.0	15.6	0.3	4.1	1.1
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	4911	4410	193	287	21	.	.	.	.	.
	1985	.	5508	4908	216	359	25	.	.	.	.	.
	1988	.	7023	6324	233	449	17	.	.	.	.	.
	1989	.	7958	7089	294	548	27	.	.	.	.	.
	1990	.	11862	10337	355	1028	142	.	.	.	.	.
	1991	.	13401	10679	393	1542	787	.	.	.	.	.
	1992	.	13187	11071	436	1383	297	.	.	.	.	.
FRÜHERES BUNDESGB. ....	1980	473887	76731	58566	1411	13404	3350	16.2	12.4	0.3	2.8	0.7
	1985	520081	82273	61410	1416	15194	4253	15.8	11.8	0.3	2.9	0.8
	1988	489576	98071	74256	1486	17122	5207	20.0	15.2	0.3	3.5	1.1
	1989	466406	99489	74873	1579	17654	5383	21.3	16.1	0.3	3.8	1.2
	1990	446486	109404	82960	1597	19004	5843	24.5	18.6	0.4	4.3	1.3
	1991	422318	110941	82597	1485	20240	6619	26.3	19.6	0.4	4.8	1.6
	1992	394284	108556	80827	1558	20143	6028	27.5	20.5	0.4	5.1	1.5
DARUNTER: STADTSTAATEN .....	1980	27501	6161	4515	173	1136	337	22.4	16.4	0.6	4.1	1.2
	1985	31580	7219	5445	148	1174	452	22.9	17.2	0.5	3.7	1.4
	1988	30897	8023	6077	163	1402	381	26.0	19.7	0.5	4.5	1.2
	1989	29150	7963	5936	189	1391	447	27.3	20.4	0.6	4.8	1.5
	1990	28050	8154	5936	176	1488	554	29.1	21.2	0.6	5.3	2.0
	1991	26411	9301	6655	151	1876	619	35.2	25.2	0.6	7.1	2.3
	1992	24624	10144	7123	234	1920	867	41.2	28.9	1.0	7.8	3.5
FLÄCHENSTAATEN ...	1980	446386	65659	49641	1045	11981	2992	14.7	11.1	0.2	2.7	0.7
	1985	488501	69546	51057	1052	13661	3776	14.2	10.5	0.2	2.8	0.8
	1988	458679	83025	61855	1090	15271	4809	18.1	13.5	0.2	3.3	1.0
	1989	437256	83568	61848	1096	15715	4909	19.1	14.1	0.3	3.6	1.1
	1990	418436	89388	66687	1066	16488	5147	21.4	15.9	0.3	3.9	1.2
	1991	395907	88239	65263	941	16822	5213	22.3	16.5	0.2	4.2	1.3
	1992	369660	85225	62633	888	16840	4864	23.1	16.9	0.2	4.6	1.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 J. UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O. VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE												
INSGESAMT												
BADEN-WÜRTTEMBERG ..	1980	138480	24494	16709	491	5909	1385	17.7	12.1	0.4	4.3	1.0
	1985	150916	28838	18633	453	8072	1680	19.1	12.3	0.3	5.3	1.1
	1988	142367	33889	21944	457	9715	1773	23.8	15.4	0.3	6.8	1.2
	1989	133753	34986	22219	487	10371	1909	26.2	16.6	0.4	7.8	1.4
	1990	126626	38195	25097	465	10715	1918	30.2	19.8	0.4	8.5	1.5
	1991	118137	36479	23359	366	10692	2062	30.9	19.8	0.3	9.1	1.7
	1992	107771	35731	22411	392	10691	2237	33.2	20.8	0.4	9.9	2.1
BAYERN .....	1980	165324	26709	17694	314	7242	1459	16.2	10.7	0.2	4.4	0.9
	1985	178532	27793	17784	335	8585	1089	15.6	10.0	0.2	4.8	0.6
	1988	167957	33132	21731	320	9313	1768	19.7	12.9	0.2	5.5	1.1
	1989	158997	34257	21692	274	10323	1968	21.5	13.6	0.2	6.5	1.2
	1990	150192	36816	24018	295	10516	1987	24.5	16.0	0.2	7.0	1.3
	1991	141130	34352	22310	276	9657	2109	24.3	15.8	0.2	6.8	1.5
	1992	129306	30765	18783	242	9651	2089	23.8	14.5	0.2	7.5	1.6
BERLIN-WEST .....	1980	20147	5636	4015	202	1010	409	28.0	19.9	1.0	5.0	2.0
	1985	23258	6411	4518	145	1125	623	27.6	19.4	0.6	4.8	2.7
	1988	23481	6836	4872	126	1376	462	29.1	20.7	0.5	5.9	2.0
	1989	21921	6708	4663	142	1320	583	30.6	21.3	0.6	6.0	2.7
	1990	21123	6948	4543	135	1544	726	32.9	21.5	0.6	7.3	3.4
	1991	19249	7770	5285	133	1469	883	40.4	27.5	0.7	7.6	4.6
	1992	17053	8601	5704	147	1652	1098	50.4	33.4	0.9	9.7	6.4
BREMEN .....	1980	10005	2740	1707	23	920	90	27.4	17.1	0.2	9.2	0.9
	1985	10429	2812	1794	25	909	84	27.0	17.2	0.2	8.7	0.8
	1988	9875	3505	2223	70	1107	105	35.5	22.5	0.7	11.2	1.1
	1989	9126	3561	2118	94	1215	134	39.0	23.2	1.0	13.3	1.5
	1990	8428	3564	2202	52	1195	115	42.3	26.1	0.6	14.2	1.4
	1991	7724	3631	2303	47	1150	131	47.0	29.8	0.6	14.9	1.7
	1992	6845	2202	914	31	1129	128	32.2	13.4	0.5	16.5	1.9
HAMBURG .....	1980	20926	5241	3534	69	1414	224	25.0	16.9	0.3	6.8	1.1
	1985	22971	6338	4221	88	1797	232	27.6	18.4	0.4	7.8	1.0
	1988	21591	7276	4949	93	2010	224	33.7	22.9	0.4	9.3	1.0
	1989	19733	7354	5025	89	2024	216	37.3	25.5	0.5	10.3	1.1
	1990	18115	7353	5070	98	1955	230	40.6	28.0	0.5	10.8	1.3
	1991	16401	8335	5213	84	2823	215	50.8	31.8	0.5	17.2	1.3
	1992	14684	6827	4606	104	1940	177	46.5	31.4	0.7	13.2	1.2
HESSEN .....	1980	77874	17254	12664	175	3797	618	22.2	16.3	0.2	4.9	0.8
	1985	82695	18364	12619	143	4677	925	22.2	15.3	0.2	5.7	1.1
	1988	78547	21749	14700	122	5839	1088	27.7	18.7	0.2	7.4	1.4
	1989	73879	22376	15027	125	6175	1049	30.3	20.3	0.2	8.4	1.4
	1990	69667	22460	16089	133	5205	1033	32.2	23.1	0.2	7.5	1.5
	1991	64665	22491	15276	125	5843	1247	34.8	23.6	0.2	9.0	1.9
	1992	58618	21260	14231	116	5567	1346	36.3	24.3	0.2	9.5	2.3
NIEDERSACHSEN .....	1980	110440	19619	13677	223	4784	935	17.8	12.4	0.2	4.3	0.8
	1985	124867	22574	15374	212	5857	1131	18.1	12.3	0.2	4.7	0.9
	1988	118115	26664	18627	245	6686	1106	22.6	15.8	0.2	5.7	0.9
	1989	111591	26909	18738	290	6833	1048	24.1	16.8	0.3	6.1	0.9
	1990	105642	29170	20691	292	6985	1202	27.6	19.6	0.3	6.6	1.1
	1991	99177	28187	19517	250	7074	1346	28.4	19.7	0.3	7.1	1.4
	1992	91014	24541	17156	207	6839	339	27.0	18.8	0.2	7.5	0.4
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	253099	54191	39619	708	11441	2423	21.4	15.7	0.3	4.5	1.0
	1985	269825	56405	40031	586	13134	2654	20.9	14.8	0.2	4.9	1.0
	1988	251864	66013	47298	599	14831	3285	26.2	18.8	0.2	5.9	1.3
	1989	235701	66203	46997	450	15347	3409	28.1	19.9	0.2	6.5	1.4
	1990	220240	71137	51667	493	15192	3785	32.3	23.5	0.2	6.9	1.7
	1991	202034	66542	46869	406	15494	3773	32.9	23.2	0.2	7.7	1.9
	1992	180517	60460	42783	401	13490	3786	33.5	23.7	0.2	7.5	2.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT, DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 B. UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TÄTEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O. VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
ANZAHL					%							
DEUTSCHE												
INSGESAMT												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	58041	9391	6628	75	2506	182	16.2	11.4	0.1	4.3	0.3
	1985	62287	9943	6280	77	2972	614	16.0	10.1	0.1	4.8	1.0
	1988	55504	11968	7654	76	3429	809	21.6	13.8	0.1	6.2	1.5
	1989	52043	12472	7851	84	3839	698	24.0	15.1	0.2	7.4	1.3
	1990	49133	12811	8612	80	3430	689	26.1	17.5	0.2	7.0	1.4
	1991	45746	12878	8395	69	3551	863	28.2	18.4	0.2	7.8	1.9
	1992	41713	12116	7656	55	3587	818	29.0	18.4	0.1	8.6	2.0
SAARLAND .....	1980	18060	3362	2332	48	948	34	18.6	12.9	0.3	5.2	0.2
	1985	17958	3276	2006	30	1102	138	18.2	11.2	0.2	6.1	0.8
	1988	15589	3375	2056	23	1172	124	21.6	13.2	0.1	7.5	0.8
	1989	14386	3328	2053	32	1121	122	23.1	14.3	0.2	7.8	0.8
	1990	13456	3485	2300	36	1030	119	25.9	17.1	0.3	7.7	0.9
	1991	12341	3266	1987	29	1137	113	26.5	16.1	0.2	9.2	0.9
	1992	11009	3205	1943	31	1063	168	29.1	17.6	0.3	9.7	1.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	38404	5602	4028	91	1157	326	14.6	10.5	0.2	3.0	0.8
	1985	45865	6615	4285	85	1835	410	14.4	9.3	0.2	4.0	0.9
	1988	43092	8067	5316	77	2185	489	18.7	12.3	0.2	5.1	1.1
	1989	40814	8568	5534	103	2446	485	21.0	13.6	0.3	6.0	1.2
	1990	38460	10933	5896	103	4487	447	28.4	15.3	0.3	11.7	1.2
	1991	35398	9063	5853	72	2614	524	25.6	16.5	0.2	7.4	1.5
	1992	31972	8312	5358	80	2436	438	26.0	16.8	0.3	7.6	1.4
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	2514	2018	39	422	35	.	.	.	.	.
	1985	.	2104	1558	71	429	46	.	.	.	.	.
	1988	.	3314	2773	51	467	23	.	.	.	.	.
	1989	.	3121	2485	76	516	44	.	.	.	.	.
	1990	.	10706	8835	149	1441	281	.	.	.	.	.
	1991	.	11191	6900	104	2818	1369	.	.	.	.	.
	1992	.	7672	5343	69	1646	614	.	.	.	.	.
FRÜHERES BUNDESGB. ....	1980	910800	176753	124625	2458	41550	8120	19.4	13.7	0.3	4.6	0.9
	1985	989603	191473	129103	2250	50494	9626	19.3	13.0	0.2	5.1	1.0
	1988	927982	225788	154143	2259	58130	11256	24.3	16.6	0.2	6.3	1.2
	1989	871944	229843	154402	2246	61530	11665	26.4	17.7	0.3	7.1	1.3
	1990	821082	253578	175020	2331	63695	12532	30.9	21.3	0.3	7.8	1.5
	1991	762002	244185	163267	1961	64322	14635	32.0	21.4	0.3	8.4	1.9
	1992	690502	221692	146888	1875	59691	13238	32.1	21.3	0.3	8.6	1.9
DARUNTER: STADTSTAATEN .....	1980	51078	13617	9256	294	3344	723	26.7	18.1	0.6	6.5	1.4
	1985	56658	15561	10533	258	3831	939	27.5	18.6	0.5	6.8	1.7
	1988	54947	17617	12044	289	4493	791	32.1	21.9	0.5	8.2	1.4
	1989	50780	17623	11806	325	4559	933	34.7	23.2	0.6	9.0	1.8
	1990	47666	17865	11815	285	4694	1071	37.5	24.8	0.6	9.8	2.2
	1991	43374	19736	12801	264	5442	1229	45.5	29.5	0.6	12.5	2.8
	1992	38582	17630	11224	282	4721	1403	45.7	29.1	0.7	12.2	3.6
FLÄCHENSTAATEN ...	1980	859722	160622	113351	2125	37784	7362	18.7	13.2	0.2	4.4	0.9
	1985	932945	173808	117012	1921	46234	8641	18.6	12.5	0.2	5.0	0.9
	1988	873035	204857	139326	1919	53170	10442	23.5	16.0	0.2	6.1	1.2
	1989	821164	209099	140111	1845	56455	10688	25.5	17.1	0.2	6.9	1.3
	1990	773416	225007	154370	1897	57560	11180	29.1	20.0	0.2	7.4	1.4
	1991	718628	213258	143566	1593	56062	12037	29.7	20.0	0.2	7.8	1.7
	1992	651920	196390	130321	1524	53324	11221	30.1	20.0	0.2	8.2	1.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
ANZAHL							%					
DEUTSCHE												
MAENNLICH												
BADEN-WUERTEMBERG ..	1980	70537	14926	9659	256	4218	793	21.2	13.7	0.4	6.0	1.1
	1985	76967	17975	10863	255	5945	912	23.4	14.1	0.3	7.7	1.2
	1988	72466	21052	12814	225	7161	852	29.1	17.7	0.3	9.9	1.2
	1989	68070	21672	12875	223	7676	898	31.8	18.9	0.3	11.3	1.3
	1990	64547	23823	14671	236	8006	910	36.9	22.7	0.4	12.4	1.4
	1991	60361	22560	13449	183	7933	995	37.4	22.3	0.3	13.1	1.6
	1992	54909	21392	12257	198	7801	1136	39.0	22.3	0.4	14.2	2.1
BAYERN .....	1980	84543	16021	9875	185	5033	928	19.0	11.7	0.2	6.0	1.1
	1985	90881	17115	10077	174	6188	676	18.8	11.1	0.2	6.8	0.7
	1988	85405	19637	11869	154	6654	960	23.0	13.9	0.2	7.8	1.1
	1989	80842	20779	11867	131	7663	1118	25.7	14.7	0.2	9.5	1.4
	1990	76422	22350	13340	143	7682	1185	29.2	17.5	0.2	10.1	1.6
	1991	71989	20863	12249	148	7142	1324	29.0	17.0	0.2	9.9	1.8
	1992	65699	17517	9315	126	6779	1297	26.7	14.2	0.2	10.3	2.0
BERLIN-WEST .....	1980	10650	3124	2168	92	646	218	29.3	20.4	0.9	6.1	2.0
	1985	12221	3550	2353	72	823	302	29.0	19.3	0.6	6.7	2.5
	1988	11904	3773	2544	53	971	205	31.7	21.4	0.4	8.2	1.7
	1989	11241	3645	2355	56	953	281	32.4	21.0	0.5	8.5	2.5
	1990	10904	3759	2334	51	1071	303	34.5	21.4	0.5	9.8	2.8
	1991	9926	4091	2700	59	936	396	41.2	27.2	0.6	9.4	4.0
	1992	8665	4128	2469	63	1086	510	47.6	28.5	0.7	12.5	5.9
BREMEN .....	1980	5143	1593	915	9	613	56	31.0	17.8	0.2	11.9	1.1
	1985	5267	1582	943	13	581	45	30.0	17.9	0.2	11.0	0.9
	1988	5069	2105	1249	37	752	67	41.5	24.6	0.7	14.8	1.3
	1989	4674	2152	1197	50	823	82	46.0	25.6	1.1	17.6	1.8
	1990	4329	2176	1249	28	824	75	50.3	28.9	0.6	19.0	1.7
	1991	3944	2130	1227	24	792	87	54.0	31.1	0.6	20.1	2.2
	1992	3468	1298	445	16	755	82	37.4	12.8	0.5	21.8	2.4
HAMBURG .....	1980	10368	2969	1842	41	974	112	28.6	17.8	0.4	9.4	1.1
	1985	11501	3663	2192	39	1292	140	31.8	19.1	0.3	11.2	1.2
	1988	10755	4279	2662	49	1430	138	39.8	24.8	0.5	13.3	1.3
	1989	9876	4421	2781	48	1469	123	44.8	28.2	0.5	14.9	1.2
	1990	9124	4379	2796	51	1393	139	48.0	30.6	0.6	15.3	1.5
	1991	8274	4970	2839	49	1955	127	60.1	34.3	0.6	23.6	1.5
	1992	7392	3847	2386	52	1297	112	52.0	32.3	0.7	17.5	1.5
HESSEN .....	1980	39708	10481	7407	96	2622	356	26.4	18.7	0.2	6.6	0.9
	1985	42340	10968	7019	66	3387	496	25.9	16.6	0.2	8.0	1.2
	1988	40012	13172	8167	67	4288	650	32.9	20.4	0.2	10.7	1.6
	1989	37632	13721	8524	60	4536	601	36.5	22.7	0.2	12.1	1.6
	1990	35534	13829	9362	79	3766	622	38.9	26.3	0.2	10.6	1.8
	1991	33001	13326	8414	68	4092	752	40.4	25.5	0.2	12.4	2.3
	1992	29772	12239	7648	54	3737	800	41.1	25.7	0.2	12.6	2.7
NIEDERSACHSEN .....	1980	57395	11442	7375	118	3394	555	19.9	12.8	0.2	5.9	1.0
	1985	64083	13516	8525	98	4187	706	21.1	13.3	0.2	6.5	1.1
	1988	60826	15865	10348	97	4838	582	26.1	17.0	0.2	8.0	1.0
	1989	57368	16109	10474	117	4941	577	28.1	18.3	0.2	8.6	1.0
	1990	54390	17550	11783	114	4997	656	32.3	21.7	0.2	9.2	1.2
	1991	51006	16558	10525	116	5159	758	32.5	20.6	0.2	10.1	1.5
	1992	46475	14291	9216	97	4787	191	30.7	19.8	0.2	10.3	0.4
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	128842	32004	22782	397	7427	1398	24.8	17.7	0.3	5.8	1.1
	1985	137892	34009	23398	302	8881	1428	24.7	17.0	0.2	6.4	1.0
	1988	128289	39989	27481	340	10394	1774	31.2	21.4	0.3	8.1	1.4
	1989	120201	40424	27444	233	10914	1833	33.6	22.8	0.2	9.1	1.5
	1990	112408	43406	30643	289	10513	1961	38.6	27.3	0.3	9.4	1.7
	1991	103345	39092	26686	222	10108	2076	37.8	25.8	0.2	9.8	2.0
	1992	92292	34843	23731	219	8884	2009	37.8	25.7	0.2	9.6	2.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTITZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE												
MAENNlich												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	29757	5755	3841	44	1759	111	19.3	12.9	0.1	5.9	0.4
	1985	31974	6217	3657	34	2141	385	19.4	11.4	0.1	6.7	1.2
	1988	28454	7378	4297	45	2529	507	25.9	15.1	0.2	8.9	1.8
	1989	26654	7649	4388	48	2774	439	28.7	16.5	0.2	10.4	1.6
	1990	25218	8031	5078	43	2496	414	31.8	20.1	0.2	9.9	1.6
	1991	23471	7776	4613	31	2575	557	33.1	19.7	0.1	11.0	2.4
	1992	21348	7231	4124	30	2538	539	33.9	19.3	0.1	11.9	2.5
SAARLAND .....	1980	9263	2045	1322	34	663	26	22.1	14.3	0.4	7.2	0.3
	1985	9134	2036	1146	14	798	78	22.3	12.5	0.2	8.7	0.9
	1988	7978	2097	1156	17	853	71	26.3	14.5	0.2	10.7	0.9
	1989	7368	2128	1197	19	842	70	28.9	16.2	0.3	11.4	1.0
	1990	6871	2227	1351	22	790	64	32.4	19.7	0.3	11.5	0.9
	1991	6287	2033	1124	19	823	67	32.3	17.9	0.3	13.1	1.1
	1992	5612	2031	1084	15	810	122	36.2	19.3	0.3	14.4	2.2
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	20299	3247	2108	52	884	203	16.0	10.4	0.3	4.4	1.0
	1985	23848	3912	2344	44	1340	184	16.4	9.8	0.2	5.6	0.8
	1988	22407	4761	2879	40	1605	237	21.2	12.8	0.2	7.2	1.1
	1989	21267	5241	3112	51	1834	244	24.6	14.6	0.2	8.6	1.1
	1990	20119	6958	3350	51	3335	222	34.6	16.7	0.3	16.6	1.1
	1991	18517	5547	3264	37	1951	295	30.0	17.6	0.2	10.5	1.6
	1992	16565	4912	2829	46	1773	264	29.7	17.1	0.3	10.7	1.6
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	1393	1085	19	275	14	.	.	.	.	.
	1985	.	1153	832	34	266	21	.	.	.	.	.
	1988	.	1979	1672	20	281	6	.	.	.	.	.
	1989	.	1751	1375	38	321	17	.	.	.	.	.
	1990	.	6393	5282	79	893	139	.	.	.	.	.
	1991	.	6389	3854	37	1916	582	.	.	.	.	.
	1992	.	4818	3402	40	1059	317	.	.	.	.	.
FRUEHERES BUNDESGB.	1980	466505	105000	70379	1343	28508	4770	22.5	15.1	0.3	6.1	1.0
	1985	506108	115696	73349	1145	35829	5373	22.9	14.5	0.2	7.1	1.1
	1988	473565	136087	87138	1144	41756	6049	28.7	18.4	0.2	8.8	1.3
	1989	445193	139692	87589	1074	44746	6283	31.4	19.7	0.2	10.1	1.4
	1990	419866	154881	101239	1186	45766	6690	36.9	24.1	0.3	10.9	1.6
	1991	390121	145335	90944	993	45382	8016	37.3	23.3	0.3	11.6	2.1
	1992	352197	128547	78906	956	41306	7379	36.5	22.4	0.3	11.7	2.1
DARUNTER:												
STADTSTAATEN .....	1980	26161	7686	4925	142	2233	386	29.4	18.8	0.5	8.5	1.5
	1985	28989	8795	5488	124	2696	487	30.3	18.9	0.4	9.3	1.7
	1988	27728	10157	6455	139	3153	410	36.6	23.3	0.5	11.4	1.5
	1989	25791	10218	6333	154	3245	486	39.6	24.6	0.6	12.6	1.9
	1990	24357	10314	6379	130	3288	517	42.3	26.2	0.5	13.5	2.1
	1991	22144	11191	6766	132	3683	610	50.5	30.6	0.6	16.6	2.8
	1992	19525	9273	5300	131	3138	704	47.5	27.1	0.7	16.1	3.6
FLAECHENSTAATEN ...	1980	440344	95921	64369	1182	26000	4370	21.8	14.6	0.3	5.9	1.0
	1985	477119	105748	67029	987	32867	4865	22.2	14.0	0.2	6.9	1.0
	1988	445837	123951	79011	985	38322	5633	27.8	17.7	0.2	8.6	1.3
	1989	419402	127723	79881	882	41180	5780	30.5	19.0	0.2	9.8	1.4
	1990	395509	138174	89578	977	41585	6034	34.9	22.6	0.2	10.5	1.5
	1991	367977	127755	80324	824	39783	6824	34.7	21.8	0.2	10.8	1.9
	1992	332672	114456	70204	785	37109	6358	34.4	21.1	0.2	11.2	1.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAENGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAENGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVÖLKERUNG

LAND DES WOHNSTIZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VÖLKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAENGER (1. HOCHSCHULSEMASTER)					STUDIENANFAENGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW.FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O.VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
		ANZAHL					%					
DEUTSCHE												
WEIBLICH												
BADEN-WUERTTEMBERG ..	1980	67943	9568	7050	235	1691	592	14.1	10.4	0.3	2.5	0.9
	1985	73949	10863	7770	198	2127	768	14.7	10.5	0.3	2.9	1.0
	1988	69901	12837	9130	232	2554	921	18.4	13.1	0.3	3.7	1.3
	1989	65683	13314	9344	264	2695	1011	20.3	14.2	0.4	4.1	1.5
	1990	62079	14372	10426	229	2709	1008	23.2	16.8	0.4	4.4	1.6
	1991	57776	13919	9910	183	2759	1067	24.1	17.2	0.3	4.8	1.8
	1992	52862	14339	10154	194	2890	1101	27.1	19.2	0.4	5.5	2.1
BAYERN .....	1980	80781	10688	7819	129	2209	531	13.2	9.7	0.2	2.7	0.7
	1985	87651	10678	7707	161	2397	413	12.2	8.8	0.2	2.7	0.5
	1988	82552	13495	9862	166	2659	808	16.3	11.9	0.2	3.2	1.0
	1989	78155	13478	9825	143	2660	850	17.2	12.6	0.2	3.4	1.1
	1990	73770	14466	10678	152	2834	802	19.6	14.5	0.2	3.8	1.1
	1991	69141	13489	10061	128	2515	785	19.5	14.6	0.2	3.6	1.1
	1992	63607	13248	9468	116	2872	792	20.8	14.9	0.2	4.5	1.2
BERLIN-WEST .....	1980	9497	2512	1847	110	364	191	26.5	19.4	1.2	3.8	2.0
	1985	11037	2861	2165	73	302	321	25.9	19.6	0.7	2.7	2.9
	1988	11577	3063	2328	73	405	257	26.5	20.1	0.6	3.5	2.2
	1989	10680	3063	2308	86	367	302	28.7	21.6	0.8	3.4	2.8
	1990	10219	3189	2209	84	473	423	31.2	21.6	0.8	4.6	4.1
	1991	9323	3679	2585	74	533	487	39.5	27.7	0.8	5.7	5.2
	1992	8388	4473	3235	84	566	588	53.3	38.6	1.0	6.7	7.0
BREMEN .....	1980	4862	1147	792	14	307	34	23.6	16.3	0.3	6.3	0.7
	1985	5162	1230	851	12	328	39	23.8	16.5	0.2	6.4	0.8
	1988	4806	1400	974	33	355	38	29.1	20.3	0.7	7.4	0.8
	1989	4452	1409	921	44	392	52	31.6	20.7	1.0	8.8	1.2
	1990	4099	1388	953	24	371	40	33.9	23.2	0.6	9.1	1.0
	1991	3780	1501	1076	23	358	44	39.7	28.5	0.6	9.5	1.2
	1992	3377	904	469	15	374	46	26.8	13.9	0.4	11.1	1.4
HAMBURG .....	1980	10558	2272	1692	28	440	112	21.5	16.0	0.3	4.2	1.1
	1985	11470	2675	2029	49	505	92	23.3	17.7	0.4	4.4	0.8
	1988	10836	2997	2287	44	580	86	27.7	21.1	0.4	5.4	0.8
	1989	9857	2933	2244	41	555	93	29.8	22.8	0.4	5.6	0.9
	1990	8991	2974	2274	47	562	91	33.1	25.3	0.5	6.3	1.0
	1991	8127	3365	2374	35	868	88	41.4	29.2	0.4	10.7	1.1
	1992	7292	2980	2220	52	643	65	40.9	30.4	0.7	8.8	0.9
HESSEN .....	1980	38166	6773	5257	79	1175	262	17.7	13.8	0.2	3.1	0.7
	1985	40355	7396	5600	77	1290	429	18.3	13.9	0.2	3.2	1.1
	1988	38535	8577	6533	55	1551	438	22.3	17.0	0.1	4.0	1.1
	1989	36247	8655	6503	65	1639	448	23.9	17.9	0.2	4.5	1.2
	1990	34133	8631	6727	54	1439	411	25.3	19.7	0.2	4.2	1.2
	1991	31664	9165	6862	57	1751	495	28.9	21.7	0.2	5.5	1.6
	1992	28846	9021	6583	62	1830	546	31.3	22.8	0.2	6.3	1.9
NIEDERSACHSEN .....	1980	53045	8177	6302	105	1390	380	15.4	11.9	0.2	2.6	0.7
	1985	60784	9058	6849	114	1670	425	14.9	11.3	0.2	2.7	0.7
	1988	57289	10799	8279	148	1848	524	18.9	14.5	0.3	3.2	0.9
	1989	54223	10800	8264	173	1892	471	19.9	15.2	0.3	3.5	0.9
	1990	51252	11620	8908	178	1988	546	22.7	17.4	0.3	3.9	1.1
	1991	48171	11629	8992	134	1915	588	24.1	18.7	0.3	4.0	1.2
	1992	44539	10250	7940	110	2052	148	23.0	17.8	0.2	4.6	0.3
NORDRHEIN-WESTFALEN	1980	124257	22187	16837	311	4014	1025	17.9	13.6	0.3	3.2	0.8
	1985	131933	22396	16633	284	4253	1226	17.0	12.6	0.2	3.2	0.9
	1988	123575	26024	19817	259	4437	1511	21.1	16.0	0.2	3.6	1.2
	1989	115500	25779	19553	217	4433	1576	22.3	16.9	0.2	3.8	1.4
	1990	107832	27731	21024	204	4679	1824	25.7	19.5	0.2	4.3	1.7
	1991	98689	27450	20183	184	5386	1697	27.8	20.5	0.2	5.5	1.7
	1992	88225	25617	19052	182	4606	1777	29.0	21.6	0.2	5.2	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 35.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.2 STUDIENANFAEGER UND ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG

LAND DES WOHNSTIZES BZW. DES ERWERBS DER HZB 1)	DURCH- SCHNITT DER BE- VOELKE- RUNG VON 18 B.UNT. 22 J. 2)	STUDIENANFAEGER (1. HOCHSCHULSEMESTER)					STUDIENANFAEGERQUOTE 3)					
		INS- GESAMT	UNIVERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACHHOCH- SCHULEN (OHNE VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACHHOCH- SCHULEN	INS- GESAMT	UNI- VERSI- TAETEN 4)	KUNST- HOCH- SCHULEN	FACH- HOCH- SCHULEN (O. VERW. FH)	VERWAL- TUNGS- FACH- HOCH- SCHULEN	
ANZAHL					%							
DEUTSCHE												
WEIBLICH												
RHEINLAND-PFALZ .....	1980	28284	3636	2787	31	747	71	12.9	9.9	0.1	2.6	0.3
	1985	30313	3726	2623	43	831	229	12.3	8.7	0.1	2.7	0.8
	1988	27050	4590	3357	31	900	302	17.0	12.4	0.1	3.3	1.1
	1989	25389	4823	3463	36	1065	259	19.0	13.6	0.1	4.2	1.0
	1990	23915	4780	3534	37	934	275	20.0	14.8	0.2	3.9	1.1
	1991	22275	5102	3782	38	976	306	22.9	17.0	0.2	4.4	1.4
	1992	20365	4885	3532	25	1049	279	24.0	17.3	0.1	5.2	1.4
SAARLAND .....	1980	8797	1317	1010	14	285	8	15.0	11.5	0.2	3.2	0.1
	1985	8824	1240	860	16	304	60	14.1	9.7	0.2	3.4	0.7
	1988	7611	1278	900	6	319	53	16.8	11.8	0.1	4.2	0.7
	1989	7018	1200	856	13	279	52	17.1	12.2	0.2	4.0	0.7
	1990	6585	1258	949	14	240	55	19.1	14.4	0.2	3.6	0.8
	1991	6054	1233	863	10	314	46	20.4	14.3	0.2	5.2	0.8
	1992	5397	1174	859	16	253	46	21.8	15.9	0.3	4.7	0.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN ..	1980	18105	2355	1920	39	273	123	13.0	10.6	0.2	1.5	0.7
	1985	22017	2703	1941	41	495	226	12.3	8.8	0.2	2.2	1.0
	1988	20685	3306	2437	37	580	252	16.0	11.8	0.2	2.8	1.2
	1989	19547	3327	2422	52	612	241	17.0	12.4	0.3	3.1	1.2
	1990	18341	3975	2546	52	1152	225	21.7	13.9	0.3	6.3	1.2
	1991	16881	3516	2589	35	663	229	20.8	15.3	0.2	3.9	1.4
	1992	15407	3400	2529	34	663	174	22.1	16.4	0.2	4.3	1.1
ERWERB DER HZB AUSSER- HALB DES BUNDESGBIETS UND OHNE ANGABE .....	1980	.	1121	933	20	147	21	.	.	.	.	.
	1985	.	951	726	37	163	25	.	.	.	.	.
	1988	.	1335	1101	31	186	17	.	.	.	.	.
	1989	.	1370	1110	38	195	27	.	.	.	.	.
	1990	.	4313	3553	70	548	142	.	.	.	.	.
	1991	.	4802	3046	67	902	787	.	.	.	.	.
	1992	.	2854	1941	29	587	297	.	.	.	.	.
FRUEHERES BUNDESGB.	1980	444295	71753	54246	1115	13042	3350	16.1	12.2	0.3	2.9	0.8
	1985	483495	75777	55754	1105	14665	4253	15.7	11.5	0.2	3.0	0.9
	1988	454417	89701	67005	1115	16374	5207	19.7	14.7	0.2	3.6	1.1
	1989	426751	90151	66813	1172	16784	5382	21.1	15.7	0.3	3.9	1.3
	1990	401216	98697	73781	1145	17929	5842	24.6	18.4	0.3	4.5	1.5
	1991	371881	98850	72323	968	18940	6619	26.6	19.4	0.3	5.1	1.8
	1992	338305	93145	67982	919	18385	5859	27.5	20.1	0.3	5.4	1.7
DARUNTER: STADTSTAATEN .....	1980	24917	5931	4331	152	1111	337	23.8	17.4	0.6	4.5	1.4
	1985	27669	6766	5045	134	1135	452	24.5	18.2	0.5	4.1	1.6
	1988	27219	7460	5589	150	1340	381	27.4	20.5	0.6	4.9	1.4
	1989	24989	7405	5473	171	1314	447	29.6	21.9	0.7	5.3	1.8
	1990	23309	7551	5436	155	1406	554	32.4	23.3	0.7	6.0	2.4
	1991	21230	8545	6035	132	1759	619	40.2	28.4	0.6	8.3	2.9
	1992	19057	8357	5924	151	1583	699	43.9	31.1	0.8	8.3	3.7
FLAECHENSTAATEN ...	1980	419378	64701	48982	943	11784	2992	15.4	11.7	0.2	2.8	0.7
	1985	455826	68060	49983	934	13367	3776	14.9	11.0	0.2	2.9	0.8
	1988	427198	80906	60315	934	14848	4809	18.9	14.1	0.2	3.5	1.1
	1989	401762	81376	60230	963	15275	4908	20.3	15.0	0.2	3.8	1.2
	1990	377907	86833	64792	920	15975	5146	23.0	17.1	0.2	4.2	1.4
	1991	350651	85503	63242	769	16279	5213	24.4	18.0	0.2	4.6	1.5
	1992	319248	81934	60117	739	16215	4863	25.7	18.8	0.2	5.1	1.5

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.

2) DURCHSCHNITT AUS 4 ALTERSJAHRAENGEN.

3) ANTEIL DER STUDIENANFAEGER AN DER ALTERSSPEZIFISCHEN BEVOELKERUNG.

4) EINSCHL. DER GESAMTHOCHSCHULEN, PAEDAGOGISCHEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DARVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	28936	24747	10113	6716	4725	1369	1824	4189
	W	12942	10263	5389	2676	1151	358	689	2679
1985 .....	I	41295	31140	8721	8435	7160	2801	4023	10155
	W	19333	12178	5225	2891	1499	938	1625	7155
1988 .....	I	37584	28235	8722	8297	7079	2478	1659	9349
	W	17807	11656	5637	2915	1516	931	657	6151
1989 .....	I	35501	25356	8320	9331	5666	2039	-	10145
	W	16843	10644	5500	2947	1369	828	-	6199
1990 .....	I	34247	23968	9516	9720	4732	-	-	10279
	W	16213	10216	5985	2911	1320	-	-	5997
1991 .....	I	33188	18076	8929	9147	-	-	-	15112
	W	15989	8823	5690	3133	-	-	-	7166
1992 .....	I	31607	9544	9544	-	-	-	-	22063
	W	15534	5884	5884	-	-	-	-	9650

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	3468	2744	1470	595	350	101	228	724
	W	1507	543	262	114	70	29	68	964
1985 .....	I	4633	2605	879	618	567	179	362	2028
	W	1193	387	136	90	50	28	83	806
1988 .....	I	6853	4303	1467	1308	964	370	194	2350
	W	1683	805	333	233	132	71	36	878
1989 .....	I	7445	3965	1567	1224	816	358	-	3480
	W	1904	665	335	179	84	67	-	1239
1990 .....	I	8262	4545	1989	1643	913	-	-	3717
	W	2150	901	483	296	122	-	-	1249
1991 .....	I	8815	3289	1804	1485	-	-	-	5526
	W	2602	649	397	252	-	-	-	1953
1992 .....	I	8917	2565	2565	-	-	-	-	6352
	W	2792	627	627	-	-	-	-	2165

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32404	27491	11583	7311	5075	1470	2052	4913
	W	14449	10806	5651	2790	1221	387	757	3643
1985 .....	I	45928	33745	9600	9053	7727	2980	4385	12183
	W	20526	12565	5361	2981	1549	966	1708	7961
1988 .....	I	44237	32538	10189	9605	8043	2848	1853	11699
	W	19490	12461	5970	3148	1648	1002	693	7029
1989 .....	I	42946	29321	9887	10555	6482	2397	-	13625
	W	18747	11309	5835	3126	1453	895	-	7438
1990 .....	I	42509	28513	11505	11363	5645	-	-	13996
	W	18363	11117	6468	3207	1442	-	-	7246
1991 .....	I	42003	21365	10733	10632	-	-	-	20638
	W	18591	9472	6087	3385	-	-	-	9119
1992 .....	I	40524	12109	12109	-	-	-	-	28415
	W	18326	6511	6511	-	-	-	-	11815

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIERT JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	85.5	34.9	23.2	16.3	4.7	6.3	14.5
	W	100.0	79.3	41.6	20.7	8.9	2.8	5.3	20.7
1985 .....	I	100.0	75.4	21.1	20.4	17.3	6.8	9.7	24.6
	W	100.0	63.0	27.0	15.0	7.8	4.9	8.4	37.0
1988 .....	I	100.0	75.1	23.2	22.1	18.8	6.6	4.4	24.9
	W	100.0	65.5	31.7	16.4	8.5	5.2	3.7	34.5
1989 .....	I	100.0	71.4	23.4	26.3	16.0	5.7	-	28.6
	W	100.0	63.2	32.7	17.5	8.1	4.9	-	36.8
1990 .....	I	100.0	70.0	27.8	28.4	13.8	-	-	30.0
	W	100.0	63.0	36.9	18.0	8.1	-	-	37.0
1991 .....	I	100.0	54.5	26.9	27.6	-	-	-	45.5
	W	100.0	55.2	35.6	19.6	-	-	-	44.8
1992 .....	I	100.0	30.2	30.2	-	-	-	-	69.8
	W	100.0	37.9	37.9	-	-	-	-	62.1

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	79.1	42.4	17.2	10.1	2.9	6.6	20.9
	W	100.0	36.0	17.4	7.6	4.6	1.9	4.5	64.0
1985 .....	I	100.0	56.2	19.0	13.3	12.2	3.9	7.8	43.8
	W	100.0	32.4	11.4	7.5	4.2	2.3	7.0	67.6
1988 .....	I	100.0	64.7	22.1	19.7	14.5	5.6	2.9	35.3
	W	100.0	47.8	19.8	13.8	7.8	4.2	2.1	52.2
1989 .....	I	100.0	53.3	21.0	16.4	11.0	4.8	-	46.7
	W	100.0	34.9	17.6	9.4	4.4	3.5	-	65.1
1990 .....	I	100.0	55.0	24.1	19.9	11.1	-	-	45.0
	W	100.0	41.9	22.5	13.8	5.7	-	-	58.1
1991 .....	I	100.0	37.3	20.5	16.8	-	-	-	62.7
	W	100.0	24.9	15.3	9.7	-	-	-	75.1
1992 .....	I	100.0	28.8	28.8	-	-	-	-	71.2
	W	100.0	22.5	22.5	-	-	-	-	77.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	84.8	35.7	22.6	15.7	4.5	6.3	15.2
	W	100.0	74.8	39.1	19.3	8.5	2.7	5.2	25.2
1985 .....	I	100.0	73.5	20.9	19.7	16.8	6.5	9.5	26.5
	W	100.0	61.2	26.1	14.5	7.5	4.7	8.3	38.8
1988 .....	I	100.0	73.6	23.0	21.7	18.2	6.4	4.2	26.4
	W	100.0	63.9	30.6	16.2	8.5	5.1	3.6	36.1
1989 .....	I	100.0	68.3	23.0	24.6	15.1	5.6	-	31.7
	W	100.0	60.3	31.1	16.7	7.8	4.8	-	39.7
1990 .....	I	100.0	67.1	27.1	26.7	13.3	-	-	32.9
	W	100.0	60.5	35.2	17.5	7.9	-	-	39.5
1991 .....	I	100.0	50.9	25.6	25.3	-	-	-	49.1
	W	100.0	50.9	32.7	18.2	-	-	-	49.1
1992 .....	I	100.0	29.9	29.9	-	-	-	-	70.1
	W	100.0	35.5	35.5	-	-	-	-	64.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BAYERN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	23857	21769	11206	6228	2749	616	970	2088
	W	10883	9329	6941	1390	351	195	452	1554
1985 .....	I	28900	24449	10321	7046	3623	1555	1904	4451
	W	13558	10323	6393	1686	735	622	887	3235
1988 .....	I	29211	24863	11190	7618	3937	1396	722	4348
	W	14039	11020	7643	1682	794	592	309	3019
1989 .....	I	28021	23265	10790	8346	2896	1233	-	4756
	W	13539	10419	7391	1782	705	541	-	3120
1990 .....	I	27824	22395	11963	8013	2419	-	-	5429
	W	13611	10297	7840	1777	680	-	-	3314
1991 .....	I	26229	17822	11568	6254	-	-	-	8407
	W	12800	9163	7330	1833	-	-	-	3637
1992 .....	I	24667	10447	10447	-	-	-	-	14220
	W	12328	6863	6863	-	-	-	-	5465

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8898	6891	3639	1875	799	190	388	2007
	W	3507	1879	1272	299	106	49	153	1628
1985 .....	I	10035	6746	3295	1712	785	293	661	3289
	W	4090	1748	1109	219	123	76	221	2342
1988 .....	I	9938	7367	3493	2365	882	378	249	2571
	W	3805	1844	1209	298	136	123	78	1961
1989 .....	I	10207	6885	3752	2055	751	327	-	3322
	W	3754	1680	1164	278	131	107	-	2074
1990 .....	I	10839	7370	4430	2272	668	-	-	3469
	W	4031	1866	1468	263	135	-	-	2165
1991 .....	I	10758	6087	4109	1978	-	-	-	4671
	W	4102	1504	1167	337	-	-	-	2598
1992 .....	I	11038	4645	4645	-	-	-	-	6393
	W	4378	1425	1425	-	-	-	-	2953

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32755	28660	14845	8103	3548	806	1358	4095
	W	14390	11208	8213	1689	457	244	605	3182
1985 .....	I	38935	31195	13616	8758	4408	1848	2565	7740
	W	17648	12071	7502	1905	858	698	1108	5577
1988 .....	I	39149	32230	14683	9983	4819	1774	971	6919
	W	17844	12864	8852	1980	930	715	387	4980
1989 .....	I	38228	30150	14542	10401	3647	1560	-	8078
	W	17293	12099	8555	2060	836	648	-	5194
1990 .....	I	38663	29765	16393	10285	3087	-	-	8898
	W	17642	12163	9308	2040	815	-	-	5479
1991 .....	I	36987	23909	15677	8232	-	-	-	13078
	W	16902	10667	8497	2170	-	-	-	6235
1992 .....	I	35705	15092	15092	-	-	-	-	20613
	W	16706	8288	8288	-	-	-	-	8418

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BAYERN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	91.2	47.0	26.1	11.5	2.6	4.1	8.8
	W	100.0	85.7	63.8	12.8	3.2	1.8	4.2	14.3
1985 .....	I	100.0	84.6	35.7	24.4	12.5	5.4	6.6	15.4
	W	100.0	76.1	47.2	12.4	5.4	4.6	6.5	23.9
1988 .....	I	100.0	85.1	38.3	26.1	13.5	4.8	2.5	14.9
	W	100.0	78.5	54.4	12.0	5.7	4.2	2.2	21.5
1989 .....	I	100.0	83.0	38.5	29.8	10.3	4.4	-	17.0
	W	100.0	77.0	54.6	13.2	5.2	4.0	-	23.0
1990 .....	I	100.0	80.5	43.0	28.8	8.7	-	-	19.5
	W	100.0	75.7	57.6	13.1	5.0	-	-	24.3
1991 .....	I	100.0	67.9	44.1	23.8	-	-	-	32.1
	W	100.0	71.6	57.3	14.3	-	-	-	28.4
1992 .....	I	100.0	42.4	42.4	-	-	-	-	57.6
	W	100.0	55.7	55.7	-	-	-	-	44.3

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	77.4	40.9	21.1	9.0	2.1	4.4	22.6
	W	100.0	53.6	36.3	8.5	3.0	1.4	4.4	46.4
1985 .....	I	100.0	67.2	32.8	17.1	7.8	2.9	6.6	32.8
	W	100.0	42.7	27.1	5.4	3.0	1.9	5.4	57.3
1988 .....	I	100.0	74.1	35.1	23.8	8.9	3.8	2.5	25.9
	W	100.0	48.5	31.8	7.8	3.6	3.2	2.0	51.5
1989 .....	I	100.0	67.5	36.8	20.1	7.4	3.2	-	32.5
	W	100.0	44.8	31.0	7.4	3.5	2.9	-	55.2
1990 .....	I	100.0	68.0	40.9	21.0	6.2	-	-	32.0
	W	100.0	46.3	36.4	6.5	3.3	-	-	53.7
1991 .....	I	100.0	56.6	38.2	18.4	-	-	-	43.4
	W	100.0	36.7	28.4	8.2	-	-	-	63.3
1992 .....	I	100.0	42.1	42.1	-	-	-	-	57.9
	W	100.0	32.5	32.5	-	-	-	-	67.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	87.5	45.3	24.7	10.8	2.5	4.1	12.5
	W	100.0	77.9	57.1	11.7	3.2	1.7	4.2	22.1
1985 .....	I	100.0	80.1	35.0	22.5	11.3	4.7	6.6	19.9
	W	100.0	68.4	42.5	10.8	4.9	4.0	6.3	31.6
1988 .....	I	100.0	82.3	37.5	25.5	12.3	4.5	2.5	17.7
	W	100.0	72.1	49.6	11.1	5.2	4.0	2.2	27.9
1989 .....	I	100.0	78.9	38.0	27.2	9.5	4.1	-	21.1
	W	100.0	70.0	49.5	11.9	4.8	3.7	-	30.0
1990 .....	I	100.0	77.0	42.4	26.6	8.0	-	-	23.0
	W	100.0	68.9	52.8	11.6	4.6	-	-	31.1
1991 .....	I	100.0	64.6	42.4	22.3	-	-	-	35.4
	W	100.0	63.1	50.3	12.8	-	-	-	36.9
1992 .....	I	100.0	42.3	42.3	-	-	-	-	57.7
	W	100.0	49.6	49.6	-	-	-	-	50.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
BERLIN-WEST									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	5942	5540	870	3438	478	212	542	402
	W	3029	2597	418	1563	213	99	304	432
1985 .....	I	7239	6434	773	4028	386	378	869	805
	W	3717	3121	385	1837	204	182	513	596
1988 .....	I	6368	5516	3554	953	358	374	277	852
	W	3186	2580	1611	482	169	164	154	606
1989 .....	I	6364	5291	3436	977	449	429	-	1073
	W	3236	2491	1608	493	204	186	-	745
1990 .....	I	6173	4937	3366	1068	503	-	-	1236
	W	3080	2345	1580	524	241	-	-	735
1991 .....	I	6174	5059	3885	1174	-	-	-	1115
	W	3133	2479	1838	641	-	-	-	654
1992 .....	I	5918	3800	3800	-	-	-	-	2118
	W	2975	2113	2113	-	-	-	-	862
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	786	890	623	161	42	23	41	-104
	W	262	293	180	79	14	6	14	-31
1985 .....	I	748	753	508	133	25	27	60	-5
	W	227	216	113	57	6	13	27	11
1988 .....	I	1168	992	694	177	63	35	23	176
	W	303	259	158	53	30	10	8	44
1989 .....	I	1141	1012	676	231	50	55	-	129
	W	316	253	138	73	21	21	-	63
1990 .....	I	1094	954	695	194	65	-	-	140
	W	411	269	170	71	28	-	-	142
1991 .....	I	1156	808	603	205	-	-	-	348
	W	425	277	198	79	-	-	-	148
1992 .....	I	1350	921	921	-	-	-	-	429
	W	427	269	269	-	-	-	-	158
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	6728	6430	1493	3599	520	235	583	298
	W	3291	2890	598	1642	227	105	318	401
1985 .....	I	7987	7187	1281	4161	411	405	929	800
	W	3944	3337	498	1894	210	195	540	607
1988 .....	I	7536	6508	4248	1130	421	409	300	1028
	W	3489	2839	1769	535	199	174	162	650
1989 .....	I	7505	6303	4112	1208	499	484	-	1202
	W	3552	2744	1746	566	225	207	-	808
1990 .....	I	7267	5891	4061	1262	568	-	-	1376
	W	3491	2614	1750	595	269	-	-	877
1991 .....	I	7330	5867	4488	1379	-	-	-	1463
	W	3558	2756	2036	720	-	-	-	802
1992 .....	I	7268	4721	4721	-	-	-	-	2547
	W	3402	2382	2382	-	-	-	-	1020

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

BERLIN-WEST

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	93.2	14.6	57.9	8.0	3.6	9.1	6.8
	W	100.0	85.7	13.8	51.6	7.0	3.3	10.0	14.3
1985 .....	I	100.0	88.9	10.7	55.6	5.3	5.2	12.0	11.1
	W	100.0	84.0	10.4	49.4	5.5	4.9	13.8	16.0
1988 .....	I	100.0	86.6	55.8	15.0	5.6	5.9	4.3	13.4
	W	100.0	81.0	50.6	15.1	5.3	5.1	4.8	19.0
1989 .....	I	100.0	83.1	54.0	15.4	7.1	6.7	-	16.9
	W	100.0	77.0	49.7	15.2	6.3	5.7	-	23.0
1990 .....	I	100.0	80.0	54.5	17.3	8.1	-	-	20.0
	W	100.0	76.1	51.3	17.0	7.8	-	-	23.9
1991 .....	I	100.0	81.9	62.9	19.0	-	-	-	18.1
	W	100.0	79.1	58.7	20.5	-	-	-	20.9
1992 .....	I	100.0	64.2	64.2	-	-	-	-	35.8
	W	100.0	71.0	71.0	-	-	-	-	29.0

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	113.2	79.3	20.5	5.3	2.9	5.2	-13.2
	W	100.0	111.8	68.7	30.2	5.3	2.3	5.3	-11.8
1985 .....	I	100.0	100.7	67.9	17.8	3.3	3.6	8.0	-0.7
	W	100.0	95.2	49.8	25.1	2.6	5.7	11.9	4.8
1988 .....	I	100.0	84.9	59.4	15.2	5.4	3.0	2.0	15.1
	W	100.0	85.5	52.1	17.5	9.9	3.3	2.6	14.5
1989 .....	I	100.0	88.7	59.2	20.2	4.4	4.8	-	11.3
	W	100.0	80.1	43.7	23.1	6.6	6.6	-	19.9
1990 .....	I	100.0	87.2	63.5	17.7	5.9	-	-	12.8
	W	100.0	65.5	41.4	17.3	6.8	-	-	34.5
1991 .....	I	100.0	69.9	52.2	17.7	-	-	-	30.1
	W	100.0	65.2	46.6	18.6	-	-	-	34.8
1992 .....	I	100.0	68.2	68.2	-	-	-	-	31.8
	W	100.0	63.0	63.0	-	-	-	-	37.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	95.6	22.2	53.5	7.7	3.5	8.7	4.4
	W	100.0	87.8	18.2	49.9	6.9	3.2	9.7	12.2
1985 .....	I	100.0	90.0	16.0	52.1	5.1	5.1	11.6	10.0
	W	100.0	84.6	12.6	48.0	5.3	4.9	13.7	15.4
1988 .....	I	100.0	86.4	56.4	15.0	5.6	5.4	4.0	13.6
	W	100.0	81.4	50.7	15.3	5.7	5.0	4.6	18.6
1989 .....	I	100.0	84.0	54.8	16.1	6.6	6.4	-	16.0
	W	100.0	77.3	49.2	15.9	6.3	5.8	-	22.7
1990 .....	I	100.0	81.1	55.9	17.4	7.8	-	-	18.9
	W	100.0	74.9	50.1	17.0	7.7	-	-	25.1
1991 .....	I	100.0	80.0	61.2	18.8	-	-	-	20.0
	W	100.0	77.5	57.2	20.2	-	-	-	22.5
1992 .....	I	100.0	65.0	65.0	-	-	-	-	35.0
	W	100.0	70.0	70.0	-	-	-	-	30.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BREMEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2410	1885	533	530	390	144	268	545
	W	1179	789	328	236	82	40	103	390
1985 .....	I	3405	2587	803	526	475	287	496	818
	W	1747	1155	534	221	92	111	197	592
1988 .....	I	2863	2263	852	586	458	258	109	600
	W	1461	1018	564	216	75	124	39	443
1989 .....	I	2524	1902	842	551	373	136	-	622
	W	1296	867	533	179	79	76	-	429
1990 .....	I	2429	1603	805	644	154	-	-	826
	W	1204	740	497	202	41	-	-	464
1991 .....	I	2411	1250	975	275	-	-	-	1161
	W	1292	740	625	115	-	-	-	552
1992 .....	I	2138	458	458	-	-	-	-	1680
	W	1076	276	276	-	-	-	-	800

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1136	710	378	140	74	30	88	426
	W	541	270	144	48	20	14	44	271
1985 .....	I	775	682	327	137	75	32	111	93
	W	281	196	112	27	15	10	32	85
1988 .....	I	1104	702	317	183	110	54	38	402
	W	392	200	108	44	16	14	18	192
1989 .....	I	1103	672	385	144	92	51	-	431
	W	369	168	110	28	14	16	-	201
1990 .....	I	1127	618	375	168	75	-	-	509
	W	415	166	121	29	16	-	-	249
1991 .....	I	1017	497	341	156	-	-	-	520
	W	394	125	95	30	-	-	-	269
1992 .....	I	981	407	407	-	-	-	-	574
	W	372	133	133	-	-	-	-	239

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3546	2575	911	670	464	174	356	971
	W	1720	1059	472	284	102	54	147	661
1985 .....	I	4180	3269	1130	663	550	319	607	911
	W	2028	1351	646	248	107	121	229	677
1988 .....	I	3967	2965	1169	769	568	312	147	1002
	W	1853	1218	672	260	91	138	57	635
1989 .....	I	3627	2574	1227	695	465	187	-	1053
	W	1665	1035	643	207	93	92	-	630
1990 .....	I	3556	2221	1180	812	229	-	-	1335
	W	1619	906	618	231	57	-	-	713
1991 .....	I	3428	1747	1316	431	-	-	-	1681
	W	1686	865	720	145	-	-	-	821
1992 .....	I	3119	865	865	-	-	-	-	2254
	W	1448	409	409	-	-	-	-	1039

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## BREMEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	77.4	22.1	22.0	16.2	6.0	11.1	22.6
	W	100.0	66.9	27.8	20.0	7.0	3.4	8.7	33.1
1985 .....	I	100.0	76.0	23.6	15.4	14.0	8.4	14.6	24.0
	W	100.0	66.1	30.6	12.7	5.3	6.4	11.3	33.9
1988 .....	I	100.0	79.0	29.8	20.5	16.0	9.0	3.8	21.0
	W	100.0	69.7	38.6	14.8	5.1	8.5	2.7	30.3
1989 .....	I	100.0	75.4	33.4	21.8	14.8	5.4	-	24.6
	W	100.0	66.9	41.1	13.8	6.1	5.9	-	33.1
1990 .....	I	100.0	66.0	33.1	26.5	6.3	-	-	34.0
	W	100.0	61.5	41.3	16.8	3.4	-	-	38.5
1991 .....	I	100.0	51.8	40.4	11.4	-	-	-	48.2
	W	100.0	57.3	48.4	8.9	-	-	-	42.7
1992 .....	I	100.0	21.4	21.4	-	-	-	-	78.6
	W	100.0	25.7	25.7	-	-	-	-	74.3

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	62.5	33.3	12.3	6.5	2.6	7.7	37.5
	W	100.0	49.9	26.6	8.9	3.7	2.6	8.1	50.1
1985 .....	I	100.0	88.0	42.2	17.7	9.7	4.1	14.3	12.0
	W	100.0	69.8	39.9	9.6	5.3	3.6	11.4	30.2
1988 .....	I	100.0	63.6	28.7	16.6	10.0	4.9	3.4	36.4
	W	100.0	51.0	27.6	11.2	4.1	3.6	4.6	49.0
1989 .....	I	100.0	60.9	34.9	13.1	8.3	4.6	-	39.1
	W	100.0	45.5	29.8	7.6	3.8	4.3	-	54.5
1990 .....	I	100.0	54.8	33.3	14.8	6.7	-	-	45.2
	W	100.0	40.0	29.2	7.0	3.9	-	-	60.0
1991 .....	I	100.0	48.9	33.5	15.3	-	-	-	51.1
	W	100.0	31.7	24.1	7.6	-	-	-	68.3
1992 .....	I	100.0	41.5	41.5	-	-	-	-	58.5
	W	100.0	35.8	35.8	-	-	-	-	64.2

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	72.6	25.7	18.9	13.1	4.9	10.0	27.4
	W	100.0	61.6	27.4	16.5	5.9	3.1	8.5	38.4
1985 .....	I	100.0	78.2	27.0	15.9	13.2	7.6	14.5	21.8
	W	100.0	66.6	31.9	12.2	5.3	6.0	11.3	33.4
1988 .....	I	100.0	74.7	29.5	19.4	14.3	7.9	3.7	25.3
	W	100.0	65.7	36.3	14.0	4.9	7.4	3.1	34.3
1989 .....	I	100.0	71.0	33.8	19.2	12.8	5.2	-	29.0
	W	100.0	62.2	38.6	12.4	5.6	5.5	-	37.8
1990 .....	I	100.0	62.5	33.2	22.8	6.4	-	-	37.5
	W	100.0	56.0	38.2	14.3	3.5	-	-	44.0
1991 .....	I	100.0	51.0	38.4	12.6	-	-	-	49.0
	W	100.0	51.3	42.7	8.6	-	-	-	48.7
1992 .....	I	100.0	27.7	27.7	-	-	-	-	72.3
	W	100.0	28.2	28.2	-	-	-	-	71.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER H2B 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER H2B					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
HAMBURG									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	6235	5267	1724	1368	1134	394	647	968
	W	3090	2378	1098	658	227	137	258	712
1985 .....	I	7702	6995	1646	1377	1219	1091	1662	707
	W	3915	2841	981	696	287	301	576	1074
1988 .....	I	7226	4750	1401	1048	1151	712	438	2476
	W	3514	1943	872	389	294	219	169	1571
1989 .....	I	6785	3725	1358	822	1000	545	-	3060
	W	3319	1906	855	437	383	231	-	1413
1990 .....	I	6597	3596	1352	1259	985	-	-	3001
	W	3279	1568	856	418	294	-	-	1711
1991 .....	I	6219	2996	1526	1470	-	-	-	3223
	W	3099	1631	968	663	-	-	-	1468
1992 .....	I	5904	1399	1399	-	-	-	-	4505
	W	2934	869	869	-	-	-	-	2065
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	2686	1264	366	414	208	84	192	1422
	W	1405	381	95	139	47	19	81	1024
1985 .....	I	3361	1794	334	372	249	226	613	1567
	W	1763	392	77	96	47	40	132	1371
1988 .....	I	3294	585	217	152	76	71	69	2709
	W	1657	152	59	33	13	22	25	1505
1989 .....	I	3146	615	219	138	172	86	-	2531
	W	1539	147	54	35	35	23	-	1392
1990 .....	I	2982	753	201	351	201	-	-	2229
	W	1481	140	52	62	26	-	-	1341
1991 .....	I	2679	960	542	418	-	-	-	1719
	W	1209	266	150	116	-	-	-	943
1992 .....	I	2242	251	251	-	-	-	-	1991
	W	1035	80	80	-	-	-	-	955
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	8921	6531	2090	1782	1342	478	839	2390
	W	4495	2759	1193	797	274	156	339	1736
1985 .....	I	11063	8789	1980	1749	1468	1317	2275	2274
	W	5678	3233	1058	792	334	341	708	2445
1988 .....	I	10520	5335	1618	1200	1227	783	507	5185
	W	5171	2095	931	422	307	241	194	3076
1989 .....	I	9931	4340	1577	960	1172	631	-	5591
	W	4858	2053	909	472	418	254	-	2805
1990 .....	I	9579	4349	1553	1610	1186	-	-	5230
	W	4760	1708	908	480	320	-	-	3052
1991 .....	I	8898	3956	2068	1888	-	-	-	4942
	W	4308	1897	1118	779	-	-	-	2411
1992 .....	I	8146	1650	1650	-	-	-	-	6496
	W	3969	949	949	-	-	-	-	3020

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

HAMBURG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	84.5	27.7	21.9	18.2	6.3	10.4	15.5
	W	100.0	77.0	35.5	21.3	7.3	4.4	8.3	23.0
1985 .....	I	100.0	90.8	21.4	17.9	15.8	14.2	21.6	9.2
	W	100.0	72.6	25.1	17.8	7.3	7.7	14.7	27.4
1988 .....	I	100.0	65.7	19.4	14.5	15.9	9.9	6.1	34.3
	W	100.0	55.3	24.8	11.1	8.4	6.2	4.8	44.7
1989 .....	I	100.0	54.9	20.0	12.1	14.7	8.0	-	45.1
	W	100.0	57.4	25.8	13.2	11.5	7.0	-	42.6
1990 .....	I	100.0	54.5	20.5	19.1	14.9	-	-	45.5
	W	100.0	47.8	26.1	12.7	9.0	-	-	52.2
1991 .....	I	100.0	48.2	24.5	23.6	-	-	-	51.8
	W	100.0	52.6	31.2	21.4	-	-	-	47.4
1992 .....	I	100.0	23.7	23.7	-	-	-	-	76.3
	W	100.0	29.6	29.6	-	-	-	-	70.4

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	47.1	13.6	15.4	7.7	3.1	7.1	52.9
	W	100.0	27.1	6.8	9.9	3.3	1.4	5.8	72.9
1985 .....	I	100.0	53.4	9.9	11.1	7.4	6.7	18.2	46.6
	W	100.0	22.2	4.4	5.4	2.7	2.3	7.5	77.8
1988 .....	I	100.0	17.8	6.6	4.6	2.3	2.2	2.1	82.2
	W	100.0	9.2	3.6	2.0	0.8	1.3	1.5	90.8
1989 .....	I	100.0	19.5	7.0	4.4	5.5	2.7	-	80.5
	W	100.0	9.6	3.5	2.3	2.3	1.5	-	90.4
1990 .....	I	100.0	25.3	6.7	11.8	6.7	-	-	74.7
	W	100.0	9.5	3.5	4.2	1.8	-	-	90.5
1991 .....	I	100.0	35.8	20.2	15.6	-	-	-	64.2
	W	100.0	22.0	12.4	9.6	-	-	-	78.0
1992 .....	I	100.0	11.2	11.2	-	-	-	-	88.8
	W	100.0	7.7	7.7	-	-	-	-	92.3

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	73.2	23.4	20.0	15.0	5.4	9.4	26.8
	W	100.0	61.4	26.5	17.7	6.1	3.5	7.5	38.6
1985 .....	I	100.0	79.4	17.9	15.8	13.3	11.9	20.6	20.6
	W	100.0	56.9	18.6	13.9	5.9	6.0	12.5	43.1
1988 .....	I	100.0	50.7	15.4	11.4	11.7	7.4	4.8	49.3
	W	100.0	40.5	18.0	8.2	5.9	4.7	3.8	59.5
1989 .....	I	100.0	43.7	15.9	9.7	11.8	6.4	-	56.3
	W	100.0	42.3	18.7	9.7	8.6	5.2	-	57.7
1990 .....	I	100.0	45.4	16.2	16.8	12.4	-	-	54.6
	W	100.0	35.9	19.1	10.1	6.7	-	-	64.1
1991 .....	I	100.0	44.5	23.2	21.2	-	-	-	55.5
	W	100.0	44.0	26.0	18.1	-	-	-	56.0
1992 .....	I	100.0	20.3	20.3	-	-	-	-	79.7
	W	100.0	23.9	23.9	-	-	-	-	76.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

HESSEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	17294	15125	5499	4788	2641	923	1274	2169
	W	8160	8530	3148	2090	521	248	523	1630
1985 .....	I	24053	17916	6391	3946	3460	1628	2491	6137
	W	11981	7663	3833	1480	705	638	1007	4318
1988 .....	I	22461	16500	6082	4246	3549	1657	966	5961
	W	11028	7195	3975	1439	698	727	356	3833
1989 .....	I	20504	14515	5959	4561	2610	1385	-	5989
	W	9911	6352	3760	1327	627	638	-	3559
1990 .....	I	20110	13354	6137	4823	2394	-	-	6756
	W	10110	6082	3913	1476	693	-	-	4028
1991 .....	I	19720	10754	6287	4467	-	-	-	8966
	W	9876	5508	4045	1463	-	-	-	4368
1992 .....	I	18129	6839	6839	-	-	-	-	11290
	W	9032	4097	4097	-	-	-	-	4935

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	3699	2651	1379	579	377	94	222	1048
	W	996	549	307	100	47	24	71	447
1985 .....	I	4615	3039	1573	529	412	175	350	1576
	W	1257	609	335	93	47	42	92	648
1988 .....	I	5439	3560	1954	804	448	217	137	1879
	W	1507	725	468	116	43	54	44	782
1989 .....	I	5903	3533	2247	691	410	185	-	2370
	W	1747	757	523	119	58	57	-	990
1990 .....	I	5947	3036	1817	933	286	-	-	2911
	W	1897	640	440	143	57	-	-	1257
1991 .....	I	6010	2980	2207	773	-	-	-	3030
	W	1994	729	564	165	-	-	-	1265
1992 .....	I	6188	1874	1874	-	-	-	-	4314
	W	2030	485	485	-	-	-	-	1545

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	20993	17776	6878	5367	3018	1017	1496	3217
	W	9156	7079	3455	2190	568	272	594	2077
1985 .....	I	28668	20955	7964	4475	3872	1803	2841	7713
	W	13238	8272	4168	1573	752	680	1099	4966
1988 .....	I	27900	20060	8036	5050	3997	1874	1103	7840
	W	12535	7920	4443	1555	741	781	400	4615
1989 .....	I	26407	18048	8206	5252	3020	1570	-	8359
	W	11658	7109	4283	1446	685	695	-	4549
1990 .....	I	26057	16390	7954	5756	2680	-	-	9687
	W	12007	6722	4353	1619	750	-	-	5285
1991 .....	I	25730	13734	8494	5240	-	-	-	11996
	W	11870	6237	4609	1628	-	-	-	5633
1992 .....	I	24317	8713	8713	-	-	-	-	15604
	W	11062	4582	4582	-	-	-	-	6480

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

HESSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	87.5	31.8	27.7	15.3	5.3	7.4	12.5
	W	100.0	80.0	38.6	25.6	6.4	3.0	6.4	20.0
1985	I	100.0	74.5	26.6	16.4	14.4	6.8	10.4	25.5
	W	100.0	64.0	32.0	12.4	5.9	5.3	8.4	36.0
1988	I	100.0	73.5	27.1	18.9	15.8	7.4	4.3	26.5
	W	100.0	65.2	36.0	13.0	6.3	6.6	3.2	34.8
1989	I	100.0	70.8	29.1	22.2	12.7	6.8	-	29.2
	W	100.0	64.1	37.9	13.4	6.3	6.4	-	35.9
1990	I	100.0	66.4	30.5	24.0	11.9	-	-	33.6
	W	100.0	60.2	38.7	14.6	6.9	-	-	39.8
1991	I	100.0	54.5	31.9	22.7	-	-	-	45.5
	W	100.0	55.8	41.0	14.8	-	-	-	44.2
1992	I	100.0	37.7	37.7	-	-	-	-	62.3
	W	100.0	45.4	45.4	-	-	-	-	54.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	71.7	37.3	15.7	10.2	2.5	6.0	28.3
	W	100.0	55.1	30.8	10.0	4.7	2.4	7.1	44.9
1985	I	100.0	65.9	34.1	11.5	8.9	3.8	7.6	34.1
	W	100.0	48.4	26.7	7.4	3.7	3.3	7.3	51.6
1988	I	100.0	65.5	35.9	14.8	8.2	4.0	2.5	34.5
	W	100.0	48.1	31.1	7.7	2.9	3.6	2.9	51.9
1989	I	100.0	59.9	38.1	11.7	6.9	3.1	-	40.1
	W	100.0	43.3	29.9	6.8	3.3	3.3	-	56.7
1990	I	100.0	51.1	30.6	15.7	4.8	-	-	48.9
	W	100.0	33.7	23.2	7.5	3.0	-	-	66.3
1991	I	100.0	49.8	36.7	12.9	-	-	-	50.4
	W	100.0	36.6	28.3	8.3	-	-	-	63.4
1992	I	100.0	30.3	30.3	-	-	-	-	69.7
	W	100.0	23.9	23.9	-	-	-	-	76.1

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	84.7	32.8	25.6	14.4	4.8	7.1	15.3
	W	100.0	77.3	37.7	23.9	6.2	3.0	6.5	22.7
1985	I	100.0	73.1	27.8	15.6	13.5	6.3	9.9	26.9
	W	100.0	62.5	31.5	11.9	5.7	5.1	8.3	37.5
1988	I	100.0	71.9	28.8	18.1	14.3	6.7	4.0	28.1
	W	100.0	63.2	35.4	12.4	5.9	6.2	3.2	36.8
1989	I	100.0	68.3	31.1	19.9	11.4	5.9	-	31.7
	W	100.0	61.0	36.7	12.4	5.9	6.0	-	39.0
1990	I	100.0	62.9	30.5	22.1	10.3	-	-	37.1
	W	100.0	56.0	36.3	13.5	6.2	-	-	44.0
1991	I	100.0	53.4	33.0	20.4	-	-	-	46.6
	W	100.0	52.5	38.8	13.7	-	-	-	47.5
1992	I	100.0	35.8	35.8	-	-	-	-	64.2
	W	100.0	41.4	41.4	-	-	-	-	58.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
NIEDERSACHSEN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	19898	17537	7218	4851	2988	1056	1424	2361
	W	9932	8126	4541	2069	586	344	586	1806
1985 .....	I	26988	21875	7068	5187	3795	2222	3603	5113
	W	13686	9507	4388	2083	789	893	1354	4179
1988 .....	I	26410	20008	7232	5270	4094	2091	1321	6402
	W	13320	9187	4881	1965	846	989	506	4133
1989 .....	I	24859	17780	6826	6158	3207	1589	-	7079
	W	12455	8190	4700	1992	755	743	-	4265
1990 .....	I	24013	15953	7620	5959	2374	-	-	8060
	W	12133	7506	5020	1835	651	-	-	4627
1991 .....	I	23651	13020	7778	5242	-	-	-	10631
	W	12193	6968	5274	1694	-	-	-	5225
1992 .....	I	21551	7612	7612	-	-	-	-	13939
	W	11114	4704	4704	-	-	-	-	6410
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	6281	4601	2284	1158	589	215	355	1680
	W	2148	1301	762	239	103	60	137	847
1985 .....	I	7944	4402	1888	974	650	291	599	3542
	W	2903	831	397	169	79	62	124	2072
1988 .....	I	7516	4295	2063	1094	692	280	166	3221
	W	2456	811	459	167	72	73	40	1645
1989 .....	I	7963	4252	2078	1145	759	270	-	3711
	W	2642	850	469	219	103	59	-	1792
1990 .....	I	8134	4125	2157	1448	520	-	-	4009
	W	2598	774	500	200	74	-	-	1824
1991 .....	I	7812	3269	2032	1237	-	-	-	4543
	W	2603	673	482	191	-	-	-	1930
1992 .....	I	8081	1880	1880	-	-	-	-	6201
	W	2597	453	453	-	-	-	-	2144
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	26179	22138	9502	6009	3577	1271	1779	4041
	W	12080	9427	5303	2308	689	404	723	2653
1985 .....	I	34932	26277	8956	6161	4445	2513	4202	8655
	W	16589	10338	4785	2252	868	955	1478	6251
1988 .....	I	33926	24303	9295	6364	4786	2371	1487	9623
	W	15776	9998	5340	2132	918	1062	546	5778
1989 .....	I	32822	22032	8904	7303	3966	1859	-	10790
	W	15097	9040	5169	2211	858	802	-	6057
1990 .....	I	32147	20078	9777	7407	2894	-	-	12069
	W	14731	8280	5520	2035	725	-	-	6451
1991 .....	I	31463	16289	9810	6479	-	-	-	15174
	W	14796	7641	5756	1885	-	-	-	7155
1992 .....	I	29632	9492	9492	-	-	-	-	20140
	W	13711	5157	5157	-	-	-	-	8554

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## NIEDERSACHSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	88.1	36.3	24.4	15.0	5.3	7.2	11.9
	W	100.0	81.8	45.7	20.8	5.9	3.5	5.9	18.2
1985 .....	I	100.0	81.1	26.2	19.2	14.1	8.2	13.4	18.9
	W	100.0	69.5	32.1	15.2	5.8	6.5	9.9	30.5
1988 .....	I	100.0	75.8	27.4	20.0	15.5	7.9	5.0	24.2
	W	100.0	69.0	36.6	14.8	6.4	7.4	3.8	31.0
1989 .....	I	100.0	71.5	27.5	24.8	12.9	6.4	-	28.5
	W	100.0	65.8	37.7	16.0	6.1	6.0	-	34.2
1990 .....	I	100.0	66.4	31.7	24.8	9.9	-	-	33.6
	W	100.0	61.9	41.4	15.1	5.4	-	-	38.1
1991 .....	I	100.0	55.1	32.9	22.2	-	-	-	44.9
	W	100.0	57.1	43.3	13.9	-	-	-	42.9
1992 .....	I	100.0	35.3	35.3	-	-	-	-	64.7
	W	100.0	42.3	42.3	-	-	-	-	57.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	73.3	36.4	18.4	9.4	3.4	5.7	26.7
	W	100.0	60.6	35.5	11.1	4.8	2.8	6.4	39.4
1985 .....	I	100.0	55.4	23.8	12.3	8.2	3.7	7.5	44.6
	W	100.0	28.6	13.7	5.8	2.7	2.1	4.3	71.4
1988 .....	I	100.0	57.1	27.4	14.6	9.2	3.7	2.2	42.9
	W	100.0	33.0	18.7	6.8	2.9	3.0	1.6	67.0
1989 .....	I	100.0	53.4	26.1	14.4	9.5	3.4	-	46.6
	W	100.0	32.2	17.8	8.3	3.9	2.2	-	67.8
1990 .....	I	100.0	50.7	26.5	17.8	6.4	-	-	49.3
	W	100.0	29.8	19.2	7.7	2.8	-	-	70.2
1991 .....	I	100.0	41.8	26.0	15.8	-	-	-	58.2
	W	100.0	25.9	18.5	7.3	-	-	-	74.1
1992 .....	I	100.0	23.3	23.3	-	-	-	-	76.7
	W	100.0	17.4	17.4	-	-	-	-	82.6

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	84.6	36.3	23.0	13.7	4.9	6.8	15.4
	W	100.0	78.0	43.9	19.1	5.7	3.3	6.0	22.0
1985 .....	I	100.0	75.2	25.6	17.6	12.7	7.2	12.0	24.8
	W	100.0	62.3	28.8	13.6	5.2	5.8	8.9	37.7
1988 .....	I	100.0	71.6	27.4	18.8	14.1	7.0	4.4	28.4
	W	100.0	63.4	33.8	13.5	5.8	6.7	3.5	36.6
1989 .....	I	100.0	67.1	27.1	22.3	12.1	5.7	-	32.9
	W	100.0	59.9	34.2	14.6	5.7	5.3	-	40.1
1990 .....	I	100.0	62.5	30.4	23.0	9.0	-	-	37.5
	W	100.0	56.2	37.5	13.8	4.9	-	-	43.8
1991 .....	I	100.0	51.8	31.2	20.6	-	-	-	48.2
	W	100.0	51.6	38.9	12.7	-	-	-	48.4
1992 .....	I	100.0	32.0	32.0	-	-	-	-	68.0
	W	100.0	37.6	37.6	-	-	-	-	62.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
NORDRHEIN-WESTFALEN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	46136	41664	19712	11433	5713	1876	2930	4472
	W	22376	18840	12468	3640	1011	571	1150	3536
1985 .....	I	67619	52159	19721	12468	8450	4410	7110	15460
	W	34091	22588	12054	4252	1696	1864	2722	11503
1988 .....	I	63350	47503	19235	13386	8783	4237	1862	15847
	W	31515	21116	12758	4150	1470	1976	762	10399
1989 .....	I	59057	41910	18274	15038	6169	2429	-	17147
	W	29202	18697	12211	3918	1385	1183	-	10505
1990 .....	I	57400	38890	19813	14616	4461	-	-	18510
	W	28818	18893	13399	3893	1601	-	-	9925
1991 .....	I	55804	27179	19266	7913	-	-	-	28625
	W	28138	16235	12967	3268	-	-	-	11903
1992 .....	I	52108	27970	27970	-	-	-	-	24138
	W	26442	13605	13605	-	-	-	-	12837
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	21280	12732	6750	3177	1368	497	940	8548
	W	8791	3462	2262	549	203	162	286	5329
1985 .....	I	29148	12261	6106	2790	1388	604	1373	16887
	W	13860	2608	1409	422	189	159	429	11252
1988 .....	I	31165	13021	6859	3456	1596	760	350	18144
	W	14069	2654	1673	434	221	208	118	11415
1989 .....	I	31141	11473	6553	3199	1364	357	-	19668
	W	14327	2253	1464	450	228	111	-	12074
1990 .....	I	29030	10987	7003	3566	418	-	-	18043
	W	12865	2326	1658	560	108	-	-	10539
1991 .....	I	27205	7327	6429	898	-	-	-	19878
	W	12007	1997	1787	210	-	-	-	10010
1992 .....	I	26809	8235	8235	-	-	-	-	18574
	W	11568	1906	1906	-	-	-	-	9662
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	67416	54396	26462	14610	7081	2373	3870	13020
	W	31167	22302	14730	4189	1214	733	1436	8865
1985 .....	I	96787	64420	25827	15258	9838	5014	8483	32347
	W	47951	25196	13463	4674	1885	2023	3151	22755
1988 .....	I	94515	60524	26094	16842	10379	4997	2212	33991
	W	45584	23770	14431	4584	1691	2184	880	21814
1989 .....	I	90198	53383	24827	18237	7533	2786	-	36815
	W	43529	20950	13675	4368	1613	1294	-	22579
1990 .....	I	86430	49877	26816	18182	4879	-	-	36553
	W	41683	21219	15057	4453	1709	-	-	20464
1991 .....	I	83009	34506	25695	8811	-	-	-	48503
	W	40145	18232	14754	3478	-	-	-	21913
1992 .....	I	78917	36205	36205	-	-	-	-	42712
	W	38010	15511	15511	-	-	-	-	22499

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	90.3	42.7	24.8	12.4	4.1	6.4	9.7
	W	100.0	84.2	55.7	16.3	4.6	2.6	5.1	15.8
1985 .....	I	100.0	77.1	29.2	18.4	12.5	6.5	10.5	22.9
	W	100.0	66.3	35.4	12.5	5.0	5.5	8.0	33.7
1988 .....	I	100.0	75.0	30.4	21.1	13.9	6.7	2.9	25.0
	W	100.0	67.0	40.5	13.2	4.7	6.3	2.4	33.0
1989 .....	I	100.0	71.0	30.9	25.5	10.4	4.1	-	29.0
	W	100.0	64.0	41.8	13.4	4.7	4.1	-	36.0
1990 .....	I	100.0	67.8	34.5	25.5	7.8	-	-	32.2
	W	100.0	65.6	46.5	13.5	5.6	-	-	34.4
1991 .....	I	100.0	48.7	34.5	14.2	-	-	-	51.3
	W	100.0	57.7	46.1	11.6	-	-	-	42.3
1992 .....	I	100.0	53.7	53.7	-	-	-	-	46.3
	W	100.0	51.5	51.5	-	-	-	-	48.5

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	59.8	31.7	14.9	6.4	2.3	4.4	40.2
	W	100.0	39.4	25.7	6.2	2.3	1.8	3.3	60.6
1985 .....	I	100.0	42.1	20.9	9.6	4.8	2.1	4.7	57.9
	W	100.0	18.8	10.2	3.0	1.4	1.1	3.1	81.2
1988 .....	I	100.0	41.8	22.0	11.1	5.1	2.4	1.1	58.2
	W	100.0	18.9	11.9	3.1	1.6	1.5	0.8	81.1
1989 .....	I	100.0	36.8	21.0	10.3	4.4	1.1	-	63.2
	W	100.0	15.7	10.2	3.1	1.6	0.8	-	84.3
1990 .....	I	100.0	37.8	24.1	12.3	1.4	-	-	62.2
	W	100.0	18.1	12.9	4.4	0.8	-	-	81.9
1991 .....	I	100.0	26.9	23.6	3.3	-	-	-	73.1
	W	100.0	16.6	14.9	1.7	-	-	-	83.4
1992 .....	I	100.0	30.7	30.7	-	-	-	-	69.3
	W	100.0	16.5	16.5	-	-	-	-	83.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	80.7	39.3	21.7	10.5	3.5	5.7	19.3
	W	100.0	71.6	47.3	13.4	3.9	2.4	4.6	28.4
1985 .....	I	100.0	66.6	26.7	15.8	10.2	5.2	8.8	33.4
	W	100.0	52.5	28.1	9.7	3.9	4.2	6.6	47.5
1988 .....	I	100.0	64.0	27.6	17.8	11.0	5.3	2.3	36.0
	W	100.0	52.1	31.7	10.1	3.7	4.8	1.9	47.9
1989 .....	I	100.0	59.2	27.5	20.2	8.4	3.1	-	40.8
	W	100.0	48.1	31.4	10.0	3.7	3.0	-	51.9
1990 .....	I	100.0	57.7	31.0	21.0	5.6	-	-	42.3
	W	100.0	50.9	36.1	10.7	4.1	-	-	49.1
1991 .....	I	100.0	41.6	31.0	10.6	-	-	-	58.4
	W	100.0	45.4	36.8	8.7	-	-	-	54.6
1992 .....	I	100.0	45.9	45.9	-	-	-	-	54.1
	W	100.0	40.8	40.8	-	-	-	-	59.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
RHEINLAND-PFALZ									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	8934	7726	3402	2187	1282	350	505	1208
	W	4252	3290	2095	695	183	96	221	962
1985 .....	I	11633	8915	3102	2307	1664	715	1127	2718
	W	5841	3811	2002	764	313	262	470	2030
1988 .....	I	11023	8628	3254	2527	1664	708	475	2395
	W	5499	3849	2246	815	307	295	186	1650
1989 .....	I	10816	8131	3383	2834	1309	605	-	2685
	W	5266	3558	2302	683	303	270	-	1708
1990 .....	I	10511	7245	3473	2816	956	-	-	3266
	W	5325	3356	2350	723	283	-	-	1969
1991 .....	I	10343	6025	3757	2268	-	-	-	4318
	W	5277	3263	2584	679	-	-	-	2014
1992 .....	I	9597	4018	4018	-	-	-	-	5579
	W	4870	2424	2424	-	-	-	-	2446
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	1980	1673	896	434	196	46	101	307
	W	443	369	235	66	22	12	34	74
1985 .....	I	2808	1957	1013	493	192	92	167	851
	W	800	330	193	53	19	15	50	470
1988 .....	I	3602	2746	1284	822	394	148	98	856
	W	988	481	288	79	45	39	30	507
1989 .....	I	3764	2586	1360	721	355	150	-	1178
	W	1047	471	289	96	39	47	-	576
1990 .....	I	3693	2472	1264	910	298	-	-	1221
	W	1058	442	306	91	45	-	-	616
1991 .....	I	3556	1929	1218	711	-	-	-	1627
	W	1107	418	310	108	-	-	-	689
1992 .....	I	3647	1635	1635	-	-	-	-	2012
	W	1104	395	395	-	-	-	-	709
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	10914	9399	4298	2621	1478	396	606	1515
	W	4695	3659	2330	761	205	108	255	1036
1985 .....	I	14441	10872	4115	2800	1856	807	1294	3569
	W	6641	4141	2195	817	332	277	520	2500
1988 .....	I	14625	11374	4538	3349	2058	856	573	3251
	W	6487	4330	2534	894	352	334	216	2157
1989 .....	I	14580	10717	4743	3555	1664	755	-	3863
	W	6313	4029	2591	779	342	317	-	2284
1990 .....	I	14204	9717	4737	3726	1254	-	-	4487
	W	6383	3798	2656	814	328	-	-	2585
1991 .....	I	13899	7954	4975	2979	-	-	-	5945
	W	6384	3681	2894	787	-	-	-	2703
1992 .....	I	13244	5653	5653	-	-	-	-	7591
	W	5974	2819	2819	-	-	-	-	3155

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## RHEINLAND-PFALZ

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	86.5	38.1	24.5	14.3	3.9	5.7	13.5
	W	100.0	77.4	49.3	16.3	4.3	2.3	5.2	22.6
1985 .....	I	100.0	76.6	26.7	19.8	14.3	6.1	9.7	23.4
	W	100.0	65.2	34.3	13.1	5.4	4.5	8.0	34.8
1988 .....	I	100.0	78.3	29.5	22.9	15.1	6.4	4.3	21.7
	W	100.0	70.0	40.8	14.8	5.6	5.4	3.4	30.0
1989 .....	I	100.0	75.2	31.3	26.2	12.1	5.6	-	24.8
	W	100.0	67.6	43.7	13.0	5.8	5.1	-	32.4
1990 .....	I	100.0	68.9	33.0	26.8	9.1	-	-	31.1
	W	100.0	63.0	44.1	13.6	5.3	-	-	37.0
1991 .....	I	100.0	58.3	36.3	21.9	-	-	-	41.7
	W	100.0	61.8	49.0	12.9	-	-	-	38.2
1992 .....	I	100.0	41.9	41.9	-	-	-	-	58.1
	W	100.0	49.8	49.8	-	-	-	-	50.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	84.5	45.3	21.8	9.9	2.3	5.1	15.5
	W	100.0	83.3	53.0	14.9	5.0	2.7	7.7	16.7
1985 .....	I	100.0	69.7	36.1	17.6	6.8	3.3	5.9	30.3
	W	100.0	41.3	24.1	6.6	2.4	1.9	6.3	58.8
1988 .....	I	100.0	76.2	35.6	22.8	10.9	4.1	2.7	23.8
	W	100.0	48.7	29.1	8.0	4.6	3.9	3.0	51.3
1989 .....	I	100.0	68.7	36.1	19.2	9.4	4.0	-	31.3
	W	100.0	45.0	27.6	9.2	3.7	4.5	-	55.0
1990 .....	I	100.0	66.9	34.2	24.6	8.1	-	-	33.1
	W	100.0	41.8	28.9	8.6	4.3	-	-	58.2
1991 .....	I	100.0	54.2	34.3	20.0	-	-	-	45.8
	W	100.0	37.8	28.0	9.8	-	-	-	62.2
1992 .....	I	100.0	44.8	44.8	-	-	-	-	55.2
	W	100.0	35.8	35.8	-	-	-	-	64.2

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	86.1	39.4	24.0	13.5	3.6	5.6	13.9
	W	100.0	77.9	49.6	16.2	4.4	2.3	5.4	22.1
1985 .....	I	100.0	75.3	28.5	19.4	12.9	5.6	9.0	24.7
	W	100.0	62.4	33.1	12.3	5.0	4.2	7.8	37.6
1988 .....	I	100.0	77.8	31.0	22.9	14.1	5.9	3.9	22.2
	W	100.0	66.7	39.1	13.8	5.4	5.1	3.3	33.3
1989 .....	I	100.0	73.5	32.5	24.4	11.4	5.2	-	26.5
	W	100.0	63.8	41.0	12.3	5.4	5.0	-	36.2
1990 .....	I	100.0	68.4	33.3	26.2	8.8	-	-	31.6
	W	100.0	59.5	41.6	12.8	5.1	-	-	40.5
1991 .....	I	100.0	57.2	35.8	21.4	-	-	-	42.8
	W	100.0	57.7	45.3	12.3	-	-	-	42.3
1992 .....	I	100.0	42.7	42.7	-	-	-	-	57.3
	W	100.0	47.2	47.2	-	-	-	-	52.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER H2B 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER H2B					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## SAARLAND

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2581	2394	1281	651	312	63	87	187
	W	1195	1029	801	128	44	15	41	166
1985 .....	I	2823	2445	1149	675	342	100	179	378
	W	1380	1089	752	153	71	48	65	291
1988 .....	I	2544	2153	968	651	332	113	89	391
	W	1242	961	692	123	72	39	35	281
1989 .....	I	2413	1984	908	733	234	109	-	429
	W	1147	860	619	142	49	50	-	287
1990 .....	I	2348	1851	1037	649	165	-	-	497
	W	1116	828	665	124	39	-	-	288
1991 .....	I	2315	1626	977	649	-	-	-	689
	W	1094	757	641	116	-	-	-	337
1992 .....	I	2189	1006	1006	-	-	-	-	1183
	W	1098	657	657	-	-	-	-	441

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1079	957	440	250	133	38	96	122
	W	357	267	150	46	23	15	33	90
1985 .....	I	1501	1079	487	231	138	73	150	422
	W	567	265	132	41	28	16	48	302
1988 .....	I	1531	1068	494	287	160	71	56	463
	W	487	210	135	36	11	16	12	277
1989 .....	I	1139	786	401	197	110	78	-	353
	W	424	175	107	30	24	14	-	249
1990 .....	I	1110	879	480	286	113	-	-	231
	W	357	176	110	45	21	-	-	181
1991 .....	I	1372	633	375	258	-	-	-	739
	W	498	144	108	36	-	-	-	354
1992 .....	I	1666	430	430	-	-	-	-	1236
	W	670	103	103	-	-	-	-	567

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3660	3351	1721	901	445	101	183	309
	W	1552	1296	951	174	67	30	74	256
1985 .....	I	4324	3524	1636	906	480	173	329	800
	W	1947	1354	884	194	99	64	113	593
1988 .....	I	4075	3221	1462	938	492	184	145	854
	W	1729	1171	827	159	83	55	47	558
1989 .....	I	3552	2770	1309	930	344	187	-	782
	W	1571	1035	726	172	73	64	-	536
1990 .....	I	3458	2730	1517	935	278	-	-	728
	W	1473	1004	775	169	60	-	-	469
1991 .....	I	3687	2259	1352	907	-	-	-	1428
	W	1592	901	749	152	-	-	-	691
1992 .....	I	3855	1436	1436	-	-	-	-	2419
	W	1768	760	760	-	-	-	-	1008

- FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## SAARLAND

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	92.8	49.6	25.2	12.1	2.4	3.4	7.2
	W	100.0	86.1	67.0	10.7	3.7	1.3	3.4	13.9
1985 .....	I	100.0	86.6	40.7	23.9	12.1	3.5	6.3	13.4
	W	100.0	78.9	54.5	11.1	5.1	3.5	4.7	21.1
1988 .....	I	100.0	84.6	38.1	25.6	13.1	4.4	3.5	15.4
	W	100.0	77.4	55.7	9.9	5.8	3.1	2.8	22.6
1989 .....	I	100.0	82.2	37.6	30.4	9.7	4.5	-	17.8
	W	100.0	75.0	54.0	12.4	4.3	4.4	-	25.0
1990 .....	I	100.0	78.8	44.2	27.6	7.0	-	-	21.2
	W	100.0	74.2	59.6	11.1	3.5	-	-	25.8
1991 .....	I	100.0	70.2	42.2	28.0	-	-	-	29.8
	W	100.0	69.2	58.6	10.6	-	-	-	30.8
1992 .....	I	100.0	46.0	46.0	-	-	-	-	54.0
	W	100.0	59.8	59.8	-	-	-	-	40.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	88.7	40.8	23.2	12.3	3.5	8.9	11.3
	W	100.0	74.8	42.0	12.9	6.4	4.2	9.2	25.2
1985 .....	I	100.0	71.9	32.4	15.4	9.2	4.9	10.0	28.1
	W	100.0	46.7	23.3	7.2	4.9	2.8	8.5	53.3
1988 .....	I	100.0	69.8	32.3	18.7	10.5	4.6	3.7	30.2
	W	100.0	43.1	27.7	7.4	2.3	3.3	2.5	56.9
1989 .....	I	100.0	69.0	35.2	17.3	9.7	6.8	-	31.0
	W	100.0	41.3	25.2	7.1	5.7	3.3	-	58.7
1990 .....	I	100.0	79.2	43.2	25.8	10.2	-	-	20.8
	W	100.0	49.3	30.8	12.6	5.9	-	-	50.7
1991 .....	I	100.0	46.1	27.3	18.8	-	-	-	53.9
	W	100.0	28.9	21.7	7.2	-	-	-	71.1
1992 .....	I	100.0	25.8	25.8	-	-	-	-	74.2
	W	100.0	15.4	15.4	-	-	-	-	84.6

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	91.6	47.0	24.6	12.2	2.8	5.0	8.4
	W	100.0	83.5	61.3	11.2	4.3	1.9	4.8	16.5
1985 .....	I	100.0	81.5	37.8	21.0	11.1	4.0	7.6	18.5
	W	100.0	69.5	45.4	10.0	5.1	3.3	5.8	30.5
1988 .....	I	100.0	79.0	35.9	23.0	12.1	4.5	3.6	21.0
	W	100.0	67.7	47.8	9.2	4.8	3.2	2.7	32.3
1989 .....	I	100.0	78.0	36.9	26.2	9.7	5.3	-	22.0
	W	100.0	65.9	46.2	10.9	4.6	4.1	-	34.1
1990 .....	I	100.0	78.9	43.9	27.0	8.0	-	-	21.1
	W	100.0	68.2	52.6	11.5	4.1	-	-	31.8
1991 .....	I	100.0	61.3	36.7	24.6	-	-	-	38.7
	W	100.0	56.6	47.0	9.5	-	-	-	43.4
1992 .....	I	100.0	37.3	37.3	-	-	-	-	62.7
	W	100.0	43.0	43.0	-	-	-	-	57.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	5737	5083	2119	1259	940	327	438	654
	W	2724	2256	1374	504	128	73	177	468
1985 .....	I	8614	7194	2036	1465	1348	895	1450	1420
	W	4246	2907	1363	567	221	316	440	1339
1988 .....	I	8998	6512	2098	1603	1593	742	476	2486
	W	4418	2786	1418	603	264	301	200	1632
1989 .....	I	8410	5500	1994	1771	1213	522	-	2910
	W	4054	2487	1375	648	236	228	-	1567
1990 .....	I	8166	5095	2292	1841	962	-	-	3071
	W	3977	2337	1533	590	214	-	-	1640
1991 .....	I	8029	3896	2129	1767	-	-	-	4133
	W	3942	2048	1450	598	-	-	-	1894
1992 .....	I	7435	2195	2195	-	-	-	-	5240
	W	3713	1418	1418	-	-	-	-	2295
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	1288	1056	338	235	129	97	257	232
	W	554	265	66	59	30	26	84	289
1985 .....	I	2241	1163	413	203	178	112	257	1078
	W	989	227	78	46	20	27	56	762
1988 .....	I	2351	1275	454	314	335	100	72	1076
	W	904	218	78	58	36	23	23	686
1989 .....	I	2627	1453	611	509	226	107	-	1174
	W	1005	271	109	104	30	28	-	734
1990 .....	I	2714	1760	1216	386	158	-	-	954
	W	1069	344	248	64	32	-	-	725
1991 .....	I	2759	1137	663	474	-	-	-	1622
	W	1067	219	134	85	-	-	-	848
1992 .....	I	2931	684	684	-	-	-	-	2247
	W	1000	166	166	-	-	-	-	834
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	7025	6139	2457	1494	1069	424	695	886
	W	3278	2521	1440	563	158	99	261	757
1985 .....	I	10855	8357	2449	1668	1526	1007	1707	2498
	W	5235	3134	1441	613	241	343	496	2101
1988 .....	I	11349	7787	2552	1917	1928	842	548	3562
	W	5322	3004	1496	661	300	324	223	2318
1989 .....	I	11037	6953	2605	2280	1439	629	-	4084
	W	5059	2758	1484	752	266	256	-	2301
1990 .....	I	10880	6855	3508	2227	1120	-	-	4025
	W	5046	2681	1781	654	246	-	-	2365
1991 .....	I	10788	5033	2792	2241	-	-	-	5755
	W	5009	2267	1584	683	-	-	-	2742
1992 .....	I	10366	2879	2879	-	-	-	-	7487
	W	4713	1584	1584	-	-	-	-	3129

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	88.6	36.9	21.9	16.4	5.7	7.6	11.4
	W	100.0	82.8	50.4	18.5	4.7	2.7	6.5	17.2
1985 .....	I	100.0	83.5	23.6	17.0	15.6	10.4	16.8	16.5
	W	100.0	68.5	32.1	13.4	5.2	7.4	10.4	31.5
1988 .....	I	100.0	72.4	23.3	17.8	17.7	8.2	5.3	27.6
	W	100.0	63.1	32.1	13.6	6.0	6.8	4.5	36.9
1989 .....	I	100.0	65.4	23.7	21.1	14.4	6.2	-	34.6
	W	100.0	61.3	33.9	16.0	5.8	5.6	-	38.7
1990 .....	I	100.0	62.4	28.1	22.5	11.8	-	-	37.6
	W	100.0	58.8	38.5	14.8	5.4	-	-	41.2
1991 .....	I	100.0	48.5	26.5	22.0	-	-	-	51.5
	W	100.0	52.0	36.8	15.2	-	-	-	48.0
1992 .....	I	100.0	29.5	29.5	-	-	-	-	70.5
	W	100.0	38.2	38.2	-	-	-	-	61.8

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	82.0	26.2	18.2	10.0	7.5	20.0	18.0
	W	100.0	47.8	11.9	10.6	5.4	4.7	15.2	52.2
1985 .....	I	100.0	51.9	18.4	9.1	7.9	5.0	11.5	48.1
	W	100.0	23.0	7.9	4.7	2.0	2.7	5.7	77.0
1988 .....	I	100.0	54.2	19.3	13.4	14.2	4.3	3.1	45.8
	W	100.0	24.1	8.6	6.4	4.0	2.5	2.5	75.9
1989 .....	I	100.0	55.3	23.3	19.4	8.6	4.1	-	44.7
	W	100.0	27.0	10.8	10.3	3.0	2.8	-	73.0
1990 .....	I	100.0	64.8	44.8	14.2	5.8	-	-	35.2
	W	100.0	32.2	23.2	6.0	3.0	-	-	67.8
1991 .....	I	100.0	41.2	24.0	17.2	-	-	-	58.8
	W	100.0	20.5	12.6	8.0	-	-	-	79.5
1992 .....	I	100.0	23.3	23.3	-	-	-	-	76.7
	W	100.0	16.6	16.6	-	-	-	-	83.4

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	87.4	35.0	21.3	15.2	6.0	9.9	12.6
	W	100.0	76.9	43.9	17.2	4.8	3.0	8.0	23.1
1985 .....	I	100.0	77.0	22.6	15.4	14.1	9.3	15.7	23.0
	W	100.0	59.9	27.5	11.7	4.6	6.6	9.5	40.1
1988 .....	I	100.0	68.6	22.5	16.9	17.0	7.4	4.8	31.4
	W	100.0	56.4	28.1	12.4	5.6	6.1	4.2	43.6
1989 .....	I	100.0	63.0	23.6	20.7	13.0	5.7	-	37.0
	W	100.0	54.5	29.3	14.9	5.3	5.1	-	45.5
1990 .....	I	100.0	63.0	32.2	20.5	10.3	-	-	37.0
	W	100.0	53.1	35.3	13.0	4.9	-	-	46.9
1991 .....	I	100.0	46.7	25.9	20.8	-	-	-	53.3
	W	100.0	45.3	31.6	13.6	-	-	-	54.7
1992 .....	I	100.0	27.8	27.8	-	-	-	-	72.2
	W	100.0	33.6	33.6	-	-	-	-	66.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

FRUEHERES BUNDESGBIET 3)

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	167960	150963	64196	43928	23532	7515	11802	16997
	W	79762	66436	38863	15881	4561	2249	4882	13326
1985 .....	I	230271	184979	62221	47779	32133	16266	26580	45292
	W	113495	78421	38137	16775	6691	6255	10563	35074
1988 .....	I	218038	170607	65065	46553	34584	15584	8821	47431
	W	107029	74838	42528	14940	7110	6670	3590	32191
1989 .....	I	205254	153379	62564	52905	26356	11554	-	51875
	W	100268	68083	41078	15310	6488	5207	-	32185
1990 .....	I	199818	143117	68872	53335	20910	-	-	56701
	W	98866	65713	44265	15133	6315	-	-	33153
1991 .....	I	194083	112612	70021	42591	-	-	-	81471
	W	96833	59975	45187	14788	-	-	-	36858
1992 .....	I	181243	78329	78329	-	-	-	-	102914
	W	91116	44284	44284	-	-	-	-	46832

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	52581	36536	18607	9189	4291	1452	2997	16045
	W	20511	9687	5754	1780	695	430	1028	10824
1985 .....	I	67809	36671	16855	8201	4673	2118	4824	31138
	W	27930	7873	4099	1314	630	496	1334	20057
1988 .....	I	73761	40164	19326	10985	5768	2573	1512	33597
	W	28251	8447	4984	1560	775	675	453	19804
1989 .....	I	75579	37513	19874	10282	5286	2071	-	38066
	W	29074	7764	4776	1621	797	570	-	21310
1990 .....	I	74932	37798	21678	12325	3795	-	-	37134
	W	28332	8138	5580	1864	694	-	-	20194
1991 .....	I	73139	29212	20525	8687	-	-	-	43927
	W	28008	7111	5454	1657	-	-	-	20897
1992 .....	I	73850	23818	23818	-	-	-	-	50032
	W	27973	6194	6194	-	-	-	-	21779

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	220541	187499	82793	53117	27823	8967	14799	33042
	W	100273	76123	44617	17661	5256	2679	5910	24150
1985 .....	I	298080	221650	79076	55980	36806	18384	31404	76430
	W	141425	86294	42236	18089	7321	6751	11897	55131
1988 .....	I	291799	210771	84391	57538	40352	18157	10333	81028
	W	135280	83285	47512	16500	7885	7345	4043	51995
1989 .....	I	280833	190892	82438	63187	31642	13625	-	89941
	W	129342	75847	45854	16931	7285	5777	-	53495
1990 .....	I	274750	180915	90550	65660	24705	-	-	93835
	W	127198	73851	49845	16997	7009	-	-	53347
1991 .....	I	267222	141824	90546	51278	-	-	-	125398
	W	124841	67086	50641	16445	-	-	-	57755
1992 .....	I	255093	102147	102147	-	-	-	-	152946
	W	119089	50478	50478	-	-	-	-	68611

FUSSNOTEN SIEHE S. 59.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

FRUEHERES BUNDESGBIET 3)

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	89.9	38.2	26.2	14.0	4.5	7.0	10.1
	W	100.0	83.3	48.7	19.9	5.7	2.8	6.1	16.7
1985	I	100.0	80.3	27.0	20.7	14.0	7.1	11.5	19.7
	W	100.0	69.1	33.6	14.8	5.9	5.5	9.3	30.9
1988	I	100.0	78.2	29.8	21.4	15.9	7.1	4.0	21.8
	W	100.0	69.9	39.7	14.0	6.6	6.2	3.4	30.1
1989	I	100.0	74.7	30.5	25.8	12.8	5.6	-	25.3
	W	100.0	67.9	41.0	15.3	6.5	5.2	-	32.1
1990	I	100.0	71.6	34.5	26.7	10.5	-	-	28.4
	W	100.0	66.5	44.8	15.3	6.4	-	-	33.5
1991	I	100.0	58.0	36.1	21.9	-	-	-	42.0
	W	100.0	61.9	46.7	15.3	-	-	-	38.1
1992	I	100.0	43.2	43.2	-	-	-	-	56.8
	W	100.0	48.6	48.6	-	-	-	-	51.4

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	69.5	35.4	17.5	8.2	2.8	5.7	30.5
	W	100.0	47.2	28.1	8.7	3.4	2.1	5.0	52.8
1985	I	100.0	54.1	24.9	12.1	6.9	3.1	7.1	45.9
	W	100.0	28.2	14.7	4.7	2.3	1.8	4.8	71.8
1988	I	100.0	54.5	26.2	14.9	7.8	3.5	2.0	45.5
	W	100.0	29.9	17.6	5.5	2.7	2.4	1.6	70.1
1989	I	100.0	49.6	26.3	13.6	7.0	2.7	-	50.4
	W	100.0	26.7	16.4	5.6	2.7	2.0	-	73.3
1990	I	100.0	50.4	28.9	16.4	5.1	-	-	49.6
	W	100.0	28.7	19.7	6.6	2.4	-	-	71.3
1991	I	100.0	39.9	28.1	11.9	-	-	-	60.1
	W	100.0	25.4	19.5	5.9	-	-	-	74.6
1992	I	100.0	32.3	32.3	-	-	-	-	67.7
	W	100.0	22.1	22.1	-	-	-	-	77.9

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	85.0	37.5	24.1	12.6	4.1	6.7	15.0
	W	100.0	75.9	44.5	17.6	5.2	2.7	5.9	24.1
1985	I	100.0	74.4	26.5	18.8	12.3	6.2	10.5	25.6
	W	100.0	61.0	29.9	12.8	5.2	4.8	8.4	39.0
1988	I	100.0	72.2	28.9	19.7	13.8	6.2	3.5	27.8
	W	100.0	61.6	35.1	12.2	5.8	5.4	3.0	38.4
1989	I	100.0	68.0	29.4	22.5	11.3	4.9	-	32.0
	W	100.0	58.6	35.5	13.1	5.6	4.5	-	41.4
1990	I	100.0	65.8	33.0	23.9	9.0	-	-	34.2
	W	100.0	58.1	39.2	13.4	5.5	-	-	41.9
1991	I	100.0	53.1	33.9	19.2	-	-	-	46.9
	W	100.0	53.7	40.6	13.2	-	-	-	46.3
1992	I	100.0	40.0	40.0	-	-	-	-	60.0
	W	100.0	42.4	42.4	-	-	-	-	57.6

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.  
2) DEUTSCHE UND AUSLAENDER.

3) EINSCHL. "ERWERB AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES"  
UND "OHNE ANGABE".

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## BADEN-WUERTTEMBERG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	28936	17895	8184	4915	2958	809	1029	11041
	W	12942	7689	4503	1962	491	252	481	5253
1985 .....	I	41295	21748	6833	6333	4469	1856	2257	19547
	W	19333	8874	4301	2089	774	629	1081	10459
1988 .....	I	37584	20832	6964	6473	4824	1680	891	16752
	W	17807	8673	4683	2164	767	656	403	9134
1989 .....	I	35501	19505	6703	7692	3805	1305	-	15996
	W	16843	8192	4612	2354	690	536	-	8651
1990 .....	I	34247	18724	7821	7814	3089	-	-	15523
	W	16213	8143	5180	2305	658	-	-	8070
1991 .....	I	33188	14758	7350	7408	-	-	-	18430
	W	15989	7432	4891	2541	-	-	-	8557
1992 .....	I	31607	7972	7972	-	-	-	-	23635
	W	15534	5086	5086	-	-	-	-	10448

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	3468	49	12	11	10	2	14	3419
	W	1507	12	4	4	1	1	2	1495
1985 .....	I	4633	74	16	18	6	12	22	4559
	W	1193	13	4	6	1	1	1	1180
1988 .....	I	6653	337	205	70	36	25	1	6316
	W	1683	113	77	17	11	8	-	1570
1989 .....	I	7445	123	66	30	23	4	-	7322
	W	1904	26	17	7	2	-	-	1878
1990 .....	I	8262	350	276	72	2	-	-	7912
	W	2150	130	105	25	-	-	-	2020
1991 .....	I	8815	78	70	8	-	-	-	8737
	W	2602	28	24	4	-	-	-	2574
1992 .....	I	8917	321	321	-	-	-	-	8596
	W	2792	110	110	-	-	-	-	2682

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32404	17944	8196	4926	2968	811	1043	14460
	W	14449	7701	4507	1966	492	253	483	6748
1985 .....	I	45928	21822	6849	6351	4475	1868	2279	24106
	W	20526	8887	4305	2095	775	630	1082	11639
1988 .....	I	44237	21169	7169	6543	4860	1705	892	23068
	W	19490	8786	4760	2181	778	664	403	10704
1989 .....	I	42946	19628	6769	7722	3828	1309	-	23318
	W	18747	8218	4629	2361	692	536	-	10529
1990 .....	I	42509	19074	8097	7886	3091	-	-	23435
	W	18363	8273	5285	2330	658	-	-	10090
1991 .....	I	42003	14836	7420	7416	-	-	-	27167
	W	18591	7460	4915	2545	-	-	-	11131
1992 .....	I	40524	8293	8293	-	-	-	-	32231
	W	18326	5196	5196	-	-	-	-	13130

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## BADEN-WUERTTEMBERG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	61.8	28.3	17.0	10.2	2.8	3.6	38.2
	W	100.0	59.4	34.8	15.2	3.8	1.9	3.7	40.6
1985 .....	I	100.0	52.7	16.5	15.3	10.8	4.5	5.5	47.3
	W	100.0	45.9	22.2	10.8	4.0	3.3	5.6	54.1
1988 .....	I	100.0	55.4	18.5	17.2	12.8	4.5	2.4	44.6
	W	100.0	48.7	26.3	12.2	4.3	3.7	2.3	51.3
1989 .....	I	100.0	54.9	18.9	21.7	10.7	3.7	-	45.1
	W	100.0	48.6	27.4	14.0	4.1	3.2	-	51.4
1990 .....	I	100.0	54.7	22.8	22.8	9.0	-	-	45.3
	W	100.0	50.2	31.9	14.2	4.1	-	-	49.8
1991 .....	I	100.0	44.5	22.1	22.3	-	-	-	55.5
	W	100.0	46.5	30.6	15.9	-	-	-	53.5
1992 .....	I	100.0	25.2	25.2	-	-	-	-	74.8
	W	100.0	32.7	32.7	-	-	-	-	67.3

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.4	0.3	0.3	0.3	0.1	0.4	98.6
	W	100.0	0.8	0.3	0.3	0.1	0.1	0.1	99.2
1985 .....	I	100.0	1.6	0.3	0.4	0.1	0.3	0.5	98.4
	W	100.0	1.1	0.3	0.5	0.1	0.1	0.1	98.9
1988 .....	I	100.0	5.1	3.1	1.1	0.5	0.4	0.0	94.9
	W	100.0	6.7	4.6	1.0	0.7	0.5	-	93.3
1989 .....	I	100.0	1.7	0.9	0.4	0.3	0.1	-	98.3
	W	100.0	1.4	0.9	0.4	0.1	-	-	98.6
1990 .....	I	100.0	4.2	3.3	0.9	0.0	-	-	95.8
	W	100.0	6.0	4.9	1.2	-	-	-	94.0
1991 .....	I	100.0	0.9	0.8	0.1	-	-	-	99.1
	W	100.0	1.1	0.9	0.2	-	-	-	98.9
1992 .....	I	100.0	3.6	3.6	-	-	-	-	96.4
	W	100.0	3.9	3.9	-	-	-	-	96.1

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	55.4	25.3	15.2	9.2	2.5	3.2	44.6
	W	100.0	53.3	31.2	13.6	3.4	1.8	3.3	46.7
1985 .....	I	100.0	47.5	14.9	13.8	9.7	4.1	5.0	52.5
	W	100.0	43.3	21.0	10.2	3.8	3.1	5.3	56.7
1988 .....	I	100.0	47.9	16.2	14.8	11.0	3.9	2.0	52.1
	W	100.0	45.1	24.4	11.2	4.0	3.4	2.1	54.9
1989 .....	I	100.0	45.7	15.8	18.0	8.9	3.0	-	54.3
	W	100.0	43.8	24.7	12.6	3.7	2.9	-	56.2
1990 .....	I	100.0	44.9	19.0	18.6	7.3	-	-	55.1
	W	100.0	45.1	28.8	12.7	3.6	-	-	54.9
1991 .....	I	100.0	35.3	17.7	17.7	-	-	-	64.7
	W	100.0	40.1	26.4	13.7	-	-	-	59.9
1992 .....	I	100.0	20.5	20.5	-	-	-	-	79.5
	W	100.0	28.4	28.4	-	-	-	-	71.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## BAYERN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	23857	18231	9550	5220	2253	491	717	5626
	W	10883	7960	5950	1178	280	172	380	2923
1985 .....	I	28900	19953	8483	5759	3004	1293	1414	8947
	W	13558	8560	5333	1406	591	508	722	4998
1988 .....	I	29211	20266	9144	6208	3316	1099	499	8945
	W	14039	9101	6337	1415	647	465	237	4938
1989 .....	I	28021	19153	8862	7005	2359	927	-	8868
	W	13539	8730	6231	1525	555	419	-	4809
1990 .....	I	27824	18690	10014	6737	1939	-	-	9134
	W	13611	8835	6757	1540	538	-	-	4776
1991 .....	I	26229	15189	9971	5218	-	-	-	11040
	W	12800	7983	6427	1556	-	-	-	4817
1992 .....	I	24667	8784	8784	-	-	-	-	15883
	W	12328	5939	5939	-	-	-	-	6389

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8898	435	185	123	53	20	54	8463
	W	3507	188	122	31	14	2	19	3319
1985 .....	I	10035	355	158	57	50	24	66	9680
	W	4090	137	88	26	9	3	11	3953
1988 .....	I	9938	620	337	133	72	69	9	9318
	W	3805	239	152	46	20	17	4	3566
1989 .....	I	10207	345	192	103	39	11	-	9862
	W	3754	178	115	49	9	5	-	3576
1990 .....	I	10839	582	422	132	28	-	-	10257
	W	4031	294	232	51	11	-	-	3737
1991 .....	I	10758	226	180	46	-	-	-	10532
	W	4102	129	104	25	-	-	-	3973
1992 .....	I	11038	440	440	-	-	-	-	10598
	W	4378	207	207	-	-	-	-	4171

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32755	18666	9735	5343	2306	511	771	14089
	W	14390	8148	6072	1209	294	174	399	6242
1985 .....	I	38935	20308	8641	5816	3054	1317	1480	18627
	W	17648	8697	5421	1432	600	511	733	8951
1988 .....	I	39149	20886	9481	6341	3388	1168	508	18263
	W	17844	9340	6489	1461	667	482	241	8504
1989 .....	I	38228	19498	9054	7108	2398	938	-	18730
	W	17293	8908	6346	1574	564	424	-	8385
1990 .....	I	38663	19272	10436	6869	1967	-	-	19391
	W	17642	9129	6989	1591	549	-	-	8513
1991 .....	I	36987	15415	10151	5264	-	-	-	21572
	W	16902	8112	6531	1581	-	-	-	8790
1992 .....	I	35705	9224	9224	-	-	-	-	26481
	W	16706	6146	6146	-	-	-	-	10560

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN,VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## BAYERN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	76.4	40.0	21.9	9.4	2.1	3.0	23.6
	W	100.0	73.1	54.7	10.8	2.6	1.6	3.5	26.9
1985 .....	I	100.0	69.0	29.4	19.9	10.4	4.5	4.9	31.0
	W	100.0	63.1	39.3	10.4	4.4	3.7	5.3	36.9
1988 .....	I	100.0	69.4	31.3	21.3	11.4	3.8	1.7	30.6
	W	100.0	64.8	45.1	10.1	4.6	3.3	1.7	35.2
1989 .....	I	100.0	68.4	31.6	25.0	8.4	3.3	-	31.6
	W	100.0	64.5	46.0	11.3	4.1	3.1	-	35.5
1990 .....	I	100.0	67.2	36.0	24.2	7.0	-	-	32.8
	W	100.0	64.9	49.6	11.3	4.0	-	-	35.1
1991 .....	I	100.0	57.9	38.0	19.9	-	-	-	42.1
	W	100.0	62.4	50.2	12.2	-	-	-	37.6
1992 .....	I	100.0	35.6	35.6	-	-	-	-	64.4
	W	100.0	48.2	48.2	-	-	-	-	51.8

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	4.9	2.1	1.4	0.6	0.2	0.6	95.1
	W	100.0	5.4	3.5	0.9	0.4	0.1	0.5	94.6
1985 .....	I	100.0	3.5	1.6	0.6	0.5	0.2	0.7	96.5
	W	100.0	3.3	2.2	0.6	0.2	0.1	0.3	96.7
1988 .....	I	100.0	6.2	3.4	1.3	0.7	0.7	0.1	93.8
	W	100.0	6.3	4.0	1.2	0.5	0.4	0.1	93.7
1989 .....	I	100.0	3.4	1.9	1.0	0.4	0.1	-	96.6
	W	100.0	4.7	3.1	1.3	0.2	0.1	-	95.3
1990 .....	I	100.0	5.4	3.9	1.2	0.3	-	-	94.6
	W	100.0	7.3	5.8	1.3	0.3	-	-	92.7
1991 .....	I	100.0	2.1	1.7	0.4	-	-	-	97.9
	W	100.0	3.1	2.5	0.6	-	-	-	96.9
1992 .....	I	100.0	4.0	4.0	-	-	-	-	96.0
	W	100.0	4.7	4.7	-	-	-	-	95.3

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	57.0	29.7	16.3	7.0	1.6	2.4	43.0
	W	100.0	56.6	42.2	8.4	2.0	1.2	2.8	43.4
1985 .....	I	100.0	52.2	22.2	14.9	7.8	3.4	3.8	47.8
	W	100.0	49.3	30.7	8.1	3.4	2.9	4.2	50.7
1988 .....	I	100.0	53.4	24.2	16.2	8.7	3.0	1.3	46.6
	W	100.0	52.3	36.4	8.2	3.7	2.7	1.4	47.7
1989 .....	I	100.0	51.0	23.7	18.6	6.3	2.5	-	49.0
	W	100.0	51.5	36.7	9.1	3.3	2.5	-	48.5
1990 .....	I	100.0	49.8	27.0	17.8	5.1	-	-	50.2
	W	100.0	51.7	39.6	9.0	3.1	-	-	48.3
1991 .....	I	100.0	41.7	27.4	14.2	-	-	-	58.3
	W	100.0	48.0	38.6	9.4	-	-	-	52.0
1992 .....	I	100.0	25.8	25.8	-	-	-	-	74.2
	W	100.0	36.8	36.8	-	-	-	-	63.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

BERLIN-WEST

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	5942	4472	723	2846	362	166	375	1470
	W	3029	2082	351	1253	173	77	228	947
1985 .....	I	7239	5046	542	3322	285	321	576	2193
	W	3717	2484	286	1513	168	151	366	1233
1988 .....	I	6368	4489	3073	677	275	278	186	1879
	W	3186	2112	1362	383	125	131	111	1074
1989 .....	I	6364	4301	2969	665	358	309	-	2063
	W	3236	2017	1350	364	165	138	-	1219
1990 .....	I	6173	4022	2855	770	397	-	-	2151
	W	3080	1860	1284	392	184	-	-	1220
1991 .....	I	6174	4132	3252	880	-	-	-	2042
	W	3133	2019	1505	514	-	-	-	1114
1992 .....	I	5918	3184	3184	-	-	-	-	2734
	W	2975	1765	1765	-	-	-	-	1210

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	786	23	5	6	2	4	6	763
	W	262	4	-	2	-	1	1	258
1985 .....	I	748	11	6	4	-	1	-	737
	W	227	6	2	3	-	1	-	221
1988 .....	I	1168	20	9	8	3	-	-	1148
	W	303	4	2	1	1	-	-	299
1989 .....	I	1141	30	21	8	1	-	-	1111
	W	316	8	3	4	1	-	-	308
1990 .....	I	1094	13	7	6	-	-	-	1081
	W	411	7	2	5	-	-	-	404
1991 .....	I	1156	15	14	1	-	-	-	1141
	W	425	3	3	-	-	-	-	422
1992 .....	I	1350	23	23	-	-	-	-	1327
	W	427	14	14	-	-	-	-	413

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	6728	4495	728	2852	364	170	381	2233
	W	3291	2086	351	1255	173	78	229	1205
1985 .....	I	7987	5057	548	3326	285	322	576	2330
	W	3944	2490	288	1516	168	152	366	1454
1988 .....	I	7536	4509	3082	685	278	278	186	3027
	W	3489	2116	1364	384	126	131	111	1373
1989 .....	I	7505	4331	2990	673	359	309	-	3174
	W	3552	2025	1353	368	166	138	-	1527
1990 .....	I	7267	4035	2862	776	397	-	-	3232
	W	3491	1867	1286	397	184	-	-	1624
1991 .....	I	7330	4147	3266	881	-	-	-	3183
	W	3558	2022	1508	514	-	-	-	1536
1992 .....	I	7268	3207	3207	-	-	-	-	4061
	W	3402	1779	1779	-	-	-	-	1623

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

BERLIN-WEST

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	75.3	12.2	47.9	6.1	2.8	6.3	24.7
	W	100.0	68.7	11.6	41.4	5.7	2.5	7.5	31.3
1985 .....	I	100.0	69.7	7.5	45.9	3.9	4.4	8.0	30.3
	W	100.0	66.8	7.7	40.7	4.5	4.1	9.8	33.2
1988 .....	I	100.0	70.5	48.3	10.6	4.3	4.4	2.9	29.5
	W	100.0	66.3	42.7	12.0	3.9	4.1	3.5	33.7
1989 .....	I	100.0	67.6	46.7	10.4	5.6	4.9	-	32.4
	W	100.0	62.3	41.7	11.2	5.1	4.3	-	37.7
1990 .....	I	100.0	65.2	46.2	12.5	6.4	-	-	34.8
	W	100.0	60.4	41.7	12.7	6.0	-	-	39.6
1991 .....	I	100.0	66.9	52.7	14.3	-	-	-	33.1
	W	100.0	64.4	48.0	16.4	-	-	-	35.6
1992 .....	I	100.0	53.8	53.8	-	-	-	-	46.2
	W	100.0	59.3	59.3	-	-	-	-	40.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	2.9	0.6	0.8	0.3	0.5	0.8	97.1
	W	100.0	1.5	-	0.8	-	0.4	0.4	98.5
1985 .....	I	100.0	1.5	0.8	0.5	-	0.1	-	98.5
	W	100.0	2.6	0.9	1.3	-	0.4	-	97.4
1988 .....	I	100.0	1.7	0.8	0.7	0.3	-	-	98.3
	W	100.0	1.3	0.7	0.3	0.3	-	-	98.7
1989 .....	I	100.0	2.6	1.8	0.7	0.1	-	-	97.4
	W	100.0	2.5	0.9	1.3	0.3	-	-	97.5
1990 .....	I	100.0	1.2	0.6	0.5	-	-	-	98.8
	W	100.0	1.7	0.5	1.2	-	-	-	98.3
1991 .....	I	100.0	1.3	1.2	0.1	-	-	-	98.7
	W	100.0	0.7	0.7	-	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	1.7	1.7	-	-	-	-	98.3
	W	100.0	3.3	3.3	-	-	-	-	96.7

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	66.8	10.8	42.4	5.4	2.5	5.7	33.2
	W	100.0	63.4	10.7	38.1	5.3	2.4	7.0	36.6
1985 .....	I	100.0	63.3	6.9	41.6	3.6	4.0	7.2	36.7
	W	100.0	63.1	7.3	38.4	4.3	3.9	9.3	36.9
1988 .....	I	100.0	59.8	40.8	9.1	3.7	3.7	2.5	40.2
	W	100.0	60.6	39.1	11.0	3.6	3.8	3.2	39.4
1989 .....	I	100.0	57.7	39.8	9.0	4.8	4.1	-	42.3
	W	100.0	57.0	38.1	10.4	4.7	3.9	-	43.0
1990 .....	I	100.0	55.5	39.4	10.7	5.5	-	-	44.5
	W	100.0	53.5	36.8	11.4	5.3	-	-	46.5
1991 .....	I	100.0	56.6	44.6	12.0	-	-	-	43.4
	W	100.0	56.8	42.4	14.4	-	-	-	43.2
1992 .....	I	100.0	44.1	44.1	-	-	-	-	55.9
	W	100.0	52.3	52.3	-	-	-	-	47.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## BREMEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2410	1462	379	444	339	116	184	948
	W	1179	625	256	194	67	33	75	554
1985 .....	I	3405	2022	630	458	398	218	318	1383
	W	1747	911	439	187	73	82	130	836
1988 .....	I	2863	1796	659	506	381	193	57	1067
	W	1461	825	480	176	54	91	24	636
1989 .....	I	2524	1508	618	480	327	83	-	1016
	W	1296	692	432	148	64	48	-	604
1990 .....	I	2429	1313	661	560	92	-	-	1116
	W	1204	638	441	170	27	-	-	566
1991 .....	I	2411	1013	793	220	-	-	-	1398
	W	1292	639	549	90	-	-	-	653
1992 .....	I	2138	343	343	-	-	-	-	1795
	W	1076	218	218	-	-	-	-	858

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1136	58	25	17	5	3	8	1078
	W	541	27	11	10	2	2	2	514
1985 .....	I	775	30	9	6	5	2	8	745
	W	281	9	1	2	1	1	4	272
1988 .....	I	1104	32	10	10	7	5	-	1072
	W	392	9	6	2	1	-	-	383
1989 .....	I	1103	24	13	7	4	-	-	1079
	W	369	6	3	3	-	-	-	363
1990 .....	I	1127	18	11	7	-	-	-	1109
	W	415	5	3	2	-	-	-	410
1991 .....	I	1017	21	19	2	-	-	-	996
	W	394	4	4	-	-	-	-	390
1992 .....	I	981	21	21	-	-	-	-	960
	W	372	11	11	-	-	-	-	361

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3546	1520	404	461	344	119	192	2026
	W	1720	652	267	204	69	35	77	1068
1985 .....	I	4180	2052	639	464	403	220	326	2128
	W	2028	920	440	189	74	83	134	1108
1988 .....	I	3967	1828	669	516	388	198	57	2139
	W	1853	834	486	178	55	91	24	1019
1989 .....	I	3627	1532	631	487	331	83	-	2095
	W	1665	698	435	151	64	48	-	967
1990 .....	I	3556	1331	672	567	92	-	-	2225
	W	1619	643	444	172	27	-	-	976
1991 .....	I	3428	1034	812	222	-	-	-	2394
	W	1686	643	553	90	-	-	-	1043
1992 .....	I	3119	364	364	-	-	-	-	2755
	W	1448	229	229	-	-	-	-	1219

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

BREMEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	60.7	15.7	18.4	14.1	4.8	7.6	39.3
	W	100.0	53.0	21.7	16.5	5.7	2.8	6.4	47.0
1985 .....	I	100.0	59.4	18.5	13.5	11.7	6.4	9.3	40.6
	W	100.0	52.1	25.1	10.7	4.2	4.7	7.4	47.9
1988 .....	I	100.0	62.7	23.0	17.7	13.3	6.7	2.0	37.3
	W	100.0	56.5	32.9	12.0	3.7	6.2	1.6	43.5
1989 .....	I	100.0	59.7	24.5	19.0	13.0	3.3	-	40.3
	W	100.0	53.4	33.3	11.4	4.9	3.7	-	46.6
1990 .....	I	100.0	54.1	27.2	23.1	3.8	-	-	45.9
	W	100.0	53.0	36.6	14.1	2.2	-	-	47.0
1991 .....	I	100.0	42.0	32.9	9.1	-	-	-	58.0
	W	100.0	49.5	42.5	7.0	-	-	-	50.5
1992 .....	I	100.0	16.0	16.0	-	-	-	-	84.0
	W	100.0	20.3	20.3	-	-	-	-	79.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	5.1	2.2	1.5	0.4	0.3	0.7	94.9
	W	100.0	5.0	2.0	1.8	0.4	0.4	0.4	95.0
1985 .....	I	100.0	3.9	1.2	0.8	0.6	0.3	1.0	96.1
	W	100.0	3.2	0.4	0.7	0.4	0.4	1.4	96.8
1988 .....	I	100.0	2.9	0.9	0.9	0.6	0.5	-	97.1
	W	100.0	2.3	1.5	0.5	0.3	-	-	97.7
1989 .....	I	100.0	2.2	1.2	0.6	0.4	-	-	97.8
	W	100.0	1.6	0.8	0.8	-	-	-	98.4
1990 .....	I	100.0	1.6	1.0	0.6	-	-	-	98.4
	W	100.0	1.2	0.7	0.5	-	-	-	98.8
1991 .....	I	100.0	2.1	1.9	0.2	-	-	-	97.9
	W	100.0	1.0	1.0	-	-	-	-	99.0
1992 .....	I	100.0	2.1	2.1	-	-	-	-	97.9
	W	100.0	3.0	3.0	-	-	-	-	97.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	42.9	11.4	13.0	9.7	3.4	5.4	57.1
	W	100.0	37.9	15.5	11.9	4.0	2.0	4.5	62.1
1985 .....	I	100.0	49.1	15.3	11.1	9.6	5.3	7.8	50.9
	W	100.0	45.4	21.7	9.3	3.6	4.1	6.6	54.6
1988 .....	I	100.0	46.1	16.9	13.0	9.8	5.0	1.4	53.9
	W	100.0	45.0	26.2	9.6	3.0	4.9	1.3	55.0
1989 .....	I	100.0	42.2	17.4	13.4	9.1	2.3	-	57.8
	W	100.0	41.9	26.1	9.1	3.8	2.9	-	58.1
1990 .....	I	100.0	37.4	18.9	15.9	2.6	-	-	62.6
	W	100.0	39.7	27.4	10.6	1.7	-	-	60.3
1991 .....	I	100.0	30.2	23.7	6.5	-	-	-	69.8
	W	100.0	38.1	32.8	5.3	-	-	-	61.9
1992 .....	I	100.0	11.7	11.7	-	-	-	-	88.3
	W	100.0	15.8	15.8	-	-	-	-	84.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## HAMBURG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	6235	4248	1465	1092	890	316	485	1987
	W	3090	1991	938	527	189	121	216	1099
1985 .....	I	7702	5565	1384	1127	1007	896	1151	2137
	W	3915	2356	851	587	232	250	436	1559
1988 .....	I	7226	4240	1280	929	1064	620	347	2986
	W	3514	1741	803	339	273	191	135	1773
1989 .....	I	6785	3246	1230	713	862	441	-	3539
	W	3319	1715	785	390	350	190	-	1604
1990 .....	I	6597	3019	1221	989	809	-	-	3578
	W	3279	1382	786	342	254	-	-	1897
1991 .....	I	6219	2548	1301	1247	-	-	-	3671
	W	3099	1402	840	562	-	-	-	1697
1992 .....	I	5904	1221	1221	-	-	-	-	4683
	W	2934	782	782	-	-	-	-	2152

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2686	130	18	27	22	13	50	2556
	W	1405	46	8	15	6	3	14	1359
1985 .....	I	3361	109	22	24	16	17	30	3252
	W	1763	58	7	11	11	10	19	1705
1988 .....	I	3294	58	12	19	14	7	6	3236
	W	1657	18	6	4	3	2	3	1639
1989 .....	I	3146	48	15	16	14	3	-	3098
	W	1539	15	5	5	5	-	-	1524
1990 .....	I	2982	33	13	16	4	-	-	2949
	W	1481	10	4	4	2	-	-	1471
1991 .....	I	2679	46	26	20	-	-	-	2633
	W	1209	22	12	10	-	-	-	1187
1992 .....	I	2242	29	29	-	-	-	-	2213
	W	1035	6	6	-	-	-	-	1029

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	8921	4378	1483	1119	912	329	535	4543
	W	4495	2037	946	542	195	124	230	2458
1985 .....	I	11063	5674	1406	1151	1023	913	1181	5389
	W	5678	2414	858	598	243	260	455	3264
1988 .....	I	10520	4298	1292	948	1078	627	353	6222
	W	5171	1759	809	343	276	193	138	3412
1989 .....	I	9931	3294	1245	729	876	444	-	6637
	W	4858	1730	790	395	355	190	-	3128
1990 .....	I	9579	3052	1234	1005	813	-	-	6527
	W	4760	1392	790	346	256	-	-	3368
1991 .....	I	8898	2594	1327	1267	-	-	-	6304
	W	4308	1424	852	572	-	-	-	2884
1992 .....	I	8146	1250	1250	-	-	-	-	6896
	W	3969	788	788	-	-	-	-	3181

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

HAMBURG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	68.1	23.5	17.5	14.3	5.1	7.8	31.9
	W	100.0	64.4	30.4	17.1	6.1	3.9	7.0	35.6
1985 .....	I	100.0	72.3	18.0	14.6	13.1	11.6	14.9	27.7
	W	100.0	60.2	21.7	15.0	5.9	6.4	11.1	39.8
1988 .....	I	100.0	58.7	17.7	12.9	14.7	8.6	4.8	41.3
	W	100.0	49.5	22.9	9.6	7.8	5.4	3.8	50.5
1989 .....	I	100.0	47.8	18.1	10.5	12.7	6.5	-	52.2
	W	100.0	51.7	23.7	11.8	10.5	5.7	-	48.3
1990 .....	I	100.0	45.8	18.5	15.0	12.3	-	-	54.2
	W	100.0	42.1	24.0	10.4	7.7	-	-	57.9
1991 .....	I	100.0	41.0	20.9	20.1	-	-	-	59.0
	W	100.0	45.2	27.1	18.1	-	-	-	54.8
1992 .....	I	100.0	20.7	20.7	-	-	-	-	79.3
	W	100.0	26.7	26.7	-	-	-	-	73.3

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	4.8	0.7	1.0	0.8	0.5	1.9	95.2
	W	100.0	3.3	0.6	1.1	0.4	0.2	1.0	96.7
1985 .....	I	100.0	3.2	0.7	0.7	0.5	0.5	0.9	96.8
	W	100.0	3.3	0.4	0.6	0.6	0.6	1.1	96.7
1988 .....	I	100.0	1.8	0.4	0.6	0.4	0.2	0.2	98.2
	W	100.0	1.1	0.4	0.2	0.2	0.1	0.2	98.9
1989 .....	I	100.0	1.5	0.5	0.5	0.4	0.1	-	98.5
	W	100.0	1.0	0.3	0.3	0.3	-	-	99.0
1990 .....	I	100.0	1.1	0.4	0.5	0.1	-	-	98.9
	W	100.0	0.7	0.3	0.3	0.1	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	1.7	1.0	0.7	-	-	-	98.3
	W	100.0	1.8	1.0	0.8	-	-	-	98.2
1992 .....	I	100.0	1.3	1.3	-	-	-	-	98.7
	W	100.0	0.6	0.6	-	-	-	-	99.4

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	49.1	16.6	12.5	10.2	3.7	6.0	50.9
	W	100.0	45.3	21.0	12.1	4.3	2.8	5.1	54.7
1985 .....	I	100.0	51.3	12.7	10.4	9.2	8.3	10.7	48.7
	W	100.0	42.5	15.1	10.5	4.3	4.6	8.0	57.5
1988 .....	I	100.0	40.9	12.3	9.0	10.2	6.0	3.4	59.1
	W	100.0	34.0	15.6	6.6	5.3	3.7	2.7	66.0
1989 .....	I	100.0	33.2	12.5	7.3	8.8	4.5	-	66.8
	W	100.0	35.6	16.3	8.1	7.3	3.9	-	64.4
1990 .....	I	100.0	31.9	12.9	10.5	8.5	-	-	68.1
	W	100.0	29.2	16.6	7.3	5.4	-	-	70.8
1991 .....	I	100.0	29.2	14.9	14.2	-	-	-	70.8
	W	100.0	33.1	19.8	13.3	-	-	-	66.9
1992 .....	I	100.0	15.3	15.3	-	-	-	-	84.7
	W	100.0	19.9	19.9	-	-	-	-	80.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
UNIVERSITAETEN 3)									
HESSEN •									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	17294	12336	4643	4071	2129	677	816	4958
	W	8160	5339	2602	1752	415	193	377	2821
1985 .....	I	24053	13710	5184	3179	2576	1196	1575	10343
	W	11981	5962	3143	1114	508	486	711	6019
1988 .....	I	22461	13381	5015	3519	2961	1231	655	9080
	W	11028	5894	3369	1163	556	549	257	5134
1989 .....	I	20504	11941	4960	3921	2036	1024	-	8563
	W	9911	5281	3215	1117	489	460	-	4630
1990 .....	I	20110	11186	5207	4087	1892	-	-	8924
	W	10110	5154	3407	1207	540	-	-	4956
1991 .....	I	19720	9215	5387	3828	-	-	-	10505
	W	9876	4743	3514	1229	-	-	-	5133
1992 .....	I	18129	5771	5771	-	-	-	-	12358
	W	9032	3507	3507	-	-	-	-	5525
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	3699	345	161	33	63	26	62	3354
	W	996	81	41	3	10	5	22	915
1985 .....	I	4615	469	204	103	59	34	69	4146
	W	1257	119	68	17	9	11	14	1138
1988 .....	I	5439	571	307	142	67	54	1	4868
	W	1507	138	95	24	10	9	-	1369
1989 .....	I	5903	535	325	137	73	-	-	5368
	W	1747	136	109	21	6	-	-	1611
1990 .....	I	5947	552	385	165	2	-	-	5395
	W	1897	131	114	17	-	-	-	1766
1991 .....	I	6010	341	339	2	-	-	-	5669
	W	1994	102	101	1	-	-	-	1892
1992 .....	I	6188	187	187	-	-	-	-	6001
	W	2030	56	56	-	-	-	-	1974
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	20993	12681	4804	4104	2192	703	878	8312
	W	9156	5420	2643	1755	425	198	399	3736
1985 .....	I	28668	14179	5388	3282	2635	1230	1644	14489
	W	13238	6081	3211	1131	517	497	725	7157
1988 .....	I	27900	13952	5322	3661	3028	1285	656	13948
	W	12535	6032	3464	1187	566	558	257	6503
1989 .....	I	26407	12476	5285	4058	2109	1024	-	13931
	W	11658	5417	3324	1138	495	460	-	6241
1990 .....	I	26057	11738	5592	4252	1894	-	-	14319
	W	12007	5285	3521	1224	540	-	-	6722
1991 .....	I	25730	9556	5726	3830	-	-	-	16174
	W	11870	4845	3615	1230	-	-	-	7025
1992 .....	I	24317	5958	5958	-	-	-	-	18359
	W	11062	3563	3563	-	-	-	-	7499

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DARON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

HESSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	71.3	26.8	23.5	12.3	3.9	4.7	28.7
	W	100.0	65.4	31.9	21.5	5.1	2.4	4.6	34.6
1985 .....	I	100.0	57.0	21.6	13.2	10.7	5.0	6.5	43.0
	W	100.0	49.8	26.2	9.3	4.2	4.1	5.9	50.2
1988 .....	I	100.0	59.6	22.3	15.7	13.2	5.5	2.9	40.4
	W	100.0	53.4	30.5	10.5	5.0	5.0	2.3	46.6
1989 .....	I	100.0	58.2	24.2	19.1	9.9	5.0	-	41.8
	W	100.0	53.3	32.4	11.3	4.9	4.6	-	46.7
1990 .....	I	100.0	55.6	25.9	20.3	9.4	-	-	44.4
	W	100.0	51.0	33.7	11.9	5.3	-	-	49.0
1991 .....	I	100.0	46.7	27.3	19.4	-	-	-	53.3
	W	100.0	48.0	35.6	12.4	-	-	-	52.0
1992 .....	I	100.0	31.8	31.8	-	-	-	-	68.2
	W	100.0	38.8	38.8	-	-	-	-	61.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	9.3	4.4	0.9	1.7	0.7	1.7	90.7
	W	100.0	8.1	4.1	0.3	1.0	0.5	2.2	91.9
1985 .....	I	100.0	10.2	4.4	2.2	1.3	0.7	1.5	89.8
	W	100.0	9.5	5.4	1.4	0.7	0.9	1.1	90.5
1988 .....	I	100.0	10.5	5.6	2.6	1.2	1.0	0.0	89.5
	W	100.0	9.2	6.3	1.6	0.7	0.6	-	90.8
1989 .....	I	100.0	9.1	5.5	2.3	1.2	-	-	90.9
	W	100.0	7.8	6.2	1.2	0.3	-	-	92.2
1990 .....	I	100.0	9.3	6.5	2.8	0.0	-	-	90.7
	W	100.0	6.9	6.0	0.9	-	-	-	93.1
1991 .....	I	100.0	5.7	5.6	0.0	-	-	-	94.3
	W	100.0	5.1	5.1	0.1	-	-	-	94.9
1992 .....	I	100.0	3.0	3.0	-	-	-	-	97.0
	W	100.0	2.8	2.8	-	-	-	-	97.2

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	60.4	22.9	19.5	10.4	3.3	4.2	39.6
	W	100.0	59.2	28.9	19.2	4.6	2.2	4.4	40.8
1985 .....	I	100.0	49.5	18.8	11.4	9.2	4.3	5.7	50.5
	W	100.0	45.9	24.3	8.5	3.9	3.8	5.5	54.1
1988 .....	I	100.0	50.0	19.1	13.1	10.9	4.6	2.4	50.0
	W	100.0	48.1	27.6	9.5	4.5	4.5	2.1	51.9
1989 .....	I	100.0	47.2	20.0	15.4	8.0	3.9	-	52.8
	W	100.0	46.5	28.5	9.8	4.2	3.9	-	53.5
1990 .....	I	100.0	45.0	21.5	16.3	7.3	-	-	55.0
	W	100.0	44.0	29.3	10.2	4.5	-	-	56.0
1991 .....	I	100.0	37.1	22.3	14.9	-	-	-	62.9
	W	100.0	40.8	30.5	10.4	-	-	-	59.2
1992 .....	I	100.0	24.5	24.5	-	-	-	-	75.5
	W	100.0	32.2	32.2	-	-	-	-	67.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## NIEDERSACHSEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	19898	14484	6189	4073	2459	749	1014	5414
	W	9932	6710	3902	1631	451	251	475	3222
1985 .....	I	26988	17670	5937	4364	3157	1739	2474	9318
	W	13686	7701	3761	1616	631	695	998	5985
1988 .....	I	26410	16835	6249	4518	3469	1659	940	9575
	W	13320	7585	4226	1516	682	786	375	5735
1989 .....	I	24859	15171	5896	5428	2629	1218	-	9688
	W	12455	6888	4098	1590	611	589	-	5567
1990 .....	I	24013	13857	6687	5232	1938	-	-	10156
	W	12133	6442	4399	1531	512	-	-	5691
1991 .....	I	23651	11471	6822	4649	-	-	-	12180
	W	12193	6058	4671	1387	-	-	-	6135
1992 .....	I	21551	6888	6888	-	-	-	-	14663
	W	11114	4316	4316	-	-	-	-	6798

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	6281	934	580	256	39	20	39	5347
	W	2148	486	394	72	8	4	8	1662
1985 .....	I	7944	379	155	72	70	20	62	7565
	W	2903	90	37	16	6	9	22	2813
1988 .....	I	7516	472	268	108	59	33	4	7044
	W	2456	123	77	24	13	8	1	2333
1989 .....	I	7963	406	236	107	59	4	-	7557
	W	2642	94	66	19	8	1	-	2548
1990 .....	I	8134	484	309	157	18	-	-	7650
	W	2598	104	78	21	5	-	-	2494
1991 .....	I	7812	265	242	23	-	-	-	7547
	W	2603	72	66	6	-	-	-	2531
1992 .....	I	8081	318	318	-	-	-	-	7763
	W	2597	85	85	-	-	-	-	2512

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	26179	15418	6769	4329	2498	769	1053	10761
	W	12080	7196	4296	1703	459	255	483	4884
1985 .....	I	34932	18049	6092	4436	3227	1758	2536	16883
	W	16589	7791	3798	1632	637	704	1020	8798
1988 .....	I	33926	17307	6517	4626	3528	1692	944	16619
	W	15776	7708	4303	1540	695	794	376	8068
1989 .....	I	32822	15577	6132	5535	2688	1222	-	17245
	W	15097	6982	4164	1609	619	590	-	8115
1990 .....	I	32147	14341	6996	5389	1956	-	-	17806
	W	14731	6546	4477	1552	517	-	-	8185
1991 .....	I	31463	11736	7064	4672	-	-	-	19727
	W	14796	6130	4737	1393	-	-	-	8666
1992 .....	I	29632	7206	7206	-	-	-	-	22426
	W	13711	4401	4401	-	-	-	-	9310

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE-SCHLECHT	STUDIENBERECHTIGTE SCHUL-ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIENANFAENGER (1. HOCHSCHUL-SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIENBERECHTIGTE SCHUL-ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL-EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIERT JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## NIEDERSACHSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	72.8	31.1	20.5	12.4	3.8	5.1	27.2
	W	100.0	67.6	39.3	16.4	4.5	2.5	4.8	32.4
1985 .....	I	100.0	65.5	22.0	16.2	11.7	6.4	9.2	34.5
	W	100.0	56.3	27.5	11.8	4.6	5.1	7.3	43.7
1988 .....	I	100.0	63.7	23.7	17.1	13.1	6.3	3.6	36.3
	W	100.0	56.9	31.7	11.4	5.1	5.9	2.8	43.1
1989 .....	I	100.0	61.0	23.7	21.8	10.6	4.9	-	39.0
	W	100.0	55.3	32.9	12.8	4.9	4.7	-	44.7
1990 .....	I	100.0	57.7	27.8	21.8	8.1	-	-	42.3
	W	100.0	53.1	36.3	12.6	4.2	-	-	46.9
1991 .....	I	100.0	48.5	28.8	19.7	-	-	-	51.5
	W	100.0	49.7	38.3	11.4	-	-	-	50.3
1992 .....	I	100.0	32.0	32.0	-	-	-	-	68.0
	W	100.0	38.8	38.8	-	-	-	-	61.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	14.9	9.2	4.1	0.6	0.3	0.6	85.1
	W	100.0	22.6	18.3	3.4	0.4	0.2	0.4	77.4
1985 .....	I	100.0	4.8	2.0	0.9	0.9	0.3	0.8	95.2
	W	100.0	3.1	1.3	0.6	0.2	0.3	0.8	96.9
1988 .....	I	100.0	6.3	3.6	1.4	0.8	0.4	0.1	93.7
	W	100.0	5.0	3.1	1.0	0.5	0.3	0.0	95.0
1989 .....	I	100.0	5.1	3.0	1.3	0.7	0.1	-	94.9
	W	100.0	3.6	2.5	0.7	0.3	0.0	-	96.4
1990 .....	I	100.0	6.0	3.8	1.9	0.2	-	-	94.0
	W	100.0	4.0	3.0	0.8	0.2	-	-	96.0
1991 .....	I	100.0	3.4	3.1	0.3	-	-	-	96.6
	W	100.0	2.8	2.5	0.2	-	-	-	97.2
1992 .....	I	100.0	3.9	3.9	-	-	-	-	96.1
	W	100.0	3.3	3.3	-	-	-	-	96.7

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	58.9	25.9	16.5	9.5	2.9	4.0	41.1
	W	100.0	59.6	35.6	14.1	3.8	2.1	4.0	40.4
1985 .....	I	100.0	51.7	17.4	12.7	9.2	5.0	7.3	48.3
	W	100.0	47.0	22.9	9.8	3.8	4.2	6.1	53.0
1988 .....	I	100.0	51.0	19.2	13.6	10.4	5.0	2.8	49.0
	W	100.0	48.9	27.3	9.8	4.4	5.0	2.4	51.1
1989 .....	I	100.0	47.5	18.7	16.9	8.2	3.7	-	52.5
	W	100.0	46.2	27.6	10.7	4.1	3.9	-	53.8
1990 .....	I	100.0	44.6	21.8	16.8	6.1	-	-	55.4
	W	100.0	44.4	30.4	10.5	3.5	-	-	55.6
1991 .....	I	100.0	37.3	22.5	14.8	-	-	-	62.7
	W	100.0	41.4	32.0	9.4	-	-	-	58.6
1992 .....	I	100.0	24.3	24.3	-	-	-	-	75.7
	W	100.0	32.1	32.1	-	-	-	-	67.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	46136	35548	17087	10012	4826	1500	2123	10588
	W	22376	15949	10749	3057	784	442	917	6427
1985 .....	I	67619	42366	16415	10558	6982	3516	4895	25253
	W	34091	18110	10054	3301	1278	1479	1998	15981
1988 .....	I	63350	39882	16083	11495	7520	3310	1474	23468
	W	31515	17292	10732	3265	1168	1530	597	14223
1989 .....	I	59057	35617	15268	13247	5061	2041	-	23440
	W	29202	15449	10312	3117	1070	950	-	13753
1990 .....	I	57400	33336	16650	12721	3965	-	-	24064
	W	28818	15800	11331	3071	1398	-	-	13018
1991 .....	I	55804	23413	16238	7175	-	-	-	32391
	W	28138	13824	10935	2889	-	-	-	14314
1992 .....	I	52108	22432	22432	-	-	-	-	29676
	W	26442	11091	11091	-	-	-	-	15351

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	21280	3459	1826	903	327	124	279	17821
	W	8791	808	526	121	37	36	88	7983
1985 .....	I	29148	3112	1555	721	351	171	314	26036
	W	13860	580	311	85	45	50	89	13280
1988 .....	I	31165	3874	2171	956	446	211	90	27291
	W	14069	808	552	113	65	50	28	13261
1989 .....	I	31141	3340	1967	961	332	80	-	27801
	W	14327	806	409	120	54	23	-	13721
1990 .....	I	29030	3477	2404	990	83	-	-	25553
	W	12865	715	557	132	26	-	-	12150
1991 .....	I	27205	2115	1962	153	-	-	-	25090
	W	12007	511	470	41	-	-	-	11496
1992 .....	I	26809	2960	2960	-	-	-	-	23849
	W	11568	748	748	-	-	-	-	10820

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	67416	39007	18913	10915	5153	1624	2402	28409
	W	31167	16757	11275	3178	821	478	1005	14410
1985 .....	I	96767	45478	17970	11279	7333	3687	5209	51289
	W	47951	18690	10365	3386	1323	1529	2087	29261
1988 .....	I	94515	43756	18254	12451	7966	3521	1564	50759
	W	45584	18100	11284	3378	1233	1580	625	27484
1989 .....	I	90198	38957	17235	14208	5393	2121	-	51241
	W	43529	16055	10721	3237	1124	973	-	27474
1990 .....	I	86430	36813	19054	13711	4048	-	-	49617
	W	41683	16515	11888	3203	1424	-	-	25168
1991 .....	I	83009	25528	18200	7328	-	-	-	57481
	W	40145	14335	11405	2930	-	-	-	25810
1992 .....	I	78917	25392	25392	-	-	-	-	53525
	W	38010	11839	11839	-	-	-	-	26171

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	77.1	37.0	21.7	10.5	3.3	4.6	22.9
	W	100.0	71.3	48.0	13.7	3.5	2.0	4.1	28.7
1985 .....	I	100.0	62.7	24.3	15.6	10.3	5.2	7.2	37.3
	W	100.0	53.1	29.5	9.7	3.7	4.3	5.9	46.9
1988 .....	I	100.0	63.0	25.4	18.1	11.9	5.2	2.3	37.0
	W	100.0	54.9	34.1	10.4	3.7	4.9	1.9	45.1
1989 .....	I	100.0	60.3	25.9	22.4	8.6	3.5	-	39.7
	W	100.0	52.9	35.3	10.7	3.7	3.3	-	47.1
1990 .....	I	100.0	58.1	29.0	22.2	6.9	-	-	41.9
	W	100.0	54.8	39.3	10.7	4.9	-	-	45.2
1991 .....	I	100.0	42.0	29.1	12.9	-	-	-	58.0
	W	100.0	49.1	38.9	10.3	-	-	-	50.9
1992 .....	I	100.0	43.0	43.0	-	-	-	-	57.0
	W	100.0	41.9	41.9	-	-	-	-	58.1

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	16.3	8.6	4.2	1.5	0.6	1.3	83.7
	W	100.0	9.2	6.0	1.4	0.4	0.4	1.0	90.8
1985 .....	I	100.0	10.7	5.3	2.5	1.2	0.6	1.1	89.3
	W	100.0	4.2	2.2	0.6	0.3	0.4	0.6	95.8
1988 .....	I	100.0	12.4	7.0	3.1	1.4	0.7	0.3	87.6
	W	100.0	5.7	3.9	0.8	0.5	0.4	0.2	94.3
1989 .....	I	100.0	10.7	6.3	3.1	1.1	0.3	-	89.3
	W	100.0	4.2	2.9	0.8	0.4	0.2	-	95.8
1990 .....	I	100.0	12.0	8.3	3.4	0.3	-	-	88.0
	W	100.0	5.6	4.3	1.0	0.2	-	-	94.4
1991 .....	I	100.0	7.8	7.2	0.6	-	-	-	92.2
	W	100.0	4.3	3.9	0.3	-	-	-	95.7
1992 .....	I	100.0	11.0	11.0	-	-	-	-	89.0
	W	100.0	6.5	6.5	-	-	-	-	93.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	57.9	28.1	16.2	7.6	2.4	3.6	42.1
	W	100.0	53.8	36.2	10.2	2.6	1.5	3.2	46.2
1985 .....	I	100.0	47.0	18.6	11.7	7.6	3.8	5.4	53.0
	W	100.0	39.0	21.6	7.1	2.8	3.2	4.4	61.0
1988 .....	I	100.0	46.3	19.3	13.2	8.4	3.7	1.7	53.7
	W	100.0	39.7	24.8	7.4	2.7	3.5	1.4	60.3
1989 .....	I	100.0	43.2	19.1	15.8	6.0	2.4	-	56.8
	W	100.0	36.9	24.6	7.4	2.6	2.2	-	63.1
1990 .....	I	100.0	42.6	22.0	15.9	4.7	-	-	57.4
	W	100.0	39.6	26.5	7.7	3.4	-	-	60.4
1991 .....	I	100.0	30.8	21.9	8.8	-	-	-	69.2
	W	100.0	35.7	28.4	7.3	-	-	-	64.3
1992 .....	I	100.0	32.2	32.2	-	-	-	-	67.8
	W	100.0	31.1	31.1	-	-	-	-	68.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DANON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## RHEINLAND-PFALZ

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8934	6374	3079	1797	966	227	305	2560
	W	4252	2754	1894	512	126	62	160	1498
1985 .....	I	11633	8741	2501	1799	1256	520	665	4892
	W	5841	2832	1629	499	218	191	295	3009
1988 .....	I	11023	7029	2700	2108	1388	528	305	3994
	W	5499	3116	1915	802	250	223	126	2383
1989 .....	I	10816	6805	2849	2476	1050	430	-	4011
	W	5266	2940	1983	540	224	193	-	2326
1990 .....	I	10511	6155	2984	2422	749	-	-	4356
	W	5325	2809	2035	568	206	-	-	2516
1991 .....	I	10343	5303	3303	2000	-	-	-	5040
	W	5277	2831	2270	561	-	-	-	2446
1992 .....	I	9597	3549	3549	-	-	-	-	6048
	W	4870	2162	2162	-	-	-	-	2708

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1980	121	53	33	22	4	9	1859
	W	443	36	20	7	5	1	3	407
1985 .....	I	2808	125	73	20	16	6	10	2683
	W	800	28	16	4	4	2	2	772
1988 .....	I	3602	297	175	64	35	18	5	3305
	W	988	64	43	4	8	4	5	924
1989 .....	I	3764	209	122	60	25	2	-	3556
	W	1047	34	22	10	2	-	-	1013
1990 .....	I	3693	310	227	80	3	-	-	3383
	W	1058	70	61	9	-	-	-	988
1991 .....	I	3556	111	102	9	-	-	-	3445
	W	1107	29	28	1	-	-	-	1078
1992 .....	I	3647	233	233	-	-	-	-	3414
	W	1104	67	67	-	-	-	-	1037

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	10914	6495	3132	1830	988	231	314	4419
	W	4695	2790	1914	519	131	63	163	1905
1985 .....	I	14441	8866	2574	1819	1272	526	675	7575
	W	6641	2860	1645	503	222	193	297	3781
1988 .....	I	14625	7326	2875	2172	1423	546	310	7299
	W	6487	3180	1958	606	258	227	131	3307
1989 .....	I	14580	7014	2971	2536	1075	432	-	7566
	W	6313	2974	2005	550	226	193	-	3339
1990 .....	I	14204	6465	3211	2502	752	-	-	7739
	W	6383	2879	2096	577	206	-	-	3504
1991 .....	I	13899	5414	3405	2009	-	-	-	8485
	W	6384	2860	2298	562	-	-	-	3524
1992 .....	I	13244	3782	3782	-	-	-	-	9462
	W	5974	2229	2229	-	-	-	-	3745

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## RHEINLAND-PFALZ

STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN  
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	71.3	34.5	20.1	10.8	2.5	3.4	28.7
	W	100.0	64.8	44.5	12.0	3.0	1.5	3.8	35.2
1985	I	100.0	57.9	21.5	15.5	10.8	4.5	5.7	42.1
	W	100.0	48.5	27.9	8.5	3.7	3.3	5.1	51.5
1988	I	100.0	63.8	24.5	19.1	12.6	4.8	2.8	36.2
	W	100.0	56.7	34.8	10.9	4.5	4.1	2.3	43.3
1989	I	100.0	62.9	26.3	22.9	9.7	4.0	-	37.1
	W	100.0	55.8	37.7	10.3	4.3	3.7	-	44.2
1990	I	100.0	58.6	28.4	23.0	7.1	-	-	41.4
	W	100.0	52.8	38.2	10.7	3.9	-	-	47.2
1991	I	100.0	51.3	31.9	19.3	-	-	-	48.7
	W	100.0	53.6	43.0	10.6	-	-	-	46.4
1992	I	100.0	37.0	37.0	-	-	-	-	63.0
	W	100.0	44.4	44.4	-	-	-	-	55.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	6.1	2.7	1.7	1.1	0.2	0.5	93.9
	W	100.0	8.1	4.5	1.6	1.1	0.2	0.7	91.9
1985	I	100.0	4.5	2.6	0.7	0.6	0.2	0.4	95.5
	W	100.0	3.5	2.0	0.5	0.5	0.3	0.3	96.5
1988	I	100.0	8.2	4.9	1.8	1.0	0.5	0.1	91.8
	W	100.0	6.5	4.4	0.4	0.8	0.4	0.5	93.5
1989	I	100.0	5.6	3.2	1.6	0.7	0.1	-	94.4
	W	100.0	3.2	2.1	1.0	0.2	-	-	96.8
1990	I	100.0	8.4	6.1	2.2	0.1	-	-	91.6
	W	100.0	6.6	5.8	0.9	-	-	-	93.4
1991	I	100.0	3.1	2.9	0.3	-	-	-	96.9
	W	100.0	2.6	2.5	0.1	-	-	-	97.4
1992	I	100.0	6.4	6.4	-	-	-	-	93.6
	W	100.0	6.1	6.1	-	-	-	-	93.9

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	59.5	28.7	16.8	9.1	2.1	2.9	40.5
	W	100.0	59.4	40.8	11.1	2.8	1.3	3.5	40.6
1985	I	100.0	47.5	17.8	12.6	8.8	3.6	4.7	52.5
	W	100.0	43.1	24.8	7.6	3.3	2.9	4.5	56.9
1988	I	100.0	50.1	19.7	14.9	9.7	3.7	2.1	49.9
	W	100.0	49.0	30.2	9.3	4.0	3.5	2.0	51.0
1989	I	100.0	48.1	20.4	17.4	7.4	3.0	-	51.9
	W	100.0	47.1	31.8	8.7	3.6	3.1	-	52.9
1990	I	100.0	45.5	22.6	17.6	5.3	-	-	54.5
	W	100.0	45.1	32.8	9.0	3.2	-	-	54.9
1991	I	100.0	39.0	24.5	14.5	-	-	-	61.0
	W	100.0	44.8	36.0	8.8	-	-	-	55.2
1992	I	100.0	28.6	28.6	-	-	-	-	71.4
	W	100.0	37.3	37.3	-	-	-	-	62.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## SAARLAND

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2581	2124	1185	586	254	45	54	457
	W	1195	921	749	102	33	8	29	274
1985 .....	I	2823	2075	1010	599	281	74	111	748
	W	1380	923	655	120	60	40	48	457
1988 .....	I	2544	1911	876	597	293	89	56	633
	W	1242	844	627	104	56	30	27	398
1989 .....	I	2413	1791	821	698	191	81	-	622
	W	1147	779	569	130	39	41	-	368
1990 .....	I	2348	1675	945	600	130	-	-	673
	W	1116	747	609	111	27	-	-	369
1991 .....	I	2315	1477	881	596	-	-	-	838
	W	1094	681	588	93	-	-	-	413
1992 .....	I	2189	918	918	-	-	-	-	1271
	W	1098	614	614	-	-	-	-	484

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1079	60	27	16	5	4	8	1019
	W	357	21	13	2	-	2	4	336
1985 .....	I	1501	62	25	6	9	4	18	1439
	W	567	17	5	3	1	1	7	550
1988 .....	I	1531	91	47	16	16	10	2	1440
	W	487	16	8	5	-	3	-	471
1989 .....	I	1139	57	33	11	13	-	-	1082
	W	424	19	13	2	4	-	-	405
1990 .....	I	1110	93	73	19	1	-	-	1017
	W	357	23	18	4	1	-	-	334
1991 .....	I	1372	23	21	2	-	-	-	1349
	W	498	8	7	1	-	-	-	490
1992 .....	I	1666	93	93	-	-	-	-	1573
	W	670	24	24	-	-	-	-	646

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3660	2184	1212	602	259	49	62	1476
	W	1552	942	762	104	33	10	33	610
1985 .....	I	4324	2137	1035	605	290	78	129	2187
	W	1947	940	660	123	61	41	55	1007
1988 .....	I	4075	2002	923	613	309	99	58	2073
	W	1729	860	635	109	56	33	27	869
1989 .....	I	3552	1848	854	709	204	81	-	1704
	W	1571	798	582	132	43	41	-	773
1990 .....	I	3458	1768	1018	619	131	-	-	1690
	W	1473	770	627	115	28	-	-	703
1991 .....	I	3687	1500	902	598	-	-	-	2187
	W	1592	689	595	94	-	-	-	903
1992 .....	I	3855	1011	1011	-	-	-	-	2844
	W	1768	638	638	-	-	-	-	1130

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

SAARLAND

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	82.3	45.9	22.7	9.8	1.7	2.1	17.7
	W	100.0	77.1	62.7	8.5	2.8	0.7	2.4	22.9
1985 .....	I	100.0	73.5	35.8	21.2	10.0	2.6	3.9	26.5
	W	100.0	66.9	47.5	8.7	4.3	2.9	3.5	33.1
1988 .....	I	100.0	75.1	34.4	23.5	11.5	3.5	2.2	24.9
	W	100.0	68.0	50.5	8.4	4.5	2.4	2.2	32.0
1989 .....	I	100.0	74.2	34.0	28.9	7.9	3.4	-	25.8
	W	100.0	67.9	49.6	11.3	3.4	3.6	-	32.1
1990 .....	I	100.0	71.3	40.2	25.6	5.5	-	-	28.7
	W	100.0	66.9	54.6	9.9	2.4	-	-	33.1
1991 .....	I	100.0	63.8	38.1	25.7	-	-	-	36.2
	W	100.0	62.2	53.7	8.5	-	-	-	37.8
1992 .....	I	100.0	41.9	41.9	-	-	-	-	58.1
	W	100.0	55.9	55.9	-	-	-	-	44.1

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	5.6	2.5	1.5	0.5	0.4	0.7	94.4
	W	100.0	5.9	3.6	0.6	-	0.6	1.1	94.1
1985 .....	I	100.0	4.1	1.7	0.4	0.6	0.3	1.2	95.9
	W	100.0	3.0	0.9	0.5	0.2	0.2	1.2	97.0
1988 .....	I	100.0	5.9	3.1	1.0	1.0	0.7	0.1	94.1
	W	100.0	3.3	1.6	1.0	-	0.6	-	96.7
1989 .....	I	100.0	5.0	2.9	1.0	1.1	-	-	95.0
	W	100.0	4.5	3.1	0.5	0.9	-	-	95.5
1990 .....	I	100.0	8.4	6.6	1.7	0.1	-	-	91.6
	W	100.0	6.4	5.0	1.1	0.3	-	-	93.6
1991 .....	I	100.0	1.7	1.5	0.1	-	-	-	98.3
	W	100.0	1.6	1.4	0.2	-	-	-	98.4
1992 .....	I	100.0	5.6	5.6	-	-	-	-	94.4
	W	100.0	3.6	3.6	-	-	-	-	96.4

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	59.7	33.1	16.4	7.1	1.3	1.7	40.3
	W	100.0	60.7	49.1	6.7	2.1	0.6	2.1	39.3
1985 .....	I	100.0	49.4	23.9	14.0	6.7	1.8	3.0	50.6
	W	100.0	48.3	33.9	6.3	3.1	2.1	2.8	51.7
1988 .....	I	100.0	49.1	22.7	15.0	7.6	2.4	1.4	50.9
	W	100.0	49.7	36.7	6.3	3.2	1.9	1.6	50.3
1989 .....	I	100.0	52.0	24.0	20.0	5.7	2.3	-	48.0
	W	100.0	50.8	37.0	8.4	2.7	2.6	-	49.2
1990 .....	I	100.0	51.1	29.4	17.9	3.8	-	-	48.9
	W	100.0	52.3	42.6	7.8	1.9	-	-	47.7
1991 .....	I	100.0	40.7	24.5	16.2	-	-	-	59.3
	W	100.0	43.3	37.4	5.9	-	-	-	56.7
1992 .....	I	100.0	26.2	26.2	-	-	-	-	73.8
	W	100.0	36.1	36.1	-	-	-	-	63.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER H2B 1)	GE-SCHLECHT	STUDIENBERECHTIGTE SCHUL-ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIENANFAENGER (1. HOCHSCHUL-SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER H2B					STUDIENBERECHTIGTE SCHUL-ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL-EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	5737	4156	1802	1066	749	243	296	1581
	W	2724	1920	1212	409	96	64	139	804
1985 .....	I	8614	5373	1615	1162	1030	650	916	3241
	W	4246	2236	1098	427	168	229	314	2010
1988 .....	I	8998	5121	1686	1333	1180	579	343	3877
	W	4418	2232	1189	474	188	236	145	2186
1989 .....	I	8410	4316	1612	1366	946	392	-	4094
	W	4054	1991	1135	495	190	171	-	2063
1990 .....	I	8166	4036	1730	1538	768	-	-	4130
	W	3977	1873	1214	485	174	-	-	2104
1991 .....	I	8029	3303	1801	1502	-	-	-	4726
	W	3942	1764	1253	511	-	-	-	2178
1992 .....	I	7435	1903	1903	-	-	-	-	5532
	W	3713	1284	1284	-	-	-	-	2429

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1288	37	10	9	3	3	12	1251
	W	554	14	5	2	-	2	5	540
1985 .....	I	2241	29	11	4	3	3	8	2212
	W	989	7	3	-	-	1	3	982
1988 .....	I	2351	42	19	10	8	3	2	2309
	W	904	13	4	3	2	2	2	891
1989 .....	I	2627	40	17	8	12	3	-	2587
	W	1005	11	3	2	4	2	-	994
1990 .....	I	2714	36	19	17	-	-	-	2678
	W	1069	8	2	6	-	-	-	1061
1991 .....	I	2759	21	17	4	-	-	-	2738
	W	1067	7	6	1	-	-	-	1060
1992 .....	I	2931	28	28	-	-	-	-	2903
	W	1000	10	10	-	-	-	-	990

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	7025	4193	1812	1075	752	246	308	2832
	W	3278	1934	1217	411	96	66	144	1344
1985 .....	I	10855	5402	1626	1166	1033	653	924	5453
	W	5235	2243	1101	427	168	230	317	2992
1988 .....	I	11349	5163	1705	1343	1188	582	345	6186
	W	5322	2245	1193	477	190	238	147	3077
1989 .....	I	11037	4356	1629	1374	958	395	-	6681
	W	5059	2002	1138	497	194	173	-	3057
1990 .....	I	10880	4072	1749	1555	768	-	-	6808
	W	5046	1881	1216	491	174	-	-	3165
1991 .....	I	10788	3324	1818	1506	-	-	-	7464
	W	5009	1771	1259	512	-	-	-	3238
1992 .....	I	10366	1931	1931	-	-	-	-	8435
	W	4713	1294	1294	-	-	-	-	3419

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	72.4	31.4	18.6	13.1	4.2	5.2	27.6
	W	100.0	70.5	44.5	15.0	3.5	2.3	5.1	29.5
1985	I	100.0	62.4	18.7	13.5	12.0	7.5	10.6	37.6
	W	100.0	52.7	25.9	10.1	4.0	5.4	7.4	47.3
1988	I	100.0	56.9	18.7	14.8	13.1	6.4	3.8	43.1
	W	100.0	50.5	26.9	10.7	4.3	5.3	3.3	49.5
1989	I	100.0	51.3	19.2	16.2	11.2	4.7	-	48.7
	W	100.0	49.1	28.0	12.2	4.7	4.2	-	50.9
1990	I	100.0	49.4	21.2	18.8	9.4	-	-	50.6
	W	100.0	47.1	30.5	12.2	4.4	-	-	52.9
1991	I	100.0	41.1	22.4	18.7	-	-	-	58.9
	W	100.0	44.7	31.8	13.0	-	-	-	55.3
1992	I	100.0	25.6	25.6	-	-	-	-	74.4
	W	100.0	34.6	34.6	-	-	-	-	65.4

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	2.9	0.8	0.7	0.2	0.2	0.9	97.1
	W	100.0	2.5	0.9	0.4	-	0.4	0.9	97.5
1985	I	100.0	1.3	0.5	0.2	0.1	0.1	0.4	98.7
	W	100.0	0.7	0.3	-	-	0.1	0.3	99.3
1988	I	100.0	1.8	0.8	0.4	0.3	0.1	0.1	98.2
	W	100.0	1.4	0.4	0.3	0.2	0.2	0.2	98.6
1989	I	100.0	1.5	0.6	0.3	0.5	0.1	-	98.5
	W	100.0	1.1	0.3	0.2	0.4	0.2	-	98.9
1990	I	100.0	1.3	0.7	0.6	-	-	-	98.7
	W	100.0	0.7	0.2	0.6	-	-	-	99.3
1991	I	100.0	0.8	0.6	0.1	-	-	-	99.2
	W	100.0	0.7	0.6	0.1	-	-	-	99.3
1992	I	100.0	1.0	1.0	-	-	-	-	99.0
	W	100.0	1.0	1.0	-	-	-	-	99.0

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	59.7	25.8	15.3	10.7	3.5	4.4	40.3
	W	100.0	59.0	37.1	12.5	2.9	2.0	4.4	41.0
1985	I	100.0	49.8	15.0	10.7	9.5	6.0	8.5	50.2
	W	100.0	42.8	21.0	8.2	3.2	4.4	6.1	57.2
1988	I	100.0	45.5	15.0	11.8	10.5	5.1	3.0	54.5
	W	100.0	42.2	22.4	9.0	3.6	4.5	2.8	57.8
1989	I	100.0	39.5	14.8	12.4	8.7	3.6	-	60.5
	W	100.0	39.6	22.5	9.8	3.8	3.4	-	60.4
1990	I	100.0	37.4	16.1	14.3	7.1	-	-	62.6
	W	100.0	37.3	24.1	9.7	3.4	-	-	62.7
1991	I	100.0	30.8	16.9	14.0	-	-	-	69.2
	W	100.0	35.4	25.1	10.2	-	-	-	64.6
1992	I	100.0	18.6	18.6	-	-	-	-	81.4
	W	100.0	27.5	27.5	-	-	-	-	72.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

## FRUEHERES BUNDESGBIET 4)

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	167960	123130	54723	36544	18317	5484	8062	44830
	W	79762	54773	33331	12782	3155	1731	3774	24989
1985 .....	I	230271	144535	50943	38946	24607	12430	17609	85736
	W	113495	61934	31732	12989	4766	4807	7640	51561
1988 .....	I	218038	138732	54164	38684	28034	11818	6032	79308
	W	107029	60631	35934	11738	5280	5103	2576	46398
1989 .....	I	205254	126563	52218	45271	20447	8627	-	78691
	W	100268	55973	34923	12434	4711	3905	-	44295
1990 .....	I	199818	119325	58062	44908	16355	-	-	80493
	W	98866	54867	37984	12196	4687	-	-	43999
1991 .....	I	194083	95404	59009	36395	-	-	-	98679
	W	96833	50881	38532	12349	-	-	-	45952
1992 .....	I	181243	65547	65547	-	-	-	-	115696
	W	91116	37911	37911	-	-	-	-	53205

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	52581	5801	2904	1554	554	225	564	46780
	W	20511	1754	1146	293	84	60	171	18757
1985 .....	I	67809	4779	2238	1037	588	295	621	63030
	W	27930	1073	543	173	89	91	177	26857
1988 .....	I	73761	6451	3562	1543	778	441	127	67310
	W	28251	1559	1023	248	139	105	44	26692
1989 .....	I	75579	5178	3013	1453	599	113	-	70401
	W	29074	1138	768	242	96	32	-	27936
1990 .....	I	74932	5967	4152	1669	146	-	-	68965
	W	28332	1504	1177	281	46	-	-	26828
1991 .....	I	73139	3278	2998	280	-	-	-	69861
	W	28008	922	828	94	-	-	-	27086
1992 .....	I	73850	4699	4699	-	-	-	-	69151
	W	27973	1359	1359	-	-	-	-	26614

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	220541	128931	57627	38098	18871	5709	8626	91610
	W	100273	56527	34477	13075	3239	1791	3945	43746
1985 .....	I	298080	149314	53181	39983	25195	12725	18230	148766
	W	141425	63007	32275	13162	4855	4898	7817	78418
1988 .....	I	291799	145183	57726	40227	28812	12259	6159	146616
	W	135280	62190	36957	11986	5419	5208	2620	73090
1989 .....	I	280833	131741	55231	46724	21046	8740	-	149092
	W	129342	57111	35691	12676	4807	3937	-	72231
1990 .....	I	274750	125292	62214	46577	16501	-	-	149458
	W	127198	56371	39161	12477	4733	-	-	70827
1991 .....	I	267222	98682	62007	36675	-	-	-	168540
	W	124841	51803	39360	12443	-	-	-	73038
1992 .....	I	255093	70246	70246	-	-	-	-	184847
	W	119089	39270	39270	-	-	-	-	79819

FUSSNOTEN SIEHE S. 83.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## UNIVERSITAETEN 3)

FRUEHERES BUNDESGBEIT 4)

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	73.3	32.6	21.8	10.9	3.3	4.8	26.7
	W	100.0	68.7	41.8	16.0	4.0	2.2	4.7	31.3
1985 .....	I	100.0	62.8	22.1	16.9	10.7	5.4	7.6	37.2
	W	100.0	54.6	28.0	11.4	4.2	4.2	6.7	45.4
1988 .....	I	100.0	63.6	24.8	17.7	12.9	5.4	2.8	36.4
	W	100.0	56.6	33.6	11.0	4.9	4.8	2.4	43.4
1989 .....	I	100.0	61.7	25.4	22.1	10.0	4.2	-	38.3
	W	100.0	55.8	34.8	12.4	4.7	3.9	-	44.2
1990 .....	I	100.0	59.7	29.1	22.5	8.2	-	-	40.3
	W	100.0	55.5	38.4	12.3	4.7	-	-	44.5
1991 .....	I	100.0	49.2	30.4	18.8	-	-	-	50.8
	W	100.0	52.5	39.8	12.8	-	-	-	47.5
1992 .....	I	100.0	36.2	36.2	-	-	-	-	63.8
	W	100.0	41.6	41.6	-	-	-	-	58.4

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	11.0	5.5	3.0	1.1	0.4	1.1	89.0
	W	100.0	8.6	5.6	1.4	0.4	0.3	0.8	91.4
1985 .....	I	100.0	7.0	3.3	1.5	0.9	0.4	0.9	93.0
	W	100.0	3.8	1.9	0.6	0.3	0.3	0.6	96.2
1988 .....	I	100.0	8.7	4.8	2.1	1.1	0.6	0.2	91.3
	W	100.0	5.5	3.6	0.9	0.5	0.4	0.2	94.5
1989 .....	I	100.0	6.9	4.0	1.9	0.8	0.1	-	93.1
	W	100.0	3.9	2.6	0.8	0.3	0.1	-	96.1
1990 .....	I	100.0	8.0	5.5	2.2	0.2	-	-	92.0
	W	100.0	5.3	4.2	1.0	0.2	-	-	94.7
1991 .....	I	100.0	4.5	4.1	0.4	-	-	-	95.5
	W	100.0	3.3	3.0	0.3	-	-	-	96.7
1992 .....	I	100.0	6.4	6.4	-	-	-	-	93.6
	W	100.0	4.9	4.9	-	-	-	-	95.1

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	58.5	26.1	17.3	8.6	2.6	3.9	41.5
	W	100.0	56.4	34.4	13.0	3.2	1.8	3.9	43.6
1985 .....	I	100.0	50.1	17.8	13.4	8.5	4.3	6.1	49.9
	W	100.0	44.6	22.8	9.3	3.4	3.5	5.5	55.4
1988 .....	I	100.0	49.8	19.8	13.8	9.9	4.2	2.1	50.2
	W	100.0	46.0	27.3	8.9	4.0	3.8	1.9	54.0
1989 .....	I	100.0	46.9	19.7	16.6	7.5	3.1	-	53.1
	W	100.0	44.2	27.6	9.8	3.7	3.0	-	55.8
1990 .....	I	100.0	45.6	22.6	17.0	6.0	-	-	54.4
	W	100.0	44.3	30.8	9.8	3.7	-	-	55.7
1991 .....	I	100.0	36.9	23.2	13.7	-	-	-	63.1
	W	100.0	41.5	31.5	10.0	-	-	-	58.5
1992 .....	I	100.0	27.5	27.5	-	-	-	-	72.5
	W	100.0	33.0	33.0	-	-	-	-	67.0

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.

2) STUDIENBERECHTIGTE DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE SCHULABGAENGER  
INSGESAMT (KEINE AUFTEILUNG NACH HOCHSCHULARTEN MOEGLICH).3) EINSCHL. DER GESAMTHOCHSCHULEN, PAEDAGOGISCHEN UND THEO-  
LOGISCHEN HOCHSCHULEN.4) EINSCHL. "ERWERB AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES"  
UND "OHNE ANGABE".

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	28936	496	251	127	57	22	39	28440
	W	12942	243	134	72	16	3	18	12699
1985 .....	I	41295	435	183	88	68	38	58	40860
	W	19333	212	95	60	17	10	30	19121
1988 .....	I	37584	405	166	117	73	25	24	37179
	W	17807	225	104	82	20	9	10	17582
1989 .....	I	35501	344	156	92	71	25	-	35157
	W	16843	179	97	52	20	10	-	16664
1990 .....	I	34247	315	175	77	63	-	-	33932
	W	16213	166	102	42	22	-	-	16047
1991 .....	I	33188	207	130	77	-	-	-	32981
	W	15989	123	78	45	-	-	-	15866
1992 .....	I	31607	119	119	-	-	-	-	31488
	W	15534	66	66	-	-	-	-	15468

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	3468	19	13	2	-	2	2	3449
	W	1507	12	8	2	-	1	1	1495
1985 .....	I	4633	10	6	2	-	-	2	4623
	W	1193	6	3	2	-	-	1	1187
1988 .....	I	6653	15	9	3	2	1	-	6638
	W	1683	8	5	3	-	-	-	1675
1989 .....	I	7445	13	8	2	3	-	-	7432
	W	1904	5	3	1	1	-	-	1899
1990 .....	I	8262	8	6	2	-	-	-	8254
	W	2150	2	2	-	-	-	-	2148
1991 .....	I	8815	2	1	1	-	-	-	8813
	W	2602	-	-	-	-	-	-	2602
1992 .....	I	8917	1	1	-	-	-	-	8916
	W	2792	1	1	-	-	-	-	2791

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32404	515	264	129	57	24	41	31889
	W	14449	255	142	74	16	4	19	14194
1985 .....	I	45928	445	189	90	68	38	60	45483
	W	20526	218	98	62	17	10	31	20308
1988 .....	I	44237	420	175	120	75	26	24	43817
	W	19490	233	109	85	20	9	10	19257
1989 .....	I	42946	357	164	94	74	25	-	42589
	W	18747	184	100	53	21	10	-	18563
1990 .....	I	42509	323	181	79	63	-	-	42186
	W	18363	168	104	42	22	-	-	18195
1991 .....	I	42003	209	131	78	-	-	-	41794
	W	18591	123	78	45	-	-	-	18468
1992 .....	I	40524	120	120	-	-	-	-	40404
	W	18326	67	67	-	-	-	-	18259

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BADEN-WUERTTEMBERG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.7	0.9	0.4	0.2	0.1	0.1	98.3
	W	100.0	1.9	1.0	0.6	0.1	0.0	0.1	98.1
1985 .....	I	100.0	1.1	0.4	0.2	0.2	0.1	0.1	98.9
	W	100.0	1.1	0.5	0.3	0.1	0.1	0.2	98.9
1988 .....	I	100.0	1.1	0.4	0.3	0.2	0.1	0.1	98.9
	W	100.0	1.3	0.6	0.5	0.1	0.1	0.1	98.7
1989 .....	I	100.0	1.0	0.4	0.3	0.2	0.1	-	99.0
	W	100.0	1.1	0.6	0.3	0.1	0.1	-	98.9
1990 .....	I	100.0	0.9	0.5	0.2	0.2	-	-	99.1
	W	100.0	1.0	0.6	0.3	0.1	-	-	99.0
1991 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.2	-	-	-	99.4
	W	100.0	0.8	0.5	0.3	-	-	-	99.2
1992 .....	I	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.5	0.4	0.1	-	0.1	0.1	99.5
	W	100.0	0.8	0.5	0.1	-	0.1	0.1	99.2
1985 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	-	-	0.0	99.8
	W	100.0	0.5	0.3	0.2	-	-	0.1	99.5
1988 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	-	99.8
	W	100.0	0.5	0.3	0.2	-	-	-	99.5
1989 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.0	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.2	0.1	0.1	-	-	99.7
1990 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	1.6	0.8	0.4	0.2	0.1	0.1	98.4
	W	100.0	1.8	1.0	0.5	0.1	0.0	0.1	98.2
1985 .....	I	100.0	1.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.1	99.0
	W	100.0	1.1	0.5	0.3	0.1	0.0	0.2	98.9
1988 .....	I	100.0	0.9	0.4	0.3	0.2	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	1.2	0.6	0.4	0.1	0.0	0.1	98.8
1989 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.2	0.1	-	99.2
	W	100.0	1.0	0.5	0.3	0.1	0.1	-	99.0
1990 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	-	-	99.2
	W	100.0	0.9	0.6	0.2	0.1	-	-	99.1
1991 .....	I	100.0	0.5	0.3	0.2	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.7	0.4	0.2	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BAYERN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	23857	317	223	47	16	9	22	23540
	W	10883	114	88	10	6	1	9	10769
1985 .....	I	28900	366	272	39	21	12	22	28534
	W	13558	176	138	16	11	4	7	13382
1988 .....	I	29211	302	220	35	25	8	14	28909
	W	14039	165	128	17	9	5	6	13874
1989 .....	I	28021	241	172	27	23	19	-	27780
	W	13539	137	100	17	10	10	-	13402
1990 .....	I	27824	236	196	18	22	-	-	27588
	W	13611	115	98	8	9	-	-	13496
1991 .....	I	26229	246	192	54	-	-	-	25983
	W	12800	114	91	23	-	-	-	12686
1992 .....	I	24667	64	64	-	-	-	-	24603
	W	12328	44	44	-	-	-	-	12284

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8898	11	3	2	2	-	4	8887
	W	3507	6	3	1	-	-	2	3501
1985 .....	I	10035	8	4	3	1	-	-	10027
	W	4090	4	3	-	1	-	-	4086
1988 .....	I	9938	4	-	-	1	-	3	9934
	W	3805	1	-	-	1	-	-	3804
1989 .....	I	10207	8	2	1	2	3	-	10199
	W	3754	3	1	1	1	-	-	3751
1990 .....	I	10839	6	4	1	1	-	-	10833
	W	4031	4	4	-	-	-	-	4027
1991 .....	I	10758	5	2	3	-	-	-	10753
	W	4102	3	1	2	-	-	-	4099
1992 .....	I	11038	3	3	-	-	-	-	11035
	W	4378	1	1	-	-	-	-	4377

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32755	328	226	49	18	9	26	32427
	W	14390	120	91	11	6	1	11	14270
1985 .....	I	38935	374	276	42	22	12	22	38561
	W	17648	180	141	16	12	4	7	17468
1988 .....	I	39149	306	220	35	26	8	17	38843
	W	17844	166	128	17	10	5	6	17678
1989 .....	I	38228	249	174	28	25	22	-	37979
	W	17293	140	101	18	11	10	-	17153
1990 .....	I	38663	242	200	19	23	-	-	38421
	W	17642	119	102	8	9	-	-	17523
1991 .....	I	36987	251	194	57	-	-	-	36736
	W	16902	117	92	25	-	-	-	16785
1992 .....	I	35705	67	67	-	-	-	-	35638
	W	16706	45	45	-	-	-	-	16661

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BAYERN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.3	0.9	0.2	0.1	0.0	0.1	98.7
	W	100.0	1.0	0.8	0.1	0.1	0.0	0.1	99.0
1985 .....	I	100.0	1.3	0.9	0.1	0.1	0.0	0.1	98.7
	W	100.0	1.3	1.0	0.1	0.1	0.0	0.1	98.7
1988 .....	I	100.0	1.0	0.8	0.1	0.1	0.0	0.0	99.0
	W	100.0	1.2	0.9	0.1	0.1	0.0	0.0	98.8
1989 .....	I	100.0	0.9	0.6	0.1	0.1	0.1	-	99.1
	W	100.0	1.0	0.7	0.1	0.1	0.1	-	99.0
1990 .....	I	100.0	0.8	0.7	0.1	0.1	-	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.7	0.1	0.1	-	-	99.2
1991 .....	I	100.0	0.9	0.7	0.2	-	-	-	99.1
	W	100.0	0.9	0.7	0.2	-	-	-	99.1
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	0.0	99.9
	W	100.0	0.2	0.1	0.0	-	-	0.1	99.8
1985 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	0.0	-	-	99.9
1988 .....	I	100.0	0.0	-	-	0.0	-	0.0	100.0
	W	100.0	0.0	-	-	0.0	-	-	100.0
1989 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
1990 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	1.0	0.7	0.1	0.1	0.0	0.1	99.0
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.0	0.0	0.1	99.2
1985 .....	I	100.0	1.0	0.7	0.1	0.1	0.0	0.1	99.0
	W	100.0	1.0	0.8	0.1	0.1	0.0	0.0	99.0
1988 .....	I	100.0	0.8	0.6	0.1	0.1	0.0	0.0	99.2
	W	100.0	0.9	0.7	0.1	0.1	0.0	0.0	99.1
1989 .....	I	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	0.1	-	99.3
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.1	0.1	-	99.2
1990 .....	I	100.0	0.6	0.5	0.0	0.1	-	-	99.4
	W	100.0	0.7	0.6	0.0	0.1	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	0.7	0.5	0.2	-	-	-	99.3
	W	100.0	0.7	0.5	0.1	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
KUNSTHOCHSCHULEN									
BERLIN-WEST									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	5942	172	43	88	9	7	25	5770
	W	3029	100	20	55	8	3	14	2929
1985 .....	I	7239	136	47	53	9	3	24	7103
	W	3717	80	24	32	5	3	16	3637
1988 .....	I	6368	100	68	11	9	5	7	6268
	W	3186	57	37	9	6	3	2	3129
1989 .....	I	6364	98	68	18	7	5	-	6266
	W	3236	64	41	14	4	5	-	3172
1990 .....	I	6173	93	67	18	8	-	-	6080
	W	3080	55	40	10	5	-	-	3025
1991 .....	I	6174	81	53	28	-	-	-	6093
	W	3133	49	32	17	-	-	-	3084
1992 .....	I	5918	45	45	-	-	-	-	5873
	W	2975	25	25	-	-	-	-	2950
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	786	15	8	4	-	1	2	771
	W	262	5	2	2	-	1	-	257
1985 .....	I	748	15	10	3	-	1	1	733
	W	227	8	5	2	-	1	-	219
1988 .....	I	1168	12	8	3	1	-	-	1156
	W	303	3	2	1	-	-	-	300
1989 .....	I	1141	11	10	1	-	-	-	1130
	W	316	4	4	-	-	-	-	312
1990 .....	I	1094	7	5	2	-	-	-	1087
	W	411	1	-	1	-	-	-	410
1991 .....	I	1156	12	11	1	-	-	-	1144
	W	425	4	4	-	-	-	-	421
1992 .....	I	1350	10	10	-	-	-	-	1340
	W	427	2	2	-	-	-	-	425
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	6728	187	51	92	9	8	27	6541
	W	3291	105	22	57	8	4	14	3186
1985 .....	I	7987	151	57	56	9	4	25	7836
	W	3944	88	29	34	5	4	16	3856
1988 .....	I	7536	112	76	14	10	5	7	7424
	W	3489	60	39	10	6	3	2	3429
1989 .....	I	7505	109	78	19	7	5	-	7396
	W	3552	68	45	14	4	5	-	3484
1990 .....	I	7267	100	72	20	8	-	-	7167
	W	3491	56	40	11	5	-	-	3435
1991 .....	I	7330	93	64	29	-	-	-	7237
	W	3558	53	36	17	-	-	-	3505
1992 .....	I	7268	55	55	-	-	-	-	7213
	W	3402	27	27	-	-	-	-	3375

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

BERLIN-WEST

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	2.9	0.7	1.5	0.2	0.1	0.4	97.1
	W	100.0	3.3	0.7	1.8	0.3	0.1	0.5	96.7
1985 .....	I	100.0	1.9	0.6	0.7	0.1	0.0	0.3	98.1
	W	100.0	2.2	0.6	0.9	0.1	0.1	0.4	97.8
1988 .....	I	100.0	1.6	1.1	0.2	0.1	0.1	0.1	98.4
	W	100.0	1.8	1.2	0.3	0.2	0.1	0.1	98.2
1989 .....	I	100.0	1.5	1.1	0.3	0.1	0.1	-	98.5
	W	100.0	2.0	1.3	0.4	0.1	0.2	-	98.0
1990 .....	I	100.0	1.5	1.1	0.3	0.1	-	-	98.5
	W	100.0	1.8	1.3	0.3	0.2	-	-	98.2
1991 .....	I	100.0	1.3	0.9	0.5	-	-	-	98.7
	W	100.0	1.6	1.0	0.5	-	-	-	98.4
1992 .....	I	100.0	0.8	0.8	-	-	-	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.8	-	-	-	-	99.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.9	1.0	0.5	-	0.1	0.3	98.1
	W	100.0	1.9	0.8	0.8	-	0.4	-	98.1
1985 .....	I	100.0	2.0	1.3	0.4	-	0.1	0.1	98.0
	W	100.0	3.5	2.2	0.9	-	0.4	-	96.5
1988 .....	I	100.0	1.0	0.7	0.3	0.1	-	-	99.0
	W	100.0	1.0	0.7	0.3	-	-	-	99.0
1989 .....	I	100.0	1.0	0.9	0.1	-	-	-	99.0
	W	100.0	1.3	1.3	-	-	-	-	98.7
1990 .....	I	100.0	0.6	0.5	0.2	-	-	-	99.4
	W	100.0	0.2	-	0.2	-	-	-	99.8
1991 .....	I	100.0	1.0	1.0	0.1	-	-	-	99.0
	W	100.0	0.9	0.9	-	-	-	-	99.1
1992 .....	I	100.0	0.7	0.7	-	-	-	-	99.3
	W	100.0	0.5	0.5	-	-	-	-	99.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	2.8	0.8	1.4	0.1	0.1	0.4	97.2
	W	100.0	3.2	0.7	1.7	0.2	0.1	0.4	96.8
1985 .....	I	100.0	1.9	0.7	0.7	0.1	0.1	0.3	98.1
	W	100.0	2.2	0.7	0.9	0.1	0.1	0.4	97.8
1988 .....	I	100.0	1.5	1.0	0.2	0.1	0.1	0.1	98.5
	W	100.0	1.7	1.1	0.3	0.2	0.1	0.1	98.3
1989 .....	I	100.0	1.5	1.0	0.3	0.1	0.1	-	98.5
	W	100.0	1.9	1.3	0.4	0.1	0.1	-	98.1
1990 .....	I	100.0	1.4	1.0	0.3	0.1	-	-	98.6
	W	100.0	1.6	1.1	0.3	0.1	-	-	98.4
1991 .....	I	100.0	1.3	0.9	0.4	-	-	-	98.7
	W	100.0	1.5	1.0	0.5	-	-	-	98.5
1992 .....	I	100.0	0.8	0.8	-	-	-	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.8	-	-	-	-	99.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BREMEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2410	20	10	4	-	1	5	2390
	W	1179	11	8	3	-	-	-	1168
1985 .....	I	3405	27	9	5	1	3	9	3378
	W	1747	17	6	3	-	2	6	1730
1988 .....	I	2863	32	19	2	7	-	4	2831
	W	1461	16	13	1	1	-	1	1445
1989 .....	I	2524	20	13	4	2	1	-	2504
	W	1296	14	8	4	1	1	-	1282
1990 .....	I	2429	31	21	6	4	-	-	2398
	W	1204	17	11	4	2	-	-	1187
1991 .....	I	2411	25	21	4	-	-	-	2386
	W	1292	11	9	2	-	-	-	1281
1992 .....	I	2138	7	7	-	-	-	-	2131
	W	1076	3	3	-	-	-	-	1073

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1136	6	1	-	-	-	5	1130
	W	541	3	-	-	-	-	3	538
1985 .....	I	775	5	2	1	2	-	-	770
	W	281	3	1	1	1	-	-	278
1988 .....	I	1104	7	4	-	2	-	1	1097
	W	392	4	2	-	1	-	1	388
1989 .....	I	1103	21	18	2	1	-	-	1082
	W	369	4	4	-	-	-	-	365
1990 .....	I	1127	6	5	1	-	-	-	1121
	W	415	3	2	1	-	-	-	412
1991 .....	I	1017	2	2	-	-	-	-	1015
	W	394	1	1	-	-	-	-	393
1992 .....	I	981	3	3	-	-	-	-	978
	W	372	1	1	-	-	-	-	371

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3546	26	11	4	-	1	10	3520
	W	1720	14	8	3	-	-	3	1706
1985 .....	I	4180	32	11	6	3	3	9	4148
	W	2028	20	7	4	1	2	6	2008
1988 .....	I	3967	39	23	2	9	-	5	3928
	W	1853	20	15	1	2	-	2	1833
1989 .....	I	3627	41	31	6	3	1	-	3586
	W	1665	18	12	4	1	1	-	1647
1990 .....	I	3556	37	26	7	4	-	-	3519
	W	1619	20	13	5	2	-	-	1599
1991 .....	I	3428	27	23	4	-	-	-	3401
	W	1686	12	10	2	-	-	-	1674
1992 .....	I	3119	10	10	-	-	-	-	3109
	W	1448	4	4	-	-	-	-	1444

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## BREMEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	-	0.0	0.2	99.2
	W	100.0	0.9	0.7	0.3	-	-	-	99.1
1985 .....	I	100.0	0.8	0.3	0.1	0.0	0.1	0.3	99.2
	W	100.0	1.0	0.3	0.2	-	0.1	0.3	99.0
1988 .....	I	100.0	1.1	0.7	0.1	0.2	-	0.1	98.9
	W	100.0	1.1	0.9	0.1	0.1	-	0.1	98.9
1989 .....	I	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.0	-	99.2
	W	100.0	1.1	0.6	0.3	0.1	0.1	-	98.9
1990 .....	I	100.0	1.3	0.9	0.2	0.2	-	-	98.7
	W	100.0	1.4	0.9	0.3	0.2	-	-	98.6
1991 .....	I	100.0	1.0	0.9	0.2	-	-	-	99.0
	W	100.0	0.9	0.7	0.2	-	-	-	99.1
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.5	0.1	-	-	-	0.4	99.5
	W	100.0	0.6	-	-	-	-	0.6	99.4
1985 .....	I	100.0	0.6	0.3	0.1	0.3	-	-	99.4
	W	100.0	1.1	0.4	0.4	0.4	-	-	98.9
1988 .....	I	100.0	0.6	0.4	-	0.2	-	0.1	99.4
	W	100.0	1.0	0.5	-	0.3	-	0.3	99.0
1989 .....	I	100.0	1.9	1.6	0.2	0.1	-	-	98.1
	W	100.0	1.1	1.1	-	-	-	-	98.9
1990 .....	I	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.7	0.5	0.2	-	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.1	-	0.0	0.3	99.3
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	-	-	0.2	99.2
1985 .....	I	100.0	0.8	0.3	0.1	0.1	0.1	0.2	99.2
	W	100.0	1.0	0.3	0.2	0.0	0.1	0.3	99.0
1988 .....	I	100.0	1.0	0.6	0.1	0.2	-	0.1	99.0
	W	100.0	1.1	0.8	0.1	0.1	-	0.1	98.9
1989 .....	I	100.0	1.1	0.9	0.2	0.1	0.0	-	98.9
	W	100.0	1.1	0.7	0.2	0.1	0.1	-	98.9
1990 .....	I	100.0	1.0	0.7	0.2	0.1	-	-	99.0
	W	100.0	1.2	0.8	0.3	0.1	-	-	98.8
1991 .....	I	100.0	0.8	0.7	0.1	-	-	-	99.2
	W	100.0	0.7	0.6	0.1	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
KUNSTHOCHSCHULEN									
HAMBURG									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	6235	76	19	21	14	10	12	6159
	W	3090	31	13	11	4	1	2	3059
1985 .....	I	7702	100	43	12	13	13	19	7602
	W	3915	44	26	5	3	2	8	3871
1988 .....	I	7226	64	19	16	13	8	8	7162
	W	3514	33	13	8	5	2	5	3481
1989 .....	I	6785	57	29	6	13	9	-	6728
	W	3319	27	16	5	3	3	-	3292
1990 .....	I	6597	72	39	21	12	-	-	6525
	W	3279	37	23	11	3	-	-	3242
1991 .....	I	6219	43	18	25	-	-	-	6176
	W	3099	29	10	19	-	-	-	3070
1992 .....	I	5904	20	20	-	-	-	-	5884
	W	2934	12	12	-	-	-	-	2922
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	2686	6	2	1	3	-	-	2680
	W	1405	2	-	-	2	-	-	1403
1985 .....	I	3361	7	1	2	2	1	1	3354
	W	1763	4	1	1	1	1	-	1759
1988 .....	I	3294	8	2	1	3	2	-	3286
	W	1657	3	-	-	2	1	-	1654
1989 .....	I	3146	2	1	1	-	-	-	3144
	W	1539	-	-	-	-	-	-	1539
1990 .....	I	2982	5	2	1	2	-	-	2977
	W	1481	1	-	-	1	-	-	1480
1991 .....	I	2679	3	2	1	-	-	-	2676
	W	1209	-	-	-	-	-	-	1209
1992 .....	I	2242	1	1	-	-	-	-	2241
	W	1035	-	-	-	-	-	-	1035
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	8921	82	21	22	17	10	12	8839
	W	4495	33	13	11	6	1	2	4462
1985 .....	I	11063	107	44	14	15	14	20	10956
	W	5678	48	27	6	4	3	8	5630
1988 .....	I	10520	72	21	17	16	10	8	10448
	W	5171	36	13	8	7	3	5	5135
1989 .....	I	9931	59	30	7	13	9	-	9872
	W	4858	27	16	5	3	3	-	4831
1990 .....	I	9579	77	41	22	14	-	-	9502
	W	4760	38	23	11	4	-	-	4722
1991 .....	I	8898	46	20	26	-	-	-	8852
	W	4308	29	10	19	-	-	-	4279
1992 .....	I	8146	21	21	-	-	-	-	8125
	W	3969	12	12	-	-	-	-	3957

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

HAMBURG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.2	0.3	0.3	0.2	0.2	0.2	98.8
	W	100.0	1.0	0.4	0.4	0.1	0.0	0.1	99.0
1985 .....	I	100.0	1.3	0.6	0.2	0.2	0.2	0.2	98.7
	W	100.0	1.1	0.7	0.1	0.1	0.1	0.2	98.9
1988 .....	I	100.0	0.9	0.3	0.2	0.2	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	0.9	0.4	0.2	0.1	0.1	0.1	99.1
1989 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.1	0.2	0.1	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.1	-	99.2
1990 .....	I	100.0	1.1	0.6	0.3	0.2	-	-	98.9
	W	100.0	1.1	0.7	0.3	0.1	-	-	98.9
1991 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.4	-	-	-	99.3
	W	100.0	0.9	0.3	0.6	-	-	-	99.1
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.1	-	-	99.8
	W	100.0	0.1	-	-	0.1	-	-	99.9
1985 .....	I	100.0	0.2	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	99.8
	W	100.0	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1	-	99.8
1988 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.1	0.1	-	99.8
	W	100.0	0.2	-	-	0.1	0.1	-	99.8
1989 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1990 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.1	-	-	99.8
	W	100.0	0.1	-	-	0.1	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	0.9	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.0	0.0	99.3
1985 .....	I	100.0	1.0	0.4	0.1	0.1	0.1	0.2	99.0
	W	100.0	0.8	0.5	0.1	0.1	0.1	0.1	99.2
1988 .....	I	100.0	0.7	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	99.3
	W	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.1	0.1	99.3
1989 .....	I	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.1	-	99.4
	W	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.1	-	99.4
1990 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	-	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	-	-	99.2
1991 .....	I	100.0	0.5	0.2	0.3	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.7	0.2	0.4	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
KUNSTHOCHSCHULEN									
HESSEN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	17294	157	75	47	13	11	11	17137
	W	8160	69	39	23	2	-	5	8091
1985 .....	I	24053	135	55	30	27	9	14	23918
	W	11981	72	38	17	7	1	9	11909
1988 .....	I	22461	101	41	23	25	9	3	22360
	W	11028	53	27	14	8	3	1	10975
1989 .....	I	20504	96	36	26	23	11	-	20408
	W	9911	48	25	10	6	7	-	9863
1990 .....	I	20110	78	46	20	12	-	-	20032
	W	10110	39	25	8	6	-	-	10071
1991 .....	I	19720	71	46	25	-	-	-	19649
	W	9876	37	28	9	-	-	-	9839
1992 .....	I	18129	42	42	-	-	-	-	18087
	W	9032	28	28	-	-	-	-	9004
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	3699	2	1	-	-	-	1	3697
	W	996	1	1	-	-	-	-	995
1985 .....	I	4615	2	1	-	-	1	-	4613
	W	1257	1	1	-	-	-	-	1256
1988 .....	I	5439	7	5	-	2	-	-	5432
	W	1507	2	1	-	1	-	-	1505
1989 .....	I	5903	9	9	-	-	-	-	5894
	W	1747	6	6	-	-	-	-	1741
1990 .....	I	5947	3	1	1	1	-	-	5944
	W	1897	2	1	-	1	-	-	1895
1991 .....	I	6010	1	1	-	-	-	-	6009
	W	1994	1	1	-	-	-	-	1993
1992 .....	I	6188	1	1	-	-	-	-	6187
	W	2030	-	-	-	-	-	-	2030
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	20993	159	76	47	13	11	12	20834
	W	9156	70	40	23	2	-	5	9086
1985 .....	I	28668	137	56	30	27	10	14	28531
	W	13238	73	39	17	7	1	9	13165
1988 .....	I	27900	108	46	23	27	9	3	27792
	W	12535	55	28	14	9	3	1	12480
1989 .....	I	26407	105	45	26	23	11	-	26302
	W	11658	54	31	10	6	7	-	11604
1990 .....	I	26057	81	47	21	13	-	-	25976
	W	12007	41	26	8	7	-	-	11966
1991 .....	I	25730	72	47	25	-	-	-	25658
	W	11870	38	29	9	-	-	-	11832
1992 .....	I	24317	43	43	-	-	-	-	24274
	W	11062	28	28	-	-	-	-	11034

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## HESSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.9	0.4	0.3	0.1	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	0.8	0.5	0.3	0.0	-	0.1	99.2
1985 .....	I	100.0	0.6	0.2	0.1	0.1	0.0	0.1	99.4
	W	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	99.4
1988 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	99.6
	W	100.0	0.5	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	99.5
1989 .....	I	100.0	0.5	0.2	0.1	0.1	0.1	-	99.5
	W	100.0	0.5	0.3	0.1	0.1	0.1	-	99.5
1990 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	-	-	99.6
1991 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
1992 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.1	0.0	-	-	-	0.0	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1985 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	0.0	-	100.0
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1988 .....	I	100.0	0.1	0.1	-	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	0.1	-	-	99.9
1989 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
1990 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	0.1	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	0.1	0.1	99.2
	W	100.0	0.8	0.4	0.3	0.0	-	0.1	99.2
1985 .....	I	100.0	0.5	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	99.5
	W	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	99.4
1988 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	99.6
	W	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	99.6
1989 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.0	-	99.6
	W	100.0	0.5	0.3	0.1	0.1	0.1	-	99.5
1990 .....	I	100.0	0.3	0.2	0.1	0.0	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.2	0.1	0.1	-	-	99.7
1991 .....	I	100.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	99.7
1992 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
KUNSTHOCHSCHULEN									
NIEDERSACHSEN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	19898	234	120	56	27	6	25	19664
	W	9932	113	74	24	5	3	7	9819
1985 .....	I	26988	249	104	56	36	25	28	26739
	W	13686	136	71	27	9	11	18	13550
1988 .....	I	26410	248	106	65	40	29	8	26162
	W	13320	162	82	49	15	13	3	13158
1989 .....	I	24859	215	107	54	41	13	-	24644
	W	12455	131	80	32	12	7	-	12324
1990 .....	I	24013	204	116	58	30	-	-	23809
	W	12133	128	86	34	8	-	-	12005
1991 .....	I	23651	123	66	57	-	-	-	23528
	W	12193	81	51	30	-	-	-	12112
1992 .....	I	21551	61	61	-	-	-	-	21490
	W	11114	47	47	-	-	-	-	11067
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	6281	12	6	3	1	-	2	6269
	W	2148	2	2	-	-	-	-	2146
1985 .....	I	7944	6	1	1	-	2	2	7938
	W	2903	2	-	1	-	1	-	2901
1988 .....	I	7516	5	-	3	-	2	-	7511
	W	2456	2	-	2	-	-	-	2454
1989 .....	I	7963	5	3	1	1	-	-	7958
	W	2642	2	1	1	-	-	-	2640
1990 .....	I	8134	3	1	1	1	-	-	8131
	W	2598	2	1	-	1	-	-	2596
1991 .....	I	7812	4	4	-	-	-	-	7808
	W	2603	2	2	-	-	-	-	2601
1992 .....	I	8081	1	1	-	-	-	-	8080
	W	2597	1	1	-	-	-	-	2596
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	26179	246	126	59	28	6	27	25933
	W	12080	115	76	24	5	3	7	11965
1985 .....	I	34932	255	105	57	36	27	30	34677
	W	16589	138	71	28	9	12	18	16451
1988 .....	I	33926	253	106	68	40	31	8	33673
	W	15776	164	82	51	15	13	3	15612
1989 .....	I	32822	220	110	55	42	13	-	32602
	W	15097	133	81	33	12	7	-	14964
1990 .....	I	32147	207	117	59	31	-	-	31940
	W	14731	130	87	34	9	-	-	14601
1991 .....	I	31463	127	70	57	-	-	-	31336
	W	14796	83	53	30	-	-	-	14713
1992 .....	I	29632	62	62	-	-	-	-	29570
	W	13711	48	48	-	-	-	-	13663

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## NIEDERSACHSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.2	0.6	0.3	0.1	0.0	0.1	98.8
	W	100.0	1.1	0.7	0.2	0.1	0.0	0.1	98.9
1985 .....	I	100.0	0.9	0.4	0.2	0.1	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	1.0	0.5	0.2	0.1	0.1	0.1	99.0
1988 .....	I	100.0	0.9	0.4	0.2	0.2	0.1	0.0	99.1
	W	100.0	1.2	0.6	0.4	0.1	0.1	0.0	98.8
1989 .....	I	100.0	0.9	0.4	0.2	0.2	0.1	-	99.1
	W	100.0	1.1	0.6	0.3	0.1	0.1	-	98.9
1990 .....	I	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	-	-	99.2
	W	100.0	1.1	0.7	0.3	0.1	-	-	98.9
1991 .....	I	100.0	0.5	0.3	0.2	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.7	0.4	0.2	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.0	-	0.0	99.8
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1985 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	-	0.0	0.0	99.9
	W	100.0	0.1	-	0.0	-	0.0	-	99.9
1988 .....	I	100.0	0.1	-	0.0	-	0.0	-	99.9
	W	100.0	0.1	-	0.1	-	-	-	99.9
1989 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
1990 .....	I	100.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	100.0
	W	100.0	0.1	0.0	-	0.0	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	0.9	0.5	0.2	0.1	0.0	0.1	99.1
	W	100.0	1.0	0.6	0.2	0.0	0.0	0.1	99.0
1985 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.1	0.1	99.3
	W	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	0.1	0.1	99.2
1988 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.1	0.0	99.3
	W	100.0	1.0	0.5	0.3	0.1	0.1	0.0	99.0
1989 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.0	-	99.3
	W	100.0	0.9	0.5	0.2	0.1	0.0	-	99.1
1990 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.2	0.1	-	-	99.4
	W	100.0	0.9	0.6	0.2	0.1	-	-	99.1
1991 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.2	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.6	0.4	0.2	-	-	-	99.4
1992 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	46136	656	446	106	60	14	30	45480
	W	22376	283	219	37	13	3	11	22093
1985 .....	I	67619	581	370	74	78	34	25	67038
	W	34091	259	189	38	13	11	8	33832
1988 .....	I	63350	542	365	69	78	24	6	62808
	W	31515	257	184	44	16	10	3	31258
1989 .....	I	59057	383	241	76	52	14	-	58674
	W	29202	182	123	47	5	7	-	29020
1990 .....	I	57400	365	252	79	34	-	-	57035
	W	28818	163	116	39	8	-	-	28655
1991 .....	I	55804	227	187	40	-	-	-	55577
	W	28138	123	104	19	-	-	-	28015
1992 .....	I	52108	226	226	-	-	-	-	51882
	W	26442	107	107	-	-	-	-	26335

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	21280	53	32	5	5	2	9	21227
	W	8791	21	14	2	-	2	3	8770
1985 .....	I	29148	30	14	3	1	6	6	29118
	W	13860	13	5	1	1	3	3	13847
1988 .....	I	31185	17	11	2	1	3	-	31148
	W	14069	8	6	2	-	-	-	14061
1989 .....	I	31141	16	6	6	3	1	-	31125
	W	14327	9	4	4	1	-	-	14318
1990 .....	I	29030	8	3	5	-	-	-	29022
	W	12865	4	1	3	-	-	-	12861
1991 .....	I	27205	9	7	2	-	-	-	27196
	W	12007	6	5	1	-	-	-	12001
1992 .....	I	26809	11	11	-	-	-	-	26798
	W	11568	6	6	-	-	-	-	11562

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	67416	709	478	111	65	16	39	66707
	W	31167	304	233	39	13	5	14	30863
1985 .....	I	96767	611	384	77	79	40	31	96156
	W	47951	272	194	39	14	14	11	47679
1988 .....	I	94515	559	376	71	79	27	6	93956
	W	45584	265	190	46	16	10	3	45319
1989 .....	I	90198	399	247	82	55	15	-	89799
	W	43529	191	127	51	6	7	-	43338
1990 .....	I	86430	373	255	84	34	-	-	86057
	W	41683	167	117	42	8	-	-	41516
1991 .....	I	83009	236	194	42	-	-	-	82773
	W	40145	129	109	20	-	-	-	40016
1992 .....	I	78917	237	237	-	-	-	-	78680
	W	38010	113	113	-	-	-	-	37897

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.4	1.0	0.2	0.1	0.0	0.1	98.6
	W	100.0	1.3	1.0	0.2	0.1	0.0	0.0	98.7
1985 .....	I	100.0	0.9	0.5	0.1	0.1	0.1	0.0	99.1
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.0	0.0	0.0	99.2
1988 .....	I	100.0	0.9	0.6	0.1	0.1	0.0	0.0	99.1
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.1	0.0	0.0	99.2
1989 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	0.0	-	99.4
	W	100.0	0.6	0.4	0.2	0.0	0.0	-	99.4
1990 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	-	-	99.4
	W	100.0	0.6	0.4	0.1	0.0	-	-	99.4
1991 .....	I	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.4	0.1	-	-	-	99.6
1992 .....	I	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.2	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	99.8
	W	100.0	0.2	0.2	0.0	-	0.0	0.0	99.8
1985 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	99.9
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	99.9
1988 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
1989 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.0	0.0	0.0	-	-	99.9
1990 .....	I	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
1991 .....	I	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	100.0
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	1.1	0.7	0.2	0.1	0.0	0.1	98.9
	W	100.0	1.0	0.7	0.1	0.0	0.0	0.0	99.0
1985 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	0.0	0.0	99.4
	W	100.0	0.6	0.4	0.1	0.0	0.0	0.0	99.4
1988 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	0.0	0.0	99.4
	W	100.0	0.6	0.4	0.1	0.0	0.0	0.0	99.4
1989 .....	I	100.0	0.4	0.3	0.1	0.1	0.0	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.3	0.1	0.0	0.0	-	99.6
1990 .....	I	100.0	0.4	0.3	0.1	0.0	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.3	0.1	0.0	-	-	99.6
1991 .....	I	100.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	0.0	-	-	-	99.7
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## RHEINLAND-PFALZ

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8934	61	34	10	10	3	4	8873
	W	4252	24	15	4	2	1	2	4228
1985 .....	I	11633	100	39	22	17	9	13	11533
	W	5841	47	27	9	3	3	5	5794
1988 .....	I	11023	55	18	20	9	6	2	10968
	W	5499	24	11	8	1	2	2	5475
1989 .....	I	10816	58	32	11	11	4	-	10758
	W	5266	29	18	6	3	2	-	5237
1990 .....	I	10511	56	31	19	6	-	-	10455
	W	5325	29	21	8	-	-	-	5296
1991 .....	I	10343	34	25	9	-	-	-	10309
	W	5277	25	21	4	-	-	-	5252
1992 .....	I	9597	24	24	-	-	-	-	9573
	W	4870	12	12	-	-	-	-	4858

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1980	2	1	-	-	-	1	1978
	W	443	-	-	-	-	-	-	443
1985 .....	I	2808	4	3	1	-	-	-	2804
	W	800	2	1	1	-	-	-	798
1988 .....	I	3602	5	1	-	1	1	2	3597
	W	988	1	-	-	-	1	-	987
1989 .....	I	3764	2	1	1	-	-	-	3762
	W	1047	1	-	1	-	-	-	1046
1990 .....	I	3693	1	1	-	-	-	-	3692
	W	1058	-	-	-	-	-	-	1058
1991 .....	I	3556	1	1	-	-	-	-	3555
	W	1107	-	-	-	-	-	-	1107
1992 .....	I	3647	1	1	-	-	-	-	3646
	W	1104	-	-	-	-	-	-	1104

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	10914	63	35	10	10	3	5	10851
	W	4695	24	15	4	2	1	2	4671
1985 .....	I	14441	104	42	23	17	9	13	14337
	W	6841	49	28	10	3	3	5	6592
1988 .....	I	14625	60	19	20	10	7	4	14565
	W	6487	25	11	8	1	3	2	6462
1989 .....	I	14580	60	33	12	11	4	-	14520
	W	6313	30	18	7	3	2	-	6283
1990 .....	I	14204	57	32	19	6	-	-	14147
	W	6383	29	21	8	-	-	-	6354
1991 .....	I	13899	35	26	9	-	-	-	13864
	W	6384	25	21	4	-	-	-	6359
1992 .....	I	13244	25	25	-	-	-	-	13219
	W	5974	12	12	-	-	-	-	5962

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## RHEINLAND-PFALZ

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.7	0.4	0.1	0.1	0.0	0.0	99.3
	W	100.0	0.6	0.4	0.1	0.0	0.0	0.0	99.4
1985 .....	I	100.0	0.9	0.3	0.2	0.1	0.1	0.1	99.1
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.1	0.1	99.2
1988 .....	I	100.0	0.5	0.2	0.2	0.1	0.1	0.0	99.5
	W	100.0	0.4	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	99.6
1989 .....	I	100.0	0.5	0.3	0.1	0.1	0.0	-	99.5
	W	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.0	-	99.4
1990 .....	I	100.0	0.5	0.3	0.2	0.1	-	-	99.5
	W	100.0	0.5	0.4	0.2	-	-	-	99.5
1991 .....	I	100.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	0.1	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1985 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.3	0.1	0.1	-	-	-	99.8
1988 .....	I	100.0	0.1	0.0	-	0.0	0.0	0.1	99.9
	W	100.0	0.1	-	-	-	0.1	-	99.9
1989 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	-	0.1	-	-	-	99.9
1990 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1991 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1992 .....	I	100.0	0.0	0.0	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.0	0.0	99.4
	W	100.0	0.5	0.3	0.1	0.0	0.0	0.0	99.5
1985 .....	I	100.0	0.7	0.3	0.2	0.1	0.1	0.1	99.3
	W	100.0	0.7	0.4	0.2	0.0	0.0	0.1	99.3
1988 .....	I	100.0	0.4	0.1	0.1	0.1	0.0	0.0	99.6
	W	100.0	0.4	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	99.6
1989 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.1	0.0	-	99.6
	W	100.0	0.5	0.3	0.1	0.0	0.0	-	99.5
1990 .....	I	100.0	0.4	0.2	0.1	0.0	-	-	99.6
	W	100.0	0.5	0.3	0.1	-	-	-	99.5
1991 .....	I	100.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
1992 .....	I	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8
	W	100.0	0.2	0.2	-	-	-	-	99.8

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## SAARLAND

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2581	38	31	4	3	-	-	2543
	W	1195	10	10	-	-	-	-	1185
1985 .....	I	2823	30	20	4	3	1	2	2793
	W	1380	15	13	1	-	-	1	1365
1988 .....	I	2544	21	11	5	2	1	2	2523
	W	1242	5	3	1	-	-	1	1237
1989 .....	I	2413	20	13	1	5	1	-	2393
	W	1147	10	7	1	2	-	-	1137
1990 .....	I	2348	23	16	6	1	-	-	2325
	W	1116	8	7	-	1	-	-	1108
1991 .....	I	2315	12	8	4	-	-	-	2303
	W	1094	6	4	2	-	-	-	1088
1992 .....	I	2189	11	11	-	-	-	-	2178
	W	1098	7	7	-	-	-	-	1091

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1079	-	-	-	-	-	-	1079
	W	357	-	-	-	-	-	-	357
1985 .....	I	1501	2	-	-	-	-	2	1499
	W	567	-	-	-	-	-	-	567
1988 .....	I	1531	5	1	2	1	1	-	1526
	W	487	4	1	2	-	1	-	483
1989 .....	I	1139	4	-	3	-	1	-	1135
	W	424	3	-	3	-	-	-	421
1990 .....	I	1110	7	6	1	-	-	-	1103
	W	357	2	1	1	-	-	-	355
1991 .....	I	1372	7	5	2	-	-	-	1365
	W	498	3	2	1	-	-	-	495
1992 .....	I	1666	2	2	-	-	-	-	1664
	W	670	1	1	-	-	-	-	669

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3680	38	31	4	3	-	-	3622
	W	1552	10	10	-	-	-	-	1542
1985 .....	I	4324	32	20	4	3	1	4	4292
	W	1947	15	13	1	-	-	1	1932
1988 .....	I	4075	26	12	7	3	2	2	4049
	W	1729	9	4	3	-	1	1	1720
1989 .....	I	3552	24	13	4	5	2	-	3528
	W	1571	13	7	4	2	-	-	1558
1990 .....	I	3458	30	22	7	1	-	-	3428
	W	1473	10	8	1	1	-	-	1463
1991 .....	I	3687	19	13	6	-	-	-	3668
	W	1592	9	6	3	-	-	-	1583
1992 .....	I	3855	13	13	-	-	-	-	3842
	W	1768	8	8	-	-	-	-	1760

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DARVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## SAARLAND

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.5	1.2	0.2	0.1	-	-	98.5
	W	100.0	0.8	0.8	-	-	-	-	99.2
1985 .....	I	100.0	1.1	0.7	0.1	0.1	0.0	0.1	98.9
	W	100.0	1.1	0.9	0.1	-	-	0.1	98.9
1988 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	0.0	0.1	99.2
	W	100.0	0.4	0.2	0.1	-	-	0.1	99.6
1989 .....	I	100.0	0.8	0.5	0.0	0.2	0.0	-	99.2
	W	100.0	0.9	0.6	0.1	0.2	-	-	99.1
1990 .....	I	100.0	1.0	0.7	0.3	0.0	-	-	99.0
	W	100.0	0.7	0.6	-	0.1	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	0.5	0.3	0.2	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.5	0.4	0.2	-	-	-	99.5
1992 .....	I	100.0	0.5	0.5	-	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.6	0.6	-	-	-	-	99.4

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1985 .....	I	100.0	0.1	-	-	-	-	0.1	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1988 .....	I	100.0	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	-	99.7
	W	100.0	0.8	0.2	0.4	-	0.2	-	99.2
1989 .....	I	100.0	0.4	-	0.3	-	0.1	-	99.6
	W	100.0	0.7	-	0.7	-	-	-	99.3
1990 .....	I	100.0	0.6	0.5	0.1	-	-	-	99.4
	W	100.0	0.6	0.3	0.3	-	-	-	99.4
1991 .....	I	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.6	0.4	0.2	-	-	-	99.4
1992 .....	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	1.0	0.8	0.1	0.1	-	-	99.0
	W	100.0	0.6	0.6	-	-	-	-	99.4
1985 .....	I	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	0.0	0.1	99.3
	W	100.0	0.8	0.7	0.1	-	-	0.1	99.2
1988 .....	I	100.0	0.6	0.3	0.2	0.1	0.0	0.0	99.4
	W	100.0	0.5	0.2	0.2	-	0.1	0.1	99.5
1989 .....	I	100.0	0.7	0.4	0.1	0.1	0.1	-	99.3
	W	100.0	0.8	0.4	0.3	0.1	-	-	99.2
1990 .....	I	100.0	0.9	0.6	0.2	0.0	-	-	99.1
	W	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	0.5	0.4	0.2	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.6	0.4	0.2	-	-	-	99.4
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.5	0.5	-	-	-	-	99.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	5737	88	53	13	14	1	7	5649
	W	2724	37	25	8	2	-	2	2687
1985 .....	I	8614	85	53	12	7	4	9	8529
	W	4246	39	29	4	1	2	3	4207
1988 .....	I	8998	71	35	15	11	4	6	8927
	W	4418	42	20	11	6	2	3	4376
1989 .....	I	8410	78	55	11	10	2	-	8332
	W	4054	42	32	6	3	1	-	4012
1990 .....	I	8166	72	54	10	8	-	-	8094
	W	3977	46	35	8	3	-	-	3931
1991 .....	I	8029	40	30	10	-	-	-	7989
	W	3942	18	15	3	-	-	-	3924
1992 .....	I	7435	8	8	-	-	-	-	7427
	W	3713	5	5	-	-	-	-	3708

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1288	-	-	-	-	-	-	1288
	W	554	-	-	-	-	-	-	554
1985 .....	I	2241	3	2	-	-	-	1	2238
	W	989	1	-	-	-	-	1	988
1988 .....	I	2351	2	1	1	-	-	-	2349
	W	904	1	-	1	-	-	-	903
1989 .....	I	2627	2	1	-	1	-	-	2625
	W	1005	-	-	-	-	-	-	1005
1990 .....	I	2714	4	1	2	1	-	-	2710
	W	1069	-	-	-	-	-	-	1069
1991 .....	I	2759	-	-	-	-	-	-	2759
	W	1067	-	-	-	-	-	-	1067
1992 .....	I	2931	-	-	-	-	-	-	2931
	W	1000	-	-	-	-	-	-	1000

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	7025	88	53	13	14	1	7	6937
	W	3278	37	25	8	2	-	2	3241
1985 .....	I	10855	88	55	12	7	4	10	10767
	W	5235	40	29	4	1	2	4	5195
1988 .....	I	11349	73	36	16	11	4	6	11276
	W	5322	43	20	12	6	2	3	5279
1989 .....	I	11037	80	56	11	11	2	-	10957
	W	5059	42	32	6	3	1	-	5017
1990 .....	I	10880	76	55	12	9	-	-	10804
	W	5046	46	35	8	3	-	-	5000
1991 .....	I	10788	40	30	10	-	-	-	10748
	W	5009	18	15	3	-	-	-	4991
1992 .....	I	10366	8	8	-	-	-	-	10358
	W	4713	5	5	-	-	-	-	4708

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	1.5	0.9	0.2	0.2	0.0	0.1	98.5
	W	100.0	1.4	0.9	0.3	0.1	-	0.1	98.6
1985	I	100.0	1.0	0.6	0.1	0.1	0.0	0.1	99.0
	W	100.0	0.9	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1	99.1
1988	I	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	0.0	0.1	99.2
	W	100.0	1.0	0.5	0.2	0.1	0.0	0.1	99.0
1989	I	100.0	0.9	0.7	0.1	0.1	0.0	-	99.1
	W	100.0	1.0	0.8	0.1	0.1	0.0	-	99.0
1990	I	100.0	0.9	0.7	0.1	0.1	-	-	99.1
	W	100.0	1.2	0.9	0.2	0.1	-	-	98.8
1991	I	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
	W	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
1992	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1985	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	0.0	99.9
	W	100.0	0.1	-	-	-	-	0.1	99.9
1988	I	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	-	0.1	-	-	-	99.9
1989	I	100.0	0.1	0.0	-	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1990	I	100.0	0.1	0.0	0.1	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1991	I	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
1992	I	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0
	W	100.0	-	-	-	-	-	-	100.0

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	1.3	0.8	0.2	0.2	0.0	0.1	98.7
	W	100.0	1.1	0.8	0.2	0.1	-	0.1	98.9
1985	I	100.0	0.8	0.5	0.1	0.1	0.0	0.1	99.2
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.0	0.0	0.1	99.2
1988	I	100.0	0.6	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	99.4
	W	100.0	0.8	0.4	0.2	0.1	0.0	0.1	99.2
1989	I	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	0.0	-	99.3
	W	100.0	0.8	0.6	0.1	0.1	0.0	-	99.2
1990	I	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	-	-	99.3
	W	100.0	0.9	0.7	0.2	0.1	-	-	99.1
1991	I	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
1992	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

FRUEHERES BUNDESGBIET 3)

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	167960	2366	1315	529	226	90	206	165594
	W	79762	1063	651	250	59	21	82	78699
1985 .....	I	230271	2337	1228	399	300	154	256	227934
	W	113495	1145	678	214	72	51	130	112350
1988 .....	I	218038	1991	1073	383	311	125	99	216047
	W	107029	1064	623	246	99	53	43	105965
1989 .....	I	205254	1650	932	342	263	113	-	203604
	W	100268	885	551	204	72	58	-	99383
1990 .....	I	199818	1587	1032	347	208	-	-	198231
	W	98866	826	573	183	70	-	-	98040
1991 .....	I	194083	1155	800	355	-	-	-	192928
	W	96833	639	457	182	-	-	-	96194
1992 .....	I	181243	693	693	-	-	-	-	180550
	W	91116	388	388	-	-	-	-	90728

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	52581	130	70	18	11	5	26	52451
	W	20511	54	31	8	2	4	9	20457
1985 .....	I	67809	94	44	16	6	11	17	67715
	W	27930	45	20	9	4	6	6	27885
1988 .....	I	73761	91	45	15	14	11	6	73670
	W	28251	40	20	11	5	3	1	28211
1989 .....	I	75579	96	60	19	12	5	-	75483
	W	29074	38	24	11	3	-	-	29036
1990 .....	I	74932	61	38	17	6	-	-	74871
	W	28332	24	15	6	3	-	-	28308
1991 .....	I	73139	46	36	10	-	-	-	73093
	W	28008	20	16	4	-	-	-	27988
1992 .....	I	73850	38	38	-	-	-	-	73812
	W	27973	15	15	-	-	-	-	27958

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	220541	2496	1385	547	237	95	232	218045
	W	100273	1117	682	258	61	25	91	99156
1985 .....	I	298080	2431	1272	415	306	165	273	295649
	W	141425	1190	698	223	76	57	136	140235
1988 .....	I	291799	2082	1118	398	325	136	105	289717
	W	135280	1104	643	257	104	56	44	134176
1989 .....	I	280833	1746	992	361	275	118	-	279087
	W	129342	923	575	215	75	58	-	128419
1990 .....	I	274750	1648	1070	364	214	-	-	273102
	W	127198	850	588	189	73	-	-	126348
1991 .....	I	267222	1201	836	365	-	-	-	266021
	W	124841	659	473	186	-	-	-	124182
1992 .....	I	255093	731	731	-	-	-	-	254362
	W	119089	403	403	-	-	-	-	118686

FUSSNOTEN SIEHE S. 107.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## KUNSTHOCHSCHULEN

FRUEHERES BUNDESGBIET 3)

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	1.4	0.8	0.3	0.1	0.1	0.1	98.6
	W	100.0	1.3	0.8	0.3	0.1	0.0	0.1	98.7
1985 .....	I	100.0	1.0	0.5	0.2	0.1	0.1	0.1	99.0
	W	100.0	1.0	0.6	0.2	0.1	0.0	0.1	99.0
1988 .....	I	100.0	0.9	0.5	0.2	0.1	0.1	0.0	99.1
	W	100.0	1.0	0.6	0.2	0.1	0.0	0.0	99.0
1989 .....	I	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.1	-	99.2
	W	100.0	0.9	0.5	0.2	0.1	0.1	-	99.1
1990 .....	I	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	-	-	99.2
	W	100.0	0.8	0.6	0.2	0.1	-	-	99.2
1991 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.2	-	-	-	99.4
	W	100.0	0.7	0.5	0.2	-	-	-	99.3
1992 .....	I	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.4	0.4	-	-	-	-	99.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	99.8
	W	100.0	0.3	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	99.7
1985 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	99.9
	W	100.0	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	99.8
1988 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	99.9
1989 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	-	99.9
1990 .....	I	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	-	99.9
1991 .....	I	100.0	0.1	0.0	0.0	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	0.0	-	-	-	99.9
1992 .....	I	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9
	W	100.0	0.1	0.1	-	-	-	-	99.9

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	1.1	0.6	0.2	0.1	0.0	0.1	98.9
	W	100.0	1.1	0.7	0.3	0.1	0.0	0.1	98.9
1985 .....	I	100.0	0.8	0.4	0.1	0.1	0.1	0.1	99.2
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.0	0.1	99.2
1988 .....	I	100.0	0.7	0.4	0.1	0.1	0.0	0.0	99.3
	W	100.0	0.8	0.5	0.2	0.1	0.0	0.0	99.2
1989 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	0.0	-	99.4
	W	100.0	0.7	0.4	0.2	0.1	0.0	-	99.3
1990 .....	I	100.0	0.6	0.4	0.1	0.1	-	-	99.4
	W	100.0	0.7	0.5	0.1	0.1	-	-	99.3
1991 .....	I	100.0	0.4	0.3	0.1	-	-	-	99.6
	W	100.0	0.5	0.4	0.1	-	-	-	99.5
1992 .....	I	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7
	W	100.0	0.3	0.3	-	-	-	-	99.7

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.

2) STUDIENBERECHTIGTE DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE SCHULABGAENGER  
INSGESAMT (KEINE AUFTEILUNG NACH HOCHSCHULARTEN MOEGLICH).3) EINSCHL. "ERWERB AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES"  
UND "OHNE ANGABE".

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	28936	4929	1426	1502	1063	386	552	24007
	W	12942	1596	601	569	191	72	163	11346
1985 .....	I	41295	7397	1328	1850	1964	711	1544	33898
	W	19333	2279	616	685	286	228	464	17054
1988 .....	I	37584	5515	1153	1541	1554	616	651	32069
	W	17807	1820	549	601	239	211	220	15987
1989 .....	I	35501	4202	1017	1422	1193	570	-	31299
	W	16843	1386	475	498	195	218	-	15457
1990 .....	I	34247	3746	1098	1647	1001	-	-	30501
	W	16213	1126	446	487	193	-	-	15087
1991 .....	I	33188	2551	1045	1506	-	-	-	30637
	W	15989	936	451	485	-	-	-	15053
1992 .....	I	31607	1071	1071	-	-	-	-	30536
	W	15534	471	471	-	-	-	-	15063

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	3468	2366	1238	564	283	87	194	1102
	W	1507	480	224	105	40	27	64	1047
1985 .....	I	4633	2380	779	584	529	163	325	2253
	W	1193	346	121	82	41	25	77	847
1988 .....	I	6653	3625	1149	1168	829	304	175	3028
	W	1683	600	237	200	79	54	30	1083
1989 .....	I	7445	3571	1366	1157	725	323	-	3874
	W	1904	546	282	156	50	58	-	1358
1990 .....	I	8262	3785	1537	1451	797	-	-	4477
	W	2150	661	342	239	80	-	-	1489
1991 .....	I	8815	2933	1551	1382	-	-	-	5882
	W	2602	549	332	217	-	-	-	2053
1992 .....	I	8917	1854	1854	-	-	-	-	7063
	W	2792	422	422	-	-	-	-	2370

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32404	7295	2664	2066	1346	473	746	25109
	W	14449	2056	825	674	231	99	227	12393
1985 .....	I	45928	9777	2107	2434	2493	874	1869	36151
	W	20526	2625	737	767	327	253	541	17901
1988 .....	I	44237	9140	2302	2709	2383	920	826	35097
	W	19490	2420	786	801	318	265	250	17070
1989 .....	I	42946	7773	2383	2579	1918	893	-	35173
	W	18747	1932	757	654	245	276	-	16815
1990 .....	I	42509	7531	2635	3098	1798	-	-	34978
	W	18363	1787	788	726	273	-	-	16576
1991 .....	I	42003	5484	2596	2888	-	-	-	36519
	W	18591	1485	783	702	-	-	-	17106
1992 .....	I	40524	2925	2925	-	-	-	-	37599
	W	18326	893	893	-	-	-	-	17433

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BADEN-WUERTTEMBERG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	17.0	4.9	5.2	3.7	1.3	1.9	83.0
	W	100.0	12.3	4.6	4.4	1.5	0.6	1.3	87.7
1985 .....	I	100.0	17.8	3.2	4.5	4.8	1.7	3.7	82.1
	W	100.0	11.8	3.2	3.5	1.5	1.2	2.4	88.2
1988 .....	I	100.0	14.7	3.1	4.1	4.1	1.6	1.7	85.3
	W	100.0	10.2	3.1	3.4	1.3	1.2	1.2	89.8
1989 .....	I	100.0	11.8	2.9	4.0	3.4	1.6	-	88.2
	W	100.0	8.2	2.8	3.0	1.2	1.3	-	91.8
1990 .....	I	100.0	10.9	3.2	4.8	2.9	-	-	89.1
	W	100.0	6.9	2.8	3.0	1.2	-	-	93.1
1991 .....	I	100.0	7.7	3.1	4.5	-	-	-	92.3
	W	100.0	5.9	2.8	3.0	-	-	-	94.1
1992 .....	I	100.0	3.4	3.4	-	-	-	-	96.6
	W	100.0	3.0	3.0	-	-	-	-	97.0

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	68.2	35.7	16.3	8.2	2.5	5.6	31.8
	W	100.0	30.5	14.9	7.0	2.7	1.8	4.2	69.5
1985 .....	I	100.0	51.4	16.8	12.6	11.4	3.5	7.0	48.6
	W	100.0	29.0	10.1	6.9	3.4	2.1	6.5	71.0
1988 .....	I	100.0	54.5	17.3	17.6	12.5	4.6	2.6	45.5
	W	100.0	35.7	14.1	11.9	4.7	3.2	1.8	64.3
1989 .....	I	100.0	48.0	18.3	15.5	9.7	4.3	-	52.0
	W	100.0	28.7	14.8	8.2	2.6	3.0	-	71.3
1990 .....	I	100.0	45.8	18.6	17.6	9.6	-	-	54.2
	W	100.0	30.7	15.9	11.1	3.7	-	-	69.3
1991 .....	I	100.0	33.3	17.6	15.7	-	-	-	66.7
	W	100.0	21.1	12.8	8.3	-	-	-	78.9
1992 .....	I	100.0	20.8	20.8	-	-	-	-	79.2
	W	100.0	15.1	15.1	-	-	-	-	84.9

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	22.5	8.2	6.4	4.2	1.5	2.3	77.5
	W	100.0	14.2	5.7	4.7	1.6	0.7	1.6	85.8
1985 .....	I	100.0	21.3	4.6	5.3	5.4	1.9	4.1	78.7
	W	100.0	12.8	3.6	3.7	1.6	1.2	2.6	87.2
1988 .....	I	100.0	20.7	5.2	6.1	5.4	2.1	1.9	79.3
	W	100.0	12.4	4.0	4.1	1.6	1.4	1.3	87.6
1989 .....	I	100.0	18.1	5.5	6.0	4.5	2.1	-	81.9
	W	100.0	10.3	4.0	3.5	1.3	1.5	-	89.7
1990 .....	I	100.0	17.7	6.2	7.3	4.2	-	-	82.3
	W	100.0	9.7	4.3	4.0	1.5	-	-	90.3
1991 .....	I	100.0	13.1	6.2	6.9	-	-	-	86.9
	W	100.0	8.0	4.2	3.8	-	-	-	92.0
1992 .....	I	100.0	7.2	7.2	-	-	-	-	92.8
	W	100.0	4.9	4.9	-	-	-	-	95.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BAYERN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	23857	2225	852	706	400	98	169	21632
	W	10883	791	480	177	61	18	55	10092
1985 .....	I	28900	3188	1022	1035	507	215	409	25712
	W	13558	1151	596	214	110	96	135	12407
1988 .....	I	29211	3185	1093	1113	538	251	190	26028
	W	14039	1121	635	197	124	108	57	12918
1989 .....	I	28021	2843	1051	1067	458	267	-	25178
	W	13539	930	512	192	125	101	-	12609
1990 .....	I	27824	2511	1076	1024	411	-	-	25313
	W	13611	807	503	185	119	-	-	12804
1991 .....	I	26229	1624	795	829	-	-	-	24605
	W	12800	605	388	217	-	-	-	12195
1992 .....	I	24667	939	939	-	-	-	-	23728
	W	12328	466	466	-	-	-	-	11862

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8898	5975	3113	1670	721	168	303	2923
	W	3507	1613	1082	266	89	47	129	1894
1985 .....	I	10035	6099	3002	1591	688	261	557	3936
	W	4090	1552	990	185	107	69	201	2538
1988 .....	I	9938	6231	2888	2076	751	292	224	3707
	W	3805	1456	951	226	106	101	72	2349
1989 .....	I	10207	6062	3204	1892	669	297	-	4145
	W	3754	1349	928	214	111	96	-	2405
1990 .....	I	10839	6126	3561	1971	594	-	-	4713
	W	4031	1344	1046	187	111	-	-	2687
1991 .....	I	10758	4945	3131	1814	-	-	-	5813
	W	4102	1129	848	281	-	-	-	2973
1992 .....	I	11038	3341	3341	-	-	-	-	7697
	W	4378	996	996	-	-	-	-	3382

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	32755	8200	3965	2376	1121	266	472	24555
	W	14390	2404	1562	443	150	65	184	11986
1985 .....	I	38935	9287	4024	2626	1195	476	966	29648
	W	17648	2703	1586	399	217	165	336	14945
1988 .....	I	39149	9416	3981	3189	1289	543	414	29733
	W	17844	2577	1586	423	230	209	129	15267
1989 .....	I	38228	8905	4255	2959	1127	564	-	29323
	W	17293	2279	1440	406	236	197	-	15014
1990 .....	I	38663	8637	4637	2995	1005	-	-	30026
	W	17642	2151	1549	372	230	-	-	15491
1991 .....	I	36987	6569	3926	2643	-	-	-	30418
	W	16902	1734	1236	498	-	-	-	15168
1992 .....	I	35705	4280	4280	-	-	-	-	31425
	W	16706	1462	1462	-	-	-	-	15244

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BAYERN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	9.3	3.6	3.0	1.7	0.4	0.7	90.7
	W	100.0	7.3	4.4	1.6	0.6	0.2	0.5	92.7
1985 .....	I	100.0	11.0	3.5	3.6	1.8	0.7	1.4	89.0
	W	100.0	8.5	4.4	1.6	0.8	0.7	1.0	91.5
1988 .....	I	100.0	10.9	3.7	3.8	1.8	0.9	0.7	89.1
	W	100.0	8.0	4.5	1.4	0.9	0.8	0.4	92.0
1989 .....	I	100.0	10.1	3.8	3.8	1.6	1.0	-	89.9
	W	100.0	6.9	3.8	1.4	0.9	0.7	-	93.1
1990 .....	I	100.0	9.0	3.9	3.7	1.5	-	-	91.0
	W	100.0	5.9	3.7	1.4	0.9	-	-	94.1
1991 .....	I	100.0	6.2	3.0	3.2	-	-	-	93.8
	W	100.0	4.7	3.0	1.7	-	-	-	95.3
1992 .....	I	100.0	3.8	3.8	-	-	-	-	96.2
	W	100.0	3.8	3.8	-	-	-	-	96.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	67.1	35.0	18.8	8.1	1.9	3.4	32.9
	W	100.0	46.0	30.9	7.6	2.5	1.3	3.7	54.0
1985 .....	I	100.0	60.8	29.9	15.9	6.9	2.6	5.6	39.2
	W	100.0	37.9	24.2	4.5	2.6	1.7	4.9	62.1
1988 .....	I	100.0	62.7	29.1	20.9	7.6	2.9	2.3	37.3
	W	100.0	38.3	25.0	5.9	2.8	2.7	1.9	61.7
1989 .....	I	100.0	59.4	31.4	18.5	6.6	2.9	-	40.6
	W	100.0	35.9	24.7	5.7	3.0	2.6	-	64.1
1990 .....	I	100.0	56.5	32.9	18.2	5.5	-	-	43.5
	W	100.0	33.3	25.9	4.6	2.8	-	-	66.7
1991 .....	I	100.0	46.0	29.1	16.9	-	-	-	54.0
	W	100.0	27.5	20.7	6.9	-	-	-	72.5
1992 .....	I	100.0	30.3	30.3	-	-	-	-	69.7
	W	100.0	22.8	22.8	-	-	-	-	77.2

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	25.0	12.1	7.3	3.4	0.8	1.4	75.0
	W	100.0	16.7	10.9	3.1	1.0	0.5	1.3	83.3
1985 .....	I	100.0	23.9	10.3	6.7	3.1	1.2	2.5	76.1
	W	100.0	15.3	9.0	2.3	1.2	0.9	1.9	84.7
1988 .....	I	100.0	24.1	10.2	8.1	3.3	1.4	1.1	75.9
	W	100.0	14.4	8.9	2.4	1.3	1.2	0.7	85.6
1989 .....	I	100.0	23.3	11.1	7.7	2.9	1.5	-	76.7
	W	100.0	13.2	8.3	2.3	1.4	1.1	-	86.8
1990 .....	I	100.0	22.3	12.0	7.7	2.6	-	-	77.7
	W	100.0	12.2	8.8	2.1	1.3	-	-	87.8
1991 .....	I	100.0	17.8	10.6	7.1	-	-	-	82.2
	W	100.0	10.3	7.3	2.9	-	-	-	89.7
1992 .....	I	100.0	12.0	12.0	-	-	-	-	88.0
	W	100.0	8.8	8.8	-	-	-	-	91.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BERLIN-WEST

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	5942	685	50	428	80	36	91	5257
	W	3029	313	16	222	21	17	37	2716
1985 .....	I	7239	623	91	254	60	41	177	6616
	W	3717	216	21	80	17	17	81	3501
1988 .....	I	6368	462	121	198	44	66	33	5906
	W	3186	151	41	52	21	19	18	3035
1989 .....	I	6364	411	89	205	47	70	-	5953
	W	3236	139	35	63	21	20	-	3097
1990 .....	I	6173	315	91	196	28	-	-	5858
	W	3080	126	31	81	14	-	-	2954
1991 .....	I	6174	306	153	153	-	-	-	5868
	W	3133	95	42	53	-	-	-	3038
1992 .....	I	5918	126	126	-	-	-	-	5792
	W	2975	54	54	-	-	-	-	2921

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	786	749	524	150	33	13	29	37
	W	262	254	149	75	14	3	13	8
1985 .....	I	748	650	466	95	21	22	46	98
	W	227	166	96	35	5	9	21	61
1988 .....	I	1168	852	629	129	48	30	16	316
	W	303	208	135	39	22	9	3	95
1989 .....	I	1141	869	584	201	41	43	-	272
	W	316	198	110	60	15	13	-	118
1990 .....	I	1094	808	609	149	50	-	-	286
	W	411	210	135	54	21	-	-	201
1991 .....	I	1156	664	487	177	-	-	-	492
	W	425	214	145	69	-	-	-	211
1992 .....	I	1350	786	786	-	-	-	-	564
	W	427	213	213	-	-	-	-	214

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	6728	1434	574	578	113	49	120	5294
	W	3291	567	165	297	35	20	50	2724
1985 .....	I	7987	1273	557	349	81	63	223	6714
	W	3944	382	117	115	22	26	102	3562
1988 .....	I	7536	1314	750	327	92	96	49	6222
	W	3489	359	176	91	43	28	21	3130
1989 .....	I	7505	1280	673	406	88	113	-	6225
	W	3552	337	145	123	36	33	-	3215
1990 .....	I	7267	1123	700	345	78	-	-	6144
	W	3491	336	166	135	35	-	-	3155
1991 .....	I	7330	970	640	330	-	-	-	6360
	W	3558	309	187	122	-	-	-	3249
1992 .....	I	7268	912	912	-	-	-	-	6356
	W	3402	267	267	-	-	-	-	3135

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BERLIN-WEST

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	11.5	0.8	7.2	1.3	0.6	1.5	88.5
	W	100.0	10.3	0.5	7.3	0.7	0.6	1.2	89.7
1985	I	100.0	8.6	1.3	3.5	0.8	0.6	2.4	91.4
	W	100.0	5.8	0.6	2.2	0.5	0.5	2.2	94.2
1988	I	100.0	7.3	1.9	3.1	0.7	1.0	0.5	92.7
	W	100.0	4.7	1.3	1.6	0.7	0.6	0.6	95.3
1989	I	100.0	6.5	1.4	3.2	0.7	1.1	-	93.5
	W	100.0	4.3	1.1	1.9	0.6	0.6	-	95.7
1990	I	100.0	5.1	1.5	3.2	0.5	-	-	94.9
	W	100.0	4.1	1.0	2.6	0.5	-	-	95.9
1991	I	100.0	5.0	2.5	2.5	-	-	-	95.0
	W	100.0	3.0	1.3	1.7	-	-	-	97.0
1992	I	100.0	2.1	2.1	-	-	-	-	97.9
	W	100.0	1.8	1.8	-	-	-	-	98.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	95.3	86.7	19.1	4.2	1.7	3.7	4.7
	W	100.0	96.9	56.9	28.6	5.3	1.1	5.0	3.1
1985	I	100.0	86.9	62.3	12.7	2.8	2.9	6.1	13.1
	W	100.0	73.1	42.3	15.4	2.2	4.0	9.3	26.9
1988	I	100.0	72.9	53.9	11.0	4.1	2.6	1.4	27.1
	W	100.0	68.6	44.6	12.9	7.3	3.0	1.0	31.4
1989	I	100.0	76.2	51.2	17.6	3.6	3.8	-	23.8
	W	100.0	62.7	34.8	19.0	4.7	4.1	-	37.3
1990	I	100.0	73.9	55.7	13.6	4.6	-	-	26.1
	W	100.0	51.1	32.8	13.1	5.1	-	-	48.9
1991	I	100.0	57.4	42.1	15.3	-	-	-	42.6
	W	100.0	50.4	34.1	16.2	-	-	-	49.6
1992	I	100.0	58.2	58.2	-	-	-	-	41.8
	W	100.0	49.9	49.9	-	-	-	-	50.1

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	21.3	8.5	8.6	1.7	0.7	1.8	78.7
	W	100.0	17.2	5.0	9.0	1.1	0.6	1.5	82.8
1985	I	100.0	15.9	7.0	4.4	1.0	0.8	2.8	84.1
	W	100.0	9.7	3.0	2.9	0.6	0.7	2.6	90.3
1988	I	100.0	17.4	10.0	4.3	1.2	1.3	0.7	82.6
	W	100.0	10.3	5.0	2.6	1.2	0.8	0.6	89.7
1989	I	100.0	17.1	9.0	5.4	1.2	1.5	-	82.9
	W	100.0	9.5	4.1	3.5	1.0	0.9	-	90.5
1990	I	100.0	15.5	9.6	4.7	1.1	-	-	84.5
	W	100.0	9.6	4.8	3.9	1.0	-	-	90.4
1991	I	100.0	13.2	8.7	4.5	-	-	-	86.8
	W	100.0	8.7	5.3	3.4	-	-	-	91.3
1992	I	100.0	12.5	12.5	-	-	-	-	87.5
	W	100.0	7.8	7.8	-	-	-	-	92.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BREMEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2410	294	86	67	46	25	70	2116
	W	1179	124	42	36	13	6	27	1055
1985 .....	I	3405	452	102	57	73	64	156	2953
	W	1747	182	54	27	18	26	57	1565
1988 .....	I	2863	332	96	71	62	59	44	2531
	W	1461	139	44	37	18	28	12	1322
1989 .....	I	2524	265	115	60	41	49	-	2259
	W	1296	116	53	24	14	25	-	1180
1990 .....	I	2429	181	62	64	55	-	-	2248
	W	1204	61	27	23	11	-	-	1143
1991 .....	I	2411	125	78	47	-	-	-	2286
	W	1292	63	42	21	-	-	-	1229
1992 .....	I	2138	82	82	-	-	-	-	2056
	W	1076	36	36	-	-	-	-	1040

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1136	644	350	123	69	27	75	492
	W	541	240	133	38	18	12	39	301
1985 .....	I	775	641	311	130	68	30	102	134
	W	281	184	110	24	13	9	28	97
1988 .....	I	1104	658	302	172	99	48	37	446
	W	392	186	100	42	14	13	17	206
1989 .....	I	1103	621	351	133	86	51	-	482
	W	369	157	103	25	13	16	-	212
1990 .....	I	1127	583	353	157	73	-	-	544
	W	415	153	114	25	14	-	-	262
1991 .....	I	1017	468	315	153	-	-	-	549
	W	394	119	89	30	-	-	-	275
1992 .....	I	981	324	324	-	-	-	-	657
	W	372	108	108	-	-	-	-	264

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3546	938	436	190	115	52	145	2608
	W	1720	364	175	74	31	18	66	1356
1985 .....	I	4180	1093	413	187	141	94	258	3087
	W	2028	366	164	51	31	35	85	1662
1988 .....	I	3967	990	398	243	161	107	81	2977
	W	1853	325	144	79	32	41	29	1528
1989 .....	I	3627	886	466	193	127	100	-	2741
	W	1665	273	156	49	27	41	-	1392
1990 .....	I	3556	764	415	221	128	-	-	2792
	W	1619	214	141	48	25	-	-	1405
1991 .....	I	3428	593	393	200	-	-	-	2835
	W	1686	182	131	51	-	-	-	1504
1992 .....	I	3119	406	406	-	-	-	-	2713
	W	1448	144	144	-	-	-	-	1304

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

BREMEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	12.2	3.6	2.8	1.9	1.0	2.9	87.8
	W	100.0	10.5	3.6	3.1	1.1	0.5	2.3	89.5
1985 .....	I	100.0	13.3	3.0	1.7	2.1	1.9	4.6	86.7
	W	100.0	10.4	3.1	1.5	1.0	1.5	3.3	89.6
1988 .....	I	100.0	11.6	3.4	2.5	2.2	2.1	1.5	88.4
	W	100.0	9.5	3.0	2.5	1.2	1.9	0.8	90.5
1989 .....	I	100.0	10.5	4.6	2.4	1.6	1.9	-	89.5
	W	100.0	9.0	4.1	1.9	1.1	1.9	-	91.0
1990 .....	I	100.0	7.5	2.6	2.6	2.3	-	-	92.5
	W	100.0	5.1	2.2	1.9	0.9	-	-	94.9
1991 .....	I	100.0	5.2	3.2	1.9	-	-	-	94.8
	W	100.0	4.9	3.3	1.6	-	-	-	95.1
1992 .....	I	100.0	3.8	3.8	-	-	-	-	96.2
	W	100.0	3.3	3.3	-	-	-	-	96.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	56.7	30.8	10.8	6.1	2.4	6.6	43.3
	W	100.0	44.4	24.6	7.0	3.3	2.2	7.2	55.6
1985 .....	I	100.0	82.7	40.1	16.8	8.8	3.9	13.2	17.3
	W	100.0	65.5	39.1	8.5	4.6	3.2	10.0	34.5
1988 .....	I	100.0	59.6	27.4	15.6	9.0	4.3	3.4	40.4
	W	100.0	47.4	25.5	10.7	3.6	3.3	4.3	52.6
1989 .....	I	100.0	56.3	31.8	12.1	7.8	4.6	-	43.7
	W	100.0	42.5	27.9	6.8	3.5	4.3	-	57.5
1990 .....	I	100.0	51.7	31.3	13.9	6.5	-	-	48.3
	W	100.0	36.9	27.5	6.0	3.4	-	-	63.1
1991 .....	I	100.0	46.0	31.0	15.0	-	-	-	54.0
	W	100.0	30.2	22.6	7.6	-	-	-	69.8
1992 .....	I	100.0	33.0	33.0	-	-	-	-	67.0
	W	100.0	29.0	29.0	-	-	-	-	71.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	26.5	12.3	5.4	3.2	1.5	4.1	73.5
	W	100.0	21.2	10.2	4.3	1.8	1.0	3.8	78.8
1985 .....	I	100.0	26.1	9.9	4.5	3.4	2.2	6.2	73.9
	W	100.0	18.0	8.1	2.5	1.5	1.7	4.2	82.0
1988 .....	I	100.0	25.0	10.0	6.1	4.1	2.7	2.0	75.0
	W	100.0	17.5	7.8	4.3	1.7	2.2	1.6	82.5
1989 .....	I	100.0	24.4	12.8	5.3	3.5	2.8	-	75.6
	W	100.0	16.4	9.4	2.9	1.6	2.5	-	83.6
1990 .....	I	100.0	21.5	11.7	6.2	3.6	-	-	78.5
	W	100.0	13.2	8.7	3.0	1.5	-	-	86.8
1991 .....	I	100.0	17.3	11.5	5.8	-	-	-	82.7
	W	100.0	10.8	7.8	3.0	-	-	-	89.2
1992 .....	I	100.0	13.0	13.0	-	-	-	-	87.0
	W	100.0	9.9	9.9	-	-	-	-	90.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## HAMBURG

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	6235	769	150	235	209	59	116	5466
	W	3090	263	71	116	30	13	33	2827
1985 .....	I	7702	1121	107	208	180	169	457	6581
	W	3915	327	40	92	41	39	115	3588
1988 .....	I	7226	348	57	75	52	81	83	6878
	W	3514	120	26	29	10	26	29	3394
1989 .....	I	6785	328	39	83	116	90	-	6457
	W	3319	107	12	31	28	36	-	3212
1990 .....	I	6597	422	38	223	161	-	-	6175
	W	3279	100	13	50	37	-	-	3179
1991 .....	I	6219	331	150	181	-	-	-	5888
	W	3099	151	78	73	-	-	-	2948
1992 .....	I	5904	108	108	-	-	-	-	5796
	W	2934	52	52	-	-	-	-	2882

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2686	1049	284	377	179	69	140	1637
	W	1405	311	68	123	37	16	67	1094
1985 .....	I	3361	1620	278	334	226	206	576	1741
	W	1763	321	65	80	35	29	112	1442
1988 .....	I	3294	467	174	122	50	59	62	2827
	W	1657	119	50	25	5	17	22	1538
1989 .....	I	3146	509	165	110	153	81	-	2637
	W	1539	123	42	30	29	22	-	1416
1990 .....	I	2982	642	147	306	189	-	-	2340
	W	1481	117	40	54	23	-	-	1364
1991 .....	I	2679	854	470	384	-	-	-	1825
	W	1209	232	127	105	-	-	-	977
1992 .....	I	2242	203	203	-	-	-	-	2039
	W	1035	65	65	-	-	-	-	970

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	8921	1818	434	612	388	128	256	7103
	W	4495	574	139	239	67	29	100	3921
1985 .....	I	11063	2741	385	542	406	375	1033	8322
	W	5678	648	105	172	76	68	227	5030
1988 .....	I	10520	815	231	197	102	140	145	9705
	W	5171	239	76	54	15	43	51	4932
1989 .....	I	9931	837	204	193	269	171	-	9094
	W	4858	230	54	61	57	58	-	4628
1990 .....	I	9579	1064	185	529	350	-	-	8515
	W	4760	217	53	104	60	-	-	4543
1991 .....	I	8898	1185	620	565	-	-	-	7713
	W	4308	383	205	178	-	-	-	3925
1992 .....	I	8146	311	311	-	-	-	-	7835
	W	3969	117	117	-	-	-	-	3852

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

HAMBURG

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	12.3	2.4	3.8	3.4	0.9	1.9	87.7
	W	100.0	8.5	2.3	3.8	1.0	0.4	1.1	91.5
1985	I	100.0	14.6	1.4	2.7	2.3	2.2	5.9	85.4
	W	100.0	8.4	1.0	2.3	1.0	1.0	2.9	91.6
1988	I	100.0	4.8	0.8	1.0	0.7	1.1	1.1	95.2
	W	100.0	3.4	0.7	0.8	0.3	0.7	0.8	96.6
1989	I	100.0	4.8	0.6	1.2	1.7	1.3	-	95.2
	W	100.0	3.2	0.4	0.9	0.8	1.1	-	96.8
1990	I	100.0	6.4	0.6	3.4	2.4	-	-	93.6
	W	100.0	3.0	0.4	1.5	1.1	-	-	97.0
1991	I	100.0	5.3	2.4	2.9	-	-	-	94.7
	W	100.0	4.9	2.5	2.4	-	-	-	95.1
1992	I	100.0	1.8	1.8	-	-	-	-	98.2
	W	100.0	1.8	1.8	-	-	-	-	98.2

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	39.1	10.6	14.0	6.7	2.6	5.2	60.9
	W	100.0	22.1	4.8	8.8	2.6	1.1	4.8	77.9
1985	I	100.0	48.2	8.3	9.9	6.7	6.1	17.1	51.8
	W	100.0	18.2	3.7	4.5	2.0	1.6	6.4	81.8
1988	I	100.0	14.2	5.3	3.7	1.5	1.8	1.9	85.8
	W	100.0	7.2	3.0	1.5	0.3	1.0	1.3	92.8
1989	I	100.0	16.2	5.2	3.5	4.9	2.6	-	83.8
	W	100.0	8.0	2.7	1.9	1.9	1.4	-	92.0
1990	I	100.0	21.5	4.9	10.3	6.3	-	-	78.5
	W	100.0	7.9	2.7	3.6	1.6	-	-	92.1
1991	I	100.0	31.9	17.5	14.3	-	-	-	68.1
	W	100.0	19.2	10.5	8.7	-	-	-	80.8
1992	I	100.0	9.1	9.1	-	-	-	-	90.9
	W	100.0	6.3	6.3	-	-	-	-	93.7

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	20.4	4.9	6.9	4.3	1.4	2.9	79.6
	W	100.0	12.8	3.1	5.3	1.5	0.6	2.2	87.2
1985	I	100.0	24.8	3.5	4.9	3.7	3.4	9.3	75.2
	W	100.0	11.4	1.8	3.0	1.3	1.2	4.0	88.6
1988	I	100.0	7.7	2.2	1.9	1.0	1.3	1.4	92.3
	W	100.0	4.6	1.5	1.0	0.3	0.8	1.0	95.4
1989	I	100.0	8.4	2.1	1.9	2.7	1.7	-	91.6
	W	100.0	4.7	1.1	1.3	1.2	1.2	-	95.3
1990	I	100.0	11.1	1.9	5.5	3.7	-	-	88.9
	W	100.0	4.6	1.1	2.2	1.3	-	-	95.4
1991	I	100.0	13.3	7.0	6.3	-	-	-	86.7
	W	100.0	8.9	4.8	4.1	-	-	-	91.1
1992	I	100.0	3.8	3.8	-	-	-	-	96.2
	W	100.0	2.9	2.9	-	-	-	-	97.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)									
HESSEN									
ANZAHL									
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	17294	1957	489	524	433	202	309	15337
	W	8160	845	329	274	86	50	106	7315
1985 .....	I	24053	3209	624	631	784	394	776	20844
	W	11981	1203	339	312	172	142	238	10778
1988 .....	I	22461	2257	532	582	497	375	271	20204
	W	11028	845	273	216	114	155	87	10183
1989 .....	I	20504	1872	563	513	488	308	-	18632
	W	9911	693	272	168	111	142	-	9218
1990 .....	I	20110	1489	485	569	435	-	-	18621
	W	10110	559	242	196	121	-	-	9551
1991 .....	I	19720	973	467	506	-	-	-	18747
	W	9876	436	255	181	-	-	-	9440
1992 .....	I	18129	551	551	-	-	-	-	17578
	W	9032	281	281	-	-	-	-	8751
FACHHOCHSCHULREIFE									
1980 .....	I	3699	2204	1159	539	308	61	137	1495
	W	996	450	256	96	36	17	45	546
1985 .....	I	4615	2498	1335	415	348	135	265	2117
	W	1257	465	253	72	37	30	73	792
1988 .....	I	5439	2799	1526	634	369	152	118	2640
	W	1507	543	349	87	27	40	40	964
1989 .....	I	5903	2748	1748	514	320	166	-	3155
	W	1747	574	383	93	48	50	-	1173
1990 .....	I	5947	2227	1266	706	255	-	-	3720
	W	1897	454	292	113	49	-	-	1443
1991 .....	I	6010	2322	1620	702	-	-	-	3688
	W	1994	563	415	148	-	-	-	1431
1992 .....	I	6188	1473	1473	-	-	-	-	4715
	W	2030	384	384	-	-	-	-	1646
ZUSAMMEN									
1980 .....	I	20993	4161	1648	1063	741	263	446	16832
	W	9156	1295	585	370	122	67	151	7861
1985 .....	I	28668	5707	1959	1046	1132	529	1041	22961
	W	13238	1668	592	384	209	172	311	11570
1988 .....	I	27900	5056	2058	1216	866	527	389	22844
	W	12535	1388	622	303	141	195	127	11147
1989 .....	I	26407	4620	2311	1027	808	474	-	21787
	W	11658	1267	655	261	159	192	-	10391
1990 .....	I	26057	3716	1751	1275	690	-	-	22341
	W	12007	1013	534	309	170	-	-	10994
1991 .....	I	25730	3295	2087	1208	-	-	-	22435
	W	11870	999	670	329	-	-	-	10871
1992 .....	I	24317	2024	2024	-	-	-	-	22293
	W	11062	665	665	-	-	-	-	10397

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

HESSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	11.3	2.8	3.0	2.5	1.2	1.8	88.7
	W	100.0	10.4	4.0	3.4	1.1	0.6	1.3	89.6
1985 .....	I	100.0	13.3	2.6	2.6	3.3	1.6	3.2	86.7
	W	100.0	10.0	2.8	2.6	1.4	1.2	2.0	90.0
1988 .....	I	100.0	10.0	2.4	2.6	2.2	1.7	1.2	90.0
	W	100.0	7.7	2.5	2.0	1.0	1.4	0.8	92.3
1989 .....	I	100.0	9.1	2.7	2.5	2.4	1.5	-	90.9
	W	100.0	7.0	2.7	1.7	1.1	1.4	-	93.0
1990 .....	I	100.0	7.4	2.4	2.8	2.2	-	-	92.6
	W	100.0	5.5	2.4	1.9	1.2	-	-	94.5
1991 .....	I	100.0	4.9	2.4	2.6	-	-	-	95.1
	W	100.0	4.4	2.6	1.8	-	-	-	95.6
1992 .....	I	100.0	3.0	3.0	-	-	-	-	97.0
	W	100.0	3.1	3.1	-	-	-	-	96.9

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	59.6	31.3	14.6	8.3	1.6	3.7	40.4
	W	100.0	45.2	25.7	9.6	3.6	1.7	4.5	54.8
1985 .....	I	100.0	54.1	28.9	9.0	7.5	2.9	5.7	45.9
	W	100.0	37.0	20.1	5.7	2.9	2.4	5.8	63.0
1988 .....	I	100.0	51.5	28.1	11.7	6.8	2.8	2.2	48.5
	W	100.0	36.0	23.2	5.8	1.8	2.7	2.7	64.0
1989 .....	I	100.0	46.6	29.6	8.7	5.4	2.8	-	53.4
	W	100.0	32.9	21.9	5.3	2.7	2.9	-	67.1
1990 .....	I	100.0	37.4	21.3	11.9	4.3	-	-	62.6
	W	100.0	23.9	15.4	6.0	2.6	-	-	76.1
1991 .....	I	100.0	38.6	27.0	11.7	-	-	-	61.4
	W	100.0	28.2	20.8	7.4	-	-	-	71.8
1992 .....	I	100.0	23.8	23.8	-	-	-	-	76.2
	W	100.0	18.9	18.9	-	-	-	-	81.1

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	19.8	7.9	5.1	3.5	1.3	2.1	80.2
	W	100.0	14.1	6.4	4.0	1.3	0.7	1.6	85.9
1985 .....	I	100.0	19.9	6.8	3.6	3.9	1.8	3.6	80.1
	W	100.0	12.6	4.5	2.9	1.6	1.3	2.3	87.4
1988 .....	I	100.0	18.1	7.4	4.4	3.1	1.9	1.4	81.9
	W	100.0	11.1	5.0	2.4	1.1	1.6	1.0	88.9
1989 .....	I	100.0	17.5	8.8	3.9	3.1	1.8	-	82.5
	W	100.0	10.9	5.6	2.2	1.4	1.6	-	89.1
1990 .....	I	100.0	14.3	6.7	4.9	2.6	-	-	85.7
	W	100.0	8.4	4.4	2.6	1.4	-	-	91.6
1991 .....	I	100.0	12.8	8.1	4.7	-	-	-	87.2
	W	100.0	8.4	5.6	2.8	-	-	-	91.6
1992 .....	I	100.0	8.3	8.3	-	-	-	-	91.7
	W	100.0	6.0	6.0	-	-	-	-	94.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## NIEDERSACHSEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	19898	1979	395	586	415	268	315	17919
	W	9932	936	266	368	125	82	95	8996
1985 .....	I	26988	2955	440	603	514	422	976	24033
	W	13686	1210	252	361	128	169	300	12476
1988 .....	I	26410	2138	420	519	482	354	363	24272
	W	13320	972	266	310	119	156	121	12348
1989 .....	I	24859	1759	426	510	473	350	-	23100
	W	12455	796	250	293	111	142	-	11659
1990 .....	I	24013	1265	362	514	389	-	-	22748
	W	12133	554	213	215	126	-	-	11579
1991 .....	I	23651	881	393	488	-	-	-	22770
	W	12193	475	219	256	-	-	-	11718
1992 .....	I	21551	544	544	-	-	-	-	21007
	W	11114	273	273	-	-	-	-	10841

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	6281	3474	1591	855	538	194	296	2807
	W	2148	784	341	166	94	56	127	1364
1985 .....	I	7944	3868	1669	844	564	269	522	4076
	W	2903	704	349	137	86	52	100	2199
1988 .....	I	7516	3603	1641	950	620	233	159	3913
	W	2456	650	354	137	59	61	39	1806
1989 .....	I	7963	3623	1696	1001	663	263	-	4340
	W	2642	718	379	192	90	57	-	1924
1990 .....	I	8134	3445	1718	1231	496	-	-	4689
	W	2598	615	387	162	66	-	-	1983
1991 .....	I	7812	2841	1648	1193	-	-	-	4971
	W	2603	552	374	178	-	-	-	2051
1992 .....	I	8081	1528	1528	-	-	-	-	6553
	W	2597	353	353	-	-	-	-	2244

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	26179	5453	1986	1441	953	462	611	20726
	W	12080	1720	607	534	219	138	222	10360
1985 .....	I	34932	6823	2109	1447	1078	691	1498	28109
	W	16589	1914	601	498	194	221	400	14675
1988 .....	I	33926	5741	2061	1469	1102	587	522	28185
	W	15776	1622	620	447	178	217	160	14154
1989 .....	I	32822	5382	2122	1511	1136	613	-	27440
	W	15097	1514	629	485	201	199	-	13583
1990 .....	I	32147	4710	2080	1745	885	-	-	27437
	W	14731	1169	600	377	192	-	-	13562
1991 .....	I	31463	3722	2041	1681	-	-	-	27741
	W	14796	1027	593	434	-	-	-	13769
1992 .....	I	29632	2072	2072	-	-	-	-	27560
	W	13711	626	626	-	-	-	-	13085

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DABON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## NIEDERSACHSEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	9.9	2.0	2.9	2.1	1.3	1.6	90.1
	W	100.0	9.4	2.7	3.7	1.3	0.8	1.0	90.6
1985 .....	I	100.0	10.9	1.6	2.2	1.9	1.6	3.6	89.1
	W	100.0	8.8	1.8	2.6	0.9	1.2	2.2	91.2
1988 .....	I	100.0	8.1	1.6	2.0	1.8	1.3	1.4	91.9
	W	100.0	7.3	2.0	2.3	0.9	1.2	0.9	92.7
1989 .....	I	100.0	7.1	1.7	2.1	1.9	1.4	-	92.9
	W	100.0	6.4	2.0	2.4	0.9	1.1	-	93.6
1990 .....	I	100.0	5.3	1.5	2.1	1.6	-	-	94.7
	W	100.0	4.6	1.8	1.8	1.0	-	-	95.4
1991 .....	I	100.0	3.7	1.7	2.1	-	-	-	96.3
	W	100.0	3.9	1.8	2.1	-	-	-	96.1
1992 .....	I	100.0	2.5	2.5	-	-	-	-	97.5
	W	100.0	2.5	2.5	-	-	-	-	97.5

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	55.3	25.3	13.6	8.6	3.1	4.7	44.7
	W	100.0	36.5	15.9	7.7	4.4	2.6	5.9	63.5
1985 .....	I	100.0	48.7	21.0	10.6	7.1	3.4	6.6	51.3
	W	100.0	24.3	12.0	4.7	2.3	1.8	3.4	75.7
1988 .....	I	100.0	47.9	21.8	12.6	8.2	3.1	2.1	52.1
	W	100.0	26.5	14.4	5.6	2.4	2.5	1.6	73.5
1989 .....	I	100.0	45.5	21.3	12.6	8.3	3.3	-	54.5
	W	100.0	27.2	14.3	7.3	3.4	2.2	-	72.8
1990 .....	I	100.0	42.4	21.1	15.1	6.1	-	-	57.6
	W	100.0	23.7	14.9	6.2	2.5	-	-	76.3
1991 .....	I	100.0	36.4	21.1	15.3	-	-	-	63.6
	W	100.0	21.2	14.4	6.8	-	-	-	78.8
1992 .....	I	100.0	18.9	18.9	-	-	-	-	81.1
	W	100.0	13.6	13.6	-	-	-	-	86.4

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	20.8	7.6	5.5	3.6	1.8	2.3	79.2
	W	100.0	14.2	5.0	4.4	1.8	1.1	1.8	85.8
1985 .....	I	100.0	19.5	6.0	4.1	3.1	2.0	4.3	80.5
	W	100.0	11.5	3.6	3.0	1.2	1.3	2.4	88.5
1988 .....	I	100.0	16.9	6.1	4.3	3.2	1.7	1.5	83.1
	W	100.0	10.3	3.9	2.8	1.1	1.4	1.0	89.7
1989 .....	I	100.0	16.4	6.5	4.6	3.5	1.9	-	83.6
	W	100.0	10.0	4.2	3.2	1.3	1.3	-	90.0
1990 .....	I	100.0	14.7	6.5	5.4	2.8	-	-	85.3
	W	100.0	7.9	4.1	2.6	1.3	-	-	92.1
1991 .....	I	100.0	11.8	6.5	5.3	-	-	-	88.2
	W	100.0	6.9	4.0	2.9	-	-	-	93.1
1992 .....	I	100.0	7.0	7.0	-	-	-	-	93.0
	W	100.0	4.6	4.6	-	-	-	-	95.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	46136	3651	1118	913	688	335	597	42485
	W	22376	1726	753	454	197	123	199	20650
1985 .....	I	67619	6787	1464	1411	1212	782	1918	60832
	W	34091	2943	920	703	354	339	627	31148
1988 .....	I	63350	4831	1320	1322	1006	823	360	58519
	W	31515	2255	859	605	245	393	153	29260
1989 .....	I	59057	3829	1289	1295	891	354	-	55228
	W	29202	1810	784	541	264	221	-	27392
1990 .....	I	57400	3094	1293	1385	416	-	-	54306
	W	28818	1619	821	623	175	-	-	27199
1991 .....	I	55804	1949	1380	569	-	-	-	53855
	W	28138	1222	927	295	-	-	-	26916
1992 .....	I	52108	3485	3485	-	-	-	-	48623
	W	26442	1416	1416	-	-	-	-	25026

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	21280	8435	4356	2156	996	357	570	12845
	W	8791	2474	1596	408	162	122	186	6317
1985 .....	I	29148	8603	4255	1988	1002	400	958	20545
	W	13860	1910	1049	322	130	96	313	11950
1988 .....	I	31165	8322	4145	2354	1080	495	248	22843
	W	14069	1674	1023	285	138	142	86	12395
1989 .....	I	31141	7468	4157	2085	957	269	-	23673
	W	14327	1468	943	291	148	86	-	12859
1990 .....	I	29030	6588	3914	2363	311	-	-	22442
	W	12865	1371	930	365	76	-	-	11494
1991 .....	I	27205	4514	3815	699	-	-	-	22691
	W	12007	1314	1158	156	-	-	-	10693
1992 .....	I	26809	4945	4945	-	-	-	-	21864
	W	11568	1063	1063	-	-	-	-	10505

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	67416	12086	5474	3069	1684	692	1167	55330
	W	31167	4200	2349	862	359	245	385	26967
1985 .....	I	96767	15390	5719	3399	2214	1182	2876	81377
	W	47951	4853	1969	1025	484	435	940	43098
1988 .....	I	94515	13153	5465	3676	2086	1318	608	81362
	W	45584	3929	1882	890	383	535	239	41655
1989 .....	I	90198	11297	5446	3380	1848	623	-	78901
	W	43529	3278	1727	832	412	307	-	40251
1990 .....	I	86430	9682	5207	3748	727	-	-	76748
	W	41683	2990	1751	988	251	-	-	38693
1991 .....	I	83009	6463	5195	1268	-	-	-	76546
	W	40145	2536	2085	451	-	-	-	37609
1992 .....	I	78917	8430	8430	-	-	-	-	70487
	W	38010	2479	2479	-	-	-	-	35531

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	7.9	2.4	2.0	1.5	0.7	1.3	92.1
	W	100.0	7.7	3.4	2.0	0.9	0.5	0.9	92.3
1985 .....	I	100.0	10.0	2.2	2.1	1.8	1.2	2.8	90.0
	W	100.0	8.6	2.7	2.1	1.0	1.0	1.8	91.4
1988 .....	I	100.0	7.6	2.1	2.1	1.6	1.3	0.6	92.4
	W	100.0	7.2	2.7	1.9	0.8	1.2	0.5	92.8
1989 .....	I	100.0	6.5	2.2	2.2	1.5	0.6	-	93.5
	W	100.0	6.2	2.7	1.9	0.9	0.8	-	93.8
1990 .....	I	100.0	5.4	2.3	2.4	0.7	-	-	94.6
	W	100.0	5.6	2.8	2.2	0.6	-	-	94.4
1991 .....	I	100.0	3.5	2.5	1.0	-	-	-	96.5
	W	100.0	4.3	3.3	1.0	-	-	-	95.7
1992 .....	I	100.0	6.7	6.7	-	-	-	-	93.3
	W	100.0	5.4	5.4	-	-	-	-	94.6

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	39.6	20.5	10.1	4.7	1.7	2.7	60.4
	W	100.0	28.1	18.2	4.6	1.8	1.4	2.1	71.9
1985 .....	I	100.0	29.5	14.6	6.8	3.4	1.4	3.3	70.5
	W	100.0	13.8	7.6	2.3	0.9	0.7	2.3	86.2
1988 .....	I	100.0	26.7	13.3	7.6	3.5	1.6	0.8	73.3
	W	100.0	11.9	7.3	2.0	1.0	1.0	0.6	88.1
1989 .....	I	100.0	24.0	13.3	6.7	3.1	0.9	-	76.0
	W	100.0	10.2	6.6	2.0	1.0	0.6	-	89.8
1990 .....	I	100.0	22.7	13.5	8.1	1.1	-	-	77.3
	W	100.0	10.7	7.2	2.8	0.6	-	-	89.3
1991 .....	I	100.0	16.6	14.0	2.6	-	-	-	83.4
	W	100.0	10.9	9.6	1.3	-	-	-	89.1
1992 .....	I	100.0	18.4	18.4	-	-	-	-	81.6
	W	100.0	9.2	9.2	-	-	-	-	90.8

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	17.9	8.1	4.6	2.5	1.0	1.7	82.1
	W	100.0	13.5	7.5	2.8	1.2	0.8	1.2	86.5
1985 .....	I	100.0	15.9	5.9	3.5	2.3	1.2	3.0	84.1
	W	100.0	10.1	4.1	2.1	1.0	0.9	2.0	89.9
1988 .....	I	100.0	13.9	5.8	3.9	2.2	1.4	0.6	86.1
	W	100.0	8.6	4.1	2.0	0.8	1.2	0.5	91.4
1989 .....	I	100.0	12.5	6.0	3.7	2.0	0.7	-	87.5
	W	100.0	7.5	4.0	1.9	0.9	0.7	-	92.5
1990 .....	I	100.0	11.2	6.0	4.3	0.8	-	-	88.8
	W	100.0	7.2	4.2	2.4	0.6	-	-	92.8
1991 .....	I	100.0	7.8	6.3	1.5	-	-	-	92.2
	W	100.0	6.3	5.2	1.1	-	-	-	93.7
1992 .....	I	100.0	10.7	10.7	-	-	-	-	89.3
	W	100.0	6.5	6.5	-	-	-	-	93.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## RHEINLAND-PFALZ

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	8934	1092	248	351	253	102	138	7842
	W	4252	452	154	171	53	29	45	3800
1985 .....	I	11633	1574	274	406	330	161	403	10059
	W	5841	682	166	221	80	62	153	5159
1988 .....	I	11023	1091	228	330	229	146	158	9932
	W	5499	478	136	177	49	61	55	5021
1989 .....	I	10816	895	246	279	215	155	-	9921
	W	5266	408	153	119	69	67	-	4858
1990 .....	I	10511	675	205	298	172	-	-	9836
	W	5325	312	125	123	64	-	-	5013
1991 .....	I	10343	364	150	214	-	-	-	9979
	W	5277	203	106	97	-	-	-	5074
1992 .....	I	9597	250	250	-	-	-	-	9347
	W	4870	123	123	-	-	-	-	4747

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1980	1499	832	386	163	38	80	481
	W	443	328	214	56	17	11	30	115
1985 .....	I	2808	1714	880	443	166	80	145	1094
	W	800	289	171	45	15	12	46	511
1988 .....	I	3602	2240	982	710	340	121	87	1362
	W	988	383	221	70	34	34	24	605
1989 .....	I	3764	2160	1099	623	305	133	-	1604
	W	1047	393	239	77	35	42	-	654
1990 .....	I	3693	1896	888	740	268	-	-	1797
	W	1058	319	212	67	40	-	-	739
1991 .....	I	3556	1578	936	642	-	-	-	1978
	W	1107	339	251	88	-	-	-	768
1992 .....	I	3647	1083	1083	-	-	-	-	2564
	W	1104	271	271	-	-	-	-	833

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	10914	2591	1080	737	416	140	218	8323
	W	4695	780	368	227	70	40	75	3915
1985 .....	I	14441	3288	1154	849	496	241	548	11153
	W	6641	971	337	266	95	74	199	5670
1988 .....	I	14625	3331	1210	1040	569	267	245	11294
	W	6487	861	357	247	83	95	79	5626
1989 .....	I	14580	3055	1345	902	520	288	-	11525
	W	6313	801	392	196	104	109	-	5512
1990 .....	I	14204	2571	1093	1038	440	-	-	11633
	W	6383	631	337	190	104	-	-	5752
1991 .....	I	13899	1942	1086	856	-	-	-	11957
	W	6384	542	357	185	-	-	-	5842
1992 .....	I	13244	1333	1333	-	-	-	-	11911
	W	5974	394	394	-	-	-	-	5580

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## RHEINLAND-PFALZ

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	12.2	2.8	3.9	2.8	1.1	1.5	87.8
	W	100.0	10.6	3.6	4.0	1.2	0.7	1.1	89.4
1985 .....	I	100.0	13.5	2.4	3.5	2.8	1.4	3.5	86.5
	W	100.0	11.7	2.8	3.8	1.4	1.1	2.6	88.3
1988 .....	I	100.0	9.9	2.1	3.0	2.1	1.3	1.4	90.1
	W	100.0	8.7	2.5	3.2	0.9	1.1	1.0	91.3
1989 .....	I	100.0	8.3	2.3	2.6	2.0	1.4	-	91.7
	W	100.0	7.7	2.9	2.3	1.3	1.3	-	92.3
1990 .....	I	100.0	6.4	2.0	2.8	1.6	-	-	93.6
	W	100.0	5.9	2.3	2.3	1.2	-	-	94.1
1991 .....	I	100.0	3.5	1.5	2.1	-	-	-	96.5
	W	100.0	3.8	2.0	1.8	-	-	-	96.2
1992 .....	I	100.0	2.6	2.6	-	-	-	-	97.4
	W	100.0	2.5	2.5	-	-	-	-	97.5

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	75.7	42.0	19.5	8.2	1.9	4.0	24.3
	W	100.0	74.0	48.3	12.6	3.8	2.5	6.8	26.0
1985 .....	I	100.0	61.0	31.3	15.8	5.9	2.8	5.2	39.0
	W	100.0	36.1	21.4	5.6	1.9	1.5	5.8	63.9
1988 .....	I	100.0	62.2	27.3	19.7	9.4	3.4	2.4	37.8
	W	100.0	38.8	22.4	7.1	3.4	3.4	2.4	61.2
1989 .....	I	100.0	57.4	29.2	16.6	8.1	3.5	-	42.6
	W	100.0	37.5	22.8	7.4	3.3	4.0	-	62.5
1990 .....	I	100.0	51.3	24.0	20.0	7.3	-	-	48.7
	W	100.0	30.2	20.0	6.3	3.8	-	-	69.8
1991 .....	I	100.0	44.4	26.3	18.1	-	-	-	55.6
	W	100.0	30.6	22.7	7.9	-	-	-	69.4
1992 .....	I	100.0	29.7	29.7	-	-	-	-	70.3
	W	100.0	24.5	24.5	-	-	-	-	75.5

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	23.7	9.9	6.8	3.8	1.3	2.0	76.3
	W	100.0	16.6	7.8	4.8	1.5	0.9	1.6	83.4
1985 .....	I	100.0	22.8	8.0	5.9	3.4	1.7	3.8	77.2
	W	100.0	14.6	5.1	4.0	1.4	1.1	3.0	85.4
1988 .....	I	100.0	22.8	8.3	7.1	3.9	1.8	1.7	77.2
	W	100.0	13.3	5.5	3.8	1.3	1.5	1.2	86.7
1989 .....	I	100.0	21.0	9.2	6.2	3.6	2.0	-	79.0
	W	100.0	12.7	6.2	3.1	1.6	1.7	-	87.3
1990 .....	I	100.0	18.1	7.7	7.3	3.1	-	-	81.9
	W	100.0	9.9	5.3	3.0	1.6	-	-	90.1
1991 .....	I	100.0	14.0	7.8	6.2	-	-	-	86.0
	W	100.0	8.5	5.6	2.9	-	-	-	91.5
1992 .....	I	100.0	10.1	10.1	-	-	-	-	89.9
	W	100.0	6.6	6.6	-	-	-	-	93.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## SAARLAND

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	2581	196	63	53	48	13	19	2385
	W	1195	92	41	25	11	5	10	1103
1985 .....	I	2823	243	61	55	48	21	58	2580
	W	1380	100	44	26	7	8	15	1280
1988 .....	I	2544	161	43	40	27	23	28	2383
	W	1242	70	33	16	8	9	4	1172
1989 .....	I	2413	135	41	32	36	26	-	2278
	W	1147	52	26	10	7	9	-	1095
1990 .....	I	2348	115	48	36	31	-	-	2233
	W	1116	48	28	11	9	-	-	1068
1991 .....	I	2315	101	64	37	-	-	-	2214
	W	1094	47	31	16	-	-	-	1047
1992 .....	I	2189	55	55	-	-	-	-	2134
	W	1098	25	25	-	-	-	-	1073

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1079	875	411	231	125	33	75	204
	W	357	243	137	43	22	13	28	114
1985 .....	I	1501	962	442	214	122	66	118	539
	W	567	230	118	34	24	13	41	337
1988 .....	I	1531	928	424	259	135	60	50	603
	W	487	176	116	25	11	12	12	311
1989 .....	I	1139	681	339	177	91	74	-	458
	W	424	131	79	21	19	12	-	293
1990 .....	I	1110	709	363	247	99	-	-	401
	W	357	128	77	35	16	-	-	229
1991 .....	I	1372	568	324	244	-	-	-	804
	W	498	117	86	31	-	-	-	381
1992 .....	I	1666	307	307	-	-	-	-	1359
	W	670	70	70	-	-	-	-	600

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	3660	1071	474	284	173	46	94	2589
	W	1552	335	178	68	33	18	38	1217
1985 .....	I	4324	1205	503	269	170	87	176	3119
	W	1947	330	162	60	31	21	56	1617
1988 .....	I	4075	1089	467	299	162	83	78	2986
	W	1729	246	149	41	19	21	16	1483
1989 .....	I	3552	816	380	209	127	100	-	2736
	W	1571	183	105	31	26	21	-	1388
1990 .....	I	3458	824	411	283	130	-	-	2634
	W	1473	176	105	46	25	-	-	1297
1991 .....	I	3687	669	388	281	-	-	-	3018
	W	1592	164	117	47	-	-	-	1428
1992 .....	I	3855	362	362	-	-	-	-	3493
	W	1768	95	95	-	-	-	-	1673

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## SAARLAND

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	7.6	2.4	2.1	1.9	0.5	0.7	92.4
	W	100.0	7.7	3.4	2.1	0.9	0.4	0.8	92.3
1985	I	100.0	8.6	2.2	1.9	1.7	0.7	2.1	91.4
	W	100.0	7.2	3.2	1.9	0.5	0.6	1.1	92.8
1988	I	100.0	6.3	1.7	1.6	1.1	0.9	1.1	93.7
	W	100.0	5.6	2.7	1.3	0.6	0.7	0.3	94.4
1989	I	100.0	5.6	1.7	1.3	1.5	1.1	-	94.4
	W	100.0	4.5	2.3	0.9	0.6	0.8	-	95.5
1990	I	100.0	4.9	2.0	1.5	1.3	-	-	95.1
	W	100.0	4.3	2.5	1.0	0.8	-	-	95.7
1991	I	100.0	4.4	2.8	1.6	-	-	-	95.6
	W	100.0	4.3	2.8	1.5	-	-	-	95.7
1992	I	100.0	2.5	2.5	-	-	-	-	97.5
	W	100.0	2.3	2.3	-	-	-	-	97.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980	I	100.0	81.1	38.1	21.4	11.6	3.1	7.0	18.9
	W	100.0	68.1	38.4	12.0	6.2	3.6	7.8	31.9
1985	I	100.0	64.1	29.4	14.3	8.1	4.4	7.9	35.9
	W	100.0	40.6	20.8	6.0	4.2	2.3	7.2	59.4
1988	I	100.0	60.6	27.7	16.9	8.8	3.9	3.3	39.4
	W	100.0	36.1	23.8	5.1	2.3	2.5	2.5	63.9
1989	I	100.0	59.8	29.8	15.5	8.0	6.5	-	40.2
	W	100.0	30.9	18.6	5.0	4.5	2.8	-	69.1
1990	I	100.0	63.9	32.7	22.3	8.9	-	-	36.1
	W	100.0	35.9	21.6	9.8	4.5	-	-	64.1
1991	I	100.0	41.4	23.6	17.8	-	-	-	58.6
	W	100.0	23.5	17.3	6.2	-	-	-	76.5
1992	I	100.0	18.4	18.4	-	-	-	-	81.6
	W	100.0	10.4	10.4	-	-	-	-	89.6

## ZUSAMMEN

1980	I	100.0	29.3	13.0	7.8	4.7	1.3	2.6	70.7
	W	100.0	21.6	11.5	4.4	2.1	1.2	2.4	78.4
1985	I	100.0	27.9	11.6	6.2	3.9	2.0	4.1	72.1
	W	100.0	16.9	8.3	3.1	1.6	1.1	2.9	83.1
1988	I	100.0	26.7	11.5	7.3	4.0	2.0	1.9	73.3
	W	100.0	14.2	8.6	2.4	1.1	1.2	0.9	85.8
1989	I	100.0	23.0	10.7	5.9	3.6	2.8	-	77.0
	W	100.0	11.6	6.7	2.0	1.7	1.3	-	88.4
1990	I	100.0	23.8	11.9	8.2	3.8	-	-	76.2
	W	100.0	11.9	7.1	3.1	1.7	-	-	88.1
1991	I	100.0	18.1	10.5	7.6	-	-	-	81.9
	W	100.0	10.3	7.3	3.0	-	-	-	89.7
1992	I	100.0	9.4	9.4	-	-	-	-	90.6
	W	100.0	5.4	5.4	-	-	-	-	94.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	5737	628	109	156	156	78	129	5109
	W	2724	195	48	76	27	9	35	2529
1985 .....	I	8614	1336	132	231	273	213	487	7278
	W	4246	405	75	107	43	70	110	3841
1988 .....	I	8998	926	115	192	362	139	118	8072
	W	4418	236	49	91	58	49	49	4122
1989 .....	I	8410	799	106	350	222	121	-	7611
	W	4054	273	53	130	37	53	-	3781
1990 .....	I	8166	737	329	241	167	-	-	7429
	W	3977	264	155	78	31	-	-	3713
1991 .....	I	8029	327	114	213	-	-	-	7702
	W	3942	134	63	71	-	-	-	3808
1992 .....	I	7435	103	103	-	-	-	-	7332
	W	3713	48	48	-	-	-	-	3665

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	1288	918	269	200	120	91	238	370
	W	554	226	49	50	26	24	77	328
1985 .....	I	2241	1058	367	179	171	102	239	1183
	W	989	195	61	42	19	23	50	794
1988 .....	I	2351	1159	402	277	320	95	65	1192
	W	904	186	67	47	33	20	19	718
1989 .....	I	2627	1313	533	480	202	98	-	1314
	W	1005	237	91	97	24	25	-	768
1990 .....	I	2714	1630	1136	342	152	-	-	1084
	W	1069	309	228	51	30	-	-	760
1991 .....	I	2759	973	528	445	-	-	-	1786
	W	1067	184	106	78	-	-	-	883
1992 .....	I	2931	569	569	-	-	-	-	2362
	W	1000	119	119	-	-	-	-	881

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	7025	1546	378	356	276	169	367	5479
	W	3278	421	97	126	53	33	112	2857
1985 .....	I	10855	2394	499	410	444	315	726	8461
	W	5235	600	136	149	62	93	160	4635
1988 .....	I	11349	2085	517	469	682	234	183	9264
	W	5322	482	116	138	91	69	68	4840
1989 .....	I	11037	2112	639	830	424	219	-	8925
	W	5059	510	144	227	61	78	-	4549
1990 .....	I	10880	2367	1465	583	319	-	-	8513
	W	5046	573	383	129	61	-	-	4473
1991 .....	I	10788	1300	642	658	-	-	-	9488
	W	5009	318	169	149	-	-	-	4691
1992 .....	I	10366	672	672	-	-	-	-	9694
	W	4713	167	167	-	-	-	-	4546

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	10.9	1.9	2.7	2.7	1.4	2.2	89.1
	W	100.0	7.2	1.8	2.8	1.0	0.3	1.3	92.8
1985 .....	I	100.0	15.5	1.5	2.7	3.2	2.5	5.7	84.5
	W	100.0	9.5	1.8	2.5	1.0	1.6	2.6	90.5
1988 .....	I	100.0	10.3	1.3	2.1	4.0	1.5	1.3	89.7
	W	100.0	6.7	1.1	2.1	1.3	1.1	1.1	93.3
1989 .....	I	100.0	9.5	1.3	4.2	2.6	1.4	-	90.5
	W	100.0	6.7	1.3	3.2	0.9	1.3	-	93.3
1990 .....	I	100.0	9.0	4.0	3.0	2.0	-	-	91.0
	W	100.0	6.6	3.9	2.0	0.8	-	-	93.4
1991 .....	I	100.0	4.1	1.4	2.7	-	-	-	95.9
	W	100.0	3.4	1.6	1.8	-	-	-	96.6
1992 .....	I	100.0	1.4	1.4	-	-	-	-	98.6
	W	100.0	1.3	1.3	-	-	-	-	98.7

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	71.3	20.9	15.5	9.3	7.1	18.5	28.7
	W	100.0	40.8	8.8	9.0	4.7	4.3	13.9	59.2
1985 .....	I	100.0	47.2	16.4	8.0	7.6	4.6	10.7	52.8
	W	100.0	19.7	6.2	4.2	1.9	2.3	5.1	80.3
1988 .....	I	100.0	49.3	17.1	11.8	13.6	4.0	2.8	50.7
	W	100.0	20.6	7.4	5.2	3.7	2.2	2.1	79.4
1989 .....	I	100.0	50.0	20.3	18.3	7.7	3.7	-	50.0
	W	100.0	23.6	9.1	9.7	2.4	2.5	-	76.4
1990 .....	I	100.0	60.1	41.9	12.6	5.6	-	-	39.9
	W	100.0	28.9	21.3	4.8	2.8	-	-	71.1
1991 .....	I	100.0	35.3	19.1	16.1	-	-	-	64.7
	W	100.0	17.2	9.9	7.3	-	-	-	82.8
1992 .....	I	100.0	19.4	19.4	-	-	-	-	80.6
	W	100.0	11.9	11.9	-	-	-	-	88.1

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	22.0	5.4	5.1	3.9	2.4	5.2	78.0
	W	100.0	12.8	3.0	3.8	1.6	1.0	3.4	87.2
1985 .....	I	100.0	22.1	4.6	3.8	4.1	2.9	6.7	77.9
	W	100.0	11.5	2.6	2.8	1.2	1.8	3.1	88.5
1988 .....	I	100.0	18.4	4.6	4.1	6.0	2.1	1.6	81.6
	W	100.0	9.1	2.2	2.6	1.7	1.3	1.3	90.9
1989 .....	I	100.0	19.1	5.8	7.5	3.8	2.0	-	80.9
	W	100.0	10.1	2.8	4.5	1.2	1.5	-	89.9
1990 .....	I	100.0	21.8	13.5	5.4	2.9	-	-	78.2
	W	100.0	11.4	7.6	2.6	1.2	-	-	88.6
1991 .....	I	100.0	12.1	6.0	6.1	-	-	-	87.9
	W	100.0	6.3	3.4	3.0	-	-	-	93.7
1992 .....	I	100.0	6.5	6.5	-	-	-	-	93.5
	W	100.0	3.5	3.5	-	-	-	-	96.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

FRUEHERES BUNDESGBIET 3)

## ANZAHL

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	167960	18756	5035	5567	3835	1636	2683	149204
	W	79762	7459	2824	2509	828	435	863	72303
1985 .....	I	230271	29295	5684	6768	5972	3219	7652	200976
	W	113495	10851	3140	2840	1265	1204	2402	102644
1988 .....	I	218038	21754	5213	6017	5011	3119	2394	196284
	W	107029	8473	2929	2347	1060	1282	855	98556
1989 .....	I	205254	17913	5004	5976	4465	2468	-	187341
	W	100268	6903	2636	2141	1051	1075	-	93365
1990 .....	I	199818	15102	5211	6492	3399	-	-	184716
	W	98866	5772	2646	2182	944	-	-	93094
1991 .....	I	194083	10028	5119	4909	-	-	-	184055
	W	96833	4631	2774	1857	-	-	-	92202
1992 .....	I	181243	7615	7615	-	-	-	-	173628
	W	91116	3372	3372	-	-	-	-	87744

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	52581	28394	14164	7301	3558	1173	2198	24187
	W	20511	7454	4264	1443	564	361	822	13057
1985 .....	I	67809	30247	13812	6824	3915	1745	3951	37562
	W	27930	6409	3390	1059	496	373	1091	21521
1988 .....	I	73761	31079	14286	8866	4673	1965	1289	42682
	W	28251	6245	3615	1187	543	518	382	22006
1989 .....	I	75579	29858	15257	8395	4377	1829	-	45721
	W	29074	5950	3587	1266	805	492	-	23124
1990 .....	I	74932	28696	15531	9813	3352	-	-	46236
	W	28332	5752	3822	1380	550	-	-	22580
1991 .....	I	73139	22893	15000	7893	-	-	-	50246
	W	28008	5382	3978	1404	-	-	-	22626
1992 .....	I	73850	16641	16641	-	-	-	-	57209
	W	27973	4185	4185	-	-	-	-	23788

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	220541	47150	19199	12868	7393	2809	4881	173391
	W	100273	14913	7088	3952	1392	796	1685	85360
1985 .....	I	298080	59542	19496	13592	9887	4964	11603	238538
	W	141425	17260	6530	3899	1761	1577	3493	124165
1988 .....	I	291799	52833	19489	14883	9684	5084	3683	238966
	W	135280	14718	6544	3534	1603	1800	1237	120562
1989 .....	I	280833	47771	20261	14371	8842	4297	-	233062
	W	129342	12853	6223	3407	1656	1567	-	116489
1990 .....	I	274750	43798	20742	16305	6751	-	-	230952
	W	127198	11524	6468	3562	1494	-	-	115674
1991 .....	I	267222	32921	20119	12802	-	-	-	234301
	W	124841	10013	6752	3261	-	-	-	114828
1992 .....	I	255093	24256	24256	-	-	-	-	230837
	W	119089	7557	7557	-	-	-	-	111532

FUSSNOTEN SIEHE S. 131.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.3 STUDIENBERECHTIGTE SCHULABGAENGER, DEUTSCHE STUDIENANFAENGER UND UEBERGANGSQUOTEN VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE

LAND UND JAHR DES ERWERBS DER HZB 1)	GE- SCHLECHT	STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2)	DEUTSCHE STUDIEN- ANFAENGER (1. HOCH- SCHUL- SEMESTER)	DAVON MIT STUDIENBEGINN ... NACH ERWERB DER HZB					STUDIEN- BERECHTIGTE SCHUL- ABGAENGER 2) OHNE HOCHSCHUL- EINSCHREIBUNG BIS ...
				IM GLEICHEN JAHR	EIN JAHR	ZWEI JAHRE	DREI JAHRE	VIER JAHRE UND SPAETER	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

FRUEHERES BUNDESGBEIT 3)

## STUDIENANFAENGER IN PROZENT DER STUDIENBERECHTIGTEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	11.2	3.0	3.3	2.3	1.0	1.6	88.8
	W	100.0	9.4	3.5	3.1	1.0	0.5	1.1	90.6
1985 .....	I	100.0	12.7	2.5	2.9	2.6	1.4	3.3	87.3
	W	100.0	9.6	2.8	2.5	1.1	1.1	2.1	90.4
1988 .....	I	100.0	10.0	2.4	2.8	2.3	1.4	1.1	90.0
	W	100.0	7.9	2.7	2.2	1.0	1.2	0.8	92.1
1989 .....	I	100.0	8.7	2.4	2.9	2.2	1.2	-	91.3
	W	100.0	6.9	2.6	2.1	1.0	1.1	-	93.1
1990 .....	I	100.0	7.6	2.6	3.2	1.7	-	-	92.4
	W	100.0	5.8	2.7	2.2	1.0	-	-	94.2
1991 .....	I	100.0	5.2	2.6	2.5	-	-	-	94.8
	W	100.0	4.8	2.9	1.9	-	-	-	95.2
1992 .....	I	100.0	4.2	4.2	-	-	-	-	95.8
	W	100.0	3.7	3.7	-	-	-	-	96.3

## FACHHOCHSCHULREIFE

1980 .....	I	100.0	54.0	26.9	13.9	6.8	2.2	4.2	46.0
	W	100.0	36.3	20.8	7.0	2.7	1.8	4.0	63.7
1985 .....	I	100.0	44.6	20.4	10.1	5.8	2.6	5.8	55.4
	W	100.0	22.9	12.1	3.8	1.8	1.3	3.9	77.1
1988 .....	I	100.0	42.1	19.4	12.0	6.3	2.7	1.7	57.9
	W	100.0	22.1	12.8	4.2	1.9	1.8	1.4	77.9
1989 .....	I	100.0	39.5	20.2	11.1	5.8	2.4	-	60.5
	W	100.0	20.5	12.3	4.4	2.1	1.7	-	79.5
1990 .....	I	100.0	38.3	20.7	13.1	4.5	-	-	61.7
	W	100.0	20.3	13.5	4.9	1.9	-	-	79.7
1991 .....	I	100.0	31.3	20.5	10.8	-	-	-	68.7
	W	100.0	19.2	14.2	5.0	-	-	-	80.8
1992 .....	I	100.0	22.5	22.5	-	-	-	-	77.5
	W	100.0	15.0	15.0	-	-	-	-	85.0

## ZUSAMMEN

1980 .....	I	100.0	21.4	8.7	5.8	3.4	1.3	2.2	78.6
	W	100.0	14.9	7.1	3.9	1.4	0.8	1.7	85.1
1985 .....	I	100.0	20.0	6.5	4.6	3.3	1.7	3.9	80.0
	W	100.0	12.2	4.6	2.8	1.2	1.1	2.5	87.8
1988 .....	I	100.0	18.1	6.7	5.1	3.3	1.7	1.3	81.9
	W	100.0	10.9	4.8	2.6	1.2	1.3	0.9	89.1
1989 .....	I	100.0	17.0	7.2	5.1	3.1	1.5	-	83.0
	W	100.0	9.9	4.8	2.6	1.3	1.2	-	90.1
1990 .....	I	100.0	15.9	7.5	5.9	2.5	-	-	84.1
	W	100.0	9.1	5.1	2.8	1.2	-	-	90.9
1991 .....	I	100.0	12.3	7.5	4.8	-	-	-	87.7
	W	100.0	8.0	5.4	2.6	-	-	-	92.0
1992 .....	I	100.0	9.5	9.5	-	-	-	-	90.5
	W	100.0	6.3	6.3	-	-	-	-	93.7

1) HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG.

2) STUDIENBERECHTIGTE DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE SCHULABGAENGER  
INSGESAMT (KEINE AUFTEILUNG NACH HOCHSCHULARTEN MOEGLICH).3) EINSCHL. "ERWERB AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES"  
UND "OHNE ANGABE".

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## I HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
								AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)												
BERLIN-WEST												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	18190	3993	1389	990	459	531	399	18.4	4.0	1.2	0.4
	1985	24286	5329	1422	989	436	553	433	24.6	5.4	1.3	0.4
	1988	26717	5733	1286	955	436	519	331	28.0	6.0	1.2	0.3
	1989	26809	5740	1288	955	436	519	333	28.1	6.0	1.2	0.3
	1990	27346	5818	1401	1046	445	601	355	26.1	5.6	1.4	0.3
	1991	28738	5968	1491	1115	449	666	376	25.8	5.4	1.5	0.3
	1992	29486	4998	1398	1058	453	605	340	27.9	4.7	1.3	0.3
SPORT .....	1980	1278	227	5	3	2	1	2	426.0	75.7	0.5	0.7
	1985	1280	133	49	36	16	20	13	35.6	3.7	1.3	0.4
	1988	1211	208	38	30	11	19	8	40.4	6.9	1.7	0.3
	1989	1134	156	38	30	11	19	8	37.8	5.2	1.7	0.3
	1990	1091	125	38	29	10	19	9	37.6	4.3	1.9	0.3
	1991	1128	152	37	28	10	18	9	40.3	5.4	1.8	0.3
	1992	1109	113	50	29	10	19	21	38.2	3.9	1.9	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	14713	2945	1110	782	265	517	329	18.8	3.8	1.9	0.4
	1985	16742	3304	989	691	215	476	298	24.2	4.8	2.2	0.4
	1988	20211	4218	866	619	212	407	247	32.7	6.8	1.9	0.4
	1989	20022	3628	861	619	212	407	242	32.3	5.9	1.9	0.4
	1990	20627	3975	847	608	208	400	239	33.9	6.5	1.9	0.4
	1991	22029	4226	872	621	210	411	251	35.5	6.8	2.0	0.4
	1992	22045	3540	947	638	210	428	309	34.6	5.6	2.0	0.5
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	11068	2192	1905	1043	389	654	862	10.6	2.1	1.7	0.8
	1985	12535	2371	2264	1310	397	913	954	9.6	1.8	2.3	0.7
	1988	14123	2786	2271	1302	398	904	969	10.8	2.1	2.3	0.7
	1989	14537	2835	2293	1302	398	904	991	11.2	2.2	2.3	0.8
	1990	15298	3323	2307	1288	383	905	1019	11.9	2.6	2.4	0.8
	1991	15922	3070	2370	1359	381	988	1001	11.6	2.2	2.6	0.7
	1992	16312	2755	2179	1221	372	849	958	13.4	2.3	2.3	0.8
HUMANMEDIZIN ....	1980	6183	992	5744	1461	277	1184	4283	4.2	0.7	4.3	2.9
	1985	7294	919	5179	1280	244	1036	3899	5.7	0.7	4.2	3.0
	1988	8067	969	5081	1307	248	1059	3774	6.2	0.7	4.3	2.9
	1989	8044	965	5049	1307	248	1059	3742	6.2	0.7	4.3	2.9
	1990	8111	872	5399	1456	264	1192	3943	6.6	0.6	4.5	2.7
	1991	8072	836	6222	1709	267	1442	4513	4.7	0.5	5.4	2.6
	1992	7880	758	7291	1709	286	1423	5582	4.6	0.4	5.0	3.3
VETERINAERMEDIZIN	1980	1123	305	461	216	57	159	245	5.2	1.4	2.8	1.1
	1985	1268	191	639	217	79	138	422	5.8	0.9	1.7	1.9
	1988	1444	194	622	214	80	134	408	6.7	0.9	1.7	1.9
	1989	1470	195	621	214	80	134	407	6.9	0.9	1.7	1.9
	1990	1495	199	476	159	56	103	317	9.4	1.3	1.8	2.0
	1991	1532	198	481	160	55	105	321	9.6	1.2	1.9	2.0
	1992	1756	221	446	145	53	92	301	12.1	1.5	1.7	2.1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1743	427	323	108	47	61	215	16.2	4.0	1.3	2.0
	1985	2030	366	361	147	56	91	214	13.8	2.5	1.6	1.5
	1988	2251	416	351	147	59	88	204	15.3	2.8	1.5	1.4
	1989	2330	448	359	147	59	88	212	15.9	3.0	1.5	1.4
	1990	2355	462	354	142	58	84	212	16.6	3.3	1.4	1.5
	1991	2350	394	354	142	58	84	212	16.5	2.8	1.4	1.5
	1992	2106	313	367	152	62	90	216	13.9	2.1	1.4	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	10399	2562	2180	1027	309	718	1153	10.1	2.5	2.3	1.1
	1985	10175	1827	1575	867	262	605	708	11.7	2.1	2.3	0.8
	1988	11682	2354	1551	842	261	581	709	13.9	2.8	2.2	0.8
	1989	12030	2238	1570	842	261	581	728	14.3	2.7	2.2	0.9
	1990	13322	2978	1499	759	242	517	740	17.6	3.9	2.1	1.0
	1991	14418	2797	1494	755	239	516	739	19.1	3.7	2.2	1.0
	1992	13709	2079	1508	810	236	574	698	16.9	2.6	2.4	0.9
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1976	575	42	23	12	11	19	85.9	25.0	0.9	0.8
	1985	2849	593	59	36	16	18	23	79.1	15.5	1.0	0.6
	1988	3369	625	60	38	22	16	22	88.7	16.4	0.7	0.6
	1989	3352	499	60	38	22	16	22	88.2	13.1	0.7	0.6
	1990	3387	499	67	44	24	20	23	77.0	11.3	0.8	0.5
	1991	3548	518	66	43	23	20	23	82.5	12.0	0.9	0.5
	1992	3690	548	53	35	17	18	18	105.4	15.7	1.1	0.5
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	66673	14218	13158	5652	1817	3835	7507	11.8	2.5	2.1	1.3
	1985	78495	15067	12537	5573	1723	3850	6964	14.1	2.7	2.2	1.2
	1988	89075	17503	12126	5454	1727	3727	6672	16.3	3.2	2.2	1.2
	1989	89728	16705	12139	5454	1727	3727	6685	16.5	3.1	2.2	1.2
	1990	93032	18251	12388	5531	1690	3841	6857	16.8	3.3	2.3	1.2
	1991	97737	18159	13387	5942	1692	4250	7445	16.4	3.1	2.5	1.3
	1992	98094	15326	14239	5797	1699	4098	8442	16.9	2.6	2.4	1.5
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	66673	14218	17623	5875	1836	4039	11748	11.3	2.4	2.2	2.0
	1985	78495	15067	17577	5857	1766	4091	11720	13.4	2.6	2.3	2.0
	1988	89075	17503	17347	5710	1767	3943	11637	15.6	3.1	2.2	2.0
	1989	89728	16705	17422	5710	1767	3943	11712	15.7	2.9	2.2	2.1
	1990	93032	18251	17882	5946	1733	4213	11936	15.6	3.1	2.4	2.0
	1991	97737	18159	21164	6640	1748	4892	15524	14.7	2.7	2.8	2.3
	1992	98094	15326	21520	6568	1790	4778	14952	14.9	2.3	2.7	2.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)																
BREMEN																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	2011	348	105	105	100	6	-	19.2	3.3	0.1	-					
1985	2290	395														
1988	3500	815	140	137	105	32	3	25.6	6.0	0.3	0.0					
1989	3769	839	140	137	105	32	3	27.5	6.1	0.3	0.0					
1990	4245	951														
1991	4780	1073	226	162	104	58	65	29.6	6.6	0.6	0.4					
1992			235	167	105	62	68			0.6	0.4					
SPORT .....																
1980	207	29	7	7	7	-	-	31.8	4.5	-	-					
1985	192	19														
1988	194	26	11	10	6	4	2	20.4	2.7	0.7	0.2					
1989	197	35	12	10	6	4	3	20.7	3.7	0.7	0.3					
1990	225	56														
1991	238	50	12	11	5	6	1	22.7	4.8	1.1	0.1					
1992			12	11	5	6	1			1.2	0.1					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	2572	387	117	117	115	2	-	22.1	3.3	0.0	-					
1985	2830	352														
1988	3566	757	117	117	92	25	-	30.6	6.5	0.3	-					
1989	3768	791	119	117	92	25	2	32.3	6.8	0.3	0.0					
1990	4213	934														
1991	4578	1035	178	127	79	48	51	36.0	8.1	0.6	0.4					
1992			186	131	80	51	55			0.6	0.4					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	1604	335	87	87	87	-	-	18.4	3.9	-	-					
1985	2319	444														
1988	2795	523	288	231	131	100	57	12.1	2.3	0.8	0.2					
1989	2916	555	302	231	131	100	71	12.6	2.4	0.8	0.3					
1990	3299	633														
1991	3593	677	409	256	110	147	153	14.0	2.6	1.3	0.6					
1992			419	262	110	152	157			1.4	0.6					
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	66	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	50	10														
1988	29	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	29	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	28	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	27	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992			-	-	-	-	-	-	-	-	-					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	473	69	23	23	23	-	-	20.6	3.0	-	-					
1985	592	83														
1988	1066	238	104	74	33	42	30	14.4	3.2	1.3	0.4					
1989	1180	267	97	74	33	42	23	15.9	3.6	1.3	0.3					
1990	1388	319														
1991	1545	278	140	85	32	53	56	18.3	3.3	1.6	0.7					
1992			144	87	32	55	57			1.7	0.7					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																
1980	377	61	9	9	9	-	-	44.4	7.2	-	-					
1985	318	52														
1988	347	59	13	11	8	4	2	31.5	5.4	0.5	0.2					
1989	343	48	13	11	8	4	2	31.2	4.4	0.5	0.2					
1990	373	57														
1991	389	54	10	10	8	2	-	38.9	5.4	0.3	-					
1992			10	10	8	2	-			0.3	-					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....																
1980	7444	1261	347	347	340	7	-	21.5	3.6	0.0	-					
1985	8901	1567														
1988	11553	2422	672	579	374	205	93	20.0	4.2	0.5	0.2					
1989	12264	2540	682	579	374	205	104	21.2	4.4	0.5	0.2					
1990	13827	2953														
1991	15200	3173	975	650	338	312	325	23.4	4.9	0.9	0.5					
1992			1005	668	340	328	338			1.0	0.5					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....																
1980	7444	1261	1413	476	344	132	937	15.6	2.6	0.4	2.0					
1985	8901	1567														
1988	11553	2422	1495	678	434	244	819	17.1	3.6	0.6	1.2					
1989	12264	2540	1540	678	434	244	862	18.1	3.7	0.6	1.3					
1990	13827	2953	1538	676	435	240	862	20.5	4.4	0.5	1.3					
1991	15200	3173	1682	775	388	388	907	19.6	4.1	1.0	1.2					
1992			1610	738	343	395	872			1.2	1.2					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)																
HAMBURG																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	12759	3195	735	556	285	270	180	22.9	5.7	0.9	0.3				
	1985	15214	3415	752	533	317	216	229	26.6	6.4	0.7	0.4				
	1988	14906	3270	768	543	315	228	226	27.5	6.0	0.7	0.4				
	1989	15144	3419	771	543	315	228	228	27.9	6.3	0.7	0.4				
	1990	15349	3562	768	543	315	228	226	28.3	6.3	0.7	0.4				
	1991	16485	3730	807	547	311	236	261	30.2	6.8	0.8	0.5				
	1992	17875	3738	843	564	301	263	279	31.7	6.6	0.9	0.5				
SPORT .....	1980	353	50	48	22	12	10	26	16.0	2.3	0.8	1.2				
	1985	336	57	50	22	13	9	28	15.3	2.6	0.7	1.3				
	1988	346	60	45	21	13	8	24	16.5	2.9	0.6	1.1				
	1989	355	54	45	21	13	8	24	16.9	2.6	0.6	1.1				
	1990	355	57	45	21	13	8	24	16.9	2.7	0.6	1.1				
	1991	374	63	46	21	12	9	25	18.2	3.1	0.7	1.2				
	1992	390	53	47	21	12	9	26	18.6	2.5	0.8	1.2				
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	11018	2829	570	419	176	243	151	26.3	6.8	1.4	0.4				
	1985	14190	3181	506	426	169	257	180	33.3	7.5	1.5	0.4				
	1988	14348	3233	744	498	228	270	246	28.8	6.5	1.2	0.5				
	1989	14613	3020	695	498	228	270	197	29.3	6.1	1.2	0.4				
	1990	14167	2915	724	482	221	261	242	29.4	6.0	1.2	0.5				
	1991	14588	3102	750	521	229	292	229	28.0	6.0	1.3	0.4				
	1992	12829	2625	766	528	229	299	238	24.3	5.0	1.3	0.5				
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6381	1348	1301	517	214	303	785	12.4	2.6	1.4	1.5				
	1985	7441	1359	1499	574	256	318	925	13.0	2.4	1.2	1.6				
	1988	7620	1638	1398	612	269	343	787	12.5	2.7	1.3	1.3				
	1989	7553	1660	1387	612	269	343	776	12.4	2.7	1.3	1.3				
	1990	7794	1665	1418	628	276	352	790	12.4	2.7	1.3	1.3				
	1991	8048	1592	1566	678	289	389	889	11.9	2.3	1.3	1.3				
	1992	8359	1539	1589	686	290	396	903	12.2	2.2	1.4	1.3				
HUMANMEDIZIN ....	1980	3910	741	3601	823	200	623	2779	4.8	0.9	3.1	3.4				
	1985	5023	930	5060	917	227	690	4143	5.5	1.0	3.0	4.5				
	1988	4870	908	5350	958	229	729	4392	5.1	0.9	3.2	4.6				
	1989	4493	855	5556	958	229	729	4598	4.7	0.9	3.2	4.8				
	1990	4493	821	5360	958	229	729	4392	4.7	0.9	3.2	4.6				
	1991	4439	797	5792	1049	229	820	4743	4.2	0.8	3.2	4.5				
	1992	4670	810	5793	1049	228	821	4744	4.5	0.8	3.6	4.5				
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	219	45	29	17	8	9	12	12.9	2.6	1.1	0.7				
	1985	215	48	24	13	9	4	11	16.5	3.7	0.4	0.8				
	1988	233	45	23	13	9	4	11	18.6	3.6	0.4	0.8				
	1989	234	46	23	13	9	4	11	18.7	3.7	0.4	0.8				
	1990	234	55	23	13	9	4	11	18.7	4.4	0.4	0.8				
	1991	254	66	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	1992	268	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	108	33	74	33	6	27	41	3.3	1.0	4.5	1.2				
	1985	565	138	348	198	72	126	150	2.9	0.7	1.8	0.8				
	1988	665	210	435	253	89	164	182	2.6	0.8	1.8	0.7				
	1989	1554	571	448	253	89	164	195	6.1	2.3	1.8	0.8				
	1990	1554	581	435	253	89	164	182	6.1	2.3	1.8	0.7				
	1991	2168	630	431	252	88	164	179	8.6	2.5	1.9	0.7				
	1992	2369	569	432	252	98	154	180	9.4	2.3	1.6	0.7				
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1074	235	19	11	7	4	8	97.6	21.4	0.6	0.7				
	1985	973	127	26	17	12	5	10	59.0	7.7	0.4	0.6				
	1988	864	115	28	18	14	4	10	49.1	6.4	0.3	0.5				
	1989	825	140	31	18	14	4	13	45.9	7.8	0.3	0.7				
	1990	825	132	28	18	14	4	10	45.9	7.3	0.3	0.5				
	1991	842	143	38	24	16	8	14	35.1	6.0	0.5	0.6				
	1992	904	169	39	24	16	8	15	37.7	7.0	0.5	0.6				
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	35822	8476	6376	2397	909	1488	3980	14.9	3.5	1.6	1.7				
	1985	43957	9255	8373	2699	1075	1624	5674	16.3	3.4	1.5	2.1				
	1988	43872	9480	8790	2915	1166	1749	5875	15.1	3.3	1.5	2.0				
	1989	44772	9765	8956	2915	1166	1749	6041	15.4	3.4	1.5	2.1				
	1990	44772	9768	8790	2915	1166	1749	5875	15.4	3.4	1.5	2.0				
	1991	47198	10123	9428	3091	1174	1917	6338	15.3	3.3	1.6	2.1				
	1992	47667	9551	9509	3124	1174	1950	6385	15.3	3.1	1.7	2.0				
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	35822	8476	8538	2563	959	1604	5975	14.0	3.3	1.7	2.3				
	1985	43957	9255	9470	2842	1169	1673	6628	15.5	3.3	1.4	2.3				
	1988	43872	9480	9979	2981	1183	1798	6999	14.7	3.2	1.5	2.3				
	1989	44772	9765	10159	2981	1183	1798	7179	15.0	3.2	1.5	2.4				
	1990	44772	9768	9979	2981	1183	1798	6999	15.0	3.3	1.5	2.3				
	1991	47198	10123	10210	3173	1193	1980	7037	14.9	3.2	1.7	2.2				
	1992	47667	9551	10295	3207	1193	2014	7088	14.9	3.0	1.7	2.2				

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
									AUF EINE STELLE FUER			
									WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)												
HESSEN												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	16431	4129	1386	1061	570	491	325	15.5	3.9	0.9	0.3
	1985	17707	4267	1396	1050	505	545	346	16.9	4.1	1.1	0.3
	1988	18240	4713	1407	1056	509	547	351	17.3	4.5	1.1	0.3
	1989	18563	5101	1398	1056	509	547	342	17.6	4.8	1.1	0.3
	1990	21332	5749	1382	1040	497	543	342	20.5	5.5	1.1	0.3
	1991	22368	6045	1388	1046	498	548	343	21.4	5.8	1.1	0.3
	1992	24032	6186	1383	1038	509	529	345	23.2	6.0	1.0	0.3
SPORT .....	1980	1612	356	175	110	30	80	65	14.7	3.3	2.7	0.6
	1985	1297	260	153	96	27	69	57	13.5	2.7	2.6	0.6
	1988	1220	355	148	91	26	65	57	13.4	3.9	2.3	0.6
	1989	1283	366	150	91	26	65	59	14.1	4.0	2.5	0.6
	1990	1559	472	153	94	27	67	59	16.6	5.0	2.5	0.6
	1991	1653	396	153	94	27	67	59	17.6	4.2	2.5	0.6
	1992	1811	430	162	97	26	71	65	18.7	4.4	2.7	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	16052	4021	1115	810	401	409	306	19.8	5.0	1.0	0.4
	1985	19693	4301	1145	825	371	454	320	23.9	5.2	1.2	0.4
	1988	21987	5951	1160	832	371	461	328	26.4	7.2	1.2	0.4
	1989	22550	5294	1157	832	371	461	325	27.1	6.4	1.2	0.4
	1990	26400	6745	1160	836	373	463	324	31.6	8.1	1.2	0.4
	1991	28024	6467	1168	839	372	467	329	33.4	7.7	1.3	0.4
	1992	30695	7386	1151	831	363	469	320	36.9	8.9	1.3	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	13080	3003	3477	1667	722	945	1810	7.8	1.8	1.3	1.1
	1985	15844	3530	3479	1642	659	983	1837	9.7	2.2	1.5	1.1
	1988	17198	4206	3523	1682	653	1029	1841	10.2	2.5	1.6	1.1
	1989	17989	4404	3578	1682	653	1029	1896	10.7	2.6	1.6	1.1
	1990	20091	4782	3554	1699	647	1052	1855	11.8	2.8	1.6	1.1
	1991	20913	4567	3542	1706	649	1057	1836	12.3	2.7	1.6	1.1
	1992	21643	4514	3420	1684	659	1025	1737	12.9	2.7	1.6	1.0
HUMANMEDIZIN ....	1980	8142	1448	8264	1845	523	1322	6419	4.4	0.8	2.5	3.5
	1985	9796	1573	8040	1821	450	1371	6219	5.4	0.9	3.0	3.4
	1988	10263	1673	8121	1856	437	1419	6265	5.5	0.9	3.2	3.4
	1989	10093	1595	8185	1856	437	1419	6329	5.4	0.9	3.2	3.4
	1990	10139	1425	8120	1874	390	1484	6246	5.4	0.8	3.8	3.3
	1991	9960	1332	8392	1884	375	1509	6509	5.3	0.7	4.0	3.5
	1992	9916	1422	8396	2076	464	1612	6321	4.8	0.7	3.5	3.0
VETERINAERMEDIZIN	1980	1119	228	416	145	53	92	271	7.7	1.6	1.7	1.9
	1985	1453	210	343	128	40	88	215	11.4	1.6	2.2	1.7
	1988	1545	218	341	129	41	88	212	12.0	1.7	2.1	1.6
	1989	1538	210	341	129	41	88	212	11.9	1.6	2.1	1.6
	1990	1615	215	342	129	41	88	213	12.5	1.7	2.1	1.7
	1991	1689	233	344	130	41	89	214	13.0	1.8	2.2	1.6
	1992	1750	216	342	129	43	86	213	13.5	1.7	2.0	1.6
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	3133	695	220	120	69	51	100	26.1	5.8	0.7	0.8
	1985	3773	944	425	197	93	104	229	19.2	4.8	1.1	1.2
	1988	3958	881	441	201	94	107	240	19.7	4.4	1.1	1.2
	1989	3848	845	439	201	94	107	238	19.1	4.2	1.1	1.2
	1990	4151	916	450	208	92	116	242	20.0	4.4	1.3	1.2
	1991	3973	773	458	211	93	118	247	18.8	3.7	1.3	1.2
	1992	3745	690	496	212	92	120	285	17.7	3.3	1.3	1.3
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	9111	2019	1308	677	246	431	631	13.5	3.0	1.8	0.9
	1985	10490	1924	1408	740	242	498	669	14.2	2.6	2.1	0.9
	1988	11312	2158	1464	746	233	513	719	15.2	2.9	2.1	1.0
	1989	11798	2359	1472	746	233	513	727	15.8	3.2	2.2	1.0
	1990	13240	2636	1508	767	238	529	741	17.3	3.4	2.2	1.0
	1991	14155	2611	1523	769	236	533	754	18.4	3.4	2.3	1.0
	1992	14610	2470	1538	787	241	546	751	18.6	3.1	2.3	1.0
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	2861	767	200	165	74	91	35	17.3	4.6	1.2	0.2
	1985	3606	1002	187	132	78	54	55	27.3	7.6	0.7	0.4
	1988	4073	1065	192	138	79	59	54	29.5	7.7	0.7	0.4
	1989	4046	953	195	138	79	59	57	29.3	6.9	0.7	0.4
	1990	4194	801	210	152	84	68	58	27.6	5.3	0.8	0.4
	1991	4194	751	213	156	84	72	58	27.0	4.8	0.9	0.4
	1992	4020	681	237	162	93	69	75	24.8	4.2	0.7	0.5
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	71541	16666	16558	6599	2588	3911	9960	10.8	2.5	1.5	1.5
	1985	83659	18011	16573	6630	2465	4165	9944	12.6	2.7	1.7	1.5
	1988	89796	21220	16796	6731	2443	4288	10065	13.3	3.2	1.8	1.5
	1989	91708	21127	16914	6731	2443	4288	10184	13.6	3.1	1.8	1.5
	1990	102721	23741	16876	6798	2389	4409	10078	15.1	3.5	1.8	1.5
	1991	106929	23175	17180	6834	2375	4459	10347	15.6	3.4	1.9	1.5
	1992	112222	23995	17125	7015	2489	4526	10110	16.0	3.4	1.8	1.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	71541	16666	21733	6850	2714	4136	14883	10.4	2.4	1.5	2.2
	1985	83659	18011	23100	6824	2482	4342	16277	12.3	2.6	1.7	2.4
	1988	89796	21220	23407	6925	2468	4457	16482	13.0	3.1	1.8	2.4
	1989	91708	21127	23515	6925	2468	4457	16590	13.2	3.1	1.8	2.4
	1990	102721	23741	23288	7066	2415	4651	16222	14.5	3.4	1.9	2.3
	1991	106929	23175	23793	7128	2411	4717	16665	15.0	3.3	2.0	2.3
	1992	112222	23995	23354	7313	2529	4784	16041	15.3	3.3	1.9	2.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR,  
FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)

NIEDERSACHSEN

SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	19701	4284	1570	1295	384	911	275	15.2	3.3	2.4	0.2
1980	23430	4799	1336	1065	436	629	272	22.0	4.5	1.4	0.2
1985	22934	5385	1434	1140	500	640	295	20.1	4.7	1.3	0.3
1988	23641	6034	1430	1140	500	640	291	20.7	5.3	1.3	0.3
1989	25585	7077	1386	1111	492	619	275	23.0	6.4	1.3	0.2
1990	27742	7154	1465	1118	505	613	347	24.8	6.4	1.2	0.3
1991	28019	5845	1274	986	429	557	287	28.4	5.9	1.3	0.3
1992											
SPORT .....	1445	297	92	57	7	50	35	25.4	5.2	7.1	0.6
1980	1085	157	62	48	11	37	14	22.6	3.5	3.4	0.3
1985	923	203	59	45	11	34	14	20.5	4.5	3.1	0.3
1988	986	253	59	45	11	34	14	21.9	5.6	3.1	0.3
1989	1152	311	53	39	10	29	14	29.5	8.0	2.9	0.4
1990	1217	242	52	38	9	29	14	32.0	6.4	3.2	0.4
1991	1215	168	65	41	9	32	24	29.3	4.1	3.6	0.6
1992											
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	13039	2863	965	754	279	475	211	17.3	3.8	1.7	0.3
1980	20745	4338	857	649	253	396	208	32.0	6.7	1.6	0.3
1985	24526	6009	952	737	323	414	225	33.3	8.2	1.3	0.3
1988	25871	6090	971	737	323	414	234	35.1	8.3	1.3	0.3
1989	27874	6797	852	643	259	374	210	43.4	10.6	1.4	0.3
1990	30526	7420	913	685	299	386	228	44.6	10.8	1.3	0.3
1991	31712	6095	876	646	271	375	230	49.1	9.4	1.4	0.4
1992											
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	14363	2963	2352	1378	380	998	974	10.4	2.2	2.6	0.7
1980	18651	3710	2598	1414	475	939	1184	13.2	2.6	2.0	0.8
1985	20965	4293	2820	1555	558	998	1265	13.5	2.8	1.8	0.8
1988	22203	4605	2791	1555	558	998	1236	14.3	3.0	1.8	0.8
1989	23843	5167	2946	1631	573	1058	1316	14.6	3.2	1.8	0.8
1990	24939	4695	2950	1669	581	1088	1281	14.9	2.8	1.9	0.8
1991	25641	4450	2552	1458	507	951	1094	17.6	3.1	1.9	0.8
1992											
HUMANMEDIZIN ....	5681	1034	3214	744	114	630	2470	7.6	1.4	5.5	3.3
1980	7310	1188	3276	794	171	623	2482	9.2	1.5	3.6	3.1
1985	7402	1194	3308	846	173	673	2462	8.7	1.4	3.9	2.9
1988	7698	1211	3338	846	173	673	2492	9.1	1.4	3.9	2.9
1989	7768	1065	3353	836	172	664	2517	9.3	1.3	3.9	3.0
1990	7785	997	3292	845	170	675	2447	9.2	1.2	4.0	2.9
1991	7517	997	5213	1646	180	1466	3567	4.6	0.6	8.1	2.2
1992											
VETERINAERMEDIZIN	1522	265	673	229	64	165	444	6.6	1.2	2.6	1.9
1980	1965	296	636	216	68	148	420	9.1	1.4	2.2	1.9
1985	1931	272	635	236	76	160	399	8.2	1.2	2.1	1.7
1988	1970	274	645	236	76	160	409	8.3	1.2	2.1	1.7
1989	1900	351	549	215	70	145	334	8.8	1.6	2.1	1.6
1990	1896	441	557	218	71	147	339	8.7	2.0	2.1	1.6
1991	1919	416	632	218	83	135	414	8.8	1.9	1.6	1.9
1992											
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	4109	854	729	298	88	210	431	13.8	2.9	2.4	1.4
1980	5033	920	686	250	94	156	436	20.1	3.7	1.7	1.7
1985	5176	815	708	255	95	160	453	20.3	3.2	1.7	1.8
1988	5013	686	705	255	95	160	450	19.7	2.7	1.7	1.8
1989	4873	648	715	245	90	155	470	19.9	2.6	1.7	1.9
1990	4764	713	699	250	92	158	449	19.1	2.9	1.7	1.8
1991	4660	694	717	255	94	161	462	18.3	2.7	1.7	1.8
1992											
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	12619	2139	1848	1011	246	765	837	12.5	2.1	3.1	0.8
1980	17429	2991	1962	1060	272	788	902	15.4	2.8	2.9	0.9
1985	18409	3588	1851	1052	273	779	809	18.0	3.4	2.9	0.8
1988	19519	3827	1826	1052	273	779	774	18.6	3.6	2.9	0.7
1989	20287	4176	1822	1031	269	762	791	19.7	4.0	2.8	0.8
1990	20618	3948	1849	1049	269	780	800	19.6	3.8	2.9	0.8
1991	19811	3274	1865	1090	288	802	775	18.2	3.0	2.8	0.7
1992											
KUNST-, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	2518	642	127	109	42	67	18	23.1	5.9	1.6	0.2
1980	2067	426	31	29	11	18	2	71.3	14.7	1.6	0.1
1985	2191	569	28	23	11	12	5	95.3	24.7	1.1	0.2
1988	2467	701	28	23	11	12	5	107.3	30.5	1.1	0.2
1989	2622	521	40	32	18	14	8	81.9	16.3	0.8	0.2
1990	2686	451	36	29	15	14	7	92.6	15.6	0.9	0.2
1991	2702	459	73	55	25	30	18	49.3	8.4	1.2	0.3
1992											
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	74997	15341	11569	5875	1604	4271	5694	12.8	2.6	2.7	1.0
1980	97715	18848	11445	5925	1791	3734	5920	17.7	3.4	2.1	1.1
1985	104957	22328	11813	5888	2020	3869	5925	17.8	3.8	1.9	1.0
1988	109368	23681	11791	5888	2020	3869	5903	18.6	4.0	1.9	1.0
1989	115904	26113	11715	5783	1963	3820	5932	20.0	4.5	1.9	1.0
1990	122173	26061	11811	5901	2011	3890	5910	20.7	4.4	1.9	1.0
1991	123196	22398	13267	6396	1886	4509	6871	19.3	3.5	2.4	1.1
1992											
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	74997	15341	17162	6204	1737	4467	10958	12.1	2.5	2.6	1.8
1980	97715	18848	17490	6146	1994	4152	11344	15.9	3.1	2.1	1.8
1985	104957	22328	17335	6172	2044	4128	11163	17.0	3.6	2.0	1.8
1988	109368	23681	17324	6172	2044	4128	11152	17.7	3.8	2.0	1.8
1989	115904	26113	17488	6092	2020	4072	11396	19.0	4.3	2.0	1.9
1990	122173	26061	17508	6196	2028	4168	11312	19.7	4.2	2.1	1.8
1991	123196	22398	21781	6569	1897	4671	15213	18.8	3.4	2.5	2.3
1992											

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...							
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL				
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL									
						AUF EINE STELLE FUER									
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL				
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)															
NORDRHEIN-WESTFALEN															
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	73301	13905	4328	3458	1290	2168	870	21.2	4.0	1.7	0.3			
	1985	80792	14624	4182	3310	1426	1884	872	24.4	4.4	1.3	0.3			
	1988	79178	16324	3970	3135	1274	1861	836	25.3	5.2	1.5	0.3			
	1989	79145	17347	3970	3135	1274	1861	836	25.2	5.5	1.5	0.3			
	1990	81900	19284	3950	3114	1275	1839	846	26.3	6.2	1.4	0.3			
	1991	85189	19707	3921	3080	1268	1812	841	27.7	6.4	1.4	0.3			
	1992	88598	20185	3944	3046	1348	1698	899	29.1	6.6	1.3	0.3			
SPORT .....	1980	9957	1881	510	373	93	280	137	26.7	5.0	3.0	0.4			
	1985	9143	936	503	364	93	271	139	25.1	2.6	2.9	0.4			
	1988	8334	1342	453	339	79	260	125	24.6	4.0	3.3	0.4			
	1989	8124	1317	466	339	79	260	127	24.0	3.9	3.3	0.4			
	1990	8542	1552	461	337	79	258	125	25.4	4.6	3.3	0.4			
	1991	8778	1422	458	336	81	255	123	26.2	4.2	3.1	0.4			
	1992	8935	1276	589	328	78	250	261	27.2	3.9	3.2	0.8			
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	56713	11317	2396	1821	707	1114	575	31.1	6.2	1.6	0.3			
	1985	73643	12133	2307	1737	732	1005	570	42.4	7.0	1.4	0.3			
	1988	82950	17327	2278	1712	695	1016	566	48.5	10.1	1.5	0.3			
	1989	81868	14356	2292	1712	695	1016	580	47.8	8.4	1.5	0.3			
	1990	84910	17677	2488	1863	707	1116	626	45.6	9.5	1.6	0.3			
	1991	87261	16939	2511	1883	714	1189	629	46.4	9.0	1.6	0.3			
	1992	87959	15237	2402	1782	681	1100	620	49.4	8.6	1.6	0.3			
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	45472	8791	7581	4012	1319	2693	3569	11.6	2.2	2.0	0.9			
	1985	54440	10289	7731	3940	1454	2476	3791	13.8	2.6	1.7	1.0			
	1988	57383	11240	7622	3859	1359	2506	3757	14.8	2.9	1.8	1.0			
	1989	59662	12074	7618	3865	1359	2506	3753	15.4	3.1	1.8	1.0			
	1990	63737	13848	7731	3973	1397	2576	3758	16.0	3.5	1.8	0.9			
	1991	65814	12667	7691	3993	1390	2603	3699	16.5	3.2	1.9	0.9			
	1992	66921	12126	7247	3930	1484	2446	3317	17.0	3.1	1.6	0.8			
HUMANMEDIZIN ....	1980	21093	3529	15373	4170	908	3262	11203	5.1	0.8	3.6	2.7			
	1985	26554	3702	16017	4173	932	3241	11844	6.4	0.9	3.5	2.8			
	1988	27136	3572	16610	4193	788	3405	12417	6.5	0.9	4.3	3.0			
	1989	26454	3400	16980	4193	788	3405	12788	6.3	0.8	4.3	3.1			
	1990	25684	2639	17475	4317	694	3623	13158	5.9	0.6	5.2	3.0			
	1991	24788	2422	18204	4490	689	3801	13714	5.5	0.5	5.6	3.1			
	1992	23829	2434	17756	4775	913	3862	12981	5.0	0.5	4.2	2.7			
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	3125	673	446	181	72	109	265	17.3	3.7	1.5	1.5			
	1985	3606	658	437	173	75	98	264	20.8	3.8	1.3	1.5			
	1988	3499	579	443	176	71	105	268	19.9	3.3	1.5	1.5			
	1989	3362	561	444	176	71	105	268	19.2	3.2	1.5	1.5			
	1990	4204	686	440	174	67	107	256	24.2	4.0	1.6	1.5			
	1991	4091	676	429	173	67	106	256	23.7	3.9	1.6	1.5			
	1992	3989	692	405	178	84	95	227	22.4	3.9	1.1	1.3			
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	31114	6159	4990	2428	929	1499	2562	12.8	2.5	1.6	1.1			
	1985	45332	7568	5120	2369	893	1476	2751	19.1	3.2	1.7	1.2			
	1988	50610	9056	5224	2398	869	1529	2827	21.1	3.8	1.8	1.2			
	1989	53843	10724	5212	2398	869	1529	2814	22.5	4.5	1.8	1.2			
	1990	55590	10980	5228	2453	883	1570	2775	22.7	4.5	1.8	1.1			
	1991	56954	10063	5219	2460	877	1583	2769	23.2	4.1	1.8	1.1			
	1992	56944	8999	4861	2330	964	1365	2531	24.4	3.9	1.4	1.1			
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	7950	1261	468	356	171	185	112	22.3	3.5	1.1	0.3			
	1985	9253	1255	456	340	176	164	116	27.2	3.7	0.9	0.3			
	1988	9971	1507	401	300	156	144	101	33.2	5.0	0.9	0.3			
	1989	9984	2249	400	300	156	144	100	33.3	7.5	0.9	0.3			
	1990	10293	1786	389	292	158	134	98	35.3	6.1	0.8	0.3			
	1991	10529	1728	387	290	160	130	97	36.3	6.0	0.8	0.3			
	1992	10603	1630	340	253	139	114	87	41.9	6.4	0.8	0.3			
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	249725	47516	36092	16799	5489	11310	19293	14.9	2.8	2.1	1.1			
	1985	302763	51165	36751	16406	5791	10615	20346	18.5	3.1	1.8	1.2			
	1988	319061	60947	37012	16116	5292	10824	20896	19.8	3.8	2.0	1.3			
	1989	322442	62028	37380	16116	5292	10824	21265	20.0	3.8	2.0	1.3			
	1990	334860	68452	38171	16520	5260	11260	21651	20.3	4.1	2.1	1.3			
	1991	343404	65624	38819	16702	5246	11457	22117	20.6	3.9	2.2	1.3			
	1992	347778	62579	37545	16622	5691	10931	20923	20.9	3.8	1.9	1.3			
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	249725	47516	50017	17542	5550	11992	32475	14.2	2.7	2.2	1.9			
	1985	302763	51165	56261	17133	5836	11297	39128	17.7	3.0	2.9	2.3			
	1988	319061	60947	56556	16920	5368	11552	39737	18.9	3.6	2.2	2.3			
	1989	322442	62028	57162	16920	5368	11552	40242	19.1	3.7	2.2	2.4			
	1990	334860	68452	58186	17333	5323	12010	40853	19.3	3.9	2.3	2.4			
	1991	343404	65624	58985	17520	5310	12210	41465	19.6	3.7	2.3	2.4			
	1992	347778	62579	54490	17575	5749	11826	36915	19.8	3.6	2.1	2.1			

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
									AUF EINE STELLE FUER							
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)																
RHEINLAND-PFALZ																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	11963	2640	796	651	289	362	145	18.4	4.1	1.3					
	1985	13548	2654	843	659	276	383	184	20.6	4.0	1.4					
	1988	13882	3211	839	654	256	398	185	21.2	4.9	1.6					
	1989	14278	3408	850	654	256	398	195	21.8	5.2	1.6					
	1990	15377	4000	916	707	263	445	208	21.7	5.7	1.7					
	1991	16370	4285	906	706	253	453	201	23.2	6.1	1.8					
	1992	17072	4106	1028	804	299	505	224	21.2	5.1	1.7					
SPORT .....	1980	753	143	75	37	23	14	38	20.4	3.9	0.6					
	1985	653	97	78	39	23	16	40	17.0	2.5	0.7					
	1988	505	68	76	34	13	21	42	14.9	2.0	1.6					
	1989	493	72	76	34	13	21	42	14.5	2.1	1.6					
	1990	478	86	80	36	14	22	44	13.3	2.4	1.6					
	1991	464	95	82	39	16	21	43	11.9	2.4	1.2					
	1992	490	94	86	40	18	22	47	12.4	2.4	1.2					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	6720	1748	422	339	144	195	83	19.9	5.2	1.4					
	1985	9012	2235	388	301	125	176	87	23.9	7.4	1.4					
	1988	10117	3070	432	336	132	204	96	30.2	9.2	1.5					
	1989	10695	3228	439	336	132	204	104	31.9	9.6	1.5					
	1990	11295	3732	486	380	141	239	106	29.7	9.8	1.7					
	1991	12386	3940	503	399	137	262	104	31.0	9.9	1.9					
	1992	13697	4082	563	450	155	295	112	30.4	9.1	1.9					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6729	1431	1222	675	255	420	547	10.0	2.1	1.7					
	1985	9686	1710	1338	758	282	476	580	12.8	2.3	1.7					
	1988	10476	2113	1402	781	282	499	622	13.4	2.7	1.8					
	1989	11051	2270	1427	781	282	499	646	14.2	2.9	1.8					
	1990	12303	2647	1539	891	285	606	648	13.8	3.0	2.1					
	1991	12952	2595	1582	914	287	628	658	14.2	2.8	2.2					
	1992	13168	2411	1506	907	301	606	599	14.5	2.7	2.0					
HUMANMEDIZIN ....	1980	3680	551	3450	735	163	572	2715	5.0	0.8	3.5					
	1985	4216	445	3300	737	132	605	2564	5.7	0.6	4.6					
	1988	4371	554	3281	758	135	623	2524	5.8	0.7	4.6					
	1989	4296	561	3357	758	135	623	2600	5.7	0.7	4.6					
	1990	4331	491	3546	807	115	693	2741	5.4	0.6	6.0					
	1991	4304	471	3686	829	123	707	2857	5.2	0.6	5.8					
	1992	4286	525	3835	841	175	666	2994	5.1	0.6	3.8					
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	3	-	-	-	3	-	-	-					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	2052	466	220	158	45	113	62	13.0	2.9	2.5					
	1985	3367	678	247	188	56	132	59	17.9	3.6	2.4					
	1988	3583	953	242	185	49	136	57	21.5	5.2	2.8					
	1989	4338	1025	243	185	49	136	58	23.4	5.5	2.8					
	1990	4561	914	261	200	51	149	61	22.8	4.6	2.9					
	1991	4880	961	273	212	54	158	61	23.0	4.5	2.9					
	1992	4865	724	228	228	57	171	-	21.3	3.2	3.0					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1012	265	78	64	41	23	14	15.8	4.1	0.6					
	1985	1406	292	109	80	55	25	30	17.7	3.7	0.4					
	1988	1469	315	109	81	53	28	28	18.2	3.9	0.5					
	1989	1521	328	112	81	53	28	32	18.9	4.1	0.5					
	1990	1640	399	113	85	56	30	28	19.3	4.7	0.5					
	1991	1707	366	116	85	53	33	31	20.1	4.3	0.6					
	1992	1745	366	130	96	58	38	35	18.2	3.8	0.7					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	32909	7244	6261	2658	960	1698	3604	12.4	2.7	1.8					
	1985	41888	8111	6304	2760	949	1812	3544	15.2	2.9	1.9					
	1988	44803	10294	6380	2827	920	1907	3554	15.9	3.6	2.1					
	1989	46672	10893	6504	2827	920	1907	3578	16.5	3.9	2.1					
	1990	49585	12269	6942	3106	924	2183	3836	16.1	3.9	2.4					
	1991	53064	12713	7148	3184	924	2260	3964	16.7	4.0	2.4					
	1992	55323	12308	7380	3365	1063	2302	4015	16.4	3.7	2.2					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	32909	7244	8434	2761	976	1785	5673	11.9	2.6	1.8					
	1985	41888	8111	8926	2891	954	1937	6035	14.5	2.8	2.0					
	1988	44803	10294	9060	2997	929	2068	6064	15.0	3.4	2.2					
	1989	46672	10893	9221	2997	929	2068	6224	15.6	3.6	2.2					
	1990	49585	12269	9592	3276	933	2344	6315	15.3	3.7	2.5					
	1991	53064	12713	9856	3364	936	2428	6491	15.8	3.8	2.6					
	1992	55323	12308	10096	3472	1070	2402	6624	15.9	3.5	2.2					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...									
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL		SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL	NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL						
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN												
								AUF EINE STELLE FUER									
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL						
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)																	
SAARLAND																	
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	3835	665	297	227	80	147	70	16.9	2.9	1.8	0.3						
1985	4371	770	285	219	74	145	66	20.0	3.5	2.0	0.3						
1988	4469	883	296	227	74	153	69	19.7	3.9	2.1	0.3						
1989	4596	961	296	227	74	153	69	20.3	4.2	2.1	0.3						
1990	4740	1008	288	228	78	150	60	20.8	4.4	1.9	0.3						
1991	4951	1042	306	242	78	164	64	20.5	4.3	2.1	0.3						
1992	5142	1032	298	232	72	160	66	22.1	4.4	2.2	0.3						
SPORT .....																	
1980	482	92	32	21	6	15	11	23.5	4.5	2.4	0.5						
1985	670	61	29	19	6	13	10	36.2	3.3	2.1	0.5						
1988	506	47	30	19	4	15	11	27.4	2.5	3.6	0.6						
1989	469	51	30	19	4	15	11	25.4	2.8	3.6	0.6						
1990	473	76	34	21	5	16	13	23.1	3.7	3.1	0.6						
1991	477	74	33	21	5	16	12	22.7	3.5	3.2	0.6						
1992	474	69	31	19	3	16	12	24.9	3.6	5.3	0.6						
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	4074	1009	225	149	49	100	76	27.3	6.8	2.0	0.5						
1985	5188	950	206	145	45	101	60	35.7	6.5	2.2	0.4						
1988	6369	1523	195	142	46	96	53	45.0	10.8	2.1	0.4						
1989	6321	1372	195	142	46	96	53	44.7	9.7	2.1	0.4						
1990	6654	1675	177	128	49	80	49	52.0	13.1	1.6	0.4						
1991	6854	1528	175	123	51	72	51	55.5	12.4	1.4	0.4						
1992	6795	1516	178	129	40	89	49	52.8	11.8	2.2	0.4						
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	2752	619	394	213	77	136	181	12.9	2.9	1.8	0.8						
1985	3291	567	397	213	78	135	184	15.5	2.7	1.7	0.9						
1988	3492	728	404	218	71	147	186	16.0	3.3	2.1	0.9						
1989	3620	756	404	218	71	147	186	16.6	3.5	2.1	0.9						
1990	3851	900	406	224	89	135	183	17.2	4.0	1.5	0.8						
1991	3978	777	399	225	89	137	174	17.6	3.4	1.5	0.8						
1992	3954	745	390	227	75	152	163	17.4	3.3	2.0	0.7						
HUMANMEDIZIN ....																	
1980	1774	315	2800	522	91	431	2278	3.4	0.6	4.7	4.4						
1985	2278	345	2884	552	86	466	2332	4.1	0.6	5.4	4.2						
1988	2408	385	3316	631	85	546	2685	3.8	0.6	6.4	4.3						
1989	2433	359	3316	631	85	546	2685	3.9	0.6	6.4	4.3						
1990	2374	298	3521	671	87	584	2850	3.5	0.4	6.7	4.2						
1991	2325	306	3616	675	83	592	2941	3.4	0.5	7.1	4.4						
1992	2277	324	3664	687	68	619	2977	3.3	0.5	9.1	4.3						
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	89	19	10	6	3	3	4	14.8	3.2	1.0	0.7						
1985	106	18	7	3	2	1	4	35.3	6.0	0.5	1.3						
1988	50	-	6	2	1	1	5	33.3	-	0.5	3.0						
1989	33	-	6	2	1	1	5	22.0	-	0.5	3.0						
1990	18	-	8	3	1	2	5	6.0	-	2.0	1.7						
1991	9	-	9	3	1	2	5	2.7	-	2.0	1.8						
1992	3	-	6	2	1	1	4	1.5	-	1.0	2.0						
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	474	103	84	34	13	21	51	14.1	3.1	1.6	1.5						
1985	951	171	92	45	18	27	47	19.1	3.8	1.5	1.1						
1988	1031	185	92	44	18	26	48	23.4	4.2	1.4	1.1						
1989	1104	187	92	44	18	26	48	25.1	4.3	1.4	1.1						
1990	1147	202	116	62	23	39	55	18.7	3.3	1.7	0.9						
1991	1172	154	119	63	24	39	56	18.7	2.5	1.7	0.9						
1992	1236	202	122	65	19	46	56	18.9	3.1	2.4	0.9						
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																	
1980	323	99	14	10	8	2	4	32.3	9.9	0.3	0.4						
1985	497	121	15	11	6	5	4	45.2	11.0	0.8	0.4						
1988	551	122	17	13	5	8	4	44.1	9.8	1.5	0.3						
1989	523	98	17	13	5	8	4	41.8	7.8	1.5	0.3						
1990	544	123	15	11	5	6	4	49.5	11.2	1.2	0.4						
1991	534	95	15	11	5	6	4	50.9	9.4	1.1	0.4						
1992	495	81	14	10	4	6	4	49.5	8.1	1.5	0.4						
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....																	
1980	13803	2921	3855	1181	327	854	2674	11.7	2.5	2.6	2.3						
1985	17252	3003	3913	1207	316	892	2707	14.3	2.5	2.8	2.2						
1988	18876	3874	4353	1294	304	990	3060	14.6	3.0	3.3	2.4						
1989	19099	3784	4353	1294	304	990	3060	14.8	2.9	3.3	2.4						
1990	19801	4282	4564	1346	336	1010	3218	14.7	3.2	3.0	2.4						
1991	20299	3980	4670	1363	335	1028	3307	14.9	2.9	3.1	2.4						
1992	20376	3969	4703	1371	282	1089	3332	14.9	2.9	3.9	2.4						
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....																	
1980	13803	2921	4996	1214	330	884	3782	11.4	2.4	2.7	3.1						
1985	17252	3003	5107	1273	316	957	3834	13.6	2.4	3.0	3.0						
1988	18876	3874	5769	1334	308	1026	4436	14.2	2.9	3.3	3.3						
1989	19099	3784	5769	1334	308	1026	4436	14.3	2.8	3.3	3.3						
1990	19801	4282	6000	1399	348	1051	4601	14.2	3.1	3.0	3.3						
1991	20299	3980	6155	1427	345	1082	4729	14.2	2.8	3.1	3.3						
1992	20376	3969	6168	1410	283	1127	4758	14.4	2.8	4.0	3.4						

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
									AUF EINE STELLE FUER							
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)																
SCHLESWIG-HOLSTEIN																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	5054	1124	581	398	183	215	183	12.7	2.8	1.2	0.5				
	1985	5233	940	342	277	140	137	65	18.9	3.4	1.0	0.2				
	1988	5141	1327	329	268	127	141	61	19.2	5.0	1.1	0.2				
	1989	5375	1459	329	268	127	141	61	20.1	5.4	1.1	0.2				
	1990	5849	1692	331	268	127	141	64	21.8	6.3	1.1	0.2				
	1991	6505	1880	340	276	127	149	64	23.6	6.8	1.2	0.2				
	1992	7249	2074	370	296	161	135	74	24.5	7.0	0.8	0.3				
SPORT .....	1980	436	91	54	30	5	25	24	14.5	3.0	5.0	0.8				
	1985	315	29	51	31	5	26	21	10.3	1.0	5.1	0.7				
	1988	223	39	43	28	5	23	15	8.0	1.4	4.6	0.5				
	1989	224	59	45	28	5	23	17	8.0	2.1	4.6	0.6				
	1990	471	95	47	29	5	24	18	9.7	3.3	4.8	0.6				
	1991	352	109	30	24	4	20	6	14.7	4.5	5.0	0.2				
	1992	395	86	48	29	6	23	19	13.9	3.0	3.8	0.7				
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	3166	731	182	123	43	80	59	25.8	6.0	1.8	0.5				
	1985	4098	823	169	119	48	71	50	34.4	6.9	1.5	0.4				
	1988	4606	1250	164	122	48	74	43	37.8	10.3	1.5	0.3				
	1989	4571	1014	163	122	48	74	42	37.5	8.3	1.5	0.3				
	1990	4904	1373	155	113	47	66	42	43.4	12.2	1.4	0.4				
	1991	5464	1603	164	121	51	70	43	45.2	13.2	1.4	0.4				
	1992	5558	1217	217	159	56	103	58	35.0	7.7	1.8	0.4				
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	4501	897	660	328	93	235	332	13.7	2.7	2.5	1.0				
	1985	4969	848	864	433	165	267	431	11.5	2.0	1.6	1.0				
	1988	5143	1088	823	444	147	297	379	11.5	2.4	2.0	0.9				
	1989	5376	1178	831	444	147	297	387	12.1	2.7	2.0	0.9				
	1990	5851	1435	869	474	146	328	395	12.3	3.0	2.2	0.8				
	1991	6062	1406	863	473	144	329	391	12.8	3.0	2.3	0.8				
	1992	6088	1250	1043	600	152	448	443	10.1	2.1	2.9	0.7				
HUMANMEDIZIN .....	1980	2686	354	4681	964	290	674	3717	2.8	0.4	2.3	3.9				
	1985	3577	534	3862	1011	226	785	2852	3.5	0.5	3.5	2.8				
	1988	3799	543	4321	1188	152	1036	3133	3.2	0.5	6.8	2.6				
	1989	3762	514	4407	1188	152	1036	3219	3.2	0.4	6.8	2.7				
	1990	3817	490	4638	1311	161	1150	3327	2.9	0.4	7.1	2.5				
	1991	3880	453	4818	1367	164	1203	3451	2.8	0.3	7.3	2.5				
	1992	3877	496	5413	1611	337	1274	3802	2.4	0.3	3.8	2.4				
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	1606	296	163	84	27	57	79	19.2	3.5	2.2	0.9				
	1985	1759	282	172	88	33	55	84	20.0	3.2	1.7	1.0				
	1988	1705	288	166	91	30	61	78	18.8	3.2	2.0	0.9				
	1989	1727	287	172	91	30	61	82	19.1	3.2	2.0	0.9				
	1990	1705	285	174	95	30	65	79	17.9	3.0	2.2	0.8				
	1991	1693	306	171	91	34	57	81	18.7	3.4	1.7	0.9				
	1992	1691	274	227	118	34	84	109	14.3	2.3	2.5	0.9				
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	1985	-	-	5	4	2	2	1	-	-	1.0	0.3				
	1988	-	-	9	8	4	4	1	-	-	0.9	0.1				
	1989	-	-	9	8	4	4	1	-	-	0.9	0.1				
	1990	-	-	12	11	5	6	2	-	-	1.1	0.1				
	1991	40	40	12	11	5	6	2	3.8	3.8	1.1	0.1				
	1992	87	55	24	17	9	8	7	5.1	3.2	0.9	0.4				
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	378	104	18	14	6	8	4	27.0	7.4	1.3	0.3				
	1985	720	232	39	35	16	19	4	20.6	6.6	1.2	0.1				
	1988	730	120	38	35	15	20	4	21.0	3.4	1.3	0.1				
	1989	696	100	38	35	15	20	4	20.0	2.9	1.3	0.1				
	1990	687	115	37	34	14	20	3	20.2	3.4	1.4	0.1				
	1991	726	128	37	34	14	20	3	21.4	3.8	1.4	0.1				
	1992	770	153	36	32	17	15	4	24.1	4.8	0.9	0.1				
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	17827	3597	6337	1940	647	1293	4397	9.2	1.9	2.0	2.3				
	1985	20671	3688	5503	1997	636	1361	3506	10.4	1.8	2.1	1.8				
	1988	21347	4655	5895	2183	628	1655	3712	9.8	2.1	3.1	1.7				
	1989	21731	4611	5993	2183	628	1655	3810	10.0	2.1	3.1	1.7				
	1990	23094	5485	6263	2335	535	1800	3928	9.9	2.3	3.4	1.7				
	1991	24722	5925	6434	2396	542	1853	4039	10.3	2.5	3.4	1.7				
	1992	25715	5605	7375	2862	772	2090	4513	9.0	2.0	2.7	1.6				
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	17827	3597	7324	2015	667	1348	5310	8.8	1.8	2.0	2.6				
	1985	20671	3688	8025	2111	666	1445	5914	9.8	1.7	2.2	2.8				
	1988	21347	4655	8614	2335	569	1765	6279	9.1	2.0	3.1	2.7				
	1989	21731	4611	8822	2335	569	1766	6487	9.3	2.0	3.1	2.8				
	1990	23094	5485	9201	2504	575	1929	6697	9.2	2.2	3.4	2.7				
	1991	24722	5925	9762	2689	592	1997	7173	9.5	2.3	3.4	2.8				
	1992	25715	5605	11337	3305	891	2414	8033	7.8	1.7	2.7	2.4				

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)												
FRUEHERES BUNDESGBEIT												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	226725	50398	16661	12940	5559	7381	3721	17.5	3.9	1.3	0.3
	1985	263407	57801	15907	12166	5544	6622	3742	21.7	4.8	1.2	0.3
	1988	270764	66737	14920	11594	5180	6413	3326	23.4	5.8	1.2	0.3
	1989	274048	70755	14866	11594	5180	6413	3273	23.6	6.1	1.2	0.3
	1990	289100	77738	14906	11615	5027	6588	3291	24.9	6.7	1.3	0.3
	1991	304516	80694	15392	11883	5109	6774	3509	25.6	6.8	1.3	0.3
	1992	313081	77281	15555	11968	5394	6573	3588	26.2	6.5	1.2	0.3
SPORT .....	1980	21085	3974	1400	891	205	685	510	23.7	4.5	3.3	0.6
	1985	18673	2313	1141	761	214	547	380	24.6	3.0	2.6	0.5
	1988	16913	3125	1086	726	192	535	360	23.3	4.3	2.8	0.5
	1989	16876	3284	1089	726	192	535	363	23.2	4.5	2.8	0.5
	1990	18139	3850	1087	723	190	533	364	25.1	5.3	2.8	0.5
	1991	19076	3566	1082	729	198	531	353	26.2	4.9	2.7	0.5
	1992	19710	3061	1544	884	219	665	660	22.3	3.5	3.0	0.7
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	178442	40666	10024	7460	2955	4505	2564	23.9	5.5	1.5	0.3
	1985	239287	47305	9595	7071	2761	4310	2525	33.8	6.7	1.6	0.4
	1988	274799	65109	10071	7508	3080	4428	2584	36.6	8.7	1.4	0.3
	1989	277586	58635	9992	7508	3080	4428	2485	37.0	7.8	1.4	0.3
	1990	291737	68483	9588	7445	2871	4574	2543	39.2	9.2	1.6	0.3
	1991	304853	68447	10367	7729	2972	4757	2638	39.4	8.9	1.6	0.3
	1992	305275	61488	10534	7730	2922	4808	2805	39.5	8.0	1.6	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	149916	31237	27967	14532	5129	9403	13435	10.3	2.1	1.8	0.9
	1985	186899	38064	29737	15207	5565	9643	14530	12.3	2.5	1.7	1.0
	1988	206290	44723	30517	15882	5772	10110	14635	13.0	2.8	1.8	0.9
	1989	215029	47377	30564	15882	5772	10110	14682	13.5	3.0	1.8	0.9
	1990	231121	53071	31128	16344	5702	10642	14783	14.1	3.2	1.9	0.9
	1991	239129	49711	31722	16850	5798	11052	14872	14.2	3.0	1.9	0.9
	1992	239624	46066	30838	16563	5942	10621	14275	14.5	2.8	1.8	0.9
HUMANMEDIZIN ....	1980	78289	12892	67460	16722	3973	12749	50739	4.7	0.8	3.2	3.0
	1985	95120	14000	72393	17804	3924	13880	54590	5.4	0.8	3.5	3.1
	1988	99596	14625	75555	18527	3694	14833	57028	5.4	0.8	4.0	3.1
	1989	98166	14010	78517	18527	3694	14833	59991	5.3	0.8	4.0	3.2
	1990	97784	12290	81140	19299	3281	16019	61841	5.1	0.6	4.9	3.2
	1991	95920	11429	83389	20302	3294	17008	63087	4.7	0.6	5.2	3.1
	1992	94168	11816	87378	22397	4267	18130	64981	4.2	0.5	4.2	2.9
VETERINAERMEDIZIN	1980	5218	1040	2173	796	228	568	1377	6.6	1.3	2.5	1.7
	1985	6548	935	2338	805	255	550	1534	8.1	1.2	2.2	1.9
	1988	6874	920	2241	812	264	548	1429	8.5	1.1	2.1	1.8
	1989	6882	918	2248	812	264	548	1436	8.5	1.1	2.1	1.8
	1990	6952	1007	2002	729	225	503	1273	9.5	1.4	2.2	1.7
	1991	7087	1123	2007	736	225	511	1271	9.6	1.5	2.3	1.7
	1992	7385	1103	1926	682	224	458	1244	10.8	1.6	2.0	1.8
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	21549	4846	3678	1480	522	959	2198	14.6	3.3	1.8	1.5
	1985	24874	5119	3235	1319	516	803	1916	18.9	3.9	1.6	1.5
	1988	24511	4674	3225	1383	549	834	1842	17.7	3.4	1.5	1.3
	1989	24107	4554	3256	1383	549	834	1873	17.4	3.3	1.5	1.4
	1990	25110	4773	3235	1378	522	856	1857	18.2	3.5	1.6	1.3
	1991	24628	4715	3203	1380	526	854	1824	17.8	3.4	1.6	1.3
	1992	23814	4276	3791	1540	549	990	2251	15.5	2.8	1.8	1.5
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	89649	18093	14583	7329	2315	5014	7254	12.2	2.5	2.2	1.0
	1985	119437	21553	14689	7520	2404	5116	7169	15.9	2.9	2.1	1.0
	1988	133026	25677	15207	7738	2419	5320	7469	17.2	3.3	2.2	1.0
	1989	139977	28344	15082	7738	2419	5320	7344	18.1	3.7	2.2	0.9
	1990	147158	30296	15056	7718	2322	5396	7338	19.1	3.9	2.3	1.0
	1991	152718	28931	15353	7887	2355	5533	7466	19.4	3.7	2.3	0.9
	1992	150670	24962	14941	7821	2433	5387	7121	19.3	3.2	2.2	0.9
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	25539	5982	1172	912	439	473	260	28.0	6.6	1.1	0.3
	1985	31724	6583	1154	855	447	408	299	37.1	7.7	0.9	0.4
	1988	33803	7135	1303	1008	518	491	295	33.5	7.1	0.9	0.3
	1989	33925	7803	1306	1008	518	491	297	33.6	7.7	0.9	0.3
	1990	35024	7284	1307	1013	528	485	295	34.6	7.2	0.9	0.3
	1991	35505	6727	1336	1035	533	503	301	34.3	6.5	0.9	0.3
	1992	34790	6328	1296	977	499	478	319	35.6	6.5	1.0	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	796762	169348	145117	63059	21324	41735	82057	12.6	2.7	2.0	1.3
	1985	987568	194095	150189	63505	21629	41877	86684	15.6	3.1	1.9	1.4
	1988	1066760	232866	154125	65178	21667	43511	88947	16.4	3.6	2.0	1.4
	1989	1086787	235843	156920	65178	21667	43511	91742	16.7	3.6	2.0	1.4
	1990	1142354	258992	159847	66263	20668	45995	93584	17.2	3.9	2.2	1.4
	1991	1183703	258859	163851	68530	21008	47522	95321	17.3	3.7	2.3	1.4
	1992	1188521	236527	167803	70561	22450	48111	97243	16.8	3.4	2.1	1.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	796762	169348	193311	65773	21820	43954	127538	12.1	2.6	2.0	1.9
	1985	987568	194095	211906	66839	22231	44609	145067	14.8	2.9	2.0	2.2
	1988	1066760	232866	218381	68639	22261	46378	149742	15.5	3.4	2.1	2.2
	1989	1086787	235843	220372	68639	22261	46378	151732	15.8	3.4	2.1	2.2
	1990	1142354	258992	225063	70620	21582	49038	154444	16.2	3.7	2.3	2.2
	1991	1183703	258859	233743	72803	21519	51285	160940	16.3	3.5	2.4	2.2
	1992	1188521	236527	236269	74839	23095	51744	161430	15.9	3.2	2.2	2.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

UNIVERSITAETEN 3) (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR,  
FERNUNIVERSITAET HAGEN UND THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN)

STADTSTAATEN

SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	32960	7536	2230	1651	845	807	579	20.0	4.6	1.0	0.4
	1985	41790	9139	2184	1522	753	769	662	27.5	6.0	1.0	0.4
	1988	45123	9818	2194	1634	856	778	560	27.6	6.0	0.9	0.3
	1989	45722	9998	2198	1634	856	778	564	28.0	6.1	0.9	0.3
	1990	46944	10331	2169	1589	760	829	581	29.6	6.5	1.1	0.4
	1991	50003	10771	2524	1823	864	959	701	27.4	5.9	1.1	0.4
	1992	47361	8736	2476	1789	859	930	687	26.5	4.9	1.1	0.4
SPORT .....	1980	1838	306	59	32	21	11	28	58.3	9.7	0.5	0.9
	1985	1808	209	99	58	29	29	41	31.2	3.6	1.0	0.7
	1988	1751	294	94	61	30	31	34	28.9	4.9	1.1	0.6
	1989	1686	245	95	61	30	31	35	27.9	4.0	1.1	0.6
	1990	1671	238	83	50	23	27	33	33.4	4.8	1.2	0.7
	1991	1740	265	94	59	27	32	35	29.5	4.5	1.2	0.6
	1992	1499	165	109	61	27	34	48	24.6	2.7	1.3	0.8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	28303	6161	1796	1317	556	761	480	21.5	4.7	1.4	0.4
	1985	33762	6837	1595	1117	384	733	478	30.2	6.1	1.9	0.4
	1988	38125	8208	1727	1234	532	702	493	30.9	6.7	1.3	0.4
	1989	38403	7439	1675	1234	532	702	441	31.1	6.0	1.3	0.4
	1990	39007	7824	1571	1090	429	661	481	35.8	7.2	1.5	0.4
	1991	41195	8363	1800	1269	518	751	531	32.5	6.6	1.4	0.4
	1992	34874	6165	1899	1297	519	778	602	26.9	4.8	1.5	0.5
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	19053	3875	3293	1647	690	957	1646	11.6	2.4	1.4	1.0
	1985	22295	4174	3763	1884	653	1231	1879	11.8	2.2	1.9	1.0
	1988	24538	4947	3957	2144	798	1347	1813	11.4	2.3	1.7	0.8
	1989	25006	5050	3982	2144	798	1347	1838	11.7	2.4	1.7	0.9
	1990	26391	5621	3725	1916	659	1257	1809	13.8	2.9	1.9	0.9
	1991	27563	5339	4345	2303	780	1523	2043	12.0	2.3	2.0	0.9
	1992	24671	4294	4187	2169	772	1397	2018	11.4	2.0	1.8	0.9
HUMANMEDIZIN ....	1980	10093	1733	9345	2283	477	1806	7062	4.4	0.8	3.8	3.1
	1985	12317	1849	10239	2197	471	1726	8042	5.6	0.8	3.7	3.7
	1988	12937	1877	10431	2285	477	1788	8166	5.7	0.8	3.7	3.6
	1989	12537	1821	10605	2265	477	1788	8340	5.5	0.8	3.7	3.7
	1990	12604	1693	10749	2414	493	1921	8335	5.2	0.7	3.9	3.5
	1991	12511	1633	12014	2758	496	2262	9256	4.5	0.6	4.6	3.4
	1992	12550	1568	13084	2758	514	2244	10326	4.5	0.6	4.4	3.7
VETERINAERMEDIZIN	1980	1123	305	461	216	57	159	245	5.2	1.4	2.8	1.1
	1985	1268	191	639	217	79	138	422	5.8	0.9	1.7	1.9
	1988	1444	194	622	214	80	134	408	6.7	0.9	1.7	1.9
	1989	1470	195	621	214	80	134	407	6.9	0.9	1.7	1.9
	1990	1495	199	476	159	56	103	317	9.4	1.3	1.8	2.0
	1991	1532	198	481	160	55	105	321	9.6	1.2	1.9	2.0
	1992	1756	221	446	145	53	92	301	12.1	1.5	1.7	2.1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	2028	485	351	125	55	70	227	16.3	3.9	1.3	1.8
	1985	2295	424	365	160	65	95	225	14.3	2.7	1.5	1.4
	1988	2513	465	374	160	68	92	215	15.8	2.9	1.3	1.3
	1989	2593	499	382	160	68	92	223	16.3	3.1	1.3	1.4
	1990	2617	520	377	155	67	88	223	16.9	3.4	1.3	1.4
	1991	2631	463	354	142	58	84	212	18.5	3.3	1.4	1.5
	1992	2374	358	367	152	62	90	216	15.6	2.4	1.4	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	10980	2664	2277	1083	338	745	1194	10.1	2.5	2.2	1.1
	1985	11332	2048	1923	1065	334	731	858	10.6	1.9	2.2	0.8
	1988	13413	2802	2089	1169	383	787	920	11.5	2.4	2.1	0.8
	1989	14764	3076	2115	1169	383	787	946	12.6	2.6	2.1	0.8
	1990	16264	3878	1934	1012	331	681	922	16.1	3.8	2.1	0.9
	1991	18131	3705	2065	1092	359	733	973	16.6	3.4	2.0	0.9
	1992	16078	2648	2084	1149	366	783	935	14.0	2.3	2.1	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	3427	871	70	43	28	15	27	80.6	20.5	0.5	0.6
	1985	4140	772	85	53	30	23	33	78.9	14.7	0.8	0.6
	1988	4600	800	101	67	44	24	34	68.7	11.9	0.5	0.5
	1989	4521	687	104	67	44	24	37	67.5	10.3	0.5	0.6
	1990	4586	688	95	62	38	24	33	74.0	11.1	0.6	0.5
	1991	4779	715	114	77	47	30	37	62.1	9.3	0.6	0.5
	1992	4594	717	102	69	41	28	33	66.6	10.4	0.7	0.5
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	109939	23955	19881	8395	3066	5329	11486	13.1	2.9	1.7	1.4
	1985	131353	25889	20910	8272	2798	5474	12638	15.9	3.1	2.0	1.5
	1988	144500	29405	21588	8947	3267	5681	12640	16.2	3.3	1.7	1.4
	1989	146764	29010	21777	8947	3267	5681	12830	16.4	3.2	1.7	1.4
	1990	151631	30992	21178	8446	2856	5590	12732	18.0	3.7	2.0	1.5
	1991	160135	31455	23790	9682	3204	6479	14108	16.5	3.2	2.0	1.5
	1992	145761	24877	24754	9589	3213	6376	15165	15.2	2.6	2.0	1.6
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	109939	23955	27574	8913	3139	5774	16660	12.3	2.7	1.8	2.1
	1985	131353	25889	27047	8699	2935	5764	18348	15.1	3.0	2.0	2.1
	1988	144500	29405	28822	9368	3384	5984	19454	15.4	3.1	1.8	2.1
	1989	146764	29010	29121	9368	3384	5984	19753	15.7	3.1	1.8	2.1
	1990	151631	30992	29399	9602	3352	6250	19797	15.8	3.2	1.9	2.1
	1991	160135	31455	34056	10588	3329	7260	23468	15.1	3.0	2.2	2.2
	1992	145761	24877	33535	10571	3373	7198	22964	13.8	2.4	2.1	2.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAENGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAENGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)																
BADEN-WUERTTEMBERG																
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	132	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	155	24	21	21	10	11	-	7.4	1.1	1.1	-					
1988	130	26	21	20	9	11	1	6.5	1.3	1.2	0.1					
1989	128	30	21	20	9	11	1	6.4	1.5	1.2	0.1					
1990	130	17	23	21	11	10	2	6.2	0.8	0.9	0.1					
1991	126	13	24	22	11	11	2	5.7	0.6	1.0	0.1					
1992	108	13	20	20	3	17	-	5.4	0.7	5.7	-					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																
1980	3200	758	411	339	232	107	72	9.4	2.2	0.5	0.2					
1985	3693	884	444	356	246	110	88	10.4	2.5	0.4	0.2					
1988	3763	879	406	351	250	101	55	10.7	2.5	0.4	0.2					
1989	3864	1014	398	351	250	101	47	11.0	2.9	0.4	0.1					
1990	3898	977	481	413	308	105	68	9.4	2.4	0.3	0.2					
1991	3823	903	504	433	316	117	71	8.8	2.1	0.4	0.2					
1992	3868	1014	474	474	311	164	-	8.2	2.1	0.5	-					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	3332	795	411	339	232	107	72	9.8	2.3	0.5	0.2					
1985	3848	908	465	377	256	121	88	10.2	2.4	0.5	0.2					
1988	3893	905	427	371	259	112	56	10.5	2.4	0.4	0.2					
1989	3922	1044	419	371	259	112	48	10.8	2.8	0.4	0.1					
1990	4028	994	504	434	319	115	70	9.3	2.3	0.4	0.2					
1991	3949	916	528	455	327	128	73	8.7	2.0	0.4	0.2					
1992	3976	1027	494	494	314	181	-	8.0	2.1	0.6	-					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	3332	795	449	339	232	107	110	9.8	2.3	0.5	0.3					
1985	3848	908	502	377	256	121	125	10.2	2.4	0.5	0.3					
1988	3893	905	504	371	259	112	133	10.5	2.4	0.4	0.4					
1989	3992	1044	500	371	259	112	129	10.8	2.8	0.4	0.3					
1990	4028	994	584	434	319	115	150	9.3	2.3	0.4	0.3					
1991	3949	916	608	455	327	128	153	8.7	2.0	0.4	0.3					
1992	3976	1027	659	508	314	195	151	7.8	2.0	0.6	0.3					
BAYERN																
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	50	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	85	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	76	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	85	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	80	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	97	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	94	16	5	5	5	-	-	18.8	3.2	-	-					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																
1980	1897	465	221	215	117	98	5	8.8	2.2	0.8	0.0					
1985	2150	471	224	220	146	74	5	9.8	2.1	0.5	0.0					
1988	2332	464	251	236	155	81	15	9.9	2.0	0.5	0.1					
1989	2290	396	254	236	155	81	18	9.7	1.7	0.5	0.1					
1990	2324	428	253	238	158	80	15	9.8	1.8	0.5	0.1					
1991	2278	434	278	261	162	99	17	8.7	1.7	0.6	0.1					
1992	2284	340	270	250	158	92	20	9.2	1.4	0.6	0.1					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	1947	480	221	215	117	98	5	9.1	2.2	0.8	0.0					
1985	2236	495	224	220	146	74	5	10.2	2.3	0.5	0.0					
1988	2408	482	251	236	155	81	15	10.2	2.0	0.5	0.1					
1989	2375	421	254	236	155	81	18	10.1	1.8	0.5	0.1					
1990	2404	447	253	238	158	80	15	10.1	1.9	0.5	0.1					
1991	2375	458	278	261	162	99	17	9.1	1.8	0.6	0.1					
1992	2378	356	275	255	163	92	20	9.3	1.4	0.6	0.1					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	1947	480	323	215	117	98	108	9.1	2.2	0.8	0.5					
1985	2236	495	332	221	146	75	112	10.1	2.2	0.5	0.5					
1988	2408	482	355	236	155	81	119	10.2	2.0	0.5	0.5					
1989	2375	421	356	236	155	81	120	10.1	1.8	0.5	0.5					
1990	2404	447	357	238	158	80	119	10.1	1.9	0.5	0.5					
1991	2375	458	381	261	162	99	120	9.1	1.8	0.6	0.5					
1992	2378	356	380	255	163	92	126	9.3	1.4	0.6	0.5					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUNGSRELATIONEN

LAND ----- FACHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUOENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER											
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

## KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)

## BERLIN-WEST

SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN . . . . .	1980	17	17	61	53	32	21	8	0.3	0.3	0.7	0.2
	1985	1	-	56	45	20	25	12	0.0	-	1.2	0.3
	1988	1	1	54	43	18	25	11	0.0	-	1.4	0.3
	1989	-	-	54	43	18	25	11	-	-	1.4	0.3
	1990	898	186	53	42	16	26	11	21.4	4.4	1.6	0.3
	1991	961	174	56	45	17	28	11	21.4	3.9	1.6	0.2
	1992	1029	172	72	61	33	28	11	16.9	2.8	0.8	0.2

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN . . . . .	1980	389	118	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	645	141	23	19	17	2	4	33.9	7.4	0.1	0.2
	1988	799	165	24	20	17	3	4	40.0	8.3	0.2	0.2
	1989	842	165	23	20	17	3	3	42.1	8.3	0.2	0.2
	1990	-	-	31	25	15	10	6	-	-	0.7	0.2
	1991	-	-	31	26	17	9	5	-	-	0.5	0.2
	1992	-	-	13	13	7	6	-	-	-	0.9	-

MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN . . . . .	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	4	4	1	3	-	-	-	3.0	-

INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN . . . . .	1980	279	63	82	53	45	18	19	4.4	1.0	0.4	0.3
	1985	515	92	76	55	27	28	21	9.4	1.7	1.0	0.4
	1988	670	125	75	53	29	24	22	12.6	2.4	0.8	0.4
	1989	737	138	75	53	29	24	22	13.9	2.6	0.8	0.4
	1990	806	160	81	59	28	31	22	13.7	2.7	1.1	0.4
	1991	840	149	81	59	29	30	22	14.2	2.5	1.0	0.4
	1992	892	160	50	47	23	24	3	19.0	3.4	1.0	0.1

KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT . . . . .	1980	2499	547	284	265	218	47	19	9.4	2.1	0.2	0.1
	1985	3093	529	376	319	220	99	57	9.7	1.7	0.5	0.2
	1988	3045	564	379	322	221	101	57	9.5	1.8	0.5	0.2
	1989	3070	575	382	322	221	101	61	9.5	1.8	0.5	0.2
	1990	3148	600	406	345	225	120	61	9.1	1.7	0.5	0.2
	1991	3269	581	425	364	241	123	62	9.0	1.6	0.5	0.2
	1992	3445	579	459	429	272	157	30	8.0	1.3	0.6	0.1

INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN . . . . .	1980	3184	745	427	381	295	86	46	8.4	2.0	0.3	0.1
	1985	4254	762	531	438	284	154	93	9.7	1.7	0.5	0.2
	1988	4515	855	531	438	285	153	94	10.3	2.0	0.5	0.2
	1989	4649	878	534	438	285	153	97	10.6	2.0	0.5	0.2
	1990	4852	946	571	471	284	187	100	10.3	2.0	0.7	0.2
	1991	5070	904	592	493	304	189	99	10.3	1.8	0.6	0.2
	1992	5366	911	598	554	336	218	44	9.7	1.6	0.6	0.1

INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN . . . . .	1980	3184	745	757	453	316	137	304	7.0	1.6	0.4	0.7
	1985	4254	762	739	445	285	159	295	9.6	1.7	0.6	0.7
	1988	4515	855	758	447	292	155	311	10.1	1.9	0.5	0.7
	1989	4649	878	766	447	292	155	319	10.4	2.0	0.5	0.7
	1990	4852	946	831	488	300	188	343	9.9	1.9	0.6	0.7
	1991	5070	904	839	495	306	189	344	10.2	1.8	0.6	0.7
	1992	5366	911	957	577	336	241	380	9.3	1.6	0.7	0.7

## BREMEN

INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN . . . . .	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	15	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	17	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	14	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	15	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-

KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT . . . . .	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	703	121	51	51	42	9	-	13.8	2.4	0.2	-
	1989	655	112	51	51	42	9	-	12.8	2.2	0.2	-
	1990	702	115	46	46	37	9	-	15.4	2.5	0.2	-
	1991	712	127	46	46	37	9	-	15.6	2.8	0.2	-
	1992	676	129	46	46	37	9	-	14.7	2.8	0.2	-

INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) . . . . .	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	718	125	51	51	42	9	-	14.1	2.5	0.2	-
	1989	660	114	51	51	42	9	-	12.9	2.2	0.2	-
	1990	719	124	46	46	37	9	-	15.8	2.7	0.2	-
	1991	726	133	46	46	37	9	-	16.0	2.9	0.2	-
	1992	691	136	46	46	37	9	-	15.0	3.0	0.2	-

INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) . . . . .	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	718	125	83	51	42	9	32	14.1	2.5	0.2	0.6
	1989	660	114	84	51	42	9	33	12.9	2.2	0.2	0.5
	1990	719	124	77	46	37	9	31	15.8	2.7	0.2	0.7
	1991	726	133	71	46	37	9	25	16.0	2.9	0.2	0.5
	1992	691	136	71	46	37	9	25	15.0	3.0	0.2	0.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FACHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)																
HAMBURG																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	-	-	3	3	3	-	-	-	-	-	-					
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	307	50	13	13	7	6	-	23.6	3.8	0.9					
1985	424	60	16	16	12	4	-	-	26.5	3.8	0.3					
1988	435	54	16	16	15	1	-	-	27.2	3.4	0.1					
1989	470	56	16	16	15	1	-	-	29.4	4.1	0.1					
1990	470	56	16	16	15	1	-	-	29.4	4.1	0.1					
1991	514	62	16	16	15	1	-	-	32.1	3.9	0.1					
1992	482	69	16	16	15	1	-	-	30.1	4.3	0.1					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	946	153	62	55	33	22	7	17.2	2.8	0.7					
1985	1153	190	150	136	113	23	14	8.5	1.4	0.2	0.1					
1988	1216	168	155	141	121	20	14	8.6	1.2	0.2	0.1					
1989	1218	216	151	141	121	20	10	8.6	1.5	0.2	0.1					
1990	1218	216	155	141	121	20	14	8.6	1.5	0.2	0.1					
1991	1231	152	155	141	121	20	14	8.7	1.1	0.2	0.1					
1992	627	112	155	141	121	20	14	4.4	0.8	0.2	0.1					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	1253	203	75	68	40	28	7	18.4	3.0	0.7					
1985	1577	250	169	155	128	27	14	10.2	1.6	0.2	0.1					
1988	1651	222	171	157	136	21	14	10.5	1.4	0.2	0.1					
1989	1694	283	167	157	136	21	10	10.8	1.8	0.2	0.1					
1990	1694	283	171	157	136	21	14	10.8	1.8	0.2	0.1					
1991	1750	214	171	157	136	21	14	11.1	1.4	0.2	0.1					
1992	1109	181	171	157	136	21	14	7.1	1.2	0.2	0.1					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	1253	203	114	68	40	28	46	18.4	3.0	0.7					
1985	1577	250	241	156	129	27	85	10.1	1.6	0.2	0.5					
1988	1651	222	279	157	136	21	122	10.5	1.4	0.2	0.8					
1989	1694	283	275	157	136	21	118	10.8	1.8	0.2	0.8					
1990	1694	283	279	157	136	21	122	10.8	1.8	0.2	0.8					
1991	1750	214	279	157	136	21	122	11.1	1.4	0.2	0.8					
1992	1109	181	279	157	136	21	122	7.1	1.2	0.2	0.8					
HESSEN																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	22	8	4	4	1	3	-	6.3	2.3	2.5	-					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	891	191	99	99	65	34	-	9.0	1.9	0.5					
1985	1131	245	101	101	70	31	-	11.2	2.4	0.4	-					
1988	1215	211	101	101	76	25	-	12.0	2.1	0.3	-					
1989	1195	169	101	101	76	25	-	11.8	1.7	0.3	-					
1990	1222	199	107	107	80	27	-	11.4	1.9	0.3	-					
1991	1206	193	109	109	83	26	-	11.1	1.8	0.3	-					
1992	1309	190	136	130	84	46	6	10.1	1.5	0.6	0.0					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	923	191	99	99	65	34	-	9.3	1.9	0.5					
1985	1131	245	101	101	70	31	-	11.2	2.4	0.4	-					
1988	1215	211	101	101	76	25	-	12.0	2.1	0.3	-					
1989	1195	169	101	101	76	25	-	11.8	1.7	0.3	-					
1990	1222	199	107	107	80	27	-	11.4	1.9	0.3	-					
1991	1206	193	109	109	83	26	-	11.1	1.8	0.3	-					
1992	1331	198	142	136	86	50	6	9.8	1.5	0.6	0.0					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	923	191	151	99	65	34	52	9.3	1.9	0.5					
1985	1131	245	153	101	70	31	52	11.2	2.4	0.4	0.5					
1988	1215	211	152	101	76	25	51	12.0	2.1	0.3	0.5					
1989	1195	169	153	101	76	25	52	11.8	1.7	0.3	0.5					
1990	1222	199	164	107	80	27	57	11.4	1.9	0.3	0.5					
1991	1206	193	164	109	83	26	55	11.1	1.8	0.3	0.5					
1992	1331	198	220	139	86	53	81	9.6	1.4	0.6	0.6					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER											
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

## KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)

## SAARLAND

KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	279	81	35	35	22	13	-	8.0	2.3	0.6	-
	1985	274	81	34	34	26	8	-	8.1	2.4	0.3	-
	1988	297	83	37	37	29	8	-	8.0	2.2	0.3	-
	1989	483	109	37	37	29	8	-	13.1	2.9	0.3	-
	1990	498	105	56	49	40	9	7	10.2	2.1	0.2	0.1
	1991	562	129	59	52	43	9	7	10.8	2.5	0.2	0.1
	1992	562	105	52	52	44	8	-	11.2	2.0	0.2	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	279	81	35	35	22	13	-	8.0	2.3	0.6	-
	1985	274	81	34	34	26	8	-	8.1	2.4	0.3	-
	1988	297	83	37	37	29	8	-	8.0	2.2	0.3	-
	1989	483	109	37	37	29	8	-	13.1	2.9	0.3	-
	1990	498	105	56	49	40	9	7	10.2	2.1	0.2	0.1
	1991	562	129	59	52	43	9	7	10.8	2.5	0.2	0.1
	1992	562	105	52	52	44	8	-	11.2	2.0	0.2	-
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	279	81	50	35	22	13	15	8.0	2.3	0.6	0.4
	1985	274	81	50	34	26	8	16	8.1	2.4	0.3	0.5
	1988	297	83	55	37	29	8	18	8.0	2.2	0.3	0.5
	1989	483	109	55	37	29	8	18	13.1	2.9	0.3	0.5
	1990	498	105	85	49	40	9	36	10.2	2.1	0.2	0.7
	1991	562	129	88	52	43	9	36	10.8	2.5	0.2	0.7
	1992	562	105	85	52	44	8	33	11.2	2.0	0.2	0.6

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	328	91	34	25	12	13	9	13.1	3.6	1.1	0.4
	1985	362	64	25	25	25	-	-	14.5	2.6	-	-
	1988	347	64	27	27	27	-	-	12.9	2.4	-	-
	1989	375	67	27	27	27	-	-	13.9	2.5	-	-
	1990	404	80	30	30	30	-	-	13.5	2.7	-	-
	1991	419	64	32	32	32	-	-	13.1	2.0	-	-
	1992	400	58	34	34	32	2	-	11.8	1.7	0.1	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	328	91	34	25	12	13	9	13.1	3.6	1.1	0.4
	1985	362	64	25	25	25	-	-	14.5	2.6	-	-
	1988	347	64	27	27	27	-	-	12.9	2.4	-	-
	1989	375	67	27	27	27	-	-	13.9	2.5	-	-
	1990	404	80	30	30	30	-	-	13.5	2.7	-	-
	1991	419	64	32	32	32	-	-	13.1	2.0	-	-
	1992	400	58	34	34	32	2	-	11.8	1.7	0.1	-
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	328	91	34	25	12	13	9	13.1	3.6	1.1	0.4
	1985	362	64	40	25	25	-	15	14.5	2.6	-	0.6
	1988	347	64	43	27	27	-	16	12.9	2.4	-	0.6
	1989	375	67	43	27	27	-	16	13.9	2.5	-	0.6
	1990	404	80	46	30	30	-	16	13.5	2.7	-	0.5
	1991	419	64	48	32	32	-	16	13.1	2.0	-	0.5
	1992	400	58	54	34	32	2	20	11.8	1.7	0.1	0.6

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
								AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)												
FRUEHERES BUNDESGBIET												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	17	17	61	53	32	21	8	0.3	0.3	0.7	0.2
	1985	14	12	65	53	29	25	12	0.3	0.2	0.9	0.2
	1988	48	21	60	49	24	25	11	1.0	0.4	1.0	0.2
	1989	48	22	60	49	24	25	11	1.0	0.4	1.0	0.2
	1990	955	211	64	53	27	26	11	18.0	4.0	1.0	0.2
	1991	1064	216	57	46	18	28	11	23.1	4.7	1.6	0.2
	1992	1140	195	86	75	38	37	11	15.2	2.6	1.0	0.1
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	389	118	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	645	141	23	19	17	2	4	33.9	7.4	0.1	0.2
	1988	799	165	24	20	17	3	4	40.0	8.3	0.2	0.2
	1989	842	165	23	20	17	3	3	42.1	8.3	0.2	0.2
	1990	-	-	31	25	15	10	6	-	-	0.7	0.2
	1991	-	-	31	26	17	9	5	-	-	0.5	0.2
	1992	-	-	14	14	8	6	-	-	-	0.8	-
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	4	4	1	3	-	-	-	3.0	-
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	834	198	95	75	52	24	19	11.0	2.6	0.5	0.3
	1985	1214	235	113	92	49	43	21	13.2	2.6	0.9	0.2
	1988	1365	264	112	89	53	36	23	15.3	3.0	0.7	0.3
	1989	1479	295	112	89	53	36	23	16.6	3.3	0.7	0.3
	1990	1562	313	120	96	54	42	24	16.3	3.3	0.8	0.3
	1991	1651	295	121	97	55	42	24	17.0	3.0	0.8	0.2
	1992	1686	319	96	93	48	45	3	18.2	3.4	0.9	0.0
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	16699	3830	1789	1637	991	646	152	10.2	2.3	0.7	0.1
	1985	19495	3986	1846	1666	1256	410	181	11.7	2.4	0.3	0.1
	1988	20730	4144	1908	1749	1335	414	159	11.9	2.4	0.3	0.1
	1989	20861	4223	1902	1749	1335	414	154	11.9	2.4	0.3	0.1
	1990	21325	4461	2201	1991	1518	473	211	10.7	2.2	0.3	0.1
	1991	21247	4117	2308	2078	1569	509	230	10.2	2.0	0.3	0.1
	1992	20759	3963	2661	2559	1452	1107	102	8.1	1.5	0.8	0.0
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	17939	4163	1945	1755	1075	691	179	10.2	2.4	0.6	0.1
	1985	21368	4374	2046	1830	1351	479	217	11.7	2.4	0.4	0.1
	1988	22942	4594	2103	1907	1429	478	197	12.0	2.4	0.3	0.1
	1989	23230	4705	2097	1907	1429	478	191	12.2	2.5	0.3	0.1
	1990	23842	4985	2416	2155	1614	551	251	11.0	2.3	0.3	0.1
	1991	23962	4628	2516	2247	1659	588	270	10.7	2.1	0.4	0.1
	1992	23585	4477	2861	2745	1547	1198	116	8.6	1.6	0.8	0.0
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	17939	4163	2762	1838	1097	741	924	9.8	2.3	0.7	0.5
	1985	21368	4374	2979	1966	1441	525	1013	10.9	2.2	0.4	0.5
	1988	22942	4594	3184	2051	1531	520	1134	11.2	2.2	0.3	0.6
	1989	23230	4705	3194	2051	1531	520	1143	11.3	2.3	0.3	0.6
	1990	23842	4985	3424	2207	1630	577	1217	10.8	2.3	0.4	0.6
	1991	23962	4628	3510	2274	1661	613	1236	10.5	2.0	0.4	0.5
	1992	23585	4477	4126	2848	1547	1301	1278	8.3	1.6	0.8	0.4

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL					
							AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)											
STAATSTAATEN											
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	17	17	61	53	32	21	8	0.3	0.3	0.7
	1985	1	-	59	47	23	25	12	0.0	-	1.1
	1988	1	1	54	43	18	25	11	0.0	0.0	1.4
	1989	6	1	54	43	18	25	11	0.1	0.0	1.4
	1990	904	187	53	42	16	26	11	21.5	4.5	1.6
	1991	966	174	56	45	17	28	11	21.5	3.9	1.6
	1992	1029	172	72	61	33	28	11	16.9	2.8	0.8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	389	118	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	645	141	23	19	17	2	4	33.9	7.4	0.1
	1988	799	165	24	20	17	3	4	40.0	8.3	0.2
	1989	842	165	23	20	17	3	3	42.1	8.3	0.2
	1990	-	-	31	25	15	10	6	-	-	0.7
	1991	-	-	31	26	17	9	5	-	-	0.5
	1992	-	-	13	13	7	6	-	-	-	0.9
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	4	4	1	3	-	-	3.0	-
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	586	113	95	76	52	24	19	7.7	1.5	0.5
	1985	939	152	92	71	39	32	21	13.2	2.1	0.8
	1988	1120	183	91	69	44	25	22	16.2	2.7	0.6
	1989	1212	206	91	69	44	25	22	17.6	3.0	0.6
	1990	1293	235	97	75	43	32	22	17.2	3.1	0.7
	1991	1358	217	97	75	44	31	22	18.2	2.9	0.7
	1992	1389	236	66	63	38	25	3	22.0	3.7	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	3445	700	346	320	251	69	26	10.8	2.2	0.3
	1985	4246	719	526	455	333	122	71	9.3	1.6	0.4
	1988	4964	853	585	514	384	130	71	9.7	1.7	0.3
	1989	4943	903	584	514	384	130	71	9.6	1.8	0.3
	1990	5068	931	607	532	383	149	75	9.5	1.8	0.4
	1991	5212	860	626	550	399	151	76	9.5	1.6	0.4
	1992	4748	820	660	616	430	186	44	7.7	1.3	0.4
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	4437	948	502	449	335	114	53	9.9	2.1	0.3
	1985	5831	1012	699	592	412	181	107	9.8	1.7	0.4
	1988	6884	1202	753	646	463	183	108	10.7	1.9	0.4
	1989	7003	1275	752	646	463	183	107	10.8	2.0	0.4
	1990	7265	1353	787	674	457	217	114	10.8	2.0	0.5
	1991	7546	1251	809	696	477	219	113	10.8	1.8	0.5
	1992	7166	1228	815	757	509	248	58	9.5	1.6	0.5
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	4437	948	871	521	356	165	350	8.5	1.8	0.5
	1985	5831	1012	980	601	415	186	379	9.7	1.7	0.4
	1988	6884	1202	1120	655	470	185	465	10.5	1.8	0.4
	1989	7003	1275	1125	655	470	185	470	10.7	1.9	0.4
	1990	7265	1353	1187	691	473	218	496	10.5	2.0	0.5
	1991	7546	1251	1189	698	479	219	491	10.8	1.8	0.5
	1992	7166	1228	1307	780	509	271	527	9.2	1.6	0.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL					
							AUF EINE STELLE FUER				
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)											
FLAECHENSTAATEN											
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	13	12	6	6	6	-	-	2.2	2.0	-
	1988	47	20	6	6	6	-	-	7.8	3.3	-
	1989	42	21	6	6	6	-	-	7.0	3.5	-
	1990	51	24	11	11	11	-	-	4.6	2.2	-
	1991	98	42	1	1	1	-	-	98.0	42.0	-
	1992	111	23	14	14	5	9	-	7.9	1.6	1.8
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	248	85	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	275	83	21	21	10	11	-	13.1	4.0	1.1
	1988	245	81	21	20	9	11	1	12.3	4.1	1.2
	1989	267	89	21	20	9	11	1	13.4	4.5	1.2
	1990	269	78	23	21	11	10	2	12.8	3.7	0.9
	1991	283	78	24	22	11	11	2	12.9	3.5	1.0
	1992	297	83	30	30	10	20	-	10.1	2.8	2.0
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	13254	3130	1443	1317	740	577	126	10.1	2.4	0.8
	1985	15249	3267	1320	1211	923	288	110	12.6	2.7	0.3
	1988	15766	3291	1323	1235	951	284	88	12.8	2.7	0.3
	1989	15918	3320	1318	1235	951	284	83	12.9	2.7	0.3
	1990	16257	3530	1595	1459	1135	324	136	11.1	2.4	0.3
	1991	16035	3257	1683	1528	1170	358	155	10.5	2.1	0.3
	1992	16011	3143	2001	1943	1022	921	58	8.2	1.6	0.9
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....	1980	13502	3215	1443	1317	740	577	126	10.3	2.4	0.8
	1985	15537	3362	1347	1238	939	299	110	12.6	2.7	0.3
	1988	16058	3392	1350	1261	966	295	89	12.7	2.7	0.3
	1989	16227	3430	1346	1261	966	295	84	12.9	2.7	0.3
	1990	16577	3632	1629	1491	1157	334	138	11.1	2.4	0.3
	1991	16416	3377	1708	1551	1182	369	157	10.6	2.2	0.3
	1992	16419	3249	2046	1988	1038	950	58	8.3	1.6	0.9
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....	1980	13502	3215	1892	1318	741	577	574	10.2	2.4	0.8
	1985	15537	3362	2000	1366	1026	340	634	11.4	2.5	0.3
	1988	16058	3392	2065	1396	1061	335	669	11.5	2.4	0.3
	1989	16227	3430	2069	1396	1061	335	673	11.6	2.5	0.3
	1990	16577	3632	2237	1516	1157	359	721	10.9	2.4	0.3
	1991	16416	3377	2321	1576	1182	394	745	10.4	2.1	0.3
	1992	16419	3249	2819	2068	1038	1030	751	7.9	1.6	1.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FACHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...									
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL		NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL							
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN												
							AUF EINE STELLE FUER										
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL							
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)																	
BADEN-WUERTTEMBERG																	
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	484	187	19	19	19	-	25.5	9.8	-	-							
1985	583	211	41	28	26	2	20.8	7.5	0.1	0.5							
1988	604	239	31	31	28	3	19.5	7.7	0.1	-							
1989	614	225	31	31	28	3	19.8	7.3	0.1	-							
1990	604	223	37	35	32	2	17.3	6.4	0.1	0.1							
1991	618	242	39	36	32	4	17.2	6.7	0.1	0.1							
1992	589	152	42	42	35	6	14.1	3.6	0.2	0.0							
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	6078	1857	165	154	149	5	39.5	12.1	0.0	0.1							
1985	8842	2215	225	210	205	5	42.1	10.5	0.0	0.1							
1988	9893	2594	349	319	313	6	31.0	8.4	0.0	0.1							
1989	10163	2680	349	319	313	6	31.9	8.4	0.0	0.1							
1990	10565	2917	360	323	317	6	32.7	9.0	0.0	0.1							
1991	10907	3112	383	343	331	12	31.8	9.1	0.0	0.1							
1992	11575	3492	458	399	375	24	29.0	8.8	0.1	0.2							
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	2469	787	58	30	30	-	82.3	26.2	-	0.9							
1985	4007	1185	110	71	69	2	56.4	16.7	0.0	0.5							
1988	4802	1312	296	208	204	4	88	23.1	6.3	0.0	0.4						
1989	5160	1342	275	208	204	4	87	24.8	6.5	0.0	0.3						
1990	5392	1537	304	218	214	4	86	24.7	7.1	0.0	0.4						
1991	5519	1552	405	287	275	12	118	19.2	5.4	0.0	0.4						
1992	5611	1563	332	238	217	20	95	23.6	6.6	0.1	0.4						
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	866	284	84	52	52	-	32	16.7	5.5	-	0.6						
1985	1111	325	90	52	52	-	38	21.4	6.3	-	0.7						
1988	1073	291	59	39	37	2	20	27.2	7.4	0.1	0.5						
1989	1097	337	65	39	37	2	26	27.8	8.6	0.1	0.6						
1990	1111	332	62	40	38	2	22	27.8	8.3	0.1	0.6						
1991	1104	301	67	49	42	7	18	22.5	6.1	0.2	0.4						
1992	1184	318	70	44	42	2	26	26.9	7.2	0.0	0.6						
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	12662	3589	1569	951	909	42	618	13.3	3.8	0.0	0.6						
1985	18540	4851	1497	930	889	41	567	19.9	5.2	0.0	0.6						
1988	20176	5291	1125	741	735	5	385	27.2	7.1	0.0	0.5						
1989	20974	5690	1151	741	735	5	410	28.3	7.7	0.0	0.6						
1990	21810	6020	1272	823	818	5	449	26.5	7.3	0.0	0.5						
1991	22668	6472	1334	878	858	20	456	25.8	7.4	0.0	0.5						
1992	24084	6638	1408	1031	895	136	377	23.4	6.4	0.2	0.4						
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																	
1980	496	138	78	46	32	14	32	10.8	3.0	0.4	0.7						
1985	879	230	79	42	33	9	37	20.9	5.5	0.3	0.9						
1988	1038	246	84	52	45	7	32	20.0	4.7	0.2	0.6						
1989	1059	273	61	52	45	7	9	20.4	5.3	0.2	0.7						
1990	1081	307	90	56	45	11	34	19.3	5.5	0.2	0.6						
1991	1041	302	90	57	46	11	33	18.3	5.3	0.2	0.6						
1992	969	303	73	52	35	17	21	18.5	5.8	0.5	0.4						
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																	
1980	23055	6842	1972	1252	1191	61	720	18.4	5.5	0.1	0.6						
1985	33962	9017	2041	1333	1274	59	708	25.5	6.8	0.0	0.5						
1988	37586	10073	1944	1390	1363	27	554	27.0	7.2	0.0	0.4						
1989	39067	10547	1932	1390	1363	27	542	28.1	7.6	0.0	0.4						
1990	40563	11336	2124	1495	1464	31	629	27.1	7.6	0.0	0.4						
1991	41857	11981	2317	1650	1584	66	667	25.4	7.3	0.0	0.4						
1992	44012	12466	2383	1606	1599	206	577	24.4	6.9	0.1	0.3						
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....																	
1980	23055	6842	2234	1270	1209	61	954	18.2	5.4	0.1	0.8						
1985	33962	9017	2413	1362	1301	61	1051	24.9	6.6	0.0	0.8						
1988	37586	10073	2549	1400	1369	31	1149	26.8	7.2	0.0	0.8						
1989	39067	10547	2643	1400	1369	31	1243	27.9	7.5	0.0	0.9						
1990	40563	11336	2839	1504	1468	36	1335	27.0	7.5	0.0	0.9						
1991	41857	11981	3099	1659	1587	72	1440	25.2	7.2	0.0	0.9						
1992	44012	12466	3352	1853	1599	253	1499	23.8	6.7	0.2	0.8						

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...					
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL		
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL							
AUF EINE STELLE FUER													
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN		WISSENSCH. PERSONAL	

## FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)

## BAYERN

SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....												
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	-	-	33	33	33	-	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....												
1980	9236	2825	280	262	246	16	18	35.3	10.8	0.1	0.1	
1985	14022	3485	347	329	312	17	18	42.6	10.6	0.1	0.1	
1988	15714	3729	380	355	337	18	25	44.3	10.5	0.1	0.1	
1989	16425	3914	388	355	337	18	33	46.3	11.0	0.1	0.1	
1990	17526	4385	430	389	371	18	41	45.1	11.3	0.1	0.1	
1991	18019	3957	438	395	378	18	42	46.5	10.0	0.0	0.1	
1992	18522	4350	424	380	363	17	44	48.7	11.4	0.0	0.1	
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....												
1980	952	367	35	31	31	-	4	31.2	12.0	-	0.1	
1985	1930	515	69	60	60	-	9	32.2	8.6	-	0.2	
1988	2426	694	86	71	71	-	15	34.2	9.8	-	0.2	
1989	2777	793	94	71	71	-	23	39.1	11.2	-	0.3	
1990	2996	725	134	103	103	-	31	29.1	7.0	-	0.3	
1991	3091	739	135	106	106	-	29	29.2	7.0	-	0.3	
1992	3154	760	231	192	191	1	39	16.4	4.0	0.0	0.2	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....												
1980	1474	450	77	52	51	1	25	28.3	8.7	0.0	0.5	
1985	2046	520	99	65	63	2	34	31.4	8.0	0.0	0.5	
1988	2111	467	115	77	75	2	38	27.4	6.1	0.0	0.5	
1989	2245	505	119	77	75	2	42	29.1	6.5	0.0	0.5	
1990	2201	478	114	75	75	-	39	29.3	6.4	0.0	0.5	
1991	2189	464	117	78	78	-	39	28.1	5.9	-	0.5	
1992	2184	551	113	73	73	-	40	29.9	7.7	-	0.5	
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....												
1980	14782	4374	834	604	601	3	230	24.5	7.2	0.0	0.4	
1985	25010	6272	1002	730	728	2	273	34.3	8.6	0.0	0.4	
1988	27937	7081	1107	798	797	1	309	35.0	8.9	0.0	0.4	
1989	29669	7837	1129	798	797	1	331	37.2	9.8	0.0	0.4	
1990	31338	8063	1272	892	891	1	380	35.1	9.0	0.0	0.4	
1991	31260	6942	1315	914	913	1	401	34.2	7.6	0.0	0.4	
1992	30666	6636	1328	887	881	6	441	34.6	7.5	0.0	0.5	
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....												
1980	1021	246	60	45	41	4	15	22.7	5.5	0.1	0.3	
1985	1084	227	71	52	49	3	19	20.8	4.4	0.1	0.4	
1988	1083	210	75	54	51	3	21	20.1	3.9	0.1	0.4	
1989	1068	235	76	54	51	3	22	19.8	4.4	0.1	0.4	
1990	1107	251	78	55	52	3	23	20.1	4.6	0.1	0.4	
1991	1099	256	76	53	51	2	23	20.7	4.8	0.0	0.4	
1992	1108	272	89	57	53	4	32	19.4	4.8	0.1	0.6	
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....												
1980	27465	8262	1284	994	970	24	291	27.6	8.3	0.0	0.3	
1985	44092	11019	1588	1236	1212	24	352	35.7	8.9	0.0	0.3	
1988	49271	12181	1762	1355	1331	24	407	36.4	9.0	0.0	0.3	
1989	52184	13284	1805	1355	1331	24	450	38.5	9.8	0.0	0.3	
1990	55168	13902	2027	1514	1492	22	513	36.4	9.2	0.0	0.3	
1991	55658	12358	2080	1547	1526	21	533	36.0	8.0	0.0	0.3	
1992	55634	12579	2216	1622	1594	28	594	34.3	7.8	0.0	0.4	
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....												
1980	27465	8262	2166	1103	1078	25	1063	24.9	7.5	0.0	1.0	
1985	44092	11019	2550	1354	1328	26	1196	32.6	8.1	0.0	0.9	
1988	49271	12181	2784	1508	1480	28	1276	32.7	8.1	0.0	0.8	
1989	52184	13284	2877	1508	1480	28	1369	34.6	8.8	0.0	0.9	
1990	55168	13902	3106	1654	1627	27	1452	33.4	8.4	0.0	0.9	
1991	55658	12358	3211	1690	1661	29	1521	32.9	7.3	0.0	0.9	
1992	55634	12579	3263	1679	1648	31	1584	33.1	7.5	0.0	0.9	

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...									
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL		NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL							
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN												
							AUF EINE STELLE FUER										
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL								
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)																	
BERLIN-WEST																	
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1992	-	-	19	19	18	1	-	-	0.1	-	-						
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	1882	871	133	130	130	-	3	14.5	6.7	-	0.0						
1985	2380	840	125	121	121	-	4	19.7	6.9	-	0.0						
1988	2737	843	126	122	122	-	4	22.4	6.9	-	0.0						
1989	3004	866	126	122	122	-	4	24.6	7.1	-	0.0						
1990	3272	981	132	128	128	-	4	25.6	7.7	-	0.0						
1991	3668	1104	132	128	128	-	4	28.7	8.6	-	0.0						
1992	4092	1172	108	103	100	3	5	39.9	11.4	0.0	0.0						
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	224	83	89	54	54	-	35	4.1	1.5	-	0.6						
1985	841	276	120	77	77	-	43	10.9	3.6	-	0.6						
1988	1485	514	140	98	98	-	42	15.2	5.2	-	0.4						
1989	1646	374	147	98	98	-	49	16.8	3.8	-	0.5						
1990	1767	436	174	113	113	-	61	15.6	3.9	-	0.5						
1991	1817	419	176	114	114	-	62	15.9	3.7	-	0.5						
1992	1568	378	185	114	113	1	71	13.8	3.3	0.0	0.6						
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....																	
1980	487	138	79	43	43	-	36	11.3	3.2	-	0.8						
1985	662	180	57	31	31	-	26	21.4	5.8	-	0.8						
1988	724	235	54	32	32	-	22	22.6	7.3	-	0.7						
1989	796	262	54	32	32	-	22	24.9	8.2	-	0.7						
1990	817	201	61	35	35	-	26	23.3	5.7	-	0.7						
1991	838	207	60	34	34	-	26	24.6	6.1	-	0.8						
1992	685	143	49	19	19	-	30	36.1	7.5	-	1.6						
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																	
1980	1885	569	284	180	180	-	104	10.5	3.2	-	0.6						
1985	2896	842	267	167	167	-	100	17.3	5.0	-	0.6						
1988	3439	1032	267	172	172	-	95	20.0	6.0	-	0.5						
1989	3748	1054	267	172	172	-	95	21.8	6.1	-	0.5						
1990	4136	1119	287	182	182	-	105	22.7	6.1	-	0.6						
1991	4452	1167	287	183	183	-	104	24.3	6.4	-	0.6						
1992	5775	1223	360	237	235	2	124	24.4	5.2	0.0	0.5						
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....																	
1980	4478	1661	585	407	407	-	178	11.0	4.1	-	0.4						
1985	6779	2138	569	396	396	-	173	17.1	5.4	-	0.4						
1988	8385	2624	586	424	424	-	162	19.8	6.2	-	0.4						
1989	9194	2556	593	424	424	-	169	21.7	6.0	-	0.4						
1990	9992	2737	653	458	458	-	195	21.8	6.0	-	0.4						
1991	10775	2897	654	459	459	-	195	23.5	6.3	-	0.4						
1992	12120	2916	721	491	484	7	230	24.7	5.9	0.0	0.5						
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....																	
1980	4478	1661	803	462	462	-	341	9.7	3.6	-	0.7						
1985	6779	2138	740	398	398	-	342	17.1	5.4	-	0.9						
1988	8385	2624	762	427	427	-	335	19.7	6.2	-	0.8						
1989	9194	2556	775	427	427	-	348	21.6	6.0	-	0.8						
1990	9992	2737	832	461	461	-	372	21.7	5.9	-	0.8						
1991	10775	2897	822	460	460	-	362	23.4	6.3	-	0.8						
1992	12120	2916	946	491	484	7	455	24.7	5.9	0.0	0.9						

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
										AUF EINE STELLE FUER						
										WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL				
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)																
BREMEN																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....																
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1988	32	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1989	103	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1990	167	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1991	162	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1992	246	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	1589	529	216	175	167	8	41	9.1	3.0	0.0	0.2					
1985	1943	493	106	93	93	-	13	20.9	5.3	-	0.1					
1988	2051	631	13	3	-	3	10	583.7	210.3	-	3.3					
1989	2315	689	15	3	-	3	12	771.7	229.7	-	4.1					
1990	2522	718	112	97	92	5	15	26.0	7.4	0.1	0.2					
1991	2766	679	76	73	73	-	3	37.9	9.3	-	0.0					
1992	2653	753	76	73	73	-	3	36.3	10.3	-	0.0					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....																
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1985	147	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1988	259	66	14	11	11	-	3	23.5	6.0	-	0.2					
1989	300	87	14	11	11	-	3	27.3	7.9	-	0.2					
1990	330	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1991	451	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1992	442	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....																
1980	89	31	6	6	6	-	-	14.8	5.2	-	-	-				
1985	99	40	9	8	8	-	1	12.4	5.0	-	0.1					
1988	204	67	16	9	9	-	7	22.7	7.4	-	0.7					
1989	237	75	16	9	9	-	7	26.3	8.3	-	0.7					
1990	247	58	11	7	7	-	4	35.3	8.3	-	0.6					
1991	271	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1992	257	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	2160	716	199	132	126	6	67	16.4	5.4	0.0	0.5					
1985	2589	613	227	157	155	2	70	16.5	3.9	0.0	0.4					
1988	2819	777	126	44	40	4	82	64.1	17.7	0.1	1.9					
1989	3219	921	122	44	40	4	78	73.2	20.9	0.1	1.8					
1990	3486	766	258	173	157	6	85	20.2	4.4	0.0	0.5					
1991	3807	875	179	127	120	7	82	30.0	6.9	0.1	0.4					
1992	3659	825	182	127	120	7	55	28.8	6.5	0.1	0.4					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																
1980	669	150	60	53	38	15	8	12.7	2.9	0.4	0.1					
1985	728	145	53	53	44	9	-	13.7	2.7	0.2	-					
1988	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	4507	1426	480	365	336	29	115	12.3	3.9	0.1	0.3					
1985	5506	1345	395	311	300	11	84	17.7	4.3	0.0	0.3					
1988	5365	1546	168	67	60	7	101	80.1	23.1	0.1	1.5					
1989	6174	1841	167	67	60	7	100	92.1	27.5	0.1	1.5					
1990	6752	1685	381	277	266	11	104	24.4	6.1	0.0	0.4					
1991	7457	1728	255	200	193	7	55	37.3	8.6	0.0	0.3					
1992	7257	1807	258	200	193	7	58	36.3	9.0	0.0	0.3					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....																
1980	4507	1426	693	365	336	29	328	12.3	3.9	0.1	0.9					
1985	5506	1345	564	311	300	11	253	17.7	4.3	0.0	0.8					
1988	5365	1546	295	68	60	8	227	78.9	22.7	0.1	3.3					
1989	6174	1841	293	68	60	8	225	90.8	27.1	0.1	3.3					
1990	6752	1685	523	278	266	12	245	24.3	6.1	0.0	0.9					
1991	7457	1728	501	268	259	9	233	27.8	6.4	0.0	0.9					
1992	7257	1807	505	268	259	9	237	27.1	6.7	0.0	0.9					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
										AUF EINE STELLE FUER						
										WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL				
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)																
HAMBURG																
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	364	131	26	21	13	8	5	17.3	6.2	0.6	0.2					
1985	465	143	27	18	18	-	9	25.8	7.9	-	0.5					
1988	464	157	29	18	18	-	11	25.8	8.7	-	0.6					
1989	464	157	24	18	18	-	6	25.8	8.7	-	0.3					
1990	464	157	29	18	18	-	11	25.8	8.7	-	0.6					
1991	520	193	29	18	18	-	11	28.9	10.7	-	0.6					
1992	486	131	29	18	18	-	11	27.0	7.3	-	0.6					
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	1015	341	119	99	68	31	20	10.3	3.4	0.5	0.2					
1985	1363	338	57	48	47	1	9	28.7	7.1	0.0	0.2					
1988	1392	374	69	51	49	2	19	27.6	7.4	0.0	0.4					
1989	1392	374	65	51	49	2	14	27.6	7.4	0.0	0.3					
1990	1392	374	69	51	49	2	19	27.6	7.4	0.0	0.4					
1991	2121	803	69	51	49	2	19	42.0	15.9	0.0	0.4					
1992	2006	574	71	51	49	2	20	39.3	11.3	0.0	0.4					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1992	781	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	316	76	19	16	11	5	3	19.8	4.8	0.5	0.2					
1985	532	116	24	17	17	-	7	31.3	6.8	-	0.4					
1988	542	114	24	16	16	-	8	33.9	7.1	-	0.5					
1989	542	114	23	16	16	-	7	33.9	7.1	-	0.4					
1990	542	114	24	16	16	-	8	33.9	7.1	-	0.5					
1991	555	159	24	16	16	-	8	34.7	9.9	-	0.5					
1992	529	145	25	16	16	-	9	33.1	9.1	-	0.6					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	5730	1713	541	361	309	52	180	15.9	4.7	0.2	0.5					
1985	8975	2069	633	330	321	9	303	27.2	6.3	0.0	0.9					
1988	9203	2105	685	362	351	11	323	25.4	5.8	0.0	0.9					
1989	9203	2105	666	362	351	11	304	25.4	5.8	0.0	0.8					
1990	9203	2105	685	362	351	11	323	25.4	5.8	0.0	0.9					
1991	10447	2914	685	362	351	11	323	28.9	8.0	0.0	0.9					
1992	9481	2210	690	362	351	11	328	26.2	6.1	0.0	0.9					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....																
1980	679	182	71	53	46	7	18	12.8	3.4	0.2	0.3					
1985	923	179	78	51	51	-	27	18.1	3.5	-	0.5					
1988	967	154	76	48	48	-	28	20.1	3.2	-	0.6					
1989	967	154	73	48	48	-	25	20.1	3.2	-	0.5					
1990	967	154	76	48	48	-	28	20.1	3.2	-	0.6					
1991	1192	333	76	48	48	-	28	24.8	6.9	-	0.6					
1992	1291	188	76	48	48	-	28	26.9	3.9	-	0.6					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....																
1980	8104	2443	775	550	447	103	225	14.7	4.4	0.2	0.4					
1985	12258	2845	818	464	454	10	354	26.4	6.1	0.0	0.8					
1988	12568	2904	882	495	482	13	387	25.4	5.9	0.0	0.8					
1989	12568	2904	850	495	482	13	356	25.4	5.9	0.0	0.7					
1990	12568	2904	882	495	482	13	387	25.4	5.9	0.0	0.8					
1991	14835	4402	882	495	482	13	387	30.0	8.9	0.0	0.8					
1992	14574	3363	891	495	482	13	396	29.4	6.8	0.0	0.8					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....																
1980	8104	2443	933	554	447	107	379	14.6	4.4	0.2	0.7					
1985	12258	2845	933	467	457	10	467	26.3	6.1	0.0	1.0					
1988	12568	2904	992	495	482	13	498	25.4	5.9	0.0	1.0					
1989	12568	2904	957	495	482	13	453	25.4	5.9	0.0	0.9					
1990	12568	2904	992	495	482	13	498	25.4	5.9	0.0	1.0					
1991	14835	4402	992	495	482	13	498	30.0	8.9	0.0	1.0					
1992	14574	3363	1003	495	482	13	508	29.4	6.8	0.0	1.0					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...							
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL		NICH- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICH- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN										
							AUF EINE STELLE FUER								
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL						
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)															
HESSEN															
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....															
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	41	41	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	138	38	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	145	51	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	177	59	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	187	63	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	215	65	40	26	25	1	14	8.3	2.5	0.0					
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....															
1980	5035	1539	288	267	254	13	21	18.9	5.8	0.1					
1985	6439	1799	315	279	267	12	36	23.1	6.4	0.0					
1988	7906	2181	313	277	265	12	36	28.5	7.9	0.0					
1989	8237	2243	315	277	265	12	38	29.7	8.1	0.0					
1990	8957	2489	318	277	266	11	41	32.3	9.0	0.0					
1991	8906	2273	337	291	277	14	45	30.6	7.8	0.1					
1992	9015	2214	344	286	274	13	58	31.5	7.7	0.0					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....															
1980	450	200	134	119	107	12	15	3.8	1.7	0.1					
1985	1673	448	238	170	164	6	68	9.8	2.6	0.0					
1988	2342	741	259	185	179	6	74	12.7	4.0	0.0					
1989	2795	907	268	185	179	6	83	15.1	4.9	0.0					
1990	3208	944	288	203	197	6	85	15.8	4.7	0.0					
1991	3531	947	301	211	205	6	90	16.7	4.5	0.0					
1992	4458	968	375	248	244	4	127	18.0	3.9	0.0					
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....															
1980	629	154	34	28	19	9	6	22.5	5.5	0.5					
1985	927	239	243	54	21	33	189	17.2	4.4	1.6					
1988	1135	304	263	72	39	33	191	15.8	4.2	0.8					
1989	1233	352	262	72	39	33	190	17.1	4.9	0.8					
1990	1259	312	268	75	42	33	193	16.8	4.2	0.8					
1991	1372	332	274	78	45	33	196	17.6	4.3	0.7					
1992	1431	328	261	81	57	24	180	17.7	4.0	0.4					
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....															
1980	9925	2638	598	488	424	64	110	20.3	5.4	0.2					
1985	17117	3858	643	466	465	1	177	36.8	8.3	0.0					
1988	19812	4911	647	463	462	1	184	42.8	10.6	0.0					
1989	21423	5423	654	463	462	1	201	45.3	11.7	0.0					
1990	23554	5421	690	474	473	1	216	49.7	11.4	0.0					
1991	24437	5692	726	495	493	2	231	49.4	11.5	0.0					
1992	24598	4773	954	589	555	34	365	41.8	8.1	0.1					
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....															
1980	707	174	51	47	34	13	4	15.0	3.7	0.4					
1985	933	225	44	33	29	4	11	28.3	6.8	0.1					
1988	1086	213	44	33	29	4	11	32.9	6.5	0.1					
1989	1062	210	45	33	29	4	12	32.2	6.4	0.1					
1990	1116	223	43	31	28	3	12	36.0	7.2	0.1					
1991	1140	215	44	31	28	3	13	36.8	6.9	0.1					
1992	1129	210	62	40	36	4	22	28.0	5.2	0.1					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....															
1980	16746	4705	1104	949	838	111	155	17.6	5.0	0.1					
1985	27130	6610	1482	1002	946	56	480	27.1	6.6	0.1					
1988	32417	8388	1525	1030	974	56	495	31.5	8.1	0.1					
1989	34895	9186	1554	1030	974	56	524	33.9	8.9	0.1					
1990	38271	9448	1607	1060	1006	54	547	36.1	8.9	0.1					
1991	39573	9522	1682	1106	1048	58	576	35.8	8.6	0.1					
1992	40846	8558	2036	1270	1190	80	766	32.2	6.7	0.1					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....															
1980	16746	4705	1412	968	852	116	444	17.3	4.9	0.1					
1985	27130	6610	1917	1026	964	62	891	26.5	6.4	0.1					
1988	32417	8388	1966	1054	992	62	912	30.8	8.0	0.1					
1989	34895	9186	2011	1054	992	62	937	33.1	8.7	0.1					
1990	38271	9448	2108	1083	1024	59	1025	35.3	8.7	0.1					
1991	39573	9522	2245	1133	1067	66	1112	34.9	8.4	0.1					
1992	40846	8558	2702	1297	1209	88	1405	31.5	6.6	0.1					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

1.4 STUDENTEN, STUDIENANFÄNGER UND PERSONAL STELLEN SOWIE PERSONAL - UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
NORDRHEIN-WESTFALEN												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	990	266	36	36	21	15	-	27.5	7.4	0.7	-
	1985	2152	456	57	57	34	23	-	37.8	8.0	0.7	-
	1988	2232	454	58	58	34	24	-	38.5	7.8	0.7	-
	1989	2147	417	58	58	34	24	-	37.0	7.2	0.7	-
	1990	2082	425	57	56	34	22	1	37.2	7.6	0.6	0.0
	1991	2016	432	59	58	36	22	1	34.8	7.8	0.6	0.0
	1992	1938	432	61	59	35	24	2	32.8	7.3	0.7	0.0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	13767	3999	688	637	573	64	51	21.6	6.3	0.1	0.1
	1985	18330	4477	611	567	510	57	44	32.3	7.9	0.1	0.1
	1988	21708	5045	593	548	491	57	46	39.6	9.2	0.1	0.1
	1989	22102	4740	599	548	491	57	51	40.4	8.7	0.1	0.1
	1990	22726	5593	629	573	509	64	56	39.7	9.8	0.1	0.1
	1991	24838	7037	638	575	511	64	63	43.2	12.2	0.1	0.1
	1992	25002	5140	646	582	514	68	64	43.0	8.8	0.1	0.1
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	2561	588	293	151	150	1	142	17.0	3.9	0.0	0.9
	1985	5032	1108	345	171	168	3	174	29.4	6.5	0.0	1.0
	1988	4819	1116	348	171	169	2	177	28.2	6.5	0.0	1.0
	1989	5299	1199	351	171	169	2	180	31.0	7.0	0.0	1.0
	1990	5172	958	371	186	184	2	185	27.8	5.2	0.0	1.0
	1991	5247	1016	384	190	188	2	194	27.6	5.3	0.0	1.0
	1992	3537	623	146	87	85	2	59	40.7	7.2	0.0	0.7
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1149	254	73	49	46	3	24	23.4	5.2	0.1	0.5
	1985	1616	362	68	46	42	4	22	35.1	7.9	0.1	0.5
	1988	2588	591	67	42	39	3	25	61.6	14.1	0.1	0.6
	1989	2438	424	68	42	39	3	26	58.0	10.1	0.1	0.6
	1990	2388	407	66	40	38	2	26	59.7	10.2	0.1	0.6
	1991	2404	443	66	40	38	2	26	60.1	11.1	0.1	0.6
	1992	2428	475	107	62	61	1	45	39.2	7.7	0.0	0.7
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	26934	6438	1815	1105	1090	15	710	24.4	5.8	0.0	0.6
	1985	42377	7953	1760	1090	1074	16	670	38.9	7.3	0.0	0.6
	1988	48957	9088	1748	1080	1066	14	668	45.3	8.4	0.0	0.6
	1989	50329	9779	1754	1080	1066	14	674	46.6	9.1	0.0	0.6
	1990	51190	9669	1919	1202	1177	25	717	42.6	8.0	0.0	0.6
	1991	51911	9101	1933	1208	1183	25	725	43.0	7.5	0.0	0.6
	1992	53185	8556	2152	1347	1316	31	805	39.5	6.4	0.0	0.6
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	4179	997	262	195	149	46	67	21.4	5.1	0.3	0.3
	1985	5536	844	277	198	151	47	79	28.0	4.3	0.3	0.4
	1988	5929	665	268	188	147	41	80	31.5	3.5	0.3	0.4
	1989	5732	699	269	188	147	41	81	30.5	3.7	0.3	0.4
	1990	5654	679	264	183	142	41	81	30.9	3.7	0.3	0.4
	1991	5322	647	266	183	143	40	83	29.1	3.5	0.3	0.5
	1992	5087	623	251	188	149	39	63	27.1	3.3	0.3	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	49580	12542	3166	2173	2029	144	993	22.8	5.8	0.1	0.5
	1985	75043	15200	3116	2129	1979	150	987	35.2	7.1	0.1	0.5
	1988	86233	16959	3081	2087	1946	141	994	41.3	8.1	0.1	0.5
	1989	88047	17258	3097	2087	1946	141	1010	42.2	8.3	0.1	0.5
	1990	89212	17731	3305	2240	2084	155	1065	39.8	7.9	0.1	0.5
	1991	91738	18696	3345	2254	2099	155	1091	40.7	8.3	0.1	0.5
	1992	91177	15849	3361	2325	2160	165	1036	39.2	6.8	0.1	0.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	49580	12542	4312	2185	2032	153	2127	22.7	5.7	0.1	1.0
	1985	75043	15200	4504	2136	1979	157	2368	35.1	7.1	0.1	1.1
	1988	86233	16959	4425	2095	1947	148	2330	41.2	8.1	0.1	1.1
	1989	88047	17258	4437	2095	1947	148	2342	42.0	8.2	0.1	1.1
	1990	89212	17731	4657	2252	2086	166	2405	39.6	7.9	0.1	1.1
	1991	91738	18696	4702	2265	2101	164	2437	40.5	8.3	0.1	1.1
	1992	91177	15849	4735	2328	2160	168	2407	39.2	6.8	0.1	1.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFÄNGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

.....  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM I. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS- PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH PERSONAL		
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
FRUEHERES BUNDESGBIET												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1937	654	97	90	64	26	7	21.5	7.3	0.4	0.1
	1985	3480	926	149	120	90	30	29	29.0	7.7	0.3	0.2
	1988	3780	976	141	124	93	31	17	30.5	7.9	0.3	0.1
	1989	3806	1004	136	124	93	31	12	30.7	8.1	0.3	0.1
	1990	3839	1002	142	124	95	29	18	31.0	8.1	0.3	0.1
	1991	3860	1073	146	127	97	30	19	30.4	8.4	0.3	0.1
	1992	4071	1045	292	263	207	56	29	15.5	4.0	0.3	0.1
SPORT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	46107	14543	2423	2213	1996	217	210	20.8	6.6	0.1	0.1
	1985	65747	17056	2307	2123	1973	150	185	31.0	8.0	0.1	0.1
	1988	75885	19098	2380	2156	2006	150	224	35.2	8.9	0.1	0.1
	1989	78998	19327	2398	2156	2006	150	242	36.6	9.0	0.1	0.1
	1990	83241	21565	2673	2386	2213	173	287	34.9	9.0	0.1	0.1
	1991	88266	23216	2743	2443	2252	191	300	36.1	9.5	0.1	0.1
	1992	90758	22344	2782	2435	2240	195	347	37.3	9.2	0.1	0.1
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6656	2025	645	407	372	35	238	16.4	5.0	0.1	0.6
	1985	14152	3726	930	581	567	14	349	24.4	6.4	0.0	0.6
	1988	18230	5161	1175	765	749	16	410	23.8	6.7	0.0	0.5
	1989	20456	5439	1182	765	749	16	417	26.7	7.1	0.0	0.5
	1990	21749	5454	1313	851	834	17	462	25.6	6.4	0.0	0.5
	1991	22855	5566	1440	931	908	23	509	24.5	6.0	0.0	0.5
	1992	22478	5206	1511	1088	1043	45	423	20.7	4.8	0.0	0.4
VETERINAERMEDIZIN	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	2	2	2	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6872	2018	545	377	342	35	168	18.2	5.4	0.1	0.4
	1985	9638	2551	761	392	348	44	369	24.6	6.5	0.1	0.9
	1988	11160	2850	786	408	362	46	378	27.4	7.0	0.1	0.9
	1989	11321	2827	796	408	362	46	389	27.8	6.9	0.1	1.0
	1990	11239	2666	800	403	361	42	397	27.9	6.6	0.1	1.0
	1991	11407	2753	811	411	366	45	400	27.8	6.7	0.1	1.0
	1992	11352	2763	821	394	362	32	427	28.8	7.0	0.1	1.1
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	88425	24793	7195	4859	4448	411	2337	18.2	5.1	0.1	0.5
	1985	144532	33053	7536	4996	4857	140	2540	28.9	6.6	0.0	0.5
	1988	161659	37660	7362	4843	4733	110	2519	33.4	7.8	0.0	0.5
	1989	169644	40919	7428	4843	4733	110	2585	35.0	8.4	0.0	0.5
	1990	177109	40956	8173	5373	5230	143	2800	33.0	7.6	0.0	0.5
	1991	182746	41113	8344	5499	5334	165	2845	33.2	7.5	0.0	0.5
	1992	186359	39030	8830	5838	5502	336	2992	31.9	6.7	0.1	0.5
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	9646	2434	755	577	433	144	178	16.7	4.2	0.3	0.3
	1985	12347	2320	799	577	472	105	222	21.4	4.0	0.2	0.4
	1988	12546	2019	758	530	442	88	228	23.7	3.8	0.2	0.4
	1989	12228	2080	742	530	442	88	212	23.1	3.9	0.2	0.4
	1990	12356	2140	756	518	434	84	238	23.9	4.1	0.2	0.4
	1991	12307	2274	764	519	437	82	245	23.7	4.4	0.2	0.5
	1992	12224	2184	741	543	453	89	199	22.5	4.0	0.2	0.4
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	159643	46467	11659	8521	7653	868	3138	18.7	5.5	0.1	0.4
	1985	249896	59632	12481	8789	8307	482	3693	28.4	6.8	0.1	0.4
	1988	283260	67764	12600	8825	8384	441	3775	32.1	7.7	0.1	0.4
	1989	296453	71596	12681	8825	8384	441	3856	33.6	8.1	0.1	0.4
	1990	309533	73783	13856	9655	9167	488	4202	32.1	7.6	0.1	0.4
	1991	321441	75995	14246	9930	9394	536	4316	32.4	7.7	0.1	0.4
	1992	327242	72572	14982	10564	9810	754	4418	31.0	6.9	0.1	0.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	159643	46467	15443	8749	7856	893	6694	18.2	5.3	0.1	0.8
	1985	249896	59632	16841	8982	8477	505	7850	27.8	6.6	0.1	0.9
	1988	283260	67764	17191	9037	8565	473	8154	31.3	7.5	0.1	0.9
	1989	296453	71596	17445	9037	8565	473	8408	32.8	7.9	0.1	0.9
	1990	309533	73783	18744	9854	9332	523	8890	31.4	7.5	0.1	0.9
	1991	321441	75995	19453	10202	9622	580	9251	31.5	7.4	0.1	0.9
	1992	327242	72572	20853	10775	9950	825	10078	30.4	6.7	0.1	0.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
												AUF EINE STELLE FUER
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL			
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
STADTSTAATEN												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	364	131	26	21	13	8	5	17.3	6.2	0.6	0.2
	1985	465	143	27	18	18	-	9	25.8	7.9	-	0.5
	1988	496	160	29	18	18	-	11	27.6	8.9	-	0.6
	1989	567	226	24	18	18	-	6	31.5	12.6	-	0.3
	1990	631	204	29	18	18	-	11	35.1	11.3	-	0.6
	1991	682	202	29	18	18	-	11	37.9	11.2	-	0.6
	1992	732	191	48	37	36	1	11	19.8	5.2	0.0	0.3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4486	1741	467	404	365	39	63	11.1	4.3	0.1	0.2
	1985	5686	1671	288	262	261	1	26	21.7	6.4	0.0	0.1
	1988	6180	1848	208	176	171	5	32	35.2	10.5	0.0	0.2
	1989	6711	1929	205	175	171	5	30	38.2	11.0	0.0	0.2
	1990	7186	2073	313	276	269	7	37	26.1	7.5	0.0	0.1
	1991	8555	2586	277	252	250	2	25	34.0	10.3	0.0	0.1
	1992	8751	2499	255	227	222	5	28	38.6	11.0	0.0	0.1
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	224	83	89	54	54	-	35	4.1	1.5	-	0.6
	1985	988	330	120	77	77	-	43	12.8	4.3	-	0.6
	1988	1744	580	154	109	109	-	45	16.0	5.3	-	0.4
	1989	1946	461	161	109	109	-	52	17.9	4.2	-	0.5
	1990	2097	532	174	113	113	-	61	18.6	4.7	-	0.5
	1991	2268	527	176	114	114	-	62	19.9	4.6	-	0.5
	1992	2791	584	185	114	113	1	71	24.5	5.1	0.0	0.6
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	892	245	104	65	60	5	39	13.7	3.8	0.1	0.6
	1985	1293	336	90	56	56	-	34	23.1	6.0	-	0.6
	1988	1470	416	93	57	57	-	36	25.8	7.3	-	0.6
	1989	1575	451	92	57	57	-	35	27.6	7.9	-	0.6
	1990	1606	373	96	58	58	-	38	27.7	6.4	-	0.6
	1991	1664	422	84	50	50	-	34	33.3	8.4	-	0.7
	1992	1471	366	74	35	35	-	39	42.0	10.5	-	1.1
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	9775	2998	1024	673	615	58	351	14.5	4.5	0.1	0.5
	1985	14460	3524	1127	654	643	11	473	22.1	5.4	0.0	0.7
	1988	15461	3914	1078	578	563	15	500	26.7	6.8	0.0	0.9
	1989	16170	4080	1055	578	563	15	477	28.0	7.1	0.0	0.8
	1990	16825	3990	1229	717	700	17	512	23.5	5.6	0.0	0.7
	1991	18706	4957	1151	672	654	18	479	27.8	7.4	0.0	0.7
	1992	18915	4258	1232	726	706	20	507	26.1	5.9	0.0	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1348	332	131	106	84	22	26	12.8	3.1	0.3	0.2
	1985	1651	324	131	104	95	9	27	15.9	3.1	0.1	0.3
	1988	967	156	76	48	48	-	28	20.1	3.3	-	0.6
	1989	967	154	73	48	48	-	25	20.1	3.2	-	0.5
	1990	967	154	76	48	48	-	28	20.1	3.2	-	0.6
	1991	1192	333	76	48	48	-	28	24.8	6.9	-	0.6
	1992	1291	188	76	48	48	-	28	26.9	3.9	-	0.6
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	17089	5530	1839	1322	1190	132	518	12.9	4.2	0.1	0.4
	1985	24543	6328	1782	1171	1150	21	611	21.0	5.4	0.0	0.5
	1988	26318	7074	1635	986	966	20	650	26.7	7.2	0.0	0.7
	1989	27936	7301	1610	986	966	20	624	28.3	7.4	0.0	0.6
	1990	29312	7326	1915	1230	1206	24	686	23.8	6.0	0.0	0.6
	1991	33067	9027	1790	1154	1134	20	637	28.7	7.8	0.0	0.6
	1992	33951	8086	1870	1186	1159	27	684	28.6	6.8	0.0	0.6
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	17089	5530	2429	1381	1245	136	1048	12.4	4.0	0.1	0.8
	1985	24543	6328	2236	1175	1155	21	1061	20.9	5.4	0.0	0.9
	1988	26318	7074	2048	989	969	21	1059	26.6	7.2	0.0	1.1
	1989	27936	7301	2024	989	969	21	1035	28.2	7.4	0.0	1.0
	1990	29312	7326	2347	1233	1209	25	1114	23.8	5.9	0.0	0.9
	1991	33067	9027	2315	1223	1201	22	1092	27.0	7.4	0.0	0.9
	1992	33951	8086	2454	1254	1225	29	1200	27.1	6.4	0.0	1.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FACHERGUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM I. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
FLAECHENSTAATEN												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1573	523	71	69	51	18	2	22.8	7.6	0.4	0.0
	1985	3015	783	122	102	72	30	20	29.6	7.7	0.4	0.2
	1988	3284	816	112	106	75	31	6	31.0	7.7	0.4	0.1
	1989	3239	778	112	106	75	31	6	30.6	7.3	0.4	0.1
	1990	3208	798	113	106	77	29	7	30.3	7.5	0.4	0.1
	1991	3178	871	117	109	79	30	8	29.2	8.0	0.4	0.1
	1992	3339	854	244	226	171	55	18	14.8	3.8	0.3	0.1
SPORT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	41621	12802	1956	1809	1631	178	147	23.0	7.1	0.1	0.1
	1985	60061	15385	2020	1861	1712	149	159	32.3	8.3	0.1	0.1
	1988	69705	17250	2173	1981	1835	146	192	35.2	8.7	0.1	0.1
	1989	72287	17398	2192	1981	1835	146	212	36.5	8.8	0.1	0.1
	1990	76055	19492	2360	2111	1944	167	250	36.0	9.2	0.1	0.1
	1991	79711	20630	2466	2191	2002	189	275	36.4	9.4	0.1	0.1
	1992	82007	19845	2528	2209	2019	190	319	37.1	9.0	0.1	0.1
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6432	1942	556	353	318	35	203	18.2	5.5	0.1	0.6
	1985	13164	3396	810	504	490	14	306	26.1	6.7	0.0	0.6
	1988	16486	4581	1021	656	640	16	365	25.1	7.0	0.0	0.6
	1989	18510	4978	1021	656	640	16	365	28.2	7.6	0.0	0.6
	1990	19652	4922	1139	738	721	17	401	26.6	6.7	0.0	0.5
	1991	20587	5039	1264	817	794	23	447	25.2	6.2	0.0	0.5
	1992	19687	4622	1326	974	930	44	352	20.2	4.7	0.0	0.4
VETERINAERMEDIZIN	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	2	2	2	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	5980	1773	442	312	282	30	130	19.2	5.7	0.1	0.4
	1985	8345	2215	671	336	292	44	335	24.8	6.6	0.2	1.0
	1988	9690	2434	693	351	305	46	343	27.6	6.9	0.2	1.0
	1989	9746	2376	704	351	305	46	354	27.8	6.8	0.2	1.0
	1990	9633	2293	705	345	303	42	360	27.9	6.6	0.1	1.0
	1991	9743	2331	727	361	316	45	366	27.0	6.5	0.1	1.0
	1992	9881	2397	747	359	327	32	388	27.5	6.7	0.1	1.1
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	78650	21795	6172	4186	3833	353	1986	18.8	5.2	0.1	0.5
	1985	130072	28529	6410	4342	4214	129	2088	30.0	6.8	0.0	0.5
	1988	146198	33746	6284	4265	4170	95	2019	34.3	7.9	0.0	0.5
	1989	153474	36839	6373	4265	4170	95	2109	36.0	8.6	0.0	0.5
	1990	160284	36966	6944	4656	4530	126	2288	34.4	7.9	0.0	0.5
	1991	160400	36156	7194	4827	4680	147	2367	34.0	7.5	0.0	0.5
	1992	167444	34772	7598	5112	4796	316	2486	32.8	6.8	0.1	0.5
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	8298	2102	624	471	349	122	153	17.6	4.5	0.3	0.3
	1985	10696	1996	668	473	377	96	195	22.6	4.2	0.3	0.4
	1988	11579	1863	682	482	394	88	200	24.0	3.9	0.2	0.4
	1989	11261	1926	669	482	394	88	187	23.4	4.0	0.2	0.4
	1990	11389	1986	681	470	386	84	211	24.2	4.2	0.2	0.4
	1991	11115	1941	688	471	389	82	217	23.6	4.1	0.2	0.5
	1992	10933	1996	665	495	405	89	171	22.1	4.0	0.2	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	142554	40937	9820	7200	6464	736	2620	19.8	5.7	0.1	0.4
	1985	225353	53304	10700	7618	7157	462	3082	29.6	7.0	0.1	0.4
	1988	256942	60690	10965	7840	7418	422	3125	32.8	7.7	0.1	0.4
	1989	268517	64295	11071	7840	7418	422	3231	34.3	8.2	0.1	0.4
	1990	280221	66457	11941	8425	7961	464	3516	33.3	7.9	0.1	0.4
	1991	288374	66968	12456	8776	8260	516	3680	32.9	7.6	0.1	0.4
	1992	293291	64486	13112	9378	8651	727	3735	31.3	6.9	0.1	0.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	142554	40937	13015	7368	6611	757	5647	19.3	5.6	0.1	0.8
	1985	225353	53304	14605	7807	7322	485	6799	28.9	6.8	0.1	0.9
	1988	256942	60690	15143	8048	7596	452	7095	31.9	7.5	0.1	0.9
	1989	268517	64295	15421	8048	7596	452	7373	33.4	8.0	0.1	0.9
	1990	280221	66457	16397	8621	8123	498	7776	32.5	7.7	0.1	0.9
	1991	288374	66968	17138	8979	8421	558	8159	32.1	7.5	0.1	0.9
	1992	293291	64486	18399	9520	8725	796	8879	30.8	6.8	0.1	0.9

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FACHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FÜR HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
												AUF EINE STELLE FÜR
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN												
BADEN-WÜRTTEMBERG												
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	3483	1702	411	281	152	129	130	12.4	6.1	0.9	0.5
	1985	7297	2667	467	308	182	126	159	23.7	8.7	0.7	0.5
	1988	6287	2195	290	284	183	101	6	22.2	7.7	0.6	0.0
	1989	6257	2232	286	284	183	101	3	22.1	7.9	0.6	0.0
	1990	6380	2363	320	282	182	100	39	22.7	8.4	0.6	0.1
	1991	6513	2749	316	277	184	93	39	23.5	9.9	0.5	0.1
	1992	7083	3037	291	291	188	103	-	24.3	10.4	0.5	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	440	140	26	12	11	1	14	35.7	11.7	0.1	1.2
	1988	422	146	24	13	12	1	11	32.5	11.2	0.1	0.8
	1989	402	124	13	13	12	1	-	30.9	9.5	0.1	-
	1990	390	126	24	13	12	1	11	30.0	9.7	0.1	0.8
	1991	389	134	24	13	12	1	11	29.9	10.3	0.1	0.8
	1992	352	95	14	14	12	2	-	25.9	6.8	0.2	-
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....	1980	3483	1702	411	281	152	129	130	12.4	6.1	0.9	0.5
	1985	7737	2807	493	320	193	127	173	24.2	8.8	0.7	0.5
	1988	6709	2341	314	297	195	102	17	22.6	7.9	0.5	0.1
	1989	6659	2356	299	297	195	102	3	22.5	7.9	0.5	0.0
	1990	6770	2489	344	295	194	101	50	23.0	8.5	0.5	0.2
	1991	6902	2883	340	290	196	94	50	23.8	9.9	0.5	0.2
	1992	7445	3132	306	305	200	105	1	24.4	10.3	0.5	0.0
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....	1980	3483	1702	423	281	152	129	142	12.4	6.1	0.9	0.5
	1985	7737	2807	493	320	193	127	173	24.2	8.8	0.7	0.5
	1988	6709	2341	464	297	195	102	167	22.6	7.9	0.5	0.6
	1989	6659	2356	468	297	195	102	171	22.5	7.9	0.5	0.6
	1990	6770	2489	483	295	194	101	188	23.0	8.5	0.5	0.6
	1991	6902	2883	486	290	196	94	196	23.8	9.9	0.5	0.7
	1992	7445	3132	532	310	202	108	222	24.0	10.1	0.5	0.7
BAYERN												
SPRACH- UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	47	-	3	2	-	2	1	23.5	-	-	0.5
	1988	56	24	3	2	-	2	1	28.0	12.0	-	0.5
	1989	59	-	3	2	-	2	1	29.5	-	-	0.5
	1990	81	43	3	2	-	2	1	40.5	21.5	-	0.5
	1991	87	24	4	3	-	3	1	29.0	8.0	-	0.3
	1992	96	35	4	3	-	3	1	32.0	11.7	-	0.3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4425	1583	252	107	107	-	145	41.4	14.8	-	1.4
	1985	3900	946	318	136	-	136	182	28.7	7.0	-	1.3
	1988	4848	1584	320	137	-	137	183	35.4	11.6	-	1.3
	1989	5539	1771	322	137	-	137	185	40.4	12.9	-	1.4
	1990	6276	1921	324	142	-	142	182	44.2	13.5	-	1.3
	1991	6918	2297	338	147	-	147	191	47.1	15.6	-	1.3
	1992	6662	2103	316	129	-	129	187	51.6	16.3	-	1.4
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	4425	1583	252	107	107	-	145	41.4	14.8	-	1.4
	1985	3947	946	321	138	-	138	183	28.6	6.9	-	1.3
	1988	4904	1608	323	139	-	139	184	35.3	11.6	-	1.3
	1989	5598	1771	325	139	-	139	186	40.3	12.7	-	1.3
	1990	6357	1964	327	144	-	144	183	44.1	13.6	-	1.3
	1991	7005	2321	342	150	-	150	192	46.7	15.5	-	1.3
	1992	6758	2138	320	132	-	132	188	51.2	16.2	-	1.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	4425	1583	259	107	107	-	152	41.4	14.8	-	1.4
	1985	3947	946	326	138	-	138	188	28.6	6.9	-	1.4
	1988	4904	1608	328	139	-	139	189	35.3	11.6	-	1.4
	1989	5598	1771	330	139	-	139	191	40.3	12.9	-	1.4
	1990	6357	1964	332	144	-	144	188	44.1	13.6	-	1.3
	1991	7005	2321	347	150	-	150	197	46.7	15.5	-	1.3
	1992	6758	2138	325	132	-	132	193	51.2	16.2	-	1.5

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER											
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH PERSONAL
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN											
BERLIN-WEST											
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	3	3	3	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	1303	497	41	41	41	-	-	31.8	12.1	-
	1985	2483	929	83	68	47	21	15	36.5	13.7	0.4
	1988	2629	837	98	82	52	30	16	32.1	10.2	0.6
	1989	2739	1001	99	82	52	30	17	33.4	12.2	0.6
	1990	2941	1145	103	90	59	31	13	32.7	12.7	0.5
	1991	3715	1631	119	104	68	36	15	35.7	15.7	0.5
	1992	4527	2158	125	125	79	46	-	36.2	17.3	0.6
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	2	2	1	1	-	-	-	1.0
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....	1980	1303	497	41	41	41	-	-	31.8	12.1	-
	1985	2483	929	83	68	47	21	15	36.5	13.7	0.4
	1988	2629	837	98	82	52	30	16	32.1	10.2	0.6
	1989	2739	1001	99	82	52	30	17	33.4	12.2	0.6
	1990	2941	1145	103	90	59	31	13	32.7	12.7	0.5
	1991	3715	1631	119	104	68	36	15	35.7	15.7	0.5
	1992	4527	2158	130	130	83	47	-	34.8	16.7	0.6
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....	1980	1303	497	79	41	41	-	38	31.8	12.1	-
	1985	2483	929	121	68	47	21	53	36.5	13.7	0.4
	1988	2629	837	138	82	52	30	56	32.1	10.2	0.6
	1989	2739	1001	141	82	52	30	59	33.4	12.2	0.6
	1990	2941	1145	152	90	59	31	62	32.7	12.7	0.5
	1991	3715	1631	173	104	68	36	69	35.7	15.7	0.5
	1992	4527	2158	205	130	83	47	75	34.8	16.7	0.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FACHGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN												
BREMEN												
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	202	97	5	5	3	2	-	40.4	19.4	0.7	-
	1985	233	58	12	12	9	3	-	19.4	4.8	0.3	-
	1988	217	70	11	11	8	3	-	19.7	6.4	0.4	-
	1989	241	95	11	11	8	3	-	21.9	8.6	0.4	-
	1990	260	91	11	11	8	3	-	23.6	8.3	0.4	-
	1991	317	127	11	11	8	3	-	28.8	11.5	0.4	-
	1992	348	133	11	11	8	3	-	31.6	12.1	0.4	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	202	97	5	5	3	2	-	40.4	19.4	0.7	-
	1985	233	58	12	12	9	3	-	19.4	4.8	0.3	-
	1988	217	70	11	11	8	3	-	19.7	6.4	0.4	-
	1989	241	95	11	11	8	3	-	21.9	8.6	0.4	-
	1990	260	91	11	11	8	3	-	23.6	8.3	0.4	-
	1991	317	127	11	11	8	3	-	28.8	11.5	0.4	-
	1992	348	133	11	11	8	3	-	31.6	12.1	0.4	-
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	202	97	11	6	4	2	5	33.7	16.2	0.5	0.8
	1985	233	58	21	13	9	4	8	17.9	4.5	0.4	0.6
	1988	217	70	18	12	8	4	6	18.1	5.8	0.5	0.5
	1989	241	95	18	12	8	4	6	20.1	7.9	0.5	0.5
	1990	260	91	18	12	8	4	6	21.7	7.6	0.5	0.5
	1991	317	127	18	12	8	4	6	26.4	10.6	0.5	0.5
	1992	348	133	18	12	8	4	6	29.0	11.1	0.5	0.5
HAMBURG												
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	646	280	30	26	26	-	4	24.8	10.8	-	0.2
	1985	1108	319	30	27	27	-	3	41.0	11.8	-	0.1
	1988	899	230	44	37	34	3	7	24.3	6.2	0.1	0.2
	1989	807	289	49	37	34	3	12	21.8	7.8	0.1	0.3
	1990	807	289	44	37	34	3	7	21.8	7.8	0.1	0.2
	1991	778	314	44	37	34	3	7	21.0	8.5	0.1	0.2
	1992	.	155	44	37	34	3	7	4.2	0.1	0.1	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	646	280	30	26	26	-	4	24.8	10.8	-	0.2
	1985	1108	319	30	27	27	-	3	41.0	11.8	-	0.1
	1988	899	230	44	37	34	3	7	24.3	6.2	0.1	0.2
	1989	807	289	49	37	34	3	12	21.8	7.8	0.1	0.3
	1990	807	289	44	37	34	3	7	21.8	7.8	0.1	0.2
	1991	778	314	44	37	34	3	7	21.0	8.5	0.1	0.2
	1992	.	155	44	37	34	3	7	4.2	0.1	0.1	0.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	646	280	32	26	26	-	6	24.8	10.8	-	0.2
	1985	1108	319	30	27	27	-	3	41.0	11.8	-	0.1
	1988	899	230	45	37	34	3	8	24.3	6.2	0.1	0.2
	1989	807	289	50	37	34	3	13	21.8	7.8	0.1	0.4
	1990	807	289	45	37	34	3	8	21.8	7.8	0.1	0.2
	1991	778	314	45	37	34	3	8	21.0	8.5	0.1	0.2
	1992	.	155	44	37	34	3	7	4.2	0.1	0.1	0.2

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. KUENSTL. PERSONAL										
AUF EINE STELLE FUER																
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN																
HESSEN																
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	35	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	122	37	14	9	-	9	5	13.6	4.1	-	0.6					
1988	192	70	14	9	-	9	5	21.3	7.8	-	0.6					
1989	187	47	12	9	-	9	3	20.8	5.2	-	0.3					
1990	190	73	13	9	-	9	4	21.1	8.1	-	0.4					
1991	173	54	15	9	-	9	6	19.2	6.0	-	0.7					
1992	183	59	19	10	-	10	9	19.3	6.2	-	0.9					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	740	639	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	4000	1422	160	146	47	99	14	27.4	9.7	2.1	0.1					
1988	4938	1730	183	168	68	100	15	29.4	10.3	1.5	0.1					
1989	5308	1726	185	168	68	100	17	31.6	10.3	1.5	0.1					
1990	5021	1620	190	174	82	92	16	28.9	9.3	1.1	0.1					
1991	5243	1902	195	176	84	92	19	29.8	10.8	1.1	0.1					
1992	5373	1932	215	174	92	82	41	31.0	11.1	0.9	0.2					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	22	9	4	4	-	4	-	5.5	2.3	-	-					
1988	76	25	5	5	-	5	-	15.2	5.0	-	-					
1989	66	29	5	5	-	5	-	13.2	5.8	-	-					
1990	75	24	7	7	-	7	-	10.7	3.4	-	-					
1991	56	-	7	7	-	7	-	8.0	-	-	-					
1992	59	16	28	27	-	27	1	2.2	0.6	-	0.0					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....																
1980	775	674	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	4144	1468	178	159	47	112	19	26.1	9.2	2.4	0.1					
1988	5206	1825	202	182	68	114	20	28.6	10.0	1.7	0.1					
1989	5561	1802	202	182	68	114	20	30.6	9.9	1.7	0.1					
1990	5286	1717	210	190	82	108	20	27.8	9.0	1.3	0.1					
1991	5472	1956	217	192	84	108	25	28.5	10.2	1.3	0.1					
1992	5615	2007	277	226	97	130	51	24.8	8.9	1.3	0.2					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....																
1980	775	674	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	4144	1468	279	159	47	112	120	26.1	9.2	2.4	0.8					
1988	5206	1825	311	182	68	114	129	28.6	10.0	1.7	0.7					
1989	5561	1802	307	182	68	114	125	30.6	9.9	1.7	0.7					
1990	5286	1717	313	190	82	108	123	27.8	9.0	1.3	0.6					
1991	5472	1956	315	192	84	108	123	28.5	10.2	1.3	0.6					
1992	5615	2007	315	226	97	130	89	24.8	8.9	1.3	0.4					
NIEDERSACHSEN																
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....																
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1992	-	-	2	2	-	2	-	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....																
1980	1758	962	161	85	1	84	76	20.8	11.4	83.5	0.9					
1985	2788	844	216	107	1	106	109	26.2	7.9	105.5	1.0					
1988	2713	854	215	108	1	107	107	25.2	6.1	106.6	1.0					
1989	2632	707	209	108	1	107	101	24.5	6.6	106.6	0.9					
1990	2555	956	222	99	2	97	123	25.8	9.7	48.5	1.2					
1991	2883	1188	242	107	1	106	135	26.9	11.1	106.0	1.3					
1992	-	100	60	60	-	60	-	-	1.7	-	-					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....																
1980	1758	962	161	85	1	84	76	20.8	11.4	83.5	0.9					
1985	2788	844	216	107	1	106	109	26.2	7.9	105.5	1.0					
1988	2713	854	215	108	1	107	107	25.2	6.1	106.6	1.0					
1989	2632	707	209	108	1	107	101	24.5	6.6	106.6	0.9					
1990	2555	956	222	99	2	97	123	25.8	9.7	48.5	1.2					
1991	2883	1188	242	107	1	106	135	26.9	11.1	106.0	1.3					
1992	-	100	61	61	-	61	-	-	1.6	-	-					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....																
1980	1758	962	163	85	1	84	78	20.8	11.4	83.5	0.9					
1985	2788	844	216	107	1	106	109	26.2	7.9	105.5	1.0					
1988	2713	854	217	108	1	107	109	25.2	6.1	106.6	1.0					
1989	2632	707	211	108	1	107	103	24.5	6.6	106.6	1.0					
1990	2555	956	224	99	2	97	125	25.8	9.7	48.5	1.3					
1991	2883	1188	244	107	1	106	137	26.9	11.1	106.0	1.3					
1992	-	100	112	112	-	112	-	-	0.9	-	-					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN																
NORDRHEIN-WESTFALEN																
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	42	14	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	37	11	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	7391	2641	205	205	43	162	36.1	12.9	3.8	-					
	1985	6892	2631	355	288	112	176	23.9	9.1	1.6	0.2					
	1988	9453	3503	491	326	125	201	29.0	10.7	1.6	0.5					
	1989	10516	3815	504	326	125	201	32.3	11.7	1.6	0.5					
	1990	10670	4010	560	372	145	227	28.7	10.8	1.6	0.5					
	1991	12074	4706	619	422	155	267	28.6	11.2	1.7	0.5					
	1992	10673	4544	808	407	141	266	26.2	11.2	1.9	1.0					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	7391	2641	205	205	43	162	36.1	12.9	3.8	-					
	1985	6892	2631	355	288	112	176	23.9	9.1	1.6	0.2					
	1988	9495	3517	491	326	125	201	29.1	10.8	1.6	0.5					
	1989	10553	3826	504	326	125	201	32.4	11.7	1.6	0.5					
	1990	10695	4010	560	372	145	227	28.8	10.8	1.6	0.5					
	1991	12084	4706	619	422	155	267	28.6	11.2	1.7	0.5					
	1992	10673	4544	808	407	141	266	26.2	11.2	1.9	1.0					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	7391	2641	432	205	43	162	36.1	12.9	3.8	1.1					
	1985	6892	2631	598	288	112	176	23.9	9.1	1.6	1.1					
	1988	9495	3517	738	326	125	201	29.1	10.8	1.6	1.3					
	1989	10553	3826	750	326	125	201	32.4	11.7	1.6	1.3					
	1990	10695	4010	807	372	145	227	28.8	10.8	1.6	1.2					
	1991	12084	4706	872	422	155	267	28.6	11.2	1.7	1.1					
	1992	10673	4544	808	407	141	266	26.2	11.2	1.9	1.0					
RHEINLAND-PFALZ																
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	2	2	-	2	-	-	-	-					
SPORT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	2200	701	144	76	11	65	29.0	9.2	5.9	0.9					
	1988	2390	920	155	74	6	68	32.5	12.5	11.3	1.1					
	1989	2523	923	153	74	6	68	34.3	12.6	11.3	1.1					
	1990	2749	971	167	88	10	78	31.2	11.0	7.8	-					
	1991	3151	1284	101	101	10	91	31.2	12.7	9.1	-					
	1992	3341	1160	135	133	10	123	25.1	8.7	12.3	0.0					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	2200	701	144	76	11	65	29.0	9.2	5.9	0.9					
	1988	2390	920	155	74	6	68	32.5	12.5	11.3	1.1					
	1989	2523	923	153	74	6	68	34.3	12.6	11.3	1.1					
	1990	2749	971	167	88	10	78	31.2	11.0	7.8	-					
	1991	3151	1284	101	101	10	91	31.2	12.7	9.1	-					
	1992	3341	1160	138	136	10	126	24.6	8.5	12.6	0.0					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	2200	701	144	76	11	65	29.0	9.2	5.9	0.9					
	1988	2390	920	155	74	6	68	32.5	12.5	11.3	1.1					
	1989	2523	923	153	74	6	68	34.3	12.6	11.3	1.1					
	1990	2749	971	167	88	10	78	31.2	11.0	7.8	0.9					
	1991	3151	1284	101	101	10	91	31.2	12.7	9.1	0.8					
	1992	3341	1160	239	136	10	126	24.6	8.5	12.6	0.8					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUEHR HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...			
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL					
AUF EINE STELLE FUEHR											
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	

## VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

## SAARLAND

RECHTS-, WIRTSCHAFTS-  
UND SOZIALWISSEN-  
SCHAFTEN .....

1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	250	71	4	4	-	4	-	62.5	17.8	-	-
1988	148	32	4	4	-	4	-	37.0	8.0	-	-
1989	123	30	4	4	-	4	-	30.8	7.5	-	-
1990	142	51	4	4	-	4	-	35.5	12.8	-	-
1991	151	27	4	4	-	4	-	37.8	6.8	-	-
1992	190	26	5	5	-	5	-	38.0	5.2	-	-

INSGESAMT (OHNE  
ZENTRALE EIN-  
RICHTUNGEN) .....

1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	250	71	4	4	-	4	-	62.5	17.8	-	-
1988	148	32	4	4	-	4	-	37.0	8.0	-	-
1989	123	30	4	4	-	4	-	30.8	7.5	-	-
1990	142	51	4	4	-	4	-	35.5	12.8	-	-
1991	151	27	4	4	-	4	-	37.8	6.8	-	-
1992	190	26	5	5	-	5	-	38.0	5.2	-	-

INSGESAMT (EINSCHL.  
ZENTRALER EIN-  
RICHTUNGEN) .....

1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	250	71	7	4	-	4	3	62.5	17.8	-	0.8
1988	148	32	7	4	-	4	3	37.0	8.0	-	0.8
1989	123	30	7	4	-	4	3	30.8	7.5	-	0.8
1990	142	51	7	4	-	4	3	35.5	12.8	-	0.8
1991	151	27	8	4	-	4	4	37.8	6.8	-	1.0
1992	190	26	9	5	-	5	4	38.0	5.2	-	0.8

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

RECHTS-, WIRTSCHAFTS-  
UND SOZIALWISSEN-  
SCHAFTEN .....

1980	803	344	29	18	-	18	11	44.6	19.1	-	0.6
1985	862	217	41	27	-	27	14	31.9	8.0	-	0.5
1988	971	293	42	27	-	27	15	36.0	10.9	-	0.6
1989	971	255	27	27	-	27	-	36.0	9.4	-	-
1990	930	313	45	27	-	27	18	34.4	11.6	-	0.7
1991	1065	419	47	28	-	28	19	38.0	15.0	-	0.7
1992	1194	409	29	29	-	29	-	41.2	14.1	-	-

INSGESAMT (OHNE  
ZENTRALE EIN-  
RICHTUNGEN) .....

1980	803	344	29	18	-	18	11	44.6	19.1	-	0.6
1985	862	217	41	27	-	27	14	31.9	8.0	-	0.5
1988	971	293	42	27	-	27	15	36.0	10.9	-	0.6
1989	971	255	27	27	-	27	-	36.0	9.4	-	-
1990	930	313	45	27	-	27	18	34.4	11.6	-	0.7
1991	1065	419	47	28	-	28	19	38.0	15.0	-	0.7
1992	1194	409	29	29	-	29	-	41.2	14.1	-	-

INSGESAMT (EINSCHL.  
ZENTRALER EIN-  
RICHTUNGEN) .....

1980	803	344	29	18	-	18	11	44.6	19.1	-	0.6
1985	862	217	41	27	-	27	14	31.9	8.0	-	0.5
1988	971	293	42	27	-	27	15	36.0	10.9	-	0.6
1989	971	255	27	27	-	27	-	36.0	9.4	-	0.6
1990	930	313	45	27	-	27	18	34.4	11.6	-	0.7
1991	1065	419	47	28	-	28	19	38.0	15.0	-	0.7
1992	1194	409	51	29	-	29	22	41.2	14.1	-	0.8

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...								
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS- PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL					
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL										
								AUF EINE STELLE FUER								
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN																
FRUEHERES BUNDESGBIET																
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	35	35	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	169	37	17	11	-	11	6	15.4	3.4	0.5					
	1988	290	108	17	11	-	11	6	26.4	9.8	0.5					
	1989	283	58	15	11	-	11	4	25.7	5.3	0.4					
	1990	296	116	16	11	-	11	5	25.9	10.5	0.5					
	1991	270	78	19	12	-	12	7	22.5	6.5	0.6					
	1992	279	94	29	19	3	16	10	14.7	4.9	0.5					
SPORT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	20751	8745	1133	768	373	395	366	27.0	11.4	1.1					
	1985	32013	10805	1829	1198	436	762	631	26.7	9.0	1.7					
	1988	35493	12048	1852	1257	477	780	595	28.2	9.6	1.6					
	1989	37656	12844	1848	1257	477	780	591	30.0	10.2	1.6					
	1990	38731	13730	1910	1325	522	804	585	29.2	10.4	1.8					
	1991	42808	16544	2035	1414	544	870	621	30.3	11.8	1.6					
	1992	39391	15767	2054	1416	557	860	638	27.8	11.1	1.5					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	22	9	4	4	-	4	-	5.5	2.3	-					
	1988	76	25	5	5	-	5	-	15.2	5.0	-					
	1989	66	29	5	5	-	5	-	13.2	5.8	-					
	1990	75	24	7	7	-	7	-	10.7	3.4	-					
	1991	56	-	7	7	-	7	-	8.0	-	-					
	1992	59	16	30	29	1	28	1	2.0	0.6	28.0					
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	440	140	26	12	11	1	14	36.7	11.7	0.1					
	1988	422	146	24	13	12	1	11	32.5	11.2	0.1					
	1989	402	124	13	13	12	1	-	30.9	9.5	0.1					
	1990	390	125	24	13	12	1	11	30.0	9.7	0.1					
	1991	389	134	24	13	12	1	11	29.9	10.3	0.1					
	1992	362	95	14	14	12	2	-	25.9	6.8	0.2					
KUNST-, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....	1980	20786	8780	1133	768	373	395	366	27.1	11.4	1.1					
	1985	32644	10991	1876	1225	447	776	651	26.6	9.0	1.7					
	1988	36281	12327	1898	1286	489	797	612	28.2	9.6	1.6					
	1989	38407	13055	1881	1286	489	797	595	29.9	10.2	1.6					
	1990	39492	13996	1957	1356	534	823	601	29.1	10.3	1.5					
	1991	43523	16856	2085	1446	556	890	639	30.1	11.7	1.6					
	1992	40091	15972	2129	1479	573	907	650	27.1	10.8	1.6					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....	1980	20786	8780	1428	769	374	395	659	27.0	11.4	1.1					
	1985	32644	10991	2274	1226	447	779	1048	26.6	9.0	1.7					
	1988	36281	12327	2462	1287	489	798	1175	28.2	9.6	1.6					
	1989	38407	13056	2476	1287	489	798	1189	29.9	10.1	1.6					
	1990	39492	13996	2591	1357	534	824	1234	29.1	10.3	1.5					
	1991	43523	16856	2740	1447	556	891	1293	30.1	11.6	1.6					
	1992	40091	15972	2658	1536	575	961	1123	26.1	10.4	1.7					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...									
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL		SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL	NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL						
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN												
										AUF EINE STELLE FUER							
										WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL					
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN																	
FLAECHENSTAATEN																	
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	35	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	169	37	17	11	-	11	5	15.4	3.4	-	0.5					
	1988	290	108	17	11	-	11	6	26.4	9.8	-	0.5					
	1989	283	58	15	11	-	11	4	25.7	5.3	-	0.4					
	1990	296	116	16	11	-	11	5	26.9	10.5	-	0.5					
	1991	270	78	19	12	-	12	7	22.5	6.5	-	0.6					
	1992	279	94	26	16	-	16	10	17.4	5.9	-	0.6					
SPORT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-					
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	18600	7871	1057	696	303	393	362	26.7	11.3	1.3	0.5					
	1985	28189	9499	1704	1091	353	738	613	25.8	8.7	2.1	0.6					
	1988	31748	10911	1699	1127	383	744	573	28.2	9.7	1.9	0.5					
	1989	33869	11459	1689	1127	383	744	563	30.1	10.2	1.9	0.5					
	1990	34723	12205	1753	1187	421	767	566	29.3	10.3	1.8	0.5					
	1991	37998	14572	1861	1262	434	828	599	30.1	11.5	1.9	0.5					
	1992	34516	13311	1874	1243	436	808	631	27.8	10.7	1.9	0.5					
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	22	9	4	4	-	4	-	5.5	2.3	-	-					
	1988	76	25	5	5	-	5	-	15.2	5.0	-	-					
	1989	66	29	5	5	-	5	-	13.2	5.8	-	-					
	1990	75	24	7	7	-	7	-	10.7	3.4	-	-					
	1991	56	-	7	7	-	7	-	8.0	-	-	-					
	1992	59	16	28	27	-	27	1	2.2	0.6	-	0.0					
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	440	140	25	12	11	1	14	36.7	11.7	0.1	1.2					
	1988	422	146	24	13	12	1	11	32.5	11.2	0.1	0.8					
	1989	402	124	13	13	12	1	-	30.9	9.5	0.1	-					
	1990	390	126	24	13	12	1	11	30.0	9.7	0.1	0.8					
	1991	389	134	24	13	12	1	11	29.9	10.3	0.1	0.8					
	1992	362	95	14	14	12	2	-	25.9	6.8	0.2	-					
KUNST-, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1988	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	1992	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-					
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN .....	1980	18635	7906	1057	696	303	393	362	26.8	11.4	1.3	0.5					
	1985	28820	9685	1751	1118	364	754	633	25.8	8.7	2.1	0.6					
	1988	32536	11190	1745	1156	395	761	590	28.2	9.7	1.9	0.5					
	1989	34620	11670	1722	1156	395	761	567	30.0	10.1	1.9	0.5					
	1990	35484	12471	1800	1218	433	786	582	29.1	10.2	1.8	0.5					
	1991	38713	14784	1911	1294	446	848	617	29.9	11.4	1.9	0.5					
	1992	35216	13516	1944	1301	448	854	643	27.1	10.4	1.9	0.5					
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN .....	1980	18635	7906	1306	696	303	393	610	26.8	11.4	1.3	0.9					
	1985	28820	9685	2102	1118	364	754	984	25.8	8.7	2.1	0.9					
	1988	32536	11190	2260	1156	395	761	1105	28.2	9.7	1.9	1.0					
	1989	34620	11670	2266	1156	395	761	1111	30.0	10.1	1.9	1.0					
	1990	35484	12471	2376	1218	433	786	1158	29.1	10.2	1.8	1.0					
	1991	38713	14784	2505	1294	446	848	1211	29.9	11.4	1.9	0.9					
	1992	35216	13516	2390	1357	450	907	1033	26.0	10.0	2.0	0.8					

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
BADEN-WUERTTEMBERG												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	33302	8332	3272	2450	1262	1188	822	13.6	3.4	0.9	0.3
	1985	37629	10423	3014	2229	1207	1022	785	16.9	4.7	0.8	0.4
	1988	37803	12753	2138	1666	853	813	472	22.7	7.7	1.0	0.3
	1989	38181	12776	2080	1666	853	813	414	22.9	7.7	1.0	0.2
	1990	39352	13306	2150	1724	833	891	427	22.8	7.7	1.1	0.2
	1991	40957	14282	2228	1774	817	957	455	23.1	8.1	1.2	0.3
	1992	42371	13027	2379	1857	929	928	522	22.8	7.0	1.0	0.3
SPORT .....	1980	3179	674	137	83	13	70	54	38.3	8.1	5.4	0.7
	1985	2456	302	138	82	14	68	56	30.0	3.7	4.9	0.7
	1988	2022	498	143	87	17	70	56	23.4	5.8	4.1	0.6
	1989	2167	593	139	87	17	70	53	25.1	6.9	4.1	0.6
	1990	2506	709	142	90	18	72	53	28.0	7.9	4.0	0.6
	1991	2877	694	152	94	19	75	58	30.8	7.4	3.9	0.6
	1992	3004	509	194	137	39	98	58	22.0	3.7	2.5	0.4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	28248	7124	1475	1067	505	562	408	26.5	6.7	1.1	0.4
	1985	40438	8621	1489	1118	564	555	371	36.2	7.7	1.0	0.3
	1988	45160	11163	1767	1375	781	594	392	32.8	8.1	0.8	0.3
	1989	45815	10644	1724	1375	781	594	349	33.3	7.7	0.8	0.3
	1990	47371	12050	1779	1404	771	633	375	33.7	8.6	0.8	0.3
	1991	48681	12458	1819	1429	761	668	390	34.1	8.7	0.9	0.3
	1992	49668	11328	1911	1430	771	660	481	34.7	7.9	0.9	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	26526	5769	4502	2270	852	1418	2232	11.7	2.5	1.7	1.0
	1985	34298	7847	4899	2438	959	1480	2461	14.1	3.2	1.5	1.0
	1988	39505	9652	5359	2784	1200	1584	2576	14.2	3.5	1.3	0.9
	1989	41499	10364	5296	2784	1200	1584	2513	14.9	3.7	1.3	0.9
	1990	43788	11235	5546	2974	1245	1729	2572	14.7	3.8	1.4	0.9
	1991	45010	10839	5613	3069	1280	1789	2544	14.7	3.5	1.4	0.8
	1992	45780	10237	5743	3065	1311	1754	2678	14.9	3.3	1.3	0.9
HUMANMEDIZIN ....	1980	12247	1830	8419	2275	682	1593	6144	5.4	0.8	2.3	2.7
	1985	14486	2129	13192	3103	700	2403	10090	4.7	0.7	3.4	3.3
	1988	15090	2484	13832	3185	701	2484	10647	4.7	0.8	3.5	3.3
	1989	14959	2381	15682	3185	701	2484	12497	4.7	0.7	3.5	3.9
	1990	14883	2128	16628	3324	549	2775	13304	4.5	0.6	5.1	4.0
	1991	14470	1929	15524	3413	548	2865	12111	4.2	0.6	5.2	3.5
	1992	14420	2146	15396	3773	873	2900	11623	3.8	0.6	3.3	3.1
VETERINAERMEDIZIN	1980	-	-	47	11	3	8	37	-	-	2.5	3.5
	1985	-	-	187	45	15	30	143	-	-	2.0	3.2
	1988	-	-	107	33	13	20	74	-	-	1.5	2.3
	1989	-	-	101	33	13	20	68	-	-	1.5	2.1
	1990	-	-	110	33	11	22	77	-	-	2.0	2.3
	1991	-	-	104	35	11	24	69	-	-	2.2	2.0
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	4785	1107	988	376	166	210	612	12.7	2.9	1.3	1.6
	1985	4994	1013	634	248	124	124	387	20.2	4.1	1.0	1.6
	1988	4713	928	526	273	140	133	253	17.3	3.4	0.9	0.9
	1989	4685	1007	558	273	140	133	285	17.2	3.7	0.9	1.0
	1990	4679	1043	531	280	133	147	252	16.7	3.7	1.1	0.9
	1991	4639	1073	547	301	143	158	247	15.4	3.6	1.1	0.8
	1992	4581	1023	792	328	146	182	464	14.0	3.1	1.2	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	26335	6116	3896	2083	1204	879	1814	12.6	2.9	0.7	0.9
	1985	36662	8156	3774	2092	1192	900	1683	17.5	3.9	0.8	0.8
	1988	40021	8907	3669	1961	1043	919	1708	20.4	4.5	0.9	0.9
	1989	41321	9592	3556	1961	1043	919	1595	21.1	4.9	0.9	0.8
	1990	42944	10218	3705	2058	1142	916	1647	20.9	5.0	0.8	0.8
	1991	44476	10816	3889	2165	1191	974	1724	20.5	5.0	0.8	0.8
	1992	46650	10524	3911	2294	1208	1086	1617	20.3	4.6	0.9	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	6804	1615	571	443	298	145	128	15.4	3.6	0.5	0.3
	1985	8660	2158	592	444	302	142	148	19.5	4.9	0.5	0.3
	1988	8754	2287	742	622	400	222	120	14.1	3.7	0.6	0.2
	1989	8998	2499	704	622	400	222	82	14.5	4.0	0.6	0.1
	1990	9446	2736	810	680	456	224	130	13.9	4.0	0.5	0.2
	1991	9344	2279	845	712	466	246	133	13.1	3.2	0.5	0.2
	1992	8909	2191	732	684	415	269	48	13.0	3.2	0.6	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	141615	32746	23306	11057	4985	6072	12249	12.8	3.0	1.2	1.1
	1985	179776	40812	27917	11797	5076	6721	16121	15.2	3.5	1.3	1.4
	1988	193196	48813	28282	11984	5148	6836	16298	16.1	4.1	1.3	1.4
	1989	197754	50018	29838	11984	5148	6836	17854	16.5	4.2	1.3	1.5
	1990	205146	53625	31401	12565	5158	7408	18836	16.3	4.3	1.4	1.5
	1991	210675	54683	30720	12991	5236	7755	17730	16.2	4.2	1.5	1.4
	1992	215383	51127	31058	13568	5692	7876	17491	15.9	3.8	1.4	1.3
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	141615	32746	28997	11408	5063	6345	17589	12.4	2.9	1.3	1.5
	1985	179776	40812	36800	12383	5207	7176	24417	14.5	3.3	1.4	2.0
	1988	193196	48813	38604	12763	5347	7416	25841	15.1	3.8	1.4	2.0
	1989	197754	50018	39018	12763	5347	7416	26256	15.5	3.9	1.4	2.1
	1990	205146	53625	41064	13373	5324	8050	27691	15.3	4.0	1.5	2.1
	1991	210675	54683	42031	13887	5387	8500	28145	15.2	3.9	1.6	2.0
	1992	215383	51127	43338	14461	5822	8639	28877	14.9	3.5	1.5	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFÄNGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
BERLIN-WEST												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	18207	4010	1450	1043	491	552	407	17.5	3.8	1.1	0.4
	1985	24287	5329	1478	1034	456	578	445	23.5	5.2	1.3	0.4
	1988	26718	5734	1340	998	454	544	342	26.8	5.7	1.2	0.3
	1989	26809	5740	1342	998	454	544	344	26.9	5.8	1.2	0.3
	1990	28244	6004	1454	1088	461	627	366	26.0	5.5	1.2	0.3
	1991	29699	6142	1547	1160	466	694	387	25.6	5.3	1.5	0.3
	1992	30515	5170	1489	1138	504	634	351	26.8	4.5	1.3	0.3
SPORT .....	1980	1278	227	5	3	2	1	2	426.0	75.7	0.5	0.7
	1985	1280	133	49	36	16	20	13	35.6	3.7	1.3	0.4
	1988	1211	208	38	30	11	19	8	40.4	6.9	1.7	0.3
	1989	1134	156	38	30	11	19	8	37.8	5.2	1.7	0.3
	1990	1091	125	38	29	10	19	9	37.6	4.3	1.9	0.3
	1991	1128	152	37	28	10	18	9	40.3	5.4	1.8	0.3
	1992	1109	113	50	29	10	19	21	38.2	3.9	1.9	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	16984	3934	1243	911	395	517	332	18.6	4.3	1.3	0.4
	1985	19767	4285	1137	831	353	478	306	23.8	5.2	1.4	0.4
	1988	23747	5226	1015	761	351	410	254	31.2	6.9	1.2	0.3
	1989	23868	4659	1010	761	351	410	249	31.4	6.1	1.2	0.3
	1990	23899	4956	1009	761	351	410	248	31.4	6.5	1.2	0.3
	1991	25697	5330	1034	775	355	420	260	33.2	6.9	1.2	0.3
	1992	26137	4712	1067	753	317	437	314	34.7	6.3	1.4	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	11292	2275	1994	1097	443	654	897	10.3	2.1	1.5	0.8
	1985	13376	2547	2384	1387	474	913	997	9.6	1.9	1.9	0.7
	1988	15608	3300	2411	1400	496	904	1011	11.1	2.4	1.8	0.7
	1989	16183	3209	2440	1400	496	904	1040	11.6	2.3	1.8	0.7
	1990	17065	3759	2481	1401	496	905	1080	12.2	2.7	1.8	0.8
	1991	17739	3489	2546	1483	495	988	1063	12.0	2.4	2.0	0.7
	1992	17880	3133	2368	1339	486	853	1029	13.4	2.3	1.8	0.8
HUMANMEDIZIN ....	1980	6183	992	5744	1461	277	1184	4283	4.2	0.7	4.3	2.9
	1985	7294	919	5179	1280	244	1036	3899	5.7	0.7	4.2	3.0
	1988	8067	969	5081	1307	248	1059	3774	6.2	0.7	4.3	2.9
	1989	8044	966	5049	1307	248	1059	3742	6.2	0.7	4.3	2.9
	1990	8111	872	5399	1456	264	1192	3943	5.6	0.6	4.5	2.7
	1991	8072	836	6222	1709	267	1442	4513	4.7	0.5	5.4	2.6
	1992	7880	758	7291	1709	286	1423	5582	4.6	0.4	5.0	3.3
VETERINAERMEDIZIN	1980	1123	305	461	216	57	159	245	5.2	1.4	2.8	1.1
	1985	1268	191	639	217	79	138	422	5.8	0.9	1.7	1.9
	1988	1444	194	622	214	80	134	408	6.7	0.9	1.7	1.9
	1989	1470	195	621	214	80	134	407	6.9	0.9	1.7	1.9
	1990	1495	199	476	159	56	103	317	9.4	1.3	1.8	2.0
	1991	1532	198	481	160	55	105	321	9.6	1.2	1.9	2.0
	1992	1756	221	446	145	53	92	301	12.1	1.5	1.7	2.1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	2230	565	402	151	90	61	251	14.8	3.8	0.7	1.7
	1985	2692	546	418	178	87	91	240	15.1	3.1	1.0	1.3
	1988	2975	651	405	179	91	88	226	16.6	3.6	1.0	1.3
	1989	3126	710	413	179	91	88	234	17.5	4.0	1.0	1.3
	1990	3172	663	415	177	93	84	238	17.9	3.7	0.9	1.3
	1991	3188	601	414	176	92	84	238	18.1	3.4	0.9	1.4
	1992	2791	456	416	171	81	90	246	16.4	2.7	1.1	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	12563	3194	2546	1270	534	736	1276	9.9	2.5	1.4	1.0
	1985	13586	2761	1918	1089	456	633	829	12.5	2.5	1.4	0.8
	1988	15791	3511	1893	1067	462	605	826	14.8	3.3	1.3	0.8
	1989	16515	3430	1912	1067	462	605	845	15.5	3.2	1.3	0.8
	1990	18264	4257	1867	1000	452	548	867	18.3	4.3	1.2	0.9
	1991	19710	4113	1862	997	451	546	865	19.8	4.1	1.2	0.9
	1992	20376	3462	1919	1094	494	600	824	18.6	3.2	1.2	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	4475	1122	326	288	230	58	38	15.5	3.9	0.3	0.1
	1985	5942	1122	435	355	238	117	80	16.7	3.2	0.5	0.2
	1988	6414	1189	439	360	243	117	79	17.8	3.3	0.5	0.2
	1989	6422	1074	442	360	243	117	83	17.9	3.0	0.5	0.2
	1990	6535	1099	473	389	249	140	84	16.8	2.8	0.6	0.2
	1991	6817	1099	491	407	264	143	85	16.8	2.7	0.5	0.2
	1992	7135	1127	512	464	289	175	48	15.4	2.4	0.6	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	74335	16624	14170	6439	2519	3921	7731	11.5	2.6	1.6	1.2
	1985	89528	17967	13637	6407	2403	4004	7230	14.0	2.8	1.7	1.1
	1988	101975	20982	13243	6316	2436	3880	6927	16.1	3.3	1.6	1.1
	1989	103571	20139	13266	6316	2436	3880	6951	16.4	3.2	1.6	1.1
	1990	107876	21934	13612	6460	2432	4028	7152	16.7	3.4	1.7	1.1
	1991	113582	21960	14633	6894	2455	4439	7739	16.5	3.2	1.8	1.1
	1992	115580	19153	15558	6842	2519	4323	8716	16.9	2.8	1.7	1.3
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	74335	16624	19183	6789	2614	4175	12393	10.9	2.4	1.6	1.8
	1985	89528	17967	19056	6699	2450	4250	12357	13.4	2.7	1.7	1.8
	1988	101975	20982	18866	6583	2486	4098	12283	15.5	3.2	1.6	1.9
	1989	103571	20139	18962	6583	2486	4098	12379	15.7	3.1	1.6	1.9
	1990	107876	21934	19545	6895	2494	4401	12651	15.6	3.2	1.8	1.8
	1991	113582	21960	23825	7595	2514	5081	16230	15.0	2.9	2.0	2.1
	1992	115580	19153	23422	7636	2610	5026	15787	15.1	2.5	1.9	2.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FACHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FÜR HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KÜNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FÜR								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITÄT HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
BREMEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	2011	348	105	105	100	6	-	19.2	3.3	0.1	-
	1985	2290	395	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	3532	818	140	137	105	32	3	25.8	6.0	0.3	0.0
	1989	3872	908	140	137	105	32	3	28.3	6.6	0.3	0.0
	1990	4416	998	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	4942	1082	226	162	104	58	65	30.6	6.7	0.6	0.4
	1992	246	60	235	167	105	62	68	1.5	0.4	0.6	0.4
SPORT .....	1980	207	29	7	7	7	-	-	-	-	-	-
	1985	192	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	194	26	11	10	6	4	2	20.4	2.7	0.7	0.2
	1989	197	35	12	10	6	4	3	20.7	3.7	0.7	0.3
	1990	225	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	238	50	12	11	5	6	1	22.7	4.8	1.1	0.1
	1992	-	-	12	11	5	6	1	-	-	1.2	0.1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4161	916	332	292	282	10	41	14.3	3.1	0.0	0.1
	1985	4773	845	106	93	93	-	13	51.3	9.1	-	0.1
	1988	5617	1388	130	120	92	28	10	46.9	11.6	0.3	0.1
	1989	6083	1480	134	120	92	28	14	50.8	12.4	0.3	0.1
	1990	6735	1652	112	97	92	5	15	69.4	17.0	0.1	0.2
	1991	7344	1714	254	200	152	48	54	36.7	8.6	0.3	0.3
	1992	2653	753	262	204	153	51	58	13.0	3.7	0.3	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1604	335	87	87	87	-	-	-	-	-	-
	1985	2466	498	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	3054	589	301	242	142	100	60	12.6	2.4	0.7	0.2
	1989	3216	642	315	242	142	100	74	13.3	2.7	0.7	0.3
	1990	3629	729	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	4044	785	409	256	110	147	153	15.8	3.1	1.3	0.6
	1992	442	91	419	262	110	152	157	1.7	0.3	1.4	0.6
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	155	44	6	6	6	-	-	25.8	7.3	-	-
	1985	149	50	9	8	8	-	1	18.6	6.3	-	0.1
	1988	233	71	16	9	9	-	7	25.9	7.9	-	0.7
	1989	266	80	16	9	9	-	7	29.6	8.9	-	0.7
	1990	275	61	11	7	7	-	4	-	-	-	0.6
	1991	298	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	257	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	2633	785	222	155	149	6	67	17.0	5.1	0.0	0.4
	1985	3181	696	227	157	155	2	70	20.3	4.4	0.0	0.4
	1988	3900	1019	230	118	73	46	112	33.1	8.6	0.6	0.9
	1989	4404	1190	219	118	73	46	101	37.3	10.1	0.6	0.9
	1990	4891	1094	258	173	167	6	85	28.3	6.3	0.0	0.5
	1991	5366	1160	319	212	152	60	108	26.4	5.5	0.4	0.5
	1992	3674	832	326	214	152	62	112	17.2	3.9	0.4	0.5
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1046	211	69	61	46	15	8	17.1	3.5	0.3	0.1
	1985	1046	197	53	53	44	9	-	19.7	3.7	0.2	-
	1988	1050	182	64	62	50	13	2	16.9	2.9	0.3	0.0
	1989	998	160	64	62	50	13	2	16.1	2.6	0.3	0.0
	1990	1075	172	46	46	37	9	-	23.6	3.8	0.2	-
	1991	1101	181	56	56	45	11	-	19.8	3.3	0.2	-
	1992	676	129	56	56	45	11	-	12.1	2.3	0.2	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	11951	2587	827	712	676	36	115	16.6	3.8	0.1	0.2
	1985	14407	2912	395	311	300	11	84	46.3	9.4	0.0	0.3
	1988	17636	4093	891	697	476	221	194	25.3	5.9	0.5	0.3
	1989	19098	4495	900	697	476	221	203	27.4	6.5	0.5	0.3
	1990	21298	4762	426	323	303	20	104	66.0	14.8	0.1	0.3
	1991	23383	5034	1275	895	568	328	380	26.1	5.6	0.6	0.4
	1992	7948	1943	1310	914	570	344	396	8.7	2.1	0.6	0.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	11951	2587	2106	841	680	161	1265	14.2	3.2	0.2	1.5
	1985	14407	2912	564	311	300	11	253	46.3	9.4	0.0	0.8
	1988	17636	4093	1874	797	536	261	1077	22.1	5.1	0.5	1.4
	1989	19098	4495	1916	797	536	261	1120	24.0	5.6	0.5	1.4
	1990	21298	4762	2137	999	739	260	1138	21.3	4.8	0.4	1.1
	1991	23383	5034	2253	1089	684	405	1165	21.5	4.6	0.6	1.1
	1992	7948	1943	2296	1110	686	424	1186	7.2	1.8	0.6	1.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FACHGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL		NICHT- WISSEN- SCHAFTL- ICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL		
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN						SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL	
							AUF EINE STELLE FUER					
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
HAMBURG												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	13123	3326	761	577	299	278	184	22.7	5.8	0.9	0.3
	1985	15679	3558	791	553	338	216	238	28.4	6.4	0.6	0.4
	1988	15370	3427	797	561	333	228	236	27.4	6.1	0.7	0.4
	1989	15614	3577	795	561	333	228	234	27.9	6.4	0.7	0.4
	1990	15819	3720	797	561	333	228	236	28.2	6.6	0.7	0.4
	1991	17010	3923	836	565	329	236	271	30.1	6.9	0.7	0.5
	1992	18361	3869	872	582	319	263	290	31.5	6.6	0.8	0.5
SPORT .....	1980	353	50	48	22	12	10	26	15.0	2.3	0.8	1.2
	1985	336	57	50	22	13	9	28	15.3	2.6	0.7	1.3
	1988	346	60	45	21	13	8	24	15.5	2.9	0.6	1.1
	1989	355	54	45	21	13	8	24	16.9	2.6	0.6	1.1
	1990	355	57	45	21	13	8	24	16.9	2.7	0.6	1.1
	1991	374	63	46	21	12	9	25	18.2	3.1	0.7	1.2
	1992	390	53	47	21	12	9	26	18.6	2.5	0.8	1.2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	12033	3170	688	518	244	274	171	23.3	6.1	1.1	0.3
	1985	15553	3519	663	474	216	258	189	32.8	7.4	1.2	0.4
	1988	15740	3607	813	549	277	272	264	28.7	6.6	1.0	0.5
	1989	16005	3394	760	549	277	272	211	29.2	6.2	1.0	0.4
	1990	15559	3289	793	533	270	263	261	29.2	6.2	1.0	0.5
	1991	16709	3905	819	572	278	294	247	29.2	6.8	1.1	0.4
	1992	14835	3199	837	579	278	301	258	25.6	5.5	1.1	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	6381	1348	1301	517	214	303	785	12.4	2.6	1.4	1.5
	1985	7441	1359	1499	574	256	318	925	13.0	2.4	1.2	1.6
	1988	7620	1638	1398	612	269	343	787	12.5	2.7	1.3	1.3
	1989	7553	1660	1387	612	269	343	776	12.4	2.7	1.3	1.3
	1990	7794	1665	1418	628	276	352	790	12.4	2.7	1.3	1.3
	1991	8048	1592	1566	678	289	389	889	11.9	2.3	1.3	1.3
	1992	9140	1654	1589	686	290	396	903	13.3	2.4	1.4	1.3
HUMANMEDIZIN .....	1980	3910	741	3601	823	200	623	2779	4.8	0.9	3.1	3.4
	1985	5023	930	5060	917	227	690	4143	5.5	1.0	3.0	4.5
	1988	4870	908	5350	958	229	729	4392	5.1	0.9	3.2	4.6
	1989	4493	855	5556	958	229	729	4598	4.7	0.9	3.2	4.8
	1990	4493	821	5350	958	229	729	4392	4.7	0.9	3.2	4.6
	1991	4439	797	5792	1049	229	820	4743	4.2	0.8	3.6	4.5
	1992	4670	810	5793	1049	228	821	4744	4.5	0.8	3.6	4.5
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	535	121	47	33	19	14	14	16.2	3.7	0.7	0.4
	1985	747	164	48	30	26	4	18	24.9	5.5	0.2	0.6
	1988	775	159	47	29	25	4	18	27.2	5.6	0.1	0.6
	1989	776	160	46	29	25	4	17	27.2	5.6	0.1	0.6
	1990	776	169	47	29	25	4	18	27.2	5.9	0.1	0.6
	1991	809	225	24	16	16	-	8	50.6	14.1	-	0.5
	1992	797	190	25	16	16	-	9	49.8	11.9	-	0.6
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	6145	1796	628	407	322	85	221	15.1	4.4	0.3	0.5
	1985	9964	2267	996	544	405	139	452	18.3	4.2	0.3	0.8
	1988	10303	2369	1136	631	455	176	505	16.3	3.8	0.4	0.8
	1989	11227	2742	1130	631	455	176	499	17.8	4.3	0.4	0.8
	1990	11227	2752	1136	631	455	176	505	17.8	4.4	0.4	0.8
	1991	13129	3606	1132	630	454	176	502	20.8	5.7	0.4	0.8
	1992	12332	2848	1138	630	464	166	508	19.6	4.5	0.4	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	2699	570	152	119	86	33	33	22.7	4.8	0.4	0.3
	1985	3049	496	254	204	176	28	51	15.0	2.4	0.2	0.2
	1988	3067	438	258	207	183	24	51	14.8	2.1	0.1	0.2
	1989	3011	510	255	207	183	24	48	14.5	2.5	0.1	0.2
	1990	3011	502	258	207	183	24	51	14.5	2.4	0.1	0.2
	1991	3265	628	268	213	185	28	55	15.3	2.9	0.2	0.3
	1992	2822	469	270	213	185	28	57	13.2	2.2	0.2	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	45179	11122	7226	3015	1396	1619	4211	15.0	3.7	1.2	1.4
	1985	57792	12350	9359	3317	1657	1660	6042	17.4	3.7	1.0	1.8
	1988	58091	12606	9842	3566	1784	1782	6276	16.3	3.5	1.0	1.8
	1989	59034	12952	9973	3566	1784	1782	6407	16.6	3.6	1.0	1.8
	1990	59034	12975	9842	3566	1784	1782	6276	16.6	3.6	1.0	1.8
	1991	63783	14739	10481	3742	1792	1950	6739	17.0	3.9	1.1	1.8
	1992	63350	13095	10571	3776	1792	1984	6795	16.8	3.5	1.1	1.8
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	45179	11122	9584	3185	1446	1739	6400	14.2	3.5	1.2	2.0
	1985	57792	12350	10644	3465	1755	1710	7179	16.7	3.6	1.0	2.1
	1988	58091	12606	11250	3632	1801	1831	7618	16.0	3.5	1.0	2.1
	1989	59034	12952	11391	3632	1801	1831	7759	16.3	3.6	1.0	2.1
	1990	59034	12975	11250	3632	1801	1831	7618	16.3	3.6	1.0	2.1
	1991	63783	14739	11481	3825	1811	2014	7657	16.7	3.9	1.1	2.0
	1992	63350	13095	11577	3859	1811	2048	7718	16.4	3.4	1.1	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFÄNGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
NIEDERSACHSEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	19800	4354	1586	1309	395	914	277	15.1	3.3	2.3	0.2
	1985	23682	4886	1365	1087	453	634	279	21.8	4.5	1.4	0.3
	1988	23293	5490	1459	1160	516	644	300	20.1	4.7	1.2	0.3
	1989	24016	6140	1455	1160	516	644	295	20.7	5.3	1.2	0.3
	1990	25981	7192	1415	1136	513	623	279	22.9	6.3	1.2	0.2
	1991	28197	7310	1484	1133	516	617	351	24.9	6.5	1.2	0.3
	1992	28553	6008	1325	1037	460	577	287	27.5	5.8	1.3	0.3
SPORT .....	1980	1445	297	92	57	7	50	35	25.4	5.2	7.1	0.6
	1985	1085	167	62	48	11	37	14	22.6	3.5	3.4	0.3
	1988	923	203	59	45	11	34	14	20.5	4.5	3.1	0.3
	1989	986	253	59	45	11	34	14	21.9	5.6	3.1	0.3
	1990	1152	311	53	39	10	29	14	29.5	8.0	2.9	0.4
	1991	1217	242	52	38	9	29	14	32.0	6.4	3.2	0.4
	1992	1215	168	66	42	10	32	24	28.7	4.0	3.2	0.6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	16393	3994	1246	1003	511	492	243	16.3	4.0	1.0	0.2
	1985	26066	5790	1111	874	453	421	237	29.8	6.6	0.9	0.3
	1988	29594	7361	1221	960	520	440	261	30.8	7.7	0.8	0.3
	1989	31149	7535	1231	960	520	440	272	32.5	7.9	0.8	0.3
	1990	33471	8448	1128	877	475	401	251	38.2	9.6	0.8	0.3
	1991	36454	9027	1196	925	508	417	271	39.4	9.8	0.8	0.3
	1992	38207	7999	1165	876	478	398	289	43.6	9.1	0.8	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	14363	2963	2352	1378	380	998	974	10.4	2.2	2.6	0.7
	1985	18693	3752	2598	1414	475	939	1184	13.2	2.7	2.0	0.8
	1988	21982	4677	2820	1555	558	998	1265	14.1	3.0	1.8	0.8
	1989	23405	4993	2791	1555	558	998	1236	15.1	3.2	1.8	0.8
	1990	25261	5571	2946	1631	573	1058	1316	15.5	3.4	1.8	0.8
	1991	26499	5103	2950	1669	581	1088	1281	15.9	3.1	1.9	0.8
	1992	26193	4632	2638	1525	572	953	1113	17.2	3.0	1.7	0.7
HUMANMEDIZIN .....	1980	5681	1034	3214	744	114	630	2470	7.6	1.4	5.5	3.3
	1985	7310	1188	3276	794	171	623	2482	9.2	1.5	3.6	3.1
	1988	7402	1194	3308	846	173	673	2462	8.7	1.4	3.9	2.9
	1989	7698	1211	3338	846	173	673	2492	9.1	1.4	3.9	2.9
	1990	7768	1065	3353	836	172	664	2517	9.3	1.3	3.9	3.0
	1991	7785	997	3292	845	170	675	2447	9.2	1.2	4.0	2.9
	1992	7517	997	3213	1646	180	1466	3567	4.6	0.6	8.1	2.2
VETERINAERMEDIZIN	1980	1522	265	673	229	64	165	444	6.6	1.2	2.6	1.9
	1985	1965	295	636	216	68	148	420	9.1	1.4	2.2	1.9
	1988	1931	272	635	236	76	160	399	8.2	1.2	2.1	1.7
	1989	1970	274	645	236	76	160	409	8.3	1.2	2.1	1.7
	1990	1900	351	549	215	70	145	334	8.8	1.6	2.1	1.6
	1991	1896	441	557	218	71	147	339	8.7	2.0	2.1	1.6
	1992	1919	416	632	218	83	135	414	8.8	1.9	1.6	1.9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	5460	1292	853	381	171	210	472	14.3	3.4	1.2	1.2
	1985	6801	1434	820	333	176	157	487	20.4	4.3	0.9	1.5
	1988	7178	1384	854	338	177	161	516	21.2	4.1	0.9	1.5
	1989	6988	1268	853	338	177	161	515	20.7	3.8	0.9	1.5
	1990	6822	1240	865	328	172	156	537	20.8	3.8	0.9	1.6
	1991	6757	1332	856	334	176	158	522	20.2	4.0	0.9	1.6
	1992	6651	1230	883	329	166	163	554	20.2	3.7	1.0	1.7
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	19048	4306	2470	1489	724	765	981	12.8	2.9	1.1	0.7
	1985	29647	6020	2686	1589	800	789	1097	18.7	3.8	1.0	0.7
	1988	31506	6965	2636	1600	818	782	1036	19.7	4.4	1.0	0.6
	1989	32559	7193	2617	1600	818	782	1017	20.3	4.5	1.0	0.6
	1990	33724	7623	2635	1592	824	768	1043	21.2	4.8	0.9	0.7
	1991	34396	7393	2666	1615	829	786	1051	21.3	4.6	0.9	0.7
	1992	35317	7073	2678	1688	872	816	991	20.9	4.2	0.9	0.6
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	4949	1246	411	336	198	138	75	14.7	3.7	0.7	0.2
	1985	4851	980	198	153	119	34	45	31.7	6.4	0.3	0.3
	1988	5455	1234	199	147	119	28	52	37.1	8.4	0.2	0.4
	1989	5754	1430	200	147	119	28	53	39.1	9.7	0.2	0.4
	1990	6052	1346	359	274	222	52	85	22.1	4.9	0.2	0.3
	1991	6025	1123	377	279	225	54	98	21.6	4.0	0.2	0.4
	1992	6128	1142	368	318	242	76	90	19.3	3.6	0.3	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	88661	19751	12896	6926	2564	4362	5970	12.8	2.9	1.7	0.9
	1985	120100	24526	12752	6508	2726	3782	6244	18.5	3.8	1.4	1.0
	1988	129264	28780	13188	6886	2968	3919	6302	18.8	4.2	1.3	0.9
	1989	134525	30297	13187	6886	2968	3919	6301	19.5	4.4	1.3	0.9
	1990	142131	33147	13302	6928	3032	3896	6374	20.5	4.8	1.3	0.9
	1991	149226	32968	13429	7056	3085	3971	6373	21.1	4.7	1.3	0.9
	1992	151700	29665	14967	7679	3063	4616	7288	19.8	3.9	1.5	0.9
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	88661	19751	18691	7255	2697	4558	11436	12.2	2.7	1.7	1.6
	1985	120100	24526	19259	7234	3015	4219	12026	16.6	3.4	1.4	1.7
	1988	129264	28780	19191	7284	3086	4198	11907	17.7	4.0	1.4	1.6
	1989	134525	30297	19212	7284	3086	4198	11929	18.5	4.2	1.4	1.6
	1990	142131	33147	19426	7238	3089	4149	12188	19.6	4.6	1.3	1.7
	1991	149226	32968	19506	7355	3102	4253	12150	20.3	4.5	1.4	1.7
	1992	151700	29665	24155	7906	3075	4830	16249	19.2	3.8	1.6	2.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
								AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	5054	1124	581	398	183	215	183	12.7	2.8	1.2	0.5
	1985	5233	940	342	277	140	137	65	18.9	3.4	1.0	0.2
	1988	5141	1327	332	270	129	141	62	19.0	4.9	1.1	0.2
	1989	5375	1459	332	270	129	141	62	19.9	5.4	1.1	0.2
	1990	5849	1592	331	268	127	141	64	21.8	6.3	1.1	0.2
	1991	6505	1880	340	276	127	149	64	23.5	6.8	1.2	0.2
	1992	7423	2139	378	302	167	135	76	24.6	7.1	0.8	0.3
SPORT .....	1980	436	91	54	30	5	25	24	14.5	3.0	5.0	0.8
	1985	315	29	51	31	5	26	21	10.3	1.0	5.1	0.7
	1988	223	39	43	28	5	23	15	8.0	1.4	4.6	0.5
	1989	224	59	45	28	5	23	17	8.0	2.1	4.6	0.6
	1990	281	95	47	29	5	24	18	9.7	3.3	4.8	0.6
	1991	352	109	30	24	4	20	6	14.7	4.5	5.0	0.2
	1992	395	86	48	29	6	23	19	13.9	3.0	3.8	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4042	960	235	165	43	122	70	24.6	5.8	2.8	0.4
	1985	5619	1269	231	165	89	76	66	34.1	7.7	0.9	0.4
	1988	6737	1905	236	176	98	78	61	38.3	10.8	0.8	0.3
	1989	6921	1666	234	176	98	78	59	39.4	9.5	0.8	0.3
	1990	7524	2031	247	184	112	72	63	40.9	11.0	0.6	0.3
	1991	8285	2280	261	214	133	81	67	38.7	10.7	0.6	0.3
	1992	8440	1931	332	243	132	111	89	34.7	7.9	0.8	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	4501	897	697	350	93	257	347	12.9	2.6	2.8	1.0
	1985	4969	848	898	452	185	267	446	11.0	1.9	1.4	1.0
	1988	5406	1180	839	453	155	298	386	11.9	2.6	1.9	0.9
	1989	5756	1326	849	453	155	298	396	12.7	2.9	1.9	0.9
	1990	6288	1550	881	479	151	328	402	13.1	3.2	2.2	0.8
	1991	6567	1528	878	480	151	329	399	13.7	3.2	2.2	0.8
	1992	6616	1391	1086	636	181	455	450	10.4	2.2	2.5	0.7
HUMANMEDIZIN ....	1980	2585	354	4581	954	290	674	3717	2.8	0.4	2.3	3.9
	1985	3577	534	3862	1011	226	785	2852	3.5	0.5	3.5	2.8
	1988	3799	543	4321	1188	152	1036	3133	3.2	0.5	6.8	2.6
	1989	3762	514	4407	1188	152	1036	3219	3.2	0.4	6.8	2.7
	1990	3817	490	4638	1311	161	1150	3327	2.9	0.4	7.1	2.5
	1991	3880	453	4818	1367	164	1203	3451	2.8	0.3	7.3	2.5
	1992	3877	496	5413	1611	337	1274	3802	2.4	0.3	3.8	2.4
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	1837	377	178	96	27	69	82	19.2	3.9	2.6	0.9
	1985	2059	361	188	101	46	55	87	20.4	3.6	1.2	0.9
	1988	2016	362	185	104	43	61	82	19.5	3.5	1.4	0.8
	1989	2044	362	189	104	43	61	86	19.7	3.5	1.4	0.8
	1990	2009	356	194	108	43	65	86	18.5	3.3	1.5	0.8
	1991	1977	384	191	104	47	57	88	19.1	3.7	1.2	0.8
	1992	1984	352	247	131	47	84	116	15.1	2.7	1.8	0.9
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	2407	822	312	181	2	179	131	13.3	4.5	89.5	0.7
	1985	5214	1337	317	188	185	3	129	27.7	7.1	0.0	0.7
	1988	6153	1607	359	195	191	4	165	31.6	8.3	0.0	0.8
	1989	6925	2043	353	195	191	4	159	35.6	10.5	0.0	0.8
	1990	7605	1999	410	234	220	14	177	32.6	8.6	0.1	0.8
	1991	8060	1836	470	266	248	18	204	30.3	6.9	0.1	0.8
	1992	7934	1842	495	255	232	23	240	31.1	7.2	0.1	0.9
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	955	245	83	63	18	45	20	15.2	3.9	2.5	0.3
	1985	1417	364	97	85	61	24	12	16.7	4.3	0.4	0.1
	1988	1455	247	98	87	63	24	12	16.8	2.8	0.4	0.1
	1989	1459	233	99	87	63	24	13	16.8	2.7	0.4	0.1
	1990	1491	254	103	89	66	23	14	16.8	2.9	0.3	0.2
	1991	1569	254	106	91	66	25	15	17.2	2.8	0.4	0.2
	1992	1596	263	106	89	71	18	17	17.9	3.0	0.3	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	21918	4870	6819	2246	661	1585	4573	9.8	2.2	2.4	2.0
	1985	28403	5682	5985	2309	937	1372	3676	12.3	2.5	1.5	1.6
	1988	30930	7210	6413	2500	836	1664	3913	12.4	2.9	2.0	1.6
	1989	32466	7662	6508	2500	836	1664	4008	13.0	3.1	2.0	1.6
	1990	34864	8467	6851	2702	885	1817	4149	12.9	3.1	2.1	1.5
	1991	37195	8724	7112	2821	939	1882	4291	13.2	3.1	2.0	1.5
	1992	38265	8500	8102	3296	1173	2123	4807	11.6	2.6	1.8	1.5
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	21918	4870	7849	2321	681	1640	5528	9.4	2.1	2.4	2.4
	1985	28403	5682	8576	2423	967	1456	6153	11.7	2.3	1.5	2.5
	1988	30930	7210	9202	2652	877	1775	6550	11.7	2.7	2.0	2.5
	1989	32466	7662	9411	2652	877	1775	6759	12.2	2.9	2.0	2.5
	1990	34864	8467	9894	2872	926	1946	7022	12.1	2.9	2.1	2.4
	1991	37195	8724	10547	3016	990	2026	7532	12.3	2.9	2.0	2.5
	1992	38265	8500	12205	3740	1292	2448	8466	10.2	2.3	1.9	2.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER												
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
FRUEHERES BUNDESGBIET												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	228679	51069	16818	13083	5555	7428	3736	17.5	3.9	1.3	0.3
	1985	266901	58739	16120	12339	5663	6676	3782	21.6	4.8	1.2	0.3
	1988	274592	67734	15121	11767	5297	6469	3354	23.3	5.8	1.2	0.3
	1989	277902	71782	15062	11767	5297	6469	3296	23.6	6.1	1.2	0.3
	1990	293894	78951	15111	11792	5149	6643	3319	24.9	6.7	1.3	0.3
	1991	309440	81983	15594	12056	5224	6832	3538	25.7	6.8	1.3	0.3
	1992	318292	78521	15934	12306	5639	6667	3628	25.9	6.4	1.2	0.3
SPORT .....	1980	21085	3974	1400	891	206	685	510	23.7	4.5	3.3	0.6
	1985	18673	2313	1141	761	214	547	380	24.6	3.0	2.6	0.5
	1988	16913	3125	1086	726	192	535	360	23.3	4.3	2.8	0.5
	1989	16876	3284	1089	726	192	535	363	23.2	4.5	2.8	0.5
	1990	18139	3850	1087	723	190	533	364	25.1	5.3	2.8	0.5
	1991	19076	3566	1082	729	198	531	353	26.2	4.9	2.7	0.5
	1992	19710	3061	1545	885	220	665	660	22.3	3.5	3.0	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	224938	55327	12447	9673	4951	4722	2775	23.3	5.7	1.0	0.3
	1985	305679	64502	11925	9212	4751	4462	2713	33.2	7.0	0.9	0.3
	1988	351483	84372	12475	9684	5103	4581	2791	36.3	8.7	0.9	0.3
	1989	357426	78127	12413	9684	5103	4581	2729	36.9	8.1	0.9	0.3
	1990	374978	90048	12691	9856	5099	4757	2835	38.0	9.1	0.9	0.3
	1991	393119	91863	13140	10197	5241	4956	2943	38.6	9.0	0.9	0.3
	1992	396033	83832	13331	10179	5170	5009	3152	38.9	8.2	1.0	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	156572	33262	28611	14938	5500	9438	13673	10.5	2.2	1.7	0.9
	1985	201051	41790	30667	15788	6132	9657	14879	12.7	2.6	1.6	0.9
	1988	224520	49884	31692	16647	6521	10126	15045	13.5	3.0	1.6	0.9
	1989	235485	52816	31745	16647	6521	10126	15098	14.1	3.2	1.6	0.9
	1990	252870	58525	32441	17195	6536	10659	15246	14.7	3.4	1.6	0.9
	1991	261984	55277	33161	17781	6706	11075	15381	14.7	3.1	1.7	0.9
	1992	262102	51272	32353	17655	6985	10670	14698	14.8	2.9	1.5	0.8
HUMANMEDIZIN .....	1980	78289	12892	67460	16722	3973	12749	50739	4.7	0.8	3.2	3.0
	1985	96120	14000	72393	17804	3924	13880	54590	5.4	0.8	3.5	3.1
	1988	99596	14625	75555	18527	3694	14833	57028	5.4	0.8	4.0	3.1
	1989	98166	14010	78177	18527	3694	14833	59991	5.3	0.8	4.0	3.2
	1990	97784	12290	81140	19299	3281	16019	61841	5.1	0.6	4.9	3.2
	1991	95920	11429	83389	20302	3294	17008	63087	4.7	0.6	5.2	3.1
	1992	94168	11816	87378	22397	4267	18130	64981	4.2	0.5	4.2	2.9
VETERINAERMEDIZIN	1980	5218	1040	2173	796	228	568	1377	6.6	1.3	2.5	1.7
	1985	6548	935	2338	805	255	550	1534	8.1	1.2	2.2	1.9
	1988	6874	920	2241	812	264	548	1429	8.5	1.1	2.1	1.8
	1989	6882	918	2248	812	264	548	1436	8.5	1.1	2.1	1.8
	1990	6952	1007	2002	729	226	503	1273	9.5	1.4	2.2	1.7
	1991	7087	1123	2007	736	225	511	1271	9.6	1.5	2.3	1.7
	1992	7385	1103	1928	684	226	458	1244	10.8	1.6	2.0	1.8
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	28421	6864	4223	1857	864	994	2366	15.3	3.7	1.2	1.3
	1985	34612	7670	3996	1711	864	847	2285	20.2	4.5	1.0	1.3
	1988	35671	7524	4011	1791	911	880	2220	19.9	4.2	1.0	1.2
	1989	35428	7381	4052	1791	911	880	2262	19.8	4.1	1.0	1.3
	1990	36349	7439	4035	1781	883	898	2254	20.4	4.2	1.0	1.3
	1991	36035	7468	4014	1791	892	899	2223	20.1	4.2	1.0	1.2
	1992	35166	7039	4612	1934	911	1022	2678	18.2	3.6	1.1	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	178908	43084	21873	12264	6815	5449	9609	14.6	3.5	0.8	0.8
	1985	255183	54841	22339	12608	7310	5299	9730	21.0	4.3	0.7	0.8
	1988	296050	63601	22681	12670	7204	5466	10011	23.4	5.0	0.8	0.8
	1989	311100	69558	22622	12670	7204	5466	9952	24.6	5.5	0.8	0.8
	1990	325829	71565	23348	13186	7606	5580	10162	24.7	5.4	0.7	0.8
	1991	337115	70339	23818	13483	7744	5740	10335	25.0	5.2	0.7	0.8
	1992	338715	64311	23867	13751	7983	5768	10116	24.6	4.7	0.7	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	51884	12246	3715	3125	1862	1263	591	16.6	3.9	0.7	0.2
	1985	63566	12889	3798	3097	2175	922	701	20.5	4.2	0.4	0.2
	1988	67079	13298	3968	3287	2295	992	681	20.4	4.0	0.4	0.2
	1989	67014	14108	3949	3287	2295	992	662	20.4	4.3	0.4	0.2
	1990	68705	13885	4284	3521	2480	1042	743	19.5	3.9	0.4	0.2
	1991	69059	13118	4408	3632	2539	1094	776	19.0	3.6	0.4	0.2
	1992	67773	12475	4698	4079	2404	1675	619	16.6	3.1	0.7	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	974344	219978	158720	73346	30052	43294	85374	13.3	3.0	1.4	1.2
	1985	1258832	258101	164717	74123	31286	42838	90593	17.0	3.5	1.4	1.2
	1988	1372962	305224	168828	75909	31480	44429	92919	18.1	4.0	1.4	1.2
	1989	1406470	312144	171698	75909	31480	44429	95788	18.5	4.1	1.4	1.3
	1990	1475729	337760	176119	78082	31449	46633	98037	18.9	4.3	1.5	1.3
	1991	1529106	336482	180613	80706	32061	48645	99907	18.9	4.2	1.5	1.2
	1992	1539348	313576	185646	83869	33807	50063	101777	18.4	3.7	1.5	1.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	974344	219978	211516	76360	30773	45588	135156	12.8	2.9	1.5	1.8
	1985	1258832	258101	231726	77787	32148	45639	153940	16.2	3.3	1.4	2.0
	1988	1372962	305224	238756	79727	32357	47370	159029	17.2	3.8	1.5	2.0
	1989	1406470	312144	241010	79727	32357	47370	161284	17.6	3.9	1.5	2.0
	1990	1475729	337760	247230	82680	32543	50137	164590	17.8	4.1	1.5	2.0
	1991	1529106	336482	256706	85278	32802	52477	171427	17.9	3.9	1.6	2.0
	1992	1539348	313576	261247	88461	34592	53869	172786	17.4	3.5	1.6	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL		NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL		
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN						SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL	
AUF EINE STELLE FUER							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL			
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
STADTSTAATEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	33341	7684	2316	1725	890	836	591	19.3	4.5	0.9	0.3
	1985	42256	9262	2269	1587	794	793	682	26.6	5.9	1.0	0.4
	1988	45620	9979	2276	1695	892	803	581	26.9	5.9	0.9	0.3
	1989	46295	10225	2276	1695	892	803	581	27.3	6.0	0.9	0.3
	1990	48479	10722	2251	1649	794	855	602	29.4	6.5	1.1	0.4
	1991	51651	11147	2608	1886	899	987	722	27.4	5.9	1.1	0.4
	1992	49122	9099	2596	1887	928	959	709	26.0	4.8	1.0	0.4
SPORT .....	1980	1838	306	59	32	21	11	28	58.3	9.7	0.5	0.9
	1985	1808	209	99	58	29	29	41	31.2	3.6	1.0	0.7
	1988	1751	294	94	61	30	31	34	28.9	4.9	1.1	0.6
	1989	1686	245	95	61	30	31	35	27.9	4.0	1.1	0.6
	1990	1671	238	83	50	23	27	33	33.4	4.8	1.2	0.7
	1991	1740	265	94	59	27	32	35	29.5	4.5	1.2	0.6
	1992	1499	166	109	61	27	34	48	24.6	2.7	1.3	0.8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	33178	8020	2263	1720	921	800	543	19.3	4.7	0.9	0.3
	1985	40093	8649	1905	1398	662	736	508	28.7	6.2	1.1	0.4
	1988	45104	10221	1958	1429	720	709	528	31.6	7.2	1.0	0.4
	1989	45956	9533	1903	1429	720	709	474	32.2	6.7	1.0	0.3
	1990	46193	9897	1914	1391	713	678	524	33.2	7.1	1.0	0.4
	1991	49750	10949	2107	1546	785	761	561	32.2	7.1	1.0	0.4
	1992	43625	8664	2166	1536	748	789	630	28.4	5.6	1.1	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	19277	3956	3382	1701	744	957	1661	11.3	2.3	1.3	1.0
	1985	23283	4504	3883	1961	730	1231	1922	11.9	2.3	1.7	1.0
	1988	26282	5527	4110	2253	907	1347	1857	11.7	2.5	1.5	0.8
	1989	26952	5511	4142	2253	907	1347	1889	12.0	2.4	1.5	0.8
	1990	28488	6153	3899	2029	772	1257	1870	14.0	3.0	1.6	0.9
	1991	29831	5866	4521	2417	894	1523	2104	12.3	2.4	1.7	0.9
	1992	27462	4878	4376	2287	886	1401	2089	12.0	2.1	1.6	0.9
HUMANMEDIZIN .....	1980	10093	1733	9345	2283	477	1806	7062	4.4	0.8	3.8	3.1
	1985	12317	1849	10239	2197	471	1726	8042	5.6	0.8	3.7	3.7
	1988	12937	1877	10431	2265	477	1788	8156	5.7	0.8	3.7	3.6
	1989	12537	1821	10605	2265	477	1788	8340	5.5	0.8	3.7	3.7
	1990	12604	1693	10749	2414	493	1921	8335	5.2	0.7	3.9	3.5
	1991	12511	1633	12014	2758	496	2262	9256	4.5	0.6	4.6	3.4
	1992	12550	1568	13084	2758	514	2244	10326	4.5	0.6	4.4	3.7
VETERINAERMEDIZIN	1980	1123	305	461	216	57	159	245	5.2	1.4	2.8	1.1
	1985	1268	191	639	217	79	138	422	5.8	0.9	1.7	1.9
	1988	1444	194	622	214	80	134	408	6.7	0.9	1.7	1.9
	1989	1470	195	621	214	80	134	407	6.9	0.9	1.7	1.9
	1990	1495	199	476	159	56	103	317	9.4	1.3	1.8	2.0
	1991	1532	198	481	160	55	105	321	9.6	1.2	1.9	2.0
	1992	1756	221	446	145	53	92	301	12.1	1.5	1.7	2.1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	2920	730	455	190	115	75	265	15.4	3.9	0.6	1.4
	1985	3588	760	475	216	121	95	259	16.6	3.5	0.8	1.2
	1988	3983	881	467	217	125	92	250	18.4	4.1	0.7	1.2
	1989	4168	950	474	217	125	92	258	19.3	4.4	0.7	1.2
	1990	4223	893	473	213	125	88	260	19.9	4.2	0.7	1.2
	1991	4295	885	438	192	108	84	246	22.4	4.6	0.8	1.3
	1992	3845	724	441	187	97	90	255	20.6	3.9	0.9	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	21341	5775	3395	1832	1005	827	1564	11.7	3.2	0.8	0.9
	1985	26731	5724	3141	1790	1016	774	1351	14.9	3.2	0.8	0.8
	1988	29994	6899	3258	1816	990	827	1442	16.5	3.8	0.8	0.8
	1989	32146	7362	3261	1816	990	827	1445	17.7	4.1	0.8	0.8
	1990	34382	8103	3260	1804	1074	730	1456	19.1	4.5	0.7	0.8
	1991	38205	8879	3312	1839	1057	782	1474	20.8	4.8	0.7	0.8
	1992	36382	7142	3383	1938	1110	828	1444	18.8	3.7	0.7	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	8220	1903	547	468	362	106	79	17.6	4.1	0.3	0.2
	1985	10037	1815	742	612	458	154	131	18.4	3.0	0.3	0.2
	1988	10531	1809	761	629	476	153	132	16.8	2.9	0.3	0.2
	1989	10431	1744	761	629	476	153	133	16.6	2.8	0.3	0.2
	1990	10621	1773	777	642	469	173	135	16.6	2.8	0.4	0.2
	1991	11183	1908	815	675	494	181	140	16.6	2.8	0.4	0.2
	1992	10633	1725	838	733	519	214	105	14.5	2.4	0.4	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	131465	30433	22222	10165	4590	5575	12057	12.9	3.0	1.2	1.2
	1985	161727	33229	23390	10034	4360	5675	13356	16.1	3.3	1.3	1.3
	1988	177702	37681	23976	10578	4696	5883	13398	16.8	3.6	1.3	1.3
	1989	181703	37586	24139	10578	4696	5883	13561	17.2	3.6	1.3	1.3
	1990	186208	39671	23880	10349	4519	5830	13531	18.2	3.8	1.3	1.3
	1991	200748	41733	26388	11531	4815	6717	14857	17.4	3.6	1.4	1.3
	1992	186878	34191	27439	11532	4881	6551	15907	16.2	3.0	1.4	1.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	131465	30433	30873	10815	4740	6075	20058	12.2	2.8	1.3	1.9
	1985	161727	33229	30263	10475	4505	5970	19788	15.4	3.2	1.3	1.9
	1988	177702	37681	31990	11012	4823	6189	20978	16.1	3.4	1.3	1.9
	1989	181703	37586	32270	11012	4823	6189	21258	16.5	3.4	1.3	1.9
	1990	186208	39671	32922	11526	5034	6492	21407	16.3	3.4	1.3	1.9
	1991	200748	41733	37559	12508	5009	7500	25051	16.0	3.3	1.5	2.0
	1992	186878	34191	37295	12605	5107	7498	24691	14.8	2.7	1.5	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
												AUF EINE STELLE FUER
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN, HOCHSCHULEN DER BUNDESWEHR, FERNUNIVERSITAET HAGEN, THEOLOGISCHEN HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)												
FLAECHENSTAATEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	195338	43385	14502	11358	4766	6592	3144	17.2	3.8	1.4	0.3
	1985	224645	49457	13852	10752	4869	5883	3100	20.9	4.6	1.2	0.3
	1988	228972	57755	12844	10071	4405	5666	2773	22.7	5.7	1.3	0.3
	1989	231607	61557	12786	10071	4405	5666	2715	23.0	6.1	1.3	0.3
	1990	245415	68229	12861	10143	4355	5788	2717	24.2	6.7	1.3	0.3
	1991	257789	70836	12986	10170	4325	5845	2816	25.3	7.0	1.4	0.3
	1992	269170	69422	13338	10419	4711	5708	2919	25.8	6.7	1.2	0.3
SPORT .....	1980	19247	3668	1341	859	185	674	482	22.4	4.3	3.6	0.5
	1985	16865	2104	1042	703	185	518	339	24.0	3.0	2.8	0.5
	1988	15162	2831	992	666	162	504	326	22.8	4.3	3.1	0.5
	1989	15190	3039	994	666	162	504	328	22.8	4.6	3.1	0.5
	1990	16468	3612	1004	673	167	506	331	24.5	5.4	3.0	0.5
	1991	17336	3301	988	670	171	499	318	25.9	4.9	2.9	0.5
	1992	18211	2895	1435	824	193	631	612	22.1	3.5	3.3	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	191760	47307	10185	7953	4030	3923	2232	24.1	5.9	1.0	0.3
	1985	265586	55853	10020	7815	4089	3726	2206	34.0	7.1	0.9	0.3
	1988	306379	74151	10518	8255	4383	3872	2263	37.1	9.0	0.9	0.3
	1989	311470	68594	10510	8255	4383	3872	2255	37.7	8.3	0.9	0.3
	1990	328785	80151	10775	8465	4386	4079	2311	38.8	9.5	0.9	0.3
	1991	343369	80914	11034	8651	4456	4195	2383	39.7	9.4	0.9	0.3
	1992	352408	75168	11165	8642	4423	4220	2522	40.8	8.7	1.0	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	137295	29304	25229	13238	4756	8482	11992	10.4	2.2	1.8	0.9
	1985	177768	37286	26784	13827	5402	8426	12957	12.9	2.7	1.6	0.9
	1988	198238	44357	27581	14394	5615	8779	13188	13.8	3.1	1.6	0.9
	1989	208533	47305	27503	14394	5615	8779	13209	14.5	3.3	1.6	0.9
	1990	224382	52372	28543	15167	5764	9403	13376	14.8	3.5	1.6	0.9
	1991	232153	49411	28641	15364	5813	9552	13277	15.1	3.2	1.6	0.9
	1992	234640	46394	27977	15368	6099	9269	12609	15.3	3.0	1.5	0.8
HUMANMEDIZIN ....	1980	68196	11159	58116	14439	3496	10943	43677	4.7	0.8	3.1	3.0
	1985	83803	12151	62155	15607	3453	12155	46548	5.4	0.8	3.5	3.0
	1988	86659	12748	65124	16262	3217	13045	48862	5.3	0.8	4.1	3.0
	1989	85629	12189	67912	16262	3217	13045	51581	5.3	0.7	4.1	3.2
	1990	85180	10597	70380	15885	2789	14098	53506	5.0	0.6	5.1	3.2
	1991	83409	9796	71375	17544	2798	14746	53831	4.8	0.6	5.3	3.1
	1992	81618	10248	74294	19638	3753	15885	54655	4.2	0.5	4.2	2.8
VETERINAERMEDIZIN	1980	4095	735	1712	580	171	409	1132	7.1	1.3	2.4	2.0
	1985	5280	744	1699	588	176	412	1112	9.0	1.3	2.3	1.9
	1988	5430	726	1619	598	184	414	1021	9.1	1.2	2.3	1.7
	1989	5412	723	1627	598	184	414	1029	9.1	1.2	2.3	1.7
	1990	5457	808	1526	570	170	400	956	9.6	1.4	2.4	1.7
	1991	5555	925	1526	576	170	406	950	9.7	1.6	2.4	1.7
	1992	5629	882	1482	539	173	366	943	10.4	1.6	2.1	1.7
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	25501	6134	3768	1668	749	919	2101	15.3	3.7	1.2	1.3
	1985	31024	6910	3521	1495	743	752	2027	20.8	4.6	1.0	1.4
	1988	31688	6843	3544	1574	786	789	1970	20.1	4.2	1.0	1.3
	1989	31260	6431	3578	1574	786	789	2004	19.9	4.1	1.0	1.3
	1990	32126	6546	3562	1568	758	811	1994	20.5	4.2	1.1	1.3
	1991	31740	6583	3577	1599	784	815	1978	19.9	4.1	1.0	1.2
	1992	31321	6315	4171	1747	814	933	2424	17.9	3.6	1.1	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	157567	37309	18478	10432	5810	4622	8046	15.1	3.6	0.8	0.8
	1985	238452	49117	19198	10818	6294	4525	8379	22.0	4.5	0.7	0.8
	1988	266056	56702	19423	10854	6215	4639	8569	24.5	5.2	0.7	0.8
	1989	278954	62196	19361	10854	6215	4639	8507	25.7	5.7	0.7	0.8
	1990	291447	63462	20089	11382	6532	4850	8707	25.6	5.6	0.7	0.8
	1991	298910	61480	20506	11645	6687	4958	8661	25.7	5.3	0.7	0.8
	1992	302333	57169	20485	11813	6874	4940	8671	25.6	4.8	0.7	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	43664	10343	3169	2657	1500	1157	512	16.4	3.9	0.8	0.2
	1985	53529	11074	3056	2486	1717	769	571	21.5	4.5	0.4	0.2
	1988	56548	11489	3208	2658	1819	839	549	21.3	4.3	0.5	0.2
	1989	56583	12362	3188	2658	1819	839	530	21.3	4.7	0.5	0.2
	1990	58084	12112	3488	2880	2011	869	608	20.2	4.2	0.4	0.2
	1991	57876	11210	3593	2957	2045	913	636	19.6	3.8	0.4	0.2
	1992	57140	10750	3860	3346	1885	1461	514	17.1	3.2	0.8	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	842879	189545	136498	63181	25462	37719	73318	13.3	3.0	1.5	1.2
	1985	1097105	224872	141327	64089	26926	37163	77237	17.1	3.5	1.4	1.2
	1988	1195260	267543	144852	65331	26784	38547	79521	18.3	4.1	1.4	1.2
	1989	1224767	274558	147559	65331	26784	38547	82228	18.7	4.2	1.4	1.3
	1990	1287521	298089	152239	67733	26930	40804	84505	19.0	4.4	1.5	1.2
	1991	1328358	294749	154224	69176	27246	41929	85050	19.2	4.3	1.5	1.2
	1992	1352470	279385	158207	72337	28925	43411	85870	18.7	3.9	1.5	1.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	842879	189545	180643	65546	26033	39513	115098	12.9	2.9	1.5	1.8
	1985	1097105	224872	201464	67312	27644	39669	134152	16.3	3.3	1.4	2.0
	1988	1195260	267543	206766	68715	27534	41181	138051	17.4	3.9	1.5	2.0
	1989	1224767	274558	208740	68715	27534	41181	140025	17.8	4.0	1.5	2.0
	1990	1287521	298089	214298	71155	27510	43645	143144	18.1	4.2	1.6	2.0
	1991	1328358	294749	219147	72770	27793	44977	146376	18.3	4.1	1.6	2.0
	1992	1352470	279385	223951	75856	29485	46372	148095	17.8	3.7	1.6	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## I HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTL- ICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER												
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
BADEN-WUERTEMBERG												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	33565	8400	3278	2456	1268	1188	822	13.7	3.4	0.9	0.3
	1985	37928	10490	3035	2245	1218	1027	790	16.9	4.7	0.8	0.4
	1988	38119	12817	2171	1691	872	820	480	22.5	7.6	0.9	0.3
	1989	38493	12842	2110	1691	872	820	419	22.8	7.6	0.9	0.2
	1990	39677	13373	2187	1751	853	898	437	22.7	7.6	1.1	0.2
	1991	41302	14354	2267	1802	839	953	466	22.9	8.0	1.1	0.3
	1992	42696	13097	2401	1878	931	947	522	22.7	7.0	1.0	0.3
SPORT .....	1980	3179	674	137	83	13	70	54	38.3	8.1	5.4	0.7
	1985	2456	302	138	82	14	68	56	30.0	3.7	4.9	0.7
	1988	2022	498	143	87	17	70	56	23.4	5.8	4.1	0.6
	1989	2167	593	139	87	17	70	53	25.1	6.9	4.1	0.6
	1990	2506	709	142	90	18	72	53	28.0	7.9	4.0	0.6
	1991	2877	694	152	94	19	75	58	30.8	7.4	3.9	0.6
	1992	3004	509	194	137	39	98	58	22.0	3.7	2.5	0.4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	33673	9289	1985	1420	709	711	565	23.7	6.5	1.0	0.4
	1985	49609	11676	2052	1492	797	695	561	33.3	7.8	0.9	0.4
	1988	53419	13868	2150	1744	1028	716	407	30.6	8.0	0.7	0.2
	1989	54010	13306	2102	1744	1028	716	359	31.0	7.6	0.7	0.2
	1990	55705	14857	2192	1772	1015	757	421	31.4	8.4	0.7	0.2
	1991	57137	15677	2229	1794	1009	785	435	31.8	8.7	0.8	0.2
	1992	59042	15241	2244	1763	979	785	481	33.5	8.6	0.8	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	26683	5835	4502	2270	852	1418	2232	11.8	2.6	1.7	1.0
	1985	34536	7934	4930	2466	967	1500	2464	14.0	3.2	1.6	1.0
	1988	39821	9779	5402	2823	1215	1608	2580	14.1	3.5	1.3	0.9
	1989	41870	10515	5339	2823	1215	1608	2517	14.8	3.7	1.3	0.9
	1990	44198	11393	5590	3013	1262	1751	2577	14.7	3.8	1.4	0.9
	1991	45428	10984	5661	3112	1297	1815	2549	14.6	3.5	1.4	0.8
	1992	46298	10482	5743	3065	1311	1754	2678	15.1	3.4	1.3	0.9
HUMANMEDIZIN ....	1980	12247	1830	8419	2275	682	1593	6144	5.4	0.8	2.3	2.7
	1985	14486	2129	13192	3103	700	2403	10090	4.7	0.7	3.4	3.3
	1988	15090	2484	13832	3185	701	2484	10647	4.7	0.8	3.5	3.3
	1989	14959	2381	15682	3185	701	2484	12497	4.7	0.7	3.5	3.9
	1990	14883	2128	16628	3324	549	2775	13304	4.5	0.6	5.1	4.0
	1991	14470	1929	15524	3413	548	2865	12111	4.2	0.6	5.2	3.5
	1992	14420	2146	15396	3773	873	2900	11623	3.8	0.6	3.3	3.1
VETERINAERMEDIZIN	1980	-	-	47	11	3	8	37	-	-	2.5	3.5
	1985	-	-	187	45	15	30	143	-	-	2.0	3.2
	1988	-	-	107	33	13	20	74	-	-	1.5	2.3
	1989	-	-	101	33	13	20	68	-	-	1.5	2.1
	1990	-	-	110	33	11	22	77	-	-	2.0	2.3
	1991	-	-	104	35	11	24	69	-	-	2.2	2.0
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	4785	1107	988	376	166	210	612	12.7	2.9	1.3	1.6
	1985	5434	1153	660	260	135	125	401	20.9	4.4	0.9	1.5
	1988	5135	1074	550	286	152	134	264	18.0	3.8	0.9	0.9
	1989	5087	1131	571	286	152	134	285	17.8	4.0	0.9	1.0
	1990	5069	1169	555	293	145	148	263	17.3	4.0	1.0	0.9
	1991	5028	1207	571	314	155	159	258	16.0	3.8	1.0	0.8
	1992	4943	1118	806	342	158	184	464	14.5	3.3	1.2	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	26454	6198	3896	2083	1204	879	1814	12.7	3.0	0.7	0.9
	1985	36812	8201	3774	2092	1192	900	1683	17.6	3.9	0.8	0.8
	1988	40237	9010	3680	1972	1050	922	1709	20.4	4.6	0.9	0.9
	1989	41538	9674	3567	1972	1050	922	1595	21.1	4.9	0.9	0.8
	1990	43179	10331	3716	2069	1149	920	1648	20.9	5.0	0.8	0.8
	1991	44690	10902	3900	2175	1198	977	1725	20.5	5.0	0.8	0.8
	1992	46743	10547	3911	2294	1208	1086	1617	20.4	4.6	0.9	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	6983	1664	596	453	298	155	143	15.4	3.7	0.5	0.3
	1985	8887	2238	633	459	307	152	174	19.4	4.9	0.5	0.4
	1988	9113	2390	789	644	409	235	145	14.2	3.7	0.6	0.2
	1989	9396	2625	745	644	409	235	101	14.6	4.1	0.6	0.2
	1990	9848	2842	846	701	463	238	145	14.0	4.1	0.5	0.2
	1991	9780	2397	888	737	474	263	152	13.3	3.3	0.6	0.2
	1992	9155	2281	739	688	415	273	51	13.3	3.3	0.7	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	147768	35176	23847	11426	5195	6231	12422	12.9	3.1	1.2	1.1
	1985	190301	44286	28600	12242	5344	6898	16359	15.5	3.6	1.3	1.3
	1988	203084	52061	28823	12462	5456	7006	16361	16.3	4.2	1.3	1.3
	1989	207649	53229	30354	12462	5456	7006	17892	16.7	4.3	1.3	1.4
	1990	215242	57002	31665	13043	5465	7579	18922	16.5	4.4	1.4	1.5
	1991	220933	58457	31295	13475	5550	7925	17821	16.4	4.3	1.4	1.3
	1992	226301	55563	31434	13940	5914	8026	17494	16.2	4.0	1.4	1.3
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	147768	35176	29575	11777	5273	6504	17798	12.5	3.0	1.2	1.5
	1985	190301	44286	37509	12828	5475	7353	24681	14.8	3.5	1.3	1.9
	1988	203084	52061	39354	13241	5655	7586	26113	15.3	3.9	1.3	2.0
	1989	207649	53229	39759	13241	5655	7586	26519	15.7	4.0	1.3	2.0
	1990	215242	57002	41830	13851	5631	8221	27979	15.5	4.1	1.5	2.0
	1991	220933	58457	42811	14371	5701	8670	28441	15.4	4.1	1.5	2.0
	1992	226301	55563	43982	14838	6046	8792	29144	15.3	3.7	1.5	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

-----  
FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
BREMEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	2011	348	105	105	100	6	-	19.2	3.3	0.1	-
	1985	2290	395	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	3532	818	140	137	105	32	3	25.8	6.0	0.3	0.0
	1989	3872	908	140	137	105	32	3	28.3	6.6	0.3	0.0
	1990	4416	998	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	4942	1082	226	162	104	58	65	30.6	6.7	0.6	0.4
	1992	246	60	235	167	105	62	68	1.5	0.4	0.6	0.4
SPORT .....	1980	207	29	7	7	7	-	-	-	-	-	-
	1985	192	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	194	26	11	10	6	4	2	20.4	2.7	0.7	0.2
	1989	197	35	12	10	6	4	3	20.7	3.7	0.7	0.3
	1990	225	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	238	50	12	11	5	6	1	22.7	4.8	1.1	0.1
	1992	-	-	12	11	5	6	-	-	-	1.2	0.1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4363	1013	337	297	285	12	41	14.7	3.4	0.0	0.1
	1985	5006	903	118	105	102	3	13	47.7	8.6	0.0	0.1
	1988	5834	1458	141	131	100	31	10	44.6	11.2	0.3	0.1
	1989	6324	1575	145	131	100	31	14	48.4	12.1	0.3	0.1
	1990	6995	1743	123	108	100	8	15	64.8	16.1	0.1	0.1
	1991	7661	1841	255	211	160	51	54	36.3	8.7	0.3	0.3
	1992	3001	886	273	215	161	54	58	14.0	4.1	0.3	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	1604	335	87	87	87	-	-	-	-	-	-
	1985	2466	498	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1988	3054	589	301	242	142	100	60	12.6	2.4	0.7	0.2
	1989	3215	642	315	242	142	100	74	13.3	2.7	0.7	0.3
	1990	3629	729	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	4044	785	409	256	110	147	153	15.8	3.1	1.3	0.6
	1992	442	91	419	262	110	152	157	1.7	0.3	1.4	0.6
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	155	44	6	6	6	-	-	25.8	7.3	-	-
	1985	149	50	9	8	8	-	1	18.6	6.3	-	0.1
	1988	233	71	16	9	9	-	7	25.9	7.9	-	0.7
	1989	266	80	16	9	9	-	7	29.6	8.9	-	0.7
	1990	275	61	11	7	7	-	4	-	-	-	0.6
	1991	298	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	257	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	2633	785	222	155	149	6	67	17.0	5.1	0.0	0.4
	1985	3181	696	227	157	155	2	70	20.3	4.4	0.0	0.4
	1988	3900	1019	230	118	73	46	112	33.1	8.6	0.6	0.9
	1989	4404	1190	219	118	73	46	101	37.3	10.1	0.6	0.9
	1990	4891	1094	258	173	167	6	85	28.3	6.3	0.0	0.5
	1991	5365	1160	319	212	152	60	108	25.4	5.5	0.4	0.5
	1992	3674	832	326	214	152	62	112	17.2	3.9	0.4	0.5
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	1046	211	69	61	46	15	8	17.1	3.5	0.3	0.1
	1985	1046	197	53	53	44	9	-	19.7	3.7	0.2	-
	1988	1050	182	64	62	50	13	2	16.9	2.9	0.3	0.0
	1989	998	160	64	62	50	13	2	16.1	2.6	0.3	0.0
	1990	1075	172	46	46	37	9	-	23.6	3.8	0.2	-
	1991	1101	181	56	56	45	11	-	19.8	3.3	0.2	-
	1992	676	129	56	56	45	11	-	12.1	2.3	0.2	-
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	12153	2784	832	717	679	38	115	17.0	3.9	0.1	0.2
	1985	14640	2970	407	323	309	14	84	45.3	9.2	0.0	0.3
	1988	17853	4163	902	708	484	224	194	25.2	5.9	0.5	0.3
	1989	19339	4590	911	708	484	224	203	27.3	6.5	0.5	0.3
	1990	21558	4853	437	334	311	23	104	64.6	14.6	0.1	0.3
	1991	23700	5161	1286	906	576	331	380	26.2	5.7	0.6	0.4
	1992	8296	2076	1321	925	578	347	396	9.0	2.2	0.6	0.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	12153	2784	2117	847	684	163	1270	14.3	3.3	0.2	1.5
	1985	14640	2970	585	324	309	15	261	45.2	9.2	0.0	0.8
	1988	17853	4163	1892	809	544	265	1083	22.1	5.1	0.5	1.3
	1989	19339	4590	1934	809	544	265	1126	23.9	5.7	0.5	1.4
	1990	21558	4853	2155	1011	747	264	1144	21.3	4.8	0.4	1.1
	1991	23700	5161	2271	1101	692	409	1171	21.5	4.7	0.6	1.1
	1992	8296	2076	2314	1122	694	428	1192	7.4	1.9	0.6	1.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM I. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
								AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
HAMBURG												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	13593	3478	844	658	336	322	186	20.7	5.3	1.0	0.3
	1985	16041	3664	853	613	367	247	240	26.2	6.0	0.7	0.4
	1988	15674	3465	888	637	370	267	252	24.6	5.4	0.7	0.4
	1989	15918	3615	887	637	370	267	250	25.0	5.7	0.7	0.4
	1990	16123	3758	888	637	370	267	252	25.3	5.9	0.7	0.4
	1991	17010	3923	927	641	366	275	287	26.6	6.1	0.8	0.4
	1992	18361	3869	968	659	356	303	309	27.9	5.9	0.9	0.5
SPORT .....	1980	353	50	52	25	12	13	27	14.1	2.0	1.1	1.1
	1985	336	57	50	22	13	9	28	15.3	2.6	0.7	1.3
	1988	346	60	45	21	13	8	24	16.5	2.9	0.6	1.1
	1989	355	54	45	21	13	8	24	16.9	2.6	0.6	1.1
	1990	355	57	45	21	13	8	24	16.9	2.7	0.6	1.1
	1991	374	63	46	21	12	9	25	18.2	3.1	0.7	1.2
	1992	390	53	51	22	12	10	29	17.7	2.4	0.8	1.3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	13775	3805	819	638	315	323	182	21.6	6.0	1.0	0.3
	1985	17697	4165	800	603	294	309	198	29.4	6.9	1.0	0.3
	1988	17639	4037	974	683	348	335	291	25.8	5.9	1.0	0.4
	1989	17824	3882	928	683	348	335	245	26.1	5.7	1.0	0.4
	1990	17378	3777	954	667	341	326	288	26.1	5.7	1.0	0.4
	1991	17639	4270	979	705	349	357	274	25.0	6.1	1.0	0.4
	1992	14970	3354	998	713	349	364	285	21.0	4.7	1.0	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	6381	1348	1301	517	214	303	785	12.4	2.6	1.4	1.5
	1985	7441	1359	1499	574	256	318	925	13.0	2.4	1.2	1.6
	1988	7620	1638	1398	612	269	343	787	12.5	2.7	1.3	1.3
	1989	7553	1660	1387	612	269	343	776	12.4	2.7	1.3	1.3
	1990	7794	1665	1418	628	275	352	790	12.4	2.7	1.3	1.3
	1991	8048	1592	1566	678	289	389	889	11.9	2.3	1.3	1.3
	1992	9140	1654	1589	686	290	396	903	13.3	2.4	1.4	1.3
HUMANMEDIZIN ....	1980	3910	741	3601	823	200	623	2779	4.8	0.9	3.1	3.4
	1985	5023	930	5060	917	227	690	4143	5.5	1.0	3.0	4.5
	1988	4870	908	5350	958	229	729	4392	5.1	0.9	3.2	4.6
	1989	4493	855	5556	958	229	729	4598	4.7	0.9	3.2	4.8
	1990	4493	821	5350	958	229	729	4392	4.7	0.9	3.2	4.6
	1991	4439	797	5792	1049	229	820	4743	4.2	0.8	3.6	4.5
	1992	4670	810	5793	1049	228	821	4744	4.5	0.8	3.6	4.5
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	535	121	47	33	19	14	14	16.2	3.7	0.7	0.4
	1985	747	164	48	30	26	4	18	24.9	5.5	0.2	0.6
	1988	775	159	47	29	25	4	18	27.2	5.6	0.1	0.6
	1989	776	160	46	29	25	4	17	27.2	5.6	0.1	0.6
	1990	775	169	47	29	25	4	18	27.2	5.9	0.1	0.6
	1991	809	225	24	16	16	-	8	50.6	14.1	-	0.5
	1992	797	190	25	16	16	-	9	49.8	11.9	-	0.6
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	6736	1940	906	550	361	189	356	12.2	3.5	0.5	0.6
	1985	10631	2501	1262	672	446	226	590	15.8	3.7	0.5	0.9
	1988	10910	2475	1424	773	495	278	651	14.1	3.2	0.6	0.8
	1989	11834	2848	1453	773	495	278	680	15.3	3.7	0.6	0.9
	1990	11834	2858	1424	773	495	278	651	15.3	3.7	0.6	0.8
	1991	13129	3606	1420	772	494	278	648	17.0	4.7	0.6	0.8
	1992	12332	2848	1427	772	504	268	655	16.0	3.7	0.5	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	2699	570	152	119	86	33	33	22.7	4.8	0.4	0.3
	1985	3049	496	254	204	176	28	51	15.0	2.4	0.2	0.2
	1988	3067	438	258	207	183	24	51	14.8	2.1	0.1	0.2
	1989	3011	510	255	207	183	24	48	14.5	2.5	0.1	0.2
	1990	3011	502	258	207	183	24	51	14.5	2.4	0.1	0.2
	1991	3265	628	268	213	185	28	55	15.3	2.9	0.2	0.3
	1992	2822	469	270	213	185	28	57	13.2	2.2	0.2	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	47982	12053	7722	3362	1543	1819	4360	14.3	3.6	1.2	1.3
	1985	60965	13336	9824	3634	1805	1829	6191	16.8	3.7	1.0	1.7
	1988	60901	13180	10384	3918	1932	1986	6466	15.5	3.4	1.0	1.7
	1989	61764	13584	10556	3918	1932	1986	6638	15.8	3.5	1.0	1.7
	1990	61764	13607	10384	3918	1932	1986	6466	15.8	3.5	1.0	1.7
	1991	64713	15104	11022	4094	1940	2154	6928	15.8	3.7	1.1	1.7
	1992	63485	13250	11121	4130	1940	2190	6991	15.4	3.2	1.1	1.7
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	47982	12053	10317	3532	1593	1939	6785	13.6	3.4	1.2	1.9
	1985	60965	13336	11349	3788	1903	1885	7562	16.1	3.5	1.0	2.0
	1988	60901	13180	11985	3994	1950	2044	7991	15.2	3.3	1.0	2.0
	1989	61764	13584	12164	3994	1950	2044	8170	15.5	3.4	1.0	2.0
	1990	61764	13607	11985	3994	1950	2044	7991	15.5	3.4	1.0	2.0
	1991	64713	15104	12217	4187	1960	2227	8030	15.5	3.6	1.1	1.9
	1992	63485	13250	12314	4221	1960	2261	8093	15.0	3.1	1.2	1.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL			
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
HESSEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	16942	4308	1403	1074	583	491	329	15.8	4.0	0.8	0.3
	1985	18495	4501	1456	1102	539	563	355	16.8	4.1	1.0	0.3
	1988	19139	4971	1471	1111	545	566	361	17.2	4.5	1.0	0.3
	1989	19419	5321	1461	1111	545	566	351	17.5	4.8	1.0	0.3
	1990	22206	6007	1439	1093	533	560	346	20.3	5.5	1.0	0.3
	1991	23214	6284	1451	1102	533	569	349	21.1	5.7	1.1	0.3
	1992	24953	6444	1513	1141	559	583	372	21.9	5.6	1.0	0.3
SPORT .....	1980	1612	356	175	110	30	80	65	14.7	3.3	2.7	0.6
	1985	1297	260	153	96	27	69	57	13.5	2.7	2.6	0.6
	1988	1220	355	148	91	26	65	57	13.4	3.9	2.5	0.6
	1989	1283	366	150	91	26	65	59	14.0	4.0	2.5	0.6
	1990	1559	472	153	94	27	67	59	16.6	5.0	2.5	0.6
	1991	1653	396	153	94	27	67	59	17.6	4.2	2.5	0.6
	1992	1811	430	162	97	26	71	65	18.7	4.4	2.7	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	22554	6396	1468	1124	698	427	344	20.1	5.7	0.6	0.3
	1985	31126	7775	1692	1298	719	579	395	24.0	6.0	0.8	0.3
	1988	35933	10123	1707	1328	743	586	379	27.1	7.6	0.8	0.3
	1989	37192	9539	1708	1328	743	586	380	28.0	7.2	0.8	0.3
	1990	41492	11146	1735	1354	760	595	381	30.6	8.2	0.8	0.3
	1991	43345	10922	1769	1376	775	601	393	31.5	7.9	0.8	0.3
	1992	46701	11929	1803	1384	772	613	419	33.7	8.6	0.8	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	13530	3203	3626	1800	841	959	1826	7.5	1.8	1.1	1.0
	1985	17539	3987	3731	1826	829	997	1905	9.6	2.2	1.2	1.0
	1988	19690	5021	3797	1882	837	1045	1915	10.5	2.7	1.2	1.0
	1989	20977	5398	3861	1882	837	1045	1979	11.1	2.9	1.2	1.1
	1990	23513	5787	3859	1919	849	1070	1940	12.3	3.0	1.3	1.0
	1991	24670	5565	3860	1934	859	1075	1926	12.8	2.9	1.3	1.0
	1992	26316	5529	3823	1959	903	1056	1864	13.4	2.8	1.2	1.0
HUMANMEDIZIN ....	1980	8142	1448	8264	1845	523	1322	6419	4.4	0.8	2.5	3.5
	1985	9796	1573	8040	1821	450	1371	6219	5.4	0.9	3.0	3.4
	1988	10263	1673	8121	1856	437	1419	6265	5.5	0.9	3.2	3.4
	1989	10093	1595	8185	1856	437	1419	6329	5.4	0.9	3.2	3.4
	1990	10139	1425	8120	1874	390	1484	6246	5.4	0.8	3.8	3.3
	1991	9960	1332	8392	1884	375	1509	6509	5.3	0.7	4.0	3.5
	1992	9916	1422	8396	2076	464	1612	6321	4.8	0.7	3.5	3.0
VETERINAERMEDIZIN	1980	1119	228	416	145	53	92	271	7.7	1.6	1.7	1.9
	1985	1453	210	343	128	40	88	215	11.4	1.6	2.2	1.7
	1988	1545	218	341	129	41	88	212	12.0	1.7	2.1	1.6
	1989	1538	210	341	129	41	88	212	11.9	1.6	2.1	1.6
	1990	1615	215	342	129	41	88	213	12.5	1.7	2.1	1.7
	1991	1689	233	344	130	41	89	214	13.0	1.8	2.2	1.6
	1992	1790	216	342	129	43	86	213	13.5	1.7	2.0	1.6
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	3762	849	253	148	88	60	105	25.4	5.7	0.7	0.7
	1985	4700	1183	668	251	114	137	417	18.8	4.7	1.2	1.7
	1988	5093	1185	704	273	133	140	431	18.7	4.3	1.1	1.6
	1989	5081	1197	701	273	133	140	428	18.6	4.4	1.1	1.6
	1990	5410	1228	718	283	134	149	435	19.1	4.3	1.1	1.5
	1991	5345	1105	732	289	138	151	443	18.5	3.8	1.1	1.5
	1992	5176	1018	757	293	149	144	465	17.7	3.5	1.0	1.6
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	20062	4931	1966	1220	715	505	746	16.4	4.0	0.7	0.6
	1985	28723	6089	2137	1281	770	511	857	22.4	4.8	0.7	0.7
	1988	32334	7405	2203	1289	759	530	914	25.1	5.7	0.7	0.7
	1989	34470	8134	2240	1289	759	530	951	26.7	6.3	0.7	0.7
	1990	38054	8395	2293	1313	782	531	980	29.0	6.4	0.7	0.7
	1991	39888	8649	2344	1336	800	536	1008	29.9	6.5	0.7	0.8
	1992	39547	7427	2512	1396	797	599	1116	28.3	5.3	0.8	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	4552	1150	370	321	178	143	49	14.2	3.6	0.8	0.2
	1985	5754	1492	341	276	183	93	65	20.8	5.4	0.5	0.2
	1988	6462	1511	349	285	192	93	64	22.7	5.3	0.5	0.2
	1989	6387	1390	354	285	192	93	69	22.4	4.7	0.5	0.2
	1990	6636	1249	377	306	202	104	71	21.7	4.1	0.5	0.2
	1991	6645	1171	385	313	205	108	73	21.3	3.7	0.5	0.2
	1992	6458	1081	437	335	214	120	103	19.3	3.2	0.6	0.3
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	92275	22869	17938	7786	3709	4078	10152	11.9	2.9	1.1	1.3
	1985	118883	27070	18560	8077	3671	4406	10483	14.7	3.4	1.2	1.3
	1988	131679	32462	18840	8244	3713	4531	10596	16.0	3.9	1.2	1.3
	1989	136440	33110	19000	8244	3713	4531	10756	16.6	4.0	1.2	1.3
	1990	150624	35924	19036	8365	3718	4647	10671	18.0	4.3	1.3	1.3
	1991	156409	35657	19430	8457	3753	4704	10973	18.5	4.2	1.3	1.3
	1992	162628	35496	19746	8809	3926	4883	10937	18.5	4.0	1.2	1.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	92275	22869	23595	8058	3751	4308	15537	11.5	2.8	1.1	1.9
	1985	118883	27070	25813	8297	3708	4589	17516	14.3	3.3	1.2	2.1
	1988	131679	32462	26245	8471	3762	4709	17775	15.5	3.8	1.3	2.1
	1989	136440	33110	26418	8471	3762	4709	17947	16.1	3.9	1.3	2.1
	1990	150624	35924	26326	8664	3767	4897	17662	17.4	4.1	1.3	2.0
	1991	156409	35657	26984	8788	3814	4974	18196	17.8	4.1	1.3	2.1
	1992	162628	35496	26873	9137	3985	5152	17736	17.8	3.9	1.3	1.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN				
	INS- GESAMT	DAR. IM I. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
								AUF EINE STELLE FUER				
								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL		PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL	
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
NIEDERSACHSEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	19909	4393	1598	1320	402	918	278	15.1	3.3	2.3	0.2
	1985	23836	4925	1377	1098	460	638	280	21.7	4.5	1.4	0.3
	1988	23466	5534	1471	1171	523	648	301	20.0	4.7	1.2	0.3
	1989	24202	6196	1467	1171	523	648	297	20.7	5.3	1.2	0.3
	1990	26151	7234	1427	1147	520	627	280	22.8	6.3	1.2	0.2
	1991	28368	7352	1496	1144	523	621	352	24.8	6.4	1.2	0.3
	1992	28723	6049	1347	1060	469	591	287	27.1	5.7	1.3	0.3
SPORT .....	1980	1445	297	92	57	7	50	35	25.4	5.2	7.1	0.6
	1985	1085	167	62	48	11	37	14	22.6	3.5	3.4	0.3
	1988	923	203	59	45	11	34	14	20.5	4.5	3.1	0.3
	1989	986	253	59	45	11	34	14	21.9	5.6	3.1	0.3
	1990	1152	311	53	39	10	29	14	29.5	8.0	2.9	0.4
	1991	1217	242	52	38	9	29	14	32.0	6.4	3.2	0.4
	1992	1215	168	68	44	11	33	24	27.9	3.9	3.0	0.6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	19083	5246	1476	1145	556	589	332	16.7	4.6	1.1	0.3
	1985	29866	6935	1401	1042	500	542	360	28.7	6.7	1.1	0.3
	1988	33400	8344	1512	1131	567	564	381	29.5	7.4	1.0	0.3
	1989	34857	8548	1516	1131	567	564	385	30.8	7.6	1.0	0.3
	1990	37125	9749	1432	1045	525	520	368	35.5	9.3	1.0	0.4
	1991	40448	10560	1521	1102	559	543	419	36.7	9.6	1.0	0.4
	1992	39481	8503	1282	993	486	507	289	39.8	8.6	1.0	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	14363	2963	2357	1383	385	998	974	10.4	2.1	2.6	0.7
	1985	18693	3752	2598	1414	475	939	1184	13.2	2.7	2.0	0.8
	1988	21982	4677	2820	1555	558	998	1265	14.1	3.0	1.8	0.8
	1989	23405	4993	2791	1555	558	998	1236	15.1	3.2	1.8	0.8
	1990	25261	5871	2946	1631	573	1058	1316	15.5	3.4	1.9	0.8
	1991	26499	5103	2950	1669	581	1088	1281	15.9	3.1	1.9	0.8
	1992	26193	4632	2638	1525	572	954	1113	17.2	3.0	1.7	0.7
HUMANMEDIZIN .....	1980	5581	1034	3214	744	114	630	2470	7.6	1.4	5.5	3.3
	1985	7310	1188	3276	794	171	623	2482	9.2	1.5	3.6	3.1
	1988	7402	1194	3308	846	173	673	2462	8.7	1.4	3.9	2.9
	1989	7698	1211	3338	846	173	673	2492	9.1	1.4	3.9	2.9
	1990	7768	1065	3353	836	172	664	2517	9.3	1.3	3.9	3.0
	1991	7785	997	3292	845	170	675	2447	9.2	1.2	4.0	2.9
	1992	7517	997	5214	1647	180	1467	3567	4.6	0.6	8.2	2.2
VETERINAERMEDIZIN	1980	1522	265	673	229	64	165	444	6.6	1.2	2.6	1.9
	1985	1965	296	636	216	68	148	420	9.1	1.4	2.2	1.9
	1988	1931	272	635	236	76	160	399	8.2	1.2	2.1	1.7
	1989	1970	274	645	236	76	160	409	8.3	1.2	2.1	1.7
	1990	1900	351	549	215	70	145	334	8.8	1.6	2.1	1.6
	1991	1896	441	557	218	71	147	339	8.7	2.0	2.1	1.6
	1992	1919	416	632	218	83	135	414	8.8	1.9	1.6	1.9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	5460	1292	853	381	171	210	472	14.3	3.4	1.2	1.2
	1985	6801	1434	820	333	176	157	487	20.4	4.3	0.9	1.5
	1988	7178	1384	854	338	177	161	516	21.2	4.1	0.9	1.5
	1989	6988	1268	853	338	177	161	515	20.7	3.8	0.9	1.5
	1990	6822	1240	865	328	172	156	537	20.8	3.8	0.9	1.6
	1991	6757	1332	856	334	176	158	522	20.2	4.0	0.9	1.6
	1992	6651	1230	883	329	166	163	554	20.2	3.7	1.0	1.7
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	19048	4306	2476	1494	729	765	982	12.7	2.9	1.0	0.7
	1985	29699	6056	2686	1589	800	789	1097	18.7	3.8	1.0	0.7
	1988	31595	7026	1636	600	818	-218	1036	52.7	11.7	-0.3	1.7
	1989	32641	7193	1617	600	818	-218	1017	54.4	12.0	-0.3	1.7
	1990	33818	7659	2635	1592	824	768	1043	21.2	4.8	0.9	0.7
	1991	34497	7460	2666	1615	829	785	1051	21.4	4.6	0.9	0.7
	1992	35317	7074	2678	1688	872	816	991	20.9	4.2	0.9	0.6
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	4949	1246	411	336	198	138	75	14.7	3.7	0.7	0.2
	1985	4851	980	198	153	119	34	45	31.7	6.4	0.3	0.3
	1988	5455	1234	199	147	119	28	52	37.1	6.4	0.2	0.4
	1989	5754	1430	208	147	119	28	61	39.1	9.7	0.2	0.4
	1990	6052	1346	359	274	222	52	85	22.1	4.9	0.2	0.3
	1991	6025	1123	400	296	229	67	104	20.3	3.8	0.3	0.4
	1992	6560	1187	393	344	243	100	50	19.1	3.5	0.4	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	91460	21042	13149	7089	2626	4463	6061	12.9	3.0	1.7	0.9
	1985	124106	25746	13054	6686	2780	3907	6368	18.6	3.9	1.4	1.0
	1988	133332	29868	12491	6069	3022	3047	6423	22.0	4.9	1.0	1.1
	1989	138501	31366	12492	6069	3022	3047	6424	22.8	5.2	1.0	1.1
	1990	146049	34626	13619	7107	3088	4019	6512	20.6	4.9	1.3	0.9
	1991	153492	34610	13790	7261	3147	4114	6528	21.1	4.8	1.3	0.9
	1992	153576	30256	15135	7847	3082	4765	7288	19.6	3.9	1.5	0.9
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	91460	21042	18974	7418	2759	4659	11556	12.3	2.8	1.7	1.6
	1985	124106	25746	19589	7412	3069	4344	12177	16.7	3.5	1.4	1.6
	1988	133332	29868	18524	6466	3140	3327	12057	20.6	4.6	1.1	1.9
	1989	138501	31366	18548	6466	3140	3327	12082	21.4	4.9	1.1	1.9
	1990	146049	34826	19772	7417	3145	4272	12355	19.7	4.7	1.4	1.7
	1991	153492	34610	19898	7560	3164	4396	12337	20.3	4.6	1.4	1.6
	1992	153576	30256	24429	8124	3094	5030	16305	18.9	3.7	1.6	2.0

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND ----- FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
NORDRHEIN-WESTFALEN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	77597	15497	4496	3613	1377	2236	883	21.5	4.3	1.6	0.2
	1985	86050	16019	4424	3541	1579	1962	882	24.3	4.5	1.2	0.2
	1988	84830	17871	4223	3376	1429	1947	847	25.1	5.3	1.4	0.3
	1989	85193	19058	4223	3376	1429	1947	848	25.2	5.6	1.4	0.3
	1990	87776	20874	4192	3332	1414	1918	860	26.3	6.3	1.4	0.3
	1991	91667	21885	4184	3308	1413	1896	856	27.7	6.6	1.3	0.3
	1992	96103	23351	4283	3321	1464	1857	953	28.9	7.0	1.3	0.3
SPORT .....	1980	9957	1881	510	373	93	280	137	26.7	5.0	3.0	0.4
	1985	9143	936	503	364	93	271	139	25.1	2.6	2.9	0.4
	1988	8334	1342	483	339	79	260	125	24.6	4.0	3.3	0.4
	1989	8144	1337	466	339	79	260	127	24.1	3.9	3.3	0.4
	1990	8574	1573	461	337	79	258	125	25.5	4.7	3.3	0.4
	1991	8823	1451	458	336	81	255	123	26.3	4.3	3.1	0.4
	1992	8985	1299	589	328	78	250	261	27.4	4.0	3.2	0.6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	88573	21510	3512	2863	1435	1428	649	30.9	7.5	1.0	0.2
	1985	111020	23401	3521	2815	1479	1336	706	39.4	8.3	0.9	0.3
	1988	132066	32406	3613	2811	1433	1378	802	47.0	11.5	1.0	0.3
	1989	134213	29685	3650	2811	1433	1378	839	47.7	10.6	1.0	0.3
	1990	140208	34952	3942	3043	1488	1555	899	46.1	11.5	1.0	0.3
	1991	148632	37111	4043	3123	1511	1612	921	47.6	11.9	1.1	0.3
	1992	150188	33793	4161	3011	1463	1547	1151	49.9	11.2	1.1	0.4
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	51617	10728	7959	4226	1488	2738	3733	12.2	2.5	1.8	0.9
	1985	63834	13252	8162	4178	1551	2527	3984	15.3	3.2	1.5	1.0
	1988	69013	15088	8107	4144	1547	2597	3963	16.7	3.6	1.7	1.0
	1989	72251	15859	8120	4144	1547	2597	3976	17.4	3.8	1.7	1.0
	1990	76232	17184	8252	4269	1503	2656	3984	17.9	4.0	1.7	0.9
	1991	78243	15815	8227	4293	1500	2693	3934	18.2	3.7	1.7	0.9
	1992	77325	14688	7538	4134	1595	2539	3404	18.7	3.6	1.6	0.8
HUMANMEDIZIN .....	1980	21093	3529	15373	4170	908	3262	11203	5.1	0.8	3.6	2.7
	1985	26650	3742	16023	4179	936	3243	11844	6.4	0.9	3.5	2.8
	1988	27356	3615	16631	4204	788	3416	12427	6.5	0.9	4.3	3.0
	1989	26701	3440	17002	4204	788	3416	12799	6.4	0.8	4.3	3.0
	1990	25936	2671	17513	4340	694	3646	13173	6.0	0.6	5.3	3.0
	1991	25045	2468	18241	4513	689	3824	13728	5.5	0.5	5.6	3.0
	1992	24107	2486	17828	4811	913	3898	13017	5.0	0.5	4.3	2.7
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	4274	927	519	230	118	112	289	18.6	4.0	0.9	1.3
	1985	5222	1020	504	219	117	102	285	23.8	4.7	0.9	1.3
	1988	6087	1170	510	218	110	108	292	28.0	5.4	1.0	1.3
	1989	5800	985	511	218	110	108	294	26.7	4.5	1.0	1.3
	1990	6592	1093	505	214	105	109	292	30.9	5.1	1.0	1.4
	1991	6495	1119	494	213	105	108	282	30.6	5.3	1.0	1.3
	1992	6417	1167	512	240	145	96	272	26.7	4.9	0.7	1.1
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	60188	13560	6934	3615	2087	1528	3319	16.6	3.8	0.7	0.9
	1985	91212	16684	7027	3547	2024	1523	3480	25.7	4.7	0.8	1.0
	1988	103729	19621	7108	3559	1987	1572	3549	29.1	5.5	0.8	1.0
	1989	108463	22033	7112	3559	1987	1572	3553	30.5	6.2	0.8	1.0
	1990	111419	22370	7312	3752	2117	1635	3560	29.7	6.0	0.8	0.9
	1991	113613	20763	7312	3763	2113	1650	3549	30.2	5.5	0.8	0.9
	1992	114920	19254	7188	3793	2345	1447	3395	30.3	5.1	0.6	0.9
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	17272	3502	1173	994	510	484	179	17.4	3.5	0.9	0.2
	1985	20671	3293	1155	960	684	276	195	21.5	3.4	0.4	0.2
	1988	21602	3367	1102	919	666	253	183	23.5	3.7	0.4	0.2
	1989	21321	4047	1101	919	666	253	182	23.2	4.4	0.4	0.2
	1990	21660	3675	1109	929	675	254	180	23.3	4.0	0.4	0.2
	1991	21488	3511	1120	938	687	251	182	22.9	3.7	0.4	0.2
	1992	21181	3346	1427	1258	529	729	169	16.8	2.7	1.4	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	330571	71134	40475	20084	8016	12068	20391	16.5	3.5	1.5	1.0
	1985	413802	78347	41317	19802	8563	11239	21515	20.9	4.0	1.3	1.1
	1988	453017	94480	41755	19567	8039	11528	22188	23.2	4.8	1.4	1.1
	1989	462086	96444	42184	19567	8039	11528	22617	23.6	4.9	1.4	1.2
	1990	478397	104392	43285	20214	8175	12039	23071	23.7	5.2	1.5	1.1
	1991	494006	104123	44060	20485	8198	12287	23574	24.1	5.1	1.5	1.2
	1992	499226	99384	43526	20896	8533	12363	22630	23.9	4.8	1.4	1.1
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	330571	71134	56556	20903	8087	12816	35653	15.8	3.4	1.6	1.7
	1985	413802	78347	63288	20610	8611	11999	42678	20.1	3.8	1.4	2.1
	1988	453017	94480	63819	20450	8119	12331	43369	22.2	4.6	1.5	2.1
	1989	462086	96444	64395	20490	8119	12331	43945	22.6	4.7	1.5	2.1
	1990	478397	104392	65757	21114	8241	12873	44843	22.7	4.9	1.6	2.2
	1991	494006	104123	66711	21387	8266	13121	45324	23.1	4.9	1.6	2.1
	1992	499226	99384	62685	21979	8592	13387	40706	22.7	4.5	1.6	1.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

FLUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUENSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUENSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
SAARLAND												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	3835	665	297	227	80	147	70	16.9	2.9	1.8	0.3
	1985	4371	770	285	219	74	145	66	20.0	3.5	2.0	0.3
	1988	4469	883	295	227	74	153	69	19.7	3.9	2.1	0.3
	1989	4596	961	295	227	74	153	69	20.3	4.2	2.1	0.3
	1990	4740	1008	288	228	78	150	60	20.8	4.4	1.9	0.3
	1991	4951	1042	306	242	78	164	64	20.5	4.3	2.1	0.3
	1992	5142	1032	301	235	75	160	66	21.8	4.4	2.1	0.3
SPORT .....	1980	482	92	32	21	6	15	11	23.5	4.5	2.4	0.5
	1985	670	61	29	19	6	13	10	36.2	3.3	2.1	0.5
	1988	506	47	30	19	4	15	11	27.4	2.5	3.6	0.6
	1989	469	51	30	19	4	15	11	25.4	2.8	3.6	0.6
	1990	473	76	34	21	5	16	13	23.1	3.7	3.1	0.6
	1991	477	74	33	21	5	16	12	22.7	3.5	3.2	0.6
	1992	474	69	31	19	3	16	12	24.9	3.6	5.3	0.6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4868	1293	278	192	91	101	86	25.4	6.7	1.1	0.4
	1985	6677	1320	254	192	86	106	62	34.9	6.9	1.2	0.3
	1988	7904	1857	246	190	89	101	56	41.7	9.8	1.1	0.3
	1989	7873	1710	246	190	89	101	56	41.5	9.0	1.1	0.3
	1990	8269	2067	229	175	91	85	54	47.3	11.8	0.9	0.3
	1991	8522	1887	234	171	94	77	62	49.7	11.0	0.8	0.4
	1992	8531	1897	229	175	80	95	54	48.8	10.9	1.2	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	2752	619	394	213	77	136	181	12.9	2.9	1.8	0.8
	1985	3365	607	402	217	82	135	185	15.5	2.8	1.6	0.9
	1988	3667	773	412	223	76	147	189	16.4	3.5	1.9	0.8
	1989	3815	802	412	223	76	147	189	17.1	3.6	1.9	0.8
	1990	4064	946	417	228	93	135	190	17.9	4.2	1.4	0.8
	1991	4204	823	410	229	93	137	181	18.3	3.6	1.5	0.8
	1992	4199	805	401	231	79	152	170	18.2	3.5	1.9	0.7
HUMANMEDIZIN ....	1980	1774	315	2800	522	91	431	2278	3.4	0.6	4.7	4.4
	1985	2278	345	2884	552	86	466	2332	4.1	0.6	5.4	4.2
	1988	2408	385	3316	631	85	546	2685	3.8	0.6	6.4	4.3
	1989	2433	359	3316	631	85	546	2685	3.9	0.6	6.4	4.3
	1990	2374	298	3521	671	87	584	2850	3.5	0.4	6.7	4.2
	1991	2325	306	3616	675	83	592	2941	3.4	0.5	7.1	4.4
	1992	2277	324	3664	687	68	619	2977	3.3	0.5	9.1	4.3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	89	19	10	5	3	3	4	14.8	3.2	1.0	0.7
	1985	106	18	7	3	2	1	4	35.3	6.0	0.5	1.3
	1988	50	-	6	2	1	1	5	33.3	-	0.5	3.0
	1989	33	-	6	2	1	1	5	22.0	-	0.5	3.0
	1990	18	-	8	3	1	2	5	6.0	-	2.0	1.7
	1991	8	-	9	3	1	2	6	2.7	-	2.0	1.8
	1992	3	-	6	2	1	1	4	1.5	-	1.0	2.0
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	1380	386	156	89	68	21	68	15.6	4.4	0.3	0.8
	1985	2217	483	168	102	74	28	66	21.8	4.8	0.4	0.7
	1988	2664	542	183	106	79	27	77	25.1	5.1	0.3	0.7
	1989	2839	552	183	106	79	27	77	26.8	5.2	0.3	0.7
	1990	3042	552	235	138	99	39	98	22.1	4.0	0.4	0.7
	1991	3207	644	249	139	99	40	110	23.1	4.6	0.4	0.8
	1992	3251	611	245	135	77	58	109	24.0	4.5	0.8	0.8
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	751	218	62	56	38	18	6	13.4	3.9	0.5	0.1
	1985	938	238	60	53	39	14	7	17.7	4.5	0.4	0.1
	1988	1024	239	67	58	41	17	9	17.8	4.2	0.4	0.2
	1989	1006	207	67	58	41	17	9	17.5	3.6	0.4	0.2
	1990	1042	228	71	60	45	15	11	17.4	3.8	0.3	0.2
	1991	1096	228	74	63	48	15	11	17.5	3.6	0.3	0.2
	1992	1077	186	66	62	48	14	4	17.4	3.0	0.3	0.1
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	15931	3607	4028	1325	454	871	2703	12.0	2.7	1.9	2.0
	1985	20622	3842	4087	1356	449	907	2731	15.2	2.8	2.0	2.0
	1988	22692	4726	4553	1484	449	1005	3100	15.6	3.3	2.2	2.1
	1989	23064	4642	4553	1484	449	1005	3100	15.9	3.2	2.2	2.1
	1990	24022	5175	4803	1522	498	1024	3281	15.8	3.4	2.1	2.2
	1991	24790	5004	4929	1543	500	1043	3386	16.1	3.2	2.1	2.2
	1992	24954	4924	4942	1546	431	1115	3396	16.1	3.2	2.6	2.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	15931	3607	5237	1358	457	901	3879	11.7	2.7	2.0	2.9
	1985	20622	3842	5365	1422	450	972	3943	14.5	2.7	2.2	2.8
	1988	22692	4726	6058	1494	453	1041	4565	15.2	3.2	2.3	3.1
	1989	23064	4642	6058	1494	453	1041	4565	15.4	3.1	2.3	3.1
	1990	24022	5175	6335	1575	510	1065	4760	15.3	3.3	2.1	3.0
	1991	24790	5004	6512	1607	510	1097	4906	15.4	3.1	2.2	3.1
	1992	24954	4924	6513	1585	432	1153	4928	15.7	3.1	2.7	3.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFT- LICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
AUF EINE STELLE FUER								WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL		
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	5054	1124	581	398	183	215	183	12.7	2.8	1.2	0.5
	1985	5233	940	342	277	140	137	65	18.9	3.4	1.0	0.2
	1988	5141	1327	332	270	129	141	62	19.0	4.9	1.1	0.2
	1989	5375	1459	332	270	129	141	62	19.9	5.4	1.1	0.2
	1990	5849	1692	331	268	127	141	64	21.8	6.3	1.1	0.2
	1991	6505	1880	340	276	127	149	64	23.5	6.8	1.2	0.2
	1992	7423	2139	378	302	167	135	76	24.6	7.1	0.8	0.3
SPORT .....	1980	436	91	54	30	5	25	24	14.5	3.0	5.0	0.8
	1985	315	29	51	31	5	26	21	10.3	1.0	5.1	0.7
	1988	223	39	43	28	5	23	15	8.0	1.4	4.6	0.5
	1989	224	59	45	28	5	23	17	8.0	2.1	4.6	0.6
	1990	281	95	47	29	5	24	18	9.7	3.3	4.8	0.6
	1991	352	109	30	24	4	20	6	14.7	4.5	5.0	0.2
	1992	395	86	48	29	6	23	19	13.9	3.0	3.8	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	4845	1304	264	183	43	140	81	26.5	7.1	3.2	0.4
	1985	7583	1752	272	192	89	103	80	39.5	9.1	1.2	0.4
	1988	9885	2787	278	203	98	105	76	48.7	13.7	1.1	0.4
	1989	10195	2670	261	203	98	105	59	50.3	13.2	1.1	0.3
	1990	10942	3210	292	211	112	99	81	51.9	15.2	0.9	0.4
	1991	12799	4013	328	242	133	109	86	52.9	16.6	0.8	0.4
	1992	13044	3570	361	272	132	140	89	48.0	13.1	1.1	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	4501	897	697	350	93	257	347	12.9	2.6	2.8	1.0
	1985	4969	848	898	452	185	267	446	11.0	1.9	1.4	1.0
	1988	6011	1447	839	453	155	298	386	13.3	3.2	1.9	0.9
	1989	6683	1784	849	453	155	298	396	14.7	3.9	1.9	0.9
	1990	7452	1995	881	479	151	328	402	15.5	4.2	2.2	0.8
	1991	7895	1948	878	480	151	329	399	16.5	4.1	2.2	0.8
	1992	7919	1719	1086	636	181	455	450	12.5	2.7	2.5	0.7
HUMANMEDIZIN .....	1980	2686	354	4681	964	290	674	3717	2.8	0.4	2.3	3.9
	1985	3577	534	3862	1011	226	785	2852	3.5	0.5	3.5	2.8
	1988	3799	543	4321	1188	152	1036	3133	3.2	0.5	6.8	2.6
	1989	3762	514	4407	1188	152	1036	3219	3.2	0.4	6.8	2.7
	1990	3817	490	4638	1311	161	1150	3327	2.9	0.4	7.1	2.5
	1991	3880	453	4818	1367	164	1203	3451	2.8	0.3	7.3	2.5
	1992	3877	496	5413	1611	337	1274	3802	2.4	0.3	3.8	2.4
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWIS- SENSCHAFTEN .....	1980	1837	377	178	96	27	69	82	19.2	3.9	2.6	0.9
	1985	2059	361	188	101	46	55	87	20.4	3.6	1.2	0.9
	1988	2035	382	185	104	43	61	82	19.7	3.7	1.4	0.8
	1989	2044	362	189	104	43	61	86	19.7	3.5	1.4	0.8
	1990	2009	356	194	108	43	65	86	18.5	3.3	1.5	0.8
	1991	1977	384	191	104	47	57	88	19.1	3.7	1.2	0.8
	1992	1984	352	247	131	47	84	116	15.1	2.7	1.8	0.9
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	2857	976	312	181	2	179	131	15.8	5.4	89.5	0.7
	1985	6206	1647	317	188	185	3	129	33.0	8.8	0.0	0.7
	1988	6723	1772	359	195	191	4	155	34.6	9.1	0.0	0.8
	1989	7482	2189	353	195	191	4	159	38.5	11.3	0.0	0.8
	1990	8159	2145	410	234	220	14	177	34.9	9.2	0.1	0.8
	1991	8568	1951	470	266	248	18	204	32.2	7.4	0.1	0.8
	1992	8411	1976	495	255	232	23	240	33.0	7.7	0.1	0.9
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	955	245	83	63	18	45	20	15.2	3.9	2.5	0.3
	1985	1417	364	97	85	61	24	12	16.7	4.3	0.4	0.1
	1988	1455	247	98	87	63	24	12	16.8	2.8	0.4	0.1
	1989	1459	233	99	87	63	23	14	16.8	2.7	0.4	0.1
	1990	1491	254	103	89	66	24	13	16.8	2.9	0.3	0.2
	1991	1569	254	106	91	66	25	15	17.2	2.8	0.4	0.2
	1992	1596	263	106	89	71	18	17	17.9	3.0	0.3	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	23171	5368	6848	2264	661	1603	4584	10.2	2.4	2.4	2.0
	1985	31359	6475	6026	2336	937	1399	3690	13.4	2.8	1.5	1.6
	1988	35272	8544	6455	2527	836	1691	3928	14.0	3.4	2.0	1.6
	1989	37224	9270	6535	2527	836	1691	4008	14.7	3.7	2.0	1.6
	1990	40000	10237	6886	2729	885	1844	4167	14.7	3.8	2.1	1.5
	1991	43545	11002	7159	2849	939	1910	4310	15.3	3.9	2.0	1.5
	1992	44649	10601	8131	3325	1173	2152	4807	13.4	3.2	1.8	1.4
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) .....	1980	23171	5368	7878	2339	681	1658	5539	9.9	2.3	2.4	2.4
	1985	31359	6475	8617	2450	967	1483	6167	12.8	2.6	1.5	2.5
	1988	35272	8544	9244	2679	877	1802	6565	13.2	3.2	2.1	2.5
	1989	37224	9270	9453	2679	877	1802	6774	13.9	3.5	2.1	2.5
	1990	40000	10237	9939	2899	926	1973	7040	13.8	3.5	2.1	2.4
	1991	43545	11002	10594	3044	990	2054	7551	14.3	3.6	2.1	2.5
	1992	44649	10601	12256	3769	1292	2477	8488	11.8	2.8	1.9	2.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

## 1 HOCHSCHULSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

LAND FAECHERGRUPPE 1)	STUDENTEN 2)		STELLEN FUER HOCHSCHULPERSONAL					ES ENTFALLEN ...				
	INS- GESAMT	DAR. IM 1. FACH- SEMESTER	INS- GESAMT	WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL			NICHT- WISSEN- SCHAFTLICHES PERSONAL	STUDENTEN	STUDIEN- ANFAEGER (IM 1. FACHSEM.)	STELLEN F. WISS. PERSONAL (O. PRO- FESSOREN)	STELLEN F. NICHT- WISSEN- SCHAFTL. PERSONAL	
				ZU- SAMMEN	PROFES- SOREN	SONSTIGES WISS. UND KUNSTL. PERSONAL						
							AUF EINE STELLE FUER					
							WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	PROFES- SOREN	WISSENSCH. PERSONAL			
HOCHSCHULEN INSGESAMT 4)												
FRUEHERES BUNDESGBIET												
SPRACH UND KULTURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	236279	53663	17343	13554	5914	7640	3789	17.4	4.0	1.3	0.3
	1985	275408	61033	16842	12989	6029	6960	3854	21.2	4.7	1.2	0.3
	1988	282922	70119	15901	12456	5685	6770	3446	22.7	5.6	1.2	0.3
	1989	286716	74300	15840	12456	5685	6770	3385	23.0	6.0	1.2	0.3
	1990	302735	81544	15868	12460	5513	6947	3408	24.3	6.5	1.3	0.3
	1991	318739	85034	16374	12742	5592	7150	3632	25.0	6.7	1.3	0.3
	1992	329007	82533	16880	13100	5984	7116	3780	25.1	6.3	1.2	0.3
SPORT .....	1980	21085	3974	1406	896	205	690	511	23.5	4.4	3.4	0.6
	1985	18673	2313	1143	763	214	549	380	24.5	3.0	2.6	0.5
	1988	16913	3125	1088	728	192	537	360	23.2	4.3	2.8	0.5
	1989	16896	3304	1091	728	192	537	363	23.2	4.5	2.8	0.5
	1990	18171	3871	1089	725	190	535	364	25.1	5.3	2.8	0.5
	1991	19132	3605	1084	731	198	533	353	26.2	4.9	2.7	0.5
	1992	19783	3095	1560	895	221	674	665	22.1	3.5	3.0	0.7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	265256	70091	14383	11137	5781	5356	3246	23.8	6.3	0.9	0.3
	1985	360099	82108	14587	11124	5641	5484	3463	32.4	7.4	1.0	0.3
	1988	416594	106112	15181	11687	6035	5651	3494	35.6	9.1	0.9	0.3
	1989	426995	101157	15130	11687	6035	5651	3443	36.5	8.7	0.9	0.3
	1990	448597	115171	15542	12026	6114	5912	3516	37.3	9.6	1.0	0.3
	1991	473891	120881	16148	12477	6297	6180	3670	38.0	9.7	1.0	0.3
	1992	476592	112850	16350	12421	6144	6277	3929	38.4	9.1	1.0	0.3
MATHEMATIK, NATURWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	159541	34758	28803	15088	5566	9522	13715	10.6	2.3	1.7	0.9
	1985	205994	43835	30903	15980	6198	9782	14924	12.9	2.7	1.6	0.9
	1988	232744	53211	31992	16893	6594	10299	15099	13.8	3.1	1.6	0.9
	1989	244689	56256	32060	16893	6594	10299	15167	14.5	3.3	1.6	0.9
	1990	262496	61781	32755	17443	6614	10829	15312	15.0	3.5	1.6	0.9
	1991	271718	58215	33482	18033	6784	11249	15449	15.1	3.2	1.7	0.9
	1992	271645	54038	32632	17875	7047	10828	14757	15.2	3.0	1.5	0.8
HUMANMEDIZIN ....	1980	78289	12892	67460	16722	3973	12749	50739	4.7	0.8	3.2	3.0
	1985	96216	14040	72399	17810	3928	13882	54590	5.4	0.8	3.5	3.1
	1988	99816	14668	75576	18538	3694	14844	57038	5.4	0.8	4.0	3.1
	1989	98413	14050	78539	18538	3694	14844	56002	5.3	0.8	4.0	3.2
	1990	98036	12322	81178	19322	3281	16042	61855	5.1	0.6	4.9	3.2
	1991	96177	11475	83427	20325	3294	17031	63102	4.7	0.6	5.2	3.1
	1992	94446	11868	87452	22435	4267	18168	65017	4.2	0.5	4.3	2.9
VETERINAERMEDIZIN	1980	5218	1040	2173	796	228	568	1377	6.6	1.3	2.5	1.7
	1985	6548	935	2338	805	255	550	1534	8.1	1.2	2.2	1.9
	1988	6874	920	2241	812	264	548	1429	8.5	1.1	2.1	1.8
	1989	6882	918	2248	812	264	548	1436	8.5	1.1	2.1	1.8
	1990	6952	1007	2002	729	226	503	1273	9.5	1.4	2.2	1.7
	1991	7087	1123	2007	736	225	511	1271	9.6	1.5	2.3	1.7
	1992	7385	1103	1928	684	226	458	1244	10.8	1.6	2.0	1.8
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWIS- SENSCHAFTEN ....	1980	28421	6864	4223	1857	864	994	2366	15.3	3.7	1.2	1.3
	1985	35052	7810	4022	1723	875	848	2299	20.3	4.5	1.0	1.3
	1988	36112	7690	4035	1804	923	881	2231	20.0	4.3	1.0	1.2
	1989	35830	7505	4065	1804	923	881	2262	19.9	4.2	1.0	1.3
	1990	36739	7565	4059	1794	895	899	2265	20.5	4.2	1.0	1.3
	1991	36424	7602	4038	1804	904	900	2234	20.2	4.2	1.0	1.2
	1992	35528	7134	4626	1948	923	1024	2678	18.2	3.7	1.1	1.4
INGENIEURWISSEN- SCHAFTEN .....	1980	184951	45123	22784	12805	7103	5702	9980	14.4	3.5	0.8	0.8
	1985	273939	57598	23313	13177	7609	5568	10136	20.8	4.4	0.7	0.8
	1988	304788	66378	22693	12276	7514	4763	10417	24.8	5.4	0.6	0.8
	1989	319889	72320	22695	12276	7514	4763	10419	26.1	5.9	0.6	0.8
	1990	335285	74629	24424	13823	7943	5880	10600	24.3	5.4	0.7	0.8
	1991	346276	73209	24902	14122	8080	6042	10781	24.5	5.2	0.7	0.8
	1992	346017	66813	24877	14278	8192	6086	10599	24.2	4.7	0.7	0.7
KUNST, KUNSTWISSEN- SCHAFT .....	1980	52200	12334	3771	3154	1871	1283	618	16.6	3.9	0.7	0.2
	1985	63967	13012	3863	3134	2190	944	729	20.4	4.2	0.4	0.2
	1988	67647	13459	4044	3334	2316	1018	710	20.3	4.0	0.4	0.2
	1989	67639	14293	4026	3334	2316	1018	692	20.3	4.3	0.4	0.2
	1990	69352	14054	4331	3568	2501	1068	763	19.4	3.9	0.4	0.2
	1991	69748	13284	4506	3701	2565	1136	805	18.8	3.6	0.4	0.2
	1992	68602	12640	4742	4119	2410	1709	623	16.7	3.1	0.7	0.2
INSGESAMT (OHNE ZENTRALE EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	1031590	240959	162346	76006	31504	44502	86340	13.6	3.2	1.4	1.1
	1985	1336395	283106	169410	77502	32937	44565	91908	17.2	3.7	1.4	1.2
	1988	1464594	335823	172750	78526	33215	45311	94224	18.7	4.3	1.4	1.2
	1989	1504140	344265	175694	78526	33215	45311	97168	19.2	4.4	1.4	1.2
	1990	1578592	372144	181246	81890	33275	48614	99356	19.3	4.5	1.5	1.2
	1991	1639463	374744	185967	84670	33938	50732	101297	19.4	4.4	1.5	1.2
	1992	1649009	352220	191046	87755	35415	52339	103292	18.8	4.0	1.5	1.2
INSGESAMT (EINSCHL. ZENTRALER EIN- RICHTUNGEN) ....	1980	1031590	240959	217120	79150	32260	46890	137970	13.0	3.0	1.5	1.7
	1985	1336395	283106	238624	81298	33829	47469	157326	16.4	3.5	1.4	1.9
	1988	1464594	335823	245062	82475	34126	48350	162587	17.8	4.1	1.4	2.0
	1989	1504140	344265	247463	82475	34126	48350	164988	18.2	4.2	1.4	2.0
	1990	1578592	372144	254876	86589	34386	52204	168287	18.2	4.3	1.5	1.9
	1991	1639463	374744	264992	89346	34695	54651	175246	18.3	4.2	1.6	2.0
	1992	1649009	352220	268861	92572	36222	56350	176289	17.8	3.8	1.6	1.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.



#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

FUSSNOTEN SIEHE S. 204.

#### 1.4 STUDENTEN, STUDIENANFAEGER UND PERSONALSTELLEN SOWIE PERSONAL- UND BETREUUNGSRELATIONEN

1) AUFGLIEDERUNG DER PERSONALSTELLEN TEILWEISE UNVOLL-  
STÄNDIG, INSBESONDERE IN DER FACHERGUPPE "SPORT".  
EIN TEIL DER STELLEN WIRD DEN "ZENTRALEN EINRICHTUNGEN"  
ZUGERECHNET. Z.T. SIND LANDEKSPEZIFISCHE BESONDERHEITEN  
ZU BEACHTEN.

- 204 -

## **2 Finanzstatistische Kennzahlen**

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FACHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM								DM		
UNIVERSITAETEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)										
FRUEHERES BUNDESGBIET										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	287043	1289145	92365	5830	60210	1315469	4583	4276	306
	1989	291813	1477446	130897	9396	119342	1479602	5070	4658	413
	1990	295495	1541612	137905	9741	126427	1543352	5223	4794	429
	1991	311972	1655709	146270	10527	150128	1641321	5261	4834	427
	1992	329041	1770772	176944	12384	173895	1761497	5353	4867	486
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	243941	762361	70481	6022	55107	771712	3164	2896	268
	1989	290128	880210	103188	8308	71557	903532	3114	2787	327
	1990	295178	947636	108520	10483	76595	969079	3283	2946	337
	1991	311120	1011008	117330	12358	87514	1028466	3306	2962	344
	1992	326728	1078650	134805	13108	99037	1101310	3371	2996	374
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	187877	2019699	342957	22020	446953	1893683	10079	8616	1463
	1989	213425	2404438	495023	31971	667498	2199992	10308	8548	1760
	1990	222709	2603516	517336	30586	732600	2357664	10586	8831	1755
	1991	238911	2821028	535840	30859	781052	2544958	10652	8952	1700
	1992	246836	3028186	599768	30717	857677	2739560	11099	9264	1835
HUMANMEDIZIN .....	1985	93618	5482113	3377503	5737613	282635	2839370	30329	17746	12583
	1989	99596	6652387	4348780	7365647	451430	3184088	31970	18321	13649
	1990	98166	7284849	4635702	7960139	416527	3543885	36101	20950	15151
	1991	97784	7967766	5040260	8893762	581985	3532277	36123	22126	13997
	1992	95920	8695758	5595372	9985525	540391	3765214	39254	23885	15369
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	6334	124162	27939	14962	12849	124289	19623	16018	3604
	1989	6874	129241	32277	17402	11734	132382	19258	15410	3849
	1990	6882	135865	38343	18019	11944	144245	20960	16347	4613
	1991	6952	155711	38054	19723	12397	161644	23251	18685	4566
	1992	7087	153480	54429	21108	14617	172184	24296	17935	6360
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	24209	255288	49400	31555	53624	219509	9067	7597	1470
	1989	24511	317121	73005	41733	86753	261638	10674	8677	1998
	1990	24107	328053	74874	42076	102294	258556	10725	8732	1993
	1991	25110	355273	79899	42933	109568	282671	11257	9190	2067
	1992	24628	382717	83934	37927	106608	322116	13079	10727	2352
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	121070	1219075	202296	67197	440084	914090	7550	6476	1075
	1989	137182	1540985	297223	91753	643985	1102469	8037	6737	1299
	1990	144224	1627584	315433	99069	719683	1124267	7795	6530	1265
	1991	151770	1773320	322558	101815	730371	1263694	8326	7045	1281
	1992	156950	1890842	335741	88795	723801	1413987	9009	7651	1358
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	31470	88811	7559	443	1874	94052	2989	2754	234
	1989	33917	97978	9609	512	3196	103879	3063	2789	274
	1990	34054	105014	9118	380	3381	110372	3241	2982	259
	1991	35156	112794	10902	258	3738	119699	3405	3105	300
	1992	35645	114841	13194	455	5900	121680	3414	3062	352
Z U S A M M E N .....	1985	995562	11240654	4170500	5885642	1353336	8172174	8209	6399	1810
	1989	1097446	13499806	5490002	7566722	2055495	9367582	8536	6519	2017
	1990	1120815	14574129	5837231	8170493	2189451	10051420	8968	6848	2119
	1991	1178775	15852609	6291113	9112235	2456753	10574730	8971	6422	2549
	1992	1222835	17115248	6994187	10190019	2521866	11397548	9321	6618	2704
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	995562	1727614	1347618	147467	204807	2722969	2735	1535	1200
	1989	1097446	2071070	1618552	135432	270824	3283368	2992	1677	1314
	1990	1120815	2320798	1722781	129230	280137	3634211	3242	1858	1385
	1991	1178775	2523211	1776382	137320	307031	3855243	3271	1919	1351
	1992	1222835	2560087	1877907	165770	349802	3922422	3208	1850	1357
I N S G E S A M T .....	1985	995562	12968268	5518118	6033109	1558143	10895133	10944	7934	3010
	1989	1097446	15570876	7108554	7702154	2326319	12650950	11528	8197	3331
	1990	1120815	16894928	7560012	8299723	2469588	13685631	12210	8706	3504
	1991	1178775	18375824	8067495	9249555	2763784	14429973	12242	8507	3735
	1992	1222835	19675328	8872094	10355789	2871668	15319970	12528	8635	3894

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGSEIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
UNIVERSITAETEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	244305	1110842	81243	5729	54305	1132050	4634	4317	316
	1989	244579	1258467	114150	8854	109908	1253854	5127	4699	428
	1990	247721	1315435	120845	9223	117369	1309690	5287	4840	447
	1991	263001	1409609	130582	9920	138115	1392153	5293	4845	449
	1992	277248	1488606	144966	11732	149712	1472128	5310	4839	471
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	209928	624716	56841	5468	47560	628528	2994	2745	249
	1989	251140	722170	86580	7018	62398	739334	2944	2629	315
	1990	255912	780041	91892	8778	68255	794901	3106	2779	327
	1991	271250	839963	100127	10276	77629	852185	3142	2807	335
	1992	285533	887430	106964	12414	85003	896977	3141	2804	338
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	165803	1753733	301376	18595	403984	1632530	9846	8400	1446
	1989	188887	2076972	423890	27335	594840	1878686	9946	8258	1688
	1990	197703	2244200	441856	24483	659877	2001694	10125	8457	1668
	1991	212520	2437632	466534	25342	707266	2171559	10218	8577	1641
	1992	219273	2614097	504982	28394	753446	2337239	10659	8933	1726
HUMANMEDIZIN .....	1985	81526	4805397	3001055	5104562	263770	2438122	29906	17170	12736
	1989	86659	5766711	3737593	6346894	409082	2748326	31714	18008	13706
	1990	85629	6252667	4051215	6857986	372864	3073032	35888	20426	15462
	1991	85180	6857950	4387308	7649703	550879	3044674	35744	21799	13945
	1992	83409	7534796	4876890	8629592	484767	3297327	39532	23999	15533
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	5082	97126	24435	12838	12307	96415	18972	15123	3850
	1989	5430	99511	26398	14504	10584	100821	18567	14655	3912
	1990	5412	106719	27950	14825	10544	109300	20196	15984	4212
	1991	5457	111774	26948	16626	11258	110837	20311	16365	3946
	1992	5555	113997	28507	17399	12771	112334	20222	16177	4045
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	22062	237185	47474	29668	53446	201545	9135	7644	1492
	1989	21998	293123	69672	38263	85490	239040	10866	8769	2098
	1990	21514	305027	72088	37810	98958	240346	11172	9028	2144
	1991	22493	331092	77830	38163	105210	265549	11806	9559	2247
	1992	21997	354766	81737	37808	105126	293569	13346	10847	2499
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	109288	1059073	173854	58898	406209	767820	7026	6057	969
	1989	123162	1324942	258305	75003	590192	918052	7454	6239	1215
	1990	128853	1405379	277137	78220	659853	944444	7330	6122	1208
	1991	134899	1542383	285386	82990	672659	1072122	7948	6707	1241
	1992	138819	1628952	296473	85746	681135	1158544	8346	7061	1285
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	27587	87797	7159	420	1859	92676	3359	3108	251
	1989	29317	96685	9528	512	3196	102505	3496	3183	313
	1990	29533	103547	8996	380	3326	108838	3685	3391	295
	1991	30570	109492	10647	258	3656	116225	3802	3465	337
	1992	30866	110901	11534	443	5781	116211	3765	3410	355
Z U S A M M E N .....	1985	865581	9775869	3693437	5236178	1243440	6989686	8075	6258	1817
	1989	951172	11638581	4726116	6518383	1865690	7980618	8390	6375	2015
	1990	972277	12513015	5091979	7031705	1991046	8582245	8827	6686	2141
	1991	1025370	13639895	5485362	7833278	2266672	9025304	8802	6277	2525
	1992	1062700	14733545	6052053	8823528	2277741	9684329	9113	6460	2653
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	865581	1457929	1024837	132884	180873	2169010	2506	1459	1046
	1989	951172	1795320	1257214	112262	238125	2702149	2841	1663	1178
	1990	972277	1995350	1349370	106295	245175	2993249	3079	1828	1250
	1991	1025370	2160082	1399345	112719	266503	3180206	3102	1882	1219
	1992	1062700	2197361	1510855	118070	286151	3303995	3109	1842	1267
I N S G E S A M T .....	1985	865581	11233798	4718274	5369062	1424313	9158696	10581	7717	2864
	1989	951172	13433901	5983330	6630645	2103815	10682767	11231	8038	3193
	1990	972277	14508365	6441349	7138000	2236221	11575494	11906	8514	3391
	1991	1025370	15799977	6884707	7945997	2533175	12205510	11904	8291	3613
	1992	1062700	16930912	7562908	8941598	2563892	12988324	12222	8448	3774

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
UNIVERSITAETEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)										
STADTSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	42738	178303	11122	101	5905	183419	4292	4040	251
	1989	47234	218979	16747	542	9434	225748	4779	4440	339
	1990	47774	226177	17060	518	9058	233662	4891	4549	342
	1991	48971	246100	15688	607	12013	249168	5088	4783	305
	1992	51793	282166	31978	652	24123	289369	5587	5018	569
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	34013	137645	13640	554	7547	143184	4210	3831	379
	1989	38988	158040	16608	1290	9159	164198	4212	3814	398
	1990	39266	167595	16628	1705	8340	174178	4436	4037	399
	1991	39870	171045	17203	2082	9885	176281	4421	4017	404
	1992	41195	191220	27841	694	14034	204333	4960	4330	630
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	22074	265966	41581	3425	42969	261153	11831	10262	1569
	1989	24538	327466	71133	4636	72658	321306	13094	10844	2250
	1990	25006	359316	75480	6103	72723	355970	14235	11842	2393
	1991	26391	383396	69306	5517	73786	373399	14149	11983	2166
	1992	27563	414089	94786	2323	104231	402321	14596	11878	2719
HUMANMEDIZIN .....	1985	12092	676716	376448	633051	18865	401248	33183	21924	11259
	1989	12937	885676	611187	1018753	42348	435762	33683	20146	13537
	1990	12537	1032182	584487	1102153	43663	470853	37557	24307	13250
	1991	12604	1109816	652952	1244059	31106	487603	38686	24356	14330
	1992	12511	1160962	718482	1355933	55624	467887	37398	23101	14297
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	1252	27036	3504	2124	542	27874	22264	19709	2554
	1989	1444	29730	5879	2898	1150	31561	21857	18248	3609
	1990	1470	29146	10393	3194	1400	34945	23772	17523	6249
	1991	1495	43937	11106	3097	1139	50807	33985	27128	6857
	1992	1532	39483	25922	3709	1846	59850	39067	23583	15483
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHR- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	2147	18103	1926	1887	178	17964	8367	7562	806
	1989	2513	23998	3333	3470	1263	22598	8992	7852	1140
	1990	2593	23026	2786	4266	3336	18210	7023	6237	786
	1991	2617	24181	2069	4770	4358	17122	6543	6027	516
	1992	2631	27951	2197	119	1482	28547	11391	10561	830
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	11782	160002	28442	8299	33875	146270	12415	10532	1883
	1989	14020	216043	38918	16750	53793	184417	13154	11138	2016
	1990	15371	222205	38296	20849	59830	179823	11699	10029	1670
	1991	16871	230937	37172	18825	57712	191572	11355	9781	1574
	1992	18131	261890	39268	3049	42666	255443	14089	12252	1837
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT 2) ..	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z U S A M M E N .....	1985	129981	1464785	477063	649464	109896	1182488	9097	7390	1707
	1989	146274	1861225	763886	1048339	189805	1386364	9482	7443	2039
	1990	148538	2061114	745252	1138788	198405	1469175	9891	7905	1986
	1991	153405	2212714	805751	1278957	190081	1549426	10100	7404	2696
	1992	160135	2381701	942134	1366491	244125	1713219	10707	7672	3035
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	129981	269685	322781	14583	23934	553949	4262	1928	2334
	1989	146274	275750	361338	23170	32699	581219	3973	1701	2273
	1990	148538	325448	373411	22935	34962	640962	4315	2005	2310
	1991	153405	363129	377037	24601	40528	675037	4400	2159	2242
	1992	160135	362726	367052	47700	63651	618427	3853	1915	1938
I N S G E S A M T .....	1985	129981	1734470	799844	664047	133830	1736437	13359	9318	4041
	1989	146274	2136975	1125224	1071509	222504	1968183	13455	9143	4312
	1990	148538	2386562	1118663	1161723	233367	2110137	14206	9910	4296
	1991	153405	2575843	1182788	1303558	230609	2224463	14501	9937	4563
	1992	160135	2744427	1309186	1414191	307776	2331646	14561	9858	4703

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FÄCHER-  
GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE	STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
							INSGE- SANT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM							DM		
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVÄTE HOCHSCHULEN)									
FRUEHERES BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 2) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985 2)	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	799	2136	164	-	2300	2879	2673	205
	1990	842	3285	193	23	3455	4103	3876	228
	1991	898	2360	153	-	2513	2798	2628	170
	1992	961	2611	341	-	2876	2992	2646	346
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	1141	6408	508	41	6869	6020	5578	442
	1989	1384	7743	588	13	8304	6000	5577	423
	1990	1501	9561	827	10	10374	6911	6362	550
	1991	1578	8443	606	10	9013	5712	5329	383
	1992	1667	11886	1088	7	12964	7777	7125	652
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	19052	185253	13675	1863	195243	10248	9543	704
	1989	20818	237068	22944	2413	3841	253759	12189	11114
	1990	20945	241607	28238	2626	3928	263290	12571	11255
	1991	21429	261915	29962	3110	4120	284646	13283	11920
	1992	21352	265133	34067	3204	5999	289997	13582	12036
Z U S A M M E N .....	1985	20860	193156	14277	1904	203701	9765	9093	672
	1989	23049	246947	23696	2426	3855	264363	11470	10466
	1990	23336	254453	29258	2659	3931	277119	11875	10651
	1991	23962	272962	30724	3120	4145	296419	12370	11119
	1992	24083	280982	35496	3211	6078	307189	12755	11325
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	20860	43111	29212	1426	70728	3391	2021	1369
	1989	23049	47751	36565	1487	82067	3561	2016	1544
	1990	23336	58098	36851	1310	92816	3977	2434	1544
	1991	23962	69805	39582	1501	107193	4473	2855	1619
	1992	24083	87597	42876	1984	127784	5306	3562	1744
I N S G E S A M T .....	1985	20860	236267	43489	3330	274429	13156	11114	2042
	1989	23049	294698	60261	3913	346430	15030	12482	2548
	1990	23336	312551	66109	3969	4752	369935	15853	13085
	1991	23962	342767	70306	4621	4838	403612	16844	13977
	1992	24083	368579	78372	5195	6783	434973	18061	14894

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FÄCHER-  
GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM								DM		
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 2) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	274	637	20	2	6	649	2369	2297	72
	1989	264	713	42	-	5	750	2841	2683	158
	1990	289	987	176	-	3	1159	4010	3405	608
	1991	285	1039	162	-	5	1195	4193	3627	566
	1992	299	3460	394	-	-	3854	12890	11572	1318
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	14992	136042	10518	1799	1655	143105	9545	8867	678
	1989	15854	170825	18211	1977	3080	183980	11605	10494	1111
	1990	16002	183184	22405	2209	3412	199967	12496	11143	1354
	1991	16361	199020	24147	2540	3763	216864	13255	11821	1434
	1992	16140	198381	25265	2656	5266	215724	13374	11864	1510
Z U S A M M E N .....	1985	15266	136679	10538	1801	1661	143754	9417	8749	667
	1989	16165	171538	18253	1977	3085	184730	11428	10336	1092
	1990	16333	184171	22581	2209	3415	201126	12314	10977	1337
	1991	16697	200303	24312	2540	3768	218306	13075	11659	1415
	1992	16537	203193	25659	2656	5266	220930	13360	11862	1498
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	15266	28742	13147	836	148	40905	2679	1839	841
	1989	16165	30920	15599	947	700	44872	2776	1841	935
	1990	16333	34464	15070	787	689	48057	2942	2045	897
	1991	16697	38578	17919	859	478	55160	3304	2256	1048
	1992	16537	55041	20175	1274	272	73670	4455	3260	1195
I N S G E S A M T .....	1985	15266	165421	23685	2637	1809	184659	12096	10588	1508
	1989	16165	202458	33852	2924	3785	229602	14204	12177	2027
	1990	16333	218635	37651	2996	4104	249183	15256	13022	2234
	1991	16697	238881	42231	3399	4246	273466	16378	13918	2460
	1992	16537	258234	45834	3930	5538	294600	17815	15129	2685

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FÄCHER-GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).



## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE	STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
							INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM							DM		
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)									
STADTSTAATEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 2) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985 2)	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	799	2136	164	-	2300	2879	2673	205
	1990	842	3285	193	23	3455	4103	3876	228
	1991	898	2360	153	-	2513	2798	2628	170
	1992	961	2611	341	-	2876	2992	2646	346
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	867	5771	488	39	6220	7174	6615	559
	1989	1120	7030	546	13	7554	6745	6259	486
	1990	1212	8574	651	10	9215	7603	7067	537
	1991	1293	7404	444	10	7818	6046	5704	342
	1992	1368	8426	694	7	9110	6659	6153	507
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	4060	49211	3157	64	52138	12842	12068	774
	1989	4964	66243	4733	436	69779	14057	13123	934
	1990	4943	58423	5833	417	516	63323	12811	11655
	1991	5068	62895	5815	570	357	67782	13375	12243
	1992	5212	66752	8802	548	733	74273	14250	12590
Z U S A M M E N .....	1985	5594	56477	3739	103	166	59947	10716	10051
	1989	6884	75409	5443	449	770	79633	11568	10791
	1990	7003	70282	6677	450	516	75993	10851	9916
	1991	7265	72659	6412	580	377	78113	10752	9880
	1992	7546	77789	9837	555	812	86259	11431	10148
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	5594	14369	16065	590	21	29823	5331	2517
	1989	6884	16831	20966	540	62	37195	5403	2408
	1990	7003	23634	21781	523	132	44759	6391	3329
	1991	7265	31227	21663	642	215	52033	7162	4229
	1992	7546	32556	22701	710	433	54114	7171	4225
I N S G E S A M T .....	1985	5594	70846	19804	693	187	89770	16048	12568
	1989	6884	92240	26409	989	832	116828	16971	13199
	1990	7003	93916	28458	973	648	120752	17243	13245
	1991	7265	103886	28075	1222	592	130146	17914	14103
	1992	7546	110345	32538	1265	1245	140373	18602	14366

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FACHER-  
GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FACHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGSEIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE FACHHOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
FRUEHERES BUNDESGBEIT										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	3332	13941	1149	25	-	15065	4521	4177	344
	1989	3780	23796	2074	58	335	25477	6740	6200	540
	1990	3806	21518	1525	85	336	22623	5944	5550	393
	1991	3839	22505	3461	79	1053	24834	6469	5607	862
	1992	3860	21893	3480	44	972	24357	6310	5445	865
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	64998	185030	11642	328	628	195717	3011	2833	178
	1989	76473	209658	19627	1622	3183	224478	2935	2684	251
	1990	78998	207067	22761	2231	4940	222657	2819	2539	279
	1991	83241	223701	25004	1341	4297	243067	2920	2626	294
	1992	87725	240530	28137	767	4976	262924	2997	2683	314
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	12972	51107	3968	103	128	54844	4228	3923	305
	1989	18304	75219	8294	229	1305	81980	4479	4034	445
	1990	20456	81242	9351	242	1652	88698	4336	3889	448
	1991	21749	83512	10904	342	3034	91039	4186	3702	483
	1992	22360	89915	10979	224	1648	99022	4429	3947	482
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	9203	33347	3821	933	147	36088	3921	3518	403
	1989	11160	42988	7592	936	587	49056	4396	3736	660
	1990	11321	45246	6893	1063	782	50294	4443	3855	587
	1991	11239	49149	7951	1410	781	54911	4886	4205	680
	1992	11407	57785	9461	1871	1414	63961	5607	4818	789
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	140472	477303	51456	5281	3816	519661	3699	3339	360
	1989	163157	592436	84940	6395	14095	656886	4026	3521	505
	1990	171105	620202	88171	6986	14265	687120	4016	3516	500
	1991	178581	668702	103331	7592	17557	746883	4182	3623	560
	1992	181678	731176	111953	8102	17251	817776	4501	3903	598
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	11942	47821	4826	214	157	52276	4377	3976	401
	1989	12546	49818	6204	167	262	55591	4431	3940	491
	1990	12228	51439	5938	265	555	56556	4625	4147	479
	1991	12356	52293	6742	405	569	58062	4699	4162	537
	1992	12307	62111	9167	347	2727	68204	5542	4829	713
Z U S A M M E N .....	1985	242919	808549	76862	6884	4876	873651	3596	3285	312
	1989	285420	993915	128731	9407	19767	1093468	3831	3392	439
	1990	297914	1026714	134639	10872	22530	1127948	3786	3347	439
	1991	311005	1099862	157393	11169	27291	1218796	3919	3428	491
	1992	319337	1203410	173177	11355	28988	1336244	4184	3658	526
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	242919	263181	130759	18190	7337	368414	1517	1013	503
	1989	285420	310383	142355	19977	15623	417138	1461	1002	460
	1990	297914	363714	161637	17028	20168	488153	1639	1134	504
	1991	311005	407304	181564	21358	29636	537872	1729	1196	533
	1992	319337	428120	212572	26032	35076	579584	1815	1213	602
I N S G E S A M T .....	1985	242919	1071730	207621	25074	12213	1242065	5113	4298	815
	1989	285420	1304298	271086	29384	35390	1510606	5293	4394	899
	1990	297914	1390428	296276	27900	42698	1616101	5425	4482	943
	1991	311005	1507166	338957	32527	56927	1756668	5648	4611	1037
	1992	319337	1631530	385749	37387	64064	1915828	5999	4852	1147

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGSEIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM							DM			
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE FACHHOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	2873	12259	1022	21	-	13260	4615	4261	354
	1989	3284	21830	1587	52	335	23030	7013	6537	476
	1990	3239	19380	1282	83	336	20243	6250	5863	387
	1991	3208	20153	3141	78	1053	22163	6909	5977	932
	1992	3178	19419	3178	44	972	21581	6547	5662	885
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	59433	161822	8658	260	496	169725	2856	2711	145
	1989	70293	185211	15480	1458	2662	196569	2796	2581	215
	1990	72287	179918	18248	2107	4724	191335	2647	2403	244
	1991	76055	194621	18997	1222	3792	208604	2743	2499	244
	1992	79170	205925	19823	503	4186	221059	2792	2547	245
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	12111	49126	3808	92	128	52714	4353	4040	313
	1989	16560	72337	7662	229	1132	78639	4749	4293	456
	1990	18510	77712	8571	242	1525	84515	4566	4112	453
	1991	19652	79489	10058	342	2935	86269	4390	3897	493
	1992	20092	76476	9164	224	1537	83879	4175	3728	447
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	7981	28413	3436	926	83	30840	3864	3450	415
	1989	9690	37039	6995	879	322	42832	4420	3716	704
	1990	9746	38142	6181	786	255	43282	4441	3822	619
	1991	9633	40514	7222	872	482	46384	4815	4087	728
	1992	9743	47900	8492	903	736	54753	5620	4773	846
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	126133	392045	38452	4349	2780	423367	3357	3059	298
	1989	147125	489532	64570	4769	10344	538989	3663	3238	425
	1990	154400	510187	68024	4961	11695	561553	3637	3211	426
	1991	161212	549530	77623	5064	13746	608343	3774	3307	467
	1992	162383	619815	87099	5283	13603	688028	4242	3718	523
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	10345	37573	3630	92	53	41058	3969	3620	349
	1989	11579	44480	4956	45	262	49127	4243	3818	425
	1990	11261	45627	4905	96	555	49880	4429	4000	430
	1991	11389	46122	5595	173	569	50976	4476	3992	484
	1992	11115	55552	7822	161	2727	60486	5442	4770	672
Z U S A M M E N .....	1985	218876	681238	59006	5740	3540	730964	3340	3075	265
	1989	258531	850429	101250	7432	15057	929186	3594	3213	381
	1990	269443	870966	107211	8275	19090	950808	3529	3143	385
	1991	281149	930429	122636	7751	22577	1022739	3638	3214	424
	1992	285681	1025087	135578	7118	23761	1129786	3955	3493	462
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	218876	237614	114123	15181	6201	330356	1509	1022	487
	1989	258531	283163	126160	16887	14243	378194	1463	1015	448
	1990	269443	336192	140924	14235	19870	443009	1644	1160	484
	1991	281149	376007	157396	17179	28200	488023	1736	1224	512
	1992	285681	398600	179189	22121	28897	526771	1844	1272	572
I N S G E S A M T .....	1985	218876	918852	173129	20921	9741	1061320	4849	4097	751
	1989	258531	1133592	227410	24319	29300	1307380	5057	4228	829
	1990	269443	1207158	248135	22510	38960	1393817	5173	4304	869
	1991	281149	1306436	280032	24930	50777	1510762	5374	4425	948
	1992	285681	1423687	314767	29239	52658	1656557	5799	4749	1050

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE FACHHOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
STADTSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	459	1682	127	4	-	1805	3932	3656	276
	1989	496	1966	487	6	-	2447	4933	3954	980
	1990	567	2138	243	2	-	2380	4198	3768	428
	1991	631	2352	320	1	-	2671	4233	3726	507
	1992	682	2474	302	-	-	2776	4070	3628	443
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	5565	23208	2984	68	132	25992	4671	4140	531
	1989	6180	24447	4147	164	521	27909	4516	3856	660
	1990	6711	27149	4513	124	216	31322	4667	4003	664
	1991	7186	29080	6007	119	505	34463	4796	3975	821
	1992	8555	34605	8314	264	790	41865	4894	3946	948
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	861	1981	160	11	-	2130	2474	2289	185
	1989	1744	2882	632	-	173	3341	1916	1571	345
	1990	1946	3530	780	-	127	4183	2150	1761	389
	1991	2097	4023	846	-	99	4770	2275	1879	395
	1992	2268	13439	1815	-	111	15143	6677	5882	794
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	1222	4934	385	7	64	5248	4295	3984	311
	1989	1470	5949	597	57	265	6224	4234	3848	386
	1990	1575	7104	712	277	527	7012	4452	4052	400
	1991	1606	8635	729	538	299	8527	5309	4896	413
	1992	1664	9885	969	968	678	9208	5534	5040	494
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	14339	85258	13004	932	1036	96294	6716	5823	893
	1989	16032	102904	20370	1626	3751	117897	7354	6134	1220
	1990	16705	110015	20147	2025	2570	125567	7517	6349	1168
	1991	17369	119172	25708	2528	3811	138540	7976	6561	1415
	1992	19295	111361	24854	2819	3648	129748	6724	5497	1227
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	1597	10248	1196	122	104	11218	7024	6290	734
	1989	967	5338	1248	122	-	6464	6685	5418	1267
	1990	967	5812	1033	169	-	6676	6904	5862	1042
	1991	967	6171	1147	232	-	7086	7328	6179	1149
	1992	1192	6559	1345	186	-	7718	6475	5373	1102
Z U S A M M E N .....	1985	24043	127311	17856	1144	1336	142687	5935	5203	732
	1989	26889	143486	27481	1975	4710	164282	6110	5124	986
	1990	28471	155748	27428	2597	3440	177140	6222	5287	935
	1991	29856	169433	34757	3418	4714	196057	6567	5449	1118
	1992	33656	178323	37599	4237	5227	206458	6134	5066	1068
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	24043	25567	16636	3009	1136	38058	1583	954	629
	1989	26889	27220	16195	3090	1380	38944	1448	898	551
	1990	28471	27522	20713	2793	298	45144	1586	905	680
	1991	29856	31297	24168	4179	1436	49849	1670	942	728
	1992	33656	29520	33383	3911	6179	52813	1569	736	833
I N S G E S A M T .....	1985	24043	152878	34492	4153	2472	180745	7518	6156	1361
	1989	26889	170706	43676	5065	6090	203226	7558	6021	1537
	1990	28471	183270	48141	5390	3738	222284	7807	6193	1615
	1991	29856	200730	58925	7597	6150	245906	8236	6367	1869
	1992	33656	207843	70982	8148	11406	259271	7704	5742	1961

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.  
1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE	STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT			
							INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	
1 000 DM							DM			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
FRUEHERES BUNDESGBIET										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 2) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	28396	67190	17151	11271	43	73027	2572	2049	523
	1989	31952	79857	24074	10315	54	93563	2928	2250	678
	1990	33904	84018	24751	10911	17	97840	2886	2229	657
	1991	36805	93594	27521	13654	1055	106406	2891	2234	657
	1992	41957	155182	37157	14234	1252	176853	4215	3401	814
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	429	1535	540	204	-	1871	4361	3226	1135
	1989	422	1731	496	65	-	2162	5123	3982	1141
	1990	402	2036	528	77	-	2487	6187	4913	1274
	1991	390	2261	555	79	-	2737	7018	5635	1389
	1992	389	2125	604	73	-	2656	6828	5317	1511
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN .....	1985	28952	68966	17804	11475	43	75252	2599	2066	534
	1989	32494	82055	24726	10380	54	96348	2965	2278	687
	1990	34416	86355	25532	11378	17	100491	2920	2256	664
	1991	37366	96385	28642	14405	1055	109567	2932	2261	672
	1992	42506	157811	38483	14830	1252	180212	4240	3400	831
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	28952	32181	20489	1058	34	51578	1781	1088	693
	1989	32494	42413	19985	1361	34	61003	1877	1276	601
	1990	34416	46040	22520	1335	18	67208	1953	1311	641
	1991	37366	55703	27378	1588	-	81494	2181	1462	719
	1992	42506	55131	37679	5427	2	87381	2056	1221	835
INSGESAMT .....	1985	28952	101147	38293	12539	77	126830	4381	3154	1227
	1989	32494	124468	44711	11741	88	157351	4842	3555	1288
	1990	34416	132395	48052	12713	35	167699	4873	3567	1305
	1991	37366	152088	56020	15993	1055	191061	5113	3737	1376
	1992	42506	212942	76162	20257	1254	267593	6295	4637	1658

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FÄCHER-  
GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE	STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT			
							INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	
1 000 DM							DM			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 2) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	24796	54345	14731	9517	37	59522	2400	1879	521
	1989	28207	63629	19985	7306	28	76281	2704	2029	675
	1990	30117	66761	21801	10873	10	77678	2579	1912	667
	1991	32797	74494	23532	13593	1041	83392	2543	1932	610
	1992	37147	133583	29733	14100	1241	147975	4147	3392	755
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	429	1535	540	204	-	1871	4361	3226	1135
	1989	422	1731	496	65	-	2162	5123	3982	1141
	1990	402	2036	528	77	-	2487	6187	4913	1274
	1991	390	2261	555	79	-	2737	7018	5635	1383
	1992	389	2125	604	73	-	2656	6828	5317	1511
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z U S A M M E N .....	1985	25352	56121	15384	9721	37	61747	2436	1902	533
	1989	28749	65827	20637	7371	28	79066	2750	2066	684
	1990	30629	69098	22582	11340	10	80329	2623	1949	674
	1991	33358	77285	24653	14344	1041	86553	2595	1967	628
	1992	37696	136212	31059	14696	1241	151334	4190	3412	778
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	25352	30688	20276	1058	34	49872	1967	1185	782
	1989	28749	40840	19870	1359	34	59317	2063	1386	677
	1990	30629	44445	22039	1325	18	65142	2127	1420	707
	1991	33358	54077	27295	1583	-	79791	2392	1590	802
	1992	37696	53316	37572	5421	-	85467	2267	1330	937
I N S G E S A M T .....	1985	25352	86809	35660	10779	71	111619	4403	3087	1316
	1989	28749	106667	40507	8730	62	138383	4813	3452	1361
	1990	30629	113543	44621	12665	28	145471	4749	3368	1381
	1991	33358	131362	51948	15927	1041	166344	4987	3573	1413
	1992	37696	189528	68631	20117	1241	236801	6457	4741	1717

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

2) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN FÜR DIESE FACHER-  
GRUPPE NICHT DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGSEIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM								DM		
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
STADTSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	3600	12845	2420	1754	6	13505	3751	3164	587
	1989	3745	16228	4089	3009	26	17282	4615	3704	911
	1990	3787	17257	2950	38	7	20162	5324	4547	777
	1991	4008	19100	3989	61	14	23014	5742	4750	992
	1992	4810	21599	7424	134	11	28878	6004	4468	1536
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z U S A M M E N .....	1985	3600	12845	2420	1754	6	13505	3751	3164	587
	1989	3745	16228	4089	3009	26	17282	4615	3704	911
	1990	3787	17257	2950	38	7	20162	5324	4547	777
	1991	4008	19100	3989	61	14	23014	5742	4750	992
	1992	4810	21599	7424	134	11	28878	6004	4468	1536
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	3600	1493	213	-	-	1706	474	415	59
	1989	3745	1573	115	2	-	1686	450	420	31
	1990	3787	1595	481	10	-	2066	546	420	125
	1991	4008	1626	83	5	-	1703	425	404	21
	1992	4810	1815	107	6	2	1914	398	376	22
I N S G E S A M T .....	1985	3600	14338	2633	1754	6	15211	4225	3579	646
	1989	3745	17801	4204	3011	26	18968	5065	4123	942
	1990	3787	18852	3431	48	7	22228	5870	4967	902
	1991	4008	20726	4072	66	14	24717	6167	5154	1013
	1992	4810	23414	7531	140	13	30792	6402	4844	1558

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODOIK SIEHE SEITE 10 FF.  
1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LAENDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
FRUEHERES BUNDESGBEIT										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	290444	1304581	93608	5855	60210	1332123	4587	4279	307
	1989	295641	1501242	132971	9454	119677	1505079	5091	4677	414
	1990	299349	1563130	139430	9826	126763	1565975	5231	4803	428
	1991	316766	1680818	149887	10606	151181	1668915	5269	4837	431
	1992	333965	1796628	180765	12428	174883	1790082	5360	4870	490
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	309537	947391	82123	6350	55735	967429	3125	2877	248
	1989	367400	1092004	122979	9930	74740	1130310	3077	2766	311
	1990	375018	1157988	131474	12737	81535	1195191	3187	2862	325
	1991	394361	1234709	142334	13699	91811	1271533	3224	2891	333
	1992	414453	1319180	162942	13875	104013	1364234	3292	2930	362
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	200849	2070806	346925	22123	447081	1948527	9701	8313	1388
	1989	231729	2479657	503317	32200	668803	2281972	9848	8192	1656
	1990	243165	2684758	526687	30828	734252	2446362	10061	8416	1645
	1991	260660	2904540	546744	31201	784086	2635997	10113	8511	1602
	1992	269196	3118101	610747	30941	859325	2838582	10545	8818	1727
HUMANMEDIZIN .....	1985	93618	5482113	3377503	5737613	282635	2839370	30329	17746	12583
	1989	99596	6652387	4348780	7365647	451430	3184088	31970	18321	13649
	1990	98166	7284849	4635702	7960139	416527	3543885	36101	20950	15151
	1991	97784	7967766	5040260	8893762	581985	3532277	36123	22126	13997
	1992	95920	8695758	5595372	9985525	540391	3765214	39254	23885	15369
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	6334	124162	27939	14962	12849	124289	19623	16018	3604
	1989	6874	129241	32277	17402	11734	132382	19258	15410	3849
	1990	6882	135865	38343	18019	11944	144245	20960	16347	4613
	1991	6952	155711	38054	19723	12397	161644	23251	18685	4566
	1992	7087	153480	54429	21108	14617	172184	24296	17935	6360
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	33412	288635	53221	32488	53771	255597	7650	6474	1176
	1989	35671	360109	80597	42669	87340	310694	8710	7131	1579
	1990	35428	373299	81767	43139	103076	308850	8718	7174	1544
	1991	36349	404422	87850	44343	110349	337582	9287	7630	1657
	1992	36035	440502	93395	39798	108022	386077	10714	8840	1874
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	262683	1702786	254260	72519	443906	1440620	5484	4795	690
	1989	301723	2141164	382751	98161	658094	1767659	5859	4993	866
	1990	316830	2257347	404431	108065	733561	1821761	5750	4901	849
	1991	331929	2450465	426495	109417	747953	2019590	6084	5182	902
	1992	340295	2633904	448782	96904	741055	2244727	6596	5636	960
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	62464	321886	26060	2520	3852	341571	5468	5059	410
	1989	67281	384864	38757	3092	7299	413229	6142	5580	562
	1990	67227	398060	43294	3271	7864	430218	6399	5771	628
	1991	68941	427002	47606	3773	8427	462407	6707	6035	673
	1992	69304	442085	56428	4006	14626	479881	6924	6142	784
Z U S A M M E N .....	1985	1259341	12242359	4261639	5894430	1360039	9249526	7345	5843	1502
	1989	1405915	14740668	5642429	7578555	2079117	10725413	7629	5949	1680
	1990	1442065	15855296	6001128	8184024	2215912	11456487	7945	6187	1758
	1991	1513742	17225440	6479230	9126524	2488169	12089945	7987	5804	2183
	1992	1566255	18599632	7202860	10204585	2556932	13040981	8326	6003	2325
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	1259341	2033906	1507589	167083	212313	3162101	2511	1443	1068
	1989	1405915	2429204	1797472	156896	287209	3782573	2690	1546	1145
	1990	1442065	2742610	1921269	147568	301126	4215180	2923	1718	1205
	1991	1513742	3000320	1997528	160179	337360	4500308	2973	1785	1188
	1992	1566255	3075804	2133355	193786	385583	4629790	2956	1745	1210
I N S G E S A M T .....	1985	1259341	14276265	5769228	6061513	1572352	12411627	9856	7285	2571
	1989	1405915	17169872	7439901	7735451	2366326	14507986	10319	7495	2824
	1990	1442065	18597904	7922397	8331592	2517038	15671667	10868	7904	2963
	1991	1513742	20225760	8476758	9286703	2825549	16590253	10960	7723	3237
	1992	1566255	21675440	9336215	10398371	2942515	17670768	11282	7886	3397

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.  
1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.



## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	247178	1123101	82265	5750	54305	1145310	4634	4317	317
	1989	247910	1280297	115737	8906	110243	1276884	5151	4722	428
	1990	251002	1334815	122127	9306	117705	1329933	5298	4853	446
	1991	266260	1430006	133726	9998	139168	1414563	5313	4858	454
	1992	280524	1509377	148144	11776	150684	1495061	5326	4851	476
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	269361	786538	65499	5728	48056	798253	2964	2737	226
	1989	321433	907381	102060	8476	65060	935903	2912	2618	293
	1990	328199	959959	110140	10885	72979	986236	3005	2696	309
	1991	347305	1034584	119124	11498	81421	1060789	3054	2739	315
	1992	364703	1093355	126787	12917	89189	1118036	3066	2747	319
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	177914	1802859	305184	18687	404112	1685244	9472	8104	1369
	1989	205447	2149309	431552	27564	595972	1957325	9527	7938	1589
	1990	216213	2321912	450427	24725	661402	2086209	9649	8085	1564
	1991	232172	2517121	476592	25684	710201	2257828	9725	8177	1548
	1992	239365	2690573	514146	28618	754983	2421118	10115	8492	1623
HUMANMEDIZIN .....	1985	81526	4805397	3001055	5104562	263770	2438122	29906	17170	12736
	1989	86659	5766711	3737593	6346894	409082	2748326	31714	18008	13706
	1990	85629	6252667	4051215	6857986	372864	3073032	35888	20426	15462
	1991	85180	6857950	4387308	7649703	550879	3044674	35744	21799	13945
	1992	83409	7534796	4876890	8629592	484767	3297327	39532	23999	15533
VETERINÄRMEDIZIN .....	1985	5082	97126	24435	12838	12307	96415	18972	15123	3850
	1989	5430	99511	26398	14504	10584	100821	18567	14655	3912
	1990	5412	106719	27950	14825	10544	109300	20196	15984	4212
	1991	5457	111774	26948	16626	11258	110837	20311	16365	3946
	1992	5555	113997	28507	17399	12771	112334	20222	16177	4045
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHR- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	30043	265598	50910	30594	53529	232385	7735	6529	1206
	1989	31688	330162	76667	39142	85812	281872	8895	7224	1672
	1990	31260	343169	78269	38596	99213	283628	9073	7405	1669
	1991	32126	371606	85052	39035	105692	311933	9710	7901	1808
	1992	31740	402666	90229	38711	105862	348322	10974	8965	2009
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	235695	1451755	212326	63249	408995	1191836	5057	4448	609
	1989	270551	1815187	322917	79772	600541	1457791	5388	4604	784
	1990	283542	1916553	345337	83181	671551	1507156	5315	4534	781
	1991	296396	2092952	363171	88054	686410	1681660	5674	4835	839
	1992	301501	2252227	383966	91029	694738	1850426	6140	5245	895
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	52924	261412	21307	2311	3567	276839	5231	4940	391
	1989	56750	311990	32695	2534	6538	335612	5914	5355	559
	1990	56796	332358	36306	2685	7293	358685	6315	5696	620
	1991	58320	354634	40389	2971	7988	384065	6585	5912	673
	1992	58121	364834	44621	3260	13774	392421	6754	6018	736
Z U S A M M E N .....	1985	1099723	10593786	3762981	5243719	1248641	7864404	7151	5659	1492
	1989	1225868	12660548	4845619	6527792	1883832	9094534	7419	5761	1658
	1990	1258053	13568152	5221771	7042189	2013551	9734179	7737	5983	1754
	1991	1323216	14770627	5632310	7843569	2293017	10266349	7759	5617	2142
	1992	1364918	15961825	6213290	8833302	2306768	11035045	8085	5819	2265
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	1099723	1724285	1152107	148901	187222	2540271	2310	1378	932
	1989	1225868	2109403	1398973	130096	253068	3125215	2549	1529	1021
	1990	1258053	2366006	1505364	121317	265734	3484315	2770	1688	1082
	1991	1323216	2574667	1574660	130757	295181	3723389	2814	1746	1068
	1992	1364918	2651002	1710219	141465	315320	3904436	2861	1739	1122
I N S G E S A M T .....	1985	1099723	12318071	4915088	5392620	1435863	10404675	9461	7037	2424
	1989	1225868	14769951	6244592	6657888	2136900	12219749	9968	7289	2679
	1990	1258053	15934158	6727135	7163506	2279285	13218494	10507	7671	2836
	1991	1323216	17345296	7206970	7974326	2588198	13989738	10573	7469	3103
	1992	1364918	18612832	7923509	8974767	2622088	14939481	10945	7677	3268

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHER- UND LAENDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)										
STADTSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	43266	181480	11343	105	5905	186813	4318	4064	253
	1989	47731	220945	17234	548	9434	228195	4781	4435	346
	1990	48347	228315	17303	520	9058	236042	4882	4539	343
	1991	50506	250812	16161	608	12013	254352	5036	4731	305
	1992	53441	287251	32621	652	24199	295021	5467	4910	557
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	40176	160853	16624	622	7679	169176	4211	3816	395
	1989	45967	184623	20919	1454	9680	194407	4229	3800	430
	1990	46819	198029	21334	1852	8556	208955	4463	4029	434
	1991	47056	200125	23210	2201	10390	210744	4479	4013	465
	1992	49750	225825	36155	958	14824	246198	5007	4317	690
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	22935	267947	41741	3436	42969	263283	11480	9962	1517
	1989	26282	330348	71765	4636	72831	324647	12352	10229	2123
	1990	26952	362846	76260	6103	72850	360153	13363	11114	2248
	1991	28488	387419	70152	5517	73885	378169	13275	11239	2035
	1992	29831	427528	96601	2323	104342	417464	13994	11415	2579
HUMANMEDIZIN .....	1985	12092	676716	376448	633051	18865	401248	33183	21924	11259
	1989	12937	885676	611187	1018753	42348	435762	33683	20146	13537
	1990	12537	1032182	584487	1102153	43663	470853	37557	24307	13250
	1991	12604	1109816	652952	1244059	31106	487603	38686	24356	14330
	1992	12511	1160962	718482	1355933	55624	467887	37398	23101	14297
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	1252	27036	3504	2124	542	27874	22264	19709	2554
	1989	1444	29730	5879	2898	1150	31561	21857	18248	3609
	1990	1470	29146	10393	3194	1400	34945	23772	17523	6249
	1991	1495	43937	11106	3097	1139	50807	33985	27128	6857
	1992	1532	39483	25922	3709	1846	59850	39067	23583	15483
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	3369	23037	2311	1894	242	23212	6890	6264	626
	1989	3983	29947	3930	3527	1528	28822	7236	6374	862
	1990	4168	30130	3498	4543	3863	25222	6051	5411	640
	1991	4223	32816	2798	5308	4657	25649	6074	5596	477
	1992	4295	37836	3166	1087	2160	37755	9122	8417	704
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	26988	251031	41934	9270	34911	248784	9218	7904	1314
	1989	31172	325977	59834	18389	57553	309868	9941	8389	1552
	1990	33288	340794	59094	22884	62400	314605	9451	8074	1377
	1991	35533	357513	63324	21363	61543	337930	9510	8079	1431
	1992	38794	381677	64816	5875	46317	394301	10164	8688	1475
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	9540	60473	4753	209	285	64732	6785	6295	492
	1989	10531	72874	6062	558	761	77617	7370	6806	564
	1990	10431	65702	6988	586	571	71533	6858	6202	655
	1991	10621	72368	7217	802	439	78342	7376	6707	669
	1992	11183	77251	11807	746	852	87460	7821	6784	1037
Z U S A M M E N .....	1985	159618	1648573	498658	650711	111398	1385122	8678	7154	1524
	1989	180047	2080120	796810	1050763	195285	1630879	9058	7224	1834
	1990	184012	2287144	779357	1141835	202361	1722308	9360	7577	1783
	1991	190526	2454806	846920	1282955	195172	1823596	9571	7116	2455
	1992	201337	2637813	989570	1371283	250164	2005936	9970	7250	2720
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	159618	309621	355482	18182	25091	621830	3896	1802	2094
	1989	180047	319801	398499	26800	34141	657358	3651	1608	2043
	1990	184012	376604	415905	26251	35392	730865	3972	1885	2087
	1991	190526	425653	422868	29422	42179	776919	4078	2046	2032
	1992	201337	424802	423136	52321	70263	725354	3596	1801	1794
I N S G E S A M T .....	1985	159618	1958194	854140	668893	136489	2006952	12573	8956	3618
	1989	180047	2399921	1195309	1077563	229426	2288237	12709	8832	3877
	1990	184012	2663748	1195262	1168086	237753	2453173	13332	9462	3870
	1991	190526	2880459	1269788	1312377	237351	2600515	13649	9473	4176
	1992	201337	3062615	1412706	1423604	320427	2731290	13566	9284	4282

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE	STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT			
							INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	
1 000 DM							DM			
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FRUEHERES BUNDESGBIET										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	294812	1329159	99611	7406	63345	1358017	4606	4287	320
	1989	299651	1525715	137365	11022	121029	1531025	5109	4687	422
	1990	303432	1589703	144371	11936	129960	1592182	5247	4811	436
	1991	320890	1710442	155002	13122	155645	1696674	5287	4848	439
	1992	338032	1847152	189700	15711	176757	1844384	5456	4947	508
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	347724	1058190	109063	22289	58766	1086196	3124	2836	288
	1989	410822	1232256	159144	28724	78777	1283899	3125	2770	355
	1990	420818	1305169	167863	31113	86751	1355167	3220	2855	365
	1991	443311	1397685	187454	40743	97558	1446839	3264	2878	386
	1992	469191	1556754	221622	40211	110452	1627713	3469	3037	432
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	201098	2072412	347908	23235	447081	1950004	9697	8307	1389
	1989	232572	2481811	504581	33701	668803	2283889	9820	8167	1653
	1990	244214	2687390	528312	32621	734468	2448610	10026	8385	1641
	1991	261804	2907540	548521	33095	784086	2638880	10080	8480	1600
	1992	270435	3128265	614324	33961	860207	2848421	10533	8804	1729
HUMANMEDIZIN .....	1985	93618	5482113	3377503	5737613	282635	2839370	30329	17746	12583
	1989	99596	6652387	4348780	7365647	451430	3184088	31970	18321	13649
	1990	98166	7284849	4635702	7960139	416527	3543885	36101	20950	15151
	1991	97784	7967766	5040260	8893762	581985	3632277	36123	22126	13997
	1992	96177	8702373	5599537	9987638	542170	3772102	39220	23865	15356
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	6334	124162	27939	14962	12849	124289	19623	16018	3604
	1989	6874	129241	32277	17402	11734	132382	19258	15410	3849
	1990	6882	135865	38343	18019	11944	144245	20960	16347	4613
	1991	6952	155711	38054	19723	12397	161644	23251	18685	4566
	1992	7087	153480	54429	21108	14617	172184	24296	17935	6360
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	33841	290170	53761	32692	53771	257468	7608	6432	1176
	1989	36112	361840	81093	42734	87340	312856	8663	7091	1573
	1990	35830	375335	82295	43216	103076	311337	8689	7148	1541
	1991	36739	406683	88405	44422	110349	340319	9263	7609	1654
	1992	36424	443371	94326	40109	108222	389366	10690	8815	1875
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	265828	1711315	255886	75750	445733	1445717	5439	4754	685
	1989	304788	2151342	385060	100024	660413	1775964	5827	4965	862
	1990	319889	2268279	407366	108202	736969	1830473	5722	4876	846
	1991	335122	2462251	429201	111393	750984	2029075	6055	5156	899
	1992	343679	2649984	452451	99115	744461	2258859	6573	5616	959
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	62660	323773	26462	3521	3852	342860	5472	5060	412
	1989	67640	389140	39936	5136	7599	416339	6155	5586	569
	1990	67625	402609	44860	5704	8425	433340	6408	5772	636
	1991	69343	432421	49695	6659	8446	467010	6735	6041	694
	1992	69748	449258	59060	7363	14865	486090	6969	6161	810
Z U S A M M E N .....	1985	1305915	12391294	4298133	5917468	1368032	9403921	7201	5729	1472
	1989	1458055	14923732	5688236	7604390	2087125	10920442	7490	5843	1646
	1990	1496856	16049199	6049112	8210950	2228120	11659239	7789	6069	1720
	1991	1571945	17440496	6536592	9162919	2501450	12312718	7833	5697	2135
	1992	1630773	18930640	7285449	10245216	2571751	13399119	8216	5933	2283
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	1305915	2080077	1536084	169205	231519	3215438	2462	1416	1046
	1989	1458055	2487930	1827322	160191	312050	3843014	2636	1519	1117
	1990	1496856	2806056	1954253	151331	327081	4281894	2861	1685	1176
	1991	1571945	3075135	2036535	164289	366000	4581381	2914	1753	1161
	1992	1630773	3162822	2186874	201401	396727	4751568	2914	1722	1191
I N S G E S A M T .....	1985	1305915	14471371	5834217	6086673	1599551	12619359	9663	7145	2518
	1989	1458055	17411664	7515558	7764581	2399175	14763456	10125	7362	2763
	1990	1496856	18855248	8003365	8362281	2555201	15941133	10650	7754	2896
	1991	1571945	20515632	8573127	9327208	2867450	16894096	10747	7580	3167
	1992	1630773	22093456	9472323	10446617	2968478	18150688	11130	7790	3340

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODOIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNG- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SANT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FLAECHENSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	250961	1142868	86727	6325	57440	1165828	4645	4319	327
	1989	251383	1298690	118744	9635	111569	1296228	5156	4724	433
	1990	254577	1355363	125826	10597	120869	1349725	5302	4851	451
	1991	269871	1453199	137564	11684	143457	1435619	5320	4860	460
	1992	284130	1554210	155774	14029	152558	1543397	5431	4936	494
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	303288	879597	89078	19840	51081	897752	2960	2693	267
	1989	360476	1026291	133251	24164	68902	1066477	2959	2619	340
	1990	369455	1083390	141972	29079	78184	1118098	3026	2674	352
	1991	391433	1171305	158414	38331	87154	1204235	3076	2710	367
	1992	413809	1301687	176173	38968	95617	1343275	3261	2872	389
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	178163	1804465	306167	19799	404112	1686721	9467	8098	1370
	1989	206290	2151463	432816	29065	595972	1959242	9498	7912	1586
	1990	217262	2324544	452052	26518	661618	2088457	9613	8052	1560
	1991	233316	2520121	478369	27578	710201	2260711	9689	8144	1546
	1992	240604	2700737	517723	31638	755865	2430957	10104	8478	1625
HUMANMEDIZIN .....	1985	81526	4805397	3001055	5104562	263770	2438122	29906	17170	12736
	1989	86659	5766711	3737593	6346894	409082	2748326	31714	18008	13706
	1990	85629	6252667	4051215	6857986	372864	3073032	35888	20426	15462
	1991	85180	6857950	4387308	7649703	550879	3044674	35744	21799	13945
	1992	83666	7541411	4881055	8631705	486546	3304215	39493	23975	15518
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	5082	97126	24435	12838	12307	96415	18972	15123	3850
	1989	5430	99511	26398	14504	10584	100821	18567	14655	3912
	1990	5412	106719	27950	14825	10544	109300	20196	15984	4212
	1991	5457	111774	26948	16626	11258	110837	20311	16365	3946
	1992	5555	113997	28507	17399	12771	112334	20222	16177	4045
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHR- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	30472	267133	51450	30798	53529	234256	7688	6483	1205
	1989	32129	331893	77163	39207	85812	284034	8840	7177	1664
	1990	31662	345205	78797	38673	99213	286115	9037	7373	1664
	1991	32516	373867	85607	39114	105692	314670	9677	7874	1803
	1992	32129	405535	91160	39022	106062	351611	10944	8935	2009
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	238840	1460284	213952	66480	410822	1196933	5011	4410	601
	1989	273616	1825365	325226	81635	602860	1466096	5358	4579	780
	1990	286601	1927485	348272	85318	674569	1515868	5289	4511	778
	1991	299589	2104738	365877	90030	689441	1691145	5645	4809	836
	1992	304885	2268307	387635	93240	698144	1864558	6118	5225	893
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	53120	263300	21709	3312	3567	278128	5236	4843	393
	1989	57109	316266	33874	4578	6838	338722	5931	5363	568
	1990	57194	336907	37872	5118	7854	361807	6326	5696	630
	1991	58722	360053	42478	5857	8007	388668	6619	5920	698
	1992	58565	372007	47253	6617	14013	398630	6809	6042	767
Z U S A M M E N .....	1985	1141452	10720170	3794573	5263954	1256628	7994155	7003	5544	1460
	1989	1273092	12816190	4885065	6549682	1891619	9259946	7274	5650	1623
	1990	1307792	13732280	5263956	7068114	2025715	9902402	7572	5857	1715
	1991	1376084	14953007	5682565	7878923	2306089	10450559	7594	5503	2091
	1992	1423343	16257891	6285280	8872618	2321576	11348977	7978	5754	2224
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	1141452	1768963	1180253	151023	206428	2591766	2271	1355	916
	1989	1273092	2166556	1428589	133389	277909	3183851	2501	1503	998
	1990	1307792	2427857	1537686	125070	291689	3548782	2714	1657	1056
	1991	1376084	2647856	1613413	134862	323821	3802588	2763	1717	1046
	1992	1423343	2736205	1763372	149074	326462	4024041	2827	1719	1108
I N S G E S A M T .....	1985	1141452	12489133	4974826	5414977	1463056	10585921	9274	6899	2376
	1989	1273092	14982746	6313654	6683071	2169528	12443797	9774	7154	2621
	1990	1307792	16160137	6801642	7193184	2317404	13451184	10285	7515	2771
	1991	1376084	17600864	7295978	8013785	2629910	14253147	10358	7322	3035
	1992	1423343	18994096	8048652	9021692	2648038	15373018	10805	7589	3216

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.  
1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.1 STUDENTEN, LAUFENDE AUSGABEN, VERWALTUNGSEINNAHMEN, DRITTMITTEL, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL)  
FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE STUDENT NACH HOCHSCHULARTEN, FACHER- UND LÄNDERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		STU- DENTEN IM WS 1)	PERSONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN	VER- WALTUNGS- EIN- NAHMEN	DRITT- MITTEL	LAUFENDE GRUND- MITTEL	LAUFENDE GRUNDMITTEL JE STUDENT		
								INSGE- SAMT	PER- SONAL- AUSGABEN	UEBRIGE LAUFENDE AUSGABEN
1 000 DM							DM			
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
STADTSTAATEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	43851	186291	12884	1081	5905	192189	4383	4103	280
	1989	48268	227025	18621	1387	9460	234797	4864	4497	367
	1990	48855	234340	18545	1339	9091	242457	4963	4601	362
	1991	51019	257243	17438	1438	12188	261055	5117	4792	325
	1992	53902	292942	33926	1682	24199	300987	5531	4957	573
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	44436	178593	19985	2449	7685	188444	4241	3816	425
	1989	50346	205965	25893	4560	9875	217422	4319	3842	477
	1990	51363	221779	25891	2034	8567	237069	4616	4132	483
	1991	51878	226380	29040	2412	10404	242604	4676	4145	532
	1992	55382	255067	45449	1243	14835	284438	5188	4405	783
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	22935	267947	41741	3436	42969	263283	11480	9962	1517
	1989	26282	330348	71765	4636	72831	324647	12352	10229	2123
	1990	26952	362846	76260	6103	72850	360153	13363	11114	2248
	1991	28488	387419	70152	5517	73885	378169	13275	11239	2035
	1992	29831	427528	96601	2323	104342	417464	13994	11415	2579
HUMANMEDIZIN .....	1985	12092	676716	376448	633051	18865	401248	33183	21924	11259
	1989	12937	885676	611187	1018753	42348	435762	33683	20146	13537
	1990	12537	1032182	584487	1102153	43663	470853	37557	24307	13250
	1991	12604	1109816	652952	1244059	31106	487603	38686	24356	14330
	1992	12511	1160962	718482	1355933	55624	467887	37398	23101	14297
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	1252	27036	3504	2124	542	27874	22264	19709	2554
	1989	1444	29730	5879	2898	1150	31561	21857	18248	3609
	1990	1470	29146	10393	3194	1400	34945	23772	17523	6249
	1991	1495	43937	11106	3097	1139	50807	33985	27128	6857
	1992	1532	39483	25922	3709	1846	59850	39067	23583	15483
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	3369	23037	2311	1894	242	23212	6890	6264	626
	1989	3983	29947	3930	3527	1528	28822	7236	6374	862
	1990	4168	30130	3498	4543	3863	25222	6051	5411	640
	1991	4223	32816	2798	5308	4657	25649	6074	5596	477
	1992	4295	37836	3166	1087	2160	37755	9122	8417	704
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	26988	251031	41934	9270	34911	248784	9218	7904	1314
	1989	31172	325977	59834	18389	57553	309868	9941	8389	1552
	1990	33288	340794	59094	22884	62400	314605	9451	8074	1377
	1991	35533	357513	63324	21363	61543	337930	9510	8079	1431
	1992	38794	381677	64816	5875	46317	394301	10164	8688	1475
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	9540	60473	4753	209	285	64732	6785	6295	492
	1989	10531	72874	6062	558	761	77617	7370	6806	564
	1990	10431	65702	6988	586	571	71533	6858	6202	655
	1991	10621	72368	7217	802	439	78342	7376	6707	669
	1992	11183	77251	11807	746	852	87460	7821	6784	1037
Z U S A M M E N .....	1985	164463	1671124	503560	653514	111404	1409766	8572	7067	1505
	1989	184963	2107542	803171	1054708	195506	1660496	8977	7163	1815
	1990	189064	2316919	785156	1142836	202405	1756837	9292	7527	1765
	1991	195861	2487492	854027	1283996	195361	1862159	9508	7078	2430
	1992	207430	2672746	1000169	1372598	250175	2050142	9890	7197	2693
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	164463	311114	355831	18182	25091	623672	3792	1758	2034
	1989	184963	321374	398733	26802	34141	659163	3564	1574	1990
	1990	189064	378199	416567	26261	35392	733112	3878	1843	2034
	1991	195861	427279	423122	29427	42179	778793	3976	1998	1978
	1992	207430	426617	423502	52327	70265	727527	3500	1757	1744
I N S G E S A M T .....	1985	164463	1982238	859391	671696	136495	2039438	12364	8825	3540
	1989	184963	2428916	1201904	1081510	229647	2319659	12541	8736	3805
	1990	189064	2695118	1201723	1169037	237797	2489949	13170	9370	3800
	1991	195861	2914771	1277149	1313423	237540	2640962	13484	9376	4108
	1992	207430	3099363	1423671	1424925	320440	2777669	13391	9176	4215

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) ZU BEGINN DES HAUSHALTSJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FUER LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHERGROUPE

FAECHERGRUPPE		ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
DM							
UNIVERSITAETEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	22944	5881	57334	223681	991	10238
	1987	21012	5731	68750	252071	1422	15225
	1989	18893	5436	78315	272188	1728	21954
	1990	18566	5357	83128	288100	1818	23600
	1991	18586	5440	88310	301724	1935	27598
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	17751	2834	43474	272353	2125	19448
	1987	19967	3127	41819	267057	2532	21660
	1989	22631	3095	39925	291971	2685	23123
	1990	23168	3004	41828	322596	3490	25498
	1991	23450	3110	43858	330739	3974	28143
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	14300	5599	132425	338248	3933	79834
	1987	14391	5965	144179	347830	4860	94761
	1989	16583	5788	132665	380089	5524	115322
	1990	17356	5754	135841	409743	5316	127320
	1991	18707	5851	136043	434961	5274	133490
HUMANMEDIZIN .....	1985	10722	3833	264828	740896	1497094	73747
	1987	12018	3821	245694	772769	1734119	94267
	1989	10772	3458	295607	920976	2130339	130565
	1990	10122	3251	350143	1090338	2448896	128142
	1991	11003	3272	321090	1079920	2718349	177895
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	778	255	159754	487408	58674	50388
	1987	847	262	147064	475431	60767	55263
	1989	814	245	162631	540335	71029	47894
	1990	787	226	183285	638252	79730	52850
	1991	777	225	208036	718418	87658	55098
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	2698	488	81360	449813	64662	110893
	1987	2874	531	82008	443861	73942	137147
	1989	2985	535	87651	488815	77969	167703
	1990	2925	522	88395	495793	80683	198443
	1991	3243	526	87414	539146	81653	208383
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	9410	2521	97140	362590	26655	174567
	1987	10245	2552	96128	385906	30603	220040
	1989	12680	2536	86945	434770	36184	253962
	1990	13011	2488	86362	451876	39819	289262
	1991	13264	2519	95272	501764	40427	290002
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	2156	443	43623	212307	1000	4230
	1987	2015	526	49720	190647	685	5336
	1989	2024	526	51324	197676	974	6082
	1990	2198	531	50215	208053	716	6373
	1991	2251	536	53176	223528	482	6980
Z U S A M M E N .....	1985	80759	21853	101194	373975	269335	61953
	1987	83369	22514	104985	388753	302243	76933
	1989	87382	21618	107205	433339	350025	95223
	1990	88133	21132	114044	475673	386650	103667
	1991	91281	21477	115864	492451	424253	114392
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	80759	22468	33716	121190	6564	9094
	1987	83369	23006	36543	132426	5463	11009
	1989	87382	22386	37573	146659	6050	11963
	1990	88133	22051	41233	164798	5861	12650
	1991	91281	21993	42219	175229	6275	13961
I N S G E S A M T .....	1985	80759	22468	134909	484928	268526	69351
	1987	83369	23006	141527	512877	301251	86299
	1989	87382	22386	144778	565116	344054	103916
	1990	88133	22051	155277	620638	376389	111995
	1991	91281	21993	158083	666128	420576	125669

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRUEFUNGSJAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHGRUPPEN

FACHERGRUPPE	ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
KUNSTHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN)						
FRUEHERES BUNDESGBIET						
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 3) .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN 3) .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN 3) ...	1985	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	2349	1262	83072	154624	1443
	1987	2421	1289	94352	177212	1798
	1989	2606	1435	97305	176709	2677
	1990	2684	1528	98704	172301	2571
	1991	2738	1579	103961	180270	2609
Z U S A M M E N .....	1985	2490	1358	81808	150056	1346
	1987	2560	1386	92940	171664	1683
	1989	2780	1532	95095	172617	2517
	1990	2854	1626	97675	170430	2418
	1991	2934	1671	101029	177390	2481
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	2490	1448	28405	48845	117
	1987	2560	1484	26018	44882	1703
	1989	2780	1591	29520	51598	479
	1990	2854	1642	32521	56526	500
	1991	2934	1673	36535	64072	414
I N S G E S A M T .....	1985	2490	1448	110212	189523	1378
	1987	2560	1484	118957	205210	3274
	1989	2780	1591	124615	217812	2903
	1990	2854	1642	130196	225295	2894
	1991	2934	1673	137564	241250	2892

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRÜFUNGSJAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.

3) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN NICHT FÜR DIE  
FACHGRUPPE DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FUER LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
FACHHOCHSCHULEN (OHNE PRIVATE FACHHOCHSCHULEN UND VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	521	95	38775	212653	263	-
	1987	622	90	34899	241189	578	1956
	1989	729	94	35440	274851	617	3564
	1990	713	95	32436	243442	895	3800
	1991	696	97	35681	256021	814	10856
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	10002	2033	19054	93743	161	309
	1987	10465	2093	19638	98192	252	783
	1989	10477	2135	21426	105167	760	1491
	1990	11272	2234	19753	99667	999	2211
	1991	12482	2274	19473	106890	590	1890
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	1413	567	38814	96727	182	226
	1987	1839	727	37883	95828	238	787
	1989	2202	790	37230	103772	290	1652
	1990	2305	834	38481	106353	290	1981
	1991	2614	908	34827	100263	377	3341
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	1551	348	23268	103671	2680	422
	1987	1642	346	26460	125533	2080	1141
	1989	1780	361	27560	135983	2595	1627
	1990	1802	360	27910	139706	2953	2172
	1991	1772	366	30988	150030	3852	2134
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	16915	4945	30722	105097	1068	772
	1987	20790	4912	29348	124212	1429	1610
	1989	21580	5078	30423	129280	1259	2776
	1990	21885	5332	31374	128773	1310	2671
	1991	22519	5431	33167	137522	1398	3233
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	1334	472	39187	110754	453	333
	1987	1507	485	39082	121437	621	373
	1989	1629	438	34126	126920	381	598
	1990	1492	434	37906	130313	611	1279
	1991	1578	437	36795	132865	927	1302
Z U S A M M E N .....	1985	31736	8460	27529	103272	814	576
	1987	36865	8653	27380	116647	1016	1257
	1989	38397	8896	28478	122922	1057	2222
	1990	39469	9289	28578	121428	1170	2425
	1991	41661	9513	29255	128119	1174	2869
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	31736	8632	11609	42682	2107	850
	1987	36865	8837	10511	43852	2076	1024
	1989	38397	9072	10864	45981	2202	1722
	1990	39469	9456	12368	51626	1801	2133
	1991	41661	9743	12911	55206	2192	3042
I N S G E S A M T .....	1985	31736	8632	39137	143899	2905	1415
	1987	36865	8837	37891	158079	3071	2255
	1989	38397	9072	39342	166513	3239	3901
	1990	39469	9456	40946	170916	2951	4516
	1991	41661	9743	42166	180301	3338	5843

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRUEFUNGSJAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.



## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FUER LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHERGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT 3) .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	8996	375	8091	194096	30027	115
	1987	8329	408	9974	203863	23050	20
	1989	8965	448	10412	208359	22991	121
	1990	10146	470	10011	216337	14758	36
	1991	9750	486	11453	229770	19405	2171
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
HUMANMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN 3) .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	-	-	-	-	-	-
	1987	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-
Z U S A M M E N .....	1985	9043	386	8322	194953	29728	111
	1987	8475	420	10070	203433	22544	19
	1989	8965	460	10747	209452	22565	117
	1990	10165	482	10315	217753	14582	35
	1991	9765	498	11826	231896	19131	2118
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	9043	386	5704	133622	2741	88
	1987	8475	420	6119	123614	11769	1113
	1989	8965	460	6805	132615	2959	74
	1990	10165	482	6612	139581	2773	37
	1991	9765	498	8346	163643	3189	-
I N S G E S A M T .....	1985	9043	386	14025	328575	32469	199
	1987	8475	420	16188	327046	34312	1132
	1989	8965	460	17552	342067	25524	191
	1990	10165	482	16926	357333	17354	73
	1991	9765	498	20172	395538	22319	2118

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRUEFUNGSAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.

3) AUFGRUND DER GERINGEN BESETZUNGSZAHLEN NICHT FUER DIE  
FACHERGRUPPE DARSTELLBAR (ABER IN "ZUSAMMEN" ENTHALTEN).

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FUER LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHGRUPPEN

FAECHERGRUPPE		ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN (OHNE PRIVATE HOCHSCHULEN UND OHNE VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN)							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	23467	6005	56989	222728	975	10027
	1987	21639	5847	67854	251126	1403	14953
	1989	19626	5555	76833	271431	1702	21542
	1990	19337	5479	81189	286539	1798	23141
	1991	19372	5555	86151	300445	1909	27216
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	27812	4884	34600	197050	1300	11413
	1987	30510	5238	34104	198661	1612	13243
	1989	33191	5245	33985	215060	1893	14249
	1990	34476	5253	34567	226868	2420	15522
	1991	35932	5401	35387	235443	2537	17000
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	15713	6166	124007	316037	3588	72513
	1987	16230	6692	132134	320454	4357	84553
	1989	18785	6578	121478	346904	4895	101671
	1990	19661	6588	124427	371336	4679	111453
	1991	21321	6759	123634	389998	4616	116006
HUMANMEDIZIN .....	1985	10722	3833	264828	740896	1497094	73747
	1987	12018	3821	245694	772769	1734119	94267
	1989	10772	3458	295607	920976	2130339	130565
	1990	10122	3251	350143	1090338	2448896	128142
	1991	11003	3272	321090	1079920	2718349	177895
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	778	255	159754	487408	58674	50388
	1987	847	262	147064	475431	60767	55263
	1989	814	245	162631	540335	71029	47894
	1990	787	226	183285	638252	79730	52850
	1991	777	225	208036	718418	87658	55098
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	4249	836	60155	305701	38857	64900
	1987	4516	877	61811	318250	45585	83480
	1989	4765	896	65203	346757	47622	100837
	1990	4727	882	65337	350369	48938	118287
	1991	5015	892	67476	379450	49723	123737
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	26405	7516	54559	191684	9649	59065
	1987	31091	7517	51541	213176	11327	75756
	1989	34347	7669	51454	230444	12800	85811
	1990	34972	7876	52060	231241	13467	93185
	1991	35889	8007	56273	252244	13666	93418
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	5839	2177	58480	156850	1158	1769
	1987	5943	2300	65204	168518	1096	2306
	1989	6259	2399	65993	172211	1289	3043
	1990	6374	2493	67752	172599	1312	3155
	1991	6567	2552	70414	181229	1479	3303
Z U S A M M E N .....	1985	114985	31670	80442	292066	186122	42960
	1987	122794	32553	81435	307180	209362	53613
	1989	128559	32045	83429	334707	236499	64976
	1990	130456	32047	87829	357504	255380	69184
	1991	135876	32661	88989	370214	279413	76183
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	114985	32547	27499	97151	5134	6508
	1987	122794	33326	28508	105042	4362	7947
	1989	128559	33049	29421	114448	4747	8599
	1990	130456	33148	32309	127153	4452	9048
	1991	135876	33409	33110	134660	4815	10098
I N S G E S A M T .....	1985	114985	32547	107941	381345	186239	48310
	1987	122794	33326	109943	405101	208870	60318
	1989	128559	33049	112851	438985	234060	71601
	1990	130456	33148	120138	472773	251342	75932
	1991	135876	33409	122098	496586	277973	84575

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRUEFUNGSJAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN \*)

2.2 ABSOLVENTEN, PROFESSORENSTELLEN, LAUFENDE AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FUER LEHRE UND FORSCHUNG  
JE ABSOLVENT UND JE PROFESSORENSTELLE, VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DRITTMITTEL JE  
PROFESSORENSTELLE NACH HOCHSCHULARTEN UND FACHGRUPPEN

FACHERGRUPPE	ABSOL- VENTEN 1)	PROFES- SOREN- STELLEN 2) (C2 - C4)	GRUND- MITTEL JE ABSOLVENT	GRUND- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE	VER- WALTUNGS- EINNAHMEN JE PROFES- SOREN- STELLE	DRITT- MITTEL JE PROFES- SOREN- STELLE
HOCHSCHULEN I N S G E S A M T						
FRUEHERES BUNDESGBIET						
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN, SPORT .....	1985	24359	6165	55975	221179	10275
	1987	22462	6020	66538	248268	14617
	1989	20602	5731	74463	267663	21117
	1990	20194	5652	79072	282506	22997
	1991	20181	5729	84105	296270	27168
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN .....	1985	39187	5519	27581	195822	10647
	1987	41083	5960	28702	197847	12084
	1989	44467	6010	28816	213199	13107
	1990	47081	6048	28790	224129	14345
	1991	48234	6225	30105	233281	15673
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN .....	1985	15768	6180	123668	315560	72349
	1987	16287	6712	131787	319779	84301
	1989	18899	6599	120847	346091	101348
	1990	19768	6610	123867	370440	111115
	1991	21523	6781	122607	389158	115630
HUMANMEDIZIN .....	1985	10724	3833	264778	740896	73747
	1987	12018	3821	245694	772769	94267
	1989	10774	3458	295552	920976	130565
	1990	10122	3251	350143	1090338	128142
	1991	11003	3272	321090	1079920	177895
VETERINAERMEDIZIN .....	1985	778	255	159754	487408	50388
	1987	847	262	147064	475431	55263
	1989	814	245	162631	540335	47894
	1990	787	226	183285	638252	52850
	1991	780	225	207236	718418	55098
AGRAR-, FORST- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFTEN .....	1985	4249	847	60595	303940	64057
	1987	4653	889	60408	316136	82353
	1989	4765	908	65657	344555	99504
	1990	4729	894	65836	348447	116698
	1991	5018	904	67981	377441	122094
INGENIEURWISSENSCHAFTEN .....	1985	26797	7563	53951	191167	58939
	1987	31616	7571	50913	212600	75496
	1989	34830	7721	50979	229963	85532
	1990	35460	7929	51590	230794	92943
	1991	36398	8056	55747	251887	93226
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT .....	1985	5876	2182	58331	157082	1765
	1987	5985	2303	65268	169653	2303
	1989	6324	2407	65806	172931	3158
	1990	6424	2500	67710	173365	3371
	1991	6652	2564	70206	182155	3294
Z U S A M M E N .....	1985	127738	32543	73620	288974	42053
	1987	134951	33538	75426	303501	52199
	1989	141475	33079	77191	330138	63186
	1990	144565	33108	80690	352294	67334
	1991	149789	33754	82250	364994	74108
ZENTRALE EINRICHTUNGEN .....	1985	127738	33423	25171	96202	6912
	1987	134951	34314	26369	103705	8225
	1989	141475	34088	27163	112733	9066
	1990	144565	34217	29617	125134	9524
	1991	149789	34510	30576	132714	10606
I N S G E S A M T .....	1985	127738	33423	98791	377568	47858
	1987	134951	34314	101795	400343	59244
	1989	141475	34088	104354	433098	70382
	1990	144565	34217	110307	466017	74677
	1991	149789	34510	112825	489720	83092

\*) BEMERKUNGEN ZUR METHODIK SIEHE SEITE 10 FF.

1) IM PRUEFUNGSAHR.

2) AM 2.10. DES KALENDERJAHRES.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
UNIVERSITÄTEN (BIS 1986 = FUNKTIONEN 131, 134 UND 135, AB 1987 = FUNKTION 131)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	-	-	512916	-	-	512916	8,4	570
	1989	-	-	663134	-	-	663134	10,7	666
	1990	-	-	689349	-	-	689349	10,9	676
	1991	-	-	965560	-	-	965560	14,8	877
	1992	-	-	908888	-	-	908888	13,7	801
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	1558582	275856	877	207905	206699	1420711	153,5	11325
	1989	1854087	346739	739	325279	254003	1622283	170,9	11874
	1990	1968140	353093	796	356143	280651	1685235	173,3	12060
	1991	2152127	343110	883	385622	326025	1784473	180,5	12250
	1992	2322156	332804	1801	390392	344337	1922032	190,8	12780
BAYERN .....	1985	1440880	264366	1145	165088	134886	1406417	128,3	10536
	1989	1750410	358294	189	183528	190580	1734785	156,3	11002
	1990	1873407	413794	384	223863	202007	1861715	164,2	11588
	1991	2047782	464220	153	330102	237842	1944211	168,8	11415
	1992	2192547	494551	2453	322323	257491	2109737	180,8	12251
BERLIN .....	1985	957818	142088	29	82661	68532	948742	512,1	13728
	1989	1113807	119537	311	86169	104844	1042642	499,3	12871
	1990	1165059	162875	365	92622	104854	1130823	526,9	13844
	1991	1532496	122996	65	124614	125040	1405903	408,9	13137
	1992	1708994	139980	340	157202	114312	1577800	456,8	15101
BREMEN .....	1985	121346	9461	10	10858	10659	109300	164,7	12586
	1989	159305	70462	9	46886	19096	163794	246,3	14178
	1990	183124	60365	9	42825	20612	180061	265,3	14682
	1991	203420	67506	10	47254	24685	198997	291,3	14392
	1992	222935	74323	10	55090	33148	209030	305,4	13752
HAMBURG .....	1985	358005	64457	-	51941	24504	346017	218,2	8630
	1989	453570	49817	-	66729	44792	391866	243,9	9610
	1990	480396	69409	-	77471	47748	424586	258,9	10096
	1991	514114	76148	-	86784	52565	450913	271,5	10722
	1992	551902	89217	-	84881	53314	502924	300,2	11762
HESSEN .....	1985	913168	137661	8645	93924	76094	889456	160,8	12019
	1989	1061858	139184	10723	104678	91600	1015487	181,5	12768
	1990	1118418	115063	11516	117068	77406	1050523	183,8	12872
	1991	1183197	167948	11130	148439	78571	1135265	196,0	12262
	1992	1238050	172550	11932	135563	83133	1203836	204,9	12415
NIEDERSACHSEN .....	1985	1034816	241188	75	158057	129334	988688	137,3	11232
	1989	1203070	246873	354	226896	171801	1051600	145,8	10780
	1990	1229157	239396	348	231532	135284	1102085	150,1	10840
	1991	1297647	229106	384	273452	145510	1108175	149,3	10248
	1992	1371464	290198	401	235821	149531	1276711	169,7	11161

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
UNIVERSITÄTEN (BIS 1986 = FUNKTIONEN 131, 134 UND 135, AB 1987 = FUNKTION 131)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	2441427	190335	2363	90348	322473	2221304	133,1	7641
	1989	2867598	284467	897	205897	509412	2437653	143,9	7700
	1990	3079301	597090	897	183268	518138	2675882	155,3	8277
	1991	3321727	287804	970	187469	556209	2866823	164,6	8461
	1992	3539304	328624	973	160999	611614	3096288	176,1	8814
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	395365	89304	-	47407	56865	380397	105,1	10044
	1989	480407	102324	-	47780	81798	453153	123,6	11208
	1990	522975	146235	-	44422	95815	528973	141,8	12483
	1991	570551	122990	-	49901	107014	536626	141,8	11754
	1992	618865	125152	-	30849	104693	608475	158,0	12606
SAARLAND .....	1985	171245	17325	25	13279	6708	168608	160,8	11353
	1989	206175	67611	-	36790	7812	229184	217,1	13917
	1990	206068	28641	31	27099	7716	199925	186,9	11996
	1991	220763	43923	35	30993	14204	219524	204,3	12597
	1992	235689	37817	35	26031	18182	229328	212,6	12759
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	234005	30691	509	85204	27345	152656	58,4	8681
	1989	283031	44382	2204	74782	37895	216940	84,4	12363
	1990	299446	46808	121	76049	42689	227637	87,1	12668
	1991	317985	70576	137	79616	45804	263278	100,0	13658
	1992	343258	44307	146	60427	55237	272047	102,3	13053
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	9626657	1462732	13678	1006672	1064099	9032296	148,0	10037
	1989	11433318	1829690	15426	1405414	1513633	10359387	167,1	10404
	1990	12125491	1932769	14467	1472362	1532920	11067445	175,0	10851
	1991	13361809	1996327	13767	1744246	1713469	11914188	182,4	10823
	1992	14345164	2129523	18091	1659578	1824992	13008208	196,7	11463
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	8189488	1246726	13639	861212	960404	7628237	134,0	9729
	1989	9706636	1589874	15106	1205630	1344901	8761085	152,0	10159
	1990	10296912	1640120	14093	1259444	1359706	9331975	158,8	10557
	1991	11111779	1729677	13692	1485594	1511179	9858375	165,6	10511
	1992	11861333	1826003	17741	1362405	1624218	10718454	177,7	11024
STADTSTAATEN .....	1985	1437169	216006	39	145460	103695	1404059	342,3	11910
	1989	1726682	239816	320	199784	168732	1598302	366,6	11987
	1990	1828579	292649	374	212918	173214	1735470	388,7	12761
	1991	2250030	266650	75	258652	202290	2055813	355,6	12620
	1992	2483831	303520	350	297173	200774	2289754	393,9	14096
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	9626657	1462732	526594	1006672	1064099	9545212	156,4	10607
	1989	11433318	1829690	678560	1405414	1513633	11022521	177,8	11070
	1990	12125491	1932769	703816	1472362	1532920	11756794	185,9	11527
	1991	13361809	1996327	979327	1744246	1713469	12879748	197,2	11701
	1992	14345164	2129523	926979	1659578	1824992	13917096	210,4	12264

1) AB 1991 UMFAST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF	
								(GRUNDMITTEL)	
								JE EINWOHNER	JE STUDENT
1 000 DM								DM	
HOCHSCHULKLINIKEN (FUNKTION 132)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	-	-	398325	-	-	398325	6,5	4255
	1989	-	-	227447	-	-	227447	3,7	2284
	1990	-	-	298484	-	-	298484	4,7	3033
	1991	-	-	498532	-	-	498532	7,6	4918
	1992	-	-	527226	-	-	527226	8,0	5288
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	1292336	213852	399366	529095	954368	422091	45,6	30108
	1989	1655698	232520	567600	611426	1232823	611569	64,4	40528
	1990	1821720	251680	611564	651865	1384356	648743	66,7	43368
	1991	1989639	309576	647085	696353	1589267	660680	66,8	44392
	1992	2275491	365275	693823	779116	1750093	805380	79,9	55659
BAYERN .....	1985	1337847	151978	12675	57091	933424	511985	46,7	33492
	1989	1653459	257080	469244	605520	1220882	553381	49,9	34180
	1990	1778352	267215	627330	722818	1225609	724470	63,9	45467
	1991	1965564	241097	683170	755334	1337370	797127	69,2	49254
	1992	2273225	340573	723232	799151	1599416	938463	80,4	59034
BERLIN .....	1985	568012	51916	284005	297597	347113	259223	139,9	35864
	1989	948941	142719	386963	404460	695724	378439	181,2	46912
	1990	928784	214535	505660	544317	731405	373527	174,0	46402
	1991	1372703	205917	714905	781044	999354	513127	149,3	44807
	1992	1775870	336349	567064	790286	1199447	689550	199,6	59485
BREMEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG .....	1985	414299	39154	180362	186720	292257	154838	97,6	31833
	1989	487597	59991	205225	223586	364214	165013	102,7	33884
	1990	529036	49062	214637	232041	407344	153350	93,5	34131
	1991	584767	48410	213123	235948	465919	144433	87,0	32146
	1992	662959	48627	237075	202726	529497	216438	129,2	48758
HESSEN .....	1985	899848	114873	310900	363942	643521	318158	57,5	33696
	1989	1049202	106332	371783	403212	801407	322698	57,7	31443
	1990	1126721	143264	376257	426241	851857	368144	64,4	36475
	1991	1221501	127539	378258	421872	936433	368993	63,7	36393
	1992	1370251	140379	417903	455590	1028940	444003	75,6	44579
NIEDERSACHSEN .....	1985	806443	43786	435399	434636	506996	343996	47,8	49241
	1989	974650	86899	443067	443067	662582	398967	55,3	53900
	1990	1041620	69742	471523	463058	738068	381759	52,0	49592
	1991	1131786	104408	457409	456414	823612	413577	55,7	53241
	1992	1263436	100911	542490	542532	880616	483689	64,3	62131

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) 1992 STEIGERUNGEN TEILWEISE BEDINGT DURCH ERWEITERTE ABGRENZUNG DER PERSONALAUSGABEN.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
HOCHSCHULKLINIKEN (FUNKTION 132)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	2055709	338367	1044381	895276	1269076	1274105	76,4	49269
	1989	2456972	328546	1013856	1026566	1714298	1058510	62,5	39008
	1990	2684814	287947	1008956	1067715	1847028	1066974	61,9	39960
	1991	2965180	266129	1012677	1064802	2135096	1044088	60,0	40256
	1992	3353287	313191	1066369	1143101	2334766	1254980	71,4	50109
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	332269	48525	83812	102802	256162	105642	29,2	24545
	1989	420113	74097	107199	113925	316682	170802	46,6	39076
	1990	442697	54095	117572	117277	351406	145681	39,0	33911
	1991	479197	65686	148372	148202	362915	182138	48,1	42054
	1992	501415	64422	99051	100581	414619	149688	38,9	34779
SAARLAND .....	1985	230186	35604	27162	44032	222571	26349	25,1	12137
	1989	317939	55433	8100	21586	297968	61918	58,7	25713
	1990	351339	41391	28116	62195	306176	52475	49,0	21568
	1991	385214	41678	31203	67412	325419	65264	60,7	27491
	1992	428706	43946	40700	94512	359032	59808	55,4	25724
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	456229	117080	134469	172387	365738	169653	64,9	49089
	1989	599928	131579	212635	207428	455754	280960	109,3	73956
	1990	657383	125702	248668	241061	491448	299244	114,5	79544
	1991	728193	109371	252708	245144	535313	309815	117,6	81167
	1992	825847	91012	271141	263021	610178	314801	118,3	81134
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	8393178	1155135	2912531	3083578	5791226	3586040	58,8	38305
	1989	10564499	1475196	3785672	4060776	7762334	4002257	64,6	40185
	1990	11362466	1504633	4210283	4528588	8334697	4214097	66,6	42821
	1991	12823744	1519811	4538910	4872525	9510698	4499242	68,9	44382
	1992	14730487	1844685	4658848	5170616	10706604	5356800	81,0	53731
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	7410867	1064065	2448164	2599261	5151856	3171979	55,7	38908
	1989	9127961	1272486	3193484	3432730	6702396	3458805	60,0	39913
	1990	9904646	1241036	3489986	3752230	7195948	3687490	62,7	42940
	1991	10866274	1265484	3610882	3855533	8045425	3841682	64,5	44968
	1992	12291658	1459709	3854709	4177604	8977660	4450812	73,8	53197
STADTSTAATEN .....	1985	982311	91070	464367	484317	639370	414061	100,9	34243
	1989	1436538	202710	592188	628046	1059938	543452	124,7	42008
	1990	1457820	263597	720297	776358	1138749	526607	117,9	42004
	1991	1957470	254327	928028	1016992	1465273	657560	113,7	41239
	1992	2438829	384976	804139	993012	1728944	905988	155,8	56515
FRÜHERES BUNDESGBEIT (BUND UND LÄNDER) .....	1985	8393178	1155135	3310856	3083578	5791226	3984365	65,3	42560
	1989	10564499	1475196	4013119	4060776	7762334	4229704	68,2	42469
	1990	11362466	1504633	4508767	4528588	8334697	4512581	71,4	45854
	1991	12823744	1519811	5037442	4872525	9510698	4997774	76,5	49300
	1992	14730487	1844685	5186074	5170616	10706604	5884026	89,0	59019

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) 1992 STEIGERUNGEN TEILWEISE BEDINGT DURCH ER-  
WEITERTE ABGRENZUNG DER PERSONALAUSGABEN.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN (FUNKTION 133)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	12991	2212	-	-	9223	5980	0,1	234
	1990	13780	4291	-	-	10003	8068	0,1	298
	1991	17361	15667	-	-	9434	23594	0,4	820
	1992	21136	33354	-	-	12304	42186	0,6	1460
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	24136	1682	-	1525	569	23724	2,5	5924
	1990	25381	615	-	1331	538	24127	2,5	5850
	1991	28035	948	-	1635	546	26802	2,7	6071
	1992 3)	216	47	-	-	-	263	-	-
BAYERN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	27171	4676	53	6226	431	25243	2,3	5147
	1990	29521	3776	52	6448	420	26481	2,3	4730
	1991	33953	1479	61	7997	383	27113	2,4	4265
	1992	37163	2188	83	8520	443	30471	2,6	4350
BERLIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	6872	-	-	-	64	6808	3,3	4705
	1990	7524	325	-	-	46	7803	3,6	5161
	1991	8342	131	-	-	75	8398	2,4	4937
	1992	12922	4193	-	13	146	16956	4,9	7707
BREMEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	1550	17	-	-	3	1564	2,4	7207
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	561	-	-	312	-	249	-	277
	1990	588	-	-	372	-	216	0,1	268
	1991	600	-	-	356	-	244	0,1	302
	1992	707	-	-	360	-	347	0,2	446
HESSEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	16670	154	-	96	5878	10850	1,9	4093
	1990	18494	1578	428	56	6449	13995	2,4	5007
	1991	20768	879	505	118	8928	13106	2,3	5027
	1992	22457	228	510	148	8493	14554	2,5	4998
NIEDERSACHSEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	9986	118	-	637	547	8920	1,2	3288
	1990	9845	88	-	594	638	8701	1,2	3306
	1991	10548	25	-	1069	728	8776	1,2	3435
	1992	11605	25	-	813	861	9956	1,3	3453

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) 1992 NACHWEIS ZUM TEIL UNTER FACHHOCHSCHULEN.



## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN (FUNKTION 133)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	21140	4425	-	188	112	25265	1,5	3328
	1990	23221	3591	-	108	63	26641	1,5	3236
	1991	25376	1034	-	143	78	26189	1,5	2908
	1992	27170	905	-	106	88	27881	1,6	2830
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	8006	103	-	560	2933	4616	1,3	-
	1990	8940	131	-	496	3091	5484	1,5	-
	1991	9707	126	-	705	3457	5671	1,5	-
	1992	10719	32	-	1014	3764	5973	1,6	3433
SAARLAND .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	739	29	-	395	1	372	0,4	2514
	1990	720	5	-	525	-	200	0,2	1626
	1991	765	-	-	653	-	112	0,1	789
	1992	896	97	-	492	-	501	0,5	3318
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	520	-	-	520	0,2	536
	1990	700	-	685	-	-	1385	0,5	1426
	1991	591	-	500	-	-	1091	0,4	1173
	1992	699	-	272	-	-	971	0,4	912
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	116831	11204	573	9939	10538	108131	1,7	4233
	1990	124934	10109	1165	9930	11245	115033	1,8	4255
	1991	138685	4622	1066	12676	14195	117502	1,8	4083
	1992	124554	7715	865	11466	13795	107873	1,6	3732
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	107848	11187	573	9627	10471	99510	1,7	4330
	1990	116822	9784	1165	9558	11199	107014	1,8	4372
	1991	129743	4491	1066	12320	14120	108860	1,8	4185
	1992	110925	3522	865	11093	13649	90570	1,5	3537
STADTSTAATEN .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	8983	17	-	312	67	8621	2,0	3364
	1990	8112	325	-	372	46	8019	1,8	3132
	1991	8942	131	-	356	75	8642	1,5	3122
	1992	13629	4193	-	373	146	17303	3,0	5251
FRÜHERES BUNDESGBEIT (BUND UND LÄNDER) .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	129822	13416	573	9939	19761	114111	1,8	4467
	1990	138714	14400	1165	9930	21248	123101	1,9	4553
	1991	156046	20289	1066	12676	23629	141096	2,2	4903
	1992	145690	41069	865	11466	26099	150059	2,3	5192

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) 1992 NACHWEIS ZUM TEIL UNTER FACHHOCHSCHULEN.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
KUNSTHOCHSCHULEN (FUNKTION 136)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	-	-	18912	-	-	18912	0,3	875
	1989	-	-	13332	-	-	13332	0,2	578
	1990	-	-	23017	-	-	23017	0,4	986
	1991	-	-	22372	-	-	22372	0,3	889
	1992	-	-	27679	-	-	27679	0,4	1083
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	49079	13290	-	2156	860	59353	6,4	15607
	1989	63824	11663	-	6290	854	68343	7,2	17555
	1990	68732	9567	86	6133	825	71427	7,3	17893
	1991	74582	20991	-	7607	767	87199	8,8	21648
	1992	84249	15121	-	14766	910	83694	8,3	21194
BAYERN .....	1985	30689	3317	-	1101	1386	31519	2,9	14749
	1989	38414	5955	-	2138	1445	40786	3,7	16938
	1990	41671	6059	-	2645	1577	43508	3,8	18319
	1991	45393	5440	-	4201	2060	44572	3,9	18541
	1992	48595	10291	-	4431	2087	52368	4,5	22050
BERLIN .....	1985	67852	5301	-	2500	962	69691	37,6	17119
	1989	82853	4900	-	1290	1585	84878	40,6	18799
	1990	86514	5445	-	1919	1011	89029	41,5	19150
	1991	106768	5370	17	2572	2188	107395	31,2	17737
	1992	124129	5808	277	639	1893	127682	37,0	19541
BREMEN .....	1985	6892	512	-	-	304	7100	10,7	9441
	1989	7485	473	-	-	300	7658	11,5	10666
	1990	8054	3980	-	-	347	11687	17,2	17708
	1991	8743	5011	-	-	261	13493	19,8	18766
	1992	9661	3159	-	-	324	12496	18,3	17212
HAMBURG .....	1985	23296	8742	-	3300	563	28175	17,8	18500
	1989	29067	10153	-	-	1938	37282	23,2	22581
	1990	29573	578	-	-	1443	28708	17,5	16947
	1991	33867	650	-	56	2033	32428	19,5	19143
	1992	35419	1440	-	-	2107	34752	20,7	19858
HESSEN .....	1985	14920	415	38	6296	533	8544	1,5	7404
	1989	16562	458	38	8993	563	7502	1,3	5675
	1990	17055	18825	38	7117	224	28577	5,0	21965
	1991	18554	7347	38	9318	287	16334	2,8	12171
	1992	19819	4440	38	11086	445	12766	2,2	9620
NIEDERSACHSEN .....	1985	23085	937	-	77	553	23392	3,2	13672
	1989	28544	966	-	870	1022	27618	3,8	12762
	1990	29900	4278	600	644	917	33217	4,5	15364
	1991	31055	2917	65	408	892	32737	4,4	14498
	1992	33261	1808	-	163	1214	33692	4,5	15204

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
KUNSTHOCHSCHULEN (FUNKTION 136)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	58578	4025	419	2999	200	59823	3,6	10244
	1989	68593	5273	289	263	715	73177	4,3	12762
	1990	75052	3077	396	1466	821	76238	4,4	13505
	1991	83255	8280	1744	4924	1229	87126	5,0	15118
	1992	88136	9414	1022	3476	1636	93460	5,3	16428
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	-	-	-	-	-	-	-	-
	1989	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	-	-	-	-	-	-	-	-
	1991	-	-	-	-	-	-	-	-
	1992	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLAND .....	1985	4272	152	-	-	19	4405	4,2	17140
	1989	5039	6684	-	-	42	11681	11,1	39330
	1990	5043	3895	-	-	73	8865	8,3	18354
	1991	5392	3672	-	-	91	8973	8,4	18018
	1992	9134	990	-	-	130	9994	9,3	17783
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	5001	4831	-	-	260	9572	3,7	26297
	1989	6278	3332	-	56	550	9004	3,5	25948
	1990	6827	1902	-	62	306	8361	3,2	22296
	1991	7027	2221	-	67	345	8836	3,4	21871
	1992	7636	3937	-	41	392	11140	4,2	26587
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	283664	41522	457	18429	5640	301574	4,9	13954
	1989	346659	49857	327	19900	9014	367929	5,9	15963
	1990	368421	57606	1120	19986	7544	399617	6,3	17124
	1991	414636	61899	1864	29153	10153	439093	6,7	17449
	1992	460039	56408	1337	34602	11138	472044	7,1	18477
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	185624	26967	457	12629	3811	196608	3,5	12879
	1989	227254	34331	327	18610	5191	238111	4,1	14730
	1990	244280	47603	1120	18067	4743	270193	4,6	16543
	1991	265258	50868	1847	26525	5671	285777	4,8	17115
	1992	290830	46001	1060	33963	6814	297114	4,9	17967
STADTSTAATEN .....	1985	98040	14555	-	5800	1829	104966	25,6	16540
	1989	119405	15526	-	1290	3823	129818	29,8	18858
	1990	124141	10003	-	1919	2801	129424	29,0	18481
	1991	149378	11031	17	2628	4482	153316	26,5	18105
	1992	169209	10407	277	639	4324	174930	30,1	19415
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	283664	41522	19369	18429	5640	320486	5,3	14829
	1989	346659	49857	13659	19900	9014	381261	6,2	16541
	1990	368421	57606	24137	19986	7544	422634	6,7	18111
	1991	414636	61899	24236	29153	10153	461465	7,1	18338
	1992	460039	56408	29016	34602	11138	499723	7,6	19561

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
FACHHOCHSCHULEN (FUNKTION 137)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	10531	597	105031	-	7152	109007	1,8	413
	1989	-	-	130425	-	-	130425	2,1	458
	1990	-	-	114459	-	-	114459	1,8	384
	1991	-	-	166601	-	-	166601	2,6	537
	1992	5000	-	136522	-	-	141522	2,1	426
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	211993	49666	-	10744	7441	243474	26,3	6576
	1989	247346	60728	7900	13785	9310	292879	30,8	7792
	1990	272025	92637	1644	17593	11130	337583	34,7	8641
	1991	310753	111344	6137	22715	14129	391390	39,6	9649
	1992	421797	90871	6916	35085	17503	466996	46,4	10017
BAYERN .....	1985	210723	72553	143	32448	3646	247325	22,6	5185
	1989	238118	108660	645	29406	5257	312760	28,2	6348
	1990	249999	100963	135	40301	5492	305304	26,9	5851
	1991	264022	120437	115	56097	7456	321021	27,9	5819
	1992	282463	108138	110	29181	7990	353540	30,3	6352
BERLIN .....	1985	69831	2790	-	613	1326	70682	38,2	8404
	1989	80644	6954	-	824	2386	84388	40,4	9423
	1990	89020	4892	-	1242	3410	89260	41,6	9175
	1991	128583	16406	-	603	9472	134914	39,2	12805
	1992	192851	9447	3	1309	12171	188821	54,7	11997
BREMEN .....	1985	37896	9302	-	1439	1110	44649	67,3	9127
	1989	40485	11503	-	818	2753	48417	72,8	9025
	1990	45873	10270	-	1463	3882	50798	74,8	8228
	1991	50926	10211	-	1677	4677	54783	80,2	8114
	1992	54231	8403	-	2600	5247	54787	80,1	7347
HAMBURG .....	1985	79217	4871	-	1629	3195	79264	50,0	6167
	1989	89209	4407	-	3500	3389	86727	54,0	6901
	1990	93380	8873	-	4535	4022	93696	57,1	7455
	1991	98944	10118	100	7542	4221	97399	58,6	7750
	1992	106996	8156	-	2736	3909	108507	64,8	7314
HESSEN .....	1985	139555	10526	37	5118	8886	136114	24,6	4777
	1989	167839	40723	15	9353	7536	191688	34,3	5749
	1990	184152	35654	-	11417	3182	205207	35,9	5729
	1991	195860	53321	-	13641	4071	231469	40,0	5905
	1992	214847	77340	-	28761	4652	258774	44,0	6402
NIEDERSACHSEN .....	1985	136475	6558	47	2334	1586	139160	19,3	6115
	1989	152939	10479	28	3546	3962	155938	21,6	6917
	1990	160541	16103	41	2741	4420	169524	23,1	7239
	1991	172634	18329	40	2825	6916	181262	24,4	7562
	1992	190830	25280	72	3443	7035	205704	27,3	8127

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) 1992 ZUM TEIL UNTERSCHIEDLICHE ABGRENZUNG  
ZU VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR 3)	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
FACHHOCHSCHULEN (FUNKTION 137)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	365271	25578	-	13826	4518	372505	22,3	4790
	1989	385081	12607	-	3005	10496	384187	22,7	4481
	1990	401348	18142	-	9533	13843	396114	23,0	4524
	1991	435482	19747	-	12423	17452	425354	24,4	4795
	1992	454506	20084	-	16087	17668	440835	25,1	4805
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	81678	14764	56	5524	2064	88910	24,6	6583
	1989	91429	22975	826	4955	6893	103382	28,2	6120
	1990	102153	21477	387	100	5727	118190	31,7	6635
	1991	112568	14119	82	45	5758	120966	32,0	6555
	1992	124928	9218	85	69	5880	128282	33,3	6655
SAARLAND .....	1985	14899	3831	-	3826	318	14586	13,9	5388
	1989	18836	1556	-	2000	187	18205	17,2	5756
	1990	21336	2554	-	-	249	23641	22,1	7493
	1991	22882	3218	-	-	247	25853	24,1	8036
	1992	21259	6866	-	3000	201	24924	23,1	7370
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	44228	14599	1152	1297	1772	56910	21,8	7331
	1989	57676	31746	653	2826	2674	84575	32,9	9157
	1990	61356	21963	-	4355	3301	75663	28,9	7303
	1991	69903	29851	-	2634	5675	91445	34,7	8045
	1992	76407	24679	-	1628	6564	92894	34,9	7706
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	1391766	215038	1435	78798	35862	1493579	24,5	5660
	1989	1569602	312338	10067	74018	54843	1763146	28,4	6194
	1990	1681183	333528	2207	93280	58658	1864980	29,5	6262
	1991	1862557	407101	6474	120202	80074	2075856	31,8	6685
	1992	2141115	388482	7186	123899	88820	2324064	35,1	6990
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	1204822	198075	1435	75117	30231	1298984	22,8	5464
	1989	1359264	289474	10067	68876	46315	1543614	26,8	5988
	1990	1452910	309493	2207	86040	47344	1631226	27,8	6056
	1991	1584104	370366	6374	110380	61704	1788760	30,0	6374
	1992	1787037	362476	7183	117254	67493	1971949	32,7	6697
STADTSTAATEN .....	1985	186944	16963	-	3681	5631	194595	47,4	7440
	1989	210338	22864	-	5142	8528	219532	50,4	8164
	1990	228273	24035	-	7240	11314	233754	52,4	8210
	1991	278453	36735	100	9822	18370	287096	49,7	9616
	1992	354078	26006	3	6645	21327	352115	60,6	9259
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	1402297	215635	106466	78798	43014	1602586	26,3	6073
	1989	1569602	312338	140492	74018	54843	1893571	30,5	6652
	1990	1681183	333528	116666	93280	58658	1979439	31,3	6646
	1991	1862557	407101	173075	120202	80074	2242457	34,3	7222
	1992	2146115	388482	143708	123899	88820	2465586	37,3	7416

- 1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.  
3) 1992 ZUM TEIL UNTERSCHIEDLICHE ABGRENZUNG  
ZU VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
SONSTIGES (FUNKTIONEN 138 UND 139) 3)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	322654	11409	234175	-	-	568238	9,3	444
	1989	361928	18588	420145	-	-	800661	12,9	543
	1990	394356	19500	433096	-	-	846952	13,4	563
	1991	521169	23493	695711	-	-	1240373	19,0	773
	1992	616079	24122	929535	-	-	1569736	23,7	943
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	123247	8348	16502	71388	311	76398	8,3	424
	1989	135694	19587	16165	76465	9	94972	10,0	471
	1990	144209	42255	13701	81915	18	118232	12,2	569
	1991	155235	48054	15166	88723	20	129712	13,1	603
	1992	171002	23282	14491	95907	23	112845	11,2	511
BAYERN .....	1985	101777	1986	13442	42177	2669	72359	6,6	361
	1989	54157	765	81382	52663	1119	82522	7,4	343
	1990	61349	643	84645	57880	931	87826	7,7	363
	1991	72437	1541	89240	64308	895	98015	8,5	383
	1992	92560	1848	94681	68159	1403	119527	10,2	456
BERLIN .....	1985	26145	914	2022	33	17581	11467	6,2	129
	1989	34366	368	2359	150	21278	15665	7,5	147
	1990	35446	778	2495	171	23513	15035	7,0	139
	1991	45810	500	2703	193	30445	18375	5,3	132
	1992	53497	698	3131	413	33094	23819	6,9	166
BREMEN .....	1985	5537	10	987	-	-	6534	9,8	456
	1989	5959	582	1105	-	-	7646	11,5	382
	1990	6089	100	1518	-	-	7707	11,4	399
	1991	6704	17	1593	-	-	8314	12,2	386
	1992	7349	5	1678	-	2	9030	13,2	381
HAMBURG .....	1985	16482	19	2475	5759	27	13190	8,3	222
	1989	22271	128	2690	8243	351	16495	10,3	261
	1990	25414	182	2860	8568	397	19491	11,9	316
	1991	22687	90	2987	5683	440	19641	11,8	318
	1992	24856	100	3147	19480	514	8109	4,8	125
HESSEN .....	1985	48204	1313	7076	18671	-	37922	6,9	335
	1989	64883	5461	7877	40268	-	37953	6,8	288
	1990	76675	41762	8205	51249	13294	62099	10,9	455
	1991	83796	52762	8551	62640	11196	71273	12,3	473
	1992	109790	51528	8996	61585	12888	95841	16,3	613
NIEDERSACHSEN .....	1985	78987	3683	8577	34560	2215	54472	7,6	456
	1989	114207	15473	9798	58193	1	81284	11,3	594
	1990	195628	8974	10379	54328	60954	99699	13,6	718
	1991	221449	6732	10867	63493	67116	108439	14,6	740
	1992	246936	6433	11440	67481	70923	126405	16,8	821

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
SONSTIGES ( FUNKTIONEN 138 UND 139) 3)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	148780	1638	21128	54120	3927	113499	6,8	284
	1989	188378	1433	-	63871	-	125940	7,4	279
	1990	201163	1393	-	68251	-	134305	7,8	291
	1991	215970	1028	-	74124	-	142874	8,2	299
	1992	215326	1405	-	68362	-	148369	8,4	300
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	26074	13911	-	6476	17	33492	9,3	601
	1989	31186	31004	-	66135	840	-4785	-1,3	-
	1990	51164	43821	1176	73630	933	21598	5,8	316
	1991	57823	47233	400	91099	447	13910	3,7	192
	1992	64047	30515	873	77161	548	17726	4,6	231
SAARLAND .....	1985	11758	234	1310	6604	-	6698	6,4	335
	1989	12172	332	-	7137	-	5367	5,1	235
	1990	6442	383	-	7961	-	-1136	-1,1	-
	1991	4644	1038	-	7881	871	-3070	-2,9	-
	1992	5420	178	-	9067	-	-3469	-3,2	-
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	19613	470	3192	5531	-	17744	6,8	608
	1989	24442	221	-	5039	-	19624	7,6	580
	1990	43700	446	-	5463	17776	20907	8,0	562
	1991	48944	1088	-	6784	21040	22208	8,4	555
	1992	50456	923	-	6916	18986	25477	9,6	585
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	606604	32526	76711	245319	26747	443775	7,3	346
	1989	687715	75354	121376	378164	23598	482683	7,8	327
	1990	847279	140737	124979	409416	117816	585763	9,3	389
	1991	935499	160083	131507	464928	132470	629691	9,6	392
	1992	1041239	116915	138437	474531	138381	683679	10,3	411
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	558440	31583	71227	239527	9139	412584	7,2	369
	1989	625119	74276	115222	369771	1969	442877	7,7	345
	1990	780330	139677	118106	400677	93906	543530	9,2	413
	1991	860298	159476	124224	459052	101585	583361	9,8	422
	1992	955537	116112	130481	454638	104771	642721	10,7	449
STADTSTAATEN .....	1985	48164	943	5484	5792	17608	31191	7,6	192
	1989	62596	1078	6154	8393	21629	39806	9,1	210
	1990	66949	1060	6873	8739	23910	42233	9,5	223
	1991	75201	607	7283	5876	30885	46330	8,0	208
	1992	85702	803	7956	19893	33610	40958	7,0	177
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	929258	43935	310886	245319	26747	1012013	16,6	790
	1989	1049643	93942	541521	378164	23598	1283344	20,7	871
	1990	1241635	160237	558075	409416	117816	1432715	22,7	952
	1991	1456668	183576	827218	464928	132470	1870064	28,6	1165
	1992	1657318	141037	1067972	474531	138381	2253415	34,1	1354

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
HOCHSCHULEN (OBERFUNKTION 13) 3)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	333185	12006	1269359	-	7152	1607398	26,3	1255
	1989	374919	20800	1454483	-	9223	1840979	29,7	1249
	1990	408136	23791	1558405	-	10003	1980329	31,3	1316
	1991	538530	39160	2348776	-	9434	2917032	44,7	1817
	1992	642215	57476	2529850	-	12304	3217237	48,6	1933
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	3224221	572028	416745	821288	1169679	2222027	240,2	12325
	1989	3980785	672919	592404	1034770	1497568	2713770	285,8	13473
	1990	4300207	749847	627791	1114980	1677518	2885347	296,7	13895
	1991	4710371	834023	669271	1202655	1930754	3080256	311,5	14311
	1992	5274911	827400	717031	1315266	2112866	3391210	336,6	15349
BAYERN .....	1985	3091246	524870	27405	297905	1076011	2269605	207,1	11309
	1989	3761729	735430	551513	879481	1419714	2749477	247,7	11412
	1990	4034299	792450	712546	1053955	1436036	3049304	269,0	12613
	1991	4429151	834214	772739	1218039	1586006	3232059	280,5	12633
	1992	4926553	957589	820559	1231765	1868830	3604106	308,8	13756
BERLIN .....	1985	1676699	215968	286056	383404	435514	1359805	734,0	15309
	1989	2267483	274478	389633	492893	825881	1612820	772,4	15112
	1990	2312347	388850	508520	640271	864239	1705207	794,5	15795
	1991	3194702	351320	717690	909026	1166574	2188112	636,5	15721
	1992	3868263	496475	570815	949862	1361063	2624628	759,8	18329
BREMEN .....	1985	170895	20061	997	12297	12073	167583	252,6	11696
	1989	214784	83037	1114	47704	22152	229079	344,4	11448
	1990	243140	74715	1527	44288	24841	250253	368,7	12940
	1991	269793	82745	1603	48931	29623	275587	403,4	12784
	1992	294176	85890	1688	57690	38721	285343	416,9	12040
HAMBURG .....	1985	889525	119017	182837	249349	320546	621484	391,9	10474
	1989	1082275	124496	207915	302370	414684	697632	434,2	11056
	1990	1158387	128104	217497	322987	460954	720047	439,0	11658
	1991	1254979	135416	216210	336369	525178	745058	448,6	12063
	1992	1382839	147540	240222	310183	589341	871077	520,0	13461
HESSEN .....	1985	2007649	272837	326696	487951	729034	1390194	251,4	12292
	1989	2377014	292312	390436	566600	906984	1586178	283,5	12030
	1990	2541515	356146	396444	613148	952412	1728545	302,5	12669
	1991	2723676	409796	398482	656028	1039486	1836440	317,1	12192
	1992	2975214	446465	439379	692733	1138551	2029774	345,4	12977
NIEDERSACHSEN .....	1985	2074308	301650	444098	629664	640684	1549708	215,1	12970
	1989	2483396	360808	453247	733209	839915	1724327	239,0	12592
	1990	2666691	338581	482891	752897	940281	1794985	244,6	12921
	1991	2865119	361517	468765	797661	1044774	1852966	249,6	12651
	1992	3117532	424655	554403	850253	1110180	2136157	284,0	13874

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.



## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.3 HOCHSCHULAUSGABEN UND -EINNAHMEN NACH ARTEN, FUNKTIONEN UND LÄNDERN, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN JE EINWOHNER UND STUDENT NACH FUNKTIONEN UND LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	LAUFENDE AUSGABEN 2)	INVESTI- TIONSAUS- GABEN 2)	ZAHLUNGEN AN ÖFFENT- LICHEN BEREICH	ZAHLUNGEN VOM ÖFFENT- LICHEN BEREICH	UNMITTEL- BARE EINNAHMEN	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
								JE	JE
								EINWOHNER	STUDENT
1 000 DM								DM	
HOCHSCHULEN (OBERFUNKTION 13) 3)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	5043536	586172	1068291	1056569	1600194	4041236	242,2	10099
	1989	5987762	636751	1015042	1299790	2235033	4104732	242,4	9085
	1990	6464899	611240	1010249	1330341	2379893	4376154	253,9	9470
	1991	7046990	584022	1015391	1343885	2710064	4592454	263,7	9600
	1992	7677729	673623	1068364	1392131	2965772	5061813	287,8	10246
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	839888	169502	83868	162209	315108	615941	170,2	11062
	1989	1031141	230503	108025	233355	409146	727168	198,4	11286
	1990	1127929	265759	119135	235925	456972	819926	219,7	11997
	1991	1229846	250154	148854	289952	479591	859311	227,0	11845
	1992	1319974	229339	100009	209674	529504	910144	236,3	11843
SAARLAND .....	1985	431670	57836	28497	67741	229616	220646	210,5	11040
	1989	560900	131645	8100	67908	306010	326727	309,5	14294
	1990	590948	76869	28147	97780	314214	283970	265,4	12312
	1991	639660	93529	31238	106939	340832	316656	294,7	13182
	1992	701104	89894	40735	133102	377545	321086	297,6	12952
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	757298	169449	139322	264419	395115	406535	155,5	13937
	1989	971355	211260	216012	290131	496873	611623	237,9	18067
	1990	1069412	196821	249474	326990	555520	633197	242,2	17010
	1991	1172643	213107	253345	334245	608177	696673	264,5	17417
	1992	1304303	164858	271559	332033	691357	717330	269,6	16473
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	20206929	3009387	3004812	4432796	6923574	14864758	243,6	11604
	1989	24718624	3753639	3933441	5948211	9373960	17083536	275,6	11590
	1990	26509776	3979382	4354221	6533562	10062880	18246928	288,6	12128
	1991	29536928	4149843	4693588	7243730	11461059	19675568	301,2	12254
	1992	32842598	4543728	4824764	7474692	12783730	21952668	331,9	13192
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	17469810	2654341	2534922	3787746	6155441	12715886	223,4	11368
	1989	21154080	3271628	3334779	5105244	8111243	14544002	252,4	11326
	1990	22795904	3387713	3626677	5526016	8712846	15571428	265,0	11837
	1991	24817456	3580362	3758085	5949404	9739684	16466815	276,6	11905
	1992	27297320	3813823	4012039	6156957	10794605	18171620	301,3	12685
STADTSTAATEN .....	1985	2737119	355046	469890	645050	768133	2148872	523,9	13226
	1989	3564542	482011	598662	842967	1262717	2539531	582,5	13378
	1990	3713874	591669	727544	1007546	1350034	2675507	599,2	14151
	1991	4719474	569481	935503	1294326	1721375	3208757	555,0	14421
	1992	5545278	729905	812725	1317735	1989125	3781048	650,4	16325
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	20540114	3021393	4274171	4432796	6930726	16472156	270,0	12858
	1989	25093536	3774439	5387924	5948211	9383183	18924512	305,3	12839
	1990	26917904	4003173	5912626	6533562	10072883	20227264	319,9	13444
	1991	30075456	4189003	7042364	7243730	11470493	22592608	345,9	14071
	1992	33484813	4601204	7354614	7474692	12796034	25169905	380,6	15125

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN

GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) EINSCHLIESSLICH ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE.

3) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.4 AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT, EINWOHNER, ANTEILE DER AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AM BRUTTOINLANDSPRODUKT UND AM GESAMTETAT, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE EINWOHNER UND STUDENT NACH LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	B I P	EIN- WOHNER	UNMITTEL- BARE AUSGABEN (GESAMT- ETAT)	ANTEILE DER AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)		AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
		1 000 DM			MILL. DM	1 000 DM	AM B I P	AM GESAMT- ETAT	JE EINWOHNER
								PROZENT	
HOCHSCHULEN (OBERFUNKTION 13) 2)									
BUND EINSCHL. LAF, ERP .....	1985	1607398	1823180	61015296	189278000	0,09	0,85	26,3	1255
	1989	1840979	2224440	61989776	205421008	0,08	0,90	29,7	1249
	1990	1980329	2426072	63232368	225004000	0,08	0,88	31,3	1316
	1991	2917032	2669000	65314224	280464896	0,11	1,04	44,7	1817
	1992	3217237	2840600	66134451	302696477	0,11	1,06	48,6	1933
BADEN-WÜRTTEMBERG .....	1985	2222027	294198	9252572	25341008	0,76	8,77	240,2	12325
	1989	2713770	369716	9494780	30331008	0,73	8,95	285,8	13473
	1990	2885347	406000	9724248	32729008	0,71	8,82	296,7	13895
	1991	3080256	438200	9887877	35066000	0,70	8,78	311,5	14311
	1992	3391210	461800	10075222	37236576	0,73	9,11	336,6	15349
BAYERN .....	1985	2269605	322997	10961025	28621008	0,70	7,93	207,1	11309
	1989	2749477	404662	11100286	34317008	0,68	8,01	247,7	11412
	1990	3049304	442000	11336974	35802000	0,69	8,52	269,0	12613
	1991	3232059	486200	11521031	38787008	0,66	8,33	280,5	12633
	1992	3604106	525200	11670907	41334026	0,69	8,72	308,8	13756
BERLIN .....	1985	1359805	69131	1852665	21886000	1,97	6,21	734,0	15309
	1989	1612820	83683	2088083	25911008	1,93	6,22	772,4	15112
	1990	1705207	91000	2146298	26856000	1,87	6,35	794,5	15795
	1991	2188112	120000	3437920	38800000	1,82	5,64	636,5	15721
	1992	2624628	129300	3454175	42173157	2,03	6,22	759,8	18329
BREMEN .....	1985	167583	24697	663432	5472000	0,68	3,06	252,6	11696
	1989	229079	29004	665127	6645000	0,79	3,45	344,4	11448
	1990	250253	32400	678797	6985000	0,77	3,58	368,7	12940
	1991	275587	35300	683077	7708000	0,78	3,58	403,4	12784
	1992	285343	36800	684392	8071687	0,78	3,54	416,9	12040
HAMBURG .....	1985	621484	81707	1585920	12973000	0,76	4,79	391,9	10474
	1989	697632	93304	1606600	14710000	0,75	4,74	434,2	11056
	1990	720047	102100	1640074	15955000	0,71	4,51	439,0	11658
	1991	745058	112200	1660724	17579008	0,66	4,24	448,6	12063
	1992	871077	118900	1675187	18982015	0,73	4,59	520,0	13461
HESSEN .....	1985	1390194	181936	5530611	15221000	0,76	9,13	251,4	12292
	1989	1586178	230763	5594166	17485008	0,69	9,07	283,5	12030
	1990	1728545	255300	5714800	18621008	0,68	9,28	302,5	12669
	1991	1836440	283000	5791287	19940000	0,65	9,21	317,1	12192
	1992	2029774	305800	5876479	21187346	0,66	9,58	345,4	12977
NIEDERSACHSEN .....	1985	1549708	179880	7203471	20451008	0,86	7,58	215,1	12970
	1989	1724327	214435	7213945	23206000	0,80	7,43	239,0	12592
	1990	1794985	233200	7339937	24369008	0,77	7,37	244,6	12921
	1991	1852966	258900	7423713	25925008	0,72	7,15	249,6	12651
	1992	2136157	276900	7521198	27728378	0,77	7,70	284,0	13874

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND. BERLIN: GESAMTBERLIN.  
2) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.

## 2 FINANZSTATISTISCHE KENNZAHLEN

## 2.4 AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT, EINWOHNER, ANTEILE DER AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG AM BRUTTOINLANDSPRODUKT UND AM GESAMTETAT, AUSGABEN (GRUNDMITTEL) FÜR LEHRE UND FORSCHUNG JE EINWOHNER UND STUDENT NACH LÄNDERN

KÖRPERSCHAFTSGRUPPE ODER LAND 1)	JAHR	AUSGABEN FÜR LUF (GRUND- MITTEL)	B I P	EIN- WOHNER	UNMITTEL- BARE AUSGABEN (GESAMT- ETAT)	ANTEILE DER AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)		AUSGABEN FÜR LUF (GRUNDMITTEL)	
		1 000 DM	MILL. DM		1 000 DM	AM B I P	AM GESAMT- ETAT	JE EINWOHNER	JE STUDENT
						PROZENT		DM	
HOCHSCHULEN (OBERFUNKTION 13) 2)									
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	1985	4041236	481812	16684370	43741008	0,84	9,24	242,2	10099
	1989	4104732	574720	16935200	49686000	0,71	8,26	242,4	9085
	1990	4376154	621400	17235776	52470000	0,70	8,34	253,9	9470
	1991	4592454	672500	17414896	55447008	0,68	8,28	263,7	9600
	1992	5061813	709100	17585376	58441233	0,71	8,66	287,8	10246
RHEINLAND-PFALZ .....	1985	615941	94894	3619196	10800000	0,65	5,70	170,2	11062
	1989	727168	113958	3665240	12510000	0,64	5,81	198,4	11286
	1990	819926	123700	3731534	13366000	0,66	6,13	219,7	11997
	1991	859311	133300	3785062	14340000	0,64	5,99	227,0	11845
	1992	910144	139800	3852159	15152819	0,65	6,01	236,3	11843
SAARLAND .....	1985	220646	27626	1048295	4197000	0,80	5,26	210,5	11040
	1989	326727	32789	1055507	4464000	1,00	7,32	309,5	14294
	1990	283970	35372	1069973	4633000	0,80	6,13	265,4	12312
	1991	316656	38200	1074557	4935000	0,83	6,42	294,7	13182
	1992	321086	39900	1078772	5159039	0,80	6,22	297,6	12952
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	1985	406535	64302	2613732	7984000	0,63	5,09	155,5	13937
	1989	611623	77406	2570843	9367000	0,79	6,53	237,9	18067
	1990	633197	83600	2613955	9686000	0,76	6,54	242,2	17010
	1991	696673	91200	2634082	9959000	0,76	7,00	264,5	17417
	1992	717330	97100	2660584	10590857	0,74	6,77	269,6	16473
LÄNDER INSGESAMT .....	1985	14864758	1823180	61015296	196687008	0,82	7,56	243,6	11604
	1989	17083536	2224440	61989776	228630000	0,77	7,47	275,6	11590
	1990	18246928	2426072	63232368	241473008	0,75	7,56	288,6	12128
	1991	19675568	2669000	65314224	268486912	0,74	7,33	301,2	12254
	1992	21952668	2840600	66134451	286057133	0,77	7,67	331,9	13192
FLÄCHENSTAATEN .....	1985	12715886	1647645	56913280	156356000	0,77	8,13	223,4	11368
	1989	14544002	2018449	57629968	181366000	0,72	8,02	252,4	11326
	1990	15571428	2200572	58767200	191676000	0,71	8,12	265,0	11837
	1991	16466815	2401500	59532496	204399008	0,69	8,06	276,6	11905
	1992	18171620	2555600	60320697	216830274	0,71	8,38	301,3	12685
STADTSTAATEN .....	1985	2148872	175535	4102017	40331008	1,22	5,33	523,9	13226
	1989	2539531	205991	4359810	47266000	1,23	5,37	582,5	13378
	1990	2675507	225500	4465169	49796000	1,19	5,37	599,2	14151
	1991	3208757	267500	5781721	64087008	1,20	5,01	555,0	14421
	1992	3781048	285000	5813754	69226859	1,33	5,46	650,4	16325
FRÜHERES BUNDESGBIET (BUND UND LÄNDER) .....	1985	16472156	1823180	61015296	744517888	0,90	2,21	270,0	12858
	1989	18924512	2224440	61989776	858691072	0,85	2,20	305,3	12839
	1990	20227264	2426072	63232368	915514880	0,83	2,21	319,9	13444
	1991	22592608	2669000	65314224	1130539008	0,85	2,00	345,9	14071
	1992	25169905	2840600	66134451	1252513736	0,89	2,01	380,6	15125

1) AB 1991 UMFASST BUND UND SONDERVERMÖGEN  
GESAMTDEUTSCHLAND, BERLIN: GESAMTBERLIN.

2) FÜR 1985 FUNKTIONEN 138 UND 139 ANGEPAßT.

## 2 Finanzstatistische Kennzahlen \*)

2.5 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung  
nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern

Hochschulart Fächergruppe	Jahr	Personal- ausgaben	Übrige laufende Ausgaben	Baumaß- nahmen (einschl. Erw. v.Grundet.)	Übrige Sachinvesti- tionen	FuE - Ausgaben insgesamt	Derunter: Drittmittel- Forschung
1 000 DM							
FuE-Ausgaben der Hochschulen insgesamt	1985	4204860	2079897	428021	304546	7288490	1870915
	1989	5260110	2715265	434748	490362	9226629	2725314
	1990	5648824	2917632	453397	503577	9848839	2879611
	1991	6110591	3111838	495456	522545	10707835	3334505
	1992	6425888	3300436	529787	548271	11354086	3518177
nach Hochschularten							
Universitäten, Gesamt-HS, Pädag.HS, Theol. Hochschulen	1985	3240669	1505829	332096	233885	5312462	1330787
	1989	4027506	1952908	314245	384729	6679388	1961417
	1990	4332023	2130728	329697	398443	7190890	2158428
	1991	4606078	2208690	370626	415941	7602342	2321369
	1992	4842610	2331022	403353	429237	8006223	2455600
Hochschulkliniken	1985	846391	527866	82984	64734	1521973	236101
	1989	1075675	704120	107255	92315	1979363	376133
	1990	1137619	718930	113176	91632	2061358	324248
	1991	1303842	824303	110072	91625	2328842	457410
	1992	1375482	893568	112621	103491	2475162	423961
Kunsthochschulen	1985	33824	13615	4243	1117	52799	1996
	1989	44934	17082	5213	2776	70004	4616
	1990	46195	19719	2831	2760	71504	4751
	1991	48504	22055	4654	3416	78630	4599
	1992	49607	25913	3979	4713	84214	6426
Fachhochschulen, Verwaltungs-FH	1985	83975	32388	8699	4810	129872	30668
	1989	111994	41157	8035	10542	171728	57009
	1990	133987	48255	7693	10743	200677	67774
	1991	152164	55790	10103	11563	229621	83727
	1992	158186	59933	9835	10828	238780	82486
Hochschulen zusammen (ohne Zusetzung Doktorandenförderung, DFG-Mittel)	1985	4204860	2079897	428021	304546	7017127	1599552
	1989	5260110	2715265	434748	490362	8900490	2399175
	1990	5648824	2917632	453397	503577	9524429	2555201
	1991	6110591	3111838	495456	522545	10240435	2867105
	1992	6425888	3300436	529787	548271	10804382	2968473
Zusetzung Doktoranden- Förderung, DFG - Mittel **)	1985	-	-	-	-	271363	271363
	1989	-	-	-	-	326139	326139
	1990	-	-	-	-	324410	324410
	1991	-	-	-	-	467400	467400
	1992	-	-	-	-	549704	549704
nach Fächergruppen							
Sprach-, Kultur-, Kunst- wissenschaften, Sport	1985	579651	282790	36240	10889	905570	82356
	1989	703732	341672	17865	19228	1082517	153050
	1990	735589	371181	15631	17274	1139675	159633
	1991	761108	372312	19141	22169	1174729	190112
	1992	817880	392311	16792	19548	1245527	227835
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1985	368137	179421	11140	5940	564637	84395
	1989	426218	220757	10589	14213	671788	106925
	1990	458069	245548	10470	15564	729650	111167
	1991	490786	260839	33521	16326	801473	127568
	1992	523701	273094	63963	14910	875668	143605
Mathematik, Naturwissen- schaften	1985	1210282	583165	159021	120862	2073330	528792
	1989	1505388	762010	158766	201430	2627594	777784
	1990	1649670	836543	156378	206542	2851133	858373
	1991	1797259	872409	197926	225810	3093402	966851
	1992	1872974	919102	190999	241003	3224084	1010370
Humanmedizin	1985	973517	593357	96291	70409	1733572	293020
	1989	1233371	798805	138848	105578	2276601	468376
	1990	1307606	826776	148944	109155	2392481	434359
	1991	1472223	931084	133752	104936	2641993	557618
	1992	1585080	1018978	123889	117271	2845217	572890
Veterinärmedizin	1985	53385	34518	9293	3008	100203	14176
	1989	53989	38356	4222	4428	100995	13528
	1990	56292	45120	8135	2774	112321	13393
	1991	60431	44833	7838	2959	116160	14004
	1992	59674	47580	9515	4104	120673	17754
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	1985	134918	64157	9618	7974	216666	64566
	1989	182105	91555	14528	16222	304410	108425
	1990	193996	98639	21522	16477	328635	121680
	1991	206080	105295	26372	14885	354731	128795
	1992	216636	106913	26499	19492	369538	127969
Ingenieurwissenschaften	1985	884972	342292	106418	85465	1419146	532246
	1989	1155303	462113	89899	129262	1836578	771085
	1990	1248600	495824	90317	135792	1970534	856595
	1991	1320703	524967	76906	135361	2057935	882156
	1992	1349944	542455	98133	132940	2123473	868056

\*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen, die Zusetzungen für die Doktorandenförderung bzw. für die in der Hochschulfinanzstatistik nicht erfaßten DFG-Mittel wurden nicht auf die Hochschularten, Fächergruppen und Länder verteilt.

\*\*) Ab 1991 Zusetzung einschl. neue Bundesländer und Graduiertenförderung.

## 2 Finanzstatistische Kennzahlen \*)

2.5 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung  
nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern

Land	Jahr	Personal- ausgaben	Übrige laufende Ausgaben	Baumaß- nahmen (einschl. Erw. v.Grundst.)	Übrige Sachinvesti- tionen	FuE - Ausgaben insgesamt	Darunter: Drittmittel- Forschung
		1 000 DM					
		nach Ländern					
Baden - Württemberg	1985	770602	330794	137813	66722	1305930	397935
	1989	928948	487371	75541	99632	1591492	531480
	1990	1005362	538605	75845	101705	1721518	601831
	1991	1045722	580545	72356	122336	1820959	620879
	1992	1138079	623585	57216	119069	1937949	659328
Bayern	1985	627688	315031	68883	55601	1067202	190013
	1989	782260	397940	94033	84125	1358359	274052
	1990	844972	431433	110214	94844	1481463	300166
	1991	921528	467831	119564	98543	1607466	345568
	1992	953527	491016	134765	106830	1686139	316566
Berlin (West)	1985	308666	210270	45174	19754	583863	67181
	1989	396431	261124	39494	28690	725739	114056
	1990	414949	272769	53478	28969	770165	109872
	1991	437734	279395	42535	23870	783533	117778
	1992	472818	282427	56760	27907	839911	146411
Bremen	1985	27875	29364	980	3353	61572	12518
	1989	48531	28928	20737	7920	106116	16405
	1990	59159	29472	16427	8536	113594	17698
	1991	66120	31432	17356	11220	126129	21427
	1992	80589	41379	19479	12969	154416	48981
Hamburg	1985	180648	96960	18910	14440	310958	56796
	1989	231178	129041	15898	14233	390350	99186
	1990	253130	135663	21426	12590	422809	110227
	1991	261294	138638	22912	13762	436606	98120
	1992	287112	156496	8477	31944	484028	125047
Hessen	1985	383906	197098	30760	20105	631869	124468
	1989	462992	239238	31750	39274	773253	181915
	1990	467007	241982	39496	33179	781665	145657
	1991	518918	267136	71321	31184	888559	201603
	1992	509027	267858	78878	31901	887663	155332
Niedersachsen	1985	488931	216741	34180	37186	777037	243625
	1989	606670	269229	41431	58648	975978	366256
	1990	648846	313432	43390	57358	1063026	399584
	1991	691917	305710	36887	61160	1095673	416684
	1992	728206	308100	58504	61187	1155998	431539
Nordrhein - Westfalen	1985	1050428	511729	45035	54330	1661523	391687
	1989	1301126	668152	42933	97227	2109438	589911
	1990	1406897	700418	36280	103956	2247552	626218
	1991	1544608	765412	34936	102518	2447474	739994
	1992	1612681	833809	38488	100592	2585570	791591
Rheinland - Pfalz	1985	171851	77712	23875	14747	288185	62930
	1989	231004	100886	26358	35035	393283	113331
	1990	256556	111770	42136	30985	441448	124395
	1991	275019	121937	38619	27579	463154	134087
	1992	280287	132779	40931	23142	477140	124749
Saarland	1985	76088	33090	4099	7235	120512	16742
	1989	104628	42659	26935	9152	183374	36848
	1990	116563	45613	4675	10050	176901	41479
	1991	130106	48116	12845	10868	201935	49047
	1992	135238	52971	12868	8586	209663	51790
Schleswig - Holstein	1985	118180	60912	18314	11073	208480	35657
	1989	166345	90703	19637	16425	293110	75735
	1990	176383	96472	10029	21404	304289	78074
	1991	217631	105690	26126	19506	368952	121918
	1992	228324	110016	23421	24144	385905	117149
Länder insgesamt	1985	4204860	2079697	428021	304546	7017127	1599552
	1989	5260110	2715265	434748	490362	8900490	2399175
	1990	5649824	2917632	453397	503577	9524429	2555201
	1991	6110591	3111838	495456	522545	10240435	2867105
	1992	6425888	3300436	529787	548271	10804382	2968473

\*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## 2 Finanzstatistische Kennzahlen \*)

2.6 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung  
nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern \*\*)

Hochschulart Fächergruppe	Jahr	Forscher	Sonstiges FuE - Personal	FuE - Personal insgesamt	Darunter: Drittmittel- Forschung
- Vollzeitäquivalent -					
FuE - Personal der Hochschulen insgesamt	1985	33448	28741	62188	17436
	1989	38836	30831	69667	23064
	1990	41088	31858	72946	24360
	1991	51716	32638	84354	26654
	1992	55191	34439	89630	27844
nach Hochschularten					
Universitäten, Gesamt-HS, Pädag. HS, Theol. Hochschulen	1985	29213	16035	45248	14064
	1989	33812	17116	50928	18556
	1990	35721	17513	53233	19903
	1991	46187	18228	64415	22276
	1992	49111	18845	67958	23845
Hochschulkliniken	1985	3211	12375	15586	3223
	1989	3914	13226	17141	4188
	1990	4184	13826	18010	4100
	1991	4276	13833	18109	3946
	1992	4609	15000	19609	3485
Kunsthochschulen	1985	359	32	390	4
	1989	393	55	449	40
	1990	409	48	457	28
	1991	417	46	463	15
	1992	490	39	530	23
Fachhochschulen, Verwalt.-FH	1985	665	299	964	145
	1989	717	432	1149	280
	1990	774	472	1245	329
	1991	836	532	1368	417
	1992	980	554	1533	492
nach Fächergruppen					
Sprach-, Kultur-, Kunst- wissenschaften, Sport	1985	6423	1575	7998	991
	1989	6863	1531	8394	1639
	1990	7168	1531	8699	1717
	1991	9568	1526	11094	1933
	1992	10619	1782	12401	2438
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1985	3597	1026	4623	722
	1989	3918	1110	5028	898
	1990	4160	1118	5278	1020
	1991	5634	1112	6747	1053
	1992	6203	1259	7460	1284
Mathematik, Naturwissen- schaften	1985	10189	6207	16405	5074
	1989	12163	6633	18799	7164
	1990	13584	6896	20280	7966
	1991	16583	6651	23233	8402
	1992	17607	6936	24543	8816
Humanmedizin	1985	4242	14188	18430	4026
	1989	5231	15621	20852	5300
	1990	5746	16565	22311	5594
	1991	6581	16825	23406	5498
	1992	7123	17398	24521	5628
Veterinärmedizin	1985	373	609	983	200
	1989	390	542	932	217
	1990	333	513	846	195
	1991	338	476	814	196
	1992	386	561	947	267
Agrar- Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	1985	1063	796	1859	790
	1989	1225	867	2093	956
	1990	1249	851	2100	1012
	1991	1781	848	2629	1020
	1992	1847	1196	3043	1016
Ingenieurwissenschaften	1985	7553	4340	11892	5631
	1989	9045	4526	13572	6890
	1990	8847	4585	13432	6856
	1991	11231	5201	16431	8552
	1992	11408	5305	16713	8393

\*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

\*\*) Aufgrund der Änderung des Erhebungsverfahrens der Hochschulpersonalstatistik kam es 1992 vermutlich zu Untererfassungen beim Drittmittelpersonal, so daß das Drittmittelpersonal anhand der realen Veränderungsdaten der Drittmittel geschätzt wurde.

## 2 Finanzstatistische Kennzahlen \*)

2.6 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung  
nach Hochschularten, Fächergruppen und Ländern

Land	Jahr	Forscher	Sonstiges FuE - Personal	FuE - Personal insgesamt	Darunter: Drittmittel- Forschung
nach Ländern					
Baden - Württemberg	1985	-	-	-	-
	1989	6651	4796	11446	4595
	1990	7528	5483	13011	5646
	1991	9627	5482	15109	5784
	1992	-	-	-	-
Bayern	1985	-	-	-	-
	1989	5676	4961	10637	2720
	1990	6217	5029	11247	3075
	1991	7543	5072	12615	3210
	1992	-	-	-	-
Berlin (West)	1985	-	-	-	-
	1989	2999	2400	5399	1401
	1990	3006	2652	5658	1062
	1991	4095	2615	6710	1222
	1992	-	-	-	-
Bremen	1985	-	-	-	-
	1989	504	115	620	274
	1990	629	134	763	443
	1991	933	233	1166	509
	1992	-	-	-	-
Hamburg	1985	-	-	-	-
	1989	1863	1484	3347	1155
	1990	1846	1505	3351	1158
	1991	2204	1462	3666	1030
	1992	-	-	-	-
Hessen	1985	-	-	-	-
	1989	3592	3077	6668	1899
	1990	3883	3041	6924	2149
	1991	4685	3026	7711	2233
	1992	-	-	-	-
Niedersachsen	1985	-	-	-	-
	1989	4601	3454	8054	3228
	1990	4854	3519	8374	3368
	1991	5912	3605	9517	3544
	1992	-	-	-	-
Nordrhein - Westfalen	1985	-	-	-	-
	1989	9557	7218	16775	5427
	1990	9562	7195	16758	5213
	1991	12295	7832	20127	6729
	1992	-	-	-	-
Rheinland - Pfalz	1985	-	-	-	-
	1989	1693	1133	2825	927
	1990	1845	1189	3035	1091
	1991	2299	1201	3500	1187
	1992	-	-	-	-
Saarland	1985	-	-	-	-
	1989	682	897	1579	682
	1990	609	759	1368	325
	1991	775	760	1535	339
	1992	-	-	-	-
Schleswig - Holstein	1985	-	-	-	-
	1989	1020	1297	2317	755
	1990	1108	1350	2458	829
	1991	1349	1349	2698	866
	1992	-	-	-	-
Länder insgesamt	1985	33448	28741	62188	17436
	1989	38836	30831	69667	23064
	1990	41088	31858	72946	24360
	1991	51716	32638	84354	26654
	1992	55191	34439	89630	27844

\*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen,  
1985 und 1992 wurden keine länderweise Berechnungen durchgeführt.

Anhang  
Stand: 1992

Systematische Zuordnung der Studienfächer (Studentenstatistik) und der Fachgebiete (Personalstatistik) zu Fächergruppen

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
Sprach- und Kulturwissenschaften	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein		Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein Interdisziplinäre Studien (Schwer- punkt Sprach- u. Kulturwissen- schaften) Sprachenzentrum
		Evang. Theologie	Diakoniewissenschaft Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit Evang. Theologie, -Religions- lehre	Evang. Theologie allgemein Altes Testament (ev.) Diakoniewissenschaft Historische Theologie (ev.) Neues Testament (ev.) Praktische Theologie und Religions- pädagogik (ev.) Religionsgeschichte und Missions- wissenschaft (ev.) Systematische Theologie (ev.)
	Kath. Theologie, -Reli- gionslehre	Kath. Theologie	Caritaswissenschaft Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit Kath. Theologie, -Religions- lehre	Kath. Theologie allgemein Alt katholische Theologie Biblische Theologie (kath.) Caritaswissenschaft Historische Theologie (kath.) Kanonistik (kath.) Praktische Theologie und Religions- pädagogik (kath.) Systematische Theologie (kath.)
	Philosophie		Ethik Philosophie Religionswissenschaft	Philosophie allgemein Didaktik der Philosophie/Ethik Geschichte der Philosophie Logik Religionswissenschaft Wissenschaftsforschung/-lehre
	Geschichte		Alte Geschichte Archäologie Geschichte Mittlere und neuere Geschichte Ur- und Frühgeschichte Wirtschafts-/Sozialgeschichte	Geschichte allgemein Alte Geschichte Archäologie Didaktik der Geschichte Kultur- und Geistesgeschichte Länder-, Landesgeschichte Mittelalterliche Geschichte Neuere und neueste Geschichte Ur- und Frühgeschichte Wirtschafts- und Sozialgeschichte
		Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik	Archivwesen Bibliothekswissenschaft/ Bibliothekswesen Dokumentationswissenschaft Journalistik Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissen- schaft Publizistik	Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik allgemein Bibliothekswesen, Archivwesen Dokumentationswesen Journalistik Medienkunde/Kommunikations-/ Informationswissenschaft Publizistik
	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprach- wissenschaft		Allgemeine Literaturwissen- schaft Allgemeine Sprachwissen- schaft/Indogermanistik Angewandte Sprachwissen- schaft Berufsbezogene Fremdspra- chenausbildung	Allgemeine u. vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft allgemein Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft Allgemeine u. vergleichende Sprach- wissenschaft Angewandte Sprachwissenschaft, berufsbezogene Fremdsprachen- ausbildung

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.



Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Sprach- und Kulturwissen- schaften	noch: Allgemeine und vergleichen- de Literatur- und Sprach- wissenschaft		Computerlinguistik	Computerlinguistik Fremdsprachenausbildung (f. Hörer aller Fakultäten) Indogermanistik Sprachlabor Übersetzen/Dolmetschen
	Altphilologie (klass. Philo- logie), Neugriechisch	Altphilologie (klass. Philo- logie)	Byzantinistik Griechisch Klassische Philologie Latein	Altphilologie allgemein Byzantinistik Didaktik der Altphilologie Griechische Philologie Lateinische Philologie Neugriechisch Papyrologie
	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)		Dänisch Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung) Friesisch Germanistik/Deutsch Niederdeutsch Niederländisch Nordistik/Skandinavistik (Nord. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) allgemein Deutsche Sprach- und Literatur- wissenschaft Deutsch für Ausländer (als Fremdsprache) Didaktik der deutschen Sprache Friesisch Niederlandistik Skandinavistik Sonstige germanische Sprachen (ohne Anglistik)
	Anglistik, Amerikanistik		Amerikanistik/Amerikakunde Anglistik/Englisch	Amerikanistik Anglistik Didaktik des Englischen Wirtschaftsenglisch
	Romanistik		Französisch Italienisch Portugiesisch Romanistik (Roman. Philo- logie, Einzelsprachen a.n.g.) Spanisch	Romanistik allgemein Didaktik des Französischen Didaktik des Italienischen Didaktik des Spanischen Französische Sprach- und Literaturwissenschaft Iberoromanische Sprach- und Literaturwissenschaft Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft Sonstige romanische Sprachen
	Slawistik, Baltistik, Finno- Ugristik		Baltistik Finno-Ugristik Polnisch Russisch Slawistik (Slaw. Philologie) Sorbisch Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.) Tschechisch Westslawisch (allgemein und a.n.g.)	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik allgemein Slawistik allgemein Balkanologie Baltistik Didaktik des Russischen Finno-Ugristik Ostslawische Philologien Polnisch Russische Sprach- und Literatur- wissenschaft Sorbisch Südslawische Philologien Tschechisch Westslawische Philologien
	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissen- schaften	Ägyptologie Afrikanistik Arabisch/Arabistik Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika	Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein Afrikanistik Ägyptologie Altorientalistik

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Sprach- und Kulturwissen- schaften	noch: Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	noch: Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	Hebräisch/Judaistik Indologie Iranistik Islamwissenschaft Japanologie Kaukasistik Orientalistik/Altorientalistik Sinologie/Koreanistik Turkologie Zentralasiatische Sprachen und Kulturen	Außereuropäische Sprachen und Kulturen Amerikas Außereuropäische Sprachen und Kulturen Australiens Indologie Iranistik Islamwissenschaft Japanologie Judaistik/Hebräisch Kaukasistik Koreanistik Orientalistik allgemein Semitistik, Arabistik Sinologie Sprachen und Kulturen des christlichen Orients Sprachen und Kulturen des Nahen und Mittleren Ostens Sprachen und Kulturen Ostasiens allgemein Sprachen und Kulturen Südostasiens und Ozeaniens Sprachen und Kulturen Zentralasiens Turkologie Sonstige Sprachwissenschaften
	Kulturwissenschaften i.e.S.		Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft Völkerkunde (Ethnologie) Volkskunde	Allgemeine Kulturwissenschaft Europäische Ethnologie Völkerkunde Volkskunde
	Psychologie		Psychologie Sozialpsychologie	Psychologie allgemein Allgemeine und Persönlichkeits- psychologie Angewandte Psychologie Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie Klinische Psychologie und Diagnostik Sozialpsychologie
	Erziehungswissenschaften		Ausländerpädagogik Berufspädagogik Erwachsenenbildung u. außer- schulische Jugendbildung Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Grundschul-/Primarstufen- pädagogik Sachunterricht Schulpädagogik	Pädagogik allgemein Berufspädagogik Didaktik der Grund-/Hauptschule Didaktik der Sonderschule Erwachsenenbildung Familienpädagogik Freizeitpädagogik Frühpädagogik Kulturpädagogik Schulpädagogik
	Sonderpädagogik		Blinden-/Sehbehinderten- pädagogik Erziehungsschwierigen- pädagogik Gehörlosen-/Schwerhörigen- pädagogik Geistigbehindertenpädagogik/ Praktisch-Bildbaren-Päda- gogik Körperbehindertenpädagogik Lernbehindertenpädagogik Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik/Logo- pädie Verhaltensgestörtenpädagogik	Sonderpädagogik allgemein Behindertenpädagogik Lernbehindertenpädagogik Sprachbehindertenpädagogik Verhaltensgestörtenpädagogik

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
Sport	Sport, Sportwissenschaft	Sport	Sportpädagogik Sportwissenschaft	Sportwissenschaften allgemein Didaktiken einzelner Sportarten Sportmedizin Sportpädagogik Sportstätten
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Wirtschafts- und Gesell- schaftslehre allgemein	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften all- gemein	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirt- schafts- und Sozialwissen- schaften) Lernbereich Gesellschafts- lehre	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften allgemein Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein Wirtschafts- und Sozialpolitik
	Regionalwissenschaften	Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungs- bereichen oder anderen Fächergruppen zuzuord- nen)	Afrikastudien Lateinamerika Naher und Mittlerer Osten Nordamerika Nord- und Westeuropa Ostasien Ost- und Südosteuropa Südasien Südostasien und Ozeanien	Afrika Lateinamerika Naher und Mittlerer Osten Nordamerika Nord- und Westeuropa Ostasien Ost-/Südosteuropa Südasien Südostasien und Ozeanien
	Politikwissenschaften		Politikwissenschaft/Politologie	Politikwissenschaften allgemein Politologie
	Sozialwissenschaften		Sozialkunde Sozialwissenschaft Soziologie	Sozialwissenschaften allgemein Bevölkerungswissenschaft (Demographie) Sozialkunde Soziologie
	Sozialwesen		Krankenpflege-Ausbildung Sozialarbeit/-hilfe Sozialmedizin/Öffentliches Gesundheitswesen Sozialpädagogik Sozialwesen	Sozialwesen allgemein Krankenpflegeausbildung Sozialarbeit Sozialmedizin/Öffentl. Gesundheits- wesen Sozialpädagogik
	Rechtswissenschaft	Rechtswissenschaften	Rechtspflege Rechtswissenschaft	Rechtswissenschaften allgemein Arbeitsrecht Ausländisches Recht Europarecht Handelsrecht Internationales Recht und Rechts- vergleichung Kirchenrecht Kriminologie Öffentliches Recht Privatrecht (ohne Arbeitsrecht) Prozeßrecht Rechtsgeschichte Rechtsinformatik Rechtspflege Rechtssoziologie Rechts- und Staatsphilosophie Steuerrecht Strafrecht Wirtschaftsrecht
	Verwaltungswissenschaft		Arbeits- und Berufsberatung Arbeitsverwaltung Auswärtige Angelegenheiten Bundeswehrverwaltung Finanzverwaltung	Verwaltungswissenschaft allgemein Allgemeine innere Verwaltung Arbeits- und Berufsberatung Arbeitsverwaltung Auswärtige Angelegenheiten

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	noch: Verwaltungswissenschaft		Innere Verwaltung Justizvollzug Polizei/Verfassungsschutz Sozialversicherung Verwaltungswissenschaft/ -wesen Zoll- und Steuerverwaltung	Bundeswehrverwaltung Finanzverwaltung Justizvollzug Polizei/Verfassungsschutz Sozialverwaltung Zoll- und Steuerverwaltung
	Wirtschaftswissenschaften		Arbeitslehre/Wirtschaftslehre Bankwesen Betriebswirtschaftslehre Europäische Wirtschaft Post- und Fernmeldewesen Sportökonomie Touristik Verkehrswesen Volkswirtschaftslehre Wirtschaftspädagogik Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften allgemein Arbeitslehre/-wissenschaft Bankwesen Betriebswirtschaftslehre Didaktik der Arbeitslehre Europäische Wirtschaft Finanzwissenschaft Ökonometrie Post- und Fernmeldewesen Touristik Unternehmensforschung, O.R. Verkehrswesen Versicherungswesen Volkswirtschaftslehre Wirtschaftsinformatik (für Wirt- schaftswissenschaftler) Wirtschaftsmathematik (für Wirt- schaftswissenschaftler) Wirtschaftspädagogik Wirtschaftsstatistik
	Wirtschaftsingenieurwesen		Wirtschaftsingenieurwesen	Wirtschaftsingenieurwesen allgemein
Mathematik, Naturwissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften allgemein		Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissen- schaften) Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften Lernbereich Naturwissen- schaften/Sachunterricht	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaft) Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften Naturwissenschaftliche Fach- didaktiken, soweit nicht aufteilbar
	Mathematik		Mathematik Statistik Technomathematik Wirtschaftsmathematik	Mathematik allgemein Angewandte Mathematik Didaktik der Mathematik Mathematische Statistik Reine Mathematik Wirtschaftsmathematik (für Mathematiker)
	Informatik		Informatik Ingenieurinformatik Medieninformatik Medizinische Informatik Wirtschaftsinformatik	Informatik allgemein Praktische Informatik Technische Informatik Theoretische Informatik Wirtschaftsinformatik (für Informatiker)
	Physik, Astronomie		Astronomie, Astrophysik Physik	Physik, Astronomie allgemein Astronomie, Astrophysik Didaktik der Physik Experimentelle Physik Festkörperphysik Kernphysik Optik Physik Technische Physik Theoretische Physik

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studienbereich	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
		Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Mathematik, Naturwissen- schaften	Chemie		Biochemie Chemie Lebensmittelchemie	Chemie allgemein Analytische Chemie Anorganische Chemie Biochemie (für Chemiker) Didaktik der Chemie Lebensmittelchemie Makromolekulare Chemie Organische Chemie Physikalische Chemie Radio- bzw. Kernchemie Technische Chemie Theoretische Chemie
	Pharmazie		Pharmazie	Pharmazie allgemein Pharmakologie und Toxikologie (Pharmazie) Pharmazeutische Biologie/Phar- makognosie Pharmazeutische Chemie Pharmazeutische Technologie
	Biologie		Anthropologie (Humanbio- logie) Biologie Biotechnologie	Biologie allgemein Anthropologie (Humanbiologie) Biochemie (für Biologen) Biomathematik (für Biologen) Biophysik Biotechnologie (für Biologen) Botanik Didaktik der Biologie Genetik Mikrobiologie Zoologie
	Geowissenschaften (ohne Geographie)		Geologie/Paläontologie Geophysik Meteorologie Mineralogie Ozeanographie	Geowissenschaften allgemein Geochemie Geologie Geophysik Kristallographie Meteorologie Mineralogie Ozeanographie Paläontologie Petrologie, -graphie
	Geographie		Geographie/Erdkunde Geoökologie/Biogeographie Wirtschafts-/Sozialgeographie	Geographie allgemein Anthropogeographie Biogeographie/Geoökologie Didaktik der Geographie Geographische Länder- und Landschaftskunde Physische Geographie
Humanmedizin	Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	Humanmedizin allgemein  Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	Medizin (Allgemein-Medizin)	Humanmedizin allgemein  Vorklin. Humanmedizin allgemein Anatomie Medizinische Biologie Medizinische Chemie Medizinische Informatik Medizinische Physik Medizinische Psychologie Medizinische Soziologie Medizinische Terminologie Nuklearmedizin Physiologie

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik Studienbereich	Personalstatistik Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
Veterinärmedizin	Veterinärmedizin	Veterinärmedizin allgemein	Tiermedizin/Veterinärmedizin	Veterinärmedizin allgemein
		Vorklinische Veterinär- medizin		Vorklin. Veterinärmedizin allgemein Anatomie, Embryologie u. Histologie Physiologie, Biochemie und Ernährungsphysiologie Tierschutz, Medizinische Termi- nologie, Geschichte der Veterinärmedizin Veterinärmedizinische Zoologie und Hydrobiologie
		Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin		Klin.-Theor. Veterinärmed. allgemein Fleisch-, Lebensmittel- und Milchhygiene Mikrobiologie, Virologie, Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung Parasitologie, Tropenveterinär- medizin Pharmakologie, Toxikologie und Arzneiverordnungslehre Tierernährung, allg. Landwirt- schaftslehre, Verhaltenskunde Tierzucht, vet.-med. Genetik und Zuchthygiene Versuchstierkunde und Fischkunde einschl. Krankheiten Veterinärmedizinische Pathologie
		Klinisch-Praktische Veterinärmedizin		Klin.-Prakt. Veterinärmedizin allgemein Andrologie und Haustierbesamung Geburtshilfe und Gynäkologie Gerichtliche Veterinärmedizin Innere Veterinärmedizin einschl. Labordiagnostik Krankheiten des Geflügels Krankheiten der kleinen Haustiere Krankheiten der kleinen Klauentiere Krankheiten der Pferde Krankheiten der Rinder Tierklinik allgemein Veterinärmedizinische Chirurgie
Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungswissenschaften	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungswissenschaften allgemein		Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Agrarwissen- schaften)	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein Angewandte Biotechnologie (Agrar-, F.- u. E.-wiss.) Angewandte Maschinenbautechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.) Angewandte Naturwissenschaften (Agrar-, F.- u. E.-wiss.) Angewandte Verfahrenstechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)
	Landespflege, Umweltge- staltung		Landespflege/Landschafts- gestaltung Meliorationswesen Naturschutz	Landespflege allgemein Landschaftsarchitektur (ohne Gartenbau) Landschaftsplanung und Land- schaftsentwicklung Meliorationswesen Naturschutz
	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Ge- tränketeknologie		Agrarbiologie Agrarökonomie Agrarwissenschaft/Land- wirtschaft Brauwesen/Getränketechno- logie Gartenbau Lebensmitteltechnologie	Agrarwissenschaften allgemein Agrarbiologie Agrartechnik Brauwesen/Getränketechnik Gartenbau Lebensmitteltechnologie/Getränke- technologie

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungswissenschaften	noch: Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Ge- tränketeknologie		Milch- und Molkereiwirtschaft Pflanzenproduktion Tierproduktion Weinbau und Kellerwirtschaft	Milch- und Molkereiwirtschaft Pflanzenproduktion Tierproduktion Weinbau- und Kellerwirtschaft Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften des Landbaus
	Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft		Forstwissenschaft, -wirtschaft Holzwirtschaft	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft allgemein Forstliche Fachwissenschaften Forstliche Grundlagenwissen- schaften Holzwirtschaft Holzwissenschaften
	Ernährungs- und Haus- haltswissenschaften		Ernährungswissenschaft Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaft Haushaltswissenschaft	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften allgemein Ernährungswissenschaften Haushaltswissenschaften
Ingenieurwissenschaften	Ingenieurwesen allgemein	Ingenieurwissenschaften allgemein	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieur- wissenschaften) Angewandte System- wissenschaften Lernbereich Technik Werken (technisch)/Tech- nologie	Ingenieurwissenschaften allgemein Interdisziplinäre Studien (Schwer- punkt Ingenieurwesen) Didaktik der Technik Geschichte der Technik Polytechnik/Arbeitslehre Systemforschung/-technik allgemein Techn. Gesundheitswesen
	Bergbau, Hüttenwesen		Bergbau/Bergtechnik Hütten- und Gießereiwesen Markscheidewesen	Bergbau, Hüttenwesen allgemein Aufbereitung und Veredelung Bergbauliche Betriebswirtschaft Bergbau und mineralische Rohstoffwirtschaft Bergtechnik Bergwirtschaft, Bergrecht Hütten- und Gießereiwesen Markscheidewesen, Bergschaden- kunde, Geophysik im Bergbau Metallurgie
	Maschinenbau/Verfahrens- technik		Abfallwirtschaft Augenoptik Chemie-Ingenieurwesen/ Chemietechnik Druck- und Reproduktions- technik Energietechnik (ohne Elektrotechnik) Feinwerktechnik Fertigungs-/Produktions- technik Gesundheitstechnik Glastechnik/Keramik Holz-/Fasertechnik Kerntechnik/Kernver- fahrenstechnik Kunststofftechnik Maschinenbau/-wesen Metalltechnik Physikalische Technik Technische Kybernetik Textil- und Bekleidungs- technik/-gewerbe Transport-/Fördertechnik Umwelttechnik	Maschinenbau allgemein Biotechnologie (techn. Verfahren) Chemieingenieurwesen/Chemie- technik Energietechnik (ohne Elektrotechnik) Feinwerktechnik (mechanisch) Grundlagen des Maschinenwesens Holztechnik Kerntechnik, Kernverfahrenstechnik Kunststofftechnik Medizintechnik Physikalische Technik Produkte des Maschinenbaus Produktions- und Fertigungstechnik Sicherheitstechnik Sondergebiete d. Maschinenwesens Steuerungs-, Meß- u. Regelungs- technik Technische/angewandte Optik Textiltechnik Transport- und Verteiltechnik Umwelttechnik Verfahrenstechnik

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.



Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Ingenieurwissenschaften	noch: Maschinenbau/Verfahrenstechnik		Verfahrenstechnik Versorgungstechnik Werkstoffwissenschaften	Versorgungs-/Entsorgungstechnik Werkstoffwissenschaft/-technik
	Elektrotechnik		Elektrische Energietechnik Elektrotechnik/Elektronik Mikroelektronik Mikrosystemtechnik Nachrichten-/Informations- technik Optoelektronik	Elektrotechnik allgemein Allgemeine Elektrotechnik Elektr. Energietechnik Feinwerktechnik (elektrisch) Mikrosystemtechnik Nachrichten-/Informationstechnik Optoelektronik Regelungstechnik (elektrisch)
	Verkehrstechnik, Nautik		Fahrzeugtechnik Luft- und Raumfahrttechnik Nautik/Seefahrt Schiffbau/Schiffstechnik Verkehrsingenieurwesen	Verkehrstechnik, Nautik allgemein Fahrzeug- und Flugzeugbau Fahrzeugtechnik Luft- und Raumfahrttechnik Nautik, Seefahrt Schiffbau, Meerestechnik Schiffsbetriebstechnik Verkehrsingenieurwesen
	Architektur, Innenarchitektur	Architektur	Architektur Innenarchitektur	Architektur allgemein Bautechnik und Baubetrieb Denkmalpflege (Architekt.) Gebäudeplanung Gestaltung und Darstellung Grundlagen und Hilfswissenschaften der Architektur Innenarchitektur Städtebau und Siedlungswesen
	Raumplanung		Raumplanung Umweltschutz	Raumplanung allgemein Grundlagen der Raumplanung Infrastrukturplanung Raumordnung Regional- und Landesplanung Stadtplanung (Ortplanung) Umweltschutz
	Bauingenieurwesen		Bauingenieurwesen/ Ingenieurbau Stahlbau Verkehrsbau Wasserbau Wasservirtschaft	Bauingenieurwesen allgemein Baubetriebswesen Konstruktiver Ingenieurbau Verkehrsbau, -wesen Wasserbau, -wesen Sonstige Bereiche des Bauingenieur- wesens
	Vermessungswesen		Kartographie Vermessungswesen (Geodäsie)	Vermessungswesen allgemein Kartographie Photogrammetrie
Kunst, Kunstwissenschaft	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein		Kunsterziehung Kunstgeschichte, Kunst- wissenschaft Restaurierungskunde	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein Kunsterziehung Kunstgeschichte Restaurierungskunde
	Bildende Kunst		Bildende Kunst/Graphik Bildhauerei/Plastik Malerei Neue Medien	Bildende Kunst allgemein Aktionen, Performance, Environ- ment, Fotografie Graphik Malerei Neue Medien Plastik

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Kunst, Kunstwissenschaft	Gestaltung		Angewandte Kunst Edelstein- und Schmuck- design Graphikdesign/Kommuni- kationsgestaltung Industriedesign/Produkt- gestaltung Textilgestaltung Werkerziehung	Gestaltung allgemein Angewandte Kunst Bühnenbild, Kostüm Designtheorie, -geschichte Edelstein- und Schmuckdesign Graphikdesign/Kommunikations- gestaltung Industriedesign/Produktgestaltung Modedesign Textildesign Visuelle Kommunikation Werkerziehung (Gestaltung)
	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theater- wissenschaft		Darstellende Kunst/ Bühnenkunst/Regie Film und Fernsehen Schauspiel Tanzpädagogik Theaterwissenschaft	Darstellende Kunst, Film u. Fernse- hen, Theaterwissenschaft allgemein Darstellende Kunst Filmgeschichte, -theorie Film und Fernsehen Musiktheater Produktionswirtschaft im Bereich Darstellende Kunst, Theater, Film und Fernsehen Regie Schauspiel Tanztheater Theaterwissenschaft
	Musik, Musikwissenschaft		Dirigieren Gesang Instrumentalmusik Jazz und Populärmusik Kirchenmusik Komposition Musikerziehung Musikwissenschaft/ -geschichte Orchestermusik Rhythmik Tonmeister	Musik, Musikwissenschaft allgemein Dirigieren Gesang Instrumentalmusik Jazz und Populärmusik Kirchenmusik Komposition Musikerziehung Musikwissenschaft, -geschichte Orchestermusik Rhythmik Sonstige Musikpraxis
Außerhalb der Studienbe- reichsgliederung	Außerhalb der Studienbe- reichsgliederung		Studienkolleg Sonstige Fächer	
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Ein- richtungen)		Hochschule insgesamt		Hochschule allgemein Hochschulkommission Nicht nutzbare Räume Nicht zugeteilte Stellen/Räume/Mittel
		Zentrale Hochschulver- waltung		Allgemeine Hochschulverwaltung Akademische Selbstverwaltung Fakultäts-/Fachbereichsverwaltung Personalvertretung Studentische Selbstverwaltung
		Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume		Hörsaal/Lehrraum
		Zentralbibliothek		Bibliothek Informationszentrum
		Hochschulrechenzentrum		Rechenzentrum
		Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen		Zentrale wissenschaftliche Einrich- tungen allgemein Forschungs-/Technologie-/Transfer- stellen Strahlenlabor

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Ein- richtungen)		noch. Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen		Tierversuchsanlage Weiterbildungszentrum Wissenschaftliche Werkstätten
		Zentrale Betriebs- und Ver- sorgungseinrichtungen		Zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen allgemein Arbeitsicherheit, Feuerwehr Fahrbereitschaft Foto-, Reprostelle Hausverwaltung Materialversorgungslager der Hoch- schule Versorgungseinrichtungen Zentrale Betriebswerkstätten
		Soziale Einrichtungen		Soziale Einrichtungen allgemein Wohnheim Wohnung/Gästehaus Sonstige soziale Einrichtungen
		Übrige Ausbildungsein- richtungen		Übrige Ausbildungseinrichtungen allgemein Schulen für nichtakademische Aus- bildungsgänge Studienkolleg Sonstige Bildungseinrichtungen
		Mit der Hochschule verbun- dene sowie hochschulfrem- de Einrichtungen		Mit der Hochschule verbundene Einrichtungen allgemein Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitswesens Hochschulbauamt Kirchliche Prüfungsämter Landesanstalten Materialprüfungsanstalten Max-Planck-Institute Staatliche Prüfungsämter Studentenwerk Sonstige hochschulfremde Institutionen
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)		Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste		Zentrale Dienste der Kliniken allgemein Ambulanz, Konsiliardienst, soweit nicht fachlich zuzuordnen Apotheke Energie, Wasser, Transport Klinikverwaltung (einschl. Rechen- zentrum) Pflegedienst, soweit nicht fachlich zuzuordnen Reinigung, Wäsche, Sterilisation Werkstätten Zentrale Blutbank Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen (einschl. Bibliothek) Zentrallabor Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume
		Soziale Einrichtungen der Kliniken		Soziale Einrichtungen der Kliniken allgemein Dienstwohnungen Kindergarten Krankenhausseelsorge Patientenbücherei Sozialdienst, Patientenbetreuung Wohnheime

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

Fächergruppe	Studentenstatistik	Personalstatistik	Studienfächer der Studentenstatistik	Fachgebiete der Personalstatistik
	Studienbereich	Lehr- und Forschungsbereich <sup>1)</sup>		
noch: Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)		Übrige Ausbildungseinrich- tungen der Kliniken  Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrich- tungen		Schulen für nichtakademische Ausbildungsgänge (z.B. Kranken- pflegeschulen, Schulen für Logopä- den, med.-techn. Assistenten)  Mit den Kliniken verbundene Einrichtungen allgemein Blutbank anderer Träger Geschäft, Gaststätte, Bank, Friseur Öffentliches Gesundheitswesen (z.B. Blutalkoholuntersuchungsstelle, Medizinaluntersuchungsamt)

1) Nur angeben, wenn die Bezeichnung von der des Studienbereichs in der Studentenstatistik abweicht.

# Fachserie 11: Bildung und Kultur

## Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

## Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

## Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

## Reihe 4: Hochschulen

### 4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint *halbjährlich* jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

### 4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird *jährlich* berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

### 4.3: Hochschulstatistische Kennzahlen

Diese neue Fachserie enthält Ergebnisse für die Jahre 1980 und 1985 bis 1989, die künftig *jährlich* fortgeschrieben werden. Die Kennzahlen dienen vor allem der Hochschulplanung bei der Beschreibung und Bewertung aktueller Entwicklungen. Sie umfassen bevölkerungsbezogene Bildungsquoten (Studienberechtigte, Studienanfänger), Studenten-Personal-Relationen und Stellenquoten für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Hochschulpersonal. Die Ta-

bellens enthalten Bundes- und Länderergebnisse, die teilweise nach Hochschularten und Fächergruppen untergliedert sind.

### 4.4: Personal an Hochschulen

In der *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

### 4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese *jährlich* erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben und -einnahmen erfolgt auch nach Bundesländern.

## Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden *jährlich* Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

## Reihe 6: (unbesetzt)

## Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

## Reihe 8: Sonderbeiträge

### S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe "Personal an Hochschulen" hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

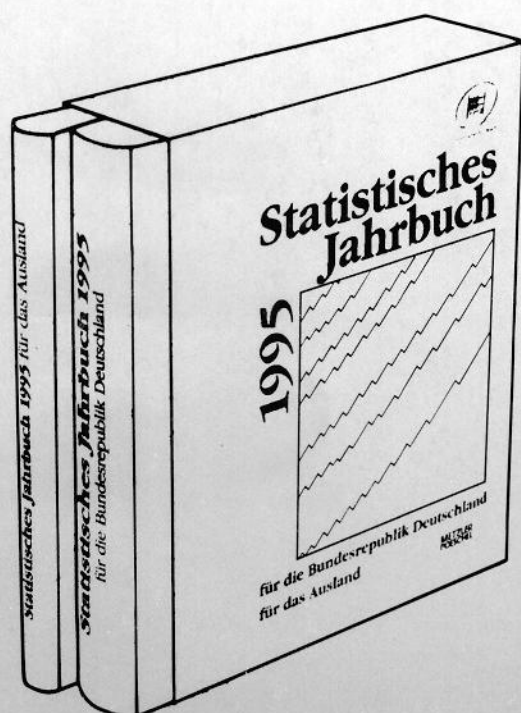




# Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

## Statistisches Jahrbuch 1995

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schubert zum Vorzugspreis: DM 158,-;  
ISBN 3-8246-0475-2

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**  
772 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0476-0
- **für das Ausland**  
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0477-9



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;  
ISBN 3-8246-0478-7

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER  
POESCHEL**